

Geschrieben von Slowking am 23.11.2003 um 21:14:

### **Tiberian Sun**

*Slowking stand auf einem weiten Feld. Das Gras war überall nieder getreten und Körper lagen verstreut auf ihm. In der Ferne sah man einen Tempel, der mit seinem Licht die Finstere Nacht durchbrach, doch er war nicht so wie die anderen Tempel die Slowking bisher gesehen hatte. Dieser bestand völlig aus Metall, hatte die Form eines Skorpions und war in rot und schwarz gehalten. Es machte fast den Eindruck als würde man dort zu einem Teufel beten als zu einem Gott und das verursachte einen leichten Schauer auf der Haut des Yadokingus.*

*Als er sich umdrehte bemerkte er einen Obelisk, der aber genauso wie der Tempel nicht aus Stein, sondern aus Metall war. Nun kam jemand dorthin gelaufen und es stellte sich ein Summen ein, das eindeutig von dem Obelisk kam und plötzlich schnellte ein Laserstrahl, der die Umgebung in einem riesigen Umkreis erleuchtete, aus diesem heraus, der diesen armen Kerl völlig verkohlte.*

*Slowi ging nun immer weiter auf den Tempel zu... durch immer mehr Leichen. Auf einem Hügel vor diesem angekommen beobachtete er einen schrecklichen Kampf.*

---

Geschrieben von Arky am 23.11.2003 um 21:15:

*Die Flügel von Arky waren bereits blutig. Im Kampffeld lagen sehr viele Federn auf dem Boden, die ihr schon ausgefallen waren. Vor ihr stand Kane. Seine Metallplatte auf seiner Glatze schimmerte im Mondlicht. Der Mann mit dem Schwarzen Umhang und einer Uniform starrte den gigantischen Eisvogel siegessicher in die Augen. Er war Arky ein gehässiges Grinsen zu.*

**#Niemand hat das Recht aus Überzeugung Leute zu töten. Die Menschheit muss vor dir geschützt werden. Das erreicht man nur mit deinem Tode!#**

*Arky wollte es im nächsten Zug zu Ende bringen und flog mit voller Kraft im Sturzflug und lautem Kreischen auf ihn zu. Hinter ihm stand noch eine Laserkanone, die noch halb intakt war. Manchmal schoss sie, manchmal nicht. Arky hoffte also auf ihr Glück. Sie könnte jetzt mit einem Schlag getötet werden - aber auch Erfolg haben. Hinter hier flogen ihr sämtliche blutige Federn aus dem Leib.*

---

Geschrieben von Kane am 23.11.2003 um 21:16:

**#Ach das Recht habe ich nicht?! Das sehe ich anders. Der stärkere hat das Recht auf ALLES!**

**Und du wirst mir nicht im Weg stehen, oh nein#**

*Selbst als das große Arktos auf ihn im Sturzflug zu kam war er sich siegessicher und machte nichtmal Anstalten auszuweichen.*

**{ Dieses dumme Eisvieh. Durch mein Personenschild wird sie die einzige sein die bei**

**diesem Angriff schaden nimmt und ich werde siegreich aus diesem Kampf hervorgehen.}**

*Doch scheinbar war Kane sich etwas zu sicher, denn er hatte nicht damit gerechnet wie stark dieses legendäre Pokemon wirklich war, denn im nächsten moment wurde er heftigst durch die Luft geschleudert, und sein Schild ging zu bruch.*

*Als er an sich herunter sah bemerkte er ein nicht all zu knappe Loch.*

**Du verdammtes Vieh, was hast du getan?! Dafür wirst du büßen.**

*Doch Kane konnte seine Drohung nicht wahr machen, denn nach diesen Worten fiel er einfach um*

---

*Geschrieben von Arky am 23.11.2003 um 21:17:*

*Blutiger Schweiß triefte aus der Haut des Eisvogels. Der Tempel, der aussah wie ein mächtiger Skorpion war schwer beschädigt von dem Kampf.*

*Der Tacitus befand sich noch im inneren des Gebäudes...*

**{Ich werde nicht zulassen, dass dieser Terror der NOD weiterhin regiert und versuchen wird die Welt zu beherrschen. Der Tacitus ist eine Bedrohung für alle Wesen auf der Welt und muss für immer vom Erdboden verbannt werden, dass keine Person auf der Welt jemals wieder die Macht haben wird, eine solche Katastrophe auszulösen}**

*Mit letzter Kraft raffte sich Arky auf ihre Krallen. Sie erhob sich für ein letztes mal mit einem kräftigen schlag ihrer blutigen Schwingen in die Luft empor und erzeugte am Himmel ein heftiges Unwetter in Form eines Blizzards.*

*Der Blizzard fegte dieses Ungetüm aus der Landschaft. Die Explosion färbte für einen Moment das nächtliche Himmelszelt in eine leuchtendes Grün um. Es flogen auch leuchtende Brocken durch die Gegend. Ein seltsamer Geruch prägte die Umgebung.*

---

*Geschrieben von Kane am 23.11.2003 um 21:17:*

*Nachdem das Spektakel vorüber war atmete Arky erleichtert auf, doch dieses verwandelte sich im nächsten Moment in ein Röcheln. Kane stand hinter ihr, das Laserschwert, dass gerade ihre Lunge durchbohrt hatte fest in der Hand.*

**Hast du wirklich geglaubt du könntest mich aufhalten?! Du magst meine Pläne etwas verzögert haben, aber das Ende ist unvermeidlich!**

---

*Geschrieben von Slowking am 23.11.2003 um 21:18:*

*Slowking sah diese Szene mit und hätte nur zu gerne eingegriffen, aber aus irgend einem*

*Grund konnte er sich nicht bewegen. Als das Arktus Schlussendlich von Kanes Schwert durchbohrt wurde wurde stieß er einen markerschütternden Schrei aus.*

**ARKY!!!!**

*Plötzlich lag Slowking in seinem Schlafraum. Was war geschehen? War das etwa alles nur ein Traum gewesen?*

*Das Wasser in seinem Schlafzimmer und dem ganzen restlichen See war blutrot von der gerade aufgehenden Sonne gefärbt, was das Pokemon sofort wieder an das Schlachtfeld auf dem er eben noch stand erinnerte.*

---

*Geschrieben von EVA am 23.11.2003 um 21:19:*

*In Bisas und Psyanas Zimmer heulte eine Alarmglocke auf*

**Eindringlingsalarm, Eindringlingsalarm!**

**Ca. 17 jähriges Mädchen im Altarraum entdeckt. Scheinbar schwer verletzt und damit kampfunfähig, trotzdem vorsicht walten lassen.**

---

*Geschrieben von Bisal am 23.11.2003 um 21:44:*

*Bisa war malwieder am pennen als er von dem nicht zu überhörenden Alarm aus dem bett egrissen wurde, er sprang auf schwang sich in windeseile in sein PluGSuit und rannte in den Altarraum.*

*Dor angekommen erblickte er die Verletzte*

**Wer ist das?**

**#Ginome shcnell heir sit ejmand schwer verletztes im Altarraum komm bitte ehr#**

*So setze er seinen Weg zu der Fremden fort, als er vor ihr steht beugt er sich über sie, die Wahrung des Computers noch im Ohr und jederzeit den Dolch griffbereit*

**Wer bist du?**

**Was ist mit dir passiert?**

OoC: Heißt der empelcomputer jetzt EVA?

---

*Geschrieben von Slowking am 23.11.2003 um 21:49:*

**{Boa das war ja hart. Jetzt brauch ich nen Kakao.}**

*So schlurfte das Pokemon durch die Schleuse in sein Esszimmer und replizierte sich einen Kakao*

---

*Geschrieben von Psiana am 23.11.2003 um 22:40:*

*Von dem Alarm aus dem Schlaf gerissen rollte Psi vor schreck aus dem Bett und landete unsanft auf dem Teppich.*

**Omy was ist nun los. x.X**

*Blitzschnell zog sie sich an und erschien nur einen Moment nach Bisa im Altarraum.*

*\*besorgt die Fremde anguck\**

**Ich glaube nicht das sie uns in diesem zustand gefählich werden könnte. Wir müssen sie auf die Krankenstation bringen oO.**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 24.11.2003 um 00:13:*

*GG schlief friedlich als sie den Alarm hört.*

**o\_O was geht den jetzt ab?**

*Dann erreicht sie Bisas telepathische Nachricht.*

**#bin unterwegs..#**

*GG zieht ihr Kleid an und holt dann ihr Relikt aus dem Schrank.*

**\*überzieh\* das werde ich vielleicht brauchen...**

*Mit diesen Worten geht GG in den Altarraum - so schnell es ihr möglich ist.*

---

*Geschrieben von Slowking am 24.11.2003 um 00:24:*

OOO: musste mein vorletztes Post geringfügig editieren weil ich einen wichtigen Punkt vergessen hatte. Das hat aber keine Auswirkungen auf eure bisherigen Posts, ich bitte euch nur das in Zukunft zu berücksichtigen. ^^

---

Geschrieben von Tai Ookami am 24.11.2003 um 08:37:

OOO: Ich hoffe ihr habt nicht festgelegt wieviel Zeit seit dem "Vollmond RPG" vergangen ist, sonst muss ich das Posting hier ändern...

*\*Tai war am Abend im Krankenzimmer müde neben Kagomes Bett eingeschlafen. Zuvor hatten die Tempelbewohner Ginome vor einem heimtückischen Entführer retten müssen der nun spurlos verschwunden war. Doch die Ereignisse der letzten Tage und die Erschöpfung hatten Tai so mitgenommen, dass er friedlich eingeschlafen war als Ginome und Slowking den Raum verlassen hatten.*

*Der Wolf hatte noch mitbekommen wie Bisa berichtet hatte dass es sich bei Shiron vermutlich um den vermissten Ark handelte, doch irgendwie konnte er sich keinen Reim darauf machen. Das war ihm in seiner jetzigen Lage auch egal...*

*Er brauchte Schlaf.*

*Viel Schlaf.*

*So blieb er regungslos auf den Stuhl, den Kopf auf Kagomes Bett, ohne etwas von alle dem mitzubekommen. \**

**"RrrrzzzzzzzzzzzzzzzzzzzzrrrrRRRRRRRRzzzzzzzzzz"**

---

Geschrieben von Girlie2010 am 24.11.2003 um 14:13:

\*Augen aufschlag\* **Was?!?!?...**

\*phew\* {nur der Alarm... }

\*umdreh\*

\*weilerschlafen will\*

O.O' \*Blitzschlag im Gehirn hat\* **Kago!**

*So kullerte das halb schlafende Görlie den Turm hinunter direkt in die Krankenstation, wo sie einen friedlich schlafenden Tai und eine halbtote Kagome vorfand.*

\*phew\*

{\_o\_ ich bin fettisch mit der welt} \*in Küche tapsel und kakao mach, im Vorbeigehen Bisa, Ginomi, Psi und noch was im Altarraum seh oo'..... {später....}\*schlurf\*

---

Geschrieben von Yo Asakura am 24.11.2003 um 14:22:

*Tiefer, immer tiefer drang Yo in die finsternen Gänge dieses dunklen Ortes ein. Sie waren nur spärlich, mit Fackeln beleuchtet. Jeder seiner Schritte hallte doppel zurück.*

*Seine lange, schwarze Kutte bedeckte seinen Körper und die Kapuze die and der Kutte befästigt war lies nicht zu das man Yo's Gesicht sehen konnte.*

*Schritt für Schritt näherte er sich einer Art Sarg. Als er vor ihm stand blickte er langsam nach unten "Was ist das?", fragte er sich als er einen großen goldenen Ring , der an einer ledernen Schnurr befästigt war, erblickte. Vorsichtig kniete er sich hin um den Ring genauer untersuchen zu können*

*"Nimm ihn dir!", schien ihm eine Stimme zu zu rufen "Nimm ihn dir, er gehört dir!". Langsam griff er nach dem Ring, er zögerte einen Moment bevor er ihn sich mit dem lederband um den Halz hing. Plötzlich begann er zu Leuchten , so stark das er Yo blendete und dieser in Ohnmacht viel.*

*Es dauerte einige Minuten bis Yo wieder zu sich kam und sich vorsichtig aufrichtete. Er hielt kurtz inne um die Kette unten seiner Kutte zu verstecken. Danach machte er sich in entgegengesätzer Richtung auf den weg nach draußen...*

---

*Geschrieben von isi-chan am 24.11.2003 um 15:11:*

*isi-chan lag in ihrem bett, als plötzlich der alarm losschrillt. schlaftrunken richtete sie sich auf.*

**hä? =.=; wasn nu los...**

*leicht verärgert stand sie auf, zog sich den bademantel über und schlurfte in den altarraum, wo sich eine kleine gruppe yattaisten um ein junges mädchen - anscheinend schwer verletzt - angesammelt hatte.*

**=.= hä? was gehtn hier ab? x.X jetzt bin ich aufgewacht und kann bestimmt nich wieder einpennen, un es is noch so früh \*motz\***

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 24.11.2003 um 15:18:*

*Mit drei dampfenden Kakaogefüllten Tassen beladen torkelt Görlie wieder zurück zur Krankenstation, wobei sie fast über das meckernde, zurück ins Bett kriechende isi stolpert.*

*o.o' {Heidenei...}*

*\*weitertaps\**

*\*wieder an Altarraum vorbeikomm und immernoch das Grüppchen seh\**

**oo' will die n Keks ham =D \*keks zück\***

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 24.11.2003 um 15:41:*

*GG kommt im Altarraum an und sieht das am Boden liegende blutende Mädchen.*

**Lasst mich durch.. \*Yattaisten zur Seite schubs\***

**oh oh.. das sieht nicht gut aus..**

*GG kniet sich neben Arky und beginnt langsam in Trance zu fallen. Dann fasst sie Arky an und versucht den Heilungsprozess.*

*Schwierig ist es. Am Anfang hat sie noch nicht einmal Erfolg. GG sammelt ihre Kräfte und versucht es ein weiteres Mal. Arkys Wunden übertragen sich auf GG ( in verminderter Form ) und GG fällt um.*

**X\_X**

ooc: wegen der schwere der Verletzung habe ich eben tatsächlich zweimal mit einem w10 gewürfelt \*g\* also in RL. Ich war mir nämlich nicht sicher wie die Heilung ausgehen sollte und so habe ich den Würfelweg gewählt \*g\*  
Beim zweiten Mal wars übrigens ne 1 XD

---

*Geschrieben von ProfEich am 24.11.2003 um 16:45:*

*Eich hatte sowas wie die Alarmanlage oder sowas nie zuvor gehört und sprang deswegen leicht geschockt aus dem Bett*

**Wie? Was? Ich bin unschuldig!! EHRlich!**

*Eich schaute sich um und bemerkte das niemand in seinem Zimmer stand und war etwas beruhigter als zuvor. Dennoch überlegte er sich total verschlafen aufzustehen um zu schauen was los war und ging die Treppe hinab in Richtung Küche*

*=.=*

---

*Geschrieben von Bisal am 24.11.2003 um 16:47:*

**Sie hats schonwieder getan >.<, die ruf ich aunimmer her**

*Mit diesen Worten hob Bisa Ginome an und trug sie ins Krankenzimmer wo er sie auf eine zweite Liege neben der von Kago legte.*

**HEITEIRAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAa antreten >.<**

**Ginome hats schonwieder getan, einglück das sie das Yatta No tama hat.**

**{Oo Ich hab die Fremde evrgessen}**

**#Psi alles ok bei euch, wie gehts dem Mädels?#**

**Heiteira kommt angewatschelt und beginntsofort Ginome zu versorgen...**

**Heiteiraaaaaaaa teira \*versorg\***

---

Geschrieben von Girlie2010 am 24.11.2003 um 16:52:

> \_\_\_\_\_ <

**\*flüster\* BIIIIIIISA!!!! Net so schrein, die zwo da \*auf kago und tai zeig\* schlafen doch**  
>.<

<.< \*ginomi anguck\*  
\*kakao anguck\*  
\*wieder zu GG schau\*

**Hm.. ich lass ihr ma n kakao da ^O^\***

*Die anderen beiden Tassen stellte sie auf eine WärmeIsolierende Platte die GANZ ZUFÄLLIG (☺)da rumstand.{Für Kago und Tai wenn sie aufwachen ^O^}*

*\*der Krankenstation entschweb und endlich zum Altarraum geh\**

**;\_; Arky...**  
**\*zu psi dreh\* gehts ihr gut oo''''**

---

Geschrieben von Yo Asakura am 24.11.2003 um 16:53:

*Im Yattaland machte sich eine dunkle Aura breit doch niemand würde vermuten das dies Yo's Aura war denn es war nicht seine und trotzdem ging sie von ihm aus. Doch umso mehr er sich dem Yatta-Tempel näherte um so geringer wurde sie, bis sie dann völlig erlisch und Yo vor dem Tempel stand. Vorsichtig klopfte er an*

**Hallo? Jemand zu Hause?**

---

Geschrieben von Psiana am 24.11.2003 um 17:31:

*Psi blieb neben dem noch bewusstlosen Mädchen knien, während Bisa die verletzte Priesterin ins Krankenzimmer trug.*

**#Sie ist noch nicht aufgewacht. Aber ich denke, sie ist dank Ginome wieder ok. Wie gehts GG?#**

---

Geschrieben von ProfEich am 24.11.2003 um 18:35:



*Eich kam durch den Altarraum*

**=.= Und was gibts heut so interessantes? Nichts?**

**Ach, verletzte und so ... ok =.=**

*Leicht verschlafen schliech Eich weiter Richtung Küche als ihm endlich klar wurde das was passiert ist.*

**O.O WAS? Verletzte???? O.O Was ist passiert? Wer is verletzt?**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 24.11.2003 um 18:45:*

*Niemand schien Yo die Tür aufmachen zu wollen also kramte er in seiner Tasche herum und holte seinen Schlüssel. Er machte das Tor weit auf, trat herein und schloß es wieder*

**Jemand zu Hause?**

*Langsam tapte er in den Altarraum wo er auch auf Girlie, Eich, Psiana und eine Fremde trat. Er winkte kurz und ging mit den Worten "Ich muss mich ausruhen, entschuldigt mich", Nachoben zur Krankenstation wo er dasobjekt seiner bigierde spühren konnte. Dort angekommen sah er Kagome, Bisa und Ginome.*

**Was ist den hier los? Hab ich was verpasst?**

---

*Geschrieben von Kagome am 24.11.2003 um 22:17:*

Kagome schlug die Augen auf.. Die Krankenstation...

Lächelnd sah sie auf Tai neben sich und sah dann die zwei quietsche-pinken Tassen mit kakao darin. {Girlie.. \*G\*}

Langsam richtete sie sich auf, doch noch immer hatte sie schmerzen im ganzen Körper. {AUA >\_< Jolty, ich hass dich}

Sie kralte den WOLF etwa hinter den Ohren, während sie sich ihren kakao nahm.

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 25.11.2003 um 20:30:*

*\*Tai wird von einem ungewöhnlichen Gefühl geweckt. Es ist stark, eindringlich und doch stahl es eine gewisse Liebe oder Fürsorge aus.*

*Vorsichtig versucht er in Erfahrung zu bringen woher das Gefühl kam. In seinem Geiste geht er alle Möglichkeiten durch bis er bei den Ohren angelangt ist. Daher kam es also... jemand streichelte oder kralte ihn an den Ohren ! Sofort schlägt er die Augen auf und erkennt*

*Kagomes Gesicht und weiter unten eine rosafarbene Tasse mit einer heißen aber duftenden Flüssigkeit.*

*Schnell setzt er sich auf und lächelt verlegen:\**

**"Oh... ich muss wohl eingnickt sein."**

*\*Dann schaut er aber wieder besorgt auf die Patientin.\**

**"Sag geht es dir schon wieder besser ? Wer war das eigentlich ?"**

*\*Tai hatte von den Ereignissen im Tunnel nichts mitbekommen, nur eine starke ungewöhnliche Energie war ihm aufgefallen aber von Naowris Sinneswandel und Jolteons bösen Plänen hatte er noch keine Ahnung. Genauso wenig war ihm bewusst dass er nun wieder aufs neue unweigerlich in ein Abenteuer gerissen wurde...\**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 25.11.2003 um 20:37:*

*Yo bemerkte das Tai aufwachte. Seine gedanken schienen weit weg und er würde sicher nicht bemerken wenn Yo... . Ja das würde bestimmt nicht. Er drehte sich rüber zu GG und ging so nah wie möglich an ihr bett heran. Dann beugte er sich leicht nach vorne und griff nach ihrem relik. Ritsch hatte er es gereuch los und sanft von der Kette getrennt und lies dieses unbemerkt unter seiner Kutte verschwinden und in diesem Moment verschwand jegliche Macht die dieses Relikt ausstrahlte unter seiner Kutte. So würde es schwer sein sie wieder ausfindig zu machen. Yo drehte sich wieder zu Tai und Kagome*

**Ah Tai ich sehe du bist Wach und du auch Kagome ^^ . Naja ich geh dann mal auf mein Zimmer, ich hatte eine anstrengende reise ^^**

*Mit diesen Worten ging er in richtung Tür und verschwand auf sein Zimmer  
{Diese Narren....}*

---

*Geschrieben von Slowking am 25.11.2003 um 20:52:*

*Nachdem Slowi seinen Kakao ausgetrunken hatte, wobei wohl einige Zeit verging, da er ununterbrochen grübelte, beschloss er in den Tempel zu gehen und nach den Frühaufstehern zu sehen, da er nun wohl sowieso nicht mehr schlafen konnte.*

*Im Altarraum, auf dem Teleporter angekommen traf ihn erst einmal der Schlag. Neben ihm lag ein offensichtlich verletztes Mädchen und um sie herum standen lauter Yattaisten, die aber keine Anstalten machten zu helfen, sondern nur gafften.*

**Äh hallo, wasn hier kaputt? Ich dachte wir wären hier wenigstens etwas hilfsbereit, ihr Honks.**

*Ohne sich groß Gedanken darüber zu machen woher dieses Mädchen denn nun kam trug Slowi dieses auf die Krankenstation.*

*Dabei beschlich ihn ein komisches Gefühl. Dieses Mädchen kam ihm bekannt vor, aber hatte es auf keinen Fall vorher gesehen.*

*Bevor er zu tieferem Grübeln kam war er auch schon auf der Krankenstation angekommen und übergab das Mädchen Heiteiras fähigen Händen.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 25.11.2003 um 21:01:*

OO: @Slowking: Wie Yo so schnell auf die Krankenstation kommt ?

Habe ich mich auch erst gefragt, bzw. hab das mit Yo auf der Station total überlesen und nicht gewusst dass er auch da ist.

Dann hab ich aber nochmal nachgesehen. Geschrieben hat er es:

**Zitat:**

Langsam tapte er in den Altarraum wo er auch auf Girlie , Eich, Psiana und eine Fremde trat. Er winkte kurtz und ging mit den Worten "Ich muss mich ausruhen, entschuldigt mich", **Nachoben zur Krankenstation wo er dasobjekt seiner bigierde spühren konnte.** Dort angekommen sah er Kagome, Bisa und Ginome.

Nur das ging etwas schnell mit dem Relikt O\_o zumindest für meinen Geschmack... naja. Ich glaub so schnell kann man GG nix klauen aber das liegt nicht an mir zu Entscheiden.

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 25.11.2003 um 21:04:*

OoC: naja einmal kräftig dran ziehn und es ist ab <\_<"

Da GG ja bewusstlos ist wird sie das so schnell gar nicht mitkriegen und du scheinst ja mit den gedanken wo anders wenn ich mich nicht täusche ^^

---

*Geschrieben von Raziel am 25.11.2003 um 21:28:*

*Etwas scheu stand Raziel hinter der halb offenen Tür und lauschte dem Gespräch. Zaghaft machte sie einige Schritte nach vorn und gesellte sich zu den anderen, von denen die meisten noch sehr verschlafen aussahen.*

**Ähm.. guten morgen ^^**

*Doch kaum hatte sie den Raum betreten überkam Raziel ein Gefühl, das ihr den Atem stocken ließ. Ein Gefühl, das sie noch nicht kannte, das ihr einen eiskalten Schauer über den Rücken jagde. Aber so plötzlich wie es gekommen war, war es auch wieder verschwunden ...*

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 25.11.2003 um 21:36:*

*Nach einiger Zeit des tüftelns hatte er es endlich geschafft. Er hielt eine Schwartze Kugel in der hand. Sie war absolut schwarz und undurchsichtig, in ihr befand sich das Relikt welches*

*er Ginome gestohlen hatte. Es war in einer anderen dimension gefangen und so konnte Yo sich sicher sien das dessen Besitzer es nicht rufen könnte.*

*Er lies die kugel unter seiner Kutte verschwinden und machte sich wieder auf den weg in die Krankenstation, dort wo nun auch das verletzte mädchen ist, doch diesmal fand er dort auch Slowi, der dem verletzten Mädchen half.*

### **Wie geht es ihr? SOll ich dir vielleicht helfen?**

OoC: Ginome meint sie war eh bewusstlos und somit hat sie nichts dagegen einzuwänden das ich das relikht geklaut habe. Also im logischen sinne ;D

Edit: sry slowi ich hab nich richtig aufgepasst ^^"

---

*Geschrieben von Slowking am 25.11.2003 um 21:54:*

OOC: Yo ich bin schon längst in der KS. Du kannst mich im Altarraum nix mehr fragen!

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 26.11.2003 um 10:26:*

OOC: dir ist aber schon klar dass das Relikt nicht das "Tama no Yatta/Yatta no Tama" ist, Yo



Wollte das nur zur Sicherheit fragen ^^

So weiter geht es.

BIC:

*\*Tai war sichtlich verwirrt über die vielen Besucher die nun in das Krankenzimmer strömten. Erst kam Yo und verschwand wieder.. Und warum legte er so ein seltsames Verhalten an den Tag ? Noch einmal wischt sich Tai den Schlaf aus den Augen und sieht sich um. Sein Atem stockt als er den Ernst der Lage erkennt... neben Kagome liegt Ginome in einem Bett und schnell steht er auf um nach ihr zu sehen. Was war geschehen während er wieder einmal im Land der Träume gewesen wahr ? Wie lange hatte er überhaupt geschlafen ? Doch das tut nun alles nichts zur Sache.. Vorsichtig setzt er sich neben Ginome und streichelt ihr sanft über ihr das Gesicht.*

*Dann öffnet sich die Türe und eine unbekannte Yattaistin tritt ein, die anderen freundlich grüßend.*

*Der Wolf trat etwas näher an sie heran. Er hatte Raziel noch nicht kennen gelernt und sah diese darum fragend an.\**

**"Kennen wir uns ?"**

*\*Begann er zu fragen als Slowking mit einem Mädchen in den Raum stürmte und ihn beinahe umwarf. Schnell wandte er sich wieder an Raziel:\**

**"Tut mir Leid aber hier geht es drunter und drüber... ich glaube sie braucht Hilfe.."**

*\*Nun hat Heiteira die Patientin übernommen und Slowking steht beobachtend im Zimmer. Auch Yo gesellt sich noch einmal zu Slowking und stellt fragen. Tai beschließt ebenfalls*

*endlich in Erfahrung zu bringen WAS hier eigentlich los ist und bittet den PKMN Morph um Aufklärung.\**

**"Slowi ! Gut dass du kommst. Aber sag mal... Was ist hier eigentlich los ? Wer ist die Fremde und was ist mit Ginome passiert ?"**

---

*Geschrieben von Slowking am 26.11.2003 um 12:34:*

*Slowi wendete sich zu Yo*

**Nein, ich denke Heiteira bekommt das ganze schon recht gut alleine hin.**

*Nun antwortete er Tai*

**Ich habe keine Ahnung. Als ich in den Altarraum kam lag sie da und die anderen haben sie nur angegafft. Da hab ich beschlossen mich ausnahmsweise mal als barmherziger Samariter verdient zu machen und sie hier hoch zu tragen.**

---

*Geschrieben von ProfEich am 26.11.2003 um 13:13:*

*Da Eich noch immer recht verwirrt im Altarraum stand und viele irgendwie in Richtung Krankenstation gingen überlegte er sich auch mal dort nach zu schauen was genau denn eigentlich passiert sei.*

*Eich ging in Richtung der Station und guckte durch die Tür hinein. Jedoch konnte er mit seinen verschlafenen Augen und vor lauter Mitguckern im Raum nichts erkennen*

**Mag mir jetzt mal wer sagen was denn heute los ist das hier so viel Verwirrung herrscht?**

*Fragend lehnte Eich sich ein den Türrahmen und blieb in der Tür stehen*

---

*Geschrieben von Enryu am 26.11.2003 um 14:43:*

*Auch wenn es ein Sonniger blutrot strahlender Morgen war, wehte der wind durchs Land. Ab und zu Zogen Wolken am Himmel vorbei. Schneeweiß und wattig schwebten sie über den blutroten himmel. Vögel flogen am Himmel vorbei und trällerten ihr Lied. Sie gleiteten sanft auf dem Wind. Die Bäume wogen sich sacht hin und her. Und das Wasser des sees schwappte leicht übers Ufer. Und ein Junge mit Silbernem Haar lang an dem Ufer. Er schien bewusstlos zu sein.*

*Seine rechte hand lang an Land. Und darüber zwei Griffe, die aussahen wie Schwerter griffe. und An seiner rechten Hand hatte er einen Armreif mit 4 verschieden farbigen steinen drinnen.*

*Er lag da bewusstlos und still. Nur war die frage, ob ihn jemand finden würde.*

---

*Geschrieben von Mizu am 26.11.2003 um 15:00:*

*für eine Weile war Mizu im Wald herum geirrt, um den Tod des kleinen Pichus zu verkraften, als sie auch schon ein neues fand und mit ihm Fusionierte, um wieder morphen zu können. Leider war dieses nicht so brav und lehnte sich in Gedanken oft gegen sie auf, wie sie schon sehr früh feststellen musste...*

*Als sie den Weg Richtung Tempel einschlug erkannte sie, wie jemand etwas abseits von ihr lag. Erschrocken rannte sie auf ihn zu, sah, dass er bewusstlos war und trug ihn zum Tempel, weil sie nichts für ihn tun konnte*

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 26.11.2003 um 15:22:*

*Görlie, die überhaupt nicht kapeirte, dass überhaupt was passiert war, dass weiter schwerwiegend war, stand noch immer in der Küche und überlegte Kkurz...*

**INDIANAAAAAAAAAAAZ!!!!!!**

*Mit diesem, total zusammenhanglosen Ausruf flitzte sie auf ihr Zimmer und kam als Miniindianer zurück und rannte mit lautem Indianer-Geschrei durch den Tempel zu rKrankenstation, wobei sie sämtliche Leute umrannte(O.O' Tschulliguun)und mit lautem **BWUHUUUUUUU!** XD auf Kagome sprang, sie plattknuddelte und daraufhin augenblicklich einschlieff, ohne auch nur zu merken, dass aussergewöhnlich viele Tempelum/bewohner sich hier aufhielten*

---

*Geschrieben von Slowking am 26.11.2003 um 17:23:*

*Slowi drehte sich zu Heiteira und raunte ihr etwas zu*

**Da haben wir einen Fall für eine Lobotomie, fass.**

*Erst jetzt bemerkte er, dass Ginome hier auch bewusstlos lag, was ihn sichtlich bestürzte.*

**Tai \*schüttel\*, was is mit Ginome passiert?!**

---

*Geschrieben von Raziel am 26.11.2003 um 17:34:*

**Oh.. ähm.. schon ok ^^'**

*Doch niemand schien sie mehr zu hören, da alle mit den Patienten beschäftigt waren. Auch ProfEichs's Frage schien jeder überhört zu haben.*

*{Ob es hier wohl jeden Tag so zugeht?}*

*Nach wenigen Augenblicken dachte sie auch nicht weiter darüber nach und wandte sich Eich zu.*

**Ich bin mir nicht sicher, aber ich glaube, dass Slowi dieses Mädchen verletzt im Altarraum vorgefunden und sie dann hierher gebracht hat. Was mit Ginome-san passiert ist, weiß ich nicht..**

---

*Geschrieben von Bisal am 26.11.2003 um 17:40:*

OoC: Ich bin verwirrt wenn ich mein Posting richtig deute stand ich die ganze Zeit neben GG \*yo anschiele\* XD

Dann hab ichs vorerst nur unbewusst mitbekommen :p

BiC:

*Bisa hatte die ganze Zeit bei Ginome am Bett gestanden, dennoch war er tief in Gedanken versunken und bekam von allem was um ihn herum passiert nur unbewusst etwas mit. Nun ergriff er auchmal das Wort*

**Sie was sie getan hat?!!**

**Das selbe wie immer, geheilt, bzw die Wunden dieses Mädels übernommen...**

OoC:Habs rauseditet x\_x

---

*Geschrieben von Slowking am 26.11.2003 um 17:50:*

*Slowi lies Tai sofort los, als er Bisas erklärung hörte wodurch dieser voll nach hinten knallte. Sofort rannte er zu dem Pflanzenpokemon*

**Was sie hats schon wieder getan? Warum hast du sie verdammt nochmal nicht aufgehalten?!**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 26.11.2003 um 19:02:*

*\*sichtlich überrascht über Slowkings Gefühlsausbruch wird er wortwörtlich durchgeschüttelt, kommt aber nicht zum Antworten.*

*Als Bisa dann die ganze Geschichte aufklärt begibt er sich wieder neben das Bett der Priesterin. So ist das also... wieder hat die Priesterin eine unbekannte geheilt und die Wunden auf sich übertragen... Sie hat einfach ein zu gutes Herz. Doch wer ist die Fremde ?\**

**"Weiß von Euch jemand wer dieses fremde Mädchen ist ?"**

*\*Dann bemerkt er auch schon dass er Raziel völlig vergessen hatte. Sofort wendet er sich wieder zu ihr und fängt nochmals mit der Fragerei an:\**

**"So... nachdem das geklärt ist.. Darf ich fragen wer du bist ? Offensichtlich eine Tempelbewohnerin aber irgendwie habe ich dich noch nie hier gesehen... Wo kommst du her ?"**

---

*Geschrieben von Raziel am 26.11.2003 um 19:18:*

**Mein Name ist Raziel Meleth \*verbeug\* Ich bin noch ganz neu hier im Tempel und komme von sehr weit her ^^ Seid ihr Ookami-san?**

*Kaum hatte sie ausgesprochen, vernahm Raziel ein leises, gequältes Stöhnen. Sie sah sich um, war sich aber nicht sicher, woher es kam.*

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 26.11.2003 um 19:46:*

*Scheinbar war für Yo hier nichts mehr zu tun und trotzdem wollte er dort bleiben. Er nahm sich einen Stuhl und überlegte sich wie er den rest seine Planes in die Tat umsetzen könnte während sich die Yattaisten unterhielten.*

*Besonders Raziel fiel ihm auf, sie schien neu im Tempel zu sein und Yo beobachtete sie schon eine ganze Weile...*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 26.11.2003 um 19:46:*

*\*Etwas verwundert über die japanische Redensweise der Fremden erwidert er jedoch ihren Gruß.*

*Lange war es her seit man ihn mit -san angesprochen hatte.. langsam nickt er andächtig.\**

**"Ich bin der, den sie "Den Hüter des Waldes" nennen, ein Kegawajin mit dem Namen Tai Ookami. Auch ich komme von Weit her und habe nach langem Suchen einen Wohnort im Wald gefunden.**

**Es ist lange her seit man mich mit "Ookami" angesprochen hat.. "**

*\*Dann fügt er mit einem Lächeln hinzu:\**

**"Nenn mich doch einfach "Tai" das reicht vollkommen aus, auch ich habe früher viele der anderen beim Nachnamen angesprochen doch mittlerweile kenne wir uns so gut,**



**dass es reicht den Vornamen zu benutzen. Und jetzt entschuldige mich..."**

*\*Mit diesen Worten verließ er das Krankenzimmer da sich ein seltsames Gefühl in seiner Magengegend breit machte. Etwas kam auf sie zu...\**

---

*Geschrieben von Raziell am 26.11.2003 um 20:38:*

*Raziell lächelte noch, als Tai den Raum verließ, doch schon kurz darauf wurde sie nachdenklich. Hatte sie vorher etwas Falsches gesagt? Und überhaupt behandelten sie die Personen in diesem Tempel ganz anders als sie es gewohnt war.*

**Woran es wohl liegt..**

*Als sie so vor sich hin murmelte bemerkte Raziell, dass anscheinend auch Yo über etwas wichtiges nachzudenken schien. Doch irgendwas hielt sie davon ab, ihn danach zu fragen. Also setzte sie sich schweigend an das Fußende von Ginome's Krankenbett.*

---

*Geschrieben von ProfEich am 26.11.2003 um 20:49:*

*Eich stand immernoch verwirrt in der Tür (nachdem er sich nach Girlies stoß wieder dahingestellt hatte). Er bemerkte jetzt erst das er Raziell bisher gar nicht kannte*

**Oh. ähh. Hallo Raziell. Ich bin Eich, der Tempelmagier. Falls du es noch nicht wissen solltest.**

**Da ich hier grad wohl nicht gebraucht werde und ich eh nicht wirklich 100%ig weiss was hier los ist werd ich aber nun endlich mir mal meinen heissen Kaffee holen gehen.**

*Eich ging in Richtung Küche*

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 26.11.2003 um 20:58:*

*Yo beobachtete Raziell weiter, nach dem eich wieder gegangen war stand er auf. Eer zögerte kurtz und ging dann mit großen schritten auf Raziell zu*

**Hallo ich bin Yo. Freut mich dich kennenzulernen**

*Langsam streckte er ihr die Hand entgegen und wartete auf Antwort*

---

*Geschrieben von Raziell am 26.11.2003 um 21:13:*

*Einen Augenblick geschah garnichts. Dann lächelte Raziel.*

**Freut mich, Yo! Ich bin Raziel.**

*Als sie seine Hand nahm, zuckte sie kaum merklich zusammen.  
Ihr Lächeln verblasste ein wenig und ihr Atem wurde langsamer.  
Trotzdem machte sie einen freundlichen Eindruck.*

**^^ B-bist du auch ein Yattaist?**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 26.11.2003 um 21:18:*

*Yo schüttelte ihr die hand, genau wissen was sie in diesem moment fühlte*

**Oh ja, normalerweise...**

*Yo nahm langsam seine Hand weg und schaute merkwürdig auf Raziel. Nach einigen Sekunden begann er wieder etwas zu sagen*

**Woher kommst du und was führt dich hier her in den Yatta-Tempel?**

---

*Geschrieben von Raziel am 26.11.2003 um 21:34:*

*Raziel öffnete ihren Mund, als wolle sie etwas sagen. Dann schloss sie ihn wieder und wandte ihren Blick ab. Kurze Zeit später sah sie Yo erneut an und antwortete:*

**Um ehrlich zu sein weiß ich selbst nicht genau, wo ich geboren worden bin ^^' die letzten fünf Jahre verbrachte ich im Dorf Quintara. Der Grund wesshalb ich hier bin ist.. nun..**

*Sie schien es nicht in Worte fassen zu können..*

**Nennen wir es Schicksal. \*verlegenlach\***

**^^ Und was ist mit euch? Wo kommt ihr her?**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 26.11.2003 um 21:44:*

*\*Tai wollte den Raum verlassen, hört aber noch die kleine Unterredung zwischen Yo und Raziel mit. Es war interessant etwas über die neue Yattaistin zu hören doch was meinte Yo mit "normalerweise" ?*

*Igrnedwie gab ihm sein Verhalten Rästel auf, doch er konnte sich nicht darum kümmern. Das was der Kegawajin spürte kam Sekunde um Sekunde näher und er wollte es in Empfang nehmen. So verabschiedete er sich bei den anderen und verließ den Turm um vor die großen*

*Tore des Tempel zu warten... warten.. Worauf wusste er nicht. er hatte keien Ahung dass es der seltsame Junge wahr den Mizu gerade in Richtung Tempel beförderte doch er würde es ischerlich bald erfahren...\**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 26.11.2003 um 21:48:*

*Kurtz schaute Yo Tai an. Hatte er etwas gemerkt. Nein er konnte nichts gemerkt haben und so wollte Yo seinen Blick wieder auf Raziel die vor ihm saß*

**hm naja...ich komme aus einem kleinen dorf in Tokio und kam hier in die Gegend um ein richtiger Schamane zu werden , doch dann fand ich Yatta und lies mich bekehren...bis zu diesem Zeitpunkt...**

*Langsam aber sicher gab er ihr kleine hinweise. Sie sollte es wissen aber die Zeit war noch nicht reif. Wenn er seine Ziele erreichen wollte würde er hilfe brauchen....*

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 26.11.2003 um 21:56:*

O.O' \*wieder aufwach\*

**Wo Was Wie??**

\*irritiert umschau und alle wie rotblaukarrierte Brotdosen anguck\*

**Asoh ja, genau xD**

*Mit diesen Worten sprang Görlie auf, watschelte zu Yo und dem Mädal daneben, setzte sich zu den beiden, als hätte sie schon die ganze Zeit mitgeredet und wär nur kurz aufm Klo gewesen, und packte eine Dose aus.*

""""-\_\_\_\_\_ - \*mädel neben sich angück\*

\*ihr die Dose entgegenhalt\*

>:o

**Keks ??????? ^O^\***

---

*Geschrieben von Raziel am 26.11.2003 um 22:04:*

**\*verwirrt anschau\* ... \*in Dose guck\* ... \*lächel\* Ah! Klar, danke!**

*Raziel nimmt sich vorsichtig einen Keks aus der Dose und beißt ab.*

^^

---

Geschrieben von Yo Asakura am 26.11.2003 um 22:10:

Verwundert schaute Yo Girlie an die sich so verhiert als würde sie schon die ganze Zeit mitreden und sei nur kurz auf klo gewesen (\*g\*).

Vorsichtig Fragte er: **Darf ich vielleicht auch einen Keks? ^^'**

---

Geschrieben von Girlie2010 am 26.11.2003 um 22:23:



....

\*nachdenk\*

**KLAAA XD** \*yo die Dose reich\*

\*sich an Raziel wend\*

**Hast du nen haustier ^O^ ich hab nen fliegendes Süüupaschaf \*froi\* und letztens, ne, da \*kihiihihih\* da habsch kekse gebacken.. also nich die hier, des sinn gekaufte, weil meine Plätzchen nie wem schmecken. meinen alle immer zu hart und so :-o so wie Steine. ... Hast du schonmal steine gegessen? Also.. ich schon. vor dem tempel die lilanen die schimmern wenss dunkel is wie rote Rubine ^O^ \*schwärm\* ja.. und ne lila badekappe hab ich auch ^O^ weil letztens da war hier ganz viel wasser wegen dem Bisa.. Ui. da is ja der Bisa \*dem Bisa wink\* der is nämlich eigentlich ganz lieb, klingt komisch ,is aber so. Boah und weissu was? ...\*munter weiterplapper\***

---

Geschrieben von Slowking am 26.11.2003 um 22:42:

*Slowi lies Bisa nun auch langsam los, da ihn die neue Tempelbewohnerin auch interessierte. Unsanft schob er Girlie beiseite um an Raziel heranzukommen.*

**Beachte sie gar nicht. Sie ist absolut durchgeknallt... \*rumdreh\* Heiteira ich glaube wir sollten das mit der Lobotomie ernsthaft ins Auge fassen.**

**Hei hei heiteira tei ra hei (Ich glaube auch fast, aber im Moment hab ich hier echt genug zu tun)**

*Nun drehte sich der Yadokingu wieder zurück und fiel Raziel um den Hals.*

**Hi Razi! Lang nich mehr gesehn!**

*Irgendetwas musste Slowi wirklich mitgenommen haben. Er schwankte heute in seinen*

*Stimmungen von Sekunde zu Sekunde und nicht wie sonst üblich wenigstens in Stundenabständen.*

---

*Geschrieben von Bisa1 am 26.11.2003 um 23:01:*

*Irgendetwas war seltsam, dafür das sie gerade diese heikle Entführungssache überstanden hatten war die gesammte Stimmung viel zu angespannt.*

*Ein gast ist nichts neues, und die Heilungsaktionen von GG gehören auchshcon zum Alltag aber irgendetwas stimmte nicht.*

*Bisa begann wieder in eine Art Distanz zu den anderen zu verfallen, wie damals als Hikage erwachte.*

*Doch diesmal war es anders, es war als würde jemand ihn warnen wollen.*

*Im Augenwinkel beobachtete der Knight das Geschehen um Razel, sie schien ja echt sehr nett zu sein "Die Neue" \*g\*, aber scheinbar steckte mehr hinter ihr als sie zeigte.*

*Vor allem ihr kurzer Zucker als sie Yo die Handgab, und Yos Verhalten gaben dem Knight zu denken, ähnlich wie bei Tai machte sich auch bei ihm ein seltsames Gefühl in der Magen Gegend breit.*

**{Nunja es wird Zeit das auch wir uns vorstellen}**

**\*zu Razel geh\***

**Wir sind {besser nicht direkt die volle dröhnung Shizo Pflanze o.o}**

**\*hust\***

**Ich bin Bisa und wenn ich mal net ausser Haus bin bin ich hier für die Sicherheit zuständig \*g\***

**\*leiser\* und fürs Tempelfluten**

**\*hust\***

---

*Geschrieben von Psiana am 26.11.2003 um 23:37:*

*Psiana war Slowi zur Karankenstation gefolgt, als dieser das Mädchen dorthin trug. Nun beobachtete sie etwas amüsiert die Versammlung und versuchte das Gefühl das irgendetwas nicht stimmte, zu verdrängen. Bis auf fremde Personen die im Altarraum liegen schien jedenfalls alles vollkommen normal zu sein. So beteiligte sie sich lieber der Vorstellungsrunde.*

**\*sich zu Razel dreh\***

**Hallo, freut mich dich kennenzulernen. Ich bin übrigens Psiana und ich bin zusammen mit dem da \*auf Bisa zeig\* für die Tempelsicherheit zuständig. ^^**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 27.11.2003 um 13:35:*

## Oh danke

*Noch bevor Slowi Girlie wegdrückte nam er einen keks aus der Dose. Er startte ihn eine Zeitlang an und lies diesen dann in seiner tasche verschwinden. "Den werde ich vielleicht noch gebrauchen können", dachte er und setzte sich wieder auf seinen Stuhl der am in einer ecke des Raumes stand. VOn dort aus beobachtete er das geschehenauf der Kerabkenstation...*

---




*Geschrieben von Phoenix am 27.11.2003 um 14:38:*

Mittlerweile taucht auch der Phoenix in der Krankenstation auf, gekleidet ganz in Schwarz, die roten Haare zu einem Zopf gebunden.

**"Was ist hier los? Und warum hat mich noch keiner gerufen? Sieht so aus als könntet ihr einen Priester gebrauchen...oder eher einen Philosophen?"**

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 27.11.2003 um 17:25:*

 geeeee da...dah...dahweg Slowiiiiiiiiiiii  Ih..iihiich sahaß da zuääähast \*schnief\* ...  
Und ausserdem versteh ich was Heiteira da sagt... \*vernichtenden Blick zu Heiteira werf\*  
  
\*auf Slowi rumhau, was aber eh nichts bringt\*

oo' ....  
\*zu Yo schau\*

Hey ¬\_\_\_\_\_¬ ess den Keks oder ich ess dich <.< in tasche stecken is unfair XD

\*Raziel und die anderen ganz vergessend zu Yo hüpf und ihn mit Keksen fütter\*

---

*Geschrieben von Raziel am 27.11.2003 um 19:39:*

**Oh... nun, es freut mich sehr, euch alle kennen zu lernen! ^^ Hoffentlich werden wir gut miteinander auskommen.**

*Das junge Mädchen war sichtlich froh darüber, dass sie im Tempel so freundlich aufgenommen wurde, und dennoch fühlte sie sich nicht gut dabei, so viel Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Doch dies war wohl ihre geringste Sorge. Eine andere galt Slowking, denn sie nun besorgt ansah.*

**Ich weiß nicht ob es am frühen Aufstehen liegt oder ob du schlecht geschlafen hast, aber du siehst nicht gut aus ^^ Tut mir leid, ich kann mich natürlich auch irren, aber vielleicht solltest du dich etwas ausruhen ..**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 27.11.2003 um 19:56:*

*Langsam taucht GG aus der Bewusstlosigkeit wieder auf. Sie hat Schmerzen und blutet etwas aus den vielen kleinen Wunden.*

**\*röchel\* X\_o**

---

*Geschrieben von Phoenix am 27.11.2003 um 20:05:*

Phoenix ist sofort bei ihr.

**"Ginome! Was ist passiert? Geht es dir gut?"**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 27.11.2003 um 20:06:*

*Yo bemerkte plötzlich ein leises röcheln. Sofort viel sien Blick auf Ginome und siehe da sie hatte ein Auge offen. Sofort Stand er auf und ging zu ihr*

**Ginome? Alles Okay? Wie geht es dir?**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 27.11.2003 um 20:14:*

**x\_O \*röchel\* \*hust\***

**aua <.<**

**ähm.. den Umständen entsprechend ^^" aber was wichtiger ist..**

**wie geht es der Fremden?**

---

*Geschrieben von Raziel am 27.11.2003 um 20:29:*

**Macht euch keine Sorgen, Ginome-san, dem fremden Mädchen gehts es gut. Heiteira hat sich bereits um sie gekümmert..**

*Vorsichtig legte Razel ihre Handflächen auf die kleinen Wunden und begann sie so gut sie konnte zu heilen, was nur mühsam vorranging.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 27.11.2003 um 21:57:*

Phoenix kümmert sich derweil um Kagome. (Ob diese will oder nicht.. nyahahaha \*hust\*).

**"Ich kann mir vorstellen, wie du dich jetzt fühlen musst. Es ist nicht leicht, jemanden zu verlieren, den man geliebt hat. Manch einer verbringt eine Greisenzeit bevor er seinem Glück begegnet, falls er ihm begegnet. Dochgleich einem begegnen wir alle. Dem Tod. Freund oder Feind? Es kommt darauf an, wie er in unser Leben tritt und wann. Ehe wir Liebe fanden? Danach? Nimmt er erst uns, oder die unsrigen? Ist er die Knochenklaue, die uns die Lieben aus unserer nunfort mageren Existenz stiehlt? Oder die zu uns ausgestreckte Hand, die anbietet uns auch zu nehmen, dorthin, wo die Freunde entrannen?"**

Seine nachtschwarzen Augen glänzen matt, als er ihren Blick sucht. Worte wie Asche im Wind

**"Hölle ist einen Menschen nie wieder zu sehen, den man geliebt hat. Aber Himmel ist, ihn dennoch nicht zu verlieren. Ihn immer bei sich zu haben, im Herzen zu tragen, in der Erinnerung. Ihn in die Arme zu schließen, ihn Gedanken, vor dem Einschlafen, seine Wärme zu spüren, sein Lächeln zu erblicken, seinen Duft zu riechen, seine Nähe zu fühlen, seine Kostbarkeit zu atmen, alles was er gegeben hat. Das bleibt."**

Er lächelt.

**"Ja, wir alle verlieren Menschen, die uns wichtig sind. Die uns Glück und Leben bedeuten. Wie viele Lieben mögen einem gestohlen werden, ehe man stoppt ein Mensch zu sein? Die Antwort – Unendlich viele. Ein Mann kann eine Liebe verlieren und gebrochen sein, und einer neuen begegnen, und wieder verlieren und mehr zerbrechen, und eine dritte und eine vierte, so lange er noch zerbrechen kann, ist er menschlich. Wir sind Triumphe des ewigen Kreises. So lange wir leiden und gegen das Leid uns erheben mit erfüllter Seele. Mag sein, dass es unausweichlich ist. Doch bewahre was war. Wenn du nicht vergisst, wird auch er nicht vergessen. Und erst wenn du aufhörst zu kämpfen, hörst du auf ein Mensch zu sein. Dein Herz schlägt! Auch ohne ihn."**

Phoenix schließt die Augen.

**"Nutze es.."**

---

*Geschrieben von Kiichigo am 28.11.2003 um 13:20:*

*Das sanfte Licht der Morgensonne schien durch das Dach aus Blättern über Kiichigo. Leise ging sie durch den Wald, hoffend, dass sie hier richtig war und ihr Ziel gleich erreichen würde.*



*{yatta-tempel, waren ihre letzten worte gewesen....yatta tempel.....}*

*Und auf einmal erblickte sie etwas!*

*Vorsichtig blieb sie stehen und versteckte sich hinter einem Baum, da sie noch nicht erkennen konnte, was der kleine, schwarze Punkt am Horizont sein würde....*

*Irgendwann erkannte sie die Silhouette eines Menschen. Sie spürte, dass diese Person nichts Böses wollte. Und irgendetwas sagte ihr, dass sie ihr helfen würde, den richtigen Weg zu finden.*

*Langsam ging sie auf das Mädchen zu.....*

ooc: So, ich hab jetzt n neuen char, also nich wundern und auch mit Kiichigo und nicht mit vanilla ansprechen, mein nick wird auch bald geändat. 😊

---

*Geschrieben von ProfEich am 28.11.2003 um 14:45:*

*Eich kam mit seinem Kaffee die Treppe hinauf und bemerkte das es immer voller hier oben wurde..*

**omy.. kann mir jetzt mal wer sagen was hier eigentlich los is?**

*In diesem Moment bemerkte er Ginome*

**Ginome! Was is los? Was is passiert? o.o du siehst nich gut aus...**

---

*Geschrieben von Kagome am 28.11.2003 um 16:06:*

*Kagome hörte dem Priester zu. Tränen liefen wieder über ihre Wangen und je länger er sprach, desto mehr kam die Trauer zurück. Wie recht er hatte! Aber welche eine Wunde er aufschnitt.. Nicht, dass sie es in den 2 Tagen, innerhalb derer sie Shirons Tod erfahren hatte, schon gut weggesteckt hätte, aber eine gewisse Ablenkung hatte sie wohl.*

*Sie dachte über die Zeit nach, und die Ereignisse, die seit sem geschehen waren. Hatte sie sich nicht insgeheim gewünscht, wie Er zu sterben? Zu sterben in einem Kampf gegen Naowri, der jeglichen Sinn aus ihrem Leben genommen zu haben schien?*

*Still saß sie in ihrem Bett, mit einigen Kissen im Rücken an die Wand gelehnt, die Tasse von Girlie noch in der Hand. Schweigend sah sie den Prisetar an, Phoenix. Er, der schwarze, von dem sie so wenig sah. Doch wann immer er in der Nähe war, fühlte sie ein seltsames Gefühl in sich aufsteigen. Ehrfurcht, Angst, Unsicherheit. Und doch genoss sie dieses Gefühl wie ein erfrischendes, doch kaltes Bad.*

*Wie eine Ehre erschien es ihr, dass er sich nun die Zeit nahm, ihr aufmunternde Worte zu schenken.*

*Leicht lächelt sie, als sie ihm leise, fast flüsternd, antwortet*

**Danke Phoenix. Ich hoffe, du sprichst nicht aus Erfahrung... Und doch klingt es so..**

**In meinem Herzen ist er, ja.. Aber ich will ihn spüren, seine Nähe wissen... Er fehlt mir so..**

*Während sie sprach, wurde ihre Stimme immer leiser..Leicht seufzt sie und versucht, ein Schluchzen zu unterdrücken. Nein, nicht vor all den Leuten..*

---

*Geschrieben von Jolt am 29.11.2003 um 00:22:*

*von einem anderen ort aus wird das geschehen im tempel beobachtet. jolteon, stand in dunklen, runden gemäuern, und blickte in eine merkwürdige in der luft schwebende fast flüssig wirkende scheibe, in der sich das geschehen im tempel widerspiegelt.*

**ts... ginome ist immer noch die selbe närrin. sie weiß garnicht zu was sie im stande wäre wenn sie ihre kräfte nicht für solche unbedeutenden würmer verschwenden würde...**

*nun ist kagome zu sehen*

**Zitat:**

AUA >\_< Jolty, ich hass dich

*jolteon fängt laut an zu lachen*

**oh bhaal! sie glaubt sie hasst mich! wie wird sie erst reagieren wenn wir ihr die ganze geschichte erzählt haben?!**

*jolteon schaut kurz auf naowri der benommen um jolteon herum schleicht und fängt erneut an zu lachen...*

*nun beobachtet jolteon yo eine zeitlang, und ihm fällt auf was yo im tempel treibt...*

**diese idioten \*g\* sie merken garnicht dass sie in den eigenen reihen betrogen werden.... dieser kerl ist neu, als ich den tempel damals verließ war er nich nicht da... interessantes kerlchen...**

**weißt du was wir jetzt machen, bello?**

*jolteons augen beginnen wieder zu glühen*

**# yo asakura? empfängst du meine worte? ich spreche durch meine gedanken zu dir! ich bin jolteon, der gründer der sekte. ich würde mich gerne mit dir unterhalten... ich würde mich gerne mit dir treffen... ob du kommst oder nicht bleibt dir überlassen, aber es kommt dir zu gute, glaube mir! was immer du tust, spreche auf keinen fall mit den anderen darüber dass ich kontakt zu dir aufgenommen habe!! ich werde in der nähe des tempels am waldrand auf dich warten.#**

**so bello, wir gehen jetzt etwas spazieren und hoffen dass dieser junge meine kleine nachricht empfangen hat...**

---

*Geschrieben von Phoenix am 29.11.2003 um 00:57:*

Aus Erfahrung sprechen.. was denkt sie sich nur.. Phoenix hat Äonen überdauert, hunderte kommen und zugrunde gehen sehen, sich selbst eingeschlossen. Er selbst ist mehrfach gestorben, um weiterzuleben, und mit jedem Verlust, mit jeder Ära ging auch ein Teil von ihm, starb etwas, das nicht erneuert werden konnte.

Phoenix ist Uralt. Und mit ihm der Schmerz. Was bleibt, ist nur ein Schatten seiner selbst, der um Erlösung bittet und sein Seelenheil im Troste anderer sucht.

Aber das können sie nicht wissen. Das die Schmerzen anderer seine vergessen lassen. Früher hat er Schmerzen *verursacht*, um seinen zu lindern. Heute tröstet er, um ihn zu vergessen. Das brauchen sie nicht zu wissen.

Der rothaarige Priester wendet sich ab. Er konnte sich zwar die Zeit nehmen, anderen Trost zu spenden, und dadurch sich selbst, denn Zeit bedeutet für ihn nichts.. aber gewisse Dinge gefielen ihn nicht.

**"Aber nun.. es ist einiges passiert, das meine Aufmerksamkeit verlangt.."**

Er schaut sich missmutig um.  
So sollte es nicht sein. Irgendetwas geht vor.

**"Vielleicht sollte ich mal mit Yo reden"**, sagt er mehr zu sich selbst, als zu sonst einem, trotzdem laut genug, dass es Yo eigentlich hören müsste. Oder gar sollte. **"Er verhält sich recht merkwürdig.."**

---

*Geschrieben von Slowking am 29.11.2003 um 01:03:*

*Slowi bekam plötzlich einen entsetzten Gesichtsausdruck. Warum? Aufgrund seiner hoch sensiblen Natur was alle Psykräfte angeht hatte er Jolteons Botschaft an Yo mitgehört. Schnell beugte er sich zu Ginome herunter und flüsterte ihr ganz leise, so dass man es wohl nur mit einem Richtmikrofon gehört hätte, zu:*

**Ginome, Jolteon hat gerade eine Botschaft an Yo abgesetzt und ich glaube nicht, dass er damit gutes im Sinn hatte. Wir sollten Yo unbedingt im Auge behalten. Rede lieber nur mit Leuten denen du wirklich trauen kannst und du solltest gut überlegen ob gewisse Pflanzen dazu gehören.**

**Nebenbei müsste ich mit dir nachher noch etwas unter vier Augen bereden, wenn hier alle weg sind.**

---

*Geschrieben von Enryu am 29.11.2003 um 11:24:*

*Ein sich nicht bewegendes Körper wurde schwerfällig von einem Mädchen geschleppt. Doch*

Enryu bemerkte von dem allen nichts. er war ja Bewusstlos. Selbst seine gedanken schienen leer zu sein. Aber er konnte den Wind spühren. Ein schmerz ging durch ihn durch. Diese leere diese ungewissheit. diese Dunkelheit. Die durch irgendwas in der nähe versterkt wurde. So wurde sein bewusstloser körper immer schwärer beschädigt. Nur es war ein rätsel wie diese verletzungen entstehen konnten. Wenn das Mädchen sich nicht beeilen würde, könnte er vielleicht sterben. Nur woher Sollte das Mädchen es wissen.

Langsam fing an etwas Blut aus seinem Mund zu laufen. An seinem Körper entstanden überall kratzer wie durch geisterhand. War das nun der anfang vom Ende. Oder könnte jemand ihm Helfen.

---

Geschrieben von Mizu am 29.11.2003 um 12:40:

Schritt für Schritt näherte sich das Rattenmädchen dem Tempel. Eigentlich freute sie sich, wieder dort anzukommen und doch war ihre Stimmung negativ, was wohl in erster Linie mir Nezumi, dem Pichu, das nun mit ihr Verschmolzen war und seinen eigenen Willen hatte. Das eigentlich schlimme daran war, dass Nezumi eine Nervensäge ist und sich noch nicht ganz mit seinem Schicksal abfand...

Mizu brachte einen Fremden mit, den sie, weil er sich nicht rührte Huckepack trug und zusätzlich noch mit ihrem Stab, den sie seit kurzem immer mit sich führte, stützte. Und obwohl sie ihn nicht kannte, war sein Zustand mit Schuld an ihrer verlorenen Freude.

Plötzlich war da etwas! Mizu musste sich nicht erst umzudrehen um zu wissen, was ihr hinter ihr auf ihrem Weg folgte: Jene Wesen, die bei Menschen gerne als Haustiere gehalten werden, die sich nach einer erfolgreichen Jagd stundenlang das Fell lecken um alle Blutspuren zu beseitigen und für ihren Fang auch noch ein dickes Lob von ihren Besitzern kassieren.

Mizu schluckte und ohne, dass sie es merkte wurden ihre Schritte schneller. Zusätzlich zu dem merkte sie wie etwas warmes auf ihre Schulter tropfte.

**{Scheiße...} Halt durch es ist nicht mehr weit!**

Akari ihr Hausdrache musste nicht ihre Verzweiflung bemerken

**{Ist hier irgendwo eine Pfütze in der Nähe?}**

Zudem nervte auch wieder Nezumi

**{was willst du mit ner Pfütze??}**

**{Das Vieh hinter uns loswerden!}**

Und während Nezumi wieder prahlte, stieg in Mizu die Wut hoch. Wut auf Nezumi und seinem Generve, Wut auf das Wesen, das sie verfolgte, Wut auf den Fremden, weil er halb am abkratzen war, Wut auf Akari, weil sie gerade neben ihr her flog. Wie sonst wäre es möglich gewesen, dass Mizu plötzlich stehen blieb und sich ihrem Verfolger zuwandte. Einem Katzenmädchen natürlich.

**Hör zu, ich weiß echt nicht, was du von mir willst, aber mir reicht, dass du die ganze Zeit wie die Dealer an der Grenze hinter mir her schleichst!**

**{Mizu, sag mal spinnst du!}**

ooc: Zusammenfassung: Mizu bemerkt Kiichgo, ein Katzenmädchen und spricht sie an. Das mit dem Katzenmädchen hab ich mit Kiichgo abgeprochen

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 29.11.2003 um 12:54:*

*Görlie, die sich relativ überflüssig auf der Krankenstation fühlte, lauschte noch kurz Phönix Worten und verschwand dann um ein paar 4-blättrige Kleeblätter für ihr Schaf draußen auf der Wiese zu pflücken...*

*\*lollo auspack\**

*\*murmel\* **Ich öööh geh danma, gä?***

*Doch schien sie niemand zu bemerken.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 29.11.2003 um 13:24:*

*GG schaut Slowi etwas irritiert an.*

**{ Jolty? Der Gründer? o.O }**

**o.o öhm.. wieso? Jolty is schon lange verschwunden.. und er ist ein guter Kerl... und wieso Pflanze? o.o Bisas genießt mein volles Vertrauen...**

**\*lauter\* Wo ist Tai? o.O \*umguck\***

**ich bin völlig fertig und könnte ein Waffelröllchen gebrauchen .\_.**

---

*Geschrieben von Slowking am 29.11.2003 um 13:31:*

**Mir wurde gestern, spät Abend, noch erzählt dass Jolteon in den Ruinen wo wir dich gefunden haben aufgetaucht ist...**

*Slowi erzählte der immernoch geschwächten Priesterrin die ganze Geschichte und hoffte, dass sie sie einigermaßen gut aufnehmen würde.*

**und nunja, warum ich denke, dass man bei Bisa vorsichtig seien sollte? Erinnerst du dich noch an die Sache mit Ted? Das ist nicht sehr lange her und wenn ein Fremder Bisa schon dazu verführen konnte so etwas zu tun, was glaubst du dann was er machen würde wenn der Gründer dieser Sekte ihm etwas sagt?**

---

*Geschrieben von Kagome am 29.11.2003 um 14:12:*

*Kagome sah den Priester an. Yo...? Was sollte mit Yo sein?  
Wenn doch nur ihre Fußverletzung nicht wäre!*

*Da alle mit etwas anderem beschäftigt zu sein schienen, hoffte sie, unbemerkt aufstehen zu können.*

*VOr dem Bett standen ihre Schuhe. Tiefe Dellen und sogar ein paar Löcher von Naowris Eckzähnen waren im rechten Schuh.*

*Vorsichtig und mit Schmerzverzerrtem Gesicht versuchte sie nun, den Schuh über den dicken, von Heiteira eangelegten, Verband zu ziehen. Mit einiger Anstrengung schaffte sie es. Sie band den Schuh fest zu, um durch das starke Leder mehr Halt in den Fuß zu bekommen.*

*Nachdem sie auch den anderen Stiefel anhatte, nahm sie ihr Kleid auf und die Hose, die sie um die kalte Jahreszeit normalerweise zum kurzen Kleid anhatte und schlich sich aus der Krankenstation auf ihr Zimmer, wo sie das Nachthemd auszog und sich ihr Kleid überstreifte.*

*Sie suchte nach einem Gürtel oder Band.. etwas, dass sie sich umbinden konnte.. ihr Gürtel war ja noch um Naowris Pfote gewickelt, um die notdürftige Schine zu halten.*

*Wie es ihm wohl ging? Was Jolteon wohl machte?*

*Ihr Hass verging plötzlich und verwandelte sich in Angst.*

{Jolteon.. Unser Gründer... unser Untergang? Was hast du vor.. WAS willst du? ... Was hast du mit Naowri gemacht.. und mit Shiron...?}

## **SHIRON!!**

*schluchzend sinkt sie auf ihr großes Bett, das mit der schwarzen Satinbettwäsche überzogen war. Noch immer.. Shions Geruch.. Wie llange war es her, dass sie hier neben ihm gesessen hatte.. An ihn gekuschelt .. Und in seiner Umarmung eingeschlafen war...?*

---

*Geschrieben von Kiichigo am 29.11.2003 um 17:54:*

## **Hör zu, ich weiß echt nicht, was du von mir willst, aber mir reicht, dass du die ganze Zeit wie die Dealer an der Grenze hinter mir her schleichst!**

*Erschrocken zuckte Kiichigo zusammen und sah das Mädchen, das vor ihr stand, eine Leiche auf dem Rücken, ängstlich an. Es war nicht besonders groß, höchstens eins fünfzig, was selbst gegen Kiichigo, die selbst nicht sehr groß war, klein wirkte und an seinem Kopf waren gelbe Ohren, die die eines Pichu ähnelten. Seine blau-grünen Augen funkelten Kiichigo genervt und wütend an, trotzdem spürte sie eine Art Angst in ihr.*

## **PIKAAA!!!**

*Plötzlich sprang ein Pikachu aus dem Busch, stellte sich vor das Pichu-Mädchen, seine Wangen blitzten bedrohlich.*

*Aus dem Augenwinkel blickte es Kiichigo an, die kaum merklich kurz die Hand hob, woraufhin das Pikachu sofort verstummte und zu ihr auf die Schulter hüpfte.*

{Ja, dieses Mädchen hat Angst vor mir. Kein Wunder, vor so jemanden muss man ja auch Angst haben!}

*Traurig drehte Kiichigo sich um um zu gehen.*

edit by GinomeGelati: bitte halte Dich an die Regeln. Das war nicht lesbar <<

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 29.11.2003 um 17:59:*

*Görlie, die noch immer Kleeblätter suchte, sah die Szene des Pichumädels und des Katzenmädels von weit entfehrt, nicht imstande, etwas zu sagen geschweigedenn dem Pichumädchen zur Hilfe zu kommen, da dieses fast unter der Last des..... weiss net... zusammenbrach.*

*So starrte sie nur in die Richtung de rbeiden.*

---

*Geschrieben von Bisal am 29.11.2003 um 18:30:*

*Bisa stand bei Raziel und als nochmehr Leute kahmen um sie zu begrüßen ging er einige Schritte zurück.*

*Auch wenn es so schien war er nicht ganz Taub und bekam mit das Slowi und Ginome über ihn sprachen, ohne sich etwas anmerken zu lassen lauschte er dem Gespräch...*

**{So denkt man also über mich?!**

**Ich hatte damals nie vor dem Tempel oder irgendwem der darin oder ind er Umgebun lebt zu schaden...**

**Naja ich kann es ihnen nicht verdenken}**

*Bisa ging in Richtung Türewo er sich nochmal umdrehte und sich ein leichtes Lächeln aufs Gesicht zwang und nochmal in die Runde rief das er dann erstmal ne Runde dreht.*

*Er verschwand auch sofort durch den Hauptausgang, durch den ganzen Tempel vernahm man ein lautes Knallen von der Türe.*

*Nachdem er durch die Türe raus war rannte er sofort in Richtung des Waldes, dort konnte er bisher immer nachdenken, ausserdem musste er schlaf nachholen.*

*Tief im Dichten Wald suchte er sich einen großen Baum und schwebte an diesem hoch.*

*Oben angekommen sertzte er sich auf einen sehr stabline Ast und lehnte sich an den Baumstamm, in seine Gedanken ob Slowi recht hatte, und was in den letzten tagen passiert war nickte er leicht ein*

---

*Geschrieben von Slowking am 29.11.2003 um 18:41:*

OOO: also ich habs nu wirklich sau leise geflüstert. wenn du kein richtmikro benutzt hast kannst du das eigentlich nich gehört ham. Aber nuja von mir aus kannst du gehört haben, wenn jetzt nicht noch alle anderen ankommen und behaupten was gehört zu haben!

---

*Geschrieben von Jolt am 29.11.2003 um 18:42:*

*jolteon der bereits am waldrand wartete sah bisa vorbei schlendern. es war dunkel und so blieb er unbemerkt. er gab sich mühe seine aura zu unterdrücken, denn grade bisa kannte diese besser als die meisten anderen. es passte jolteon garnicht dass er sich hier rumtrieb, denn wenn yo erstmal kommt, würde bisa bestimmt etwas merken. anderer seits gefiel jolteon, bisas gesichtsausdruck. erst das mit arka, dann yo und jetzt bisa. jolteon flüstert naowi zu:*

**das ganze fängt an mir zu gefallen. im tempel scheint momentan nichts so zu laufen wie es soll, diesen kleinen umstand können wir uns sicherlich zu nutze machen...**

*jolteon konnte es sich nicht leisten mit bisa zu sprechen, denn ihm hatte er mehr als deutlich klar gemacht auf welcher seite er stand.*

**naja, das alles hat ja auch noch genug zeit. fangen wir erstmal mit diesem yo asakura an... und bello, verhalte dich ruhig, ich hab keine lust mich jetzt mit der pflanze rumzustreiten...**

---

*Geschrieben von Mizu am 29.11.2003 um 18:44:*

### **Pika?**

*irgendetwas kam Mizu an diesem Pikachu verdammt bekannt vor, wenn sie nur wüsste, WAS?!*

*Das Katzenmädchen antwortete nicht. Hatte es sie verschreckt?*

**{Heul doch, du verweichtlichte Hauskatze}**

*Mizu wandte den Blick ab und ging rasch weiter. Das Katzenmädel folgte ihr. Und wenn es zum Yatta Tempel wollte?*

*Mizu durfte nicht unhöflich bleiben, obwohl sie nicht glaubte, dass sie sich je mit der Katze vertragen würde. Dennoch schluckte sie all ihre Wut hinunter und fragte noch einmal. Leider klang sie diesmal auch nicht viel freundlicher...*

**Was ist los? Was willst du von mir?**

ooc: kleine Anmerkung: ich hab braune Augen ^^;

---

*Geschrieben von Raziell am 29.11.2003 um 19:06:*

*Was war das? Dieses gezwungene Lächeln? Bisas Mund hatte zwar gelächelt, doch seine Augen hatten geweint... oder irrte sich Raziell? Schnell sprang sie vom Bett und wollte ihm nachlaufen, doch als sie den Raum verlies konnte sie Bisa schon nicht mehr sehen. Zurück wollte sie auch nicht. Also machte sie sich auf den weg zu ihrem Zimmer.*

*Kurze Zeit später stand sie draußen vor dem Tempel. Sie hatte sich wieder verlaufen..*

~\_~'

*Sie sah sich um und entdeckte Girlie, die starr in eine Richtung blickte und sie nicht bemerkt hatte. Da Raziell von allein nicht auf ihr Zimmer finden konnte, ging sie auf das Mädchen zu, um sie nach dem Weg zu fragen.*

OOC: Nicht, dass ihr denkt, Raziell ist zu blöd um ihr Zimmer zu finden, sie hat nur Null Orientierungssinn ^^'



---

Geschrieben von Enryu am 29.11.2003 um 19:21:

*Die Dunkelheit in dem Körper des Jungen wurde größer. Auch wenn Jolteon seine Aura gelöscht hatte. Seine dunklen mächte drangen in den Körper des Jungen. Auch wenn Jolteon davon nichts wusste. Doch diese dunklen mächte schwächten ihn noch mehr. Ein Bild vor seinen augen erschien, Eine gestallt. Es war Jolteons gestallt die er sah. Doch er konnte damit nichts anfangen. Er konnte nur die Dunkelheit spühren die von diesem jenigen ausging. Auch wenn der Junge bewusstlos war. Sein körper lebte noch.*

{ Ich... spühre... die.... Dunkelheit... Hier... ist... irgendwas... }

*Der Körper des Jungen zuckte. Er hustete und spuckte mehr Blut. Doch von dem allen bekam er sonst nichts mit.*

---

Geschrieben von Mizu am 29.11.2003 um 20:57:

*noch mehr Blut tropfte auf ihre Schulter. Die zeit lief ihr davon*

**tut mir Leid, aber ich werde jetzt Leben retten.**

*Mit diesen Worten ging Mizu weiter, bis sie schließlich den Tempel erreichte. Sie stieß die Tür auf*

**kann mir mal einer Helfen! Ich habe hier einen Notfall!!!**

---

Geschrieben von Jolt am 29.11.2003 um 21:05:

ooc:

**Zitat:**

*Original von Enryu*

*Die Dunkelheit in dem Körper des Jungen wurde größer. Auch wenn Jolteon seine Aura gelöscht hatte. Seine dunklen mächte drangen in den Körper des Jungen. Auch wenn Jolteon davon nichts wusste.*

also wenn bisa der unmittelbar in meiner nähe ist nix peilt (hatte ich zumindest mal so vorgesehen) solltest du eigentlich auch nix merken >.> ich wollte jetzt eigentlich ganz gern unentdeckt bleiben...

---

Geschrieben von Enryu am 29.11.2003 um 21:21:

Ooc: ich will hier jetzt nicht anfangen ooc posts zu machen, wenn es mal proteste gibt sind zwar pns da. nur bekomme ich irgendwie nie gemeldet wennwelche kommen usw. naja.

@jolteon Ich hatte es mir eigentlich so gedacht.

Naja, ich kann mit dir nichts anfangen. noch nicht. ich bin ja am krepiren. und dunkle mächte zieht ens körper an. Er ist schwer verletzt. und bewusstlos. und wenn dann noch dunkelheit dazu kommt, wird er noch schwerer geschädigt. ist nen nebenefeckt. er kann auch nicht bestimmen wo du bist. kann ja das mit dem wald rausnehmen. und das er weiß wie du aussiehst. \*gleich mal editiren geht\*

Bic: *En konnte nichts mit den bildern anfangen. Humbuk, geistesgespinste. er war bewusstlos und konnte nichts bemerken. er sah halt einiges. Auch andere Bilder der Dunkelheit raßten an ihm vorbei. Nur jemehr er sich erinnern wollte was es zu bedeuten hatte. desto schlimer wurd seine bewusstlosichkeit. Gefangen in einem Körper. Keine macht aufzuwachen. Sein zustand wurd immer kritischer. Er schien alle dunkelheit anzuzihen. Dunkelheit die seinem körper schädigten.*

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 30.11.2003 um 12:37:*

*Da das Görлие noch imemr total irritiert in die Richtung wo eben noch die beiden mädels standen sah, hörte sie Raziel nicht kommen...*

**🤪WHAH!!!!**  
\*herumwirbel\*

**\*phew\* Ach du bists ^-^''' Man hab ich mich erschreckt <o<. Guck ma ^^ hab Kleeblätter gepflückt XD**

\*an Raziel runterschau\*

**Heidenei. Was machst du hier? Is doch eisigbeisig kalt und du hast keine Jacke x.x**

**Was? Aso.. Verlaufen ^O^ hab ich mich früher auch immer.  
Wo is denn dein Zimmer, ich bring dich hin =D**

---

*Geschrieben von Slowking am 30.11.2003 um 12:58:*

OOC: \*Girlie poke\* irritiert dich gar nicht, dass grad Mizu mit einem schwer verletzten Drachen auf der Schulter an dir vorbei gestapft ist?

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 30.11.2003 um 13:34:*

*GG stöhnt auf.*

**Slowi.. Bisa genießt mein volles Vertrauen.. die Sache mit Ted.. ist \*röchel\* Geschichte.**

*GG lässt sich nach hinten auf die Kissen fallen.*

{ wo ist nur Tai? ;\_ ; }

**#Tai? Wo bist Du?#**

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 30.11.2003 um 13:35:*

@Slowi: öhm... ja.. doch.. verdammt XD

*Bic: Noch während Görlie mit Raziel sprach, kapierte sie so langsam, dass das Mädel was sie eben aus der Ferne beobachtet hatte, gerade mit einem blutüberströmten Bündel in den Tempel kroch*

**HEIDENEI!!!! Komm Raziel \*mitzieh\***

\*zu Mizu renn\*

x\_\_x""

{Bin überfordert X0..}

\*Mitten in Altarrausch stell und schrai\*

**HILFE KAPUTT HIER!!**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 30.11.2003 um 13:41:*

*\*Tai kam aus seinem Versteck hervor. Zwar hatte er nie vorgehabt sich zu verstecken aber irgendwie hatten viele den Tempel verlassen ohne ihn zu bemerken... Auch das kleine Mädchen mit dem katzenähnlichen Wesen und einem Verletzten schien nichts von ihm mitbekommen zu haben.*

*Vorsichtig schlich er sich von hinten an sie heran und erkannte, dass es Mizu wahr. Sein Blick fiel fragend auf den Jungen und die Fremde.\**

**"Hallo Mizu... sagmal wo hast du ihn denn aufgegabelt ? So wie ich das sehe braucht er dringend hilfe aber Heiteira hat alles "Hände" voll zu tun im Krankenzimmer..."**

*\*Da war es wieder... dieses seltsame Gefühl. Kam es etwa von dem Jungen her ? Es war Tai auf jedenfall nicht dass dieser Junge in seinem Zustand in den Tempel kam. Vorsichtig nahm er ihn Mizu ab und lächelte ihr zu:\**

**"Ich werde ihn mitnehmen... keine Sorge. Es wird ihm bald besser gehen..."**

*\*So schnell es der Kegawajin vermochte rannte er in seine Höhle und hoffte dass der Junge noch durchhalten würde..*

*In seiner Eile bemerkte auch auch nichts von Ginomes oder Jolteons Botschaften, bzw. Jolteons dunkle Aura... seine ganzen Gedanken kreisten nur noch um den Jungen...\**

---

*Geschrieben von Slowking am 30.11.2003 um 15:24:*

*Slowi hörte natürlich auch Ginomes telepatische Messi an Tai*

**Tai, Tai, Tai, immer nur Tai. Naja wenn ich hier nich erwünscht bin geh ich halt heim.**

*und so teleportierte er sich ohne jeglichen kommentar in seine Wohnung und guckte etwas Bernd das Brot*

---

*Geschrieben von Mizu am 30.11.2003 um 17:19:*

ooc: @Tai hättest ja noch wenigstens ne Antwort abwarten können - \_\_\_\_\_ -"

bic:

*Mizu war schon etwas erleichtert, dass sie nicht mehr verantwortlich dafür war, was mit dem Fremden geschah. Tai hatte ihn mitgenommen, er hatte sich sogar so sehr beeilt, dass sie ihm gerade noch erzählen konnte, dass sie den Fremden im Wald gefunden hatte, da rannte er auch schon davon.*

*Etwas geistesabwesend starrte sie dem Wolf hinterher, wie er durch das Portal verschwand.*  
**{irgendetwas ist seltsam an dem Jungen...}**

*Irgendwann bemerkte sie Görlie, die viel lauter als Mizu geschrieen hatte und auch eine Fremde dabei hatte*

**{ich glaube ich war viel zu lange weg ><}**

*\*sich an Görlie wend\**

**wen hast du denn da angeschleppt?**

ooc: von nun an, wird das mit dem posten von meiner seite her schwierig. Aber ich versuche, mal n bisschen hinterherzu kommen.

/edit \*mit fett und kursiv völlig durcheinanderkomm\* 🤪

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 30.11.2003 um 19:40:*

*Görlie schaute noch kurz dem davon hastenden Tai nach, und wand sich dann an Mizu um ihre Frage zu beantworten*

^O^ das? Das is Razi, Razi, das is Mizu =D.  
... Da fällt mir ein o.o'

MIZUUUU DU BIST WIEDER DAAAAAAAAAAAA\*parady feier\*   
... öh ja..... \*mit Klee wedel\* Ich... geh mal mein Schaf füttern ^-^'

---

Geschrieben von Kagome am 30.11.2003 um 21:48:

*Nach einer Weile erhob sich Kagome langsam wieder aus den Kissen. Sie ging zum hohen Fenster, zog den schweren, dunklen Samtvorhang zur Seite und blickte auf den Wald. Hatte sie nicht Nächtelang hier gestanden und auf Shiron gewartet? Es schien ihr, als läge das schon Jahrzehnte zurück und sie fühlte sich alt und verbraucht. Was sollte sie noch machen, jetzt, da der Sinn ihres Lebens sie -vermutlich auf immer- verlassen hatte? Ihre Zukunft lag in tiefe Schatten gehüllt, wie der in der Dämmerung versinkende Wald vor ihr. Der Wald.. Tais Wald.. In dem doch immer Shiron anzutreffen war.. Wie er immer majestätisch auf der starken Krone eines tief im Wald stehenden Baumes gesessen hatte, zu ihr hinunterlächelnd. Für einen Moment sah sie das Bild ganz deutlich vor sich. Sein Gesicht klar, als würde er vor ihr stehen, das Aufblitzen seiner Eckzähne, als er lächelt. Mit Mühe blinzelt das Mädchen eine Träne fort.*

*Ohne den Vorhang wieder zuzuziehen, drehte sie sich um, nahm ihren Mantel und humpelte die Treppen hinunter. Bei jedem Schritt schmerzte ihr Fuß mehr, doch wurde dieser Schmerz fast von dem ihrer Seele überdeckt. Mit zusammengepressten Zähnen ging sie zum Ausgang, Richtung Wald. Ihr Bogen lag noch auf der Krankenstation, wie ihr jetzt einfiel, doch würde Heiteira sie vermutlich nicht mehr von da fort lassen, und so ging sie auf den Waldrand zu. Selbst im Schlaf hätte sie den schmalen Pfad finden können, der gewunden zu der großen Eiche führte. Als sie angekommen war, hochblickte, zuckte für einen Moment ein Hoffnungsfunke durch sie und ließ sie zusammenfahren.*

**Shiron ... !?!**

*Kagome unterdrückte ihren inneren Schmerz, als sie feststellte, dass es Bisa war, nicht Shiron, der dort oben saß. Sie war ärgerlich. Wie konnte Bisa nur ihre "heilige Stätte" entweihen? Der Ärger war unbegründet, doch für den Moment schmerzte es sie, dass ein anderer dort oben saß; ihre Erinnerungen störte.*

**Oh.. Bisa.. du bist es.. Was machst du da?...**

---

Geschrieben von Slowking am 30.11.2003 um 22:02:

*Slowi rutsche unruhig auf seiner couch hin und her. Selbst das Brot schien ihn heute nicht beruhigen zu können. So machte er sich auf zu einem kleinen Spaziergang. So begann er also damit durch den See zu schwimmen, danach am Tempel vorbei und schließlich durch den*

*Wald zu laufen.  
Schließlich stand er unverhofft vor Tais Höhle.*

**{Nunja, Ginome scheint im Moment nicht sehr viel Wert auf meine Gesellschaft zu legen und Tai ist mindestens genauso, wenn nicht sogar weiser als sie. Vielleicht sollte ich mit ihm reden. Ja das werde ich tun.}**

**Tai bist du da?!**

---

*Geschrieben von Jolt am 30.11.2003 um 22:10:*

**verdammst nochmal, haben die hier klassentreffen?!  
das hat so keinen zweck...**

**#askaura? ich warte schon zu lange... und außerdem hat das momentan keinen zweck  
sich hier zu treffen. wir verlegen unsere unterhaltung auf ein anderes mal...#**

**los bello, wir gehen.**

*hatte yo jolteons nachricht überhaupt empfangen?  
jolteons augen blitzten auf und im nächsten moment standen jolteon und naowri wieder in  
den gemäuern, von denen aus er zuvor die tempelbewohne beobachtet hatte.  
jolteon griff zu seinem zweihändigen schwert und musterte es einen moment lang*

**uriziel hat hunger.... diese warterei macht mich wahnsinnig. ich werde mich  
währenddessen wo anders verknügen. du wartest hier bello, ich bin bald zurück...**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 01.12.2003 um 08:57:*

@ Mizu: Tut mir echt Leid, aber ich hatte das mit Enryu abgesprochen und er selbst hat ja deutlich gezeigt wie ernst es ist mit den Verletzungen. Ich war gezwungen schnell zu handeln. Außerdem sollten wir doch auch daran arbeiten die Handlung vorwärts zu bringen 😊  
Wenn ich nun dageblieben wäre und erst mit euch allen geredet hätte, hätte das Enryu möglicherweise nicht überlebt O\_o...  
Das wollte ich aber nicht 😊

BIC:

*\*Tai war lange Zeit unterwegs gewesen bis er endlich seinen Wald und seine Höhle erreicht hatte.*

*Er machte sich Gedanken um die vielen neuen Gesichter, die er an einem einzigen Tag gesehen hatte {"Wer soll sich denn die Namen alle merken können ? 🗡️"} und über den neuen Jungen.*

*Wo kam er her und warum blutete er so stark ? Unterwegs hatte er versucht so gut wie ihm*

*möglich die Blutung zu stillen, leider aber nur mit mäßigem Erfolg.*

*Als er endlich in der Höhle ankam, legte er Enryu sofort auf ein provisorisch eingerichtetes Bett und suchte alles nach ein paar Senzu-Waffelröllchen ab. Doch auch hier erkannte er, dass er die meisten bei dem letzten großen Abenteuer verbraucht hatte. Wie so oft waren nur noch wenige in seinem Beutel und es war fraglich wie er sie Enryu einflößen sollte.*

*Er setzte sich also an seine Kessel und erhitzte etwas Wasser. Nun würde er etwas tun was er noch nie getan hatte... er versuchte "flüssige- Senzu-Wrs" herzustellen. Eigentlich kam es nur auf die geheimen Zutaten an, das Gebäck an sich war nur ein positiver Nebeneffekt. Eigentlich müsste eine Brühe auch heilenden Wirkung haben, aber versucht hatte er es noch nie.*

*Einige Zeit verbrachte er so mit "kochen und ausprobieren", bis er endlich neben Enryu Platz nahm und versucht ihm die Suppe einzuflößen.*

*Hoffentlich würde er soweit sein Bewusstsein wieder erlangen, dass er sie schlucken konnte.*

*Gerade als er den ersten Löffel in Enryus Mund führte, meldete sich auch schon Besuch.*

*Er war erstaunt Slowking anzutreffen, bat ihn aber freundlich herein.\**

**"Sei mir gegrüßt Slowking. Was führt dich denn hierher ?"**

*\*Nun fiel ihm auf wie seltsam dieser Junge doch auf Slowking wirken würde und so erklärte er ihm lächelnd:\**

**"Ich bin gerade dabei einen Wanderer etwas aufzubauen. Mizu hatte ihn gefunden aber da eure Krankenstation so voll ist wollte ich Heiteira nicht noch mehr zumuten und habe ihn zu mir mitgenommen. Ich bin mir aber sicher, dass er sich bald erholen wird.."**

*\*Der Kegawajin kam wieder ins Grübeln und dachte laut nach\**

**"Schon komisch wie viele neue Gesichter heute schon aufgetaucht sind.. Es ist ganz ungewohnt. Und irgendwie ist etwas komisch... ich weiß nur leider nicht was."**

Zusammenfassung:

Enryu hat quasi als Versuchskaninchen das erste mal "Flüssige Waffelröllchen" bekommen.

Tai weiß noch nicht ob diese "Suppe" ihm helfen wird, hofft es aber.

Slowking besucht Tai und dieser redet mit ihm, erklärt wo er Enryu aufgegabelt hat und macht sich seine Gedanken zu den ungewohnten Gefühlen die er momentan hegt.

---

*Geschrieben von Naowri am 01.12.2003 um 11:27:*

*Naowri hörte auf seinen Meister, welcher mit einem Schwert durch die Welt wanderte, das mächtiger als alles andere ist. Völlig vernebelt von Jolteons bösem Zauber nickte Naowri jedesmal nur, wenn sein ehrwürdiger Meister ihm etwas sagte.*

*Jolteon Worte erklingen kalt und wenn Naowri bei Besinnung wäre, würde es ihm die HAare zu Berge stehen lassen. Der Befehl hier zu warten nimmt Nao kopfnickend an und beginnt zu grinsen.*

**#Meister... erzählt mir doch was ihr vohabt. Lasst mich teilhaben an euren Taten...#**

*Seine Flamme hatte das katzenartige Etwas fast erloschen, um nicht aufzufallen. In kürzester Zeit schien aus dem einst so blütenreichen Yattaland eine grotesk verfallenes Ödland geworden zu sein.*

*Diese Tatsache belustigte Naowri, der in seinem glasigem Auge nicht weiter ausser Hass zeigte. Unkontrollierbarer Hass.*

**{Uri... ? Uriziel? Diese Macht, diese Ausstrahlung, die Bosheit, der Zorn, nein... Etwas viel grauenhafteres geht von diesem Schwert, von meinem Meister selbst Uriziel genannt, aus.}**

*Nur der versklavte Nao spürte diese Kraft, da er unter Jolteons Bann stand. Wie musste sich Jolteon erst fühlen, wenn er dieses Schwert an seinem Rücken trägt?*

*Leise murmelnd schüttelte er den Kopf*

**Gehorsam... ich werde gehorchen!**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 01.12.2003 um 15:19:*

*Ginome schaute Slowking etwas verständnislos hinterher. Sah er denn nicht, daß sie ein Waffelröllchen braucht? Ignorierte er etwa die Bindung, die zwischen Ginome und Tai im Laufe der Jahre entstanden war, von der jeder im Tempel wusste? Was war in das Psychopokemon gefahren.. Eifersucht? Neid? Verständnislos schüttelte Ginome den Kopf.*

**{ ich glaube ich muss mal mit Slowi ne kleine Sitzung machen wenn ich wieder fit bin.. irgendwas is da in seinem Kopf nicht in Ordnung.. }**

**\*völlig erschöpft sei\* o.O \*sich umguck\***

**Eich, Raziel Ihr zwei könnt doch ein bisserl heilen, oder? Ich möchte gerne schneller wieder fit sein.. irgendwas is im Busche.. ich spüre das..**

**Eich könntest Du was zum Stärken zaubern? ^^" Mir kann ja nix passieren.. ich hab ja mein Relikt...**

**Wie geht es eigentlich dem Mädels? Sie müsste doch wieder fit sein nachdem ich diesmal so gut geheilt habe o.o**

---

*Geschrieben von Bisal am 01.12.2003 um 15:55:*

*Bisa war eingenickt, dort oben in der Spitze dieses Riesigen Baumes.*

*Von Zeit zu Zeit genoss er es einfach etwas allein in der Natur zu sein, es ist ihm ja sogesehen vorbestimmt als PflanzenPkmn eine ebsondere Beziehung zu Pflanzen zu verspühren.*

*Jedoch wurde in letzter Zeit auch seine Beziehung zur Existenz vieler Feinheiten von Licht und Schatten fokussiert, doch war ihm noch lange nciht klar was dies zu bedeuten hatte.*

*Er selbst ging einfach davon aus es hat wohl etwas mit seinem Element als Knight zu tun.*



*Unbemerkt hatte sich jemand genähert und plötzlich hörte der KLnicht auch schon seinen Namen, war er doch tatsächlich derart unachtsam in dieser entspannenden Atmosphäre geworden.*

*Nach einem Blick nach unten erkannte er Kago und sprang zu ihr runter.*

**Du bist es Kago o.o?!**

**Du solltest doch noch im Bett liegen...**

**Naja um deine Frage zu beantworten ich bin in den Wald gegangen um mich etwas zu entspannen die Geschehnisse der letzten Tage waren bissel hart ^^'...**

**Doch was treibt dich her, also gerade hierher?**

---

*Geschrieben von Enryu am 01.12.2003 um 16:39:*

Da Jolteon wieder verschwunden war, zog er sich in die Dunkelheit, die vom ihm ausging nicht mehr an. Es war nur noch wenig inner Nähe, was sein Körper anziehen könnte. All seine bildlichen Gedanken des Grauens verflogen und er hatte sie wieder vergessen.

**Los, komm. Wir haben nicht viel Zeit**

*Ein Mädchen blickte in sein Gesicht und packte seine Hand. Sie zog ihn hinter sich her. Er musterte sie. Rote Haare, Zopf und leicht rötliche Augen und trug eine Kappie. Sie rannten einen Weg entlang und kamen zu einem größeren Weg, wo komische Fahrzeuge langfuhren. Er konnte sie nicht identifizieren. Seine Gedanken konnten sich nicht daran erinnern, was es war.*

*Sie blieben abrupt stehen an einer Stelle des Weges. Er erblickte das rote Licht, was wie ein Mänschen aussah. Nach kurzer Zeit sprang es auf ein Mänschen darunter, das grün war. Die Fahrzeuge blieben stehen. Das Mädchen zog ihn weiter. Sie sah sich immer wieder um. Als sie dann in einer einsamen Gasse waren, blieb sie stehen. Er konnte nichts sagen. Er konnte nur alles sehen.*

*Das Mädchen ließ seine Hand los und schloss ihre Augen. Sie packte den Stein an ihrer Kette an. Dann griff sie wieder Enryus Hand. Alles um sie herum leuchtete und dann standen sie in einem Wald. Sie rannten weiter, bis sie ein anderes Mädchen trafen. Sie trug einen Bogen, der 2 Klingen an beiden Enden hatte. Sie hatte braune Haare, von denen 2 lange Zöpfe herabgingen. Zusammen rannten sie weiter. Bis zum Waldrand aber das, was er sah, ließ ihn erschrecken. Ein Dorf, das in Brand stand. Dunkle schwarze Wolken am Himmel. Die Dunkelheit schien dieses Dorf eingenommen zu haben. Ganz automatisch rannte er los. Immer schneller den Abhang hinunter zum Dorf. Er rannte durch die Flammen und sah sich um. Ein Schatten stand auf einem der brennenden Häuser. In einem dunklen Umhang gehüllt. Sein schwarzes langes Haar wehte in dem heißen Wind. Er drehte sich um und lachte. Sein Gesicht ähnelte Enryu fast genau. Er rannte auf ihn zu. Doch er löste sich auf. Die Erde bebte. Eine glühende Masse stieg in die Höhe und formte sich zu einem Monster. Einem gigantischen Monster. Die Dunkelheit, die von ihm ausging, war sehr stark. Er spürte Schmerzen in sich bei dem Anblick dieses Monsters. Und dann sah er das Mädchen, das er am Anfang gesehen hatte, in dem Herzen des Monsters. Sie hatte quahlen. Und gleichzeitig stieg der Schmerz in Enryu*

*Er schlug die Augen auf. In binnen einer sekunde saß er aufrecht in Tais bett. Seine Zähne biss er vor Schmerzen zusammen. Qualvolle schmerzen. Er schrie. Sein Körper schien sich zu verformen. Sein gesicht verformte sich langsam zu einer Schnauze. Seine Zähne wuchsen zu fang zähnen. Doch en währte sich dagegen mit aller macht.*

*Sein Körper fing an zu leuchten. und er schien sich immer weiter zu verwandeln. Seine Hände verformten sich auch. Krallen wuchsen. Aus seinem Schmerzverzerten Augen rann eine Träne runter, eine Schwarze Träne die größer wurde und nach kurzer zeit viel sie runter. Sie viel auf den boden und blieb da liegen. Ens verwandlung oder was es war hörte auf. Sein ganzer zustand ging wieder zurück, bis er wieder normal war. So aussah wie vorher. Er viel zurück ins bett und war wieder in dem bewusstlosen zustand. Diesmal schien der zustand aber schwächer zu sein.*

Ooc: Kurzfassung; En hatte einen traum, aus dem er für kutze zeit erwachte. Aber er hatte schmerzen. Sein gesicht verformte sich, so als ob er sich verwandeln wollte. Er kämpfte dagegen an. Und eine Träne quoll aus seinen Augen Eine Schwarze träne. nach dem sie die größe einer perle hatte fiel sie auf den Boden. Danach viel en wieder rückwärts ins bett und war wieder bewusstlos. doch diesmal schien sein bewusstlosichkeits zustand nicht mehr so schlimm zu sein.

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 01.12.2003 um 17:06:*

*\*Tais Unterredung mit Slowking wurde von jeher unterbrochen als sich Enryu aufsetze. Gerade wollte er sich lächelnd an den Patienten wenden, als er bemerkte dass etwas nicht mit ihm stimmte.*

*Er schien sich zu verwandeln. Regungslos beobachtete er die Sache und machte sich innerlich Notizen:*

***{Memo an mich selbst... Niemals dem Bisa diese Suppe geben... Es könnte auch sowas passieren !}***

*Dann sah er die riesige Schwarze Träne die sich zu einer Perle verformte. Tai sah sich das schwarze Ding genauer an, konnte aber nichts auffälliges feststellen. Er würde sie dem Jungen nachher geben doch nun sollte es ihm eigentlioh besser gehen.. Vielleicht fehlte noch eine Zutat.*

*Aber was könnte er nehmen ?*

*Sein Blick schweifte umher... Nichts... bis auf einen alten Socken...*

*Der war sicherlich noch von einem Geburtstagsthread im Spam und Test it übrig geblieben.*

*Sein Verstand fing an zu ticken... Alte Socke.. nicht gut riechend.. Vielleicht war das die Lösung ! \**

**"Slowi ! Alter Kumpel... Ich glaub ich habe die Idee !"**

*Ein Licht ging ihm auf. Sofort nahm er die alte Socke an sich, die noch ziemlich feucht war und übel roch..*

***{jaja... Ginome und ihre Geburtstagsthreads} .***

*Wie ein Verrückter rannte er zu seinem Kochtopf und gab das überiechende, nasse Etwas vorsichtig hinzu. Eine grünliche Wolke bildete sich über dem Gebräu und Tai war entzückt. Slowking stand wohl noch immer da und beobachtete alles, doch den Wolf hatte die Inspiration gepackt. Noch einmal füllte er eine Schale mit Suppe und flößte sie Enryu ein..*

*Sein Zustand schien sich gebessert zu haben.\**  
**"So, dass wird dir mit Sicherheit helfen.."**

OOC: Sorry Enryu aber du wollest es so.  
Ich musste mir jetzt halt was aus den Fingern saugen.  
Theoretisch war mein Posting absolut nicht notwendig da es ohne die Träne in der Suppe sinnlos geworden wäre...  
Naja, dann musste ich halt eine "Ersatz Essenz" nehmen.  
Wohl bekomms ! X'D

---

*Geschrieben von Enryu am 01.12.2003 um 17:26:*

Ooc: sorry für das ooc, aber ich hab was wichtiges vergessen. diese Schwarze träne ist nach dem sie viel wie eine art perle gweworden. also hart und fest. sorry das ich das vergessen hab zu schreiben. Tai wennde das bitte etwas editiren könntest. nochmal sorry das ich das vergessen hab zu erwähnen da es nur mir im kompf herging und ich nicht dran gedacht hatte

---

*Geschrieben von ProfEich am 01.12.2003 um 19:28:*

*Eich nahm Ginomes bitte entgegen und fing an merkwürdige dinge zu sagen..*

*Kurz drauf umschloss ihn eine weisse Lichtspirale die auf Ginome ruckartig überging. Es war ein 'leichter Heilzauber'.*

**Bitte sehr** 🌐

---

*Geschrieben von Slowking am 01.12.2003 um 20:00:*

*Slowi beobachtete gespannt das geschehen.*

**{ Na doll, nochn Morph. Hoffentlich hat der nix böses im Sinn. Ich werd das wohl ma weiter beobachten. }**

*Slowi setzte sich also hin und fragte nach ein paar Minuten dann aber doch.*

**Öhm Tai... wenn du fertig bist können wir dann mal was unter 6 Augen besprechen?**

---

*Geschrieben von Jolt am 01.12.2003 um 20:24:*

**#bello? es wundert mich sehr dass dein eigener wille noch stark genug ist um**

**selbstständig kontakt mit mir aufzunehmen.**

**ich denke du solltest im turm auf mich warten, ich denke zwar nicht dass ihn jemand entdecken wird, aber ich habe momentan ein etwas komisches gefühl. die klinge hat es momentan nötiger als du, ich werde das hier allein machen...#**

*jolteon stand am eingang eines kleinen dorfes.*

**so ein schandfleck. kann es mir überhaupt jemand übel nehmen wenn ich dieses kaff von der landkarte entferne.....?**

*ein etwas älterer mann kam im laufschrift auf jolteon zu.*

*willkommen fremder, kann ich etwas für sie t...*

*jolteon rammte dem alten man sein schwert in die brust, und es fing schwach an zu leuchten.*

**bah... bei so jemandem lohnt es sich nichtmals... hoffentlich gibt es hier überhaupt jemand der würdig ist von meinem liebbling gerichtet zu werden....**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 01.12.2003 um 20:32:*

**Danke, Eichi ^^**

*GG versucht aufzustehen um den Magier zu knuddeln. Nach einer Weile schafft sie es schließlich und sitzt auf der Bettkante.*

**Eich? Komm mal her zu mir ^^**

---

*Geschrieben von ProfEich am 01.12.2003 um 20:36:*

**Öhhm.. weissu was... öhhm.. mein Kaffee wird.. ach öhhm ähh sorry - keine Ursache brauchst d.d.d.ich nicht d.d.dafür d.d.danken... \*zitter\*  
I.i.ich muss d.d.dringend weg..**

*Eich verlief den raum plötzlich*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 01.12.2003 um 20:42:*

**\*Plätscher\***

*\*Tai beobachtete den Jungen, der noch immer bewußtlos da lag. Scheinbar würde es noch eine Zeit dauern bis er wieder zu sich kam.*

*Sorgfältig legte er ihm ein feuchtes Tuch mit kaltem Wasser auf die Stirn und bedeutete Slowking ihm nach Draußen zu folgen.*

*Doch noch vor dem Wasserfall blieb er stehen. Das Tosen des Wassers sollte eigentlich dafür*

*sorgen dass sie nicht belauscht wurden.  
Dann flüsterte er, gerade dass Slowking es noch verstehen konnte:\**

**"Also, ist etwas passiert oder worüber willst du mit mir reden ?"**

---

*Geschrieben von Enryu am 01.12.2003 um 21:05:*

*Das Bild des Mädchen mit den Roten haaren lag die ganze zeit vor En. nur konnte er damit nichts anfangen. Er hatte keinen plan. Was das solte. er konnte sich an nichts erinnern. Totale leere. Das Mädchen kam ihm so bekannt vor. Nur wusste er nicht woher. Was es war. Wie war ihr name.*

**{Ihr Name, Name, Name}  
ANORI!**

**En schreckte hoch. Sein Herz raste. es raste noch immer wegen dem vorfall von dem er nichtsmehr wusste. er hatte nur die Schmerzen gespührt. Mehr nicht. Nun saß er da in dem Bett und wusste nicht, wo er war. Alles war so Fremd für ihn. Er blickte sich um und konnte nur erkennen, das dies eine Höle war..**

*{Wo bin ich hier bloß....}*

Er hörte das Rauschen eines Wasserfalles ganz inner nähe. Egal was war, er musste raus. Er wollte aufstehen doch sein Körper Schmerzte irgendwie etwas. So humpelte er zu einem durchgang und sah schon den wasserfall. Der geruch eines waldes drang in seine Nase. Reine frische luft wehte ihm entgegen. Und dann bemerkte er Tai und slowi. Ein geistesblitz wanderte durch seine gedanken. All mögliche bilder von kreaturen wanderten durch seine gedanken. Er ging automatisch in abwehrposizion. er wolte nach etwas greifen. wusste nicht was. seine hand wanderte an seine gürtel. er suchte nach etwas. fand es aber nicht. Jetzt ging er mit beiden Händen in abwerstellung. Alles nur reflexartig. als ob er sich irgendwie selbst nicht steuern konnte. Solche geschöpfe hatte er nicht gesehen.

Ooc: hab es editirt da es falsche sachen beinhaltete

---

*Geschrieben von Slowking am 01.12.2003 um 22:03:*

*Slowi wollte gerade damit anfangen sein Herz auszuschütten als En plötzlich im Gang stand.*

**{ Hier kommt man ja zu gar nix. -- }  
Hey, duda, du bist viel zu schwer verletzt, du gehörst ins Bett.**

*So schob Slowi den drachen mit den Worten **So hier bleibste jetzt!** wieder ins Bett und ging danach wieder zu Tai.*

**Können wir nicht mal vor den Wasserfall gehen. Das was ich dir erzählen möchte ist**

**wirklich sehr persönlich und ich finde nicht, dass ein fremder das unbedingt mithören sollte**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 01.12.2003 um 22:32:*

*\*Der Kegawajin blickte erstaunt auf als er den Jungen so aufrecht gehend erblickte. Seine Verteidigungshaltung konnte er gut nachvollziehen und als er etwas sagen wollte um die Lage zu entspannen, ergriff auch schon Slowking das Wort und \_begleitete\_ den Fremden wieder in den Höhlenraum.*

**{Das mit den Socken funktioniert sogar O\_o Ich glaub das mach ich öfters... Socken genug gibts ja im Spam und test it..}**

*Vorsichtig versuchte er dem Jungen klarzumachen dass Slowking nicht so schroffer Natur war wie er sich gerade gab und lächelte freundlich zurück.\**

**"Sei mir willkommen Fremder. Mein Name ist Tai Ookami und ich bin der Hüter dieses Waldes.**

**Ein Mädchen hat Dich verletzt aufgefunden und ich habe dich mit in meine Höhle genommen und deine schweren Wunden verarztet.**

**Auch wenn es dir wohl schon besser geht solltest du noch eine Weile liegen bleiben.**

**Keine Angst, hier will Dir niemand etwas böses. Ich gehe kurz mit dem Wesen neben mir hinaus und hohle etwas Wasser."**

*\*Mit diesen Worten ergriff er einen Eimer und ging mit Slowking vor den Wasserfall, hoffend dass er nun sagen würde was ihn so bedrückte. Noch immer dröhnte der Wasserfall in ihren Ohren und Tai achtete darauf den Eingang seiner Höhle nicht aus den Augen zu verlieren.. Es wäre nun nicht gut für den Fremden alleine in den Wald zu gehen. Etwas sonderbares lag in der Luft, auch wenn die Natur unberührt schien.\**

**"Also Slowi ? Was ist los ?"**

---

*Geschrieben von Slowking am 01.12.2003 um 22:53:*

**Nunja...**

*Slowi fiel es schwer über seine Gefühle und so druckste er etwas herrum, aber er musste jemandem davon erzählen, sonst würde er irgendwann daran kaputt gehen.*

**Also... ich habe eine kleine Schwester... besser ich hatte eine. Auch wenn sie nicht meine leibliche Schwester war, so war das doch völlig egal.**

**Nunja, du wirst dich warscheinlich fragen, wieso ich die Vergangenheitsform gewählt habe. Als ich 6 Jahre alt war verschwand sie plötzlich und seitdem habe ich sie niemals wieder gesehen.**

**Ich bin mir völlig sicher dass meine Eltern wissen wo sie ist, aber wenn ich sie darauf ansprach wichen sie mri immer nur auf und erzählten mir irgendetwas. Irgendwann hatte ich mich wohl damit abgefunden und auch immer weniger an sie gedacht aber letzte Nacht hatte ich einen schrecklichen Traum.**

*Bis hierhin wirkte die Erzählung des Pokemons fast teilnahmslos, doch nun rollten dicke Tränen die pinken Backen herunter*

**In diesem Traum kämpfte meine kleine Schwester, älter, aber ich weiß sie war es, gegen einen Glatzkopf und als es schon so aussah als hätte sie gewonnen durchbohrte er sie hinterrücks mit einem Laserschwert...**

*Slowi wischte sich die tränen von den Wangen, was aber nicht viel half, da sie unaufhörlich nachrannen.*

**Ich musste das einfach jemandem erzählen.  
Aber nunja, Träume sind Schäume, nicht wahr?**

*Der Yadokingu schaute Tai nun mit großen Augen an...*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 01.12.2003 um 23:14:*

*\*Tai hörte den Worten des PKMns aufrichtig zu. Nur gelegentlich blickte er noch zur Höhle, doch Enryu schien noch drinnen zu sein.*

*Etwas erstaunt über diese Geschichte fragte er sich was das alles zu bedeuten hatte. Slowking hatte eine Schwester.. Kaum vorstellbar. In seinen Gedanken wurde sie zu einem rosapinken ähnlichen PKMN wie Slowking, nur irgendwie... weiblicher.*

*Doch dann kam die Gewissheit. Es war keine leibliche Schwester. Also schien es möglich dass sie kein PKMN war.*

*Warum verschwiegen die Eltern ihren Aufenthaltsort ? Und warum sprach Slowking gerade jetzt mit ihm darüber ?*

*Der Traum musste ihn wirklich mitgenommen haben und aus eigener Erfahrung war es dem Wolf nur allzu gut bekannt wie schmerzhaft Träume sein können.*

*Allerdings fragte sich Tai wie er denn von jemandem so klar träumen konnte wenn er nicht einmal wusste wie dieser Jemand aussah ?*

*Nun war sich der Kegawajin sicher, dass es sich dabei um keinen gewöhnlichen Traum handeln konnte.*

*War es vielleicht ein Vision oder doch nur der bildliche Hilferuf seiner gequälten Seele ? In jedem Fall war es wichtig jemanden zu fragen der sich mit so etwas auskannte. Damit meinte Tai aber nicht jene Traumdeuter aus den gelben Seiten..*

*Es gab eine Yattaistin die viel mit übersinnlichen, telepathischen Dingen zu tun hatte. Auch wenn sie momentan nicht in bester Form war.*

*Lange schwieg Tai und begann dann zu reden:\**

**"Oft sind Träume ein Weg Dinge zu verarbeiten. Aber in diesem Fall kann es anders sein. Du sagst du hast Deine Schwester jahrelang nicht gesehen und doch weißt du wie sie aussieht. Zumindest im Traum.**

**Dies scheint mir eine Art Vision oder etwas ähnliches zu sein. Bestenfalls eine Warnung. Ich bin aber leider kein Experte auf dem Gebiet. Zugegeben, auch bei mir spielten Träume in der Vergangenheit eine große Rolle aber ich weiß nicht wie ich das deuten**

soll.

**Vielleicht sollten wir Ginome in die Sache einweihen, was hältst du davon ? Sie hat sehr viel Ahnung von übersinnlichen Dingen.**

**Eines weiß ich jedoch: Wir dürfen keine Zeit verlieren, sonst könnte diese böse Vorahnung Wirklichkeit werden.."**

*\*Doch so ganz wollte Tai den Jungen in der Höhle nicht alleine lassen. Wer weiß wie es ihm momentan ging. So wandte er sich diesmal telepatisch an Ginome, deren Energie nun wieder etwas stärker wirkte als zuvor. Sicher hatte sie sich schon wieder etwas erholt..\**

**"Ginome ? kannst du mich hören ? Bist du wohl auf ? Wir bräuchten deinen Rat in einer Angelegenheit... Ich bin mir nicht sicher wie ich das gesagte einornen soll, aber am besten erklärt Slowking dir das mal.."**#

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 02.12.2003 um 00:07:*

**#Tai? o.O**

**Ich hab Dich vermisst.. außerdem brauch ich ein Waffelröllchen ^^"**

**Hmm.. wegen Slowi.. er soll in den Tempel kommen. Ich bin nicht in der Lage zu Dir zu kommen. ok?#**

---

*Geschrieben von Slowking am 02.12.2003 um 00:21:*

*Slowis Tränen trockneten nun langsam*

**#Ok ich werd gleich mal vorbei kommen.#**

**Tai hast du zufällig noch ein paar WRs? Ich denke nicht nru Ginome könnte eins brauchen. Kago und die Fremde sind auch immernoch verletzt... wobei die Fremde könnte wohl sowieso nichts davon essen... aber eins für Kago wäre gut.**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 02.12.2003 um 09:06:*

*\*Tai überlegt einen Moment. Die Waffelröllchen waren so ziemlich seit dem letzten Abengteuer aufgebraucht. Darum kam er ja auf die Idee mit den Socken.. Suppen kochen dauert nicht so lange wie Gebäck backen.*

*Doch offen gestanden wollte er von dem neuen Gebräu nichts an normalen Menschen ausprobieren.. Er hatte ja gesehen was es aus Enryu gemacht hatte.*

*Vorsichtig griff er in sein Beutelchen am Gürtel und reichte ihn Slowking. Gerade noch ein Röllchen müsste nach seinen Berechnungen drinne sein, aber er würde für Nachschub sorgen.\**



**"Hier Slowking. Nimm das, es ist das letzte. Ich muss nun unbedingt noch weitere backen, das kann aber nicht etwas dauern."**

*\*Dann ging er zurück durch das kühle Nass in seine Höhle und beobachtete Enryu während er die Zutaten für eine weitere Ladung Senzu-WRs suchte..\**

**"Na, geht es dir jetzt etwas besser ? Du sahst richtig schlimm zugerichtet aus."**

---

*Geschrieben von Enryu am 02.12.2003 um 15:08:*

*En war nicht in der verfassung sich gegen slowi zu wahren. Seine kraft schwand wieder etwas. udn er selbst dachte, es sei besser, sich noch etwas auszuruhen. Und über alles nachzudenken. So lag er mit verschrenkten armen hinter dem komp im bett.*

{Wo bin ich hier überhaupt. Was war vorher. Meinen Namen weiß ich irgendwie. Enryu. Nur das war es. Dieses Mädchen aus dem Traum, so bekannt und doch so Fremd. Als ob ich sie kennen würde und denn noch nicht.}

*Erst jetzt spührte er den komischen geschmack im Mund der von der suppe wohl kam. Von der er aber nichts wusste. Nach kurzer Zeit kam dieser wolfmensch wieder in die Höhle. Der Wolf stellte sich an seinen Kochtopf und schien etwas herzustellen. Dann wante sich der Wolf zu ihm und fragte, wie es ihm ginge*

**Wie es mir geht? Ich weiß nicht. Ich weiß nichtmal wo ich hier bin. Und was bevor ich hier auwachte auch nicht. Und fühlen tu ich mich total leer. ansonsten geschwächt. Wer bist du überhaupt. Und wo bin ich hier jetzt genau.**

*En hatte so ein gefühl, das er diesem Wesen trauen könnte.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 02.12.2003 um 16:12:*

*\*Tai war erstaunt dass der Fremde so schnell seine Sprache wiedererlangt hatte und grinste breit.\**

**"Ja du scheinst ziemlich verwirrt zu sein... Meinen Namen sagte ich dir bereits, aber ich wiederhole mich auch gerne nochmals.**

**Ich bin Tai Ookami, der Wächter des Waldes.**

**Du befindest dich in meiner Höhle, die in einem Wald nicht weit weg vom Yatta Tempel liegt.**

**Doch wo kommst du eigentlich her und wie heißt du ?**

**Und vor allem: Wer hat dich so übel zugerichtet ?"**

*\*Nun setzte sich Tai neben den Jungen und reichte ihm ein Schälchen mit frischem Wasser zur Stärkung sowie ein paar Früchte.\**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 02.12.2003 um 16:37:*

*In gedanken versunken stand Yo eine ganze Weile ohne sich zu rühren vor GG's Krankenbett. Er bemerkte nicht was um ihn herum passierte und auch das Jolteon ihn kontaktierte viel ihm nicht auf doch plötzlich schien er wieder erwacht zu sein. Langsam schaute er sich um und bemerkte das einige aus der Krankenstation verschwunden waren...  
Dann setzte er sich wieder auf seinen Stuhl. Seine Überlegungen hatten zu keinem Ergebnis geführt. Wie würde er an die anderen Relikte gelangen? Er braucht mehr Macht, das stand fest!*

**ooC: Sry Ich durfte von Freitag bis Montag nicht an den PC wegen privaten Gründen und da ich zufall war alles zu lesne habsch nur alles ein wenig überflogen aber ich denke das ergibt sich dann wieder**

---

*Geschrieben von Phoenix am 02.12.2003 um 16:51:*

Phoenix steht immer noch hinter Yo und betrachtet ihn missäugig...

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 02.12.2003 um 16:55:*

*Yo bemerkte das ihn jemand beobachtete. Vorsichtig drehte er sich um und schaute an Phoenix hoch*

**Oh, Hi Phoe? Alles in Ordnung? Warum schaust du mich so an? Hab ich was auf der Nase?**

*Yo wusste das Phoe verdacht schuf. Yo musste sich bemühen unauffälliger zu wirken wenn er sein Ziel erreichen wollte*

---

*Geschrieben von Kagome am 02.12.2003 um 17:07:*

*Kagome sah Bisa zu sich herunter springen. Hastig wischte sie sich übers Gesicht, um eine Träne vor ihm zu verbergen.*

**Bisa.. ich.. ach, weißt du..**

**Shiron saß immer hier.. aber.. bleib ruhig hier..**

**Ich wollte nur etwas alleine sein.. Tut mir Leid, dass ich dich geweckt habe...**

**Ich gehe wohl wieder zurück..**

*Noch bevor er antworten konnte, senkte sie den Kopf und drehte sich in Richtung Waldausgang. Doch nicht, weil sie unhöflich sein wollte, sondern weil ihr wieder Tränen in die Augen geschossen waren. Niemand sollte sie weinen sehen.*

*Etwas ziellos ging sie auf den Waldrand zu, immerzu in Gedanken an Shiron, Naowri und Jolteon versunken. Längst war sie tiefer in den Wald gekommen, als sie vorgehabt hatte, doch in ihre Gedanken vertieft achtete sie nicht auf den Weg.*

*Sie ging das Geschehen der letzten Tage durch. Als sie an der Stelle war, als Jolteon ihr den Schock versetzte, zuckte sie zusammen und sank an einem Baumstamm hernieder. Keuchend blieb sie dort sitzen und hielt sich die Brust.*

---

*Geschrieben von Enryu am 02.12.2003 um 17:12:*

*Hatte der Wolf, dessen Name Tai war nicht zugehört. Er hatte schon längst gesagt hat das er nicht weiß was vorher war. nun gut. er fing noch einmal von vorne an. Tai schien wohl etwas in hecktick zu sein.*

**Mein name ist Enryu. Mehr kann ich dir leider auch nicht sagen. Das ist das einzige was ich noch weiß. Alles was vorher war. bevor ich aufgewacht bin. Nichts. so leit es mir auch tut. Meine gedanken sind leer. Ich selbst fühle mich leer...**

---

*Geschrieben von Naowri am 02.12.2003 um 17:14:*

*Naowri hatte den Befehl seines Meisters missachtet und sich im Wald umgesehen. Er hat sie gerochen, sie kam näher, und genau das zog ihn an.*

**"Das ist dieser... Mensch.**

*Murmelte er leise und tapste leise näher, immer dem Duft nach. Warum gerade sie ihn anzog wusste er nicht. Ihm war es auch egal, er wollte sie nur leiden sehen.*

*Wie sehr genoss er es, in ihr schmerzverzogenes Gesicht zu schauen. Das wollte er wieder haben, und nicht in de Welt würde ihm diesen Spass verderben...*

**Das ist sie...**

*Sagt er zu sich, als er sie an einem Baumstamm kniend sah. Ein kaltes Grinsen zeihnet sein Gesicht und er geht nach vorn.*

**#Du hättest nicht hier sein sollen...#**

*Sagte er ihr telephatisch, weil es so nur noch mehr Spass bereitete.*

---

*Geschrieben von Kagome am 02.12.2003 um 17:58:*

*Die Erinnerungen drehten sich im Kreis. Gelächter, Naowris Stimme.. Wie er sich veränderte, als Jolteon da war. Sie hörte ihn klar und deutlich.*

...  
*Doch was sie hörte, hatte sie ihn nie sagen hören...  
War sie schon verrückt geworden?  
Kagome blickte auf und sah mit verwinten Augen um sich.*

*Vorsichtig setzt sie zum sprechen an[i]*

**... Bist du es? ..**

*{Verfolgt mich dieses Wesen...?}*

*[i]Warum, wusste sie nicht, aber in ihr steckte mehr Neugierde als Angst. Auch wenn Angst sie vielleicht vor eventuell dummen Taten bewahren würde...  
Langsam richtete sie sich auf, den Schmerz in der Brust fast vergessend. Es war nicht schwer, ihn zu erblicken; Kagome sah sofort den Schein der Flamme an seiner Schwanzspitze.*

**Warum hätte ich nicht hier sein sollen? ...Etwas schlimmeres als der Tod kann mir eh nicht mehr wiederfahren..**

*Warum sagte sie das?  
Sie stand jetzt genau vor ihm und zitterte leicht. War es falsch gewesen, den Bogen in der Krankenstation liegen zu lassen?*

---

*Geschrieben von Phoenix am 02.12.2003 um 18:40:*

Phoenix setzt sein freundlichstes Lächeln auf.

**"Nein, Yo. Aber vielleicht hast du etwas anderes.. vielleicht etwas, über das du reden möchtest? Irgendetwas.. mit dir los, vielleicht? Geht es dir nicht gut? Kann ich irgendetwas für dich tun? Du weißt, du kannst jederzeit über alles mit mir reden.."**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 02.12.2003 um 18:46:*

*Überrascht schaute Yo Phoenix ins Gesicht. Doch er schüttelte leicht den Kopf*

**Nein, es ist nichts. Ich bin nur etwas müde von meiner "Reise" aber trotzdem danke. Vielleicht sollte ich nun lieber schlafen gehen.**

*Langsam stand Yo auf, winkte kurz und ging dann in Richtung seines Zimmers...*

**OoC: wieso funzelt das net mehr mit [I]? <\_<" Jolty fummelt da bestimmt irgendwo rumm ~ xD**

ich fummel nirgends rum, du hast die tags nur völlig falsch gesetzt >.>

ich fummel nirgends rum, du hast die tags nur völlig falsch gesetzt >.>

der tag mit dem slash kommt aber am ende, und nicht anfang anfang wie du honk ihn gesetzt hast -.-

---

*Geschrieben von Enryu am 02.12.2003 um 18:55:*

**Tai, ich hab da noch eine frage, Was ist das, der Yattatempel. Und wie groß ist dein Wald.**

*Ens Körper schmerzte kurz wieder. Als ob er sich wieder etwas verschlechtern würde. Und er spürte eine leichte dunkle presenz überm wald.*

**{Vieleicht Teusche ich mich ja. nur dieser Schmerz ist mir so bekannt. Dieses Gefühl der Dunkelheit. Nein, ich spinn mir nur was zusammen. Außerdem ist es eh nur leicht und nicht so stark.**

*Ein geistesblitz. er erinnerte sich an den Traum. wo er dieselben schmerzen hatte. Nur stärker. Er biss die zähne etwas zusammen.*

**Tai, was gibt es in deinem Wald. gibt es hier dunkle Kräfte. {Wovon rede ich da eigentlich. Dunkle mächte im Wald}**

*Ein gedankenblitz durchzog ihn wieder. Eine art Traum*

**Hey En, was ist. Ist er hier inner nähe. Kannst du seine Dunkelgeit spühren.**  
*Das Mädchen stand wieder vor ihm*

**Ja, er ist hier inner nähe. Wir müssen uns beeilen. Es darf nicht noch ein Dorf dran glauben.**

*En Zitterte etwas und saß Tagträument da. für eine kurze zeit bewegte er sich nicht. Dann schüttelte er seinen kopf.*

**Tai, vergiss, was ich gesagt habe. es ist nichts.**

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 02.12.2003 um 19:05:*

*Görlie, die zwischenzeitlich ihr Schaf versorgt hatte und der nun langweilig war, beschloss, mal nach ihrem Schwesterlein zu schauen da diese einen nicht gerade glücklichen Eindruck machte.*

*{hm.. ma n paar KakaoEcken mitnehmen, die sollen glücklich machen ^.^}*

*So machte sie sich auf den Weg zur Krankenstation, wobei sie zwischendurch von einem ziemlich hektisch laufenden Eich überrannt wurde (x.o **Auaaa! Pass domma auf x\_;** ) und an raziell und mizu die noch imemr dastanden und sich unterhielten vorbeikam.[/]*

*\*in Krankenzimmer gestolpert komm\**

***XD Hai Ka...a..... :o! Wo habt ihr Kago hin?!?!????? Die is kaputt und kann net einfahc weggehen --" HEITEIRAAAAAAA!!!!!!!!!!!!***

*[I]Erst jetzt bemerkte sie Phöe und Yo, bei denen irgendwas nicht stimmte, und eine ziemlich beschäftigte Ginome. Doch momentan konnte sie das mit nichts in Verbindung setzen, und ebschloss, das es heute einfach kein guter Tag war...*

---

*Geschrieben von Phoenix am 02.12.2003 um 19:06:*

**"Ja, vielleicht.. guten Schlaf."**

Phoenix verzieht die Augen zu schmalen schlitzen und schaut Yo beim verlassen des Zimmers hinterher. Dann wendet er sich an Girlie.

**"Sie ist vorhin aufgestanden. Vielleicht schaust du mal in ihrem Zimmer nach..?"**

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 02.12.2003 um 19:15:*

*\*schnute zieh\* \*heiteira anfunkel\* *

**Kay, danke Phönix ^ \_\_\_\_\_ ^**

*Und so tappte das Görlicke los zu Kagomes Zimmer, dass sie jedoch relativ leer, also nich leer, aber ohne kago aber halt mit einrichtung.. hach, da war Kago halt nich.*

*{:\_}*

---

*Geschrieben von Naowri am 02.12.2003 um 19:52:*

*Er schaut zu, wie Kagome, schwach und zerbrechlich, sich aufrichtet. Ihre Worte klingen nur hohl wieder. Er nickt leicht auf ihre Frage.*

**"Wer sollte es sonst sein? Dein Leben..."**

*Er schweigt, als er ihre Worte hört. Nichts schlimmeres als der Tod?*

**Stimmt, der Tod wäre aber nicht das schlimmste... stelle dir nur die Qualen vor, die auf dich warten könnten.**

*Er setzt zum Sprung an und landet direkt vor Kagome. Er sieht in ihre Augen und fletscht die Zähne.*

## **Willst du es körperlich in Erfahrung bringen? Ich will dich leiden sehen!**

---

*Geschrieben von Kagome am 02.12.2003 um 20:51:*

OOO: PHOE! >\_> ich bin HEIMLICH gegangen,. ich hab nicht gesagt, dass ich aufs Zimmer wollte \*megger\*

BIC:

*Sie sah Naowri auf sich zuspringen, war aber nicht in der Lage, auszuweichen. Ihr Körper fühlte sich zu matt an, und sie war ja schon froh, dass sie stehen konnte.*

{nein.. die größten Qualen erleide ich schon.. Wie könnte mir jemand mehr zerstören als mein Herz je besaß?}

*Zu ihrer eigenen Überraschung sah Kagome ihrem Gegenüber direkt in die Augen. Noch immer zitterte sie leicht, aber ob es das Gefühl Angst, oder nur ihr körperlicher Zustand war, konnte sie nur raten.*

### **Ich leide doch schon.. Du hast mir doch schon das schlimmste angetan...**

*Sie kniff die Augen zusammen. Der Schmerz der ihr von Jolteon zugefügten Energieladung wurde stärker, als sie schmerzlich an Shiron dachte.*

*Sie blickte auf, sah ihm in das dunkle Auge, nicht imstande, irgendetwas anderes als Hass aus seinem Blick zu lesen.*

**Naowri..**

*Woher sie plötzlich seinen Namen kannte, wusste sie nicht, aber für den Moment verwunderte sie das gar nicht. Sie merkte nichts, als den kalten, auf sie gerichteten Blick. Nicht einmal das erneute glühen des Ringes bekam sie mit...*

---

*Geschrieben von Naowri am 02.12.2003 um 20:58:*

*Kagome sagt, sie würde bereits Qualen leiden, doch Naowri sieht das nicht, jedenfalls nicht deutlich genug.*

**Ich will dich leiden SEHEN... Gör!**

{Huh?}

*Er sieht sie immernoch an, doch sein Blich veränderte sich kurz, nur für einen Bruchteil einer*

Sekunde.

{Lili?}

*Er schüttelt den Kopf. Trunkene Erinnerungen, Jahrtausende her, unwichtig. Es zählt nur, dass Kagome leiden soll.*

*Naowri beginnt wieder kaltherzig zu sprechen:*

**Vielleicht habe ich das... aber ist es nicht schön, soetwas in ewige Länge zu ziehen? Der Tod ist eine Erlösung, dummes Ding!**

*Er beginnt um sie herum zu schleichen, sie immer im Blick habend.*

---

*Geschrieben von Bisa1 am 02.12.2003 um 21:07:*

*Besorgt was mit Kago los ist folgt Bisa ihr in einigem Abstand, unbemerkt schlich er ihr nach...*

**{Sie weint .. aber warum will sie es unbedingt evrbergen es ist doch nichts schlimmes...}**

*Als Kago nichtmehr weiterging veraschwand Bisa geräuschlos hinter etwas gestrüpp und beobachtete sie, er kahm sich zwar komisch vor doch wollte sie ja allein sein, allein sein ja das suchte auch der Knight in letzter Zeitd es öfteren.*

*Das Geschehen mit Naowri beobachtete Bisa den Dolch bereits in der Hand, doch irgendwie hatte er den Eindruck als wolle Naowri ihr nichts tun, aber was wollte er?!  
Viel unsicherer wurde er dadurch das wenn nao hier war sicherlich auch Jolteon in der Nähe war...*

**{Wir müssen eingreifen**

**NEIN!**

**Was soll das weshalb nicht?!**

**Vertrau mir er wird ihr nichts tun, und falls er nur das kleinste Anzeichen zeigt das er ihr doch etwas tun will zerfetzen wir ihn bevor er weiß was passiert}**

*Soetwas passierte in letzter Zeit weniger, Bisa und Hikage waren mehr eine Einheit geworden doch manchmal widersprachen sie sich, besonders beim abschätzen solcher Situationen, vielleicht hatte Hikage hier mehr erfahrung..*

---

*Geschrieben von TheRainbow am 02.12.2003 um 21:10:*

*Eine seltsame Gestalt läuft den Pfad entlang zur Tempelpforte. In seiner rechten hand ein Wanderstock, und in der linken ein weises braungeschecktes Kaninchen an dessen Kopf ein rotes Schleifchen in der Sonne glänzte. Er war gekleidet in einen weissen Mantel, und seine länglichen Blondenen Haare fielen ihm rechts und links auf die Schultern. Freundlich lächelnd blickte er durch seine runden Brillengläser als er mit dem Knauf seines Stockes an die Pforte*



klopfte.

OOC: 😊

---

Geschrieben von Kagome am 02.12.2003 um 21:20:

*Sie zuckte zusammen. Seine Stimme schien kälter zu werden, und Kagome fröstelte innerlich. Mit großen Augen sah sie ihn an, unfähig, den Blick von ihm zu wenden, noch einen Schritt zurückzugehen oder etwas zu erwiedern.*

*Hatte er sie eben anders angesehen? Sie fasste wieder etwas Mut, auch wenn die Veränderung nur für einen Moment weilte.*

*Als wolle er diesen Blick von sich schütteln lief er um sie herum im Kreis. Oder wollte er nicht, dass sie etwas bemerkte?*

*Wieso fand sie dieses Wesen, dass offenbar Shiron getötet hatte und nun ihr Leben bedrohte, noch immer so faszinierend und anziehend?*

*Und doch.. seine Worte brachten sie auf.*

**Leiden..! Kennst du wahre Leiden..? WEISST DU, WOVON DU SPRICHST??**

*Zu schwach, es zu unterdrücken, fing sie an zu weinen, erst leise schluchzend. Sie sank wieder auf den Boden zurück, saß dort auf den Knien und hielt ihre kalten Hände an ihr glühendes Gesicht, über das heiße Tränen rannen*

---

Geschrieben von Yo Asakura am 02.12.2003 um 21:25:

*Langsam schneidenderte er im Flur entlang. Als er endlich vor seinem Zimmer stand öffnete er behutsam die Tür und ging hinein. Sofort ging er ans Fenster und setzte sich auf den fensterrahmen. Er schaute nach draußen in die Kälte. Irgendetwas war dort draußen im Wald zu spüren. Allerdings nichts was es wert war nachzusehen also blieb er dort sitzen und starrte in die Gegens...*

---

Geschrieben von Naowri am 02.12.2003 um 21:33:

*Sie sprach von Leiden. Woher nahm sie sich das recht ihn DAS zu fragen? Er hatte genug gelitten. Es war an der Zeit, dass Menschen leiden müssten.*

**Du weisst nicht was Leiden heisst, Gör! Ich schon, und deswegen sollst du richtig leiden.**

*Sie fing an zu weinen, warum weint sie? Sie hatte, in seinen Augen, nicht das recht zu weinen. Sie war nur ein Mensch, eine Spezies, die genau ihm Leid zugefügt hatte.*

*Der Zorn kochte in ihm, immer und immer weiter. Doch irgendwie schaffte er es nicht, sie zu*

verletzen, auch wenn er es wollte.

**Lili...**

*Er schüttelt den Kopf und bleibt stehen. Nein, er durfte jetzt nicht die Kontrolle verlieren. Die Gefühle sind unterdrückt, und das sollen sie auch bleiben.*

**Hör auf zu weinen! Ich weiss wie du dich fühlst... Und ich genieße es, dass du es bist, nicht ich...**

**{Das kann sie doch nicht sein... das wäre absurd!}**

*Sein Blick ändert sich sekundlich, dann tritt er zurück. Wenn das weiter so gehen würde, würde er sie auf grausamste Art und Weise töten... das würde ihn bestimmt von dem Zwiespalt in ihm befreien...*

---

Geschrieben von Girlie2010 am 02.12.2003 um 21:35:

OoC: Kay, letzten Post von mir vergessen, ich steh immernoch in der KS und alle wissen net, wo Kago hin is.

Bic: *Görlies Blick fiel neben das leerstehende Bett, in dem Kago vor noch einer Stunde ihren Kakao getrunken hat. Neben dem Bett, ordentlich an die Wand gelehnt, stand er, Kagos Bogen. Seit ewig ihr treuer Begleiter stand nun ohne jegliches Anzeichen ihrer Schwester da.*

\*grübel\*

{o.o' Kago wurde gekidnappt.. VON ALIENS!!!.....Nein..... <,<.....}

\*sich den noch anwesenden Leuten auf der KS zuwend\*

\*wütend anfang zu schreien\* **KÖNNT IHR DENN NICHT EIN BISSCHEN AUF DIE PATIENTEN HIER ACHTEN?!?!?!?** \*wutenbrannt stampfte Görlie, den Bogen samt Köcher in der Hand hinaus\*

*Sie wollte die anderen nicht anschreien. es ist ihr einfach rausgerutscht. Vielleicht aus Angst um ihre von ihr so bewunderte, große Schwester. Sie wusste es nicht.*

{:\_;

Und wo is die nu hin?}

...

*Nachdem Görlie auch in Kagos Zimemr war, und mit schrecken feststellte, das von den 20 Kleidern, die alle gleich aussahen und das Kago jeden Tag trug, nur 19 da waren. {Sie muss draußen irgendwo sein}Schoss es ihr durch den Kopf.*

{Ach quatsch.... Wahrscheinlich isse nur aufm Klo oder... oder Baden... oder....oder.....  
\*heul\*}

*Görlie setzte sich auf Kagos Bett und schaute in dem Zimmer rum  
{..Vielleicht ist sie ja auch einfach weggegangen.. wie Arka... ;\_;}*

---

*Geschrieben von TheRainbow am 02.12.2003 um 21:55:*

*{huh? Niemand zuhaus?}*

*Verrührt kratzte er sich mit dem Stock am Kopf, nachdem niemand aufmacht.*

*{Was meinst du dazu?}*

*Er schaute sein Kaninchen an.*

*{\*Fieps\*}*

*meinte das Kaninchen*

*{Du hast recht. Ich versuchs einfach nochmal.}*

*Etwas fester diesmal, klopfte er nocheinmal an die Tür*

---

*Geschrieben von Kagome am 02.12.2003 um 22:04:*

*Sie blieb einfach am Boden knien. Er würde schon irgendetwas tun. Sie wollte nicht hier sitzen, aber andererseits wollte sie auch nichts anderes machen.*

*Seine Worte verwirrten sie, auch wenn sie nur gedämpft und irgendwie unscharf an sie heran drangen.*

*Was für einen Sinn hatte es, sie leiden sehen zu wollen? Was hatte sie getan..?*

*Als sie kurz zwischen ihren Fingern hervorsah, fiel ihr Blick direkt auf die Wunde, die sie ihm verbunden hatte. Er schien wieder richtig gut laufen zu können..*

*Als er Lili erwähnte, zuckte sie plötzlich zusammen. Ein anderer Ton lag in seiner Stimme, und irgendwie schien er unruhig.*

*Kagome hob den Kopf, so dass sie ihn vollends ansehen konnte. Im schwachen Schein des von Wolken verdeckten Mondes, und in dem kleinen Lichtkegel des von seinem Schwanzende ausgehenden Feuers konnte sie nur schwer seine Züge erkennen.*

*Unwillkürlich heftete sich ihr Blick auf die Augenklappe. Wie einen Blitz durchfuhr es sie.*

*Leiden. Nicht körperliche, irgendetwas anderes hatte ihm das zugefügt. Dumme Gedanken?*

**"Hör auf zu weinen! Ich weiss wie du dich fühlst... Und ich genieße es, dass du es bist, nicht ich..."**

*Herzlichkeit? ein Trick? Seine Stimme blieb unverändert und etwas weicher. Im trüben Licht glaubte sie, einen matten Schein in seinen Augen zu erkennen..*

*Naowir entfernt sich einen Schritt, sein Gesicht wird vom Schatten der Bäume bedeckt, die es Kagome unmöglich machen, seinen Blick zu sehen.*

*DOch die plötzliche Änderung gab ihr Mut.. Oder verwirrte sie noch mehr.. Auf jeden Fall sank ihre Angst..*

**Wer.. ist Lili.. ?**

*Die Frage kam ihr dämlich vor, und irgendwie hatte sie das Gefühl, Lili irgendwoher zu kennen. Doch in ihrem Gedächtnis fand sie niemanden, der Lili hieß. Dumme Gedanken.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 02.12.2003 um 22:29:*

*GG liegt auf dem Bett und erholt sich langsam aber sicher. Ihr Blick schweift durch den Raum und bleibt an dem Mädchen hängen, welches sie geheilt hat.*

**{ Merkwürdig, daß sie immer noch nicht wach ist.. }**

*Plötzlich hört sie es an der Pforte klopfen. Sie ist sich nicht sicher ob es ein Klopfen ist. Doch ein paar Minuten später klopft es wieder.*

**Phoenix, kannst Du mal schauen wer da rein will, bitte? Unten ist scheinbar keiner...**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 02.12.2003 um 22:39:*

**Unterdessen in der Höhle**

*\*Noch immer beobachtete Tai den Jungen, der sich selbst Enryu nannte. Er konnte nicht verstehen warum er keine Erinnerung mehr besaß... Vielleicht hatte er einen Schlag auf den Kopf bekommen ? Eventuell sollte sich Ginome mal etwas mit ihm beschäftigen... später wenn sie wieder fit war. Doch momentan konnte er Enryu nicht zum Tempel zurück gehen lassen.. Es schwirrten ihm noch zu viele Fragen im Kopf herum. Warum strahlte dieser Junge eine so seltsame Energie aus ? Etwas besonderes lag in ihm, dessen war sich der Wolf sicher. Als er die erste Frage des Jungen hörte musste er wieder grinsen.\**

**"Der Yatta Tempel ? Naja, das ist ein Tempel der dem Yatta Kult geweiht ist. In ihm Hausen Sektenmitglieder der Yatta Sekte, aber ich halte sie wohl eher für einen Orden.. Schon lange haben sie sektiererischen Eigenschaften verloren."**

*\*Dann warf er ihm einen zwinkernden Blick zu und flüsterte\**

**"Wenn du mich fragst ist "Yatta" aber keine Religion.. ich persönlich verstehe mich gut mit den Tempelbewohnern, sie besuchen mich oft im Wald. Nur leider gibt es auch oft Probleme..."**

*\*Sein Blick verfinsterte sich etwas und ohne weitere Überleitung wechselte er zur Antwort der zweiten Frage.\**

**"Es gibt hier dunkle Kräfte.. Kräfte die schon seit einiger Zeit am Werk sind. Kräfte**

deren Ausmaß uns noch nicht vollends bekannt ist.

Diese Kräfte sind für verschiedene Abeteuer verantwortlich die ich zusammen mit den Tempelbewohnern erlebt habe.

Da gab es machtbesessene PKMN-Morphs und geldgierige Schakale.. Genauso wie knuddelige Gegner, die es aber ganz schön in sich hatten.

Es ist gut möglich, dass du diese Dinge noch spüren kannst.. schon immer schwebt diese dunkle Präsenz über dem Yattaland in dem wir leben und ich versuche seit einiger zeit den Wald und die Tempelbewohner zu schützen, doch es wird immer schwieriger... Ich spüre dass etwas großes auf uns zukommt."

*\*Dann machte er eine Pause und sah Enryu an. Er schien auch etwas zu bemerken, obwohl er noch nicht lange hier war... Das und diese seltsame Träne.. Ja die Träne. Vorsichtig holte sie Tai aus seiner Tasche und gab sie dem Jungen.\**

**"Du hast dich vorhin irgendwie... verändert... in eine Art Tier. Und da kullerte eine Schwarze Träne über deine Wange die zu dieser schwarzen Perle wurde. Sie gehört also dir."**

*\*Doch scheinbar hatte der Junge gerade andere Probleme... Er litt wohl wieder an einer Folge des Fiebers.. er musste phantasieren, denn er sprach seltsame Worte von einem Dorf und dass er sich beeilen müsse.. Vielleicht kamen doch Erinnerungen zurück. Tai hielt es für besser ihn nicht zu stören und als der Fremde wieder bei Sinnen war, kam der Kegawajin noch auf die letzte Frage zu sprechen.\**

**"Mein Wald ist ein ziemlich großes Gebiet. Man kann sich leicht verlaufen wenn man sich zu tief hinein begibt aber es ist ein schöner Ort.. Warum fragst du danach und was hast du gerade erlebt ?"**

---

*Geschrieben von Naowri am 02.12.2003 um 22:45:*

*Kagomes Reaktion blieb aus, oder zumindest übersah er sie...  
De Frage, wer Lili sei, machte ihn fast rasend...*

**Das geht dich nichts an! Verstehst du?! NICHTS!!**

**{Nein... ich muss hier fort... ich kann sie nicht verletzen...}**

*Wie verrückt, oder besessen tritt er weiter zurück. Sein Schwanz wedelt aufgereggt und nervös. Dieses Mädchen machte ihn unsicher...  
Er schüttelt den Kopf und beisst fest seine Zähne zusammen.*

**Ich habe sie nicht getötet...**

*murmelt er zu sich leise*

**Leid... Lili... HÖR AUF! VERSCHWINDE, GÖR!**

*Er springt weiter nach hinten... er musste dieser Situation entfliehen. Zu einem Glück hört er leise Schritte hinter sich...*

**Meister...**

---

*Geschrieben von Jolt am 02.12.2003 um 22:59:*

*die schritte kamen tatsächlich von jolteon der jetzt hinter naowri stand.*

**bel..... naowri....**

**sag mir was das soll. ich hab dir ausdrücklich befohlen auf den turm aufzupassen!! erst diese enttäuschung mit diesem verdammten dorf, uriziel hat so gut wie nichts an stärke gewonnen, alles jämmerliche schwächlinge, und jetzt misachtest du meine befehle?!**

*erst jetzt bemerkte er kagome die naowri zitternd gegenüber stand. er blickte zu ihr rüber und musterte sie einen moment lang. eine zeitlang sagte er keinen ton, bis er schließlich doch das wort ergriff:*

**jedesmal wenn bello mist baute warst du in der nähe...**

**liegt es an dir? wenn du nicht willst dass ich dich sofort aus dem weg räume lass ihn in zukunft in ruhe! hast du mich verstanden?! ich habe sehr viel zu tun, und wenn ich jetzt noch nach meinen handlangern suchen muss geht mir wertvolle zeit verloren!**

*plötzlich war jolteon für einen moment lang wieder still. er hatte ebenfalls das gefühl dass er kagome schon einmal gesehen hatte, nicht bei ihrem letzten treffen, weit früher...*

**{irgendwas stimmt mit dieser göre nicht... sollte ich sie vielleicht doch gleich aus dem weg räumen? ..... ach, sie ist es nichtmals wert dass ich über sie nachdenke... sie ist schwach... also in keiner beziehung von wert...}**

**los bello! wir gehen!**

*jolteon drehte sich um und verschwand hinter den bäumen...*

---

*Geschrieben von Slowking am 02.12.2003 um 23:03:*

*Als Tai wieder in seine Höhle zurück ging teleportierte sich Slowi zum Tempel und lief schnurstraks zu Ginome*

**Tai kann leider nicht kommen, er muss sich um einen verletzten kümmern den Mizu angeschleppt hat und neue Waffelröllchen backen.  
Aber ich hab dir was mitgebracht.**

*Slowi lächelte und streckte Ginome die Hand mti dem Waffelröllchen entgegen.*

**Wenn es dir wieder besser geht können wir dann mal unter 6 Augen reden?**

---

*Geschrieben von Kagome am 02.12.2003 um 23:12:*

*Mit großen, verweinten Augen sieht sie ihm zu, wie er, offensichtlich unsicher, zurücktritt. Lili... Es schien mehr dahinter zu stecken, als sie dachte. Als sie Jolteon hinter den Bäumen verhorkommen sah, kam ihre Angst wieder hoch und sie zitterte wieder leicht, und das nicht nur vom kühlen Nachtwind.*

*Als er das Wort an sie richtet, ballt sie die Fäuste, ungewollt. Ihr ganzer Körper ist angespannt.*

{bitte nicht nochmal.. nicht nochmal...}

*Als er endlich verschwunden war, fühlte sie erleichterung. Als Naowri sich jedoch entfernte, spürte sie das seltsame Verlangen, ihm zu folgen, ihn im Auge zu behalten, auf ihn zu achten. Doch konnte sie diese Verlangen mit nichts logischem, Begründen und auch die Angst vor Jolteon hielt sie zurück.*

*Kraftlos sackte sie in sich zusammen, mitten auf der kleinen Lichtung. Leise weinte sie und die über ihre Hände rinnenden Tränen glitzerten leise im Mondlicht, das seinen Weg zwischen den Blättern hindurch fand und sanfte Muster auf ihre blasse Haut warf...*

---

*Geschrieben von Naowri am 02.12.2003 um 23:15:*

*Als Nao seinem Meister ergeben folgt schaut er noch einmal zurück. Kagomes Tränen glitzern im Licht und dann schluckt Naowri kurz. Wieder zu seinem Meister gewandt folgte er ihm, unsicher über seine Gedanken und Gefühle.*

**{Lili... das kann sie nicht sein... nein... bitte nein...}**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 02.12.2003 um 23:25:*

**Danke Slowi^^**

*GG nimmt das Waffelröllchen entgegen und schiebt es sich in den Mund. Augenblicklich kommen ihre Kräfte zurück.*

**Puh.. ok.. wir können reden.. am besten in meinem Zimmer 😊 aber erstmal mache ich unten die Tür auf.. der Klopfer steht da ja immer noch vor der Tür o.O**

*GG steht auf und geht langsam die Treppen runter in Richtung Hauptportal.*

---

*Geschrieben von Slowking am 02.12.2003 um 23:33:*

*Slowi lief Ginome hinterher, da er sowieso nicht viel anfangen konnte bevor er Ginome die Geschichte erzählt hat. Diese Geschichte lähmte ihn einfach zu sehr.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 02.12.2003 um 23:43:*

*Unten angekommen öffnet Ginome das Hauptportal. Draußen steht ein Mann mit einem Kaninchen auf der Schulter.*

**Ja, bitte? { Kaninchen \*sabber\* hab Hunger o.o }  
Du kannst gerne schon vorgehn Slowi.. ich komme gleich nach.**

---

*Geschrieben von Bisal am 02.12.2003 um 23:45:*

**{Jolty hier oO  
das heißt echt nichts gutes ich hatte Recht...**

**Moment er geht wieder oO"}**

*So schnell wie Jolty erschienen war evrschwand selbiger auch wieder, doch war Bisa sich nun sicher, Hikage hatte recht scheinbar war nicht nao die Wurzel des Übels.*

*Nun entschloss der Knight sich zu Kagome zu gehen und ihr wenigstens etwas trost zu geben, sogut es ihm möglich war*

**KAGO!!!**

**Ich bins Bisa...**

**Tut mir leid ich bin dir gefolgt .\_.**

**Ich weiß nicht was ich sagen soll, wahrscheinlich bin ich der letzte der Nachvollzihen kann was du empfindest, aber vielleicht hilft es ja wenn ich dir sage das ich immer für dich da bin**

*Bisa hockte sich neben Kagome und nahm sie ind en Arm, er war mit solchen Situationen imemr total überfordert gab sich aber große Mühe nicht der Trampel von sonst zu sein*

---

*Geschrieben von Slowking am 02.12.2003 um 23:57:*

**Öhm nein ich bleibe mal lieber hier.**

*Slowi bemerkte Ginomes gierigen Blick sehrwohl und beschloss mal lieber darauf zu achten, dass sie nichts unbedachtes tat. Tiere von Gästen zu futtern war schließlich nicht die feine englische.*



---

Geschrieben von Phoenix am 03.12.2003 um 13:43:

ooc:

**Zitat:**

*Original von Kagome*

OOO: PHOE! > > ich bin HEIMLICH gegangen,. ich hab nicht gesagt, dassich aufs Zimmer wollte \*megger\*

habs editiert. jedenfalls das ins Zimmer gehen, und in einen Tipp umgewandelt. Sich HEIMLICH mit einem *verletzten* Bein aus dem Zimmer zu schleichen, in dem ein Char mit einer Beobachtungsgabe von 2 steht, ist wohl KAUM möglich.

---

Geschrieben von Kagome am 03.12.2003 um 15:07:



ooc @ Phoe: Ich hab trotzdem nichts gesagt.

bic:

*Verschwommen sah Kagome den herangetretenen Bisa an. Leise und wie von weit her hörte sie seine Worte und nickte nur stumm. Einerseits wollte sie hier bleiben. im spärlichen Licht sitzen. Die Kälte spüren, die sich von außen wie ein Mantel um sie legte und die Kälte in ihr zu ergänzen schien. Doch andererseits war sie froh, dass er gekommen war. Schluchzend schmiegte sie ihren zarten Körper an den des Knights und heulte einfach weiter.*

**Danke... Bisa.. dass du da bist...**

---

Geschrieben von Yo Asakura am 03.12.2003 um 15:12:

*Lange Zeit saß Yo am Fenster und schaute durch die Gegend und dachte nach. Wenn er die anderen Relikte nicht bekommen konnte musste er es so versuchen. Ja das würde er tun. Yo stand auf , öffnete das Fenster und sprang hinaus. Sanft landete er, mit den Knien am Boden wie als wäre er aus dem 1. Stock gesprungen. Er richtete sich auf und ging los in richtung Felder...*

---

Geschrieben von TheRainbow am 03.12.2003 um 15:21:

*Zum dritten mal setzte Rainbow zum klopfen an, doch schliesslich wurde sie geöffnet. Zwei Gestalten öffneten die Türe, und schauten ihn neugierig an. Fast hätte er der Frau die die Tür öffnete auf den Kopf gehauen.*

**Öh, ich bin Rainbow, und ich...**

*Er brach ab als er den Sabber und den gierigen Blick der Frau auffing. Nun, eher den Blick auf sein Kaninchen. Verlegen streichelte er den Kopf des Kaninchens.*

**Ähm, das ist Schnuffel! ^^;**

*Stellte er seinen kleinen Gefährten vor.*

**Ich hab von eurer 'Gemeinschaft' gehört, und dachte mir ich könnte vielleicht beitreten.  
^ \_ ^**

---

*Geschrieben von Enryu am 03.12.2003 um 16:06:*

*En dachte nach. Und hörte Halbwegs Tais worten zu.*

**Erlebt, ich kann mich nicht erinnern. {Aufhalten, wen aufhalten...} Was hab ich eben eigentlich gesagt. Ich war irgendwie abwesend.**

*Dann wechselte er das thema auf den Yattatempel*

**Yattatempel. Orden. Sekte. Das hört sich für mich zusehr nach humbug an... Nagut. Ein orden geht noch, Nur bei dem Wort Sekte bekomme ich so ein komisches gefühl.**

*En stoppte Kurz.*

**{Da ist sie wieder. Diese Dunkle macht. Dunkle Macht... Macht... Wenns das ist was ich spühre. Die Kälte. Die Leere. Dese große Leere. Leid...}**

*Nur war sie nach Kurzer zeit wieder weg*

**Du sagst, es gab schon viele Kämpfe hier. Naja, vielleicht sind das die reste. Aber irgendwas sagt mir, das es das wohl nicht sein kann.**

*Sein Blick richtete sich auf die Dunkle Perle. Was hatte Tai gesagt. Sie sei aus ihm gekommen. So ganz wollte er es nicht glauben. Nur hatte er selbst bei der Schwarzen Perle, die wie eine Träne aussah, bedenken. Auch an ihr war etwas Komisches. Eine komische presenz.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 03.12.2003 um 17:48:*

**klar.. gerne \*hust\* komm mal mit ^^"**

*GG deutet dem Fremden mit ihr zu kommen und dreht sich um zu Slowi.*

**Dann gehn wir erstmal ins Büro und danach in mein Zimmer, ok?**

*GG geht langsam in Richtung Büro.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 03.12.2003 um 18:13:*

*\*Tai war es Leid immer über dunkle gefahren zu reden, denn davon wurde sein mulmiges Gefühl auch nicht besser. Vielmehr fragte er sich was nun mit Enryu geschehen würde. Er hatte seine Erinnerung verloren und sie schien Stückweise zurückzukommen. Doch alleine lassen wollte ihn Tai nicht, es war einfach zu gefährlich für ihn dort draußen. So fragte er vorwichtig:\**

**"Was hast du nun vor ? Wir könnten zusammen zum besagten Tempel gehen und Mizu fragen. Sie ist der Morph, der dich gefunden hat. Vielleicht kann sie noch sagen wo es war und wir finden noch etwas heraus. In jedem Fall ist es momentan zu gefährlich ohne Gedächtnis in den Wäldern herumzustreifen... Was meinst du, Enryu ?"**

---

*Geschrieben von Enryu am 03.12.2003 um 20:09:*

**Ja, Ich will endlich aus dieser Höhle raus. Ich brauche Bewegung. Und wer weiß, vielleicht fällt mir etwas ein.**

*En spran aus dem Bett. Und streckte sich.*

**Also schaden kann es nichts.**

*Er kratzte sich am rechten Arm und bemerkte sein Armband mit den verschiedenfarbigen steinen drinnen.*

**hmm, Wieso hab ich eigentlich ein Armband. Vielleicht steht irgendetwas auf der innenseite was mir weiter hilft**

*Er versuchte das Armband abzumachen. Er versuchte es über seine Hand zu streifen. Doch es Weigerte sich. Ein leuchtendes licht umgab das armband. en ließ es wieder los und blickte erstaund auf das Armband*

**{Was hat das zu bedeuten ...?}**

---

*Geschrieben von ProfEich am 04.12.2003 um 16:40:*

*Eich überlegte sich mal nach unten zu gehen und ging vorsichtig die Treppe runter.  
Immerwieder schaute er nach sich um und schlich langsam die Treppe hinunter. Plötzlich sah er sie - Es war Ginome! o.o  
Würde Eich wieder geknuddelt werden?  
Eich wollte grade losrennen als er einen Fremden sah.*

*Die Entscheidung zwischen Knuddelgefahr oder quälende Neugier fiel schwer doch er entschied sich seiner Neugierde ein Ende zu setzen und ging die Treppe hinab..*

*Schüchtern (und daher verwirrt) sprach er den fremden an:*

**Hallo - wer bist ic. ähh du also ich meine w.wer bist du?**

*Immerwieder viel der Blick vom Fremden ab um aufzupassen das Ginome nich plötzlich auf ihn lossprang*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 04.12.2003 um 16:49:*

**Hai Eich! ^^ das ist Rainbow \*auf Rainbow deut\* das ist der Eich, unser Tempelmagier \*auf Eich deut\***

**ach Eich.. wenn Du Lust hast kannst Du unser neues Mitglied ja durch den Tempel führen => Ich hab nämlich gerade leider keine Zeit.. hab gleich ein wichtiges Gespräch...**

**aber wartet!**

*Ginome geht schnell ins Büro und holt einen Zimmerschlüssel. Diesen drückt sie Rainbow in die Hand.*

**Hier, Dein Zimmerschlüssel. Lila Turm, zweiter Stock, Zimmer 6.  
Eich, führ ihn hin ja?**

*Ginome überkommt ein starker Impuls den Eich zu knuddeln. Nur leider fehlt ihr im Moment die Zeit dazu..*

**\*mit Armen zuck\***

---

*Geschrieben von ProfEich am 04.12.2003 um 16:55:*

*Eich stand etwas verwirrt da - kam grad die Treppe hinunter und sollte plötzlich jemand für ihn fremden durch den Tempel fühlen.*

**Ähh.. Öhh... Eehm.. jaa- a.aalso dann mal los o.o**

*Eich wartete auf ein O.K. von Rainbow um mit der Führung zu beginnen*

---

*Geschrieben von TheRainbow am 04.12.2003 um 22:31:*

*Rainbow schaute Eich mit einem sehr warmen Blick an.*

**Von mir aus kanns losgehen! Und vielen dank für den wundervollen Empfang. Ach ehe ichs vergess, ich bin Psychater und...**

*Er kramte in seiner Tasche rum und zog ein Blatt raus.*

**...das sind meine Referenzen.**

*Mit einem grinsen hielt er es GG entgegen.*

**Wenn jemand jemanden zum zuhören braucht kann er ruhig zu mir kommen, nicht wahr Schnuffel?**

*Fügte er an sein Kaninchen gewand hinzu, und kraulte es hinterm Ohr, auf das sie mit dem wakeln ihrer Ohren antwortete.*

**Aber jetzt kann es wirklich losgehen ^^**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 05.12.2003 um 01:09:*

*Ginome nimmt die Papiere entgegen und überfliegt zu kurz. Dann legt sie sie auf den Schreibtisch.*

**Ich schaue sie mir später genauer an. Ich denke Du wirst eine Menge Patienten bekommen \*gg\* hier laufen ein paar Kandidaten rum \*g\***

**Slowi, wollen wir?**

---

*Geschrieben von Naowri am 05.12.2003 um 10:16:*

ooc: höhö...

@Ginome: Ich dachte das gleiche... \*lach\* Etwas spöttisch, was? ;D

(sorry für Spam)

---

*Geschrieben von Slowking am 05.12.2003 um 15:59:*

**Warum schauste bei "Kandidaten" mich so an? Hä, hä, hä?  
Naja egal, gehen wir mal in dein Zimmer... aber vielleicht wäre meine Wohnung besser.  
Daas worüber ich mit dir sprechen will ist dort gewesen und Tai meitne da könnte etwas  
ungewöhnliches dran sein. Vielleicht spürst du da ja noch was.**

*Slowi sah Ginome fragend an.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 05.12.2003 um 16:04:*

**In Yattas Namen.. wenn Du meinst, daß das besser wäre..**

**{ hoffentlich hatter Kakao da ... }**

---

*Geschrieben von Slowking am 05.12.2003 um 16:25:*

*Slowi begab sich zusammen mit Ginome zum Teleporter und teleportierte sie und sich in seine  
Wohnung.*

*Hier begab er sich erstmal zum Replikator und drehte sich grinsend, mit 2 Tassen in der  
Hand, wieder zu Ginome.*

**Kakao?**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 05.12.2003 um 16:30:*

**Danke ^.^**

**Dann erzähl doch einfach mal..**

*Ginome schaut sich um und entdeckt schließlich einen Sessel. Dort setzt sie sich rein und  
schaut Slowi erwartungsvoll an.*

---

*Geschrieben von Slowking am 05.12.2003 um 16:36:*

*Slowi erzählte Ginome die Geschichte genauso wie er sie vormals schon Tai erzählt hatte,  
nur dass es diesmal mti etwas weniger Tränen ablief.*

*Am Ende fragte er sie:*

**und was meinst du dazu?**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 05.12.2003 um 17:21:*

**hmm.. Du hast also eine Schwester? Warum genau hast Du keinen Kontakt zu ihr? Hast Du Deine Eltern nicht gelöchert?**

*Ginome schaut Slowi an und wundert sich etwas. Niemand vorher ist ihr begegnet, der SO neugierig war wie Slowi - abgesehen vom Sandmann vielleicht.  
Wie ging das an, daß ausgerechnet die personifizierte Neugier dieser Frage nicht auf den Grund gegangen ist? Was lag da im Dunkeln und im Argen?  
Gedankenverloren rührt Ginome in ihrem Kakao...*

---

*Geschrieben von ProfEich am 05.12.2003 um 23:40:*

**Schön 😊 Dann fangen wir am besten erst mal mit deinem Zimmer an.. - Es wird dir sicher gefallen**

*Eich führt Rainbow zu seinem Zimmer*

---

*Geschrieben von TheRainbow am 06.12.2003 um 00:49:*

*neugierig läuft Rainbow Eich hinterher, während er die Gänge studiert.*

*{Man, hier gibts ja platz...}*

---

*Geschrieben von Slowking am 06.12.2003 um 14:46:*

**Doch, natürlich, aber ich habe nichts aus ihnen herausbekommen. Seit wir die Sateliten haben habe ich sogar jeden Tag eine Suche nach ihr durchlaufen lassen, aber leider ohne jeden Erfolg. Ich hab nur ein paar normale Arktosse gefunden...**

*Das Psychopokemon sah nun noch niedergeschlagener aus als zuvor.*

---

*Geschrieben von Kristina am 06.12.2003 um 21:18:*

*Das Mädchen öffnete langsam die Augen. Sie war etwas verwirrt, sie konnte ein schwaches Echo hören. Anscheinend hausten hier mehrere Seelen in diesem Gebäude. Der Raum in dem*

*Sie sich befand sah einem Lazarett ähnlich.*

{Ich blute ja gar nicht mehr. War das alles nur ein Traum? Wie komme ich hierher ...}

*Kristina versuchte sich aufrecht zu beugen. Sie besaß noch nicht so viel Kraft und lies sich vor Schwäche wieder in das flauschige Kissen fallen. Dieser Moment kam ihr so sorglos vor. Sie hatte schon lange nicht mehr so einen Moment erlebt, indem sie keine Wunden am Körper trug...*

---

*Geschrieben von Phoenix am 06.12.2003 um 22:02:*

Phoenix sieht, das das Mädchen langsam wieder zu sich kommen scheint.

**"Kann ich.. dir irgendwie helfen?"**

---

*Geschrieben von Kristina am 06.12.2003 um 22:18:*

*Zuerst schielte das Mädchen vorsichtig zu der Gestalt hin.*

{Jemand fragte mich, ob man mir etwas helfen könnte? Für einen Moment schwirrten mir so viele Fragen im Kopf, aber ich wusste nicht, welcher Person ich sie stellen könnte. Es schien auf einmal alles vergessen zu sein, wer ich bin, und was ich die ganze zeit gemacht habe}

**Wasser... ich bin durstig**

*Das Mädchen äußerte leise und vorsichtig ihre Bitte. Sie wusste nicht so recht was sie antworten sollte.*

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 06.12.2003 um 22:21:*

*Yo war ind e zwichenzeit im Dorf neben dem Yatta-Tempel angekommen. Er ging in ein Lokal wo er sich an den Tresen setzte und etwas Trank. Lange Zeit saß er dort und überlegte ob es wirklich klug war jetzt schon die mächte des bösen zu entfesseln. Wenn es nicht klappen würde, was wäre dann? Die Yattaisten würden hinter sein Geheimnis kommen und dies konnte er so früh nicht riskiren. Einige Gläser später war er sich sicher das er zurück zum Tempel gehen sollte. Er stand auf und ging Richtung Ausgang "**Halt!**" hörte er den Wird hintersich sagen "**Sie müssen erst bezahlen**[I]". Yo drehte sich langsam um. Er ging auf ihn zu. Mit langsamen schritten näherte er sich ihr und strückte die rechte Hand nach ihm aus. Plötzlich began der Wird nach seinem Halz zu greifen und schwebte langsam in die höh. Er zappelte eine weile und hielt sich am Halz bis er plötzlich auf den Boden fiel und sich nicht mehr bewegte. Yo drehte sich wieder um, verlies die bar und ging zurück zum Tempel...*



OoC: @Phoe (next post) jaja kahn daher das aus "Die Person" Später der Wird wurde ^^  
aber spielt eigentlich keine Rolle °\_°

---

*Geschrieben von Phoenix am 06.12.2003 um 22:22:*

Der Rothaarige lächelt und holt ihr eine Wasserflasche

**"Kein Problem. Hier, trink erstmal. Und dann könntest du mir vielleicht erzählen, wie du heißt.. und was mit dir passiert ist."**

edit, ooc: Yo, könntest du dich ma entscheiden, ob dein Opfer jetzt weiblich oder männlich ist? weiß ja nicht, ob das nochma ne Rollen spielt 😊

---

*Geschrieben von Slowking am 06.12.2003 um 23:38:*

*Ginome hüllte sich in schweigen und so entschloss sich Slowking noch einmal die Initiative zu ergreifen.*

**Und was meinst du zu meinem Traum? Hältst du ihn auch für ungewöhnlich, so wie Tai?**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 07.12.2003 um 00:02:*

**Nunja.. ungewöhnlich ist das schon.. Du hattest nie vorher solche Träume, oder?  
Vielleicht ein unterbewusster Schrei Deiner Seele nach Antwort. Du warst sehr jung als sie verschwand. Niemand sagt Dir warum, weshalb oder warum. Vielleicht fühlst Du Dich schuldig?**

**Du bist nicht schuld daran. So kleine Kinder vergraulen niemanden.**

**Um genaueres zu erfahren kann ich Dir anbieten eine Geistesverschmelzung durchzuführen. Da kann ich direkt schauen was los ist und evtl gleich was an Ort und Stelle dagegen tun.**

**Möchtest Du das versuchen?**

---

*Geschrieben von Slowking am 07.12.2003 um 00:21:*

*Slowi dachte einen moment darüber nach. Er teilte seine Gedanken nicht gerne, aber wie schon neulich als Ultimas Armee angriff hatte er wohl auch heute keine Wahl.*

**Also gut, fang an.**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 07.12.2003 um 00:31:*

**ok**

*Ginome stellt zwei der Sessel gegenüber und deutet Slowi dort Platz zu nehmen. Dann setzt sie sich ihm gegenüber.*

**OK.. entspanne Dich.. keine Angst.. es wird nicht wehtun.. dafür garantiere ich... ich fasse Dich nur an.. der Rest geht dann psychisch..**

*Ginome fasst Slowi am Kopf an. Für Außenstehende mag es etwas verrenkt aussehen, aber es hat seinen Sinn \*g\**

*Langsam bringt sie sich zur Ruhe. Schließlich die entscheidenden Worte kurz vor der Verschmelzung.*

**Dein Geist zu meinem Geist \*murmel\***

*Kurz darauf steht Ginome an der Pforte zu Slowis Geist.*

---

*Geschrieben von Slowking am 07.12.2003 um 01:55:*

*Ginome und Slowi stehen plötzlich auf einer kleinen Insel, höchstens 500 Quadratmeter groß.*

*Am Strand konnten sie zwei Pokemonkinder sehen die vergnügt im Sand spielten. Eines von ihnen war ein Arktos und das andere ein Yadokingu. Genau war ihr Alter nicht auszumachen, doch sie mussten wohl im Alter zwischen 5 und 7 seien.*

*Als Slowking näher auf sie zu ging löste sich alles auf und hier war nur noch eine schreckliche Leere. Nein, dort hinten war das kleine Arktosmädchen vom Strand. Doch was passierte nun? Es wurde, wie am Spieß schreiend von 2 schwarzen Gestalten weggezerrt. Doch wer waren sie? Langsam wurde es klarer und schlussendlich konnte man zwei Yadokingus erkennen, ein pinkes, so wie Slowi es auch war und ein blaues?*

**Mama, Papa, was tut ihr da?!**

*Schoss es aus Slowkings Mund heraus, doch er bekam keine Antwort und die drei verschwanden einfach.*

*Nun wurde wieder alles schwarz. Nach kurzer Zeit aber tauchte aus dem Boden heraus ein Obelisk auf und die beiden standen wieder auf dem Feld aus Slowkings Traum. Hier musste der Yadokingu nun noch einmal den schrecklichen Kampf zwischen Kane und Arky ansehen, doch nun sah Ginome mit zu.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 07.12.2003 um 09:31:*

*Nachdem der Kampf beendet ist löst Ginome die Verbindung. Langsam taucht sie wieder aus Slowis Geist auf.*

{ uff x\_X }

**Deine Schwester ist also ein Arktos.**

{ Interessant.. ich hab mich schon immer gefragt wie die sich vermehren.. sind doch steril o.o }

**Dein Traum erscheint mir wie eine Vision.. es könnte sein, daß es passieren wird.. oder passiert ist. Für einen normalen Traum ist das zu realistisch.  
Zumal nach solanger Zeit urplötzlich so ein Traum.. das ist nicht normal.**

**Ich glaube, wir sollten Deinen Eltern mal einen Besuch abstatten.. und wenn sie nix erzählen wollen.. dann muss ich halt hacken ^^"  
Wenn es hier ruhiger geworden ist fahren wir mal dahin.. meinst Du nicht auch?**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 07.12.2003 um 12:21:*

*\*Tai hatte die ganze Zeit über weiter an seinen Röllchen gebacken und füllte sie in seinen Beutel. Auch etwas von der "Suppe" ließ er mitgehen, ehe er sich mit Enryu auf den Weg durch den Wald machte.*

*Hier und da zeigte er ihm Stellen an denen Schlachten stattgefunden hatten. So auch den Puchu Krater, der in Asche gehüllt war.*

*Dann auf dem Weg zum Tempel kamen die beiden an Yuris Höhle vorbei.*

*Der Wolf war schon lange nicht mehr hier gewesen und wollte schon anklopfen, als ihm auffällt wie verlassen die Höhle wirkt..*

*War Yuri aufreisen ? Scheinbar hatte sie nicht vor zurückzukommen, denn ein Blick durch die verstaubten Fenster zeigte, dass das Innere der Höhle im Baumstamm leer wahr.*

*Etwas enttäuscht, sie Enryu nicht vorstellen zu können und ratlos warum sie verschwunden war drehte er sich unschlüssig zu dem Jungen.\**

**"Hmm scheinbar ist sie fort. Naja, kann man nichts machen... Sie ist eine Löwin die nicht lange an ein und dem Ort verweilen kann, früher oder später war dies vorrauszusehen... Eigentlich wollte ich die stellvertretende Hüterin vorstellen aber daraus wird nun nichts.**

**Schade um die Höhle aber es wird sich schon ein neuer Bewohner finden, da bin ich mir sicher."**

*\*Dann setzten die beiden ihren Weg in Richtung Tempel fort.\**

OOO: Ich musste mir halt was einfallen lassen warum Tai und En nihcts mehr gepostet haben ^^  
^^ Aber ich habe extra gewartet bis das Mädchen aufwacht, damit "unser" Handlungsstrang nicht überwiegt...

---

*Geschrieben von Psiana am 07.12.2003 um 13:15:*

*Einer nach dem anderen hatte die Krankenstation verlassen und schließlich war auch Psi gegangen. Sie ging langsam den Flur entlang richtung Küche. Seit dem Alarm am frühen Morgen war sie noch nicht dazu gekommen etwas zu essen und so setzte sie ihen weg mit zwei Broten richtung Park fort um sich dort ins Grass zu setzten.*

*Es verging einige Zeit, dann merkte Psi das sich eine fremde Person dem Tempel näherte, eine weile an der Tür stehenblieb und schließlich im Inneren verschwand. Aber sie wollte nicht aufstehen und den Neuankömmling begrüßen und so blieb sie weiterhin sitzen, ab und zu einen nervösen Blick richtung Wald werfend.*

---

*Geschrieben von Enryu am 07.12.2003 um 13:51:*

*Tai wanderte mit En durch den Wald wo Tai ihm alles zeigte. Trotzdem Tai ihm die schlachtfelderzeigte. Dessen dunkle auswirkungen waren es nicht, die ihm sorgen machten. Er wusste außerdem nicht, wieso ihm das eine so sorgen bereitete. Er blieb kurz stehen und ließ sich den wind durchs gesicht wehen. Die umgebung war so Friedlich und still. Fast wie die ruhe vor dem sturm der kommen würde. So kam es ihm vor. Wie Tai ihm erzählt hatte, waren hier viele schlachten begangen worden. Schlacht zu schlacht. Eine Windböhe zur nächsten. Der Vergleich war so annähernd. Ein Tornado verwüset das land. und irgendwann käme der nächste. So war es wohl hier mit den angriffen hier gewesen.*

**Wo soll ich nun hin. mir ist alles hier fremd. Und ich weis nicht was mit mir ist. So ist das Leben wohl. Erinnerungen kommen. Altes geht. Nichts hier aufer erde kann ewig verweilen.**

*En riss die Augen auf.*

**Tai, entschuldige mich.**

*Ohne weitere worte rannte er in die richtung wo Mizu ihn gefunden hatte. Er wusste zwar nicht das mizu ihn da gefunden hatte. Aber irgendetwas rief ihn. Etwas war da, was ihn rief. Er musste dahin. Es zog ihn magisch an. Er rannte los. Seine bewegungengen waren schnell gleichmäßig und sanft. Er rannte in einem Tempo so still wie der wind. An Tai dachte er nicht mehr. Ob er ihm folgen würde oder nicht. Sein Ziel war dieses etwas, was ihn rief.*

---

*Geschrieben von ProfEich am 08.12.2003 um 16:14:*

*Eich wanderte noch immer mit Rainbow durch den Tempel*

**...und da ist unsere Küche \*draufdeut\* - Achtung - der Koch hat hin und wieder echt [u] bombastisches[/i] essen!**

*Eich deutete auf den Altarraum*

**Und hier lesen wir jeden Sonntag Mangas. ähh. die Bibel**

*Eich führte Rainbow weiter bis schließlich zu seinem Zimmer*

---

*Geschrieben von TheRainbow am 08.12.2003 um 17:28:*

*Brav folgte Rainbow Eich und lies ein gelegentliches 'Ahhh', ein öfteres 'Ohhh' und ab und an ein 'Hmmm' los als Eich ihm die Räumlichkeiten zeigte. Nach etlichen Treppen kamen sie endlich an seinem Zimmer an.*

**Ahhh...**

---

*Geschrieben von Slowking am 08.12.2003 um 18:07:*

**Ich meine wir fliegen. 🌐**

**Aber wenn du auch denkst, dass es kein normaler traum war vielleicht kannst du dann etwas spüren.**

*So schob Slowi Ginomevor sein Schlafzimmer.*

**Soderle, rein kannst du ohne taucheranzug ja leider nicht, aber vielleicht spürst du schon von hier aus etwas.**

---

*Geschrieben von Bisa1 am 08.12.2003 um 20:13:*

*Langsam hatte Bisa sich wieder beruhigt die Wut bzw. die Enttäuschung über Slowis Äusserung war vorübergehend in vergessenheit geraten, nun wollte er erstmal samt Kago zurück in den Tempel.*

*Der Knight half Kago auf, stützte sie und so gings Richtung Heimat...*

OoC: Is mit Kago besprochen 😊

---

*Geschrieben von Kristina am 08.12.2003 um 20:30:*

*Das Mädchen starrte die Gestalt, die sich vor ihr befand, stumm mit glänzenden Augen eine Weile an. Man konnte von der Anstrengung und von dem hellen Licht ein leichtes Flackern in den Augen erkennen.*

**Ich kann meine Gedanken nicht sammeln. Mein Name lautet Kristina. Alles scheint wie vergessen zu sein. Ich fühle mich, als wäre ich auf einmal da, ohne zuvor eine Lebensgeschichte gehabt zu haben, ich bin einfach da...**

*Das Mädchen wiederholte den letzten Satz mehrmals und schloss ihre Augen.*

**Kann man den Raum etwas abdunkeln? Das Licht ist mir etwas zu grell.**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 08.12.2003 um 22:06:*

*\*Als Enryu so einfach davonrannte befand sich der Wolf in einem Wechselbad der Gefühle. Einerseits wollte er gerne helfen, für andere da sein... doch jedesmal wurde seine Hilfe wohl mehr und mehr als "selbstverständlich" angesehen. Zumindest wirkte es auf ihn so. Auch in diesem Fall. Langsam hatte er das Gefühl nur noch ein "Wesen für alle Fälle" zu sein, doch er wollte dies nicht glauben. Hatte er nicht einen Traum an den er glaubte ? Den er verwirklichen wollte ?*

*Sicher, dazu musste er den anderen beistehen, doch es war genauso wichtig, dass sie niemals seine Taten als "typisch für ihn" oder "selbstverständlich" betrachteten, sonst wäre er die Ausnahme...*

*Sonst wäre alles was er zeigen wollte hinfällig. Er wollte doch nur klarmachen dass jeder wichtig ist... doch nun kam er sich selbst so unwichtig vor wie ein kleiner Wurm der kurz davor war von einem großen Vogel gefressen zu werden.*

*Kurze Zeit starrte er an den Boden und hörte auf die sich entfernenden Schritte und eine Stimme die rief "**Tai entschuldige mich**"*

*Entschuldigen... Der Wolf hatte ihm das Leben gerettet, ihn aufgenommen, Zeit geopfert ... kein Dank, keine freundlichen Worte... nur Fragen über Fragen und ein kleines "Entschuldige mich bitte" gefolgt von einem Weglaufen. Kein weiterer Blick zurück.*

*Sicher, der Junge hatte vergessen wer er war... aber das war noch keinen Grund den Anstand zu vergessen. Kein Grund andere die ihm einen Dienst erwiesen haben mit Füßen zu treten ! Knurrend blickte der Wolf nach oben, seine Zähne gefletscht.*

*Ein Gefühl, seltsam stark und doch vertraut stieg aus der Tiefe seines Geistes hervor. Seine Gesichtszüge verfinsterten sich.*

*Damals bei dem Puchu Massaker hatte er sich ähnlich gefühlt... und in der Pyramide. Nur dort war das Gefühl wilder, ungezügelter gewesen. Nun war er der Meinung noch klar denken zu können.*

*Wild wirbelte er herum und rannte Enryu nach auch wenn er dies eigentlich nicht vorhatte. Gerne hätte er ihn ignoriert aber er war sich sicher, dass Enryu das nicht einmal mitbekommen hätte.*

*Was bringt es den Beleidigten zu markieren wenn keiner es merkt ?*

*Es war nicht schwer in einzuholen, zumal die Wunden des Jungen nicht vollständig verheilt waren.*

*Bald hatte er ihn eingeholt und platierte sich vor ihm, griff fest mit seinen Pfoten nach den Schultern des Weglaufenden und fuhr ihn wild an:\**

**"JETZT MACH ABER MAL HALBLANG !"**

*\*So hatte man Tai wirklich schon lange nicht mehr gesehen und selbst zufälligen*

*Beobachtern wäre anhand der Gesichtszüge des Kegawajin sofort klar gewesen, dass es nun besser wahr ihn nicht so einfach stehen zu lassen oder gar noch mehr zu reizen.\**

---

*Geschrieben von Enryu am 08.12.2003 um 22:32:*

*En kam dem, was ihm Rief immer näher. Er musste heraus finden was es war. So vertraut und doch so Fremd. Ganz fit fühlte En sich noch nicht. aber trotzdem hatte er schon eine Geschwindigkeit drauf die wohl einem normalen menschen grad gelingen könnte wanner nen leistungssportler wäre.*

*Aufeinmal stand Tai vor ihm und hielt ihn fest. Was wollte dieses Wesen von ihm. Er hatte grade keine Zeit. Aber er würde wiederkommen. So Undankbar war er nicht. Nur dieses Etwas zog seine ganze aufmerksamkeit. Als er Tai ansah, erkannte er, das er irgendwie Anders war. Gar Beleidigt wegen etwas.*

**Sorry Tai, ich kann jetzt nicht. Irgendetwas ist da. Ich muss dahin. Es ruft mich. Ich will wissen was es ist. Ich muss dahin.**

*So riss er sich los. Wenn Tai mit ihm vernünftig sprechen konnte, war dies der falsche zeitpunkt. En fühlte sich nach und nach immer wieder etwas besser.*

**Follg mir wenn du willst.**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 09.12.2003 um 00:10:*

*\*Das was Enryu da tat war definitiv der falsche Weg mit Tai in diesem Moment umzugehen. Er hatte nie viel verlangt aber ihm gerade jetzt etwas Verständnis zu verwehren sollte verhängnisvolle Folge haben.*

*Den starren, ungerührten, ja sogar leicht genervten Blick seines Gegenübers konnte der Wolf nicht nachvollziehen.*

*Wie es Enryu so einfach gelang sich loszumachen konnte der Kegawajin nicht sagen aber es ließ ihn fast rasend werden auf so viel Unverständnis zu stoßen. Dieser Emporkömmling tat gerade so als hinge sein Leben davon ab ! Sein Leben dass er ihm mit mühsamer Arbeit gerettet hatte, obwohl Ginome schwach und verletzt auf dem Krankenzimmer gelegen hatte und Slowking von seltsamen Träumen geplagt wurde! Sie wären es gewesen die seine Hilfe gebraucht hätten... und stattdessen hilft er einem kleinen Wicht aus der Patsche den er in wohl in einer Wahnvorstellung für etwas „Besonderes“ gehalten hatte. Auch wenn er es nicht glauben konnte, er hatte sich mächtig geirrt.*

*Dann noch dieses selbstgefällige "**Sorry Tai ich kann jetzt nicht**" dicht gefolgt von einem "**Follg mir wenn du willst**"*

*setze den Fass buchstäblich den Boden auf. Ihm folgen... womöglich aus Scherereien raushalten ? Nein, das sollte er hübsch selbst lernen. Verächtlich schnaubte der Kegawajin dem spurtenden hinterher:\**

**"Also wenn das Deine Art ist mit Leute umzugehen die sich um dich kümmern wirst du hier nicht auf viel Verständnis stoßen. Aber gut, ich renne nicht jedem hinterher. Dann sieh zu wie du klarkommst !"**

*\*Mit diesen Worte drehte sich Tai um und stapfte in Richtung Tempel, als ein Rauschen seine Aufmerksamkeit auf lenkte. Schnell drehte er sich um und blickte in die Augen eines gelben, plüschigen kleinen Etwas mit einer rosa Stoffhose an dem kleinen, knuddligen Körper. Wie ein Abbild der ‚Cuteness‘ stand es vor ihm, blickte ihn mit großen Augen an und rief munter **"Puuu-chuuu"***

*Die süßen Augen stießen aber auf zwei kalte, zornig grün funkelnde Augen und noch ehe es seinen 'Satz' beenden konnte, hatte es seinen letzten Atemzug getan. Tais Pfote hatte sich sofort unbarmherzig durch die Kehle des plüschigen Wesens gebort und nach einem letzten Zucken fiel es rücklings zurück in das Gebüsch aus dem es gekommen war. Ungehindert setzte der Kegawajin seinen Weg fort, über die Moral der heutigen Jugend grummelnd ohne zu ahnen, dass das Unheil nun seinen Lauf nehmen würde. Selbst wenn er es gewusst hätte, hätte er sich kein Interesse gehabt sich in die Geschichte einzumischen. Nicht jetzt nach dieser Abfuhr.\**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 09.12.2003 um 14:14:*

*Ginome steht vor Slowis Zimmer und starrt auf das Wasser. Nein.. an dem Raum liegt es gewiß nicht.. es muss an Slowi selbst liegen oder ihm übermittelt worden sein. Eine Vision halt..*

**Nee Slowi.. da is nix..**

**UFF O\_o?**

*Ginome spürt plötzlich eine Wahnsinnswut. Diese Wut trifft sie wie ein Hammer. Vorsichtig sondiert sie die Umgebung um dann festzustellen, daß die Wut wohl zu Tai gehört...*

**#Tai? Was ist denn los? Ist was passiert? o.o #**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 09.12.2003 um 15:23:*

*\*Als Tai die telepatische Botschaft empfängt war er schon einige Zeit in Richtung Tempel gelaufen und stand nun unmittelbar in der Nähe des Sees. Gerade hat er so schön philosophiert und ist sogar zufrieden mit seinem Ergebnis als ihn ihre Stimme aus seinen Gedanken reißt.*

*Zunächst sieht er sich um, bis er erkennt dass es sich um eine geistige Botschaft handelt.*

*Er fragt sich warum Ginome gerade jetzt zu ihm spricht.*

*Aber wenn sie dazu in der Lage ist auf diese Weise Kontakt aufzunehmen, dann sollte es ihr mittlerweile besser gehen. Etwas Ruhe kehrt wieder in ihn und erstaunt über die plötzliche Frage aber doch erleichtert sie zu hören antwortet er:\**

**#Oh hi... Ermm... passiert ist eigentlich nichts von Belang. Ich bin echt froh dass es dir wieder besser geht \*telepatisch knuddel\***

**Wo bist du denn gerade, am See oder irre ich mich ? Hat Slowi schon mit Dir gesprochen ? Falls ja komme ich mal vorbei ^^#**



*\*Er hält es nicht für Nötig sie mit seinen Problemen zu belästigen. Immerhin hatte sie viel durchgemacht in der letzten Zeit und dass es Leute gibt die einfach keinen Anstand zu haben scheinen kann ja schon mal vorkommen. Der Kegawajin hofft nur, dass dies nicht zur Gewohnheit wird.\**

---

*Geschrieben von Enryu am 09.12.2003 um 15:38:*

*En rannte weiter durch das Gestrüpp des Waldes. Dieses etwas hatte ihn verendert. Sonst hätte er sich wohl bei Tai bedankt.*

**{Is es richtig, was ich tuhe. Der Gesichtsausdruck von Tai.}**

**Auch wenn du nett bist, bist du manchmal unmöglich**

**Es tut mir leid. aber manchmal bin ich irgendwie so. Wenn irgendwas inner nähe ist. Manchmal zwingt es mich einfach abzuhaueu. Oder vor etwas zu fliehen. #Anderesmale zum Kampf. Du hast es eben selbst erlebt, mal wieder...**

*Wieder eine dieser erinnerungen. Dieser erinnerungsblitz. auch wenn En sich an die stelle nicht erinnern konnte. Wann es war. Wo es war. Aber diese worte hallten aufeinmal in ihm*

**Ach Tu doch was du willst...**

*En riss die Augen weit auf.*

**{Ich hab Tai wohl verärgert. Das was er noch zu mir gesagt hat. meine Art mit anderen umzugehen. Wieso hab ich das vergessen. Er hatte sich wohl um mich gekümmert. Aber nun ruft mich dieses ungewisse etwas. Ohne das ich mich bedankt hab.**

*En wurde immer schneller, je mäher er kam. er fühlte sich immer besser. Als er über einen Baumstumpf sprang und wieder auf dem boden landete löste sich etwas aus seinem kragen und flog kurz hoch und dann wieder nach unten und baumelte dort dann. Ein halber stein mit 2 verschiedenen Farben.*

**Hier, Damit du dich immer an mich erinnerst...**

**{Erinnern, Erinnern.... Woran. An wen.**

*Er wich den Bäumen auf seinem weg geschickt aus. Sprang über büsche und dann genau auf einen der Äste und dann von Baum zu Baum. Sein Ziel war zum greifen nahe. Er konnte das Wasser riecen. Ein See war wohl da.*

---

*Geschrieben von Slowking am 09.12.2003 um 15:38:*

**#Jop sie hat schon mit mir gesprochen. Moment ich komm mal hoch.#**

**Ginome, schau dich ruhig noch etwas um wenn du willst, ich werd dann mal...**

*Mit diesen Worten teleportierte er sich zu dem teleporter vorm Tempel und erkannte in ein paar Meter Entfernung Tai. In weniger als einer Minute war er bei ihm und umarmte den Kegawajin erst einmal überschwänglich.*

**Danke, dass du dir für meine Probs zeitgenommen hast. Das hat hier sonst keiner. Jeder kümmert sich nur um sich... nur ich kümmer mich um mich. \*giggle\***

---

*Geschrieben von EVA am 09.12.2003 um 15:51:*

*Die Abenddämmerung, die schon vor einiger Zeit eingesetzt hatte und den Tempel in tiefes rot tauchte neigte sich langsam ihrem Ende zu und ein paar Minuten später war es dunkle Nacht. Da fingen EVAs Seonsoren einen seltsamen Vorgang in der Krankenstation auf. Das Mädchen, welches an diesem Morgen einfach im Altarraum gelegen hatte verwandelte sich... immer weiter veränderte es sich, bis schließlich zu einem Arktos geworden war. EVA setzte bei einer solch Potentiellen Bedrohung natürlich sofort wieder einen Ruf an die Knights ab.*

**+Bisa1, Psiana. Auf der Krankenstation hat sich eine Bedrohung für den Tempel aufgetan. Das Mädchen von heute Morgen verwandelte sich in ein Arktos. Eure Anwesenheit ist dringend erforderlich!+**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 09.12.2003 um 16:39:*

*\*Und schon wieder erleidet Tai ein Wechselbad der Gefühle.*

*Seine Gedanken sind auf Ginome konzentriert als sich plötzlich die laute, tiefe Stimme von Slowking in seinem Geist breit macht.*

**#Jop sie hat schon mit mir gesprochen. Moment ich komm mal hoch.#**

*Warum um alles in der Welt kann Slowking die Unterredung mit Ginome abhören ? Das verwirrte Tai nun total und instinktiv brüllt er telepatisch "#SLOWI RAUS AUS DER LEITUNG ! DAS IST KEINE KONFERENZSCHALTUNG !#"*

*Dann beruhigt er sich aber wieder... Auch wenn es stören ist zu wissen dass nun wirklich jeder seiner Botschaften überwacht wird, so ist dies vermutlich Slowkings Fähigkeit für die er nichts kann. Im Falle von Taddäus hatte sie den Yattaisten sogar genützt.*

*Doch momentan fühlt sich der Kegawajin alles andere als wohl in seinem Pelz. Die Sache mit Enryu und nun das... er muss es erst einmal verdauen. Steif bleibt er stehen als Slowking endlich vor ihm auftaucht und ihn umarmt. So eine Begrüßung war er von ihm nicht gewohnt... Auch die Worte des Dankes hatte er von Slowking nicht erwartet, ja nicht einmal verlangt. Es gehörte in die Natur dieses Morphs etwas grimmig zu sein, zumindest hatte das Tai bisher immer geglaubt.*

*Was war geschehen ? Warum hatte sich plötzlich alles so verändert ? Selbstverständliche Dinge erschienen abnormal und unwahrscheinliche Dinge passieren einfach...*

*Für den Moment ist der Wolf ziemlich verstört und beginnt wieder nachzudenken. Doch zuvor stößt er noch ein kleines: "Und was meint Ginome zu der Geschichte ?" aus seinem Mund.*

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 09.12.2003 um 16:53:*

*Yo, der schon wieder auf dem Weg zum Tempel war konnte es spühren. Diese Wut...eine unglaubliche Wut, ja so hatte er es gerne. Doch er fühlte auch das diese Wut mit der Zeit wieder kleiner wurde.*

*Bald schon war YO in der Nähe des Tempels angekommen und erblickte Tai und Slowi. Er ging zu ihnen*

**Hey ihr. Was macht ihr den hier draußen? ^^**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 09.12.2003 um 17:25:*

**{ toll.. der lässt mich hier einfach stehen .. hört meine Gespräche ab.. was soll der Scheiß? Es geht ihn einen DRECK an was ich mit anderen zu besprechen habe.. ich muss da was dagegen tun <.< }**

**#Tai.. tut mir leid, daß der uns gestört hat <.< \*telepathisch reknuddel\***

**Ich gehe jetzt in den Tempel und werde ein paar Bücher wälzen.**

**Wenn Du magst, komme zu mir =>) dann knuddel ich Dich echt und wir werden gemeinsam zu Abend essen, ok?**

**@Slowi: falls Du SCHON WIEDER Deine Nase in Dinge steckst, die Dich absolut nix angehen.. Langsam bin ich ECHT sauer! Schirm Dich verdammt noch mal ab <.<#**

*Ginome stellt sich auf den Teleporter und teleportiert sich direkt in den Blauen Turm. Kurz darauf sitzt sie in ihrem Zimmer vor einem gewaltigen Stapel Bücher und blättert in diesen.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 09.12.2003 um 18:15:*

Phoenix schaut interessiert der Verwandlung zu und lehnt sich dann grimmig mit verschränkten Armen an die Wand.

**"Netter Trick. Wo lernt man sowas..?"**

Er schaut kurz nach links, schaut nach rechts.. keiner da. Er blickt wieder zu dem übergroßen Brathähnchen.

**"Well.. \*sigh.. warum passiert sowas eigentlich immer mir?\*" Und was mach ich jetzt mit dir, Federviech?**

---

*Geschrieben von Enryu am 09.12.2003 um 19:02:*

### **Der Ruf der Schwerter**

*Der Himmel war von der Untergehenden Sonne in ein rot getaucht Und eine Person sprang aus dem Wald und landete mit beiden Füßen auf dem Boden. Es war Enryu der endlich den Waldrand erreicht hatte. Auf dem Weg zu etwas, was ihm rief.*

**{Hier muss es sein.}**

*Sein Blick suchte den Boden ab und viel auf etwas, was die Sonne reflektierte. Er hob es an dem Griff auf. Es war ein Schwert. Daneben lag noch eins. Auch dies hob er auf.*

*{Zwei Schwerter. War das dies, was mich rief. Haben sie mich gerufen?}*

*Nun stand er da und sah beide schwerter an. er schwang sie etwas hin und heer.*

**Also gehörten diese Schwerter mal deinem Vater?**

...

**Ist wohl schlimm seine Eltern nicht zu kennen**

...

**Manchmal glaub ich, das dein Leben sogar schlimmer war als meins bisher.**

...

*En wachte wieder auf. Er kniff die Augen zu und blickte weg*

**Wer ich bin, weiß ich. Wie mein Leben vorher war nicht. Woher komme ich. Woher...**

*Neben der stelle wo die Schwerter lagen, lag noch ein Gürtel mit 2 Schwertscheiden. En hob es auf und band es um seine Hose. Er steckte die Schwerter hinen. Danach wanderte sein Blick auf den See.*

**{Und nun? Ich glaub, ich hab Tai eben verärgert... Da ich mich ganz auf das hier konzentriert hatte. Hmm, ich glaub, er ist hier inner nähe}**

*Er spurtete los in die Richtung wo er meinte, das er dort sei. Der Wind wehte mit ihm. Er schien ihm sogar mehr schub zu geben. Der Wind wurde etwas stärker. Und aufeinmal stand er da. Hinter Tai. Er selbst konnte es kaum glauben. Wie schnell war er grade gerannt. Wie war das möglich. Nun stand er hinter Tai und tippte ihm an die Schulter.*

**Ach ja, Danke Tai.**

---

*Geschrieben von Bisal am 09.12.2003 um 19:05:*

*Bisa war mittlerweile auch schon mit Kago im Tempel angekommen und hatte sie auf ihr Zimmer gebracht, sie bestand darauf dorthin gebracht zu werden, auf die Krankenstation wollte sie nichtmehr.*

*Gerade als der Knight sie abgesetzt hatte und sich auf die Suche nach Psi machte ging der Alarm schonwieder los*

**{Wasn nu schonwieder oO**

...

**hmm Arktos oO STYLO noch Morph ^o^**

**Dieser Computer hält auch absolut alles für ne Bedrohung muss mich da am reihacken und dem zeigen was ne Bedrohung is XD..**

**Naja da werd ich wohl Psi dann auch treffen}**

*Also spurtete Bisa sofort zur Krankenstation, wo er auf ein Arktos und Phoe traf..*

**Hi Phoe**

**\*arktos anshciel\* Was geht nu ab oO?!**

**\*zu Arktos wend\* Wer bist du ??**

---

*Geschrieben von Psiana am 09.12.2003 um 19:21:*

*Psiana sprang auf und rannte so schnell sie konnte richtung Karankenstation. Ob nun Bedrohung oder nicht, sie wollte das mit eigenen Augen sehen. Aber eigentlich rechnete sie nicht damit das das Arktos gefährlich war, bis jetzt hatte das Mädchen keine bösen Absichten gezeigt und eine Verwandlung war noch kein anzeichen dafür.*

*Kurz bevor sie die Krankenstation betrat, sah Psi noch Bisa darin verschwinden.*

**{Gut Bisa ist auch schon da ^^}**

*Als sie die Krankenstation betrat, bekam sie gerade noch die letzte frage von Bisa mit und winkte ihm kurz zur Begrüßung zu, bevor sie das Arktos auf die Antwort wartend ansah.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 09.12.2003 um 19:33:*

**meanwhile...**

*Ginome hat mittlerweile in einem alten Buch eine Abhandlung gefunden wie man am besten seinen Geist abschirmt. Interessiert liest sie den Abschnitt wieder und wieder. Schließlich steht sie auf, steckt das Buch unter ihren Arm und geht über den Flur in den Meditationsraum.*

**#Tai, wenn Du mich suchst ich bin im Meditationsraum. Rufe mich ruhig. Dann essen wir zusammen =)#**

*Ginome lässt sich auf die Kissen nieder. Kurz darauf ist sie in Trance und beginnt mit ihrer Übung.*

---

*Geschrieben von Arky am 09.12.2003 um 21:01:*

**#öhm.. tjaa mein Name ist Kris.. ne, doch nicht? Arky!# \*verwirrt sei\***

Der Vogel war etwas nervös, fuchtelte, flatterte hastig mit den Flügeln

**#Jetzt wird mir einiges klar! Oder nein doch nicht...# \*murmel murmel\***

*Arky hüpfte hin und her, während sie wirres Zeug vor sich hinmurmelte, prallte sie in ihrem hastigem hin und her gehüpfe gegen eine offen stehende Türe.*

**\*peng\* #aua, die Türe hat mich geschlagen# \*sternchenseh\***

*Benommen kletterte der Vogel auf die Türe und saß sich auf auf der Kante nieder.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 09.12.2003 um 21:29:*

*\*Tai erhält die erste Botschaft Ginomes und ist etwas verwundert dass sie nicht gleich mit Slowking gekommen war.*

*Gerade als er sich von Slowking verabschieden will schreckt er erneut auf.*

*Etwas nähert sich mit rasanter Geschwindigkeit und als dieses Etwas Tais Schulter berührt, fliegt ihm auch schon die Faust des Kegawajins mitten ins Gesicht.*

*Als sich der Wolf umdreht erkennt er, dass es Enryu war der ihm scheinbar doch noch gefolgt war. Offen gestanden tut es ihm etwas Leid ihn so unvermittelter Dinge direkt getroffen zu haben, aber es lässt sich leider nichts ändern. Es ist ein Urinstinkt der Kegawajin bei einer Berührung von hinten erst einmal zu schlagen und dann nach dem Grund zu fragen.*

*Glücklicherweise hatte kein Yattaist oder sonstiger Bewohner dieser Welt je diesen Fehler gemacht... bis zu dem heutigen Tage. Wie das große Schicksal es so wollte musste ausgerechnet der Fremde Junge dies herausfinden...*

*Enryu hätte ja weiß-die-große-neutrale-Energie-wer gewesen sein können !*

*Nun hört Tai wie der Junge noch etwas wie "**Achja Danke Tai**" stammelt. Für ihn ein ziemlich schwacher Versuch sein schlechtes Gewissen zu beruhigen...*

*Aber immerhin. Dieser kleine Ausrutscher mit der Faust macht das wieder gut und grinsend entfernt Tai seine Faust wieder aus Enryus Gesicht.\**

**"Keine Ursache..."**

*\*Dann dreht er den dreien den Rücken zu und zeigt auf den Yatta Tempel.\**

**"Das ist der Tempel, Enryu... Ich werde dort gebraucht...."**

*\*Ginomes zweite telepathische Nachricht erreicht ihn nun und schnell beschleunigt er seine Schritte.\**

OOO: Sorry Enryu... aber DAS musste so kommen XD

---

*Geschrieben von Phoenix am 09.12.2003 um 21:52:*

Phoenix seufzt **"Hallo, ihr zwei tapferen Ritter. Keine Ahnung, was da eigentlich genau passiert ist. Vielleicht hat jemand den Essensservice rufen, oder Eich.. nein, den hab ich nicht gesehen. Was machen wir jetzt? Rufen wir "es kommt direkt auf uns zu" und spielen Tontaubenschießen?"**

---

*Geschrieben von TheRainbow am 09.12.2003 um 22:40:*

*Rainbow sah sich im Zimmer um das Eich ihm zeigte.*

**Yo, passt ☹️. Aber n paar Sachen fehln noch, ich werd dann erstmal einkaufen gehn.**

*Freundlich nickte er Eich zu.*

**Danke für die Führung! ^^**

*Er machte die Tür zu und sah sich nochmal im Zimmer um. Er nahm Schnuffel von seinem Arm und schaute ihm in die Augen.*

**Un wo bring ma dich unter? ^^**

---

*Geschrieben von Jolt am 09.12.2003 um 22:57:*

*jolteon, der den wald grade verlassen hatte blieb plötzlich stehen.*

*in der gegend um den tempel ist es normal, eine menge heftiger auren zu spüren, aber da war plötzlich eine neue. sie kam nicht aus dem nichts, sie veränderte sich...*

**bello? das muss der wolf sein von dem du mir erzählt hast... oder für den sogenannten "hüter des waldes" ist das da eine wirklich merkwürdige energie die von ihm ausgeht...**

**es ist merkwürdig.... diese schwachköpfe nehmen mir eine menge arbeit ab, im tempel herrscht momentan nur noch unruhe...**

*jolteon greift nach seinem schwert und starrt es eine kurze zeit lang an...*

**bist du das... uriziel?**

**bello. es wäre doch nett wenn wir uns noch einen freund machen würden oder? wenn man von dieser energie ausgeht eignet er sich doch perfekt dafür...**

---

*Geschrieben von Bisa1 am 09.12.2003 um 22:58:*

**\*phoe anschiel\***

**Du hättest Knight werden sollen XD**

**@Arky: Hey du da oben kannsu mich verstehen?**

**Sprichst du unsere Sprache**

**\*leise\* Hoffentlich ent son evraltetes Pkmm modell das nur seinen namen sagen kenn ㄟㄟ**

*Bisa war leicht verwirrt udn ahnungslos was er nu machen sollte, er überlegte ob er weiter evrsuchen sollte mit dem Arktos zu sprechen doer ob er nen krug mit Vogelfutter hinstellen soll*

---

*Geschrieben von Slowking am 10.12.2003 um 00:44:*

OOO: Öhm Bisa du hast Arky vorhin schon gefragt wer sie ist und sie hat dir telepatisch geantwortet. o.O

---

*Geschrieben von Kagome am 10.12.2003 um 14:24:*

Zusammen mit Bisa war sie in ihr Zimmer gelangt, wo noch immer Girlie saß. Kagome setzte sich neben ihre Schwester und grinste sie matt an.

**Was machst du denn hier, kleine..?**

Leicht wollte sie Bisa zunicken, der aber schon wieder weg war.

**humm**

---

*Geschrieben von Enryu am 10.12.2003 um 17:41:*

*Wirklich unerwartet traf en der Schlag und schon hatte er eine Faust im gesicht. Etwas geschockt stand er da.*

**{Toll Danke. Eine tolle erfahrung. Mein erstes blaues Auge seit ichs weiß}**

**Was, Wieso...**



*Er wusste nicht, was er Falsch geacht hatte. Oder war es die art dieses Wesens. Etwas durchstieß En wieder wie ein Blitz. Es war nicht Tais schlag gewesen. Es war innerlich von ihm. Wieder diese Ungewisse Dunkelheit. Schwankt der Wald. Sind die geschehenen ereignisse dafür verantwortlich die Tai ihm erzählt hat.*

**Also, Du kannst Dunkle mächte spühren? Wenn jemand mit Dunklen Machenschaften oder Mächten nahe ist?**

...

**Also konnte jeder das von deiner Rasse. War das Angeboren?**

...

**Also wenn jetzt ein Feind inner nähe wäre. Würdest du schon wissen, wenn er kommt?**

...

**Aso, du spührst nur, wenn was inner nähe ist. Aber wo kannst nie genau sagen. Schon irgendwie blöd.**

**Args, man, was ergeben meine erinnerungen vür einen sin. Immer diese Fetzen.**

*Die erinnerungen kamen langsam mit Kopfschmerzen dazu.*

**Ist das nicht ein tolles Leben. In einer Fremden umgebung aufzuwachen. Nichts mehr zu wissen außer seinen nahmen. immer wieder diese Erinnerungsstücke die zurück kehren. und dass in fetzen was bestimmt in falschen reinfoolgen ist. Dann mein verhalten.**

*Er zog eins seiner Schwerter*

**Und dann haben mich diese Schwerter Gerufen. Sie hatten mich angezogen. Deswegen war ich wohl etwas undankbar. Naja, Also ich glaub, ich war ein Schwertkämpfer. Egal wann es war.**

**Tai, ich hoffe du hast verständniss. Auch wenn du mich grad geschlagen hast. Ich denk mal, dass das keine absicht war.**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 10.12.2003 um 19:26:*

*Yo der noch immer ignorirt vor Slowi und Tai stand ging nun in den Tempel. Er spührte noch eine fremde Aura doch diese war ihm eigentlich egal. Aber da war noch eine zweite fremde Aura für die er sich interessierte. Sie ging von der Krankenstation aus. Sofort machte er sich abermals auf den Weg dort hin*

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 10.12.2003 um 19:27:*

**\*auf Kagome draufstarr\* O \_\_\_ O" Euh.. was machstn du jetzt hia???? \*bogen entgegenstreck\* Krankenstation....leer.....vergessen.. Bogen...äh....**

x.x'''

....

\*auf Bisa guck\*

\*zu kago guck\*

-.-.....

**SAG MA! WAS SOLLN DES? EINFACH MICH HIER GANZ ALLEINE LASSEN  
UND EINFACH WEGGEHEN, HEH???? MAN!**

^O^\*

\*sich auf kago schmeiß und plattknetknuddlwuschl\*

\*froi\*

\*tanzend aus Zimmer hüpf\*

---

*Geschrieben von TheRainbow am 10.12.2003 um 19:40:*

{hmmm....ich muss hier noch was tun. Ich hoff die hamn so n Neubert in der Nähe. ~\_~}

*Er legte Schnuffel auf sein Bett.*

**So du bleibst ma hier, ich geh ma kurz in die nächste Stadt. Du bleibst hier und passt  
aufs Zimmer auf ^^**

*Seine Spazierstock geschultert verliess er fröhlich pfeifend sein Zimmer.*

---

*Geschrieben von Arky am 12.12.2003 um 21:27:*

*Der Vogel war etwas abwesend, wirkte durch das bestarren der neuen Umgebung etwas  
abgelenkt, warf Bisa aber dann doch mit voller Aufmerksamkeit einen Blick zu.*

**#:\_; Vogelfutter? Mhh ich weiß nicht, da hab ich noch Angst wenn ich die Körner fresse,  
dass die in mir zu sprießen beginnen und aus mir wächst n Baum heraus. Ein Lachsfilet  
wäre jetzt was feines XD#**

---

*Geschrieben von TheRainbow am 13.12.2003 um 21:57:*

*Wie es ja kommen musste verrirte er sich in den Gängen.*

{na toll 🤖...ich muss jemanden suchen der mir zeigt wie ich hier raus komm!}

*Er liess seine Gedanken ausschweifen und ortete einen ganzen haufen von Gedanken nicht*

weit von ihm.

{hmm..ich hoff da wird mir geholfen}

Und so folgte er der Spur von Gedanken.

---

Geschrieben von Bisa1 am 14.12.2003 um 13:23:

*Flupp da war sie wieder diese Stimme in seinem Kopf, war dies das Arktos?!  
Sprach es durch Telepatie?*

**{Lachsfilet OO'}**

**Öhm ich schau ma was ich tun kann oO**

**\*phoe und psi anschie! Der Vogel will Lachsfilet >.<''**

**\*richtung Küche latsch\***

**#Öhm GG kannsu ma Krankenstation kommen oO großes blaues Lachsfilet fressendes  
Piepmatz oO#**

*Nach kurzer zeit kalm Bisa auchschon mit einem inner Micro, die er demletzt georgat hatte,  
zubereitetem Lachsfilet ala Bisa, zurück.  
Und gab es dem Vögelchen*

OoC: Ich hab nen Vogel (gefüttert) XD

---

Geschrieben von Tai Ookami am 15.12.2003 um 15:50:

*\*Unterdessen war Tai in Richtung Tempel aufgebrochen, als er Yo in einiger Entfernung  
sieht. War er nicht vorhin bei Slowi, Enryu und ihm gestanden ?  
Der Wolf war so beschäftigt mit seinen Gedanken und Gefühlen gewesen, dass er ihn nicht  
einmal bemerkt hatte.*

*{**"Ziemlich schwache Beobachtungsgabe"**}* dachte er bei sich.

*Hätte er auch nur geahnt dass Jolteon und Naowri ihn ebenfalls beobachtet hatten, wäre er  
vermutlich aus allen Wolken gefallen.*

*Momentan schien seine Wahrnehmung wirklich unter dem Druck der letzten Ereignisse zu  
leiden.*

*Bald hatte er Yo eingeholt und machte ihn auf sich aufmerksam.\**

**"Hey YO ! Auch auf dem Weg zum Tempel ?"**

*\*Augenblicklich machte sich wieder ein seltsames Gefühl in seinem Magen breit. Dieses mal  
ging es aber nicht von Yo aus, sondern kam aus Richtung des Tempels. Ernst blickte er in die  
Richtung und sah dann fragend zu Yo.\**

**"Spürst du das auch ? Was ist dort schon wieder los ?"**

*\*Nun beschleunigte er abermals seine Schritte, dem Ruf von Ginome und dem Drang das unbekannte zu erforschen folgend.\**

**"Ich glaube wir sollten uns beeilen... Etwas ist hier ziemlich komisch."**

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 15.12.2003 um 17:50:*

*Plötzlich bemerkte er Tai der nun hinter ihm stand also drehte er sich um*

**Hi Tai, ja. Natürlich habe ich es gespürt aber ich konnte nichts mit dieser Aura anfangen**

*Also Tai los folgte Yo ihm **Okay, gehen wir***

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 15.12.2003 um 20:10:*

*Ginome wird während der Meditation telepathisch angesprochen. Ziemlich irritiert darüber reißt sie sich aus der Trance und antwortet.*

**#Bisa? Was ist los? \*total desorientiert sei\* Wo soll ich hinkommen? Warum? Weshalb? Wieso? Was gibts zu essen? %-)#**

*Mühsam erhebt sich Ginome um dann den Meditationsraum zu verlassen.*

---

*Geschrieben von Enryu am 15.12.2003 um 20:16:*

*In einiger Entfernung war En, Tai gefolgt. Nur er war selbst zu sehr in Gedanken als das er ihm schnell hinterher gehen würde. Seine ganze Situation ging ihn durch den Kopf. Ratlos war er. Und was um ihm herum geschah bemerkte er auch nicht. Selbst die Dunkelheit hatte er vergessen. Selbst Yo hatte er nicht bemerkt. So trottete er langsam weiter hinter Tai her.*

---

*Geschrieben von Raziel am 16.12.2003 um 19:06:*

*Ziemlich hilf- und ratlos stand Raziel noch immer vor dem Tempel. Verzweifelt blickte sie sich um und konnte in der Ferne die Umrisse zweier Personen wahrnehmen, die in der Dunkelheit auf sie zukamen.*

*Etwas unguutes lag in der Luft. Wollten sie etwa zum Tempel?  
Besorgt blickte sie zu den näher kommenden Gestalten..*

---

*Geschrieben von Slowking am 16.12.2003 um 19:22:*

*Slowi stand noch an der Stelle an der er mit Tai gesprochen hatte. Er war zu sehr in den Gedanken über den letzten Tag versunken und hatte so mal wieder nicht gemerkt wie die anderen abgezogen waren und die anderen schien es auch nicht sonderlich zu interessieren wo er blieb.*

*Nachdem er nun endlich aus seinem Koma erwacht war beschloss Slowi wieder zum Tempel zu gehen und auf der Krankenstation nach dem Mädchen zu schauen und so machte er sich auf den Weg.*

---

*Geschrieben von Arky am 17.12.2003 um 21:16:*

*Der Vogel starrte etwas wunderlich auf das zubereitete Gericht, gab aber dann ein breites Grinsen von sich.*

**#Hehe hier gibt's anscheinend massig viel essen, ein warmes Bett, bin ich hier im Paradies? XD#**

*Arky würgte hastig das Essen in sich hinein, als hätte sie seit Jahren unter dem Existenzminimum gelebt. Sie pickte nicht das Essen auf, wie es gewöhnlich Vögel tun, sondern konnte mit dem scharfen Schnabel das Essen rasch zerkleinern und es in sich regelrecht hineinschlingen.*

**#Entschuldigt bitte mein Schmatzen. Wie heißt ihr eigentlich, und wer seid ihr? Eure Villa hier sieht sehr wohlhabend aus ^^#**

*Der Vogel versuchte möglichst alle Leute anzusehen während sie versuchte sich mit ihnen zu unterhalten. Als sich ihr Kopf um 180° gedreht hatte, wendete sie ihn wieder zurück und packte mit ihrem Schnabel das Teller um es der Gestalt die vor ihr stand zu überreichen.*

**#Vielen Dank für das Essen.#**

*Der Vogel machte höflich eine kleine Verbeugung, während der Danksagung*

---

*Geschrieben von TheRainbow am 17.12.2003 um 22:08:*

*\*waaahhh\* o\_O*

*Obwohl er sein Ziel kannte schaffte Rainbow es einfach nicht die richtigen Gänge zu finden.*

{Ich will doch nur hier raus. \*sob\* }

*Schon fast am verzweifeln lief er einfach drauf los, und nahm wahllos einen Gang und eine Treppe nach der anderen. Als sich eine Tür direkt vor seiner Nase öffnete.*

---

*Geschrieben von Slowking am 19.12.2003 um 19:47:*

OOC: Eigentlich hab ich ja keine Chance vor Tai und Yo anzukommen, da die aber nix posten hab ich wohl keine andere Wahl...

BIC:

*Nach einiger Zeit wurde Slowi das Gelaufe doch zu mühseelig, zumal er in seiner Pokemonform nunmal nicht der aller schnellste war.*

**{Warum lauf ich hier eigentlich blöd durch die Gegend? Das geht doch auch schneller.}**

*So teleportierte sich das PKMN vor den Tempel und ging von hier aus auf die Krankenstation, wo er erstmal zu stammeln anfing.*

**A-a-a-a-arky?!**

*Und dann erstmal gepflegt in Ohnmacht fiel.*

OOC2: Ich bitte euch auch mal wieder mit zu spielen. Es stehen 3 Leute um Arky rum und nur Bisa redet mit ihr und das auch nur sehr sehr zögerlich... Zaubern können wir auch nicht, ihr müsst schon spielen.

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 19.12.2003 um 20:53:*

OoC: naja ich wollte halt auf Tai warten aber ich mach dann einfach ma , hoffe Tai nimmts mit net übel, bzw wollte er nicht zu GG?

*Nach einiger Zeit war Yo dann auch in der Krankenstation angekommen. Er blickte mit großen Augen auf den Riesigen Vogel und sah einige Sekunden später wie Slowi umfiel. Er setzte ihn auf einen Stuhl und guckte dann den großen Vogel an*

**Wer oder was bist du? Woher kommst du? Was willst du hier?**

*Fragen über Fragen...*

---

*Geschrieben von Phoenix am 20.12.2003 um 13:19:*

*OOO: Hör auf zu meckern, Slowi. Gerade Du solltest dich da mal ganz ruhig verhalten.. zumal dadurch auch nichts schneller geschieht..*

BIC:

Phoenix legt den Kopf schief

**"Wir sind Yattaisten. Widerstand ist Zwecklos. Sie werden... ah, forget about it.."**

dezent es Hüsteln

**"Du bist hier im heiligen Tempel angesprochener Yattaisten, eine Glaubensgemeinschaft die nach Glückseligkeit strebt. Wenn dir das nicht Gefällt, steht immer dir immer noch die Option offen, dich in einen überdimensionalen Vogelkäfig verlegen zu lassen.**

**Das hier neben mir sind Krieger, die unsere Grenzen beschützen und verteidigen. Meine Wenigkeit hält das Amt eines Priesters inne. Ach ja, und Slowi.. und der komische Kerl, der da grad reinstürmte, ist Yo.**

**Willkommen, anyway. Können wir dir sonst noch irgendwie helfen?"**

---

*Geschrieben von Slowking am 20.12.2003 um 14:17:*

OOO: Ich wollte erreichen dass ihr wieder mitspielt und scheinbar hats ja funktioniert XD

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 20.12.2003 um 16:44:*

*Nachdem Görlie sich dann aus Kagos Zimmer entfehrt hatte und sich noch nen kilo schokokekse aus der Küche geschnappt hatte, ging auch sie, auf der Suche nach was das Ohren hat, zur Krankenstation.*

*\*reinguck\**

*^O^\**

**Bisa!**

*\*auf Bisa zurenn und plattknuddl\**

**Boahr! Hassu mir den zu Weihnachten mitgebrahct? XD Das is ja lieb von dir ^O^\***  
*\*nochma knuddl\**

*\*zum riesenvogel renn\**

*\*dranhäng und wuschfluff\**

**^O^ den will ich behaaaalten**

**\*froi\***

---

*Geschrieben von Phoenix am 20.12.2003 um 16:55:*

Phö verdreht die Augen..

**"Und das da ist.. hm.. das willst du gar nicht wissen. Beachte es einfach nicht, vielleicht geht es dann weg \*sigh\*"**

---

*Geschrieben von Bisal am 20.12.2003 um 17:04:*

*Bisa beobachtet das Birdylein während es da das Essen runterschlang, schien ja Hunger zu haben die Arme, als plötzlich Slowi durch die Türe reinstürmte und zusammenbrach. Der Knight kahm überhaupt nicht dazu ihm zu helfen da wurde er schon wvon girlie überfallen die sich dann uch gleich Arky krallte*

**oO öhm Girlie \*poke\***

**Des is a bissel groß oO' als Haustier ausserdem hassu**

**1. schon dein suppenshaf äh SuperSchaf und**

**2. Is die Dame zu intelligent um hier Pet zu werden**

**So nun ma Slowi helfen XD**

**\*slowi aufsammel und in ein bett steck\***

**\*zudeck\***

**\*nach heiteira kreisch\* Tu was >.>**

**{Ob heiteira die Überstunden bezahlt bekommt oO?!}**

**\*wieder zu Arky dreh\***

**Nochwas zu mampfen?**

OoC: Sry ich hab momentan neben einer krass ausartenden Zocksucht stress ohne ente hoffe das wird in den ferien bissel bessu oO

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 20.12.2003 um 17:14:*

**\*bisa anguck\* 😊Wie? Nich füah mich???**

**\*vogel anguck\***

**Mag aba ham .\_.'''''**



\*bisa rüttl\*

**Will!!!!!!!**

---

*Geschrieben von Jolt am 20.12.2003 um 19:50:*

*jolteon und naowri, sind inzwischen wieder in jolteons turm zurückgekehrt.*

*jolteon stand vor dem gerät mit dem er schon zuvor das geschehen im tempel beobachtete. als er den großen vogel erblickte wirkte er sehr überrascht.*

**ein arktos? es ist viel zeit vergangen seitdem ich das letzte gesehen habe... so viel energie die sich dort im tempel sammelt. ich werde stärker als ich mir jemals erhofft hätte!**

*jolteon hörte plötzlich schnelle schritte, die von unten zu kommen schienen.*

**bello. mach dir garnicht erst die mühe... niemand wird es schaffen lebendig hier oben anzukommen.**

*jolteon ging langsam die treppe herunter und die schritte wurden lauter. ein in weiße gewänder gehüllter mann stand plötzlich vor jolteon. in der hand einen goldenen stab. einen moment lang blieb er regungslos vor jolteon stehen, dann verfinsterte sich sein gesicht.*

**da bist ja du verdammtes monster!! die suche nach dir hat mich viel kraft gekostet, aber letztendlich habe ich dich doch gefunden! für das was du meinen brüdern angetan hast wirst du deiner gerechten strafe nicht entgehen!**

*jolteon schien etwas überrascht als er den seltsamen kerl erblickte*  
**ich dachte ich hätte euch alle erwischt...**

**fast alle. ich blieb unter den trümmern zurück... du hielst mich wohl für tod... zugegeben, es steckte nicht mehr vioel leben in mir, aber der gedanke rache an dir zu nehmen erhielt mich am leben.**

**reg dich nicht so auf! deine kumpels leben doch weiter!.... in mir 😊**

**das reicht! spotte nicht über jene die mir wichtig waren!**

*mit diesen worten stürmte der mann auf jolteon zu und versuchte ihn mit seinem stab zu treffen.*

*jolteon griff nach uriziel und parrierte jeden seiner schläge. es gelang jolteon schließlich ihn zum fall zu bringen. er holte noch einmal aus um uriziel über ihn richten zu lassen, doch ein paar zentimeter über dem körper fing die klinge an zu blitzen und sie fiel jolteon aus der hand.*

**haha, du bekommst meine macht nicht! ich habe lange überlegt wie ich mich vor diesem werkzeug des bösen schützen kann, und letztendlich habe ich einen weg gefunden!**

*jolteon schien nicht wirklich überrascht als er das hörte.*

**idiot. glaubst du ich bin ohne mein schwert nicht in der lage dich zu besiegen?**

*jolteons augen fingen an zu glühen*

**du hast dich so sehr auf uriziel konzentriert dass du das wesentlich vergessen hast!**

*eine flammende aura umfing jolteon, kurze zeit später wanderte sie auf den fremden über.*

**so schnell geht das mein freund... und jetzt sag mir wie du es geschafft hast dich gegen das heilige schwert zu schützen...**

**ich habe dort gesucht wo seine macht das erste mal wahrgenommen wurde. und tatsächlich, ich fand in den tempeln bhaals diesen talisman, er schützt den träger vor uriziels macht.**

**du bist weit gereist... doch vergebens... gib mir den talisman!**

**ja meister...**

*der fremde griff in sein gewand und reichte jolteon ein pechschwarzes medallion*

**es gab tatsächlich noch etwas was mir gefährlich werden konnte.... naja, zum glück ist es dir in die hände gefallen und niemandem der kämpfen kann...**

*jolteon drehte sich um und ging wieder die treppe hinauf.*

**kommt mit hoch..... bello! du hast jetzt einen spielgefährten \*g\***

---

*Geschrieben von Enryu am 21.12.2003 um 00:04:*

*Weiter in gedanken versinkt ging En langsam schritt für schritt weiter. Sein Blick war auf den stein, den er um den hals trug gerichtet. daneben hielt er diese Träne die aus ihm gekommen sei. Wie Tai es gesagt hatte. Bei diesem Tränenförmigen stein atte er kein gutes gefühl. Aus ihr schien Bosheit, hass und Zerstörerische Dunkelheit zu kommen. Sein gefühl sagte ihm, das niemand diesen stein in die Finger bekommen sollte. Nur was hatte das nun alles mit ihm zu tun. Wa sei er. Er musste diese Frage beantwortet bekommen. Nur Wie.*

*Als er sich den anderen stein ansah bemerkte er außerdem das die beiden die gleiche Form hatten. War es ein Zufall oder was hatte das zu bedeuten. Waren die steine in seinem Armreif auch solche? Er wste es nicht.*

*Er blickte wieder auf und konnte Tai in der Ferne sehen. Schnell hasstete er zu ihm und ging dann in seiner geschwindigkeit neben ihm mit.*

**Hmm, Tai. Es tut mir leid wenn ich dir Schwierigkeiten mache. Ich bin so zerstritten und leer in mir. Es ist schlimm sich an nichts zu erinnern. Ich wünschte du würdest ne**

**möglichkeit wissen wie ich meine erinnerung zurück bekommen könnte. Aber soetwas wird wohl nicht gehen. Das einzigste was ich zu hoffen vermag, das ich mich langsam aber sicher stück für stück erinnere. auch wenn ich dieß bezweifle. Es kann Jahre dauern bis ich vielleicht wieder alles über mich weiß**

---

Geschrieben von Tai Ookami am 21.12.2003 um 19:14:

 **Hatschi \*schief\***

OOO: Sorry, konnte leider nichts früher ins Netz, hab ne üble Grippe X-P

BIC:

*\*Tai war ruhig neben Yo und Enryu hergegangen. Ein paar Mal nickte er verständnisvoll. Er konnte verstehen wie elend sich der Junge nun fühlen musste.*

*Aber leider hatte er Recht. Es gab keine Möglichkeit seine Erinnerungen zurück zu holen...*

*Zwar gab es eine umstrittene Theorie die besagte man müsse Opfer der Amnesie einfach erneut einen Schlag versetzen, doch das wollte Tai nicht auf sich nehmen.*

*Vielmehr dachte er Ginome könnte ihm weiterhelfen. Immerhin verstand sie sich aufs ‚Hirn Hacking‘, bei Zero hatte es damals auch funktioniert... Da fiel sein Gedanke plötzlich auf de Reploiden. Lange Zeit hatte er nichts mehr von ihm gehört, offen gestanden seit den Ereignissen im Labyrinth.*

*Was wohl aus ihm geworden sein mag ? Seltsamerweise konnte er seine Präsenz nicht ausmachen.*

*Unterdessen hatten sie schon den Tempel erreicht und schnell stürmte Tai die Treppen nach oben. Eigentlich wollte er seiner Neugier folgen und der Aura nachgehen, die aus dem Krankenzimmer kam, doch er hatte Ginome versprochen bei ihr vorbeizusehen. So setzte er seinen Weg mit Enryu im Schlepptau fort, immer in Richtung Meditationsraum.*

*Er war erleichtert als er die Priesterin etwas aufgelöst zu Gesicht bekam. Scheinbar war auch sie gerade auf dem Weg in das Krankenzimmer.\**

**"Ginome ! Gut dass ich dich sehe. Was ist das für eine seltsame Energie die aus dem Krankenzimmer kommt ? Achja, das hier ist En...En...Enryu !"**

*\*Mit einer Geste deutete er auf den Jungen neben ihm und flüsterte der Priesterin dann so leise wie möglich zu:\**

**"Er hat sein Gedächtnis und seine Manieren verloren aber er ist ganz in Ordnung... vielleicht siehst du dir bei Gelegenheit mal sein Köpfchen etwas genauer an..."**

---

Geschrieben von TheRainbow am 22.12.2003 um 12:37:

**Auuauuuu...Ohhhh... o.O**

*Stöhnend versuchte Rainbow sich aufzurappeln, es gelang ihm aber nur sich aufzusetzen. Vorischtig befühlte er die Beule an seiner Stirn, und musste unweigerlich zusammenfahren*

*als ihn ein Schmerz durchzuckte.*

**wer...?**

*Seine Brille hing nur noch auf einem Ohr, er setzte sie sich wieder richtig auf und bemerkte einen Sprung im rechten Glas.*

**{na toll}**

*Er tastete nach seinem Spazierstock und fand ihn neben sich liegen. Vorsichtig, auf den Stock gestützt, richtete er sich auf. Neugierig schaute er um die Tür herum um zu sehen wer ihm da die Tür vor die Nase gehauen hatte.*

**Wa....?**

*Erstaunt über den Anblick des blauen Vogels blieb ihm glatt die Sprache weg.*

---

*Geschrieben von Arky am 22.12.2003 um 15:53:*

**{Slowi? Er hat mich beim Namen genannt, und ist darauf sofort in Ohnmacht gefallen. Hier gehen seltsame Dinge vor sich. Yattaisten? Tempel?}**

*Als das Wort Tempel gefallen ist, war Arky ganz still. Es fühlte sich an wie ein Blitz ins Gedächtnis. Als hätte das Wort Tempel ihn ihrer Vergangenheit eine große Bedeutung gehabt.*

**{Ich kann mich nicht erinnern... Warum kannte mich der Slowking von vorhin meinen Namen? }**

**#Was ich genau will, und was meine Ziele sind kann ich leider nicht definieren, mir erscheint alles wie vergessen, ich wäre froh wenn ihr mir ein Dach über den Kopf schenken würdet, ich wüsste nämlich gar nicht, wo ich überhaupt hin soll. Ein Haustier zu sein, würde nicht passen, ich bin nämlich gerade überhaupt nicht in Knuddlstimmung. Aber ein Tempel, das kommt mir so bekannt vor, aber ich weiß nicht warum. Ich hätte übrigens nichts gegen eine zweite Malzeit einzuwenden ^^ ein Walfisch oder so würde mir sehr munden. Ich hab nämlich noch einen Bärenhunger#**

---

*Geschrieben von Phoenix am 22.12.2003 um 17:29:*

**"Ein Walfisch? Natürlich, klar, kein Problem.. wenn jemand in der Lage etwas an den Zeit/Ort Koordinaten herumschie... oh, nein! Nein, nein, nein. Kommt jetzt ja keiner auf dumme Ideen. Das war ein Scherz, m'kay?" (Gosh, ich sollte mit dem aufpassen, was ich sage)**

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 22.12.2003 um 22:06:*

*Da das Görlie ja nicht über die Fähigkeit verfügt, Telepathische Nachrichten zu empfangen oder zu senden, kapierte sie gar nicht, warum Phö auf einmal sprach und überhaupt gar nichts und starrte deswegen etwas irritiert auf das Riesenvogeldings das sie gerne zu ihrem Schaf gesetzt hätte.*

**O.O**

---

*Geschrieben von TheRainbow am 23.12.2003 um 11:10:*

*Sowas hat er ja noch nie gesehn. \*hach\* wie gern würd er doch ihre Psyche analysieren \*hanyan\*. Sein Blick wurde stechend, er versuchte mit seinen Gedanken ihre Gedanken und ihren Verstand zu durchdringen, prallte aber ab.*

{so eine gute Abwehr hab ich lange nicht mehr gespührt.}

*Sein Blick verschleierte sich und wurde wieder freundlicher.*

{es gibt jetzt wichtigeres zu tun}

*Er klopfte an den Türrahmen.*

**weiss einer wo der Ausgang ist und wie ich am besten zum nächsten Möbelgeschäft komm? ^\_\_^**

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 23.12.2003 um 11:56:*

*Görlie riss sich vom Vogel ihrer Begierde weg da der wohl doch etwas groß für ihr Zimmer war und drehte sich Rainbow zu.*

**XD Du gehst einkaufen?^O^**

**Soll ich mitkommen???? ja? Wunnabar, hätten wa des auch geklärt ^O^**

*\*rainbow anna Hand zieh und aus Krankenstation rausch, dabei über Slowi flieg, hinknall, anfang zu heulen und weiter richtung Ausgang und somit zur Stadt kuller\**

{... :o wer isn des eigentlitsch? nya, egal. vielleicht kaufte mir ja was ^O^\* }

*\*rainbow weiter richtung Ausgang ziehÜ*

---

*Geschrieben von Bisa1 am 24.12.2003 um 00:56:*

*Bisa sah den Vogel etwas verdutzt an als dieser einen Wal wollte, und dann noch Phoenix vorschlag, aber nunja solche Kräfte waren ihm eh nicht gegeben...*

*Aber nen Walfisch da ließe sich sicher was machen, aber als der Knight egrade richtung Ozean hinterm Village loszischen wollte um zu jagen donnerte Girlie an ihm vorbei*

**Wasn nu wieder oO?**

**Wir sollten Kago auffordern nen Waffenschein für ihre Schwester zu machen oO... und solange Girlie hier wohnt bekommt jeder nen erste Hilfe Kurs aufs Auge gedrückt oO'''**

**Die kleine is gefährlich XD [deshalb mag ich sie ja so ^o^}**

**@Arky: Nja muss der Wal sein ich könnte ma schnell zum Ozean fliegen mti etwas glück hab ich dann in so 2 Stunden was hier oO''''**

*Insgeheim hoffte Bisa das irgendwer was sagte das er net los musste den er wollte zwar gastfreundlich sein, vor allem zu einem Pkmm aber eigentlich hatte er keine Lust zum Angeln*

---

*Geschrieben von Phoenix am 24.12.2003 um 01:41:*

Phoenix grinst Bisa schief an, sagt aber - natürlich - nichts.

---

*Geschrieben von TheRainbow am 24.12.2003 um 13:02:*

*Es fühlte sich so an als ob man in ein schwarzes Loch gesogen wird. In einem Augenblick stand Rainbow da und im nächsten sah er Mauern, Fackelhalter und Türen wie Streifen an ihm vorbeiziehen.*

**{was ist das den fürn Ding o.O}**

---

*Geschrieben von Girlie2010 am 02.01.2004 um 21:46:*

OoC: Vlt. sollten wir ma weiterschrieben... <o<''''

*Bic: Görlie zog Rainbow immer weiter bis zum Ausgang, wo sie kurz anhielt um ihr Supaschaaf zu satteln, bevor sie mit schaf und rainbow in die Stadt fliegen wollte, als sie Rainbows sichtlich verwirrtes irritiertes Gesicht sah.*

**was dann???**

**öh... fliegst du nich gerne??**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 09.01.2004 um 19:08:*

*GG ist etwas irritiert über den Besucher, den Tai ihr da vorstellt. Aber sie hat in ihrem Leben schon vieles merkwürdiges gesehen und daher.. who cares ^^  
Als erstes fällt sie Tai um den Hals und knuddelt ihn ausgiebig. Dann löst sie sich von dem Wolf und hält Enryu ihre Hand hin.*

**Hallo. Willkommen im Yatta-Tempel! Darf ich Dir irgendwie helfen? Eigentlich wollte ich ja zur Krankenstation, aber auf die 5 Minuten kommt es auch nicht mehr an \*g\***

---

*Geschrieben von Raziel am 12.01.2004 um 07:02:*

*Alleingelassen in der Dunkelheit der Nacht lehnte Raziel draußen an der kalten Mauer des Tempels. Die ganze Zeit hatte sie hier schon gesessen, nachgedacht, und dabei ausgesehen, alsob sie schlief. Doch plötzlich öffnete sie ihre Augen. Langsam stand das Mädchen auf. Es war nun schon nach Mitternacht und doch kam mit einem Mal ein wolligwarmer Wind auf. Es kam ihr fast so vor, alsob er sie rufen würde. Ohne dass sie es wusste, tat er das auch. Immerhin sollte die nächste Nacht eine Neumondnacht werden.  
Doch etwas hielt sie davon ab, sich sofort zu verwandeln. Eine Art Ruf. Nein, ein Schrei. Ein Hilfeschrei, denn man aber nicht mit den Ohren wahrnehmen konnte. Mehr mit dem Herzen. Und er kam aus dem Wald. [Ookami-san.. ?] Nein. Es war nicht Tai. Es war ein Fremder, der um Hilfe schrie.  
Ohne weiter darüber nachzudenken rannte Raziel auf den Wald zu. Solange dieser Jemand oder dieses Etwas nicht aufhörte zu Schreien, konnte sie zu ihm finden.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 12.01.2004 um 12:38:*

OOO: Schade dass Enryu noch nicht geantwortet hat aber ich muss dann wirklich mal weitermachen. Ich hoffe er nimmt es mir nicht übel ^^

BIC:

*\*Tai erwiedert die freundliche Ggeste, die mittlerweile schon mehr als eine einfache Begrüßungsgeste geworden war.  
Er beobachtet ihre Gesichtszüge und erkennt dass sie zunächst skeptisch, dann aber herzlich wirkt. Allerdings scheint Enryu noch viel zu verwirrt zu sein um antworten zu könne. Oder musste er erst nachdenken ? Vielleicht wollte er auch garnicht antworten. Wie auch immer. Tais Neugier wuchs mit jeder verstreichenden Sekunde.  
Was hatte Ginome im Meditationsraum gemacht und warum wollte sie ihn sehen ? Und was war im Krankenzimmer los ?*

*So bricht er dann doch in das "Gespräch" zwischen Enryu und der Priesterin ein,\**

**"Erm... Ginome ? Du wolltest mich sehen ? Was hältst du von der Idee wenn wir uns auf den Weg zum Krankenzimmer machen und du mir dabei alles Wichtige erzählst ? Die Energie, die von dort herkommt ist schon ziemlich sonderbar.."**

---

*Geschrieben von Scyther am 12.01.2004 um 17:32:*

*Im fahlen Licht des abnehmenden Mondes stolperte Scy durch den Wald. Ziellos und völlig erschöpft schleppte sie sich dahin ohne einer bestimmten Richtung zu folgen. Hin und wieder zerbrach ein Zweig unter ihren Füßen und das Geräusch unterbrach die sie umgebende Stille. Doch Scy reagierte nicht. Ihre normalerweise fast lautlosen und geschmeidigen Bewegungen wirkten nun schwerfällig und abgehakt. Das Sichlor irrte schon seit Tagen umher, war ständig auf der Flucht gewesen vor seinen eigenen Gedanken, die ihm bis vor kurzem unaufhörlich die Schuld für den Tod eines Freundes gaben. Aber wohin Scy sich auch wendete, ihren Gedanken konnte sie nicht entkommen. Teilnahmslos und eher instinktiv als bewusst folgte sie dem Lauf eines kleinen Baches und realisierte kaum, was sie sah. In ihrem Inneren herrschte absolute Leere, sie empfand weder Trauer noch Furcht und mittlerweile nicht einmal mehr Schuld. Plötzlich verharrte sie und betrachtete mit leblosen Augen einen Stein, auf dessen Oberfläche einige Wassertropfen im Mondlicht glänzten. Eine Erinnerung bahnte sich den Weg in ihr Bewusstsein, eine Erinnerung an die zahllosen Tränen, die sie in den letzten Tagen vergossen hatte...*

*Doch die Erinnerung verschwand ebenso schnell wieder, wie sie gekommen war, verlosch ähnlich wie eine Kerzenflamme, die von der Dunkelheit geschluckt wird, und hinterließ nur Leere.*

*Scy stolperte weiter, verließ die unmittelbare Nähe des Baches und bahnte sich ihren Weg durch ein dichtes Gebüsch. Auf einmal verharrte sich eine ihrer Krallen in der Wurzel eines großen Baumes und das Sichlor stürzte der Länge nach hin. Zu erschöpft um aufzustehen blieb Scy liegen und schloss die Augen. Für sie gab es keinen Grund mehr, weiter zu gehen, denn es war ihr gleich, was mit ihr geschehen würde. Sie hieß die warme Dunkelheit willkommen, die ihr Bewusstsein umfing, denn diese Dunkelheit bedeutete Vergessen. Doch obwohl sie innerlich völlig ausgebrannt war und nur noch Gleichgültigkeit gegenüber dem empfand, was mit ihr passieren würde, besaß sie dennoch einen instinktiven Überlebenswillen.*

*Ohne sich dessen bewusst zu sein, rief sie mit ihren schwach ausgeprägten telepathischen Fähigkeiten in Gedanken um Hilfe und aktivierte ihre Aura, sodass jemand, der ihren Hilfeschrei hörte und sie vielleicht suchen mochte, auch zu ihr finden würde.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 12.01.2004 um 19:17:*

Und plötzlich war er da. Von einem Wimpernschlag zum nächsten. Es gehört zu seinen Aufgaben, zur Stelle zu sein.. manchmal noch schneller, als es eigentlich möglich sein mag. Doch seine Gabe Dinge zu sehen, die anderen verborgen sind und immer ein offenes Ohr zu haben für Probleme, die wirklich wichtig sind, halfen ihm dabei.

Er stand im Schatten. Man möchte meinen, die ganze Zeit schon.



Seine Haut war von einer blassen glatten Tönung, seine Augen dunkle Kohlen mit einem Stich von Blau und Grün wie farbige Feuer die in ihren Herzen glühen, die Gesichtszüge fein geschnitten aber solide gehärtet, wie filigrane Arbeit in einer Steinstatue.

So stand er auch da. Musternd. Beobachtend.  
Sicherlich mehrere Minuten lang.

Und dann, zum ersten Mal seit seinem Eintreffen, öffnete er den Mund. Er sprach die Worte wie einen Gedanken über den er lange nachgedacht hatte und deren Gewicht schwer in der Wagschale lag. Welcher Wagschale wussten nur er. Und vielleicht auch das Sichlor.

**"Warum bist du hergekommen? Und was suchst du?"**, fragte er das Sichlor.

---

*Geschrieben von Scyther am 12.01.2004 um 20:07:*

*Wie aus weiter Ferne hörte Scy eine Stimme, doch sie konnte nicht erkennen, wer zu ihr sprach. Diese Stimme gehörte niemandem, den sie kannte - existierte sie vielleicht gar nicht? Das Sichlor konnte sich nicht vorstellen, warum jemand zu ihr sprechen sollte, zu ihr, die alle Hoffnung bereits verloren hatte.*

*Langsam öffnete Scy ein Auge. Obwohl es sie sehr anstrenge, hob sie den Kopf und sah sich um. Mit glasigem Blick versuchte sie, zu erkennen, ob sich jemand in ihrer Nähe befand und bemerkte einen verschwommenen Schemen, der im Schatten eines Baumes stand und sich dadurch ihren Blicken entzog.*

*Früher einmal wäre sie wohl allarmiert und notfalls bereit zu Kampf oder Flucht aufgesprungen, doch sie war zu schwach, zu erschöpft, um auch nur aufzustehen. Dennoch... der Fremde hatte einen winzigen Funken der Neugier in ihr geweckt. Seine Frage schien auf den ersten Blick nicht schwer zu beantworten, doch sie hatte womöglich einen tieferen Sinn.*

**Süichhhh...**

*keuchte Scy erschöpft zwischen zwei Atemzügen, doch dann fiel ihr ein, dass der Fremde sie wohl nicht verstehen konnte. Einen Moment lang sammelte sie ihre Kräfte und versuchte dann, ihn telepathisch zu erreichen. Doch selbst wenn sie nicht am Ende ihrer Kräfte gewesen wäre, hätte sie damit wahrscheinlich keinen Erfolg gehabt. In ihrer momentanen Verfassung war der Versuch zum Scheitern verurteilt. Frustriert und vor Anstrengung zitternd senkte Scy den Kopf und schloss wieder die Augen. Ihre Gedanken zerstoben und sie sank in eine tiefe traumlose Bewusstlosigkeit*

---

*Geschrieben von Phoenix am 12.01.2004 um 20:13:*

Phoenix nickte langsam und ging auf das Sichlor zu. Er streichelte es sanft über die Stirn, und lies dann die Fingerspitzen beider Hände an ihre Schläfen gleiten. Mit sanften Druck hielt er so den Kopf zwischen seinen Händen.

Er schloß die Augen und sprach ohne damit den unnötigen Weg über die Lippen und die Luft zu wählen, pflanzte die Worte direkt in ihre Gedanken.

**"Sprich zu mir.. erzähl mir alles, was passierte.."**

---

*Geschrieben von Raziell am 12.01.2004 um 20:22:*

*Kaum hörbar landete ein pechschwarzer, fast zehn Meter großer Drache hinter Phoe und dem bewusstlosen Pokemon. Es war Raziell, die Scyther's Aura hierher gefolgt war und die beiden jetzt ruhig musterte. Dann, nachdem sie verstanden hatte, ging sie auf die zwei zu und legte sich neben ihnen hin, als wollte sie sagen: Kom. Ich helfe dir, es in den Tempel zu bringen.*

OOO: Mist! ^^ Bin zu spät dran. Sry.  
und gleich nochmal sry, denn was Besseres als das ^ bring ich heut nicht mehr ^.^

---

*Geschrieben von Scyther am 12.01.2004 um 21:34:*

*Ohne bewusst einen Gedanken fassen zu können, spürte Scy, wie sich ihr eine fremde Präsenz näherte und sie sanft, aber mit Nachdruck aus ihrer Bewusstlosigkeit herausleitete. Das Sichlor streckte vorsichtig einen mentalen Tastarm aus und berührte den Geist des anderen. Was sie wahrnehmen konnte, war so geheimnisvoll, so tiefgründig und alt, dass sie unwillkürlich zurückschreckte. Doch der Fremde schien ihr nichts Böses zu wollen und sie begann, sich langsam zu entspannen. Überrascht stellte sie fest, dass der geheimnisvolle Unbekannte ihren Kopf vorsichtig in seinen Händen hielt und mit den Fingern die Ktrapunkte an Schläfen und beiden Seiten ihres Kopfes berührte, um mit ihr Kontakt aufzunehmen.*

*Langsam wurde sich Scy bewusst, dass der Fremde sie etwas gefragt hatte. Die Erinnerungen, die seine Frage hervorriefen, bohrten sich wie ein glühender Dolch in Scys Herz und sie wünschte sich nichts sehnlicher, als ihnen entkommen zu können. Aber irgendwie ahnte das Sichlor instinktiv, dass es seinen inneren Frieden nur wieder herstellen konnte, wenn es sich seinen Erinnerungen und den damit verbundenen Schuldgefühlen stellte.*

**#Wer bist du? Warum sprichst du zu mir? Ich habe es gewiss nicht verdient, beachtet zu werden...wenn ich überhaupt etwas verdient habe, dann höchstens den Tod. Durch meine Schuld ist ein Mensch, der mir sehr viel bedeutet hat, ums Leben gekommen... er musste sterben und ich habe überlebt... es ist, als wolle mich das Schicksal mit dieser Ungerechtigkeit verspotten um mich nur noch weiter zu demütigen...#**

*Scy konnte den verbitterten Unterton nicht aus ihren Gedanken verbannen*

**#Wenn du meine Geschichte noch hören willst, werde ich sie dir erzählen, aber ich könnte es gut verstehen, wenn du nichts mehr mit mir zu tun haben willst...#**

---

*Geschrieben von Phoenix am 12.01.2004 um 22:05:*

Phoenix nickte ehrlich und langsam. Hielt den Kontakt.

**„Ich spreche zu dir, weil ich dir helfen möchte. Doch beantworte mir erst einmal nur eine Frage, bevor du weitersprichst.. nach all den dunklen Zeiten, die du durchgemacht hast, den grauen Tagen und finstren Nächten, düsteren Kapiteln und schwarzen Seiten, nach all der Scheiße, dem Dreck, dem Müll und dem Mist, dem Abscheulichem und dem Verletzenden, nach den Dingen, die dich zweifeln ließen, und den Erlebnissen, die dich fast zerstörten . . . nach dem Schmerz und der Wut . . .“**

er forschte in ihren Gedanken, gütig, hoffend, bangend.

**„Trägst du da noch Liebe in deinem Herzen, die blüht? Denn solange jemand nicht vergisst zu lieben, solange die dunkelsten Stunden sie nicht tilgen können, kann die Schönheit von neuem erblühen. Kann er gerettet werden. Wenn Ja, dann bringe ich dich in unsern Tempel, in dem auch ich lernte, wieder das Sonnenlicht hinter den Wolken zu erkennen. Dort kannst du mir dann in Ruhe alles weitere erzählen. Docher andernfalls.. gibt es keine Hoffnung mehr für dich. Und auch der Tempel wird dir nicht helfen können.“**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 12.01.2004 um 22:57:*

*GG schaut Enryu irritiert an. Aus irgendeinem Grunde bemerkt er sie noch nicht einmal. Dann wendet sie sich wieder Tai zu. Auf dem Weg ins Krankenzimmer erzählt sie ihm von Slowi und daß er sie abhört.*

**Ich habe eben trainiert mich abzuschirmen. Das nervt nämlich o.o**

*Plötzlich hält GG inne. Ein schwacher Hilferuf erreicht ihre Gedanken.*

**Tai.. hörst Du das? Da ruft jemand o.O**

---

*Geschrieben von Enryu am 12.01.2004 um 23:10:*

*Enryu wusste nicht so recht was er sagen sollten. und zweitens war er halbwegs noch in gedanken versunken. Warum war er überhaupt hier. Hatte er eine mission. War es purer zufal. Was war nun wirklich geschehen bevor er hier aufgewacht war. Er musterte die alte Dame die eigentlich einen Freundlichen ausdruck machte. Böse schien sie gar nicht zu sein. Nur sollte diese Alrte Dame ihm helfen können?*

**Ähm...**

*Mehr konnte er noch nicht raus bringen da Tai sich der Dame zuwand und sie etwas fragte.*

*Doch danach ergriff er wieder das wort.*

**Guten Tag. Ähm, einen netten Tempel haben sie hier**

*War er nur so blöd oder wollte er keine richtige frage stellen. ne, er fühlte sich nur noch unsicher und verwirrt. war wohl alles zufiel führ ihn gewesen.*

**Mein name is Enryu und mehr weiß ich leider nicht. Tai meinte, sie könnten mir helfen herauszufinden woher ich komme usw.**

Ooc: sry das ich erst jetzt schreibe. ich wusste noch nicht so genau was ich schreiben sollte.

---

*Geschrieben von Yo Asakura am 13.01.2004 um 15:04:*

*Immer noch stand Yo im Krankenzimmer. Mittlerweile war er sehr gelangweilt also lehnte er sich gegen eine wand, verschränkte die Arme und schloss die Augen*

**Das wird eine laaange nacht...**

---

*Geschrieben von Scyther am 13.01.2004 um 15:59:*

*Das Sichlor dachte lange über die Frage des Fremden nach. Besaß sie noch die Fähigkeit zu lieben, obwohl sie momentan nur Schuld, Verlust und Schmerz empfand?  
Vielleicht waren ja grade diese Gefühle ein Hinweis darauf, dass sie noch lieben konnte...  
wäre alle Liebe in ihrem Herzen bereits verloschen, würde sie gewiß nicht unter dem Gefühl leiden, jemand habe ihr einen Teil ihrer Seele geraubt und nichts als eine unerträgliche Leere zurück gelassen.*

**#Ich bin mir nicht sicher, aber ich glaube, die Fähigkeit zu lieben ähnelt in so mancher Beziehung dem Licht der Gestirne - auch die schwärzeste Nacht kann die Sonne nicht daran hindern zu scheinen, und irgendwann wird sich uns ihr Licht wieder zeigen, denn selbst die tiefste Dunkelheit muss irgendwann den ersten Strahlen des neuen Morgens weichen...#**

---

*Geschrieben von Phoenix am 13.01.2004 um 17:19:*

**„Das tröstet und gibt Zuversicht. Auch ich fürchtete einst Liebe könnte verdorren. Ich fürchtete sie wäre ein Pflanze die mit Tränen gegossen werden muss, um zu blühen. Doch genug davon, erzähl mir deine Geschichte.. später.“**

Und Phoenix lies los.. aber nur um ihr unter die Arme zu greifen. Er nickte dem Drachen zufrieden zu und legte das Pokemon neben sich auf Raziels Rücken.

**"Danke. Flieg, aber sei vorsichtig.."**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 13.01.2004 um 18:50:*

*Als Enryu sie doch noch ansprach hatte sie schon nicht mehr damit gerechnet. Während sie Tai erzählte wie unfair sie Slowis Abhörmachenschaften fand wurde sie dadurch richtig herausgerissen.*

**Öhm.. o.O ja schon.. Ich hörte Du hättest das Gedächtnis verloren? Ich verfüge über Fähigkeiten, die Dein Gedächtnis wieder herstellen könnten. Wenn Du magst können wir das nachher mal ausprobieren. Jetzt allerdings möchte ich erst einmal ins Krankenzimmer und schau was dort vor sich geht. Ist das ok für Dich?**

**{ irgendwas ist seltsam.. }**

---

*Geschrieben von TheRainbow am 13.01.2004 um 19:04:*

*Das abrupte stehenbleiben liess Rainbow, zum zweitenmal an diesem Tag, gegen etwas hartes, diesmal die Wand, knallen. Planeten gesellten sich zu den blauen Vögeln die um seinen Kopf schwirrten und ein drolliges gesäusel von Klängen in seinen Ohren erklingen. Langsam richtete er sich auf und rieb sich den Kopf. Ein Gesicht erschien vor seinem und liess einige Wörter von sich die er nur halb verstand.*

**{Mann oh Mann. O.o}**

**öh..schon aber das war ja ziemlich krass XD! Darf man fragen wer du bist und was du mit mir vor hast?**

---

*Geschrieben von Raziell am 13.01.2004 um 20:22:*

*Kaum merklich nickte Raziell und hob möglichst weich und langsam ab. Umso schneller steuerte sie im Gleitflug auf das Heiligtum der Yattaisten zu, wobei sie ihren Kopf etwas hob, um die beiden vor dem Wind zu schützen, welchen immer noch etwas Mystisches umgab.*

**[Das wird heute ein besonderer Tag...  
ich frage mich nur,.. ob im guten oder im schlechten Sinne.]**  
*Und für einen Moment schloß sie ihre Augen.  
Alsob sie die Antwort nicht wissen wollte.*

---

*Geschrieben von Scyther am 13.01.2004 um 22:08:*

*Scy spürte, wie der Fremde sie sanft hochhob und irgendwo drauflegte. Irritiert öffnete das Sichlor ein Auge um zu sehen, was mit ihr geschah, doch sie konnte fast nichts erkennen. Erstaunlicherweise kam es ihr so vor, als würde sie auf etwas warmen mit einer recht rauhen, schuppenartigen Oberfläche liegen. Da sie sich auf ihre Eindrücke keinen Reim machen konnte, beschloss Scy, die Empfindungen bis auf weiteres auf ihre Phantasie zu schieben. Plötzlich begann sich das, worauf sie lag, zu bewegen und das Sichlor bekam einen ziemlichen Schrecken. Ihr war, als erhebe sich das Etwas mit ihr und dem Fremden vorsichtig in die Luft und tatsächlich strich ihr schon bald der Wind sanft über Flügel und Rückenpanzer. Scy war sich noch immer nicht sicher, ob all das, was sie wahrnahm, auch wirklich geschah oder ob sie womöglich immer noch im Wald lag und sich alles nur einbildete. Da sie zu erschöpft, zu ausgelaugt und kraftlos war, um sich aufzurichten und festzustellen, ob sie wirklich durch die Luft flog, blieb sie einfach liegen, wo sie sich befand und versuchte, sich zu entspannen. Wohin auch immer sie nun womöglich unterwegs war, sie hätte ohnehin nichts an ihrem Zielort ändern können...*

---

*Geschrieben von Enryu am 13.01.2004 um 22:31:*

**Meine erinnerungen zurück zu bekommen liegt mir im Herzen. Nur weiß ich nicht was dann passieren wird. Also wenn sie über sogenante Krefte verfügen die meine Erinnerungen zurück bringen können. Ja wäre nett wenn sie es versuchen. Ich vertraue ihnen.**

*Kräfte die einem die Erinnerung zurück bringen können. Das kam Enryu etwas suspekt vor. Aber hatte ja schon genug gesehen. Und ob er sowas schon mal durch gemacht hat weiß er ja auch nicht. Aber er konnte warten. Es eilte nicht, Das Ginome ihm helfen würd.*

**Sagen Sie mir einfach bescheid, wenn Sie zeit haben. Ich denke, das ich eh nichts besseres zu tun hab als zu warten. Ich wüsste nicht was mir sonst helfen könnte.**

*Er versuchte nun so Freundlich zu sein wie möglich. Nicht das er wieder irgendwelche fehler machte. Unfreundlich wollte er nicht so gerne wirken.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 13.01.2004 um 22:32:*

Phoenix schloss die Augen und atmete tief ein. Die Haare hilflos dem Spiel des Windes ausgesetzt und sein Leben in den Klauen eines Drachen.

Irgendetwas stimmte nicht. Er wußte nicht was, oder an wem es lag. Möglicherweise auch an ihm. Was ihn aber viel mehr verwunderte, waren die ganzen Neuankömmlinge und Verletzten. Das Pokemon neben ihm, war nur einer von vielen. Aber vielleicht weiß es eine Geschichte zu erzählen, die ihm weiterhelfen könnte.

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 14.01.2004 um 11:23:*

*\*Tai war bestürzt über Slowkings Lauschangriff zu hören. Nicht einmal telepathische Botschaften waren also sicher...*

*Shiron hatte damals Gedankenlesen können und Tai fragte sich ob seine Gedanken überhaupt noch „sicher“ waren.*

***{Muss mir bei Gelegenheit mal Norman personal Brainwall installieren... wenn es das schon gäbe...}***

*Doch kaum wollte er Ginome antworten als dieser Hilferuf auch zu ihm vordrang. Er schien aus dem Wald zu kommen, was ihn in Staunen versetzte.*

*Wie war das möglich ? Doch genau so schnell wie der Ruf gekommen war, war er auch schon wieder verschwunden und hinterließ eine seltsame Atmosphäre.*

*Enryu brach schließlich die Stille und fing wieder sehr förmlich mit Ginome an zu reden.*

*Der Kegawajin musste leicht schmunzeln. Offenbar wollte der Junge sie davon überzeugen dass er doch Manieren hatte. Nun gut, wenn eine Person ihm helfen konnte, so war es Ginome. Doch sie hatte Recht, zunächst sollten sie erst einmal nachsehen was im Krankenzimmer los war.*

*Schnell wandte er sich wieder an die beiden.*

**„Gut, wenn das geklärt ist worauf warten wir dann noch ? Lasst uns ins Krankenzimmer gehen.“**

*Gesagt getan und bald erreichten die drei die Türe. Vorsichtig öffnete Tai diese, bleib jedoch wie angewurzelt stehen.\**

**“Was zum großen Gummibären ist den DAS !!!!!!!!! O\_o“**

---

*Geschrieben von InsaneWayne am 14.01.2004 um 23:11:*

ooc: soll euch von phö ausrichten dass er vor sonntag nimmer online kommen kann da sein pc hinüber is.

---

*Geschrieben von Arky am 20.01.2004 um 19:06:*

*Dem Vogel wurde etwas komisch. Irgendetwas verwirrendes, beängstigendes war in der Luft. Das Wetter konnte man nicht genau definieren, einmal war es bewölkt, und man könnte meinen es würde bald regnen, aber dann tauchte die Sonne wieder aus den Wolken hervor. Arky versuchte ihre Angst gegenüber den seltsamen Gestalten zu überspielen.*

**{Wer waren sie? Wie komme ich hier her? Warum sind sie so nett?}**

*Für einen Moment schien das Eistier nicht ganz bei der Sache. Als sie wieder registrierte, das alles Wirklichkeit war, drehte sie sich um und sah immer noch den in Ohnmacht gefallenem Yadokingu. Arky flog langsam zu ihm hin und näherte sich vorsichtig. Sie stuppste ihn sanft mit dem Schnabel ins Gesicht und wartete auf eine Reaktion...*

ooc: oh gott erst mal fettes sorry Oo" ich wahr sehr lang abwesend, ich hatte nämlich die ganzen Weihnachtsferien über Dauerbesuch und in der ersten Schulwoche hagelten 2 Prüfungen und einige Stegreifaufgaben auf mich nieder.

---

Geschrieben von Tai Ookami am 20.01.2004 um 19:24:

*\*Die beiden neben ihm schienen genau so angewurzelt und schockiert stehengeblieben zu sein wie der Kegawajin selbst.*

*Als der Vogel sich aber erhob um langsam auf Slowking zuzufliegen musste Tai schon versuchen dem starken Windstoß stand zu halten. So ein großer Vogel war ihm schon seit... moment mal. Tatsache ist dass ihm noch nie ein solches Wesen vor die Augen kam.*

*Nach einigem Zögern hatte er also rausbekommen das das alles kein Traum war und mit Sorge sah er wie der Vogel sich an Slowking zu schaffen machte. Das Tier find an in sein Gesicht zu picken !*

*natürlich war dem Wolf nicht klar dass der Vogel ein Freund wahr. Woher sollte er auch wissen dass das kein Angriff war.*

*In jedem Fall stürmte er wild mit den Armen fuchtelnd ins Zimmer und versuchte Slowking in "Sicherheit" zu bringen, indem er sich dreist zwischen den Vogel stellte und das Wesen mit ernstem Blick anstarrte.\**

**"Lass Slowkingi in Ruhe, Dämon oder mystisches Wesen, was immer du sein magst! Ich warne dich."**

*\*Brachte er hervor ohne überhaupt zu ahnen wie sein Gegenüber reagieren würde. Hatte es seine Worte überhaupt verstanden oder würde es sich nun bedroht vorkommen und seinerseits angreifen ?\**

---

Geschrieben von InsaneWayne am 20.01.2004 um 21:21:

ooc: phö lässt ausrichten dass sein pc jetzt wohl völlig den geist aufgegeben hat beerdigung is donnerstag wann er wieder online kommt hängt vom pc gott im himmel ab, selbstmord nicht ausgeschlossen.

---

Geschrieben von Enryu am 20.01.2004 um 21:56:

*Enryu betrachtete das Wesen. Aber nicht mit staunendem blick. Er schaute es einfach an. Denn soviele verschieden aussehende Wesen hatte er noch nie gesehen. Das war etwas, was er wusste. Er wusste, das er viel gesehen hatte. Was, das wusste er aber nicht. aber er hatte das gefühl nicht sonderlich erstaunt zu sein.*

**Ähm Tai, ich glaub das Wesen, Dieser Volgel. Es hat bestimmt keine Bösen absichten.**

*Woher wollte enryu das wohl wissen. Er sagte es einfach. Sein gefühl verriet es ihm. Nur wanderte Sein blick auf den Jungen, der sich anne Wand gelehnt hatte und seine Arme verschrank. Er sah mit skeptischem blick zu ihm.*

**{Irgendetwas stimmt mit ihm nicht}**



---

Geschrieben von Bisa1 am 20.01.2004 um 23:07:

*Als Bisa sah wie Tai wild mit den Armen rumfuchtete und auf den Vogel zustürmte konnte er es sich nicht verkneifen, er fing an laut zu lachen.*

*Dieser Anblick des sichtlich verunsicherten Tais der bemüht war Slowi vor eine, nach meinung des Knights, nicht existierenden gefahr zu schützen, war einfach nur zum wegrofl. Als Bisa sich wieder etwas gefangen hatte versuchte er zu erklären obwohl er selbst nichts gepeilt hatte*

**Tai keine Sorge ich glaube nicht das von ihr eine Gefahr ausgeht, ich sehe das ähnlich wie**

**\*Enryu anschiel\* öhm ja wie er da Oo?**

**{Wer zum Yattalaus isn des nu wieder o.o}**

**Wer is des \*weiter zu en schiel\***

OoC:Sry Tai aber das Bild was ich mir da vorgestellt hab war nur zum shcießen \*tai mit armen rumfuchteln seh alsob er nen wellensittich in XXL verscheucht.

---

Geschrieben von Tai Ookami am 20.01.2004 um 23:23:

*\*Etwas irritiert über Bisas Gelächter und Enryus Erklärung lässt Tai die Arme sinken, beobachtet das Federviech aber noch mißtrauisch.\**

**"Aber es hat doch auf Slowking eingehackt..." \*Versucht er sich zu verteidigen ehe er Bisas Erklärung hört. Sofort erinnert er sich daran dass er den Jungen noch nicht kannte und stellt die beiden vor.**

**"Öhm... das ist übrigens Enryu. Er leidet wohl unter Amnesie und war schwer verletzt als ich ihn in meiner Höhle behandelt habe. Vielleicht kann Ginome ihm nachher mal eine "Spezialbehandlung" zukommen lassen . Das könnte ihm weiterhelfen."**

*\*Sein Blick fällt nun auf den Vogel und auf Slowking. Etwas verwundert fällt ihm auf dass Slowking noch immer nicht aufgewacht war.\**

**"Ja... was ist hier eigentlich passiert ?**

**Wo kommt der Vogel her und warum hast Slowking das Bewußtsein verloren ?"**

*\*Etwas vorwurfsvoll starrt er in die Runde:\**

**"Euch ist klar dass er ohne stabile Seitenlage oder sonstige "Soforthilfe am Unfallort" ganz schnell ziemlich alt aussehen kann, oder ?**

**Also hilft mir mal bitte einer ihn in die richtige Postition zu bringen damit er nicht erstickt ?"**

*\*Tai fragt schon garnicht mehr warum alle dem Vogel zu vertrauen scheinen und nimmt es als gegebene Tatsache hin. Sofort macht er sich ans Werk Slowking in eine sichere Lage zu*

*bringen, was nicht so ganz einfach ist. Wer hat schonmal Erste Hilfe bei PKMN geleistet ?\**

OOO: Ich weiß, Bisa ^^ Wollte mal wieder ein lustiges Bild einbauen \*grins\* Ein buchstäblicher "runnin Gag" \*rofl\*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 21.01.2004 um 21:58:*

*Die Ereignisse überschlagen sich ein wenig. Yatta sei Dank ist das Chaos relativ schnell beseitigt.. nunja... nicht ganz. Da liegt ja noch ein bewusstloses Slowking..*

**öhm.. das ist doch ganz einfach.. warte..**

*Ginome geht zum Schrank und holt einen Toptrank heraus. Fasziniert schaut sie die glitzernde Flüssigkeit an.*

**Seltsam, daß so eine Flüssigkeit ein Pokemon sofort wieder auf die Beine stellen kann. Yatta segne den Hersteller von dem Zeug!**

*Mit diesen Worten flösst sie den Toptrank Slowi ein.*

---

*Geschrieben von Slowking am 23.01.2004 um 00:03:*

*Slowking tat mit einem Schlag die Augen auf und schüttelte sich ersteinmal angewiedert.*

**Bäh!!!! Wir müssen Dem Zeug unbedingt mal Süßstoff zusätzen!**

*Er säuberte sich den Mund erst einmal mit einer kleinen Aquaknarre und wollte grad noch ein bisschen rummotzen als sein Blick wieder auf den Vogel fiel. Sein sonst in so einem gesungen pink leuchtende Gesicht wurde wieder zu einem blaßrosa, doch diesmal konnte er eine Ohnmacht gerade noch abwänden.*

*Nach einem Moment in dem er sich sammelte stammelte er den Vogel an.*

**Ar.. Ar.. Arky bist du das wirklich?!**

OOO: Auch ich muss mich entschuldigen. Aber es war halt viel los. In den Weihnachtsferien hatte ich praktisch für nix Zeit, weil zuerst Weihnachten, dann Ginome und dann Schulkram machen. Und auch danach wars etwas stressig mit Arbeiten und ich wollt Arky auch etwas Zeit geben sich erstmal mit allen kurzzuschließen.

Aber ich denk nu wirds mit Power weiter gehn. 🍷

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 23.01.2004 um 19:09:*

*Ginome sieht wie Slowi das Arktos anschaut und die Farbe wechselt.*

**{ hmm.. ein Arktos.. netter blauer Vogel.. erspart den Kühlschrank..**

**moment oO**

**ARKTOS? }**

**Slowi.. ist das Deine Schwester?**

---

*Geschrieben von Slowking am 24.01.2004 um 17:33:*

*Slowis Kopf drehte sich nun so langsam wie in bestimmten Horrorfilmen zu Ginome.*

**Das versuche ich ja gerade heraus zu finden! Würdest du sie bitte einmal etwas sagen lassen?!**

---

*Geschrieben von Arky am 24.01.2004 um 18:56:*

*Der Vogel war noch etwas verwirrt von der vorhergehenden Attacke. Als Slowi die Augen aufschlug, viel Arkys Blick blitzartig auf ihn zu. Sie flatterte hastig mit den Flügeln und näherte sich. Irgendwas wollte sie sagen, aber sie war so aufgeregt dass sie kaum ein Wort herausbrach.*

**#S-I-I-I-o-w-w-i#**

*Durch die Aufregung kam die Telepatie nicht ganz flüssig herüber und wechselte zu einem stottern über.*

**#d-d-d-u sch-sch-sch-einst m-i-ich z-u k-k-e-n-n-en, d-u d-u wus-stest m-ei-mei-nen Namenen!! D-u-hu mu-mu-mu-sst mi-mir he-helfen#**

*Obwohl Slowking so fremd war wie alle anderen, die sie hier neu kennengelernt hatte, kam ihr sein Gesicht so vertrauensvoll vor. Sie fühlte sich sichtlich erschöpft, und musste sich erst ausruhen, um Telepatie das nächste mal einzusetzen. Arky merkte das sie mit ihrem Gefuchtel stärkere Windböhen auslöste. Um die anderen nicht zu verärgern unterließ sie das.*

**{Warum kommt mir er nur so bekannt vor? Kann es wirklich sein, dass er mein Bruder ist?}**

**#Ich kann es dir nicht sagen GinomeGelati, er kannte mich, aber ich kenne ihn nicht wirklich. Aber wie sollte ich ihn kennen, wo alles vergessen ist was da oben auf meiner Platte gespeichert war. Mir kommt es aber so vor als hätte ich ihn wirklich einmal gekannt, aber auf das Gefühl alleine kann ich mich nicht verlassen.#**

*Arky seufzte, und wandte sich wieder Slowi zu, und wartete seine Reaktion ab.*

---

*Geschrieben von Slowking am 24.01.2004 um 22:25:*

**Ok das haben wir gleich!**

*Die Farbe kehrte schlagartig in Slowis Gesicht zurück.*

**Eva, vergleiche die Gene von Probe 1 mit den Genen dieses Arkots!**

---

*Geschrieben von EVA am 25.01.2004 um 01:05:*

**Ich werde es sofort analysieren, Slowi. Dies kann allerdings etwas dauern.  
Ich schätze 5 Minuten.**

---

*Geschrieben von EVA am 27.01.2004 um 19:16:*

*Nachdem alle erfürchtig die 5 Minuten in totenstille abgefartet hatten und sich nicht trauten etwas zu sagen machte es Bing*

**\*bing\* Das Ergebnis steht nun fest. Die DNA stimmt nicht überein...**

*In diesem Moment verzog sich Slowis Gesicht. Es sah so aus als würde er kurz vor einem zusammenbruch stehen.*

**... Allerdings stimmt die NA an unveränderlichen und extrem wichtigen Punkten überein, was darauf schließen lässt, dass Probe 1 zu diesem Arktos gehört. Damit so ein Ergebnis zustande kommt muss allerdings an der DNA des Subjekts manipuliert worden sein.**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 28.01.2004 um 12:54:*

*GG versteht irgendwie nur noch Ägypten.*

**DNA? manipuliert? o.O**

*Verwirrt blickt sie das Arktos und Slowi im Wechsel an.*

**Ist es jetzt Deine Schwester oder nicht? o.O**

**{ Manchmal wärs gut im Wald auf Bäumen zu leben.. dann hätte man so verwirrende Dinge nicht .. o.o" }**

---

*Geschrieben von Slowking am 28.01.2004 um 16:56:*

**Öhm, ja... laut EVA ist sie meine Schwester, nur wurden ihre Gene von irgendjemandem an gewissen Stellen verändert...**

*Es verging ca. eine halbe Minute in der Slowi nur still da saß. Danach sprang er plötzlich auf und Arky an den Hals.*

**ENDLICH HAB ICH DICH GEFUNDEN!**

*Und in diesem Moment fing Slowi wieder an zu heulen.*

---

*Geschrieben von Bisal am 28.01.2004 um 18:05:*

*Bisa beobachtet das Geschehenw ieterhin mit einem leichten grinsen, als plötzlich irgendwas mit Slowis Schwester gebrabelt wurde evlor er jedoch dne eltzten Rest Durchblick*

**{Schwester o.O?**

**Der hat ne Schwes o.o?**

**Und sie soll ein Arktos sein O.o**

**Hier bleibt einem auch keine verwirrende Tatsache erspart}**

*Bisa stand absolut verduzt in der Gegend rum und wusste weder was er sagen noch tuen konnte, was ihm ein gewisses unbehagfen bereitete*

---

*Geschrieben von Arky am 28.01.2004 um 18:12:*

*Arky war überrascht über die plötzliche bewegung und bekam einen Schreck. Diese vielen Leute hier, die Situation, sie war nervös, in Gedanken versunken, somit konnte sie jede Szene leicht erschrecken.*

*Sie schaute Slowi an und hatte plötzlich dieses Gefühl nicht fremd zu sein. Sie hob einen ihrer Schwingen und legte sie vorsichtig um den Yadokingu, um ihn nicht mit ihrem vereistem, kalten Gefieder einzufrieren.*

**#...#**

*In dem Moment war der Vogel fürs erste sprachlos, sie wusste nicht was sie sagen sollte.*

**{Was sollte die DNA Analyse? Meine DNA wurde manipuliert? Mir ist das nicht so geheuer...}**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 28.01.2004 um 18:13:*

*\*Tai bleibt ungerührt an seinem Platz stehen. Für eine sentimentale Wiedersehensfreude fehlt hier definitiv der richtige Soundtrack.*

*Nunja, ihm war es sowiso schleierhaft warum Arky "zufälligerweise" heute auftauchte wo Slowking ihm zuvor von seiner "nicht leiblichen Schwester" erzählt hatte, die verschwunden war.*

*Da hat wohl das allmächtige Schicksal wieder ein seltsames Drehbuch geschrieben. Wie auch immer. Er merkt wie Bisa sichtlich verwirrt rumsteht und grinst ihm zu:\**

**"Also ich hätte mir Slowkings Schwester auch anders vorgestellt. Mehr roas und etwas rundlicher... und auch nicht so geformt. Aber das zu erklären ist einfach. Sie ist wohl nicht seine leibliche Schwester. Warum sie aber gerade jetzt hier auftaucht weiß ich auch nicht..**

**Aber wenn ihr mich fragt: Wäre "Bitte melde Dich" nicht abgesetzt worden, hätte er Arky viel früher gefunden."**

---

*Geschrieben von Slowking am 29.01.2004 um 20:33:*

*Nach wiederrum einer gewissen Zeit besann sich der Yadokingu langsam wieder*

**Arky, warum hast du dich denn nicht mal gemeldet oder wenigstens jetzt etwas gesagt?**

OOC: Bidde macht doch ma wieder mit...sonst machts wirklich kein Spaß...

---

*Geschrieben von Enryu am 29.01.2004 um 21:38:*

Ooc: ich weiß nich so recht, wie ich nun hier weiter machen soll Oo deswegen poste ich wenig. weiß nicht, was die anderen machen.

*Bic: So hatten sich 2 geschwister wohl wieder zueinander gefunden. Wie schön musste das sein verlorenes wiedergefunden zu haben. Es war wohl eine ironie des schicksals.*

*Enry beobachtete das ganze und lehnte sich anne wand wobei er die hände hinter seinem kopf legte und ihn abstützte. Er sah weiterhin sich in dem raum um.*

*Nach kurzer zeit schloss er die Augen und lehnte seinen kopf so zurück als ob er nun an die decke schauen wollte.*

**Hey. En an was denkst du**

*Er sah sie. Das Mädchen mit den Katzenohren.*

*Er riss die Augen wieder auf und war wieder im Krankenzimmer des tempels.*

---

*Geschrieben von TheRainbow am 31.01.2004 um 21:07:*

OoC: Ich würd auch gern weiterschreibn ich wart aber erst auf Girlie weil jetzt ihr Part dran wär ^^;

---

*Geschrieben von Scyther am 01.02.2004 um 10:20:*

OoC: Ich warte momentan auch auf Phoenix und Razi (sie ist auf Klassenfahrt). Razi hat mir zwar die Erlaubnis gegeben, ihren Chara landen zu lassen, aber ich glaube, es ist besser, wenn sie das selbst macht, denn die Story vorranbringen würde es nicht wirklich.^^  
Wenn ich jetzt lande und Raziel mich zehn Posts später in den Tempel schleppt, wird die Geschichte wahrscheinlich nur gesplittet und das ist imo ziemlich unschön zu lesen.

---

*Geschrieben von Arky am 01.02.2004 um 22:53:*

**#Warum ich mich nicht einmal gemeldet habe? Ich hab mein Gedächtnis verloren, hörst du? Mein Gedächtnis!! #**

*Bei diesen Worten schauderte ein leichtes Panikgefühl eiskalt über den ohne hin schon eiskalten Rücken.*

**#Jemand muss mir helfen, jemand muss mir helfen... #**

*Die Tonlage wurde wieder leister, diese Worte wandelten sich langsam in ein leises Wispern um, und dann kam das Arktos wieder zur Ruhe.*

**#Ich weiß nicht was hier los ist, ich war vor kurzer Zeit noch ein Mädchen, einmal bin ich ein tiefgefrorenes Federvieh. Was geht hier vor?#**

*Arkys blick sauste einmal durch die Runde.*

---

*Geschrieben von Bisal am 02.02.2004 um 14:54:*

*Alsob das alles nicht schon reichen würde jetzt erzählte das Arktos auchnoch was von Gedächtnis verloren und dann irgendwas mit DNA*

OoC: Bisa siht gerade ungefähr aus wie Mika-chan in AS Band 7: [Bild](#)  
Seit froh das Bisa sich beherrschen kann Mika sprengte das Gebäude

BiC:

**Also des is SLOWis schwes oO?!**  
**Sie war bis eben ein normales Mädels o.o**  
**\*einen moment still is\***

**WAS GEHT HIER VOR UND WAS TUN WIR NU O.O?**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 02.02.2004 um 15:10:*

*GG ist etwas irritiert.. allerdings nicht so stark wie Bisa \*g\**  
*Schnell fängt sie sich wieder, zumal sie von der DNA-Sache eh nix kapiert hat.*

**Also, Arky?, vielleicht kann ich Dir helfen. Oft ist bei Gedächtnisverlust ein Rest im Unterbewusstsein noch vorhanden. Ich könnte das freilegen. Allerdings weiß ich nicht, was ich finden werde. Es könnte SEHR unangenehm für Dich werden - evtl auch für mich. So etwas weiß man nie vorher.**

**Wir könnten auch die angenehmere Version wählen und einfach mal bei Slowis Eltern anrufen o.o" Vielleicht rücken die ja mit Infos raus.**

**Was hältst Du davon?**

---

*Geschrieben von Slowking am 02.02.2004 um 20:04:*

**Bei denen is nen Geheimnis so sicher wie die Goldreserven in Fort Nox.  
Ne, wenn wir wirklich was von denen erfahren wollen brauchen wir noch mehr Fakten.  
Es wäre wirklich sehr nett wenn du mit Arky mal ihr Gehirn "erforschen" würdest.**

*Nach diesen Worten widmete sich Slowi wieder dem Arkyknuddeln*

---

*Geschrieben von Enryu am 02.02.2004 um 21:29:*

*En war also nich der einzige der sein gedächtnis verloren hat. sogar dieses wesen schien es verloren zu haben. En wusste wie es sich wohl fühlt. Unsicher usw. Aber konnte es sich wenigstens noch an details erinnern. Er wante sich zu dem Vogel.*

Du kannst dich wenigstens noch an details erinnern. Ich weiß aber wie du dich fühlst. Ich weiß wie es ist sein gedächtnis verloren zu haben. Denn ich kann mich auch an nichts mehr erinnern. Wobei es bei dir noch so is das du dich wenigstens an etwas erinnern kannst.



Es ist schön zu sehen wenn sich 2 Personen wiederfinden. 2 Geschwister die je getrennt waren und sich nie gesehen haben mehr. Du kannst froh sein dich wenigstens daran zu erinnern.

*schweigen kehrte für kurze zeit auf Enryus mund*

Ich würd mich gerne etwas umsehen wenns gestattet ist. Ich muss irgendetwas machen.

---

*Geschrieben von Arky am 05.02.2004 um 20:31:*

*Was diese Wesen hier alles für Fähigkeiten haben. Arky hatte ein bisschen Angst.*

**#Ginome wenn du das kannst, dann versuche es. Ich freue mich über jede Hilfe. Ich vertraue dir.#**

*Arky hatte noch zu große Angst um den Fremden zu trauen, aber es war die einzige Chance wieder zu sich selbst zu finden. Arky hüpfte zu Ginome, dabei viel ihr eine Schwungfeder aus ihrem Federkleid und rauschte sanft zu Boden. Das Licht schillerte auf die Feder und reflektierte ein einzigartiges Lichtspiel von Farben. Sie sah zu Slowi hinüber.*

**#Ich verstehe nicht wie wir Geschwister sein können, wir beide sind doch ganz verschieden.#**

*Sie hob mit ihrem Schnabel die Feder vom Boden auf und reichte sie Slowi. Arky sah in seine Augen. Diese Augen hatten einen nicht in Worten zu fassenden Glanz. Dieser Glanz gab ihr das sichere Gefühl Slowi schon ein mal näher gekannt zu haben.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 08.02.2004 um 20:51:*

*GG schaut die beiden an. Stören möchte sie die beiden nicht. Also wartet sie geduldig ab bis die Geschwister fertig werden und bereitet sich in der Zeit schonmal geistig auf die Verschmelzung vor.*

---

*Geschrieben von Slowking am 08.02.2004 um 21:21:*

*Slowi nahm gerührt die Feder.*

**Danke..... aber wir sollten und wirklich erst einmal um deine Erinnerungen kümmern.**  
*sagte er etwas gedrückt.*

**Ginome, könntest du dann vielleicht mal?**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 08.02.2004 um 21:30:*

**hmm ok ^^**

**#Arky, Du musst Dich entspannen. Ich tue Dir nichts. Du bist sicher.#**

**#und Slowi, wage es das abzuhören <.< dann kriegen wir wirklich MÄCHTIGEN Ärger, klar?#**

*GG konzentriert sich noch einmal und schirmt sich dann ab.*

**#Arky, ich fange dann vorsichtig an#**

*GG nimmt sich einen Stuhl und setzt sich vor das Arktos. Dann fasst sie es am Kopf an.*

**Mein Geist zu Deinem Geist \*murmel\***

*Kurz darauf dringt GG in Arkys Geist ein...*

ooc: jetzt musst Du sagen was ich sehe, Arky 😊

---

*Geschrieben von Slowking am 08.02.2004 um 21:43:*

**Pfff**

*Slowi drehte sich schmollend weg.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 09.02.2004 um 09:40:*

*\*Tai stand unterdessen lässig an den Türrahmen gelehnt und beobachtete das Geschehen so aus einiger Distanz. Enryu verließ das Zimmer und im ersten Augenblick wollte der Kegawajin ihm folgen, unterließ es jedoch.*

*Dann entschied sich jedoch Arky ihr Gehirn "hacken" zu lassen. Sie musste wirklich verzweifelt sein... O\_o'*

*In jedem Fall hielt es Tai nun für besser doch nach Enryu zu suchen. Vielleicht wollte er ja dabei sein und sich so ein Bild von Ginomes Fähigkeiten machen, nur für den Fall, dass er sie wirklich in seine Erinnerungen sehen lassen wollte.*

*Vorher klopfte er Ginome noch aufmunternd auf die Schulter und lächelt ihr zu, dann jedoch macht er sich auf die Suche nach Enryu.*

*Als er einige Schritte aus dem Raum gemacht hatte, schloß er die Türe hinter sich und rief nach ihm:\**

**"Enryu ? Enryu ! Wo bist du ?"**

---

*Geschrieben von Slowking am 09.02.2004 um 23:46:*

*Slowi drehte sich nicht zurück, das gebot ihm sein Stolz, allersings beobachtete er das Geschehen besorgt aus seinen hinteren Augen. So gut Ginome auch war, ein gewisses Restrisiko war bei diesen Hackereien doch immer...*

OOO: Arky schreibt schon an nem etwas längeren Post. wird morgen kommen, denk ich. ^^

@ all other

nochma: bitte macht wieder mit.

---

*Geschrieben von Arky am 10.02.2004 um 21:38:*

*Vor unseren Augen beginnt plötzlich alles zuverschwimmen. (...)Man sah ein kleines Arktos tapste am Strand entlang tapsen. Der Vogel sah sich immer wieder um und kicherte. Es war lustig, wie sie Spuren im Sand hinterließ. Es war ein warmer sonniger Tag im Sommer. Der kleine Vogel grub sich eine kleine Kuhle in den Sand, in der sie sich hineinsetzte. Arky räkelte sich in der Mulde, und lauschte dem Lied des Meeres, welches sich schier unendlich vor ihren Augen erstreckte. Sie schloss die Augen um die sanfte Meeresbrise zu spüren. Es war ein schöner Tag wie jeder andere. Nicht lange blieb diese Ruhe, und das Arktos tobte mit ein paar Muschas im Strand. Ein Tag ging vorbei, in dem sich Arky nicht schmutzig machte. Sie war sehr lebhaft, sie tobte viel und liebte es Sandburgen und Gruben in den Sand zu bauen und scharren. Als die Muschas ins Meer hüpfen, lief Arky ihnen hinterher. Die Wellen, die am Strand hereinkamen, überschwemmten ihre Füße. Sie sah die Muschas abtauchen. Sie saß sich einfach hin, und genoss es wie die immer wieder hereinkommende Welle ihr ums Gefieder schwammte. Sie war so vertieft, dass sie den Schatten nicht bemerkte, der eine Gestalt warf, die sich hinter ihr anschlich.*

*"WAAHHH! Ich hab dich!" schrie eine Stimme und stürzte sich auf den Vogel. "Du bist es!" sagte die Gestalt und rannte so schnell sie konnte davon.*

*"Na warte, ich krieg dich" krächzte das kleine Arktos von sich, und nahm die Verfolgungsjagd auf. Ihr Bruder, Slowi, war für jede Überraschung gut. Die beiden Geschwister spielten tagtäglich fröhlich miteinander. Ihr Spiel wurde jedoch unterbrochen, als gegen Abend eine Stimme aus dem Haus rief "Slowi, Arky, kommt ins Haus, das Essen ist angerichtet!"*

*"Kuck mal Mami, ich kann schon alleine auf meine Sitzstange klettern!" deutete der Vogel. Die beiden Kinder waren noch nicht sehr alt. Arky konnte noch nicht richtig fliegen, sie übte zur Zeit das klettern. Als alle am Tisch versammelt waren, aßen sie zusammen. Slowi panschte in seinem Essen herum. Seine Eltern ermahnten ihn, aber Arky fand es lustig. Arky kicherte immer über seine scherze, und ihm gefiel es weil er dann nicht so geschimpft wurde, da die Eltern froh waren, wenn ihre Kinder glücklich waren.*

*Beim Einbruch der Dunkelheit mussten die kleinen ins Bett gehen. Arky schlief nicht wie die anderen in einem Bett, sondern in einem Nest. Ihr Nest hatte sie einmal oben auf einem Schrank gebaut.*

Eines Nachts konnte Arky wieder nicht einschlafen. Es waren diese Vollmondnächte, die auf den Vogel eine gewisse Anziehungskraft hatten. Sie kletterte den Vorhang hinunter und tapste auf das Fensterbrett. Draußen spiegelte sich der große runde Mond melancholisch auf den sanften Wellen des Meeres, die den Strand immer wieder überschwemmten und wieder zurückwichen. Arky mochte diese Wellen, sie kamen immer wieder herein und schwammen wieder hinaus. Sie beobachtete wie langsam wie die Ebbe einbrach. Vor Begeisterung klebte sie regelrecht am Fenster, und merkte nicht mal das es offen war und Arky langsam nach außen kippte. Schließlich knallte sie draußen auf den weichen Sandboden. Sie schüttelte ihr glitzerndes Gefieder. Der Himmel war so klar, das man weit in der Ferne eine Insel sehen konnte. Arky wunderte sich, da sie vom Strand aus noch nie eine Insel sehen konnte. Sie erklimmte einen kleinen Hügel in der Nähe um das Spektakel zu beobachten, ihr fiel auf, das die Insel schien, als würde sie näher und näher rücken. Ihr war nicht ganz wohl bei der Sache, wich aber nicht von der Stelle. Mit der Zeit, als das Phänomen immer näher rückte, fing es an ein Geräusch zu erzeugen. Es war ein schreckliches Geräusch, ein klang wie Kanonen, Donnerrollen, das Geräusch hinterließ eine Gänsehaut auf ihrem eisigen Körper. Plötzlich zuckten Blitze durch die Gegend, am Himmel konnte sie fliegende Maschinen vorbeirauschen sehen. Sie verschwanden genauso blitzartig mit einem lauten Knall, wie sie aufgetaucht waren. Bei dem Schrei den sie abließ, wurden die Inselbewohner wach. Alle Pokémon waren sehr aufgeregt, als würde etwas Schlimmes kommen. Die Eltern riefen sie sofort ins Haus, aber Arkys Körper zu starr vor Schreck, um irgendwelche Laute wahrzunehmen. Ihr Vater sprintete so schnell er konnte zu dem Vogel. Er ahnte dass jetzt das Ereignis eintreten wird, das er schon lange voraussah und packte mit einer Wucht den Vogel am Kragen, riss in so hektisch vom Hügel hinab und rann unterm Arm mit ihm ins Haus, das Arky gleich mehrer Schwungfedern am Ort hinterließ. Der Himmel wurde immer lauter, ein komisches Gefährt näherte sich mit Schüssen und grässlichem Knallen der Insel. Am Himmel rauschten Ufo-Artige Flugzeuge, die ein unangenehmes Geräusch in den Ohren hinterließen. Ihr Vater verschleppte den Vogel durch eine Falltür in einen Keller in ihrem Hause, den Sie noch nie kannte. Der kleine Slowi hatte furchtbare Angst, und registrierte gar nicht das Arky verschwand. Er irrte alleine am Strand, weil er seine Schwester suchen wollte. "Arky! Arky!" schrie vergeblich. "Slowi!!!" hörte er seine Schwester noch kreischen. Als er zu ihr rennen wollte, schlug ein Kanonenschlag auf den Strand und wirbelte den Sand auf. Er konnte nichts erkennen, aber die anderen Pokémon hatten ihn in Sicherheit gebracht. "Los, schnell wir müssen uns beeilen bevor es zu spät wird..." rief Slowis Vater panisch.

Auf einem dieser schrecklichen Vehikel stieg eine dunkle Gestalt aus. Zwei schwarze Stiefel näherten sich dem Ort, an der sich Arky befand. Hände, die in schwarze Handschuhe eingepackt waren, hoben die Feder auf. Die Gestalt, die nicht zu erkennen war, warf einen Blick auf die Feder. Die Figur machte eine Handbewegung, darauf eine der anderen Schurken "Jawohl!" bestätigte seinem Trupp befahl die Gegend zu durchsuchen. Sie filzten jedes Haus bis ins kleinste Detail.

In einem tiefen dunklen Keller haben sie den Vogel gebracht und steckten in eine Maschine. Überall zuckten Blitze, eine Hebelbetätigung sprang die Maschine an, die wild zu rattern begann. "Es ist so weit mein kleines Kücken, vertrau uns, sei ganz still, du wirst in Sicherheit gebracht". Arky sah ihre Eltern um sie weinen. "Es wird alles gut, kleines, es wird alles gut..." schluchzten sie vergeblich. "Vergiss uns nicht, wir lieben dich von ganzem Herzen" Ehe das kleine Kücken ihre Liebe erwidern konnte, passierte das unmögliche(...) Das Bild wird wieder langsam klar und Arky war wieder in der Realität

**#In mir baut sich eine Störung auf, eine Barikade, ich kann sie nicht durchbrechen, mehr ist nicht zu sehen.#**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 11.02.2004 um 12:29:*

*GG trennt die Verbindung und lässt das Arktos los. Ihre Finger sind ganz kalt und es fällt ihr schwer diese zu bewegen.*

**uff.. immer wieder anstrengend. Ich habe leider nicht allzuviel sehen können. Wie es scheint haben Eure Eltern aber versucht sie schützen.**

**Wie wäre es wenn wir sie mal fragen? Anrufen oder hinfahren..**

---

*Geschrieben von Enryu am 11.02.2004 um 19:01:*

*Enryu wusste nicht wirklich ob er sein Gehirn hacken lassen sollte. Lieber würde er es noch etwas heraus zögern. Er war sich sehr unsicher. Und dann hörte er Tai rufen. Er ging den Flur zurück und konnte Tai schon sehen.*

**Hier bin ich**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 12.02.2004 um 10:16:*

*\*Froh darüber den Jungen gefunden zu haben, lächelte er ihm freundlich zu.\**

**"Gut, dass ich dich gefunden habe ! Die hohe Priesterin versucht gerade die Erinnerung des Riesenvogels zurückzuholen. Vielleicht möchtest du dabei zusehen ? Dann komm schnell mit zurück ins Krankenzimmer."**

*\*Natürlich hatte Tai keine Ahnung, dass die Arbeit der Priesterin bereits beendet war...\**

---

*Geschrieben von Bisa1 am 13.02.2004 um 17:17:*

*Besuchen?!*

*Slowi kahm doch sicher aus Johto oder Kanto, auf jedenfall aus der gegend dachte Bisa sich und verzog das gesicht...*

**{Das wird ja was oO**

**Ich war ewig nichtmehr dort und wollte auch nichtmehr dorthin, hoffe es fahren nicht alle o.o''**

**Wenn doch müsste ich wohl >.<'}**

*Bisa hatte an seine Zeit in Kanto und Johto keine guten Erinnerungen und war froh von dort*

weg zu sein.

*Er wartete aber mal ab ind er Hoffnung Slowis Eltern wohnen weiter ausserhalb, oder besser keiner fährt sondern man ruft nur an o.o*

---

*Geschrieben von Slowking am 15.02.2004 um 23:32:*

**Würde mir vielleicht erst einmal jemand sagen was jetzt los ist?  
Arky, kannst du dich wieder erinnern?**

*Slowi hatte etwas Angst dass Arky sich nie wieder an ihn erinnern würde, allerdings hatte er großes Vertrauen in Ginome und so war er im gleichen Moment auch Zuversichtlich...*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 15.02.2004 um 23:38:*

*GG schaut Slowi auffordernd an.*

**Rück schon die Telefonnummer raus.. es ist wirklich am besten wir reden mal mit euren Eltern.**

---

*Geschrieben von Slowking am 17.02.2004 um 00:49:*

**Vorher hätte ich nur gern eine Antwort auf meine Frage!**

*Slowking fuchtelte mit seinen Armen in der Luft herum, hörte aber sofort damit auf als ihm klar wurde dass er so wie Girlie aussah.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 17.02.2004 um 11:03:*

*\*Als Tai wieder das Zimmer betrat war Ginome natürlich schon fertig mit ihrer Aktion und nun stand sie heftig diskutierend mit dem rosapinken PKMN da.  
Der Kegawajin war eher weniger an dem (für ihn mittlerweile sinnlos gewordenen) Gespräch zwischen Slowking und Ginome interessiert.  
Etwas anderes bereitete ihm Bedenken.  
Er hatte nur etwas von einer telefonnummer mitbekommen und dass Slowking sie nicht preisgeben wollte, zumindest \_noch\_ nicht.  
Doch sein Blick viel auf Bisa, der etwas gedankenverloren und bedenklich auf die beiden sah.  
Vorsichtig trat er näher und legte seine Pfote auf die Schulter des Knight. Mit leiser Stimme flüsterte er ihm zu:\**

**"Alles in Ordnung mit dir ? Du siehst so besorgt aus..."**

---

*Geschrieben von Arky am 18.02.2004 um 18:31:*

*Benommen tapste der Riesenvogel auf Slowi zu. Ihr war etwas schwindlig geworden.*

**#Ich habe ein bisschen etwas gesehen. Als wir klein waren, lebten wir zusammen auf einer Insel...#**

*Sie schilderte Slowi die Story möglichst genau, sie konnte erzählen und erzählen, aber bei ihr fehlte noch dieser Aha-Effekt. Sie sah, dass die Dinge so waren, aber das Gefühl zu bekommen, sie jemals Erlebt zu haben, fällt ihr noch schwer. Sie hoffte das die Erinnerungen eines Tages von selbst wieder kommen.*

---

*Geschrieben von Raziell am 19.02.2004 um 22:48:*

*Mit Tempo flog die Echse auf das Fenster des Krankenzimmers zu.*

**{Ich vertraue mal darauf, dass Phoe darauf gefasst ist..}**

*Kaum einen Meter bevor sie gegen das Heiligtum geflogen wäre, fing Raziell an zurück zu morphen. Sie machte dies aber so ungewöhnlich langsam, dass sie im richtigen Moment klein genug war, um durch das Fenster zu fliegen und groß genug, um Phoe und das Pokemon zu tragen. Doch kaum hatte sie den Boden berührt, stolperte Raziell über ein unsichtbares Hindernis, knallte gegen Slowking und riss ihn unsaft zu Boden. Als sie sich gefangen hatte, sah sie peinlich berührt auf.*

**"Oh, hoppla... Sorry Slowi" ^ ^'**

---

*Geschrieben von Slowking am 20.02.2004 um 17:29:*

*Slowi wollte gerade sagen dass er sich freut dass Arky sich zumindest wieder erinnern kann und dass das Gefühl bestimmt auch bald zurück kommt, als er von einem schwarzen Vieh umgerissen wurde.*

**Hey, kannst du denn nicht aufpassen?! Auch blöde Drachen müssen sich an die einfachsten Verkehrsregeln halten!!**

*Nachdem er sich wieder gefangen hat wendet er sich an alle.*

**Ich vermute es ist wohl das beste zu Meinen zu fahren. Das mit Arky hat irgendwie immer zwischen uns gestanden und deswegen habe ich auch die letzten Jahre nicht mit ihnen gesprochen.**

**Da wäre es wohl nicht so gut nach so langer Zeit nur mit einem Anruf zu kommen. Zudem könnten sie da wieder ausweichen und das ganze muss jetzt ein für alle mal geklärt werden.**

**Ich würd sagen wer gern mitkommen würde, entweder weil er vor Neugierde sonst platzen würde oder einfach mal ein bisschen Sonne auf den Orangeinseln tanken will soll in ca. 15 Minuten vor den Tempel kommen. Ich wart da mit meinem neuen Kombifahrzeug. Ich könnt Unterstützung wirklich gut gebrauchen...**

**Ne Durchsage für andere die mitkommen wollen kann wohl auch nichts schaden...**

*Slowi ging zur Console am Replikator*

**EVA, mach mir eine Leitung für eine Durchsage...**

**Achtung, Achtung! Wir fahren meine Eltern besuchen. Wer sie mal besuchen oder einfach ein bisschen Urlaub auf den Orangeinseln machen will soll sich in 15 Minuten vor dem Tempel einfinden.**

*Der Yadokingu ging nun wieder zu Arky.*

**Ich muss noch ein bisschen was einpacken. Bei der Gelegenheit zeig ich dir gleich meinen Arbeitsplatz.**

*So zerrte er Arky auf einen Teleporter und teleportierte sich mit ihr ins Labor.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 20.02.2004 um 20:02:*

**ok.. wir können auch hinfahren \*g\***

**bin ja mal gespannt was Deine Eltern zu dem Thema sagen... hinfahren.. o.o" bin gleich zurück..**

*Ginome bemerkt, daß sie gar nicht weiß wie man dahin kommt. Schnell geht sie in ihr Büro um im Internet nach Fahrmöglichkeiten zu fahnden. Kurze Zeit später entdeckt sie, das eine Fähre von einem Hafen aus südlich des Villages in Richtung Johto/Kanto fährt.*

**#Wie viele Fahrscheine brauchen wir, Slowi? Will vorbestellen \*g\* Habe keine Lust zu stehen während der Überfahrt.#**

---

*Geschrieben von Slowking am 20.02.2004 um 22:35:*

*Slowi zeigt Arky gerade sein Labor und packt dabei als er jäh von Ginome unterbrochen wird.*

**#.-"**

- 1. Meine Eltern wohnen auf einer sehr abgelegenen kleinen Insel, die kein Mensch kennt, was auch Sinn der Sache ist und**
  - 2. Bedeutet Multifunktionsfahrzeug natürlich dass ein Flugzeug und Schiff mit drin is.#**
-



*Geschrieben von GinomeGelati am 20.02.2004 um 22:41:*

**#Woher soll ich das wissen? Bis gleich dann.. #  
{ Wie gut, daß ich noch net gekauft hab o.o }**

*GG zieht sich noch einen Mantel an, schließlich will sie auf dem Schiff nicht frieren, und geht vor den Tempel.*

---

*Geschrieben von Enryu am 20.02.2004 um 22:58:*

*Es schien so, als ob alle aufbrechen wollten. Irgendwohin, En wusste nich was er tun solte. Immer noch ratlos. Aber ihm schien es nich sonderlich wichtig zu sein, seine Erinnerung zurück zu bekommen. Er hatte nun den vorgang von GGs brain hacking nich mitbekommen. Folgte aber Tai zurück ins zimmer wo er sich alles vom Flur aus angesehen und zugehört hatte.*

**Tai, fährst du mit ihnen? Außerdem bin ich sowas von ratlos. Das beste wäre wenn ich mich irgendwohin zurück ziehen könnte um nach zu denken. Über alles. Denn ich weiß sonst nichts besseres. Das zweite wäre wohl nach hinweisen zu suchen. Aber wo anfangen. Ich hab bisher ja diese zwei schwerter gefunden plus diese eine kette. Nur, was ... Was, wer woher. Ich bekomme selbst die Worte nicht zusammen. Ich muss wirklich mal alles überdenken.**

*weiter wusste er nun wirklich nich und wartete nun auf einen rat.*

---

*Geschrieben von Scyther am 21.02.2004 um 14:40:*

*Während Raziels unsanftem Landemanöver war Scy vom Rücken des Drachens gefallen und lag nun mit halb geschlossenen Augen auf dem Boden der Krankenstation. Unfähig, auch nur den Kopf zu heben, lag das Sichlor einfach nur da und zitterte vor Erschöpfung und Durst. Es hörte Stimmen um sich herum und spürte die Anwesenheit zahlreicher Leute, doch niemand schien von ihm Notiz zu nehmen. Verwirrt und orientierungslos versuchte Scy verzweifelt, aufzustehen, doch ihre Muskeln verweigerten ihr den Dienst und nur eine ihrer Klängen kratzte mit einem leisen Geräusch über den Boden. Schwer atmend blieb das Sichlor liegen, schloss die Augen und war sich nicht sicher, ob es wohl jemals wieder aufstehen würde.*

---

*Geschrieben von Psiana am 21.02.2004 um 17:42:*

*Psiana hatte die ganze Zeit in der Krankenstation, das Geschehen aus dem Hintergrund beobachtet. Nun setzte sie sich neben Bisa, der von einem ausflug zu den Orange Inseln nicht*

*so begeistert zu sein schien.*

*\*flüster\* Von mir aus können wir hier bleiben, wenn du nicht mitmöchtest. Aber Slowis Eltern wohnen abgelegen, wir werden warscheinlich nicht vielen anderen leuten begegnen ^^ So ein bischen Sonne wär doch mal was, hier ist das Wetter zur zeit nicht gerade toll ^^"  
\*/flüster\**

---

*Geschrieben von Arky am 22.02.2004 um 14:27:*

**#Wow...#**

*So tollpatschig wie Arky war, schlich sie sich sehr vorsichtig durch den Raum, um nichts kaputtzutrampeeln. Sie sah sich die ganzen Gerätschaften an, die Slowi da in seinem Labor hatte.*

**#incroyable... #**

*...muschelte der Eisvogel vor sich hin. Komisch, war das französisch? Seit wann kann ich Fremdsprachen? Arky hielt inne, plötzlich spielte sich eine Szene, eine Erinnerung in ihrem Kopf ab.*

*Sie saß in einem Raum, um sie herum Menschen, in schwarzen, düsteren Uniformen. Sie saßen alle auf einem Stuhl an einer Bank und notierten, es schien als würden alle Leute gleich aussehen. Sie sah das sie auch etwas notierte, sie hatte eine Hand aus Fleisch und Blut, eine menschliche Hand. Sie sah wie ihr langes Blondes Haar über die Schultern gleitete. Ihre Hand war voller Wunden und Kratzer. [/I]"Vergesst nicht das ihr das "i" vor einem Wort sprecht ihr als Nasale, wenn eine Konsonant darauf folgt. Sprecht möglichst akzentfrei, im Spionagegeschäft ist es sehr wichtig nicht enttarnt zu werden..." [I]Der Mann, dessen Uniform mit ein paar mehr Orden geschmückt war, versuchte uns französisch zu lehren. Man, Französisch war immer so bocklangweilig \*gähn\**

*Plötzlich erwachte Arky wieder aus ihrer Tagträumerei. Sie war so real, es fühlte sie an, als hätte sie einen Zeitsprung gemacht, aber so etwas ist ja unmöglich. Es dämmerte ihr. Benommen starrte sie zu Slowi hinüber.*

**#Mit dem Packen schon fertig?#**

---

*Geschrieben von Phoenix am 26.02.2004 um 23:50:*

Er war auf die Landung gefasst. Halbwegs. Nein, halt, das ist gelogen. Er wäre es nur gerne gewesen. Statt dessen lernt der Phoenix unsanft fliegen - und darf den Boden küssen.

**"Wunderschöner, lauer Sommerabend.. nicht wahr? Es hagelt sogar Yattaisten vom Himmel. Wo wir wieder dort wären, wo wir Angefangen haben. Krankenstation. Rießenvögel. Und auf den Boden der Tatsache.. yeah."**

Kurzer Blick zu seinem Flugobjekt. Dann zu dem verwundeten Sichlor. Seufzend kniet er sich daneben und stützt den Kopf ab.

**"Was ist? Kannst du sprechen?"**

Und dann an die Anderen, weniger freundlich, gerichtet:

**"Und könnte einer von euch mal aufhören das Geflügel anzugaffen und mir hier helfen?!"**

---

*Geschrieben von Scyther am 27.02.2004 um 21:21:*

*Scy spürte die Berührung von Fingern an ihren Schläfen und war sehr erleichtert, dass der Fremde, der sie hierher gebracht hatte - wo immer "hier" auch sein mochte - noch an ihrer Seite war.*

*Obwohl sie nicht wusste, warum, vertraute sie ihm und entspannte sich etwas. Sie verdrängte alles in ihrer Umgebung und konzentrierte sich voll darauf, eine telepathische Verbindung zu ihm aufzubauen.*

**#Leider nein, nicht in dieser Form... und momentan bin ich zu geschwächt, um sie zu ändern...**

**Aber bitte sag mir, wer du bist und wohin du mich gebracht hast.**

**Ich bin mir nicht sicher, ob ich nicht vielleicht doch noch irgendwo im Wald liege und phantasiere... vielleicht habe ich ja schon vor langer Zeit den Verstand verloren...#**

*Von diesem Gedanken zutiefst erschüttert, begann Scy wieder zu zittern.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 28.02.2004 um 02:15:*

Phoenix spürte das Zittern und streicht ihr sanft über den Kopf, in der Hoffnung sie zu beruhigen. Dann schließt er die Augen und konzentriert sich auf den Telephatischen Kontakt.

**#Dies ist keine Phantasie.. Schmerzen spürt man nur in der Realität. Aber du brauchst keine Angst haben, du befindest dich hier im Yatta-Tempel, kurz: In Sicherheit. Man wird sich hier um dich kümmern und dich versorgen. Wenn es dir wieder besser geht, führe ich dich gerne herum und erzähle dir die Geschichte dieses Ortes. Ich selbst bin einer von zwei verbleibenden Priestern, man nennt mich Phoenix. Mehr musst du derzeit nicht wissen, wohl aber wir. Wir können dir nur helfen, wenn wir wissen, was passierte und was mit dir los ist.#**

---

*Geschrieben von Scyther am 28.02.2004 um 13:15:*

*Phoenix' Worte beruhigten das Sichlor ein wenig und obwohl ihm etliche neue Fragen in den*

*Sinn kamen, beschloss es, dass diese noch warten konnten. Der Priester hatte Recht, doch der Gedanke an das, was passiert war, erzeugte einen stechenden Schmerz in ihr, den sie kaum aushalten konnte. Trotzdem - Phoenix hatte sie hierher gebracht und verdiente deshalb Antworten.*

**#Ich danke euch dafür, dass ihr mir helfen wollt. Besonders dir, Phoenix, bin ich zu Dank verpflichtet und werde dir deshalb erzählen, was geschehen ist...#**

*Scy atmete tief durch und kämpfte ihren instinktiven Widerwillen, alles noch einmal zu erleben, entschlossen nieder.*

**#Vor kurzer Zeit, ich weiß nicht genau, wie lange es her ist, denn Zeit hat seit jener Nacht jegliche Bedeutung für mich verloren, ist jemand, der mir sehr nahe stand, durch meine Schuld gestorben...**

**Als ich noch sehr jung gewesen war, hatte er mir das Leben gerettet und seitdem war ich bei ihm geblieben... anders als viele Menschen betrachtete er mich nicht nur als seltenes Sammlerstück, weil ich ungewöhnlich gemustert war oder als seelenlose Kampfmaschine, deren Lebenszweck darin bestand, seinen Befehlen zu dienen. Er was anders, denn er stellte mich auf die selbe Stufe wie sich selbst und trainierte nicht mich, sondern mit mir...**

**Doch nun ist er tot und ich lebe noch, obwohl sein Tod meine Schuld ist und ich an seiner Stelle hätte sterben sollen...**

**Wir wurden beide von einer Klippe gestoßen und dann#**

*Scys Stimme versagte und verlor sich in einem Wirbel aus Trauer, Verzweiflung und Schuld. Sie rang um Fassung und erzählte dann stockend weiter.*

**#Als ich wieder zu mir kam, war er tot und in mir rastete irgendetwas aus. Ich konnte nicht mehr denken und wollte nur noch fliehen, fliehen vor seinem Tod, fliehen vor meiner Schuld, fliehen vor mir selbst...**

**Ich rannte Tag und Nacht, aß nicht, trank nicht, schlief nicht, denn in meinen Träumen erlebte ich den Sturz immer wieder...**

**Es war mir egal, ob ich leben oder sterben sollte, ja ich wünschte sogar, ich wäre tot...**

**Ich hatte keine Richtung, der ich folgte, und kein Ziel.**

**Unzählige Male brach ich vor Erschöpfung zusammen, doch immer zwang mein Gewissen mich weiter zur Flucht...**

**Irgendwann hast du mich dann im Wald gefunden und zu mir gesprochen...#**

*Erleichtert, jemandem ihre Geschichte anvertraut zu haben, begann Scy langsam, sich mit ihren Erinnerungen auseinander zu setzen und nicht mehr vor ihnen zu fliehen...*

*Ihre Erleichterung mischte sich mit unendlicher Trauer.*

*Eine einzelne Träne lief ihre Wange herab und fiel lautlos zu Boden.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 28.02.2004 um 19:34:*

**meanwhile...**

*Ginome steht sich vor dem Tempel die Beine in den Bauch. Keiner kommt..*

{ Mein Yatta.. Slowi heißt nicht ohne Grund **Slowking** << Wie kann ein einzelnes Wesen nur

so lahm sein? }

**#Erde an Slowi! Mach ma hinne! Wo bleibst Du denn? Bei der Geschwindigkeit können wir gleich ein Yattanachtsgeschenk mitbringen oO und es wäre zur rechten Zeit dort.#**

---

*Geschrieben von Phoenix am 01.03.2004 um 15:02:*

**#"Ich kenne dieses Gefühl.. Ich erinnere mich an den Tag als wäre es..."#**

Er stutzt nachdenklich.

**#"... nein, nicht als wäre es gestern gewesen. Tatsächlich erinnere ich mich klarer daran, als an was gestern gewesen ist. Es gab keinen Tag in meinem Leben, an dem ich mich an sein Gestern so klar erinnerte, wie an diesen Tag noch heute.. außer den Morgen direkt nach jenem Versprechen. Die Sonne versank im Ozean hinter rosa Wolken und goldenen Wellen. Der Wind blies vom Meer her, streichelte ihr blondes Haar.. Sie duftete nach Rosen und Luft. Ich rief sie beim Namen im Flüstern des Meeresrauschens.."#**

Er bricht ab. Stockt. Überlegt.

**#"Vielleicht ist es besser, wenn du doch etwas mehr über mich und diesen Ort hier erfährst. Das was ich gerade sagte, ist vergangen. Vor etlichen Jahrzehnten schon. Wenn du mich für jung hältst, irrst du dich. Ich habe meine Seele mehr als einmal an verschiedene Teufel verkauft, doch das schreckt mich nicht, denn ich weiß... dass sie zu keinem dieser Zeitpunkte überhaupt mehr mir gehörte. Hier drinnen fühlte mein Herz genug Kälte vorüber ziehen, dass es für 1000 Winter reichte. Meine Augen haben mehr gesehen, als sie aushielt und deshalb ist sie gegangen. Ich kenne das Leid der gesamten Menschheit, von Anbeginn der Zeit, bis zu ihrem Untergang. Was sage ich ‚vorüber‘? Sie ist noch immer da, die Kälte. Hält mich in seinem Griff aus eisigen Klauen, in denen er auch unerblühte Blumen vor Frost klirren lässt, begraben unter einem Leichentuch aus Schnee."#**

Für alle Anderen ertönt nur ein Seufzen. Nur dem Sichlor erzählt er mehr

**#"Deshalb kam ich hierher, wie andere Leidtragende vor mir. Und als ich hier ankam.. was ich in diesen Sekunden fühlte, war größer als ein einzelner Mensch. Daher gab ich damals mein Wort, alles zu tun, das in meiner Macht steht, um diesen Schatz zu bewahren; was auch immer die Kosten. Ich würde meine Gesundheit, meine Überzeugung, mein Leben für diesen Tempel opfern. Bis zum Ende meiner Kraft ginge ich für die Yattaisten, um ihnen zu helfen - und wenn der Preis dafür mein seelischer oder körperlicher Tod wäre.. ich würde ihn lächelnd bezahlen."#**

Er lächelt, seine Worte werden wieder kräftiger.

**#"Wir teilen unsere Hoffnungen, wir teilen unsere Träume, wir teilen unser Unglück und unsere Zweifel. Wenn du jemals wahrer Liebe begegnet bist.. wirst du wissen.. Es ist wie.. ich finde keine Worte hierfür... so viel Kostbarkeit.. so viel.. Einzigartigkeit. So viel Segen, so viel Leben. Es ist.. ein Geschenk, das Größte von allen.. Es ist.. Zauberei.**

Es offenbarte sich mir, dass Magie von solcher Urmacht zu gewaltig ist für die Kraft von Menschen allein. Liebe ist größer als ein Mensch. Wahre Liebe.. ist selbst noch größer als Zwei. Es muss Dritte geben, die ihr Leben dem Glück dieser Liebe verschreiben. Die darüber wachen. Ich.. bin einer jener Dritten. Ein Priester dieses Tempels. Ein Stern an dem Firmament unter dem die Liebenden schlafen, ihre Ruhe finden. Der eine, der nicht verlöschen wird, bis der Himmel dunkel, die Meere blutig, und die Liebenden in Frieden vereint sind..#"

Künstlerische Pause.

"#Trauer ist wichtig... nimm dir die Zeit hierfür. Erinnerung dich und vergess ihn nicht.. auch wenn es weh tut. Aber das Rad des Schicksals hat gewählt. Du kannst es nicht mehr ändern. Nichts kann das, so schwer das auch immer zu begreifen ist. Alles geht vorüber, aber die Erinnerungen nimmt dir keiner.. und wer dies akzeptieren kann, der merkt auch, das ein Ende auch ein Neuanfang ist. Ich habe Dutzende begleitet und Hunderte beweint.. Tausende kommen sehen, Millionen überlebt. Manche standen mir nahe, andere taten mir nur Leid... doch wie sehr ich auch mit so manchem gerne zusammen geblieben wäre, ihre Wege haben alle geendet, wo meiner weiterführte. Bis heute. Vielleicht hat mich dies über die Zeit abgehärtet.. vielleicht klingt es in deinen Ohren auch nur plump, unnütz und als schwacher Trost. Aber auch dein Weg geht weiter.."#

---

*Geschrieben von Scyther am 01.03.2004 um 16:46:*

*Beeindruckt von Phoenix Rede öffnete Scy ihre violetten Augen und sah ihm mit katzenähnlichen Pupillen ins Gesicht.*

*Äußerlich wirkte er jung, das stimmte, doch in seinen Augen zeigte sich ein Schimmer dessen, was er in all den Jahren erlebt haben mochte. Das Sichlor hatte den Eindruck, als spräche aus ihnen sowohl tiefe Trauer als auch Hoffnung, Weisheit und Verstehen.*

*Im Blick des Priesters lag kein Vorwurf, was Scy unglaublich erleichterte und ihr die Hoffnung gab, dass auch sie selbst sich vielleicht irgendwann einmal ihre Schuld vergeben könnte.*

**#Ich danke dir für deine Offenheit, Phoenix... deine Worte haben vieles erklärt und mir, glaube ich, sehr geholfen. Ich habe nun wieder einen Funken Hoffnung für mich selbst... vielleicht kann ich ja eines Tages meine Schuld auf irgendeine Weise begleichen und mit mir selbst wieder ins Reine kommen...#**

*Das Sichlor war gezwungen, den Kontakt kurzzeitig abubrechen, als es von einem Hustenanfall geschüttelt wurde und kaum noch Luft bekam.*

*Nach einiger Zeit endlich beruhigte sich sein Atem wieder.*

**#Ich würde gerne mehr über diesen Tempel und die Menschen, die hier leben, erfahren... es scheint mir, als hätte ihre Gemeinschaft schon vielen geholfen, wieder einen Sinn in ihrem Leben zu sehen.**

**Doch ich fürchte...#**

*Hier brach der Kontakt erneut ab, da Scy langsam am Ende ihrer Kräfte war und darum kämpfen musste, nicht das Bewusstsein zu verlieren.*

**# meine Fragen... müssen noch etwas warten. Ich bin wirklich ziemlich am Ende... hast du vielleicht einen Hypertrank und... etwas Wasser für mich?#**

---

*Geschrieben von Slowking am 05.03.2004 um 17:48:*

*Nachdem Slowi alles gepackt hatte teleportierte er sich mit Arky im Schlepptau vor den Tempel und wartete dort.*

---

*Geschrieben von Arky am 05.03.2004 um 20:56:*

*Arky verharrte einige Sekunden auf ihrem Standpunkt. Diese ganze Teleportiererei bekam ihr nicht so gut, ihr war etwas Übel geworden. Sie musste sich an die unbekannte Technik noch erst gewöhnen.*

**#Ich anderen warten doch vor dem Tempel, oder? Mach mer' uns dann mal aufn Weg.#**

*Der legendäre Vogel hatte ja nicht sonderlich viel Gepäck. Sie hatte einen Anhänger um den Hals, es sah wie ein Orden oder Erkennungszeichen aus. Es war das Symbol eines Skorpionstachel darauf abgebildet, auf einem blutroten Hintergrund.*

**{Mh ob das wohl in meiner Vergangenheit eine größere Rolle gespielt hat?}**

*Sie schüttelte verwirrt den Kopf.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 06.03.2004 um 02:27:*

**Da seid Ihr ja.. hmm noch kein anderer da.. wartet kurz**

*GG geht zur Glockenkontrolle und stellt ein, dass es eine halbe Stunde lange auf voller Lautstärke bimmeln soll.*

**Das dürfte reichen \*fg\***

**#KOMMT IHR DANN AUCH MAL VOR DEN TEMPEL? ODER SOLL ICH MIT SLOWI UND DEM VOGELMÄDCHEN ALLEINE FAHREN?#**

*Dann geht GG zurück vor den Tempel und grinst Slowi breit an.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 06.03.2004 um 09:30:*

*\*Tai hatte eigentlich die ganze Zeit über auf eine Antwort von Bisa gewartet und reisen sagte ihm nicht wirklich zu. Von daher schickte er Ginome eine kleine telepathische Botschaft, in der er ihr erklärte dass er Enryu lieber etwas von Yattaland zeigen wolle. Der Junge brauchte nun einfach etwas Zeit zum nachdenken.\**

**#Ginome, ich gehe lieber mit Enryu noch etwas in den Wald. Du weißt ja, Verhandlungen sind nicht meine Stärke ^^' das kannst du viel besser als ich. Wenn ihr etwas herausbekommen habt, lasst es mich wissen#**

**"Enryu, gehen wir wieder in den Wald ? Dort hast du etwas Zeit zum nachdenken und es wird dich so schnell keiner stören."**

---

*Geschrieben von Enryu am 06.03.2004 um 14:54:*

**hmmm, Meinetwegen Tai. Außerdem verspüre ich die Lust etwas zu Trainiren. \*auf die Schwerter schau\***

---

*Geschrieben von Bisa1 am 07.03.2004 um 13:15:*

OoC: Sorry bei mir geht gerade alles drunter und drüber x.x ich bekomme weder im Netz noch inner Schule noch sonstwo was gebackten ... >.<"  
Werd mich bemühen weiter mitzumachen

BiC:

*Völlig in Gedanken versunken bekam der Knight kaum mit was um ihn herum geschah, Tais Pfote auf seiner Schulter nahm er eher weniger war und auch das was Psiana ihm zuflüsterte war zunächst nur unterbewusst präsent. Er blickte wieder auf und erst jetzt wurde ihm klar das man mit ihm (wasn deutsch x.x) sprach.*

**Nein, Nein Tai es ist alles in Ordnung \*seufz\***

**\*zu Psi dreh\***

**Wir werden wohl mit müssen ausserdem sind die Orange Inseln net ausserhalb ^^'''''**

*In diesem Moment bat Phoe um Hilfe, Bisa ging zum Schrank und kahl mit einer Top Genesung zurück...*

**Da Phoe, geb ihr das...  
Dann sollte sie bald wieder Fit sein**



*Kaum hatte er dies getan dröhnten die Glocken, Ginome wollte wohl alle nach unten rufen, schwupp Telepathie by GG*

[b]#Jaja verdammt wir kommen >.>""#[b]

*Bisa verließ den Raum und begab sich zu Ginome vor die Türe*

OoC: Hoffe nxi durcheinander geworfen x.x

---

*Geschrieben von Phoenix am 07.03.2004 um 14:35:*

Phoenix hat derweil noch unter dem nervtötenden, anhaltenden Gebimmel etwas Wasser geholt und reicht dieses, zusammen mit dem Beleber von Bisa, dem geschwächten Pokemon.

**"Hier, nimm. Ich schätze, hier ist etwas in Gange, dass mir nicht gefällt.."**

ooc: I'm not satisfied with this one, indeed..

---

*Geschrieben von Scyther am 09.03.2004 um 16:50:*

OoC: Sorry, dass ich erst jetzt antworte, bin grade ziemlich im Stress, weil ich letzte Woche ne Grippe hatte und jetzt allerhand in der Schule nachholen bzw.-schreiben muss^^

BiC:

*Nachdem Scy den Beleber mit einem Schluck Wasser runtergespült hatte, spürte sie, wie ihre Kräfte langsam zurückkehrten.*

{Also wirkungsvoll sind die Tränke ja, aber am Geschmack müssen die Hersteller wirklich noch arbeiten...}

*Noch immer etwas desorientiert setzte das Sichelor sich auf und sah sich in dem Raum um, in dem es sich befand.*

*Erst jetzt bemerkte Scy die anderen Personen, die sich außer Phoenix und ihr hier aufhielten und sah verwirrt einem Wesen hinterher, dass einem Bisasam ähnelte, aber gleichzeitig den Körperbau eines Menschen aufwies und sich auf 2 anstatt auf 4 Beinen fortbewegte.*

*Scy schob ihre Verwunderung erst einmal Beiseite und konzentrierte sich wieder auf ihr Gespräch mit Phoenix. Seine letzten Worte hatten ihre Neugier geweckt und ließen gleichzeitig eine diffuse Sorge in ihr wachsen. Sie wollte mehr über seine düstere Vorahnung, diesen Tempel und die Leute, die ihr geholfen hatten, erfahren und sich wenn möglich bei ihnen revanchieren.*

#Was beunruhigt dich denn so, Phoenix? Und wohin ist dieses Bisasam - wenn es ein Bisasam war, ich bin mir da nicht ganz sicher - gegangen?

Überhaupt scheinen alle hier etwas aufgeregt zu sein... ist hier kürzlich irgendetwas ungewöhnliches passiert?#

---

Geschrieben von Tai Ookami am 09.03.2004 um 19:58:

*\*Erst jetzt gelingt es Tai seine Aufmerksamkeit auch auf Phoenix und das Sichlor zu richten. Irgendwie war das alles doch etwas viel Chaos für ihn und er schämte sich das fremde Wesen nicht schon längst begrüßt zu haben. Doch das wäre ja vergebens gewesen, zumal das Sichlor erst jetzt das Bewußtsein wiedererlangt hatte. Vorsichtig machte er ein, zwei Schritte auf den Priester und das PKMN zu, nachdem er Enryu gesagt hatte er müsse hier doch noch etwas erledigen bevor er in den Wald zurückkehren könne.\**

**"Hallo. Tut mir Leid dass ich euch beide erst jetzt begrüßen kann. Irgendwie geht es heute schon den ganzen Tag drunter und drüber."**

*\*Er lächelte etwas verlegen und begann dann mit dem Sichlor zu reden.\**

**"Mein Name ist Tai Ookami, aber die meisten hier nennen mich einfach nur "Tai". Ich wohne nicht in diesem Tempel, sondern Draußen im Wald. Darf ich fragen woher du kommst und wie du heißt?"**

*\*Auf irgend eine unerklärliche Weise hatte der Kegawajin das fremde Wesen sofort in sein Herz geschlossen. Waren es die Augen, oder doch eher die Ausstrahlung? Tai konnte es nicht sagen, er fühlte nur dass sie beide etwas gemeinsam hatten, auch wenn er nicht sagen konnte was es war.\**

---

Geschrieben von Scyther am 10.03.2004 um 16:42:

*Kurz nachdem Scy Phoenix ihre Fragen via Telepathie gestellt hatte, spürte sie plötzlich die Aura von jemandem, der sich ihr näherte und hob den Kopf. Verblüfft betrachtete sie ein Wesen, wie sie nie zuvor eines gesehen hatte und das sie nicht einordnen konnte. Auf den ersten Blick schien es sich um eine Art Wolf zu handeln, der allerdings wie schon das Bisasam auf zwei Beinen stand und obendrein auch noch einen blauen Kampfanzug trug. Obwohl das Sichlor von seiner Erscheinung ziemlich erstaunt war, bemerkte es fasziniert, dass es dem Fremden sofort vertraute, denn in seiner Körperhaltung, seinen Worten und seiner Stimme kam nicht die geringste Feindseeligkeit zum Ausdruck.*

*Auch seine Augen waren nicht die eines wilden Tieres, sondern begegneten ihrem Blick gleichzeitig freundlich und nachdenklich.*

*Immernoch ein wenig unsicher auf den Beinen stand Scy vom Boden auf, um sich besser mit dem Wolf - mit Tai, verbesserte sie sich in Gedanken - unterhalten zu können.*

*Da er sicherlich kein Pokémon war, würde er sie in ihrer momentanen Gestalt allerdings nicht verstehen können... wie es aussah, wäre es wahrscheinlich das beste, wenn sie sich zu einem Menschen morphen würde. Mit einem leisen Seufzer sammelte Scy kurz ihre Konzentration und leitete dann die Verwandlung ein.*

*Einen Augenblick später stand anstelle des Pokémons ein vielleicht 17-jähriges Mädchen mit dunkelgrünen Haaren und den violetten Augen des Sichlors in der Krankenstation. Es trug außer einer dunkelblauen Jeansjacke, einer Hose in der gleichen Farbe und einem weißen*

*Shirt auch einen Gürtel, an dem ein tiefschwarzer, dreiarmiger Boomerang befestigt war, der das Licht nicht zu reflektieren, sondern auf merkwürdige Weise zu schlucken schien. Nach einiger Zeit kam Scy, die das Morphen ziemlich angestrengt hatte, wieder zu Atem und konnte endlich mit Tai sprechen.*

**"Hallo Tai, bitte entschuldige, dass du warten musstest, aber in meiner eigentlichen Gestalt kann ich leider nur in der Pkmn-Sprache sprechen. Mein Name ist Scy und ich komme ursprünglich aus Trovita oder 'Sh'iso-che', wie wir Sichlors die Insel nennen..."**

*Der Blick des Mädchens trübte sich kurz und ging ins Leere, dann fasste es sich wieder und sah erneut sein Gegenüber an.*

**"Trovita ist eine der Orange Inseln, wenn dir das etwas sagt. Aber ich war dort schon sehr lange nicht mehr... die letzten Jahre habe ich in einem Shaolin-Kloster in Hoenn gelebt. Bitte entschuldige die unhöfliche Frage, aber ich habe noch nie jemanden wie dich gesehen... wie nennt sich deine Art?"**

*Neugierig musterte Scy ihren Gesprächspartner und war sich nicht sicher, warum sie ihm gegenüber ein solches Vertrauen empfand.*

*Wie sie an seiner Aura klar erkennen konnte, entstammte er ebenso wie sie einer Kriegerrasse... vielleicht erklärte diese Gemeinsamkeit ja einen Teil ihres Vertrauens. Während ihre Gedanken noch um diese Frage kreisten, wartete sie gespannt auf die Antworten von Tai und Phoenix.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 10.03.2004 um 17:49:*

*\*Tai war seinerseits erstaunt als das Wesen sich zu verwandeln began. Er hatte noch nicht oft morphende PKMN gesehenh.*

*Genaugenommen kaum welche seit Mizu und I-Cat und dort viel es ihm schwer zu verstehen warum sie in der Morph-Form nur Laute, keine Worte von sich geben konnten. Vermutlich, so dachte Tai, hat jede PKMN-Art ihre eigene Laut-Sprache.*

*Doch das stand nun nicht weiter zur Debatte.*

*Als das Mädchen namens Scy vor dem Wolf erschien fiel ihm die blaue Jacke und der Bumerang (OOC: <-- Neue deutsche Rechtschreibung suckt :-P BIC : ) sofort ins Auge.*

*Der Gegenstand schien das Licht förmlich zu schlucken und Tai fragte sich ob er wohl etwas mit "Unlicht PKMN" gemeinsam hatte.*

*Seltsamerweiseerstaunte ihn das grüne Haar und die violetten Augen nicht. Er selbst war schon den verschiedensten Menschen begegnet und machte sich nichts aus derartigen Äußerlichkeiten. Dennoch hatten die Augen des Mädchens etwas an sich, was Tai nur schwer erklären konnte. In ihnen lag ein Funke Neugierde.*

*Dann begann sie zu sprechen und er lauschte ihren Worten interessiert. Also nannte man diese Pkmn Art "Sichlor". Er hatte schon von diesen Wesen und ihren scharfen Klängen gehört. Auch die Energie, die von dem Mädchen ausging stahlte Ausdauer und Ehrgeiz aus. Vermutlich waren auch die Sichlor das Kämpfen gewohnt.*

*Der Begriff "Orange Inseln" war ihm vertraut, auch wenn er selbst noch nie dort gewesen wahr. Seltsamerweise wollte doch Ginome mit Slowking und den anderen zu dieser Insel aufbrechen... ob es da einen Zusammenhang gab ?*

*Als sich Scy dann nach ihm erkundigte antwortete er höflich: \**

**"Schön dich kennenzulernen, Scy. Ich selbst stamme eigentlich nicht aus Yatta-Land. Die Art welcher ich angehöre nennt sich "Kegawajin".**

**Tiere mit menschenähnlichem Aussehen und menschlichen Fähigkeiten, wenn du so willst. Aber soweit ich das beurteilen kann hat außer mir noch keiner meiner Art Yatta-Land erblickt. Darf ich fragen was dich hierher führt ? Wie ich sehe hat dich Phoenix hergebracht aber irgendwo muss er dich ja aufgelesen haben 😊"**

*\*Dann jedoch wollte er noch einmal auf die Orange Inseln zurückkommen.\**

**"Hier geht momentan einiges Drunter und Drüber. Die Hohe Priesterin Ginome Gelati und Slowking, der Erfinder sind mit ein paar anderen Tempelbewohnern auf dem Weg zu diesen besagten Orange Inseln. Noch wartet die Priesterin vor dem Tempel auf Leute, die sie eventuell begleiten wollen. Ich selbst werde aber in den Wald zurückkehren. Dieser Junge hier *\*Dabei deutete Tai auf Enryu\**, Enryu, ist auch neu hier und hat vermutlich sein Gedächtnis verloren. Darum zeige ich ihm erst einmal dieses Gebiet hier."**

---

*Geschrieben von Enryu am 10.03.2004 um 19:45:*

Ooc: sry das ich das sage, aber irgendwie scheint dieses rpg nich wirklich vorran zu gehen. Oo ich muss mich an mein rpg erinnern was auch nich wirklich damals vorran ging. aber ich denk mal auch hier sollte man mal irgendwann etwas improvisieren wenn sich keiner meldet und weiter macht. nja wäre schon toll wens mal wirklich weiter gehen würde.

*Bic: Immer noch oder bessergesagt wiederum beobachtete Enryu das geschehnis in dem raum. Das neue Wesen was sich Scy oder besser Scyther nannte. Ein Wesen was sich morphen konnte. Diese ganze welt war wirklich für ihn neu. Gelassen wartete erstmal auf Tai und versuchte seine gedanken zu lösen. Er fand es erstmal das beste zu entspannen und wenig zu denken. Gegebenfalls erinnert er sich ja bald wieder an alles.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 10.03.2004 um 20:06:*

ooc: das Problem ist warscheinlich, daß wir gerade mal 4 Leute sind, die zu den Inseln wollen.. und Slowi wohl noch wartet bis noch wer dazu kommt.  
Ich stimme Enryu aber zu. Es muss ma langsam weitergehen.. es wird echt Zeit <<

bic:

*Als GG Bisa erblickt freut sie sich und fragt ihn auch gleich:*

**Kommt Psi auch mit? {Es könnte gefährlich werden o.o"}  
das Glücklein bimmelt recht ordentlich, gelle? xD Hoffentlich nervt es gehörig \*fg\*  
irgendwie muss man diese Trantüten ja wach kriegen oO**

**Slowi.. wie lange warten wir hier noch? Wann fahren wir los?**

---

*Geschrieben von Scyther am 10.03.2004 um 21:54:*

*Scy hatte Tais Worten interessiert zugehört, doch seine Frage nach ihrer Geschichte ließ in ihr wieder jenen tiefen Schmerz entstehen, den sie empfunden hatte, als sie Phoenix alles erzählte.*

*Durch die vielen neuen Eindrücke um sich herum war sie eine Zeit lang von ihrer Trauer abgelenkt gewesen, doch nun brach alles wieder über sie herein.*

*Nur mit Mühe gelang es ihr, ein erneutes Zittern zu unterdrücken.*

*Sie atmete einmal tief durch und wagte es nicht, Tai in die Augen zu sehen, während sie ihm antwortete.*

**"Es stimmt, Phoenix hat mich im Wald gefunden, doch die Geschichte, wie ich dorthin gekommen bin, ist einfach nur schrecklich..."**

*Scy überwandt ihren instinktiven Widerwillen, alles noch einmal in ihrer Erinnerung zu erleben und fuhr dann stockend fort.*

**"Jemand, der mir sehr nahe stand, ist vor kurzem... durch meine Schuld gestorben. Wir wurden beide von einer Klippe gestoßen... und als ich aufwachte, war der einzige Mensch, der jemals mehr als nur eine seelenlose Kampfmaschine in mir gesehen hatte, tot.**

**Ich weiß nicht mehr genau, was dann passiert ist, doch ich konnte den Anblick einfach nicht mehr ertragen und bin geflohen. Viele Tage und Nächte bin ich einfach nur gerannt, ohne Ziel... ich floh wie ein Feigling vor meiner Schuld und meiner Trauer. Irgendwann bin ich in einem Wald zusammengebrochen und dort hat Phoenix mich dann gefunden...**

**Er... hat mit mir gesprochen und mir damit sehr geholfen... ich will mir nicht vorstellen, was passiert wäre, wenn niemand zu mir gekommen wäre..."**

*Unsicher hob Scy den Blick und fürchtete, in Tais Augen Abscheu oder Vorwürfe zu erkennen, obwohl sie sich aus irgendeinem Grund sicher war, dass sie nichts derartiges entdecken würde.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 10.03.2004 um 23:25:*

*\*Etwas erstaunt darüber, dass das Mädchen auf einmal zu Boden blickte wartete er auf eine Antwort. Irgendwie hatte er die Befürchtung mit seiner Frage etwas zu Weit gegangen zu sein, doch was einmal gesagt wurde konnte nicht zurück genommen werden. Zumindest nicht ohne weiteres.*

*Gerade wollte er sie unterbrechen, als sie doch mit ihrer Geschichte began.*

*Regungslos stand er da und lauschte ihren Worten, doch in seinem Inneren erschienen immer wieder Bilder aus seiner Vergangenheit.*

*Bilder, die er am liebsten vergessen wollte, doch das war nicht möglich.*

*Zwar hatte sich mittlerweile alles geklärt aber trotz allem wollte der Schmerz nicht*

verschwinden. Ein Schmerz den sein Gegenüber wohl genauso zu ertragen hatte.  
Als Scy ihre Geschichte zu Ende erzählt hatte legte er ihr seine Pfote freundschaftlich auf ihre Schulter und versuchte die Augen des Mädchens zu blicken.

Ohne weitere Umstände sagte er einfach nur:\*

**"Es ist in Ordnung. Ich weiß genau wie du dich gefühlt hast oder dich jetzt noch fühlen musst.**

**Doch hier ist erst einmal die Zeit das Geschehene zu verarbeiten."**

*\*Dann lächelte er Phoenix dankbar zu, der sie hierher gebracht hatte.\**

OOC: Hmm da haben sich ja zwei getroffen X'D

Bin mal gespannt wie sich das entwickelt.

---

*Geschrieben von Phoenix am 10.03.2004 um 23:30:*

Phoenix zog bei der Verwandlung interessiert die Augenbraue nach oben und lauschte der Geschichte ein zweites mal. Nach einem räuspern kann auch der Priester wieder von Telepathie auf die normalerweise übliche Sprechweise der Menschen, die Wortformung mit Hilfe von Stimmbändern, Kehlkopf, Zunge und Lippen, zurückgreifen

**"Ungewöhnliches.. nunja, man könnte ein überdimensionales Brathähnchen, a.k.a. Legendäres Pokemon, durchaus so nennen. Doch ehrlich gesagt weiß ich selbst nicht allzuviel darüber. Tut mir Leid, wenn wir dir keinen entsprechenden feierlichen Empfang bereiten können, aber ich glaube fast, ein anderes Pokemon hat dir die Show gestohlen"**

Er lächelt. Und hofft, das sie die Worte so versteht, wie er sie meint. Mit einem Menschen redet man halt doch etwas lockerer..

**"Das "Bisasam", das du gesehen hast, war unser oberster Knight, Beschützer des Tempels und Experte in allen Arten von Körperverletzung. Er ist in der Tat ein Bisasam, allerdings kein Vollrassiges, sondern ein humanoiter Morph. Er ist wie die anderen auch in Aufbruchstimmung, was mich daran erinnert"**

Er blickt düster zu Tai und klopft ihm auf die Schulter

**"Ich schätze, wir müssen los. Die hören sonst gar nicht mehr auf zu bimmeln. Meinst du, wir sollten sie mitnehmen?"**

ooc: wir machen ja hin, nur stört mich eine gewisse Panikmacherrei. Ich bin immer noch ohne eigenen PC (siehe Sig), kann also nicht, wie ich gern möchte, zumal ich auch noch andere Dinge wie Schule, Fahrschule, Lernerrei, Training, Studio, Schießmichtot um die Ohren habe und ich wette, manch anderen geht es auch nicht besser.. Ich bezweifle, das dieses RPG hier mit absicht vernachlässigt wird, Bisa hat sich schon entschuldigt und afaik hat Arky auch mal geschrieben, das es grad nicht so gut läuft.. . Ist auch völlig egal, da ich eh nichts zur Hauptstory beitrage.. but well, I'm on my way.. im übrigen, wo grad von manchen Leuten wieder Kritik aufkommt: Ich finde es auch lustig, das ein Drache mitsamt 2 Passagieren,

darunter einer schwer verletzt, in einen vollen Raum kracht und es eine Ewigkeit dauert, bis mal jemand darauf eingeht. Nebenstory hin oder her..

---

*Geschrieben von Scyther am 11.03.2004 um 14:14:*

*Scy war dem Kegawajin sehr dankbar für seine Geste und fühlte sich, als wäre eine große Last von ihren Schultern genommen worden, als sie seine verständnisvollen und tröstenden Worte hörte.*

*Erleichtert erwiderte sie Tais Blick und erkannte, dass er scheinbar genau zu verstehen schien, was sie grade empfand... er selbst schien einmal ein ähnliches Erlebnis gehabt und inzwischen wieder seinen inneren Frieden gefunden zu haben - ein Gedanke, der Scy auch Hoffnung für sich selbst gab.*

*Sie schenkte dem Wolf ein dankbares, wenn auch leicht melancholisches Lächeln und hörte dann interessiert Phoenix' Ausführungen zu.*

**"Ein legendäres Vogel-Pokémon war hier? Das erklärt natürlich die ganze Unruhe... was für ein Pkmm war es denn?"**

**Ich bin um ehrlich zu sein ein wenig erstaunt von der ganzen Geschichte, denn eigentlich ist es für die Legendären soweit ich weiß untypisch, dass sie die Nähe von Menschen suchen - kein Wunder, bei all den fanatischen 'Trainern', die alles dafür geben würden, sie in die Finger zu bekommen, um ihre Macht für sich zu nutzen... "**

*Die Stimme des Mädchens bekam einen bitteren Klang, als sie an ihre eigenen Erfahrungen mit einem sogenannten 'Trainer' dachte.*

*Nach einigen Augenblicken schob sie die Erinnerung beiseite und redete weiter, wobei sie Tai und Phoenix hoffnungsvoll ansah.*

**"Wenn es euch Recht ist, würde ich sehr gerne mit euch mitkommen.**

**Ich war schon lange nicht mehr auf den Orange Inseln und ich glaube, es könnte mir vielleicht helfen, alles zu verarbeiten, wenn ich in meine alte Heimat zurückkehre."**

---

*Geschrieben von Bisal am 11.03.2004 um 18:24:*

*Bisa steht draussen und wartet auf die anderen, trotz der Ruhe die ihm in letzter Zeit inne wohnt (OoC: \*g\* jaja XD) wird er langsam von dem gebimmel aggressiv.*

**Ja ich schätze \*zuck\* Psi kommt \*zuck\* jeden Moment runter**

**\*von dem generve langsam zuckig wird\***

**WENN NICHT SOFORT WER DIESE GLOCKE**

*Bisa richtet seine Handfläche in Richtung eines hübsch dekorativen Steines vor dem Tempel, kurz konzentriert er sich und ein lauter knall zusammen mit durchd ie gegend fliegenden Steinstücken entsteht...*

**MACHT DEN KRACH AUS >.<"**

OoC: \*g\* lang genug nimmer getickt XD  
und bei dauerkrach kann bisa halt bissel agro werden XD

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 11.03.2004 um 18:57:*

*\*Tai war überrascht Scythers Worte zu hören. Eigentlich hatte er erwartet dass das PKMN seine alte Heimat meiden würde, doch dies war offensichtlich nicht der Fall. Umso besser. Er warf noch einen Kurzen Blick in die Runde und murmelte:\**

**"Dass dieses Legendäre PKMN die Nähe der Menschen sucht ist nicht das einzig überraschende... Genau wie Du ist es ein Morph, Scy. Aber ich glaube wir sollten uns doch auf den Weg machen. Nach all den Ereignissen kann ich doch nicht ganz tatenslos hier warten während ihr alle zu diesen Inseln geht..."**

*\*Sein Blick fiel nun auf Enryu.\**

**"Hmm.. wärst du bereit auch mitzukommen, Enryu ? Yatta-Land kann ich dir auch noch später zeigen, ich habe so das Gefühl, dass wir hier doch noch gebraucht werden. Bis zu den Inseln ist es auch Kein Katzensprung. Wir haben während der Reise genug Zeit zum nachdenken."**

*\*Mit diesen Worten Wandte sich der Wolf zum Gehen um endlich diesem ohrenbetäubenden Lärm auszuweichen... Bisher konnte er das Gebimmel ignorieren doch nun erschien es ihm unmöglich es weiterhin zu ignorieren...\**

**{Seit wann haben die überhaupt so eine Glocke... und wo kommt sie her ? O\_o'}**

---

*Geschrieben von Enryu am 11.03.2004 um 21:21:*

*Enryu lauschte den Worten Tais. Ihm sollte es recht sein. entweder hier zu sein oder unterwegs. Hauptsache etwas geschehe. Er wusste nicht, was auf ihn zukommen wird. Würde es ne ruige reise werden oder keine. Er kannte ja alles hier noch nicht und hatte auch nur etwas von Tai erfahren. Ob Enryu nun aber eher ne last war oder hilfreich wusste er auch nicht. Was sollte schon jemand denken der sein gedächtniss verloren hatte. Sofern er nachdachte schien er wieder in Gedanken zu versinken ohne Tai richtig geantwortet zu haben.*

**Kann es weiter gehen. Jeh mehr wir hier warten wird die chance meine eltern zu finden geringer. Ich weiß ja selbst nicht wie weit es zu diesem ort ist. Und wer weiß ob sie dann noch da sind. Wer weiß was er mit ihnen macht. Was mit ihnen passieren wird**

*Das Mädchen mit den roten haaren und den katzen ohren fing langsam an zu weinen.*

**Ob ich sie je wieder sehe?**



*Im hintergrund konnte enryu nich ein paar andere gestalten sehen aber er konnte sie nich erkennen. Nur das gesicht dieses Mädchen war vor seinen Augen.*

*Seine Traumzhene verschwand so schnell wie sie gekommen war. Es waren nur ein paar sekunden. Er schüttelte kurz seinen kopf.*

**Sorry, wo waren wir stehen geblieben. Ach ja, ob ich mitkomme. Mir is es eigentlich egal. Wer weiß ob irgendwelche handlungen irgendwelche erinnerungen bei mir wecken. Also lass uns am besten, nicht dass schon warten**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 11.03.2004 um 22:38:*

*\*Tai wartete geduldig auf eine Antwort aber irgend etwas schien Enryu zu beschäftigen. Vielleicht würde sich aber alles aufklären.*

*Als er endlich eine Antwort bekam lächelte er nur kurz:\**

**"Dann ist es ja beschlossene Sache"**

*\*Gesagt getan. Sofort ergriff er den Arm des Jungen und geleitete ihn nach Draußen, über die Schulter rief er Phoenix und Scyther noch zu:\**

**"Also wir sehen uns dann unten."**

*\*Dann war er schon durch die Tür verschwunden, mit dem Jungen im Schlepptau.*

*Einige Zeit später erschien er dann bei Ginome und den anderen die schon sehnsüchtig zu warten schienen.\**

**"SOooo da wären wird. Die anderen kommen noch nach."**

---

*Geschrieben von Scyther am 12.03.2004 um 11:06:*

*Als Scy den Kegawajin und Enryu zusammen weggehen sah, spielte sie kurz mit dem Gedanken, ihnen zu folgen, entschied sich dann allerdings doch dafür, erstmal bei Phoenix zu bleiben.*

*Sie hatte ohnehin noch einige Fragen an ihn, die sie ihm noch vor Beginn der Reise stellen wollte.*

**"Kommst du, Phoenix? Ich hab ja keine Ahnung, wohin wir eigentlich müssen, aber ich folge dir dann einfach.**

**Btw, warum reisen wir eigentlich alle zu den Orange Inseln? Hat es etwas mit dem legendären Pokémon zu tun?**

**Und wer ist dieser Junge, mit dem Tai verschwunden ist? Seine Aura verwirrt mich um ehrlich zu sein etwas. Es ist, als würde er mehr als nur ein gewöhnlicher Mensch sein und über Kräfte verfügen, die ihm selbst gar nicht bewusst sind.**

**Entschuldige bitte, dass ich dich so mit Fragen überschütte, aber momentan ist hier alles noch ziemlich verwirrend für mich...**

**Vielleicht könntest du meine Fragen beantworten, während wir den anderen folgen, dann sind wir schneller bei ihnen und sie müssen nicht unnötig auf uns warten."**

---

*Geschrieben von Phoenix am 12.03.2004 um 15:45:*

Ein Schatten huscht über sein Gesicht, dessen Bedeutung nicht zu lesen ist. Dann senkt er den Kopf.

**"Es ist ein schweres Los, zu versuchen seinen Weg im Leben zu gehen und herauszufinden, was man ist. Darin sind wir gleich. Darin sind sie gleich. Sowohl der Junge, der mit Tai ging, als auch der PokeVogel. Wir reisen zu den Inseln, um Arky bei ihrer Suche nach ihrer Vergangenheit zu helfen. Man flüstert, Träume seien die Antworten auf Fragen, die wir uns noch nicht zu stellen wagten. Vielleicht aber bergen sie auch Fragen auf Antworten, die noch nicht gegeben wurden. Arky träumte. Und fand sowohl Fragen als auch Antworten.. Jetzt gehen wir diesen Träumen nach."**

Phoenix Stiefel setzen sich langsam in Bewegung.

**"Enryu ist das gebrannte Kind, dessen Seele taub geworden ist, nach zu vielen Schmerzen, und das keine Erinnerungen an Auswege kennt. Er weiß nicht, wer er ist. Noch können wir ihm diese Frage beantworten.. wer kann das schon. Aber irgendwie erinnert er mich an mich selbst. Nach jedem Krieg, wenn sich der Rauch verzieht und sich die blutigen Körper längst über den Schlachtgrund verteilt haben, bin ich stets der einzige der noch steht.. bin immer der letzte Überlebende. Das ist mein Fluch, meine Sünde, meine Schuld. Die einzige Konstante im Fiebertraum meines Lebens. Ich kann nicht vernichtet werden. Vertrau mir, ich habe es bereits oft genug versucht."**

Die Worte sprudeln mit derselben scheinbaren Reinheit aus seinem Mund, wie Wasser aus einer Quelle

**"Ich weiß nicht, wie viele Schlachten er geführt hat und was er erlebt hat. Ich weiß nicht, welche Rolle er spielt, ob König, Läufer oder Bauernopfer. Letztlich ist es auch völlig egal, solange er am gemeinsamen Spiel teilnimmt.. und an unserem Leben teil hat. Wie auch du, ist er erst seit kurzem zu uns gekommen. Wie auch dich, verurteile ich ihn nicht, für das, was in seiner Vergangenheit passierte. Doch wie alle, verdienen wir es wenigstens zu wissen, was mit uns passierte, was man uns antat und welche Sünden auf uns lasten. Enryu und Arky wollen wissen. Und wir.. forschen."**

---

*Geschrieben von Scyther am 12.03.2004 um 21:09:*

*Während Scy langsam neben Phoenix herging, lauschte sie gespannt seiner Geschichte und kam aus dem Staunen nicht mehr heraus.*

*Sowohl das legendäre Pokémon als auch der Junge waren also auf der Suche nach ihrer Vergangenheit...*

*Und die Bewohner des Tempels halfen ihnen dabei, aus Gründen, die Scy zwar nicht verstand, aber dennoch sehr bewunderte.*

*Wenn Phoenix und Tai Beispiele für die Hilfsbereitschaft der hier lebenden Personen waren, mussten die Yattaisten sich wirklich enorm von allen Menschen unterscheiden, denen das Sichlor in seinem bisherigen Leben begegnet war.*

*Nachdem der Priester geendet hatte, dachte Scy einen Moment lang über seine letzten Worte nach und ließ sie erst auf sich wirken, bevor sie antwortete.*

**"Du hast Recht, Phoenix, wenn du sagst, dass jeder es verdient, über seine Vergangenheit Bescheid zu wissen... solange man nicht weiß, woher man kommt, muss es schwer sein, nach vorn zu blicken und zu entscheiden, wohin man gehen soll. Ich hoffe für Arky und Enryu, dass sie ihre Erinnerungen bald wiederfinden... es muss für sie sehr schwer sein, nichts über ihr bisheriges Leben zu wissen. Selbst die schlimmste Erinnerung ist wahrscheinlich besser als Ungewissheit. Aber ich rede von Dingen, die ich nie erlebt habe... ich kann mir kaum vorstellen, welche Ereignisse dazu führen können, dass jemand sein Gedächtnis verliert - wahrscheinlich im Gegensatz zu dir. Du musst vieles erlebt haben, dass die meisten Menschen zerbrochen hätte..."**

*Das Mädchen legte eine nachdenkliche Pause ein und hoffte, dass Phoenix ihre Worte richtig verstand und sie nicht anmaßend fand.*

**"Was ich jetzt zu dir sage, haben gewiss schon zahlreiche andere vor mir gesagt, die würdiger waren als ich, aber ich möchte trotzdem, dass du weißt, dass du mir alles von deiner Geschichte erzählen kannst, wenn du einmal jemanden brauchst, der zur Abwechslung mal dir zuhört. Dies ist nur das Mindeste, was ich für dich tun kann, denn du hast mir, wie es aussieht, das Leben gerettet... nicht nur in physischer Hinsicht sondern auch dadurch, dass du mir Hoffnung gegeben hast, als ich keinen Sinn mehr im Weiterleben sah. Ich bin dir sehr dankbar dafür. Doch nun stehe ich in deiner Schuld und meine Ehre gebietet, dass ich mich dafür eines Tages bei dir revanchiere... bis dahin würde ich mich geehrt fühlen, dich als 'Freund' bezeichnen zu können."**

*Unsicher suchte Scy Phoenix' Blick, um zu sehen, wie er auf ihre Worte reagierte. Aus dem Augenwinkel erkannte sie dabei sechs Gestalten, die wartend in einiger Entfernung standen und zog den Schluss, dass Phoenix und sie das Ziel ihres kurzen Fußmarsches wohl bald erreicht haben würden.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 13.03.2004 um 17:47:*

ooc: der folgende Text ist für den fortverlauf des RPGs nicht sonderlich wichtig, für manche vermutlich nicht einmal interessant. Er muss auch nicht gelesen werden, ich weiß nicht einmal, ob er hier überhaupt hingehört.

Alles, was dieses Posting vermittelt, ist eine Antwort auf Scythers Frage an Phoenix. Sofern man dies eine Antwort nennen kann. Dieses Post dient weiterhin dazu, den Charakter Phoenix zu verdeutlichen und ein paar Einblicke in sein Seelenleben zuzulassen. Wer daran kein Interesse hat, scrollt bitte einfach nach unten. Danke.

edit: dope at work.. or something..ahm.

## Back to Topic

*Wir unterbrechen unser RPG für eine kurze Zwischenmeldung*  
**\_ INSIDE THE MIND'S EYE \_**

Jenseits der Realität..

Schwarz in Schwarz. Eine Haarsträhne zittert auf seiner Stirn, wie vom Finger eines unsichtbaren Windes gekitzelt. Phoenix streicht sie mit der Hand in den Nacken. Das freigewordene Stein-Amulett um seinen Hals schimmert matt.

"Kann ich ihr vertrauen? Es besteht kein Zweifel, dass sie mir vertraut... warum auch immer."

Phoenix greift nach vorne weg ins Dunkel jenseits des Bildes. Als er seine Hand zurück zieht dreht er eine Rose zart zwischen den Fingern.

„Ich sehe nur eine Möglichkeit das herauszufinden...“

Er betrachtet die feingliedrige Blume in seiner Hand, und streichelt mit einem Finger sanft über die Blütenblätter. Dann beginnt er sie auszupfen.

“Ich vertraue ihr.. Ich vertraue ihr nicht.. Ich vertraue ihr.. Ich vertraue ihr nicht..”

Eines nach dem anderen pflückt er die Rosenblätter und lässt sie zu Boden gleiten

„... Ich vertraue ihr..“

Er haucht die wechselnden Botschaften über die Lippen. Die kahler werdende Rose zittert im Atem.

„... Ich vertraue ihr nicht...“

Ein weiteres Blatt fällt, begleitet von dem ihm zgedachten Satz.

„... Ich vertraue ihr...“

Phoenix kneift schmerzgepeinigt die Augen zusammen, als er ein weiteres pflückt, und danach nur noch zwei Blätter verbleiben.

„... Ich vertraue ihr nicht...“

Er zupft das Vorletzte.

„... Ich vertraue ihr...“

Ein Rosenblatt verbleibt an der Blüte.

„Another question ...“

Flash- Enter Coma Black

My mouth was a crib and it was growing lies  
I didn't know what love was on that day  
my heart's a tiny bloodclot  
I picked at it  
it never heals it never goes away

"Ich wollte immer nur reden.. Ich wollte nur daß mir jemand zuhört.. aber niemand war bereit zu verstehen.. Nicht einmal ich.. Nein, ich verstehe nicht.."

I burned all the good things in The Eden Eye  
we were too dumb to run too dead to die

"Menschen sind sonderbar.. Warum lieben sie einander, wenn es ihnen niemand beigebracht hat? Warum verletzen sie einander, wenn sie es nie gelernt haben? Ich verstehe die Menschen nicht. Warum bringt mich der Geschmack von Tränen auf meinen Lippen zum Lachen? Und wieso muss ich beim Anblick von etwas Schönerem... stets weinen?"

This was never my world  
you took the angel away  
I'd kill myself to make everybody pay  
This was never my world  
you took the angel away  
I'd kill myself to make everybody pay

"Menschen sind fremd, wenn man ein Fremder ist. Gesichter sehen abweisend aus, wenn man alleine ist. Frauen furchterregend wenn man ungewollt ist. Und Straßen fühlen sich uneben an wenn man am Boden liegt... Der Echsen König hatte Recht.. aber er war nicht der einzige..."

I would have told her then  
she was the only thing  
that I could love in this dying world  
but the simple word "love" itself  
already died and went away

"Wie sagte sie es?.. Macht es mir Angst, ich könnte mein Gesicht verlieren, wenn ich zeige dass auch in mir ein Mensch steckt den die Leute mögen könnten?.. Ein Mensch der gemocht werden will? Macht es mir Angst? Sehe ich aus wie ein Mensch der Angst hat?"

This was never my world  
you took the angel away..

„Man hat die Person zerstört, die ich gewesen wäre. Das Leben das ich gelebt hätte. Die Erfahrungen die ich so gerne gemacht hätte. Die Träume die ich mir zu erfüllen wünschte. Einfache Träume. Träume von Liebe, Freunden, einer Familie. Träume derer ich nie gewahr wurde. Träume von denen ich nicht einmal wußte, dass ich sie hatte ... bis zu dem Moment in dem ich eines Morgens aufwachte und empfangen wurde von dem Aroma der Tränen auf meinem Kopfkissen. Salzig und bitter. Geweint in einer unruhigen Nacht gefüllt mit Erinnerungen an das was niemals war und niemals sein wird.“

I burned all the good things in The Eden Eye  
we were too dumb to run too dead to die

"Erinnere ich mich an die Erkenntnis, die mich in dieser Nacht traf? Nein.. Aber ich erinnere mich an die Tränen... und wie sie rochen und auf meinen Lippen schmeckten. Man sagt Träume sind aus dem gemacht was man erlebt hat ...am Tag davor ...dem Tag davor...vor einem Jahr ... vor einem Jahrzehnt ...vor einem Jahrhundert..."

Man mir meine Chance genommen zu wachsen. Und ich habe euer Angebot nur zu bereitwillig angenommen.. das unsichere Kind das ich war. Und da ich jetzt damit leben muss

wer ich bin.. oder besser gesagt ... wer ich nicht bin.. Ist es nur fair, dass die Menschheit es auch muss! Gerechtigkeit ist ein zweischneidiges Schwert .. mein Blut ist vergossen.. Nur eures fehlt noch auf der Klinge!"

Her heart's bloodstained egg  
we didn't handle with care  
it's broken and bleeding  
and we can never repair

Das sagte er nicht. Mit keiner Silbe. Statt dessen sprach er:

**"Ich glaube nicht, dass jemand würdiger war, noch die Würde dabei überhaupt eine Rolle spielt. Freunde verstehen einander.. Du hast Recht. Ich suche einen Freund. Jemanden der mich versteht.. mir hilft zu verstehen.. Aber bist du dazu in der Lage? Lass uns sehen ob du das verstehst: Kindheitsbilder.. Ich habe sie wieder ausgegraben.. auf der Suche nach der Person, die ich war.. auf der Suche nach dem was ich verloren habe. Es war eine Schachtel voller Fotos.. und ich habe sie durchgesehen.. allesamt.."**

Phoenix schluckt und hält inne. Dann setzt er neu an.

**"Bild um Bild.. Gesicht um Gesicht ... zog ich vor mir selbst dahin.. auf dem Schaukelpferd, auf dem Klettergerüst, im Sandkasten ...bei der Einschulung, im Kindergarten, bei der Taufe ....Foto um Foto.. vergangenes Ich um vergangenes Ich. Ich mit dem Schulranzen ..mit dem ersten Fahrrad mit den Stützrädern ..mit der Babyflasche ...und auf jedem Bild versuchte ich zu lächeln ..und es gelang mir bei keinem..."**

Der Priester winkt mit der freien Hand ein imaginäres Bild nach dem anderen vorbei als wolle er sie beiseite wischen, während er weiter spricht.

**"Die Lippen waren verzogen.. die Zähne entblößt... aber ein Lächeln war es nicht.. kein freies.. Und ich grub mich tiefer und tiefer... trug die obersten Schichten nach und nach ab.. immer weiter zog es mich in die Vergangenheit.. Und mit jedem Jahr das die Bilder älter wurden.. wurde ich jünger und mein Lächeln auf den Fotos unbeschwerter.. aber niemals schwerelos.."**

Er schaut nachdenklich neben sich zu Boden.

**"Ich habe es damals versucht.. das Lächeln.. aber es hat nie funktioniert.. mich band die Furcht davor was man sehen könnte.. Kannst du dir das vorstellen? Ein 7jähriges Kind mit Angst vor seinem eigenem Lächeln? Ich habe es gesehen.. auf all diesen Fotos die dort durch meine Hände rannen ...Mehr noch ..ich habe es gefühlt.. Ich war dieses Kind. Sie haben die Furcht in mein Herz gepflanzt.. Die Furcht davor ein anderer zu sein.. die Furcht davor ich selbst zu sein.. möglicherweise.. Sie haben mein Lächeln ermordet ... Aber die Angst ist noch immer da.. Sie lebt mit mir ..Aber ich nicht mit ihr .. Es gibt mehrere Formen der Unschuld und mehrere Arten sie zu verlieren.. aber nur einen Weg sie zu bewahren: rechtzeitig zu sterben.. Aber ich starb nicht... ich lebte... und ich verlor. Mein Lächeln, meine Unschuld, mich selbst ..doch nicht ganz."**

Phoenix befeuchtet sich die trockenen Lippen und streicht sich einen Bündel ineinander verwirbelter Haare aus der Stirn, die sich widerspenstig vor seine Augen verirrt hatten

**"Man hat mir meine Unschuld genommen.. aber nicht die Trauer um ihren Verlust.. Ich kann träumen, ich kann weinen, ich kann fürchten ... wie jeder andere Mensch auch... Vielleicht sogar besser.. Was ich nicht kann ... ist mir wieder zu schenken was mir andere nahmen. Ich besitze es nicht mehr.. aber andere tun es. Ich brauche einen von denen die es haben ..die es mir wiedergeben können. Oder auch nur einen, der mir den Weg weisen kann. Ich brauche was ich niemals hatte.. Einen Freund."**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 13.03.2004 um 18:06:*

OOC: Sorry für das OOC. Ich habe gerade gesehen wie viel wir seit Ginomes letztem Posting geschrieben haben.

Vielleicht wissen es hier noch nicht alle, aber sie hat momentan keine Möglichkeit ins Netz zu kommen aber spielt ja bei der Reise eine ziemlich wichtige Rolle. Von daher wollte ich fragen ob wir mit der Fortsetzung des RPG nicht warten können bis sie wieder hier ist.

Ich weiß ihr habt es eilig dass es vorwärts geht, aber irgendwie bezweifle ich, dass es ohne sie so Sinn machen würde.

Nur meine zwei Cent zum Thema...

---

*Geschrieben von Bisal am 13.03.2004 um 18:21:*

OoC:

Gerade wäre ein normales Posting meinerseits etwas sinnlos (dauert ja auch noch ein paar Tage bis GG re is) aber ein OoC muss sein.

@Phoe: Ich bin schwer beeindruckt das du genialst schreiben kannst war mir bereits lange klar, aber die letzten Postings sind fantastisch. Versteh mich nicht falsch, der Inhalt ist sehr ergreifend.

Die Art und Weise wie du das alles schreibst ist halt sehr fesselnd.

Mehr wollte ich nicht loswerden

Damits net ganz als Spam bezeichnet wird:::

BiC:

*Langsam erreichte Bisas Geduld das absolute Limit, wenn nicht SEHR BALD jemand das generve ausstellt würde er diese Glocken wohl sehr bald in eine Unmlaufbahn befördern...*

---

*Geschrieben von Scyther am 14.03.2004 um 02:58:*

OoC: Ich finde es prinzipiell auch sinnvoll, auf GG zu warten, ein paar Tage Pause dürften dem Rpg imo nicht sonderlich schaden.

Trotzdem schreibe ich hier mal eine Antwort auf Phoenix' Post, unser Gespräch hat ja ohnehin nicht viel mit der Hauptstory zu tun^^ und dient eigentlich nur, wie schon von ihm erwähnt, der Chara-Darstellung/Weiterentwicklung.

Wer keine Lust oder Zeit hat, das Ganze zu lesen, kann den folgenden Post also einfach überspringen 😊 .

@Phoenix: Ich kann mich Bisa echt nur anschließen, dein Stil ist wirklich der Hammer. Die ganzen von dir geschilderten Einzelheiten, wie z.B. die Inhalte der Photos oder die Sache mit der Rose, lassen deine Posts sowas von real wirken... man hat echt das Gefühl, als würde man alles wirklich miterleben und das ist etwas, was (zumindest in diesem Maße) nicht viele Autoren hinkriegen.

Von den Gedichten fang ich besser erst gar nicht an zu reden, die können sich meiner Meinung nach ohne weiteres mit denen von professionellen Dichtern messen und würden dabei so manche klar in die Tasche stecken.

Besonders das Gedicht in deiner Sig ist wirklich großartig... das könnte von der Qualität her ebenso ein Zitat von Blake oder Byron sein \*sich im Englisch-LK kürzlich mit den beiden rumschlagen musste\*

Naja, genug off-topic für heute\*g\*.

Ich antworte besser mal endlich, bevor ich hier noch an Minderwertigkeitskomplexen eingehe XD

*BiC: Scy hatte keine Ahnung, was Phoenix während der wenigen Augenblicke, die vor seiner Antwort verstrichen, durch den Kopf ging, doch sie spürte intuitiv seine Verbitterung und Trauer.*

*Plötzlich hatte sie das Bedürfnis, ihn irgendwie zu trösten, doch sie wusste weder, wie sie das anstellen sollte, noch, ob es überhaupt möglich war.*

*Dann begann er zu reden. Seine Geschichte war so lebendig, mitreißend und traurig, dass sie gegen Ende das Gefühl hatte, als hätte ihr jemand die Kehle zugeschnürt.*

*Es war ein Gefühl, das das Mädchen niemals zuvor erlebt hatte und nicht vollständig verstand... die meisten ihrer Art starben, ohne es je verspürt zu haben, sodass in ihrer Sprache nicht einmal ein Wort dafür existierte... tiefste Trauer, die nicht ihr selbst galt... absolutes Mitgefühl... der Wunsch, einfach nur zu helfen...*

*Ohne lange nachzudenken folgte Scy einer Eingebung, umarmte Phoenix und drückte ihn kurz an sich. Dann trat sie einen Schritt zurück, ergriff seinen Arm mit sanftem, aber festem Griff hinter dem Handgelenk und drückte in der Geste der Kriegerfreundschaft erneut zu, diesmal jedoch länger.*

**"Ich will dir sehr gerne bei deiner Suche nach dem helfen, was du verloren hast, Phoenix. Doch ich kann und will dich nicht anlügen:**

**Vieles von dem, was du eben erzählt hast, übersteigt meine momentane Vorstellungskraft. Unsterblichkeit... ich würde lügen, wenn ich behauptete, dass ich ihre Konsequenzen vollständig erfassen könnte. Ich werde nicht alles sofort verstehen und es kann sein, dass du manches erst erklären musst... aber bitte glaub mir, wenn ich kann und du es trotz meiner Unvollkommenheiten und Fehler wünschst, werde ich dich bei deiner Suche auf jede mir mögliche Weise unterstützen."**

*Sie lächelte leicht.*

**"Freunde?"**



*Während das Mädchen den Blick hob, um in Phoenix' Augen zu sehen, verstärkte es seinen Händedruck minimal und hoffte, dass er die Bedeutung der Geste verstand.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 14.03.2004 um 03:34:*

ooc: Englisch-LK. Sehr sympathische Wahl \*g\*. Das Gedicht in meiner Sig ist aber nicht von mir, das stammt aus einem Song namens "Black Sun" von.. uhm .. hab ich vergessen \*hust\* Aber danke für das restliche Lob, da wird man ja beim lesen fast schon rot von 😊

Gut, um die Sache dann möglichst kurz zu machen und auf Ginome zu warten..

btc:

**"Freunde."** wiederholte Phoenix ebenfalls mit einem leichten Lächeln in seinen Gesichtszügen, während er tief in ihren Augen forschte.

ooc2: hach, wie romantisch ... ahm, ja, das war es dann auch schon wieder. Ich schätze mal, das kann man mal so stehen lassen. ;P

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 17.03.2004 um 12:23:*

**YATTA I'm back**

ooc: ein Kumpel hat mir seinen Schlepptop geliehen \*freu\* jetzt kann ich zwar noch nicht arbeiten, aber wenigstens surfen, am RPG teilnehmen und modden \*g\*

bic: GG freut sich, dass Tai und Enryu offensichtlich doch mitkommen. Grinsend beobachtet sie wie Bisa immer wütender wird.

**Hehe.. Bisa.. Probleme mit unserer Glocke? xD Sie wirkt doch prima ^^ Wäre sie seinerzeit nicht von IndependentCat "besorgt" worden hätten wir keine, auch wenn es nicht ganz "legal" war \*hust\***

**Nunja.. \*durchzähl\* kommt noch jemand? Wir sollten solange langsam losgehen oder?**

---

*Geschrieben von Bisal am 17.03.2004 um 17:08:*

**Ja geradezu genial, erinner mich daran mich persönlich bei ICat zu bedanken...**

*Mit einem leichten sufzer versuchte er das nervende gebimmel irgendwie auszublenden und sich zu beruhigen*

**btw bei dem Krach kommt sicher keiner mehr die werden wohl eher die Glocke suchen um sie zu schrotten ↯↯**

---

*Geschrieben von Scyther am 17.03.2004 um 21:30:*

*Scy freute sich über das ansatzweise Lächeln, das über das Gesicht des Priesters glitt und erwiderte seinen Blick mit einem warmen Glanz in ihren nachdenklichen violetten Augen.*

**"War das eben auch nur ein erzwungenes Hochziehen der Mundwinkel, Phoenix? Ich glaube es nicht, es sei denn, du kannst auch deine Augen zwingen, zu lächeln... Ich weiß nicht, warum, aber ich bin sicher, dass dein Lächeln nicht für immer verloren ist...**

**Womöglich hast du es vergessen, aufgegeben und innerlich begraben, aber ich bin sicher, dass du es niemals wirklich verloren hast.**

**Wenn dein Wunsch danach groß genug ist, kannst und wirst du deine Fähigkeit zu lächeln bestimmt wiederfinden... und ich verspreche, dass ich dir dabei wenn möglich helfen werde."**

*Mit diesen Worten unterbrach das Mädchen seinen Blickkontakt zu Phoenix und deutete mit dem Kopf in Richtung der in einiger Entfernung herumstehenden Yattaisten.*

**"Ich glaube, wir sollten uns ein wenig beeilen, sonst fahren sie am Ende noch ohne uns ab...^^"**

---

*Geschrieben von Raziel am 17.03.2004 um 22:11:*

*Im Schneidersitz und mit verschrenkten Armen saß Raziel noch am Fußboden der Krankenstation.*

**[Pff.. wieder allein gelassen ~~"]**

*Sie überlegte kurz, ob die auch mitwahren sollte.. naja, gab es da viel zu überlegen? Was sollte sie schon allein im Tempel machen. Außerdem hatte sie Lust Slowi's Eltern kennen zu lernen. Na dann ^^*

*Keine fünf Sekunden später saß sie, einige Meter Sicherheitsabstand von Bisa entfernt, unten auf der Wiese bei den anderen Yattaisten.*

OoC: nicht wundern, hatt alles einen Sinn Oo'

---

*Geschrieben von Psiana am 18.03.2004 um 21:35:*

*Psiana folgte Bisa nach einem kurzen moment vor den Tempel, allerdings erst noch mit einem kleinen Stopp in der Küche. Nun kam sie noch kauend vor den Tempel gerannt und schaffte gerade noch eine Vollbremsung um die Anderen nicht umzurennen.*

**\*hust\* Tschuldigung, Reisen macht irgendwie hungrig... ^^"**

---

*Geschrieben von Mizu am 19.03.2004 um 17:25:*

**guess woh's back!**

OoC: hab zwar immernoch keinen funzenden Internet PC, aber solange ich freunde habe, die einen haben, kann ich ja meiner RPGsucht wieder mal ein wenig nachkommen ><

*\*Händezitternd an die Tasta pflanz\**

bic:

*Mizu war sichtlich irritiert von dem Gebimmel und wollte ihm schnell ein Ende setzten...*

*Also konzentrierte sie sich aufs Engerisepüren, was sie immernoch nicht perfekt beherrschte, aber dennoch reichte.*

**{Nanu, ist da ein Treffen vorm Tempel, dass ich nicht mitbekommen hab?}**

*Selbstverständlich ging sie nach draußen, wo schon Ginome, Tai, Phoenix, Slowi, Bisa, Psi, der Junge, den sie im Wald gefunden hatte, Raziel, die sie erst kürzlich kennen gelernt hatte und noch ein unbekanntes Mädchen und ein Arktos standen.*

*Was ging denn hier ab?*

*Dann fiel ihr das Viech neben der Gruppe auf, das stark an ein Auto erinnerte.*

**Hi ihr! Plant ihr einen Ausflug? Das ist gut, ich könnte etwas Tapetenwechsel gebrauchen. Wo solls denn hingehen?**

*Sie guckte in die Runde bevor sie sich an die 3 neuen wendete:*

**Übrigens: ich bin Mizu ^^**

---

*Geschrieben von Taiyo am 22.03.2004 um 07:24:*

ooc: Tja, dann erstmal 'n generelles "Hallo" an die Gemeinschaft. Hab mich vor ca. 2 Wochen auch für's RPG angemeldet und gestern schließlich meinen Charakter fertiggestellt bekommen (siehe entsprechende Threads), der bereits von Bisa1 abgesegnet is.

Dann wünsch ich mal allen weiterhin viel Spaß in der Yatta-Welt und hoff auf viele unterhaltsame RPG-Stunden.

bic: *Nachdem er die Wüste als nähere Umgebung des Wracks seines Transporterschiffs bereits eingehend erforscht hatte ohne großartig auf irgendwelche nach Definition des Bordcomputers "intelligente" Lebensformen zu stoßen (nur typische Wüstenflora, -fauna), war Taiyo mittlerweile bis in den Wald nahe des Yatta-Tempels vorgedrungen. Die hiesige Vielfalt an Lebensformen, die es zu scannen und analysieren galt, ließ seine Prozessoren auf Höchstleistung arbeiten, die zwischenzeitlich auch zu kurzen sensorischen Überlastungen führten. Beim Abgleich mit den aus den Datenbanken gesammelten Informationen musste er jedoch feststellen, dass sich immer noch keine der sogenannten intelligenten Lebensformen darunter befand.*

*Anhand einer Umschaltung auf weitreichende Wärmequellenansicht entdeckte er jedoch recht bald eine große Gruppe an Lebensformen ähnlicher Körpergröße und Statur wie er, die sich vor einem riesigen Gebäudekomplex aufzuhalten schienen. Da er seine Forschungsarbeit im*

*unmittelbaren Umfeld abgeschlossen hatte, setzte er sich langsam in Bewegung, auf eben jene Gruppierung zu ...*

---

*Geschrieben von Enryu am 22.03.2004 um 18:56:*

*Enryu umrundete den Tempel etwas, da es anscheinend noch dauerte bis es los ging. Er hatte Tai gesagt er wollte sich mal den Tempel von außen anschauen und das er schnell wieder da sei. Nach kurzer Zeit kam er auch wieder bei den anderen an und fragte sich ob es bald losgehen würd. Als er etwas bemerkte.*

Ich glaub da kommt irgendwer aus dem Wald

*flüsterte er zu Tai. und fragte ihn auch gleich wieviel eigentlich im Wald lebten. Und als Enryu zum Wald sah konnte er die Silhouette einer Person sehen.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 22.03.2004 um 20:21:*

*\*Tai reagierte sofort auf Enryus Andeutung und blickte zu dem seltsamen Wesen, das wirklich gerade aus seinem Wald kam.*

*Etwas unsicher fixierte es und flüsterte Enryu zurück:\**

**"Also eigentlich bin ich im Wald relativ alleine...zumindest kenne ich dieses Wesen nicht. Heute scheint aber irgendwie jeder aus dem Wald zu kommen O\_o"**

*\*Ja, da war er einmal ein paar Augenblicke nicht im Wald und schon kam jeder Neuankömmling seltsamerweise im Wald zu sich oder aus ihm heraus. Merkwürdig... Nunja. Jedenfalls hatte er ein Wesen wie jenes noch nie gesehen und er war sich nicht sicher, ob es sich um Freund oder Feind handelte. So ging er einige Schritte vor die anderen und rief zu dem Fremden:\**

**"Mein Name ist Tai Ookami und ich bin der Hüter des Waldes. Woher kommt Ihr und was ist Euer Begehrt?"**

---

*Geschrieben von Taiyo am 22.03.2004 um 23:10:*

*Ohne jegliche Reaktion auf Ookamis Anrede zu zeigen, begann Taiyo, nun in optimaler Sensorreichweite, direkt mit der Analyse der neuentdeckten Geschöpfe, um ein auf seine Gegenüber abgestimmtes Antwortverhalten zeigen zu können.*

**{Initialisiere Analyse ...**

**-> Scanne Zielobjekt ... erfolgreich abgeschlossen. Speichere Ergebnis.**

**-> Vergleiche Ergebnis mit vorhandenen Daten ... !! FEHLER !!**

**- Keine eindeutige Zuordnung möglich.**

**- 50% Übereinkunft mit Rassen "homo sapiens sapiens" und "lupus lupinus" - }**

*Irritiert über dieses ergebnislose Resultat, auf dessen Basis es eigentlich gedacht war eine Kommunikation aufzubauen, war Taiyo gezwungen alternierend sein Standard-Begrüßungsprotokoll aufzurufen, um auf Ookamis Fragen zu antworten:*

**{Initialisiere Begrüßung ...**

**-> Kommunikationsmodus einstellen: verbal.**

**-> Sprache erfassen ... erfolgreich abgeschlossen. Speichere Ergebnis.**

**-> Verbalkommunikations-Cluster einstellen: 'Deutsch'}**

**"Aussage: Grüße. Meine Bezeichnung lautet 'FM-MSII-C Taiyo-Unit Commander', Prototypen-Militärmechanoid des Fuchigami-Konzerns. Produktionszeitpunkt 25-11-185 I.A. auf Kolonie A1-178-X55-Y35 Artigon Prime.**

**Mein Produktionszweck ist die selbstständige Ausführung von militärischen Aufgaben, die die Aufgabenbereiche der Feindanalyse, Terrainerkundung, Truppenkoordination und schließlich Terminierung beinhalten. Aufgrund momentan fehlender Missionsparameter besteht meine aktuelle Aufgabe in der uneingeschränkten Erweiterung meiner Datenbanken.**

**Frage: Welcher Spezies seid Ihr zugehörig ?"**

---

*Geschrieben von Phoenix am 22.03.2004 um 23:16:*

**"Bevor du über die Brücke darfst gehn, musst du drei mal Rede und Antwort stehen.."**

Meldet sich der Priester zu Wort, während er sich wartend die Beine in den Bauch stellt.

**"Irgendwo muss doch hier ein Nest sein.. oder eine Fabrik. Wo kommen die nur alle plötzlich her?"**

---

*Geschrieben von Taiyo am 23.03.2004 um 07:14:*

*Da sein Logikprogramm den Sinn hinter der Stellung dieser Bedingung nicht erfassen konnte, war Taiyo nun bereits vor die Aufgabe gestellt abzuwägen.*

**{Initialisiere Kalkulation ...**

**-> Fall: Zuwiderhandlung der Forderung.**

**-> Errechnete Konsequenzen: Disakzeptanz, Kooperationsverweigerung, Bedrohung, Gewaltanwendung - Einstufung: negativ. Wahrscheinlichkeitsgrad 1:1**

**-> Fall: Befolgung der Forderung.**

**-> Errechnete Konsequenzen (bei Zustimmung auf Antworten): Akzeptanz, Kooperationszusage, Pazifismus. Einstufung: positiv - Wahrscheinlichkeitsgrad 1:3**

**-> Errechnete Konsequenzen (bei Ablehnung der Antworten): Disakzeptanz, Kooperationsverweigerung, Bedrohung, Gewaltanwendung - Einstufung: negativ. Wahrscheinlichkeitsgrad 1:3}**

*Trotz des geringern Wahrscheinlichkeitsgrads auf positiven Erfolg entschied sich Taiyo für die Befolgung der Forderung, da er einem friedlichen Umgang mit den unbekanntem Lebensformen eine höhere Priorität zusprach als dem Ziel die Brücke zu überqueren.*

**"Antwort: Bedingung akzeptiert.  
Frage: Wie lauten Eure Fragen ?"**

---

*Geschrieben von Mizu am 23.03.2004 um 15:26:*

*und wieder näherte sich ein Wesen der Gruppe.  
Im ersten Augenblick versteht Mizu nicht, was Poe von dem Neuankömmling möchte und wartet einfach nur ab, was geschieht.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 23.03.2004 um 18:57:*

**"Ahm.. nun, meine erste Frage: Du nimmst das jetzt wirklich ernst?"**

Die Stirn des Phoenix legt sich vor Verwunderung in Falten.

**"Okay, okay.. das bringt mich direkt zu Frage 2: Du bist nicht von hier, oder?"**

---

*Geschrieben von Taiyo am 23.03.2004 um 19:43:*

**"Antwort 1: Positiv. Frage: Hätte ich das besser nicht tun sollen und anders reagieren sollen ?" \*irritiert fragt\***

**"Antwort 2: Negativ. Diese Auskunft wurde bereits gegeben. Leite erneute Wiedergabe ein ..."**

**{Lade Audioausgabe-Protokoll ab 2004-03-22-23:10 ... erfolgreich abgeschlossen.}**

**Zitat:**

**... Meine Bezeichnung lautet 'FM-MSII-C Taiyo-Unit Commander', Prototypen-Militärmechanoid des Fuchigami-Konzerns. Produktionszeitpunkt 25-11-185 I.A. auf Kolonie A1-178-X55-Y35 Artigon Prime ...**

---

*Geschrieben von Phoenix am 23.03.2004 um 20:13:*

*ooc: Okay, ignoriert den "Ritter der Kokosnuss-Spruch", der ging daneben..*

*bic:*

Die Lippen des Phoenix formen ein überraschtes O. O wie Oh. Oh wie "Oh, ein Roboter.."

**"Dann sag mir, wie fühlt es sich an, benutzt zu werden. Wie fühlt es sich an, allein zu sein. Sag mir, wie fühlt es sich an, wenn sie an dir rumschrauben. Dich neu Programmieren, weil du Unvollkommen bist. Gelähmt auf der Werkbank zu liegen. Wortlos. Auf einen Schrei reduziert, wild hinaus gerufen in die Nacht. Einen Urschrei, den jeder hört.. außer die Person, der er gilt. Deinen Erschaffern?"**

Phoenix atmet tief ein, reckt den Kopf nach oben und blickt versonnen in die hohe Ferne, während er die verbrauchte Luft eine Weile in seinem Lungenflügel zurück behält. Erst dann lässt er sie resignierend durch die Nase entströmen.

**"Wie fühlt es sich an, hilflos zu sein. Dem Schicksal tatenlos gegenüberstehen zu müssen, ohne nicht mehr als eine vage, schmerzhaft Ahnung, was es im Schilde führt ... was dein Programm anzurichten gedenkt ... bereits angerichtet hat. Wie fühlt es sich an, nur ein Werkzeug darzustellen, keinen eigenen Willen zu haben? Wie fühlt es sich an, dem wertvollstem Teil seines Lebens beraubt zu sein. Sag es mir, denn ich weiß es nicht. Wie ist es, keine Gefühle zu empfinden, nicht Lieben und nicht Hassen zu können."**

Seine Stimme klingt dumpf, wie aus den tiefsten Tiefen seiner Kehle empor gespült. Er legt den Kopf schief.

**„Ich kann nicht behaupten, ich würde verstehen, wenn du antworten würdest. Und ich hätte weitere eintausend Fragen, wenn ich die Zeit nur für eine Sekunde anhalten könnte, um sie zu stellen.. allein, das liegt nicht in meiner Macht. Das liegt in niemandes Macht. Und genug Zeit dafür haben wir nicht.."**

---

*Geschrieben von Taiyo am 23.03.2004 um 20:36:*

*Der enorme Schwall an Phoenix' Fragen bedarf einer längeren Erfassungszeit und höherer Verarbeitungsleistung, sodass Taiyo nur verzögert zu einer Antwort kommt.*

**"... .. Antwort 3: Keine nähere Auskunft möglich. Die Anwendung emotionaler Begrifflichkeiten wie "Gefühl" auf mich ist gemäß meiner Programmierung nicht möglich.**

**Anmerkung: Anhand meiner Studie verschiedener religiöser und philosophischer Lehren, die teilweise eine Allmacht des Schicksals proklamieren, ist für mich nicht auszuschließen, dass auch Ihr Eurem Schicksal tatenlos gegenüberstehen könntet. Somit müsste es Euch auch möglich sein, Eure Frage nach meiner suggerierten Hilflosigkeit selbst beantworten zu können."**

---

*Geschrieben von Enryu am 23.03.2004 um 21:21:*

Ooc: Ich bin nicht die sorte mensch die zusehr druck verübt und sich total negativ anhört. ABER dieses rpg steht seit wochen nun still und alle stehen noch vor dem Tempel. Und es kommen immer mehr neue dazu und es kommen dann mehr nebenhandlungen und ich dachte

es sollte nicht nen nebenhandlungsrpg werden. hab es so verstanden von irgendwem, slowi oder sonst wem. Was is mit Slowi zur zeit, hab den glaub ich auch schon lang nich gesehen, ist sein net kaputt oder wie Oo nur ich hätte gerne antworten. sonst wird alles in nebenhandlungen hinausgestreckt.

Komisch, ist aber so -\_- .

Bic:

*Enryu beobachtete das ganze weiter. Phoes fragen, die antworten des etwas. Das nur wie ein Ding war. Er konnte spühren. Bessergesagt konnte er nichts bei dem etwas spühren. Von den anderen schon aber nich von ihm. Von dem Wesen in der rüstung. Als ob es nich Lebte, nicht atmete. Halt eben nur eine Maschine. Von irgendetwas gesteuert.*

*Aufeinmal musste sich Enryu an etwas erinnern. Aber einordnen konnte er es nicht. Nur eine erinnerung.*

*er war wieder geistig abwesend aufeinmal und flüsterte nur etwas*

Gebaut aus eisen. Gesteuert von Menschen. Mit der Macht der Dunkelheit. Gebaut aus den Tränen derer die dagegen Kämpften. Getrieben zu beherschen die Welt. Verschlungen von der Dunkelheit. Gewandelt und selbstständig. Keine Maschine mehr. Nur noch ein Werkzeug der Dunkelheit.

*Enryu schüttelte seinen kopf kurzen, weil er merkte das er geträumt hatte*

**Ähm, was hab ich da eben gesagt? Oo**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 23.03.2004 um 21:27:*

*\*Zunächst ist Tai überrascht über diese komischen Worte des seltsamen Wesens, doch dann besinnt er sich. Scheinbar war dieses "Ding" ein Roboter oder etwas ähnliches. Bisher hatte Tai nur Zero-X kennengelernt und dieser kannte die Bedeutung von "Gefühlen". Es fiel dem Wolf schwer zu glauben, dass es wirklich jemanden gab der nicht empfinden konnte. Lange Zeit schwieg er. Wie ist das wohl, wenn man nichts spürt ? Weder Hass noch Trauer, noch Fröhlichkeit ? Er konnte sich das beim besten Willen nicht vorstellen.*

*Doch dem Wesen schien das nichts auszumachen... wie auch ? Kannte es ja nichts anderes. Als Enryu plötzlich wieder zu reden anfing schreckte Tai aus seinen Gedanken auf.\**

**"Oh entschuldige... ich war in Gedanken versunken. Hast du was gesagt ?"**

*\*Jedenfalls schien dieses "Ding"... Taiyo.. nicht böseartig zu sein oder den Yattaisten schaden wollen. Also enstapnnte sich der Wolf etwas und drehte sich zu den adneren die die Szene zu beobachten schienen.\**

**"und nu ?"**

---

*Geschrieben von Mizu am 23.03.2004 um 21:49:*



**nun könntest du mir mal sagen, was hier überhaupt los ist, oder stehen wir hier nur so zum Spaß rum und warten bis die Sonne untergeht??**

*antwortete Mizu, die endlich die Worte wiederfand nachdem sie Poenix Redeschwall zwar nicht verstanden hatte, aber sich dennoch fragte, wie es wohl sein würde, wenn man nichts fühlte...*

---

*Geschrieben von Taiyo am 23.03.2004 um 22:00:*

ooc: @ Enryu

Tschuldigung, es lag nicht in meiner Absicht hier zu sehr vom eigentlich Story-Strang abzulenken. Aber ich hoff, dass's andererseits auch einiger Maßen verständlich is, dass man sich als Neuling voller Elan auch rasch hier einzubringen versucht.

bic:

**"Bitte: Da ich nun die vereinbarte Bedingung der Beantwortung von 3 Eurer Fragen erfüllt habe, bitte nun wiederum ich Euch um die Beantwortung einiger Fragen meinerseits." \*an Tai Ookami gewandt spricht\***

**"Frage: Welcher Spezies seid Ihr zugehörig ? Meine optische Analyse ergab eine jeweils 50%ige Übereinkunft mit der Arten "Mensch" und "Wolf", weshalb keine Zuordnung in eine, der mir bekannten Rassen möglich war."**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 23.03.2004 um 22:02:*

*\*Da nimeand wohl etwas besseres zu tun hatte, wollte Tai Mizu gerne die Fragen beantworten\**

**"nun... Das ist eine lange Geschichte.."** *\*begann er zögernd, während er seine Gedanken ordnete.\**

**"Also, Slowking hat eine Schwester. Die ist allerdings verschwunden, schon seit einiger Zeit. Wie durch Zufall findet aber jemand ein Mädchen irgendwo verletzt liegen und bringt es zur Krankenstation. Nache iniger Zeit verwandelt sich das Mädchen doch tatsächlich in ein Arktos und Slowking erkennt seine verlorene Schwester wieder. Jetzt wollen wir hier irgendwie zu Slowis Eltern und fragen was eigentlich los ist, bzw. wo seine Schwester so lange war. Arky (So heißt sie) hat nämlich ihr Gedächtnis verloren. Wobei wir beim zweiten Thema sind. Das ist Enryu"** *\*Er stellt Mizu den Jungen neben sich vor\**

**"Ich habe ihn im Wald aufgelesen und er hat auch sein Gedächtnis verloren. Nur seinen Namen kennt er noch. Ansonsten hat Phoenix ein PKMN-Morph namens Scy gerettet und nun taucht aus dem Nichts ein Roboter Wesen namens Taiyo auf. Wir alle warten nun eigentlich darauf dass jemand das Auto anwirft und wir endlich zu Slowis Eltern fahren können... uhhh hab ich was vergessen ?"**

*\*Tai wird wieder von Taiyo angesprochen und will auch gleich seine Fragen beantworten.\**

**"Also... das ist nicht ganz leicht zu erklären. Ich komme nicht aus Yattaland sondern**

stamme aus einer anderen Welt, wenn du so willst.  
Die Rasse der ich angehöre nennt sich Kegawajin.  
Es gibt viele Verschiedene Stämme und jeder ist von Grund auf verschieden, von daher gibt es kaum Daten über uns.  
Aber wir sind zu einem Teil sehr den Tieren ähnlich, zum anderen ähneln wir den Menschen. Doch auch wenn wir dieses Wesen ähnlich sind, so sind wir nicht einfach eine Kreuzung von beidem. Doch das hier zu erklären würde zu lange dauern.."

EDIT: Das was Enryu sagte ging nicht gegen dich. Es ist klar dass die ganzen Neueinsteiger irgendwo her kommen müssen. 😊  
Ich find es jedenfalls toll, dass du mitmachst. Ist mal ein richtig interessanter Char, so "anders" als alle anderen.

---

*Geschrieben von Mizu am 23.03.2004 um 22:13:*

*Mizu staunte nicht schlecht, als sie hörte, was in der Zeit wo sie nur ihre Kartoffeln gegessen hatte (XD) passiert war...*

**hab ich das richtig verstanden!?! Ihr wollt nach Jotho rüberfahrn?? Is das nicht n bisschen weit weg?**

*dann lächelte sie*

**kann ich vielleicht mitfahren XD**

*\*umguck\**

**{wenn da noch n platz im Autoviech frei is XD}**

ooc: @tai vergiss hier mal nicht, wer hier den Drachen im Wald gefunden hat ^^;

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 23.03.2004 um 22:16:*

OOC: Das hat Tai nicht mitbekommen weil er zu dem Zeitpunkt Enryu agegabelt hatte  
*\*grins\**

---

*Geschrieben von Taiyo am 23.03.2004 um 22:20:*

ooc: Danke für das Kompliment. 😊 Ich merk allerdings auch jetzt schon selbst, dass's nicht immer ganz einfach sein wird meiner selbstgewählten Rolle ganz gerecht zu werden, was sich an den zahlreichen Edits meiner bisher wenigen Posts beweisen lässt.  
Und was Enryu angeht: Ich hab seine Aussage auch nicht als persönlichen Angriff

interpretiert. Ich wollt nur deutlich machen, dass ich mir des Sinns seines Posts durchaus bewusst bin und daher selbst auch meine Einführungsphase nicht unnötig in die Länge ziehen möchte.

bic:

{Speichere Audio-Daten.}

**"Dank: Danke für Ihre kooperative Bereitstellung von Informationen."**

---

*Geschrieben von Enryu am 23.03.2004 um 22:25:*

Ooc: @ Taiyo es liegt nich an dir, is auch schön das soviele neue mitmachen. aber es stimmt das slowi lange nichts gepostet hat. und wenns noch länger so geht kommen noch mehr neue dazu und wir stehen noch bis zum sanktnimmerleinstag hier und haben zich neue duie aufeinmal ausm wald, stadt oder puff und sie waren einfach da. ^^"

und außerdem muss ein rpg auch irgendwann zu ende gehen da noch andere darauf warten ein rpg zu machen.

ich hoffe nicht, das ich dich irgendwie dadurch beleidigt hatte Taiyo, ich wollte dich nicht beleidigen dadurch oder so inner art. Es sollte eher an Slowi gehen und die frage was mit ihm ist. Ob sein PC schrott ist usw.

So hoffe es is alles geklärt und nen bic post kann ich auch nicht machen da mir nichts mehr einfällt X.x

---

*Geschrieben von Phoenix am 23.03.2004 um 23:37:*

ooc: Slowi ist definitv online. Im Village postet er jedenfalls recht häufig. Ansonsten finde ich es irgendwie amüsant, das ausgerechnet ein "Neueinsteiger" mit eigener Sidestory sich über Neueinsteiger mit Sidequests beschwert..

---

*Geschrieben von Slowking am 24.03.2004 um 13:17:*

OOC:

Slowi hat halt viel zu tun und wollte auch erstmal warten bis alle eingetrudelt sind. Wegen dem viel zu tun wird das jetzt auch erstmal ein Kurzpost. Morgen ausführlicher.

BIC:

**So, ich glaube damit wären wohl alle versammelt. Ich hätte nicht gedacht dass so viele mitkommen wollen, aber die Aussicht auf Sonne scheint wohl jeden anzulocken. 🌞**

*Mit diesen Worten holte das Yadokingu eine Wunderkapsel aus seinem Gürtel, drückt darauf*

*und warf sie 3 Meter wiet weg. Nach ca. 3 Sekunden und einer sich verziehenden Rauchwolke stand nun ein Boot vor ihnen.*

### **Ähm, ups. Falscher Modus. - Fliwa, transformation zu Flugzeug.**

*Schneller als man gucken konnte hatte sich das Boot auch schon in ein Flugzeug verwandelt. Da noch alle auf dem Teleporter vor dem Tempel standen und er keine lust darauf hatte zu warten bis einige Transusen unter den Yattaisten eingestiegen waren und er das Teleportsystem im neuen Fliwa sowieso einmal unter extremer belastund testen wollte (🌐) teleportierte er sie gleich hinein.*

### **This is your Captain speaking. - Anschnallen sonst setzts was!**

*Mit diesen, selbst für ihn untypischen Worten setzte der Pokemorph das Flugzeug in gang und flog mit den Yattaisten los. Sein merkwürdiges Verhalten würde sich mit Sicherheit geben sobald diese ganze Sache aufgeklärt war, jedoch mussten die anderen Yattaisten bis dahin wohl noch mit ein paar irrationalen Ausbrüchen rechnen.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 24.03.2004 um 14:12:*

*GG staunt nicht schlecht als sie urplötzlich und ohne Vorwarnung in das Gefährt teleportiert wird. Als dann das Teil auch noch losfliegt ist die Panik da.*

**FLIEGEN O.O" \*grün werd\***

**O.O**

**\*weiß werd\***

**o.O""**

**\*wieder grün werd\***

**hieß es nicht Boot? und nicht Flugzeug?**

**\*ins Fahrzeug reiher\***

---

*Geschrieben von Mizu am 24.03.2004 um 14:21:*

**Genau wir wolln Boot fahrn!! XD**

**\*Ginome schnell ne Tüte reich\***

*Dann suchte Mizu sich erstmal nen Platz in dem Riesengefährnt und genießt die Aussicht ^^*

**{Freust dich schon n paar andere Pichus zu sehen, Nezu??}**  
*aber das Viech antwortete nicht, was Mizu nicht verstehen konnte*

ooc: Jaaaa das RPG geht weiter!! ^^

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 24.03.2004 um 14:26:*

*\*Auch Tai war etwas überrascht als er plötzlich das Flugzeug erblickte. Immer diese Technik... Wie auch immer, er begleitete die anderen in das Transportmittel und blickte sich fragend zu Taiyo um.*

*Kam dieses Wesen mit oder hatte es hier noch etwas anderes zu erledigen ? Auch wenn es ein Freund zu sein schien, der Gedanke einen einsamen Roboter alleine in seinem Wald zu lassen beunruhigte ihn etwas. So hoffe er, dass Tayo eventuell doch mitkommen würde um weitere Nachforschungen anzustellen.*

*Doch besaß diese Maschine etwas wie eigen Initiative ? Eventuell nicht... So rief Tai ihm noch zu:\**

**"Wir verlassen dieses Gebiet um weitere Inforamtionen zu dem Wesen "Arktos" zu erhalten. Komm doch mit uns. Hier gibt es nämlich nichts zu erforschen wenn alle weg sind 😊"**

---

*Geschrieben von Enryu am 24.03.2004 um 15:40:*

Ooc: noch ein ooc. ok phoe auch wende dich amüsirst es war halt so das wir sehr lange vor der burg standen, stören tut mich nichts an den side quests nur möchte ich auch mal das es weiter geht. Und wir meinetwegen später noch auf andere treffen. Aber ähm... X.x was wollte ich genau sagen. nunja ich bin nich der beste im formuliren.

Also allgemein hab ich mich wie ihr es verstanden habt wohl beschwert. meine beschwerde lag nur dadrinnen das das rpg nich wirklich weiter ging. wielange warteten nun schon alle vorm tempel und es ging nich weiter. Da ist es ja klar das man unter umständen anfängt seine side quests aus zu bauen. Und das mit GGs brainhacking an mir is auch verschoben worden. hätte sie ja tun können aber da sonst zuviel dazu kommen würd. kann man ja in einem anderem rpg später dazu bauen. wenss erlaubt ist.

Und zu guter letzt, meine erinnerungszenen sind nur zur ausschmückung da, da ich wohl möglich nich viel schreibe außerdem soll dadurch eindrücke von enryu schonmal gemacht werden auch wenss keiner der chars genau dann weiß. Es sind erinnerungen die auch

Ich hoffe nun mal das dies vorerst das letzte ooc war das lang geschrieben ist. Denn das rpg geht weiter. Hoffe, das auch mal was spannendes passieren wird =)

also Slowi sträng dich an ^^

ka was ich jetzt alles geschrieben hab. bestimmt vieles wiederholt. nung gut. weiter:  
Bic:

*Enryu saß nun auch in diesem Dingsta was Fliegen sollte. Eine Maschine die Fliegen kann. Nich diese maschine kam ihm vertraut vor, nur das er mal irgendwann in einem anderem teil wohl war. Nungut er setzte sich hin und sah nach draußen.*

**Ich hoffe mal dieses teil ist sicher Oo und das es Fliegen soll Oo ähm ja, nun gut, Beachtet meine worte diesmal lieber nicht, Oo**

Ooc: ich weiß wirklich nich was ich schreiben soll X.x

---

*Geschrieben von Taiyo am 24.03.2004 um 15:47:*

*\*Ookamis Aussage auf ihre Logik überprüft\**

**"Ergebnis: Aussage für logisch befunden. Vorschlag wird akzeptiert, sofern die Tragfähigkeit des verwendeten Gefährts nicht überschritten werden sollte. Information: Meine Gesamtlast beträgt 1,60 metrische Tonnen. Frage: Welche Intention stand hinter diesem Augenzwinkern ?"**

*Taiyo betritt besagten Teleporter, um sich augenblicklich im Inneren des Fahrzeugs wiederzufinden. Die bei der Teleportation freigesetzte Energie führt jedoch zu einem Ausfall seiner optischen Sensoren.*

**{ !! FEHLER !! Überlastung der optischen Sensorphalanx: Relais EYE-R01 und EYE-L-02 überhitzt. }**

**"Warnung: Ausfall meiner optischen Sensoren. Eine unbeabsichtigte Gefährdung von Umstehenden kann nicht ausgeschlossen werden."**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 24.03.2004 um 15:53:*

*\*Tai fragt sich was nun wieder diese "metrischen Tonnen" sind aber stellt keine weiteren Fragen. Stattdessen wird ihm bewusst, dass Taiyo keine Gesichtszüge intepretieren kann. Also erklärt ihm der Wolf\**

**"Eine Geste, die anzeigt dass meine Information eigentlich von rein belangloser Natur ist, da jeder mit menschenähnlichem Verstand zu demselben Ergebnis kommen sollte. Dennoch hat sie den zweiten Effekt dass sie Vertrauen aufbauen soll, da mit einem Lächeln meist etwas positives verbunden wird."**

---

*Geschrieben von Taiyo am 24.03.2004 um 15:57:*

**{Speichere Audio-Daten.}**

**"Dank: Danke für Ihre kooperative Bereitstellung von Informationen."**

**{Initialisiere Notkühlung ...**

---

*Geschrieben von Slowking am 24.03.2004 um 16:41:*

OOO: Öhm ich hab natürlich alle reinteportiert, nicht nur die Yattaisten... ihr müsst es nicht immer all zu genau nehmen.

BIC:

*Als das Fliwa gestartet war stellte Slowi es auf Autopilot und wandte sich Tai interessiert zu denn er hatte gerade den Roboter neben ihm entdeckt und dieser weckte seine unerschöpfliche Neugierde.*

**Tai, woher kommt denn die Blechkiste neben dir und was kann sie und am wichtigsten: darf ich mal dran rumschrauben? ^^**

---

*Geschrieben von Scyther am 24.03.2004 um 17:12:*

*Scy war außerordentlich verwirrt, als sie sich plötzlich in dem Flugzeug wiederfand, da sie noch nie zuvor teleportiert worden war.*

*Stauend schaute sie sich um, wurde von dem abrupten Startmanöver ziemlich überrascht und fiel prompt rückwärts in einen der Sessel.*

{Huch, was war denn das? Und wie bin ich hier überhaupt rein gekommen?}

*Während sie sich zu orientieren versuchte, musterte sie neugierig den Roboter, der sich ebenfalls im Flugzeug befand und grade ein Gespräch mit Tai führte. Das Mädchen hatte bisher noch kein ähnliches Wesen kennengelernt und wusste deshalb nicht, wie sie ihn einschätzen sollte.*

*Ein wenig ratlos versuchte sie, durch seine Aura etwas über ihn zu erfahren, musste allerdings feststellen, dass er scheinbar überhaupt keine besaß. Nun war sie erst recht durcheinander, denn ein intelligentes Wesen, bei dem sie nicht einmal andeutungsweise eine Aura spüren konnte, war ihr noch nie untergekommen.*

*Doch Tai schien dem Roboter zu vertrauen und da auch Phoenix auf ihn neugierig gewesen war, beschloss Scy, sich dem Fremden der Höflichkeit halber mal vorzustellen.*

**"Ähm... hallo, ich bin Scy, schön, dich kennen zu lernen. Bitte entschuldige die Frage, aber ich habe noch nie so etwas... äh... so jemanden wie dich gesehen und bin mir nicht ganz sicher, wie ich die Frage formulieren soll, aber... naja, hast du eigentlich ein eigenes Bewusstsein und kannst über dein Handeln selbst entscheiden oder folgst du nur deiner Programmierung? Sei mir bitte nicht böse, aber ich bin mir momentan noch nicht sicher, ob du per meiner bisherigen Definition eine Person oder eine Sache bist..."**

*Nachdenklich wanderte Scys Blick herum und streifte dabei Enryu, der neben Tai stand und*

*irgendwie etwas ratlos wirkte. Sie nickte ihm freundlich zu und versuchte, ein Gespräch mit ihm zu beginnen.*

**"Hi, du bist Enryu, oder? Wir sind uns glaube ich noch nicht vorgestellt worden... freut mich auf jeden Fall, deine Bekanntschaft zu machen. Vorhin im Tempel habe ich was davon aufgeschnappt, dass du und Tai zusammen die Kunst des Schwertkampfes trainiert... übt ihr irgendwelche besonderen Stilrichtungen? Ich interessiere mich nämlich sozusagen von Hause aus auch für unterschiedliche Kampftechniken mit Klingenwaffen\*lol\*."**

---

*Geschrieben von Taiyo am 24.03.2004 um 18:02:*

*Da seine optischen Sensoren nach der Relaisüberhitzung noch nicht wieder auf Betriebstemperatur abgekühlt sind und seine akkustische Wahrnehmung nur sehr eingeschränkt ist, wendet Taiyo seinen Kopf ständig hin und her beim Versuch auf die ihm von Scy gestellte Frage zu antworten ohne zu wissen wo genau sie sich befindet.*

**"Gruß: Meine Bezeichnung lautet 'FM-MSII-C Taiyo-Unit Commander', Prototypen-Militärmechanoid des Fuchigami-Konzerns. Produktionszeitpunkt 25-11-185 I.A. auf Kolonie A1-178-X55-Y35 Artigon Prime.**

**Antwort: Innerhalb meiner Programmierung folge ich an festen Parametern orientiert einer situationsabhängigen Entscheidungsfreiheit. Aufgrund des Kontaktverlusts zum Missionszentrum unterliege ich momentan keinerlei Befehlen. Da somit mein Verhaltensparameter "Befehlsgehorsam" aktuell nicht aktiv ist, befinde ich mich nun nach eigener Entscheidung bei der selbstständigen Erweiterung meiner Datenbanken."**

---

*Geschrieben von Enryu am 24.03.2004 um 19:14:*

*Als scy ihn fragte zuckte er nur kurz zusammen. Er hatte die Schwerter, aber was sie für ihn bedeuteten wusste er nicht.*

**Ähm ja, wies aussieht sind das meine Schwerter. Aber ich wusste nich das Tai auch mit welchen Trainirt. Nja ich bin nioch neu hier. Hehe,**

*Das Neu lag ihm wie ein klos im hals. Er war Neu hier. Ohne erinnerungen. Nur mit teilzeit ausschnitten die er nich einordnen konnte. Wer war das Mädchen in seinen erinnerungen. Was hatte dieser spruch zu tun dem ihm einfiel. Alles war unklar Verborgen in der Dunkelheit. Aber er fand es jetzt wichtiger anderen zu helfen als das ihm geholfen wurde. Er hatte auch die hoffnung mehr über sich zu erfahren, jemanden zu treffen der ihn kennt. Denn braucht nich jeder etwas hilfe.*

**Hmm keine ahnung. Wie gesagt kann ich mich an nichts erinnern. Damals im Wald. Nunja damals vor einigen stunden. Es war so als ob mich die Schwerter riefen. hmmm riefen**

*flüsterte er als ob er wieder anfangen würde nach zu denken.*



**ähm ehr, ..... Ah, sry X.x ich denk schon wieder zuviel nach. Nunja keine ahnung ob ich damit schon trainirt habe.**

*Er zog eins der beiden Schwerter und sah es sich genauer an. Es hatte einen etwas längeren grif als normale Schwerter. Es ähnelte eher einem Samurai schwert. Auf der Klinge waren muster zu sehen die leicht in verschiedenen farben leuchteten wenn das Licht in einem gewissen Licht drauf viel.*

### **Dieses Schwert**

*Er ließ sich auf einen Sitz fallen und sah es sich Nachdenklich an. Dabei beachtete er sky nicht mehr richtig.*

Ooc: scy bist du in deiner Pokemonform oder haste dich gemorph, kannst doch sowas oder? ^^" sag mal damit ich besser weiß wie ich noch handeln kann

---

*Geschrieben von Scyther am 24.03.2004 um 20:28:*

OoC: Japp, bin momentan als Mensch unterwegs^^

\*zu einer etwas umfangreichen Erklärung aushol\*

Also Scy wurde als Sichlor "geboren" (oder ist besser gesagt geschlüpft XD) und fühlt sich auch als solches, aber sie hat die Fähigkeit, sich in einen Menschen zu verwandeln. Da diese Fähigkeit aber nicht angeboren ist, sondern ihr durch ein Jirachi verliehen wurde, kann man Scy eigentlich nicht wirklich als Pokémorph bezeichnen... eher als Pokémon, das in der Lage ist, eine menschliche Gestalt anzunehmen.

BiC:

*Etwas von der Ausdrucksweise des Roboters verwirrt brauchte Scy einige Augenblicke, bis sie seine Antwort interpretiert hatte.*

**"Hm... ich denke, ich sortiere dich mal in der Kategorie "Personen" ein... wenn du aus eigenem Entschluss handeln kannst, bist du auf jeden Fall mehr als nur ein Gegenstand... glaube ich. Trotzdem bist du zweifellos das ungewöhnlichste Wesen, das mir je begegnet ist! Hättest du übrigens was dagegen, wenn ich dich einfach nur Taiyo nennen würde? 'FM-MSII-C Taiyo-Unit-Commander' ist eine, naja, sagen wir mal ziemlich umfangreiche Bezeichnung."**

*Nun wendete sich das Mädchen wieder Enryu zu und nahm das Schwert, das er in der Hand hielt, genau in Augenschein.*

*Als sie die sorgfältig ausgearbeiteten Muster auf der Klinge bemerkte, zog sie unbewusst eine Augenbraue leicht hoch und war sofort von den Fähigkeiten seines Schmeids beeindruckt.*

**"Das sind wirklich außergewöhnliche Schwerter, die du da hast, Enryu... Ich bin zwar kein Fachmann dafür, aber eine gute Waffe erkenne ich, wenn ich sie sehe. Und dieses Schwert ist nicht nur optisch sehr beeindruckend, sondern sieht auch so aus, als wäre es sehr gut ausbalanciert. Beide Schwerter zusammen geben in den Händen eines geübten Kämpfers bestimmt eine nicht zu unterschätzende Waffe ab.**

**Schade, dass du dich nicht erinnern kannst, ob du schon einmal mit ihnen gekämpft hast..."**

---

*Geschrieben von Enryu am 24.03.2004 um 20:44:*

**Früher oder später werd ich mich bestimmt erinnern. Is eine Frage der Zeit. Und Zeit hat man genug. Der Glaube ist wohl das einzigste was man behalten muss.**

*er säufzte und sah das Schwert weiterhin an,*

**Hier möchtest du es einmal halten**

*Er hielt das schwert Scy entgegen*

**Komisch ist, das auf der anderen seite des griffes. also gegenüber von der klinge. Ein kreuz ist. So als ob da auch eine Klinge dran gewesen währe. Was mir aber unlogisch erscheint. so eine waffe kann man nich bei sich tragen. und eine ausfahrbare klinge glaub ich auch nicht, wie sol die in den griff passen. dort wo, wenn das schwert auf beiden seiten eine klinge hätte, is auf der seite nur nen stein. Wohl nur damit es schöner aussieht**

*Trozdem kam ihm ein unbehagen dabei, das er etwass falschesüber das schwert gesagt hatte. Nur wuste er nich was*

---

*Geschrieben von Taiyo am 24.03.2004 um 22:20:*

**"Zustimmung: Vorschlag akzeptiert, Scy. Da meine Einheit mit meiner Ausnahme vollständig zerstört ist, geht die Wahrscheinlichkeit einer Verwechslung gen 0."**

*Während er diese Worte synchronisiert, nickt Taiyo gleichmäßig mit dem Kopf, da er gelesen hatte, dass Nicken als gestisches Zeichen der Zustimmung gilt und zur Unterstreichung von gesprochenem Wort dient.*

---

*Geschrieben von Slowking am 24.03.2004 um 23:03:*

*Da Tai ihm nicht antwortete und die Blechkiste offensichtlich Intelligenz besaß beschloss Slowi sie direkt anzusprechen.*

**Taiyo darf ich mal ein bischen an dir rumschrauben... nein, nein, nicht was du jetzt denkst. Mich interessiert deine Technik. Berufskrankheit.**

*Der überaus fortschrittliche Roboter hatte Slowi seine Sorgen und Probleme tatsächlich für*

*einige Zeit vergessen lassen. Dieses Ding weckte einfach seine Neugierde und die ist bei ihm ja bekanntlich stärker als alles andere.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 24.03.2004 um 23:31:*

*\*Tai war während des Gesprächs sehr ruhig und nachdenklich geworden. Slowkings Worte hatte er noch nicht einmal mitbekommen.*

*(Schon dumm wenn männliche Wesen nur "Single tasking" Fähig sind...)*

*Zu viel schwebte ihm im Kopf herum und die Art wie Enryu mit Scy sprach ließ ihn verwundert aufblicken. Da hatten sich wohl zwei Klingensliebhaber gefunden. Nun denn. Was ihn aber mehr erstaunte war die Tatsache, dass in letzter Zeit so viele Unbekannte aufgetaucht waren und er versuchte die einzelnen einzuordnen. Über Taiyo konnte er noch nicht viel sagen, nur dass er hoffte ihn nicht zum Gegner zu haben, im Falle eines Kampfes würde dieser nämlich "nach Befehl" bis zum bitteren Ende kämpfen.*

*Scy schien ein ähnliches Schicksal wie er selbst hinter sich zu haben und er fühlte sich von diesem Wesen auf unerklärliche Weise angezogen. Vielleicht lag das auch daran dass sie beide so viele Ähnlichkeiten aufwiesen. Dass das Sichlor ein Feind war konnte Tai nun ausschließen.*

*Dann war da noch das Drachenartige Wesen welches er am morgen kennegelernt hatte. Scheinbar wohnte es nun im Tempel bei den anderen. Auch hier keine potentielle Gefahrenquelle.*

*Enryu erschien Tai auch seltsam, doch er hoffte dass er bald das Gedächtnis wiedererlange würde.*

*Dann kam ihm wieder das Arktos in den Sinn, dass ja auch unter Amnesie litt. Er war gespannt was das Gespräch mit den Eltern bringen würde, doch an einem Erfolg zweifelte er nicht. Immerhin war Bisa mit dabei, ein Meister schlagfertiger und überzeugender Argumente...*

*Doch bei alle dem Nachdenken fiel ihm eines plötzlich auf. Seit einiger Zeit hatte er nichts mehr von Zero gehört. Sicher, er war öfters mal über längere Zeit verschwunden um zu trainieren, doch bei der Feier nach der Rettung Andromedas war er auch nicht anwesend gewesen.*

*War mit ihm etwas geschehen? Seine Aura konnte Tai nicht mehr spüren. Innerlich redete er sich ein es sei schon alles in Ordnung und er könne auf sich selbst aufpassen, aber etwas Unsicherheit blieb doch zurück.*

*Da vernahm er die Worte Enryus: **"Der Glaube ist wohl das einzige was man behalten muss."** Hoffentlich hatte er Recht...*

*So saß er nachdenklich in seinem Sitz und grübelte, während die Zeit verging.\**

---

*Geschrieben von Taiyo am 25.03.2004 um 06:44:*

*Ein derartiges Interesse an ihm selbst als Individuum, wie er es seit dem Aufeinandertreffen mit den Yattaisten bekommen hatte, war eine völlig neue Erfahrung für Taiyo.*

**"Antwort: Positiv. Einschränkung: Da mir momentan keine Einschätzungsmöglichkeit Eures technischen Fertigungsgrads möglich ist, gewähre ich nur Einblick in meine**

**Mechanik und Elektronik. Aus Gefahr vor selbst unabsichtlicher Manipulation meiner System wird ... jedoch untersagt.**

**Frage: 'nicht was du jetzt denkst' ? Ich verstehe nicht. Wie hätte ich den Ausdruck 'rumschrauben' denn interpretieren sollen ?"**

*Mit diesen Antworten hoben sich unter kurzem Zischen und Druckgasausstoß Taiyos Dainatium-Panzerplatten an Schultern, Unterarm und -schenkeln, sowie Brust und Backpack.*

**"Angebot: Sofern fragen zu den sichtbaren Systemen bestehen, werde ich Euch diese Fragen beantworten."**

---

*Geschrieben von Slowking am 25.03.2004 um 09:42:*

**Oh dankö! ^^ Ich denk wir gucken mal in dich rein wenn wir wieder im Tempel sind. Hier sind meine Möglichkeiten leider ziemlich beschränkt... vielleicht könnten wir dir bei der Gelegenheit gleich ein Lexikon und ein paar Soziologiebücher einspeisen, denn deine Fragen sind, mit verlaub, etwas Weltfremd. Aber solange müssen wir sie dir wohl so beantworten. 🗨️**

**Also rumschrauben könnte auch als sexuelle Anspielung aufgefasst werden. 😊**

---

*Geschrieben von Taiyo am 25.03.2004 um 14:40:*

**"Zustimmung: Vorschlag akzeptiert.**

**Anmerkung: Meiner Theorie über mein hiesiges Erscheinen zufolge stamme ich auch nicht im eigentlichen Sinne von dieser Welt."**

*Mit diesen Worten schließt Taiyo seine Panzerplatten unter erneutem Zischen und Gasaustritt wieder und speichert Slowkings Aussage.*

---

*Geschrieben von Scyther am 25.03.2004 um 16:03:*

*Nachdem Scy ihre Verwunderung über Taiyos aufklappbare Panzerung überwunden hatte, nahm sie vorsichtig das Schwert von Enryu entgegen und stellte überrascht fest, dass es lange nicht so schwer war, wie sie angenommen hatte. Sie hob es versuchsweise etwas an, ging mit ihrem rechten Fuß einen Schritt zurück und nahm eine der Standard-Verteidigungshaltungen ein, die sie bei den Schwertkämpfern ihres Klosters beobachtet und oftmals mit ihren eigenen Armklingen nachgeahmt hatte. Enryus Waffe war zwar nicht grade leicht, schien vom Gewicht her aber genau richtig für ihn zu sein und ließ sich zudem erstaunlich fließend und ohne große Anstrengungen führen.*

*Langsam senkte das Mädchen das Schwert wieder und dachte einen Moment über Enryus Worte nach.*

**"Du hast Recht, es sieht wirklich so aus, als hätte dein Schwert ursprünglich mal zwei Klingen gehabt... dieser Stein bildet zwar ein recht gutes Gegengewicht zu der Klinge, aber wirklich perfekt ausbalanciert wäre es nur, wenn es zwei Klingen hätte..."**

*Langsam und nachdenklich gab sie Enryu die Waffe zurück.*

**"Ich finde den Stein übrigens ziemlich interessant, hast du ihn schon mal genauer untersucht? Vielleicht bietet er ja irgendeinen Hinweis darauf, was mit der zweiten Klinge passiert ist oder wie man sie 'aktivieren' kann..."**

---

*Geschrieben von Enryu am 25.03.2004 um 16:23:*

**Nur,**

*er stoppte kurz*

**Zwei klingen an einem schwert. Ich weiß nicht. Aber mir kommt es zusehr komisch vor. 2 Schwerter. Und so gebaut als obse auf beiden seiten mal ne Klinge gehabt hätten. Vielleicht ist es doch nur schmuck, verzierung oder sonst was. Ich glaub kaum das jemand**

*Wieder stoppte er. Sagte er nun das richtige oder irrte er sich*

**Das äm jemand 2 schwerter mit 2 klingen beherschen könnte**

*Er nahm das Schwert wieder zu sich und steckte es zurück in die Schwertscheide.*

**Naja ich hab die Klingen noch nicht getestet. Hatte auch noch keine Zeit. Aber sobald sich die gelegenheit ergibt. Werd ich mal versuchen ein bischen mit ihnen zu trainiren.**

*Enryu schien nun nich mehr so sehr nachdenklich zu sein. Irgendwie war er wirklich komisch. Mal is er so mal so und dann wiederum so. Je nach situation anscheinent. Er bemerkte das Tai anscheinend überlegte.*

**Hey Tai was ist los. Du Grübelst doch über etwas anch. Das kann man dir ansehen**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 25.03.2004 um 18:03:*

*\*Tai reagiert erst nach einiger Zeit auf Enryus Frage, nachdem er seine Gedanken etwas geordnet hatte. Breit grinsend entgenete er:\**

**"Ach woran hast du DAS bloß erkannt" \*gefolgt von einem Zwinkern. Doch dann fühlte er sich doch schuldig den beiden keine Antwort gegeben zu haben und fügte hinzu:\***

**"Naja, es ist halt so dass ich in den letzten Stunden so viele neue Leute kennengelernt habe, dass ich das ganze erst einmal verdauen musste. Nicht jedem sieht man auf**

**Anhieb an ob er Freund oder Feind ist. Aber wenn das hier vorbei ist können Du, ich und Scy mal zusammen im Wald trainieren. Ich wollte so oder so mal den Umgang mit einem Schwer näher kennenlernen. Bisher bin ich zwar nur auf Kampfkünste und Energieattacken angewiesen aber eine Waffe richtig zu führen kann seine Vorteile haben. Und wir würden uns näher kennen lernen, denn man lernt unglaublich viel über den anderen in einem Übungskampf. Wie damals..**

*\*Da war er auch schon wieder... der Gedanke an Zero. Tai hatte sich kein Bild von dem Repliden machen können aber dann hatte er sich mit ihm und Bisa im Wald zum Training getroffen. Noch nie hatte er es mit solch eigenartigen Übungspartnern auf einmal zu tun gehabt und er hatte eine Menge gelernt. Es war an jenem Tag, als Bisa das fliegen lernte und Tai zeros Aura erkannte, denn ein ganzer Roboter war er nicht.\**

**"Und wir könnten mal wieder bei Zero vorbeischauen."**

*\*Fügte er nachdenklich lächelnd hinzu.\**

**"Ihr müsst wissen er ist Taiyo nicht unähnlich, nur ist er halb Mensch halb Roboter. Auch er ist neutral und lebt beim Vulkan, leider habe ich ihn seit einiger Zeit nicht mehr gesehen, aber etwas Training wird sicher auch ihm gut tun. Was meint ihr ?"**

---

*Geschrieben von Enryu am 25.03.2004 um 18:39:*

**Also mir soll es recht sein**

*Antwortete er Tai.*

**Halb mensch halb ähm, Maschine sagst du? Also ich glaub ab nun kann mich nichts mehr überraschen. Ich habs ja auch nicht leicht. Soviel neue gesichter zu sehen. Und nich zuwissen woher man kommt.**

**Aufjedenfall kann es nich schaden zu testen was ich kann. Bin ich nun ein Kämpfer odwer nicht. Aber erstmal muss wohl diese sache zuende gehen.**

**Ach ja Zero muss bestimmt nen guter kämpfer sein. Sonst würdeste nich so über ihn reden. Ich irgendwie nun zu neugierig über andere was zu erfahren. Wer genau is nun dieser Zero, ich weiß das du gesagt hast er sei halb mänschlich. du soltest es mir lieber erklären**

---

*Geschrieben von Mizu am 25.03.2004 um 18:59:*

*Zufällig bemerkt Mizu das Gespräch zwischen Tai und Enryu, dass sie vermutlich über Zero führten. Wie lange hatte sie nun keinen wirklichen Kontakt mehr zwischen anderen Lebewesen geführt, seitdem sie den Tempel für längere Zeit verlassen hatte, um ein neues Pichu zu finden? Sie wusste es nicht...*

*Also stand sie auf und versuchte sich ins Gespräch einzugliedern.*

**gute Idee Zero mal wieder zu besuchen, Tai, wie es ihm wohl geht??für einen kurzen Augenblick versinkt sie in Gedanken und ein Bild von Zero, mit welchem Einsatz er gegen**

*Ultima gekämpft hat, entsteht in ihrem Kopf.*

*Als ihr auffällt, dass sie vielleicht ein bisschen unhöflich rüberkommt und die anderen sich vielleicht von ihr belauscht fühlen..*

**Oh tut mir Leid, ich hab eure Unterhaltung nur zufällig mitbekommen... Ich wollte euch nicht belauschen**

---

*Geschrieben von Taiyo am 25.03.2004 um 20:43:*

*Zunehmends haben sich Taiyos überhitzten Relais wieder abgekühlt, sodass seine optischen Sensoren langsam wieder ihren Betrieb aufzunehmen beginnen. Noch ist er jedoch nicht in der Lage schärfer als nur Siluetten erkennen zu können. Als er das Gesprächsthema eines Schwertkampftrainings vernimmt, ermittelt seine kombinatorische Fähigkeit einen neuen Punkt, über den er sein Wissen erweitern könnte.*

**"Angebot: Sofern Interesse Eurerseits dazu bestehen sollte, würde auch ich aus analytischen Gründen einen Schwertkampf auf Trainingsbase versuchen wollen, um meine Nahkampfprogrammierung wieder anwenden und gegebenenfalls durch einige Eurer Techniken aktualisieren zu können. Ich selbst bin zwar nur im Umgang mit Energiekurzschwerter geschult, jedoch sollte mir eine Anpassung an physische Klingen ebenso möglich sein."**

---

*Geschrieben von Scyther am 25.03.2004 um 21:01:*

**"Ein halb-menschlicher Roboter... klingt wirklich wie eine faszinierende Kombination. Ich glaube, es wäre interessant, diesen Zero mal kennen zu lernen und dein Angebot, später mit euch zusammen im Wald zu trainieren, nehme ich sehr gern an. Das heißt, wenn ich euch nicht störe... ich will mich natürlich nicht irgendwie aufdrängen oder so."**

*Das Mädchen lächelte den Kegawajin freundlich an und bemerkte dabei den kleinen Poké-Morph, der nun ebenfalls an dem Gespräch teilnahm. Sofort verspürte Scy Sympathie für das Pichu, denn nach all den neuen, ihr bis vor kurzem noch unbekanntem Wesen stellte das Pokémon einen vertrauten Anblick dar, den sie irgendwie tröstlich fand.*

*Auch, wenn sie momentan die Gestalt eines Menschen hatte - ihr Bewusstsein war das eines Sichelors und als solches empfand sie die Anwesenheit eines anderen Pokémons als beruhigend.*

*Sie nickte dem Pichu-Morph leicht lächelnd zu und musterte ihn neugierig.*

**"Was mich betrifft, brauchst du dich nicht zu entschuldigen... du bist zum Teil ein Pichu, oder? Das würde erklären, warum du unser Gespräch mitbekommen hast... Pichus haben ein wirklich hervorragendes Gehör, soweit ich weiß. Mein Name ist übrigens Scy...freut mich, dich kennen zu lernen."**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 25.03.2004 um 21:30:*

*GG dreht sich etwas irritiert zu dem ganzen Leuten im Fahrzeug um. Irgendwie war ihr total entgangen wer da alles mit drinne saß.*

**{ ich werde alt oO" wo kommt das Ding da her? o.O es redet O.O }**

**#Slowi, hast Du das gebaut? <.< Warum weiß ich davon nix?#**

*GG schaut den Roboter skeptisch an.*

---

*Geschrieben von Slowking am 25.03.2004 um 22:38:*

**Nein das hat Tai angeschleppt. \*auf den kegawajin zeig und Leuchtreklame mit einem Finger aufstell die ebenfalls auf den selbigen zeigt\***

*Naja letzteres tat Slowi nur in Gedanken, was bei ihm aber ein kleines Grinsen auslöste.*

**Hmm... ob wir Zero mal wieder besuchen sollten? Ich denke ja wenn er Kontakt zu uns will wird er sich melden, aber von mri aus können wir auf dem Rückweg mal vorbei schauen.**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 25.03.2004 um 22:41:*

*\*Tai sieht den etwas mißmutigen Blick Ginomes der von Slowking rüber zu ihm wandert. Als er evrstehd dass es sich um den Roboter handelt, wedelt er freudig mit dem Tail, setzt einen Dackelblick auf und schaut Ginome an.\**

**"Ich hab ihn gefunden, darf ich ihn behalten ? BITTEEEEEEE !"**

*\*Diesen kurzen Ausbruch macht er aber sofort wieder ungeschehen in dem er ernst und sachgemäß antwortet: \*"Naja woher Taiyo, also der Roboter kommt ist mir nicht ganz klar aber er scheint noch friedlich zu sein."\**

---

*Geschrieben von Taiyo am 25.03.2004 um 22:52:*

**"Anmerkung: Sofern die durchweg friedlichen Verhaltensmuster der anwesenden Individuen nicht im engeren Zeitraum ins Gegenteil verkehren sollten, wird es auch keine derartige Änderung geben.**

**Da mein Produktionsort, Kolonie A1-178-X55-Y35 Artigon Prime, bereits 3x benannt worden ist, war ich der Annahme, dass meine Herkunft mittlerweile bekannt sei."**  
*fügte Taiyo Ookamis Aussage unaufgefordert hinzu. Langsam schien der Mechanoid doch eine gewisse Form von Eigendynamik in Dialogen zu entwickeln. Da seine optischen*



*Sensoren mittlerweile wieder mit nahezu vollständiger Kapazität zu arbeiten vermochten, beendete er seine Notkühlungssequenz.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 25.03.2004 um 22:58:*

**Tai oO Du?**

**Wo hast Du es aufgegabelt? oO**

**\*zu Taiyo wend\* oO" öhm.. hallo? oO"**

*GG hat sichtlich Probleme mit einer völlig anorganischen Lebensform klar zu kommen.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 25.03.2004 um 23:09:*

*\*Tai nickt Taiyo anerkennend zu. Diese Abmachung wollte er so schnell nicht auf Spiel setzen oder gar brechen. Dann wendet er sich aber etwas erstaunt an Ginome:\**

**"Also ich drehte mich um und da war er da... Kam wohl aus dem Wald auch wenn mir der Gedanke nicht behagt. Immerhin ist der doch eine neutrale Zone und somit ein Naturschutzgebiet.... Naja. Scheinbar ist er aber der einzige also mache ich mir keine Sorgen."**

---

*Geschrieben von Taiyo am 25.03.2004 um 23:22:*

*\*an Ginome gewandt spricht\**

**"Antwort: Hallo. Frage: Wie lautet Euer Name, sofern ich zu diesem Wissen autorisiert bin ?"**

*\*an Ookami gewandt spricht\**

**"Die Durchquerung eurer Wald-Schutzzone war nur eine Etappe auf meiner Expedition, ausgehend vom in der nahegelegenen Wüste lokalisierten Wrack des Transporters FS-MC-03 'Taiyo Carrier'. Schädigungen des Ökologiesystems wurden dabei mit höchstmöglicher Rücksichtnahme versucht zu unterbinden."**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 25.03.2004 um 23:42:*

**äh.. oO mein Name Oo ist .. oO äh..**

**Ginome Gelati**

**ich äh oO" bin hier Hohe Priesterin..**

*GG lässt sich völlig verwirrt und desorientiert in den Sessel plumpsen.*

**erff**

---

*Geschrieben von Slowking am 26.03.2004 um 08:58:*

OOO: Woher hast du denn den Sessel? Ihr fliegt Holzklasse. 🌐

---

*Geschrieben von Mizu am 26.03.2004 um 17:34:*

*obwohl sie eine Antwort von Tai oder Enryu erwartet hatte, wendete sich Mizu nun ein völlig anderes Wesen zu*

**"Hi ich bin Mizu ^^ und, ja, zum Teil ein Pichu, ich kann mich aber auch morphen, dann bin ich ein ganzes \*stolzsei\* ^^;"**

*dann meldete sich aus heiterem Himmel der Pichuteil in ihrem Kopf zu Wort(ooc: uaaaaaaaaa Stimmen in meinem Kopf 😊bic: )*

**{Das Mädels da ist aber auch nicht dass, wonach es aussieht...}**

**{ich spüre es auch, sie hat eine Pokemonaura...}**

*\*wieder an Scy wend\**

**Ähm, darf ich dich was fragen?? Könnte es sein, dass du auch was pokemonmäßiges in dir drin hast?? Also nicht, dass ich dir etwas unterstellen will, ich bin noch nicht so gut im Energiespüren, also kann ich mich auch irren, es ist nur so ne Vermutung..**

---

*Geschrieben von Scyther am 27.03.2004 um 09:57:*

*Ein freundliches Lächeln erschien auf Scys Gesicht, als sie Mizu antwortete.*

**"Deine Fähigkeiten sind besser, als du glaubst... du hast Recht, ich bin in Wirklichkeit kein Mensch, sondern ein Sichel... diese Gestalt habe ich nur angenommen, weil ich in meiner Pokémonform leider nicht die menschliche Sprache sprechen kann.**

**Diese Problematik ist dir bestimmt auch vertraut... ich habe schon sehr oft darüber nachgedacht, wie man sie überwinden könnte, aber ich bin nie zu einer Lösung gekommen."**

*Nachdenklich wanderte ihr Blick über die versammelten Personen und blieb schließlich an Slowking haften. Sein Interesse an Taiyos Innenleben hatte sie auf eine Idee gebracht.*

**"Hi, du bist bestimmt auch ein Pokémorph, oder? Mein Name ist Scy... darf ich fragen, wie du heißt?**

**Ich habe übrigens mitgekriegt, dass du dich für Taiyos Technik interessiert hast... bist du vielleicht ein Erfinder oder sowas?"**

---

Geschrieben von Mizu am 27.03.2004 um 12:07:

**"Hmm ja das mit dem sprechen is da sone Sache..."**

*entgegnete das Pichuviech*

**"das wäre schon mal n Grund telepathie zu erlernen"**

**"{ich denke, solange ich ein Teil von dir bin, sollte das kein Problem mehr sein}"**

*noch nicht so wirklich sicher folgt Mizu Scy, die mittlerweile zu Slowi gegangen war, um ihn zu fragen, wann sie denn endlich ankommen würden*

---

Geschrieben von Arky am 27.03.2004 um 14:18:

*Arky saß auf einen der Holzlehnen, da es für einen Vogel gemütlicher war auf etwas ast-ähnlichem zu sitzen, als auf einer Fläche.*

*Sie krallte sich regelrecht in die Holzlehne damit sie es sie nicht umhaut, falls es Turbulenzen geben sollte. Die hinterließ mit ihren starken Krallen leichte Rillen im Holz.*

*Sie starrte aus dem Fenster und hielt ich im Hintergrund. Sie war still und dachte über viel nach. Sie wusste nicht was auf die zukommen würde und das machte sie leicht unsicher.*

**#Haben wir eigentlich etwas zu Essen eingepackt? Ich bekomme sehr schnell Hunger ^^#**

---

Geschrieben von Taiyo am 27.03.2004 um 22:53:

*Nachdem seine optischen Erfassungssysteme nun wieder auf Arbeitstemperatur ihren Betrieb wieder aufgenommen hatten, nimmt Taiyo seine Arbeit der Umgebungsanalyse wieder auf, indem er versucht Daten speziell über die anderen Mitreisenden zu gewinnen. Dabei erlangt er jedoch nur unzureichende bis gar keine Ergebnisse: Besonders jene Wesen, die merkmaltypische Ähnlichkeit mit ihm bekannten Tierrassen aufweisen, sich selbst aber als ihm unbekannte "Pokémorphe" bezeichnen, hinterlassen große Freiräume in seinem Speicher. Besonders ihr allem Anschein nach inkonsistenter Gencode weckt dabei sein Interesse, da er über eine derartige Eigenschaft noch keinerlei Angaben zu Beobachtungen gefunden hat."*

---

Geschrieben von Slowking am 27.03.2004 um 23:39:

*Slowi wurde, etwas überraschend für ihn, von Scy angesprochen.*

**Hi... öhm... beides ja. Warum? Mein Name ist Slowking, aber du kannst mich ruhig**

**Slowi nennen, das machen hier sowieso alle.**

*Da bekam er Arkys telepatische Messi.*

**Arky, wenn du was zu essen willst, da hinten ist ein Replikator. Mach dir was du willst. Allerdings sind wir eh bald da... wir könnten eigentlich sogar schneller fliegen aber ich glaube da würde sich Ginome nur noch die Seele aus dem Leib kotzen und das wollen wir ja nicht.**

**Btw. ist es nicht etwas unbequem da oben? Schließlich ist zur Decke nicht mehr wirklich genug Platz für ein Arktos...**

---

*Geschrieben von Scyther am 28.03.2004 um 19:09:*

**"Freut mich, deine Bekanntschaft zu machen, Slowi. Ich hatte gefragt, weil ich von den ganzen Geräten, die ihr habt, ziemlich beeindruckt bin... dieses Flugzeug, das aus einer winzigen Kapsel kam, ist z.B. wirklich erstaunlich und aus meiner Sicht auch enorm fortschrittlich.**

**Ihr scheint technisch schon sehr weit zu sein, weshalb ich dich fragen wollte, ob du es theoretisch für möglich hältst, eine Art 'Translator' zu bauen, der die Pkmn-Sprache in eine für Menschen verständliche übersetzt..."**

*Das Mädchen richtete seinen Blick wieder auf Mizu und fügte mit einem etwas resignierten Gesichtsausdruck hinzu:*

**"Eigentlich stimmt es, dass Telepathie eine gute Lösung wäre, aber meine Art verfügt in dieser Hinsicht leider über kein besonderes Talent... ich selbst kann nur telepathischen Kontakt zu jemandem aufnehmen, wenn ich ihn berühre und das ist gelinde gesagt enorm unpraktisch. Aber allein, um diese bescheidene Fähigkeit zu entwickeln, habe ich schon Jahre gebraucht... ich fürchte, dass es noch recht lange dauern wird, bis ich ein wirklicher Telepath bin, vorausgesetzt, das wird mir überhaupt jemals gelingen. Deshalb wäre es schon sehr praktisch, eine Maschine zu haben, die meine Worte als Sichlor übersetzen kann..."**

*\*Slowi hoffnungsvoll anguck\**

OoC:

Schreib mir doch bitte mal ne Antwort auf meine Pn, Arky... ich würde echt gerne mehr auf deine Posts eingehen können, aber solange ich nicht weiß, wie du und Slowi euch entschieden habt, ist das ziemlich problematisch 😊

---

*Geschrieben von Taiyo am 28.03.2004 um 20:25:*

*Taiyo untersucht den von Slowking angesprochenen Replikator, um recht schnell dabei feststellen, dass er auf Technologie ähnlich dem Niveau seiner Herkunftszeit gestoßen ist. Diese Übereinkunft mit ihm Bekanntem löst in ihm einen einmaligen unrhythmischen Ionenimpuls seines Compactors aus, dessen nachträgliche Analyse keine logische Erklärung*

*offenbart. Als er dann jedoch Scys Bitte vernimmt, gilt seine Aufmerksamkeit jedoch binnen Sekundenbruchteilen wieder den anderen Passagieren.*

**"Aufgrund meiner eigenen Unkenntnis der genannten Sprache würde ich die Entwicklung eines derartigen Translationsmoduls gemäß meiner technischen Fähigkeiten vollends unterstützen, um im Erfolgsfall meine eigenen Sprachdatenbanken im Anschluss aktualisieren zu können." \*an Slowking gewandt spricht\***

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 28.03.2004 um 20:46:*

*\*Gespannt lauscht der Wolf dem Gespräch der Anwesenden rund ums Thema "Telepatie". Ja er hatte das Glück diese Fähigkeit zu beherrschen, doch woher sie stammte konnte er nicht sagen. Eines war ihm noch immer ein Rätsel, hier in Yattaland konnte er sich mit Wesen die er gut kannte telepatisch unterhalten, in seiner Heimatwelt war dies allerdings nicht möglich. Zwar hatte er sich bemüht den Grund dafür herauszubekommen, doch das war ihm nicht gelungen. So begnügte er sich mit der Erklärung, dass in seiner Welt einfach andere Regeln herrschten. Auch das Fliegen war für ihn hier ein leichtes, aber "zu Hause" verbrauchte er viel zu viel Energie. Ob es etwas mit der Schwerkraft zu tun hatte konnte er nicht mit Gewissheit sagen.*

*Jedenfalls war auch er daran interessiert die Morphs und PKMN besser zu verstehen. Gerne hätte er ein PKMN um Unterricht gebeten aber es gab so viele Dinge auf die man achten musste. Jedes "Pika" konnte anders ausgelegt werden je nach Geste oder Betonung. Für Tai war es nicht möglich diese Sprache zu verstehen, bzw. ihren Aufbau zu begreifen, auch wenn er viele Sprachen beherrschte.\**

**"Ja Slowking. Wenn das möglich wäre, wäre uns wirklich sehr geholfen."**

---

*Geschrieben von Slowking am 28.03.2004 um 23:21:*

*Slowi mochte über dieses Thema eigentlich nicht reden, war es doch das einzige was er sich an Erfindungen vorgenommen hatte und dann doch nicht umsetzen konnte.*

**Naja ich habe das schon versucht aber es hat leider nicht funktioniert. Es ist einfach fast unmöglich einem Computer Pokemonsprache beizubringen. Wie ihr ja wisst baut die pokemonsprache nicht auf wörtern auf sondern auf dem Rythmus und der betonung in dem man etwas sagt. Nur so können sich z.B. Pikachus und Gluraks verständigen da es egal ist ob man glur oder pika sagt solange die betonung und der Rythmus gleich sind. Einem Computer den Rythmus begreifen zu lassen ist nicht das Schwerste, aber die exakte Betonung schon und zwar sehr!**

**Ich konnte es bisher auf alle Fälle noch nicht realisieren, vielleicht schaffe ich es ja noch eines Tages...**

**Wenn ihr allerdings etwas wichtiges zu sagen habt während ihr ein Pokemon seit kann ich es auch übersetzen. Ich kann in meinen beiden Formen beide Sprachen. In meiner Rasse wachsen alle, naja zumindest alle die ich kenne, nämlich zweisprachig auf. Immer**

mit der Pokemonsprache und dann mit der Menschensprache, je nach Region in der sie wohnen.

**Zu diesem Zweck könnte ihr ja die Kommunikatoren benutzen.**

*Der Pokemorph replizierte allen neuen einen Replikator. Als er damit fertig war fiel ihm etwas wieder ein.*

**{Erfindungen? Da war doch noch etwas. Ahja!}**

*Er nahm eine Kassel aus dem Gürtel, drückte drauf, öffnete seine Hand und lies sie darauf expandieren. Mit dem was dort heraus gekommen war ging er nun zu Ginome.*

**Erinnerst du dich noch? Ich wollte mir doch den Kristall der verhindert dass du dich zurück verwandelt hast etwas genauer anschauen. Ich habe ihn jetzt in ein Medalion eingebettet mit dessen Hilfe du dich jeder Zeit verwandeln kannst. In eine Katze verwandeln geht damit allerdings nur einmal am Tag, also solltest du vorher genau nachdenken bevor du es benutzt. Die Energiezellen müssen sich nämlich erst einmal wieder aufladen bevor es ein zweites mal geht. Zurück in eine Frau verwandeln kannst du dich allerdings immer. (OOC: Wenn du das anders haben wolltest kann ich das Post noch ändern.)**

**Aber von vorne. Also wenn du dich in eine Katze verwandeln willst imitiert dieses Medalion Betastrahlung, diese ist auch bei Vollmond für deine Verwandlung verantwortlich (sowas von aus DBZ geklaut XD). Solange wird der Kristall der mit seinen Strahlen ja das mutieren deiner Zellen verhindert abgeschirmt, sodass du dich verwandeln kannst. Das verbraucht eben so viel Energie dass es zum aufladen wieder einen Tag braucht.) Dann wird die Abschirmung wieder fallen gelassen sodass die Verwandlung auch ohne diese Strahlen dauerhaft bleibt. Wenn du dich zurück verwandeln willst wird der Kristall einfach wieder abgeschirmt und da keine Betastrahlung vorhanden ist er wandelst du dich zurück. Ich habe eine Zeitschaltuhr eingebaut weil du über deine Katzengestalt ja noch keine volle Kontrolle hast. Dies gilt natürlich nur für Nächte oder Tage 😊 in denen kein Vollmond herrscht. Da bei Vollmond überall natürliche Betastrahlung ist verhält sich der Verwandlungsmechanismus dann anders. Wenn du dich in eine Katze verwandeln willst wird der Kristall nur abgeschirmt, wodurch du das so oft machen kannst wie du willst. Willst du dich aber zurück in einen Menschen verwandeln muss der Kristall abgeschirmt werden und auch du musst vor den natürlichen Betastrahlen durch ein kleines Kratfeld abgeschirmt werden, was allerdings auch einen Tag zu wieder aufladen braucht.**

**Also merke: normalerweise kannst du dich nur einmal in 24h in eine Katze verwandeln wenn Vollmond ist kannst du dich aber nur einmal in 24h in einen Menschen verwandeln.**

**Wenn du dich darüber hinaus öfter verwandeln willst, in meinem Labor, zu dem du als einzige außer mir ja eh Zutritt hast, steht eine größere Verwandlungsmaschine die ans Stromnetz des Tempels angeschlossen ist und somit nicht mit Energieproblemen zu kämpfen hat.**

**Was ich dir allerdings noch eindringlich sagen muss ist, dass du das Medalion auf keinen Fall verlieren darfst. Es ist mir nämlich nicht gelungen den Kristall darin zu replizieren und sowohl das Medalion als auch die große Maschine können nur Verwandlungen herrufen. Dafür dass die Gestalt gehalten wirst brauchst du den Kristall und ohne is**

**Essich.**

**Ansonsten noch ein paar kleine Anmerkungen. Wie du siehst ist der Kristall auf einer Seite das Medallions zu sehen und auf der anderen nicht. Du musst die Seite auf der er zu sehen ist immer zu deinem Körper hin tragen, da er auf der Seite auf der man ihn nicht sieht dauerabgeschirmt ist, mit etwas Blei, das ist nötig damit sich andere Morphs in deiner Nähe noch verwandeln können, diese Strahlung verhindert nämlich jegliche Zellmutation, auch z.B. meine.**

**Dann hätten wir da noch kleinen schnickschnack. Außer dem formschönen aussehen hat dieses Medallion noch so einige Funktionen. Der rote Knopf ist der für Verwandlung in eine Katze, mehrmals drücken um eine Zeit einzustellen., jeder druck dreht die Zeitschaltuhr 5 Minuten weiter, jeder lange druck um eine halbe Stunde. Auf was sie steht kannst du an diesem Display sehen. Der grüne Knopf ist für die Verwandlung in einen Menschen, hier gibt es keine Zeitschaltuhr da du als Mensch selbst damit umgehen können solltest. Hier links und rechts sind jeweils eine Wunderkapsel eingebettet. Ich habe in beide Kleidung rein getan die ich aus scans von dir und deiner Kleidung nachrepliziert habe. Ich denke das könnte praktisch sein wenn du dich von einer Katze wieder in einen Menschen verwandelst.**

**Das Halsband passt sich im übrigen deinem Hals an, sodass es auch als Katze nicht abfällt.**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 29.03.2004 um 00:02:*

*GG ist völlig von den Socken. Entgeistert schaut sie das Medallion an.*

**Deine Erklärungen waren ja sehr ausführlich oO teilweise hab ich gar nix mehr gerallt xD hab ich das so korrekt verstanden:**

**Ich kann mich einmal am Tag in eine Katze verwandeln, wenn kein Vollmond ist.  
Ich kann mich einmal am Tag in einen Menschen verwandeln, wenn Vollmond ist.  
Das Halsband kann ich nicht verlieren, weil es sich automatisch anpasst.  
Es hat eine Zeitschaltuhr, die ich einstellen sollte wenn ich mich in eine Katze verwandeln will.**

**Eine Frage: Wie bediene ich das Ding wenn ich bereits eine Katze bin? Also in Vollmondnächten => geht das mit den Pfoten? Krieg ich das überhaupt geregelt?**

**Auf jeden Fall: vielen vielen Dank ^^ \*Slowi plattknuddel\***

*GG versucht sich das Halsband anzulegen, als sie bemerkt, daß sie das Relikt umhat. Sie zieht die Kette aus und lässt einen markerschütternden Schrei los als ihr Blick auf den leeren Platz fällt. Sie hat nur noch die Kette um den Hals. Das Relikt ist verschwunden.*

**KRAISCH! O.O**

ooc: zur Verdeutlichung: GG bemerkt die Kette um ihren Hals an dem normalerweise das Relikt hängt. Ergo muss es das Relikt sein. Bis sie bemerkt, das es weg ist. Logisch?

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 29.03.2004 um 00:36:*

*\*Von Ginomes Geschrei sofort aus seinen Gedanken gerissen eilt er auch schon zur Priesterin.\**

**"Was ist denn passiert ? Ist dir schlecht ? Ist Dieter aus Polen jetzt ins Yattaland gekommen oder was ist los ?"**

---

*Geschrieben von Slowking am 29.03.2004 um 00:44:*

*Kaum hatte Slowking Ginome die Kette gegeben wurde er zuerst von ihr mit Fragen bombardiert, dann Platt geknuddelt und dann schrie sie ihm auch noch mit voller Wucht ins Ohr.*

**Ich weiß ja dass du dich freust aber deswegen musst du mir nicht so ins Ohr schreien! Im übrigen hast du alles richtig verstanden und ich denke das zurückverwandeln sollte mit den Pfoten gehen sobald du mehr Kontrolle über deine Katzenform hast. Schließlic sind die Knöpfe groß genug.**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 29.03.2004 um 00:51:*

**Mein Relikt.. o.O**

**Es ist...**

.

.

**WEG!**

**Nur noch die leere Kette.. liegt das hier irgendwo? Hab ich das verloren?**

**\*hyperventilier\***

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 29.03.2004 um 12:05:*

*\*Tai fängt Ginome schnell auf, bevor sie noch umfällt und versucht sie erst einmal zu beruhigen. Dann lässt er seinen Blick in die Runde schweifen und hält nach einem am Boden liegenden Gegenstand Ausschau, jedoch vergeblich.\**



**"Also, dein Relikt ist verschwunden ? Was ist es denn für eins ?"**

*\*Noch ahnte der Wolf nicht was für Konsequenzen das ganze haben könnte und dass Yo derjenige wahr, der das Relikt am Morgen entwendet hatte, ohne dass auch nur einer der umsethenden es bemerkt hätte. Doch für den Moment war er erst einmal damit beschäftigt die Priesterin zu beruhigen. Ein solcher Schock war für eine Frau ihres Alters nicht gerade ungefährlich...\**

---

*Geschrieben von Scyther am 29.03.2004 um 14:40:*

*Nachdenklich nahm Scy einen der Kommunikatoren von Slowi entgegen und versuchte, sich ihre Enttäuschung nicht anmerken zu lassen.*

**"Naja, eigentlich ist es nicht weiter verwunderlich, dass es noch keinen Computer gibt, der die Pknn-Sprache übersetzen kann... war wohl ziemlich naiv von mir, sowas zu glauben."**

*Ein unsicheres Lächeln huschte über das Gesicht des Mädchens.*

**"Wenn du es doch noch schaffen solltest, ein entsprechendes Gerät zu bauen, bin ich auf jeden Fall dein erster Kunde!**

**Bis dahin muss ich mich wohl weiter in der Telepathie üben... danke übrigens für dein Angebot, den Dolmetscher zu spielen, vielleicht komme ich ja schon bald mal darauf zurück..."**

*Sie wendete sich Ginome zu, bei deren Gekraische sie ziemlich zusammengezuckt war und sich gefragt hatte, was genau denn eigentlich los sei. Da die ältere Dame momentan nicht in sonderlich guter Verfassung war und, soweit Scy das beurteilen konnte, einem Nervenzusammenbruch recht nahe zu sein schien, richtete sie ihre Frage sicherheitshalber an Tai, der grade versuchte, die Seniorin zu beruhigen.*

**"Von welchem Relikt redet die grüngekleidete Dame denn, Tai? Und wer ist sie eigentlich?"**

*An Ginome gewandt fügte sie möglichst beruhigend hinzu:*

**"Vielleicht sollten Sie sich lieber hinsetzen... um ehrlich zu sein sehen Sie ein wenig blass aus.**

**Versuchen Sie doch am besten, sich zu erinnern, wann Sie ihr 'Relikt' zuletzt hatten, bestimmt taucht es dann früher oder später wieder auf."**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 29.03.2004 um 16:05:*

*\*Noch imme irritiert von Ginomes Panikattacke versucht Tai einen klaren Kopf zu behalten und antwortet auf Scythers Frage.\**

**"Das ist Ginome Gelati, die hohe Priesterin der Yattaisten. Um was für ein Relikt es sich handelt weiß ich aber auch nicht, so gut kenne ich mich mit den Yattaisten auch nicht**

**aus. Vermutlich ist es aber sehr wertvoll oder gar mächtig...**

**Ich kann nur hoffen, dass es schnell wieder auftaucht..."**

*\*Der Wolf verstummt und grübelt über irgend etwas, dann kommt ihm eine Idee.\**

**"Natürlich ! Ginome, versuch doch damals wie bei dem Buch das Taddäus entwendet hatte mit dem Relikt Kontakt aufzunehmen, vielleicht können wir es dann orten !"**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 29.03.2004 um 16:32:*

ooc: ich bin mir gerade etwas unsicher wegen der Zeit. Arky lag morgens im Tempel als Mädchen und verwandelte sich bei Einbruch der Dunkelheit in ein Arktos. Sie ist immer noch ein Arktos. Haben wir also Nacht? Oder haben wir Abend? Wann sind wir denn losgefahren? XD Ich meine, welcher Depp fährt denn mitten in der Nacht durch die Weltgeschichte? xD

bic:

**Wann ich das zuletzt hatte.. öhm oO" ich habe es heute morgen um den Hals gelegt.. als der Auflauf war wegen diesem Mädchen. Dann heilte ich sie.. danach habe ich nicht mehr darauf geachtet ^^"**

**Es ist die heilige versteinerte Unterhose Yattas in Blattform in Silber gefasst und mit einem Anhänger versehen. Meine Kette habe ich noch.. nur der Anhänger ist verschwunden.**

*GG schaut vor sich hin. Als Tai was von "Relikt rufen" sagt wird sie hellhörig.*

**Ja klar! 🤖! warum bin ich nicht von selbst darauf gekommen? 🤖!  
Das mache ich und habe es dann gleich zurück ^^**

*Mit diesen Worten setzt sich GG in eine Ecke und beginnt zu meditieren.*

---

*Geschrieben von Scyther am 29.03.2004 um 17:38:*

OoC: Ich würde mal sagen, wir haben schon fast wieder Morgen...

Phoenix und Raziell haben mich nachts im Wald gefunden, also kann es zumindest nicht mehr Abend sein 😊

BiC:

*Leise, um die Priesterin nicht bei ihrer Meditation zu stören, richtete Scy eine weitere Frage an den Kegawajin.*

**"Entschuldige meine Neugier, Tai, aber ich kann mir irgendwie nicht so recht vorstellen, wie dieses Relikt-rufen funktionieren soll... wird Ginomes Anhänger einfach hier auftauchen oder müssen wir ihn erst von irgendwo abholen?"**

{Btw, eine versteinerte Unterhose...was die Menschen sich so alles um den Hals hängen...

oO"}

*Da das Sichlor bis vor kurzem noch nichts von Yatta gehört hatte, wusste es nicht, was es mit der Unterhose auf sich hatte und fand die ganze Geschichte ziemlich merkwürdig. Im Geiste fügte sie diesen Punkt einer langen Reihe von Fragen hinzu, die sie später Phoenix stellen wollte, weil er ja ebenfalls ein Priester Yattas war und ihr hoffentlich Auskunft geben konnte.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 29.03.2004 um 17:58:*

{F-I-I-I-I-I-I-I-I-I-E-E-E-E-E-E-E-E-E-E-P !!!}

*Die hohe Frequenz Gelatis Geschrei führte zu einem Feedback nie dagewesener Intensität in Taiyos akustischen Systemen.*

**"Bitte: Bitte unterlassen Sie trotz Ihrer situationsbedingten Aufregung ein Schreien in derartig hoher Frequenzlage. Auf Dauer könnte dies zu einer Schädigung meiner Schaltkreise führen.**

*Nachdem er Ookamis Ausführungen über das verschwundene Relikt der Yatta-Äbtissin vernommen hat, fügt er noch hinzu:*

**"Feststellung: Interferenz der vorliegenden Daten. Gemäß meines Speichers dient eine 'Unterhose' als Kleidungsstück, nähere Kategorie 'Unterwäsche', das unter anderen getragen und somit nicht zur Schau gestellt wird und spezifisch der Verhüllung des Intimbereichs eines Menschen dient. Eine Verwendung als um den Hals getragenes Schmückstück, siehe 'Kette', ist mir fremd."**

---

*Geschrieben von Enryu am 29.03.2004 um 21:01:*

Ooc: ich frag mich auch obs nun tag oder nacht ist. aber ich glaube kaum das ihr vor habt morgens um 6 uhr bei slowis eltern vorer tür zu stehen und sie ausm bett schmeisen und mit fragen bombardiren Oo

is noch die frage wie lang ihr die reise gedenkt. wie lang der luft weg zu den inseln ist.

Bic:

*seit geraumer zeit saß Enryu wieder stum da und sah nach draußen. So über den Wolken kam ihm ein gefühl der Freiheit. Nur in diesem Flugzeug fühlte er sich eingespart. Er wusste nich wieso. Wiegesagt wusste er fast gar nichts mehr. Die Ereignisse um ihm hatte er auch nicht mehr beachtet. Er hatte zwar nebenbei das mit der thelepatie aufgeschnappt war aber danach wieder in gedanken. Seine hand griff in eine Tasche an seiner kleidung wo er die Schwarze Perle, Träne. Was immer es war, Rausholte. Das matte licht derSterne, die wohl schon begonnen hatte schien auf die Träne. dazu noch das Licht aus dem Flugzeug. Doch nach*

*kurzer Zeit hatte er das Gefühl das es das Licht verschlang. In sich aufsog. Er zuckte zusammen als er sie sich weiterhin ansah. Das gefühl schreie zuhören. Qualen, Schmerz. Als ob sie aus der Träne kämen.*

**Was hat das zu bedeuten. hmm...**

OoC: da war meine überlegung mal wieder wie immer falsch hätte ich meine andere überlegung nehmen sollen. ok editirt.

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 29.03.2004 um 21:48:*

*\*Tai beobachtet beruhigt wie Ginome in ihrer Meditation versinkt. Das war jedenfalls besser als eine panisch schreiende Priesterin...*

*Er konnte Taiyo nur zu gut verstehen.*

*Was diese "Unterhose" nun eigentlich so besonders machte konnte Tai auch nicht sagen, er hielt ohnehin nicht viel von Relikten, auch wenn er nicht leugnen konnte dass einige eine große Kraft besaßen.*

*Etwas leiser um Ginome nicht zu stören flüstert er Scy zu:\**

**"An deiner Neugier ist nichts schlimmes dran. Es ist natürlich dass du viele Fragen hast. Leider kann auch ich nicht alles erklären.**

**Aber ich glaube durch Yattas Energie kann die Priesterin Kontakt mit den geheiligten Gegenständen aufnehmen und sie orten, bzw in manchen Fällen sogar rufen.**

**Ähnlich wie wenn ich die Energie eines Bekannten orte.**

**Ob der Anhänger nun hier auftaut oder wir ihn erst finden müssen kann ich aber leider nicht beantworten. Wir werden es sehen."**

*\*Auf die Frage des Roboters antwortete Tai einfach:\**

**"Speichere Zusatz-Information: In Yattaland sind derartige Inferenzen nicht selten und können oft auftreten. Hier gelten andere Regeln, die aber nicht eindeutig definiert werden können. Vereinfacht gesagt: Alles ist möglich."**

---

*Geschrieben von Slowking am 29.03.2004 um 22:20:*

OOC: \*Ginome Ellebogen in die Seite ramm. Wir fahren auch nicht wir fliegen und bei langen Strecken fliegt man oft Nachts. Ihr hättet ja schlafen können aber ihr zieht es ja vor rumzublöken. XD

@En noch nie was davon gehört dass man unter Sclafentzug wesentlich schlechter lügen kann? Natürlich wollen wir sie morgens um 6 aus dem Bett holen! Und wann morgen wird sagen Arky und ich. KLAR?!

BIC:

*Slowi war recht überrascht. Von diesem Relikt hatte er überhaupt keine Kenntnis. Er wusste nur dass Ginome das Yatta no tama in sich trägt. Nach kurzem überlegen beschloss er aber sich nichts weiter daraus zu machen, schließlich hatte die Priesterin so einige*

*Überraschungen zu bieten und sich bei jeder zu wundern würde eindeutig zu viel Energie verbrauchen.*

**Ich hoffe nur dass Ginome das Relikt hier her holen kann. Ich fänd es echt nicht so prickelnd wenn wir wieder zurück fliegen müssten, wo wir doch fast da sind.**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 29.03.2004 um 23:33:*

*GG ist tief in ihrer Trance. Vorsichtig ruft sie nach ihrem Relikt.*

***keine Antwort***

*Vorsichtig verstärkt sie den Ruf.*

***immer noch keine Antwort***

*Jetzt wird ihr Ruf laut und fordernd.*

***Nichts***

*Nach etwa einer halben Stunde gibt GG auf und kommt aus der Meditation zurück*

**;-; NICHTS es ist einfach nicht da.. es ist nicht auf dieser Welt oO**

**Was mach ich jetzt nur? ;-;**

---

*Geschrieben von Slowking am 30.03.2004 um 00:08:*

**Haste vielleicht nen Peilsender dran? Ich hab an allen meinen Sachen einen Peilsender. Ist einfach sicherer, besonders wenn man so vergesslich ist wie ich. XD**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 30.03.2004 um 00:11:*

**Nein.. natürlich nicht..**

**es muss in einer anderen Welt sein oder einer anderen Dimension..**

**\_hier\_ ist es jedenfalls jedenfalls nicht. Es hat absolut nichts reagiert =(**

---

*Geschrieben von Slowking am 30.03.2004 um 00:14:*

*Slowi dachte kurz nach.*

**Hmm... vielleicht hat es einfach keinen Bock zu antworten? o.O**

**Naja ich schätze wir können erstmal sowieso nichts machen. Ich würde sagen wir quetschen erstmal meine Eltern aus und dann fliegen wir zurück und überlegen uns gemeinsam wie du das Relikt auch über Dimensionsgrenzen hinweg orten kannst...**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 30.03.2004 um 00:42:*

*\*Tai zog es vor sich entspannt zurückzulehnen, während er auf eine Reaktion von Ginome wartete.*

*Die Holzsitze waren zwar nicht so bequem wie Waldboden, aber immerhin musste er nicht alleine reisen und die Gespräche der anderen waren da eine willkommene Abwechslung. Zu oft war er alleine unterwegs gewesen, hatte nur sich und seine Gedanken gehabt. er war froh etwas Gesellschaft zu haben.*

*Als die Priesterin endlich aus ihrer Trance erwachte gesellte sich der Wolf neugierig zu ihr, nur um von ihrem Gesichtsausdruck sofort überrascht zu werden.*

*War das möglich ? Ginome konnte das Relikt nicht mehr orten ? Etwas seltsames musste geschehen sein...Ermutigend legte er seine Pfote auf ihre Schulter und sprach mit überzeugter Stimme:\**

**"Ich weiß zwar nicht wie es so einfach verschwinden konnte aber ich bin sicher wir werden es noch finden... Aber sagmal, wann hast du das letzte Mal ein Relikt zu dir gerufen ? Wäre es möglich dass der Biss der Werkatze deine Fähigkeiten eingeschränkt hat ? Immerhin ist Andromeda, deine Katzenform kein Yattaist... Vielleicht spielt das ja eine Rolle ?"**

*\*Tai wusste selbst wie absurd dieser Gedanke war, aber dennoch konnte er sich nicht erklären wie das Relikt so einfach in eine "andere Dimension" gelangen sollte. Das war doch nicht möglich, es sei denn jemand sehr gerissen und geschicktes hatte da seine Pfoten im Spiel. Tais Gedanke fiel sofort auf Taddäus und Syjorr, doch die beiden konnten es nicht gewesen sein. Er kannte die Aura der beiden mittlerweile zur Genüge und wären sie in Yattaland gewesen, hätte er das mit Sicherheit mitbekommen.*

*Doch wenn das Relikt wirklich in einer anderen Welt war... dann musste jemand unbekanntes oder sogar ein Vertrauter daran beteiligt sein. Allerdings wollte Tai nicht den Ganon an die Wand malen und schwieg deshalb mit seinen Vermutungen, zumal er Ginome nicht beunruhigen wollte. Beweise hatte er so oder so keine...\**

---

*Geschrieben von Taiyo am 30.03.2004 um 07:16:*

**"Dank: Danke für diese Information." \*an Ookami gewandt spricht\***

**"Theorie: Sofern der Ausdruck 'andere Dimension' mit einer Verschiebung in ein anderes Raum-Zeit-Kontinuum gleichzusetzen ist, so bestünde die theoretische Möglichkeit von 1:50.000.000.000, dass das gesuchte Relikt in einem sich spontan öffnenden Wurmloch die hiesige Dimension verlassen, so wie es auch nach bisherigem**

**Kenntnisstand vermutungsweise mit dem Transportschiff meiner Einheit geschehen ist."**  
**\*an Gelati gewandt spricht\***

---

*Geschrieben von Slowking am 30.03.2004 um 14:09:*

*Als tayo etwas von auftretenden Wurmlöchern sagte sah Slowking sich genötigt sich vorbeugend zu verteidigen, schließlich wurde bei soetwas immer er zuerst verdächtigt.*

**Guckt mich nicht an. Ich hab nicht am Stargate gespielt oder sonstige interdimensionale Techniken entwickelt. Ich war viel zu beschäftigt.**

---

*Geschrieben von Scyther am 30.03.2004 um 16:15:*

*Scy sah abwechselnd GG, Taiyo und Slowi verwirrt an und begriff nicht so wirklich, wovon sie redeten. Irgendwie schien der Anhänger der Priesterin in eine andere Dimension geraten zu sein, aber wie das geschehen sein sollte, konnte das Mädchen sich beim besten Willen nicht vorstellen. Von Wurmlöchern hatte sie zwar schon gehört, aber eine Technik, mit der man diese seltenen Raum-Zeit-Anomalien kontrollieren können sollte, war ihr völlig unbekannt.*

*Nachdenklich ließ sie sich auf einen der Holzsitze fallen und dachte über Taiyos Worte nach.*

**"Hm... 1: 50 Milliarden klingt für mich irgendwie verdammt unwahrscheinlich, da erschiene es mir schon wesentlich logischer, wenn das Relikt nicht aus natürlichen Ursachen verschwunden wäre...**

**Könnte jemand denn ein Interesse daran haben, den Anhänger in seine Gewalt zu bringen?"**

*Scy hatte zwar keine Ahnung, was jemanden dazu bewegen könnte, eine versteinerte Unterhose zu stehlen, hatte in letzter Zeit aber soviel merkwürdiges gehört, dass sie sicherheitshalber nichts mehr ausschließen wollte.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 30.03.2004 um 18:17:*

*GG schaut Taiyo verwirrt an.*

**Öhm.. sry, aber ich peile gar nix oO"**

*Dann wendet sie sich an Scyther*

**Scy? Du heißt so, ja? Wie meinst Du das genau? Das ihn jemand gestohlen hat?**

**Wie denn wenn ich ihn die ganze Zeit am Hals trug oO"**

**Interesse kann schon jemand haben. Dieser Anhänger ist heilig und hat verdammt viel Macht. Ich kann durch ihn direkten Kontakt zu Yatta herstellen und noch einiges mehr. Ohne ihn habe ich zwar auch Kräfte, aber ein paar Dinge kann ich halt nicht durchführen. Außerdem schützt er mich vor vermurksten Zaubern..**

**btw. hat jemand den Eich gesehen?**

---

*Geschrieben von Scyther am 30.03.2004 um 20:40:*

**"Stimmt, ich bin Scy. Freut mich, Sie kennen zu lernen."**

*Etwas verlegen strich sich das Mädchen eine Haarsträhne aus dem Gesicht und musterte die Priesterin neugierig. Sie hatte zwar schon zuvor bemerkt, dass deren Aura ungewöhnlich stark war, hatte dies aber nicht in Verbindung mit Yatta gebracht. Der Gott, den die Yattaisten verehrten, schien wirklich etwas besonderes zu sein... Scy hatte schon einige selbsternannte Kleriker und Priester anderer Götter gesehen, doch keiner von denen verfügte über irgendwelche besonderen Kräfte... scheinbar im Gegensatz zu Ginome Gelati.*

**"Um ehrlich zu sein hatte ich über meine Bemerkung vorhin nicht wirklich gut nachgedacht^^**

**Ich meinte eigentlich nur, dass es ja nicht allzu viele Möglichkeiten gibt, wie das Relikt die Dimension gewechselt haben kann. Wenn es kein natürliches Phänomen war oder der Anhänger den Transfer selbst ausgelöst hat, muss logischerweise doch eigentlich irgendeiner dafür verantwortlich sein, oder?**

**Und da weder Sie noch ein anderer etwas vom Verbleib des Anhängers zu wissen scheint, dachte ich, dass es ja vielleicht möglich gewesen wäre, dass jemand Ihr Relikt gestohlen hat, während Sie nicht darauf geachtet haben... aber wenn es die ganze Zeit an Ihrer Halskette hing, hätten Sie den Dieb ja eigentlich bemerken müssen... hm... ziemlich merkwürdig, das Ganze..."**

---

*Geschrieben von Taiyo am 30.03.2004 um 20:49:*

**"Korrektur: Fehler bei der Parametersetzung. Die Wahrscheinlichkeit der Öffnung eines Wurmlochs innerhalb einer planetaren Atmosphäre ist aufgrund der Wirkung verschiedenen Kräfte, wie Schwerkraft oder Magnetismus, noch um das 5x geringer als im freien Raum.**

**Empfehlung: Sofern Ihre Peilung einer derartig schwerwiegenden Störung unterliegt, sollten sie sich schnellstens um eine technische Wartung des entsprechenden Systems bemühen. Ich stehe Ihnen dabei voll zur Verfügung.**

**Antwort: Negativ. Ein Abgleich in meinen Datenbanken brachte kein Ergebnis zu besagter Person namens 'Eich' hervor. Sofern ein Zuordnungsfehler vorliegt und es sich doch nicht um eine Person handeln sollte (Entsprechende Interpretation erfolgte aus der Artikelzugabe.), liegt der Eintrag 'Eich' als alternative Schreibweise zu 'Eiche' als 1.)**



**Gattungsname einer Laubbaumart der Warmzone, 2.) Imperativ Singular des Verbs 'eichen' vor." \*an Gelati gewandt spricht\***

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 30.03.2004 um 22:26:*

OOO: Taiyo du bist große Klasse ! X'D

*\*Tai hatte die Unterredung schweigend mit angehört und er kam zu dem selben Schluss wie Scy. Das Relikt musste entweder gestohlen worden sein, oder Ginome hatte es verlegt... Wie damals auch die Bibel.*

*Lange sieht er die Priesterin an und mustert ihre Blicke. Nein, das sie das Relikt einfach nur "verlegt" hatte konnte beruhigt ausgeschlossen werden, dazu war ihr der Gegenstand viel zu wichtig. Und wenn er wirklich ander Kette war... Doch warum verlangte sie nun nach dem Zauberer Eich ?\**

**"Ginome, kann ich mir mal die Kette ansehen ? Vielleicht kann man erkennen ob sie gerissen ist oder ob es.....Einwirkungen von Außen gab... Und was Eich angeht.. ich habe ihn noch nicht gesehen seit wir den Tempel verlassen haben. Keine Ahnung wo er sich rumtreibt... Vielleicht liebt er wieder Manga ?"**

*\*Auf Taiyos seltsame Antwort fügt Tai wieder hinzu:\**

**"Definition: Prof. Eich oder auch "Eich" ist der Tempelmagier der Yattaisten. Allerdings geschieht es häufig, dass seine Zaubersprüche fehlschlagen und nur Probleme lösen, die man ohne sie nicht hätte. Dennoch hat er die Magierprüfung bestanden und steht kurz vor der Meisterprüfung."**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 30.03.2004 um 23:12:*

**Moment..**

*GG zieht die Kette über ihren Kopf und reicht sie Tai. Die Kette ist völlig intakt nur der Anhänger fehlt.*

**Ja, der Eich ist kein Baum XD Schade, daß er nicht hier ist.. dann hätte ich was zum knuddeln >D**

**Ich frag mich wo der hin ist.. ich habe ihn zuletzt gesehen als ich ihn mit Rainbow zu einer Tempelführung geschickt habe. Naja.. dann können wir nicht ausversehen verzaubert werden oO"**

**Slowi, wie lange dauert der Flug denn noch? Das is ja ewig weit -.-**

---

*Geschrieben von Slowking am 30.03.2004 um 23:17:*

**Möp, du kannst echt nur meckern... Tatsache ist dass ich nicht die genauen Koordinaten hatte und die Insel erstma suchen lassen musste. ^^"**

**Ich kenn den Weg nur unter Wasser. Aber, öhm, 3, 2, 1, jetzt simmer da. ^^**

*Der Morph setzte sich nun wieder ans Steuer und landete das Flugzeug. Es stand nun auf einer rund 500m<sup>2</sup> großen Insel auf der nichts als ein paar Palmen waren.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 30.03.2004 um 23:30:*

**oO" da is ja gar nix ..**

**Slowi, bist Du Dir sicher, daß das hier die richtige Insel ist? o.O"**

**\*an Palme rüttel\***

**\*Kokosnuss auf Schädel krieg\***

**URFF X\_x"**

---

*Geschrieben von Slowking am 30.03.2004 um 23:40:*

**Ja sicher das ist sie. Früher stand hier auch einmal ein haus, aber aus irgend einem Grund, den mir auch niemand verraten wollte, wurde es dann abgerissen. - Ich merke gerade dass ich nicht gerade ein gutes Vertrauensverhältnis zu meinen Eltern hab. 🤖**

**Naja egal..**

*Slowking ging nun zu einem Stein und trat drauf.*

**Aufstehen! Wir haben ein paar Fragen an euch und um ehrlich zu sein bin ich ziemlich angefressen!**

*Am horizont blitzte die Sonne, deren Strahlen das Meer schon seit ein paar Minuten rot gefärbt hatten nun hervor. Es wurde wieder morgen und damit hatte der Pokemorph nun eine schlecht geschlafene und zwei völlig durchgemachte Nacht hinter sich. Bei diesem Grad an Schlafmangel konnten sich seine Eltern wohl warm anziehen.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 31.03.2004 um 06:57:*

ooc: @ Tai Ookami

Na ja, man tut halt sein Bestes seiner Rolle gerecht zu werden. Aber hab ich dich jetzt dermaßen angesteckt, dass du genauso anfängst zu reden wie ich ? \*g\*

*bic: Um einer erneuten sensorischen Überlastung durch den Teleportvorgang vorzubeugen, verlässt Taiyo das Flugzeug diesmal auf normalem Weg, sprich: Ladeluke. Draußen bietet sich ihm zum allerersten mal in seiner Existenz der reale Anblick eines Meers. Doch für einen Mechanoiden macht es keinen wesentlichen Unterschied etwas reales oder simuliertes zu sehen, wie er es schon in verschiedenen Landungseinsatzsimulationen geboten bekommen hatte. Darum wendet sich sein Interesse recht schnell von seiner Umgebung zu seinem Begleiter Slowking, der und leicht aggressiv auf einem Stein rumstampft und dabei vor sich hingrummelt.*

---

Geschrieben von Scyther am 31.03.2004 um 16:08:

*Scy folgte dem Yadokingo, der Priesterin und Taiyo aus dem Flugzeug und verspürte eine merkwürdige Melancholie, als ihr Blick auf das weite Meer und die langsam aufgehende Sonne fiel.*

*Früher, als sie noch bei ihrem Rudel gelebt hatte, war sie oft schon früh morgens aufgestanden, um vom Strand aus den Sonnenaufgang zu beobachten, der auf den Orange Inseln immer einen sehr spektakulären Anblick bot. Wie in ihrer Erinnerung war der Wind angenehm warm und am tiefblauen Himmel zeigte sich kaum eine Wolke.*

*Langsam ging das Mädchen hinunter zum Wasser und fixierte mit den Augen einige kleine Punkte am Horizont - andere Inseln, eine davon womöglich ihre Heimat Trovita.*

*Sie verspürte plötzlich Heimweh nach den anderen Sichlors ihres Rudels und seufzte leise. Slowking schien sich momentan gar nicht bewusst zu sein, wieviel Glück er hatte, noch seine Eltern zu haben...*

*Sie selbst wusste nicht, wo sich ihre Eltern momentan befanden oder ob sie überhaupt noch am Leben waren...*

*Seit jenem schicksalhaften Tag, an dem dutzende sogenannte 'Trainer' ihre Gruppe aus dem Hinterhalt angegriffen und viele ihrer Artgenossen in Pokébälle gesperrt hatten, war sie von all ihren Freunden und Verwandten getrennt gewesen.*

*Scy hoffte inständig, dass zumindest ein Teil ihres Rudels den Menschen entkommen war oder wenigstens das Glück gehabt hatte, von jemandem gefangen worden zu sein, der in ihnen mehr als nur eine seelenlose Kampfmaschine sah.*

*Ihr eigener 'Trainer' hatte sie lediglich als Mittel zum Sieg betrachtet und versucht, ihr mit Gewalt seinen Willen aufzuzwingen, indem er stets unbarmherzig mit der Peitsche zuschlug, wenn sie seine Befehle missachtete.*

*Noch heute zeigten sich an ihren Flügeln die Narben jener Schläge und auch die Albträume, die sie wegen ihm hatte, kehrten manchmal immer noch zurück - besonders in letzter Zeit.*

*Ein Zittern durchlief das Mädchen, das sich auf einmal hilflos und schrecklich einsam fühlte. In einiger Entfernung sah sie die Yattaisten und wünschte sich nichts mehr, als zu ihnen zu gehen, doch irgendetwas hielt sie zurück.*

*Traurig ließ sie den Blick über das Wasser streichen und lauschte dem leisen Geräusch der Wellen, die sich schon weit draußen auf dem Meer brachen, wo sie viel größer waren als in der Nähe der Insel.*

*Sie fühlte sich, als wäre ihr Inneres ebenso aufgewühlt wie jene Wassermassen und versuchte vergeblich, Ordnung in das Chaos ihrer Gedanken zu bringen.*

*Das Gespräch mit den Yattaisten hatte sie einige Zeit von ihrer Trauer und ihrer Schuld abgelenkt, doch nun brach alles wieder über sie herein.*

*Deprimiert löste sie Kurayami von ihrem Gürtel und hielt die nachtschwarze Obsidianwaffe mehrere Augenblicke lang reglos in der Hand. Der Bumerang war das einzige, was ihr von dem Menschen geblieben war, der ihr einst mehr bedeutet hatte als sie selbst. Im Licht des Sonnenaufgangs wirkte der schwarze Obsidian leicht rötlich und noch geheimnisvoller als bei Tag. Einem plötzlichen Bedürfnis folgend holte sie mit dem Arm aus und schleuderte die Waffe mit aller Kraft hinaus aufs Meer. Der Bumerang flog viel weiter, als sie erwartet hatte, zog kurz über der Wasseroberfläche eine Kurve und teilte beim Rückflug eine Welle in zwei Teile, ohne dadurch sonderlich an Geschwindigkeit zu verlieren. Geschickt fing Scy ihn wieder auf und betrachtete die Obsidianwaffe nachdenklich. Sie war sich nicht sicher, warum, aber irgendwie fühlte sie sich nun etwas besser, als noch vor wenigen Augenblicken.*

OoC: Sorry, ist ein wenig lang geworden^^

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 31.03.2004 um 19:05:*

OOcly@Taiyo: Nein nicht wirklich, aber Tai lernt dazu und da es sich um eine Maschine handelt, muss man ihr Dinge (nach Tais Ansicht) so simpel wie möglich beibringen, also mit Befehlen, bzw: Schlüsselworten ^^

BIC:

*\*Tai hatte mit den anderen das Flugzeug verlassen und stand zunächst etwas fehl am Platze da. Slowking ging zwar Zielstrebig in eine Richtung, doch er konnte nicht so ohne weiteres folgen. Zu viel Gedanken flogen in seinem Kopf herum, die es zu ordnen galt. Wieder einmal.. Dieser Tag hatte es wahrlich in sich. So schweifte sein Blick rastlos über die idyllische Insel, bis er auf Scy hängen blieb, die einsam am Strand stand und nachdenklich zu sein schien. Langsam ging er auf sie zu und hatte das Gefühl genau zu verstehen was in ihr vorging. Er konnte es sich lebhaft ausmalen, zumal auch er vor einiger Zeit in einer ähnlichen Situation gewesen war. Nur stand er damals nicht an einem Meer, sondern an einem Teich. Ein Teich, der sein Leben verändert hatte. Doch das war eine andere Geschichte, keine die hier erzählt werden wollte. Nachdenklich blickte er sie von hinten an ohne den Mut zu haben ihr direkt etwas zu sagen, jedoch konnte er ihr den Schmerz und die innere Zerissenheit förmlich ansehen. Eine Geste wollte er ihr erweisen und war im Begriff seine Pfote tröstend auf ihre Schulter zu legen, als das Mädchen plötzlich ausholte. Erschreckt wich Tai zurück, bis er erkannte dass sie bloß ihre Waffe auf das Meer gefeuert hatte. Sein Blick folgte der wundersamen Waffe und wie zu erwarten flog sie auch in einem Bogen zurrück zu ihrer Besitzerin. Nun nahm sich der Wolf doch zusammen und versuchte sie anzusprechen. Andächtig flüsterte er:\**

**"Geht es dir jetzt etwas besser ?"**

---

*Geschrieben von Taiyo am 31.03.2004 um 20:10:*

ooc: OK. Aber keine Sorge: DIESE Maschine KANN sich sehr anpassungsfähig verhalten ... jedenfalls bei entsprechender Gelegenheit. \*g\*

bic: Taiyo, der sich aus Beschäftigungsmangel wieder der Analyse der näheren Umgebung widmet, da Slowkings Verhalten keinerlei Veränderung zeigt, begibt sich dabei eher zufällig auch in direkte Sensorreichweite zu Scy. Daher bekommt er auch Scys plötzliche Verwendung ihrer Waffe nebst dem sich ihr nähernden Tai Ookami zu sehen, deren Schnellanalyse für Taiyo erstaunliche Ergebnisse zu Tage bringt.

**"Bemerkung: Eine höchst ungewöhnliche Waffenkonstruktion haben sie da, Scy. Moderne Umsetzungen der Jagdwaffe 'Bumerang' nach Vorbild der australischen Urbevölkerung der Aborigines sind mir durchaus bekannt, jedoch nicht mit einem derartig seltenen und schwer zu verarbeitenden Material wie Obsidian (Ergebnis eines Materialscons). Sofern mir eine Bewertung möglich ist und zusteht, ergibt diese, dass diese Waffe auf sehr hohem handwerklichen Niveau gefertigt zu sein scheint. Frage: Woher stammt diese Waffe, sofern ich zu diesem Wissen autorisiert bin ?"**

*Als er jedoch die sich im Ansatz befindende Gestik von Scy und Tai Ookami erkennt und anhand seines rudimentären Gestikulationswissens zuordnet, offenbart ihm sein bis dato unter-, weil selbstentwickeltes Human-Psychologie-Programm, dass seine Worte wohl zu einem für die beiden Lebewesen ungünstigen Zeitpunkt emotionaler Natur getroffen worden sind. Daher fügt er hinzu:*

**"Entschuldigung: Bitte verzeihen Sie meine Einmischung. Es lag außerhalb meiner Absicht Sie beide zu stören.**

---

*Geschrieben von Scyther am 31.03.2004 um 20:13:*

*Als Tai sie ansprach, zuckte Scy leicht zusammen, da sie ihn nicht kommen gehört hatte und fuhr herum. Einen Augenblick später erkannte sie den Kegawajin, entspannte sich wieder und lächelte ihn dankbar an.*

*Seine Frage schien ehrlich gemeint zu sein und die Tatsache, dass er versuchen wollte, sie zu trösten, bedeutete ihr sehr viel.*

*Womöglich würde sie ihr Rudels niemals wiedersehen, das stimmte - doch völlig allein war sie dennoch nicht.*

**"Ja, ich glaube schon... wahrscheinlich musste ich einfach mal etwas Dampf ablassen. Tut mir Leid, wenn ich dich erschreckt haben sollte... Ich hatte gar nicht mitgekriegt, wieviel Kraft ich in den Wurf gesteckt habe."**

*Sie musterte den Wolf und begegnete etwas verlegen dem Blick seiner grünen Augen. Ihr war, als könnte Tai genau nachempfinden, wie sie sich momentan fühlte... doch wie sollte das möglich sein?*

**"Ich weiß nicht, warum, aber ich habe irgendwie das Gefühl, dass wir einiges... gemeinsam haben, Tai.**

**Es ist, als hätten wir beide in der Vergangenheit... ähnliches erlebt..."**

*Scy musste sich räuspern, als sie spürte, wie ihre Stimme zu versagen drohte. Obwohl es ihr sehr schwer fiel, zwang sie sich, die nächsten Worte auszusprechen.*

**"Hast du vielleicht auch mal... jemanden.. verloren?"**

*Doch noch bevor sie eine Gelegenheit hatte, Tais Antwort zuzuhören, tauchte plötzlich Taiyo auf und richtete eine Frage an sie.*

*Der Höflichkeit halber entschied Scy sich, dem Roboter zu antworten, obwohl sein Erscheinen etwas ungelegen gekommen war... aber er war ja eine Maschine und hatte wahrscheinlich nicht im vornherein erkennen können, wie sie und vielleicht auch Tai sich momentan fühlten.*

**"Dieser Bumerang ist wirklich etwas besonderes... er stammt von einem Jirachi. Das ist ein Pokémon, welches in der Lage ist, Wünsche zu erfüllen...**

**Jemand, der mir sehr nahe stand, wünschte sich von ihm eine Waffe, die sein eigenes Wesen widerspiegelte... und das Jirachi schenkte ihm diesen Bumerang namens Kurayami.**

**Nun ist er tot... und Kurayami ist das einzige, das mir von ihm geblieben ist... außer meinen Erinnerungen natürlich."**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 31.03.2004 um 21:32:*

*GG liegt unter der Palme mit einer gigantischen Beule auf dem Kopf. Kokosnüsse sind doch härter als man denkt. Stöhnend greift sie sich an den Kopf und steht auf indem sie sich an der Palme hochzieht.*

**Örff X\_o das war heftig...**

*Slowi scheint immer noch auf den Stein einzuprügeln. Da ihr sein impulsives Wesen bekannt ist beschließt GG ihn lieber nicht anzuschubsen sondern die Insel zu erkunden. Langsam geht sie in Richtung Strand. Schließlich setzt sie sich auf den feuchten Sand, lässt die Wellen ihre Füße umspülen und beobachtet den Sonnenaufgang.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 01.04.2004 um 17:13:*

*\*Tai war froh als das Mädchen ihn anlächelte. Er hatte befürchtet sie mit ihrer Frage vielleicht noch mehr aufzuwühlen oder gar zu verletzen, doch dem war scheinbar nicht so. Etwas erleichtert hörte er ihrer Stimme weiter zu, die plötzlich ernster und gezwungener Klang. Scheinbar hatte sie noch Probleme über solche Dinge zu reden, denn nur mühsam kamen die Worte über ihre Lippen.*

*Innerlich hatte er die Frage erwartet, seit ihrem ersten Zusammentreffen und er überlegte etwas länger, um die passenden Worte zu finden. Bisher hatte er noch keinem außer Ginome von seinen Erlebnissen erzählt, die sich ereignet hatten bevor er ins Yattaland kam.*

*Sollte er es hier wieder tun ? Viel Zeit war seit damals vergangen.*

*Leider hat die Zeit die Angewohnheit Dinge zu ändern und aus einstigen Freunden wurden*

*verbitterte Feinde. Doch alles war nur ein falsches Spiel gewesen, der Dingo und der Wolf nur belanglose Spielfiguren, die durch ihre Gefühle manipuliert worden waren, wie sich später herausstellte.*

*Für Tais Geschmack wurde das grausame Schauspiel zu spät aufgedeckt, denn im entscheidenden Moment war er blind für das was wirklich geschah und konnte seinem Freund nicht helfen als dieser ihn am meisten gebraucht hatte. Vielmehr war er für das Unglück verantwortlich das Daika zu Teil wurde und bis vor kurzem hatte der Kegawajin mit dem schlimmsten gerechnet. Er hatte sich die volle Schuld eingeredet, weil er nicht in der Lage gewesen war ihn zu retten. Dann hatten sie ihn davon gejagt. Oder war er davon gelaufen? Jedenfalls führte ihn seine "Reise" hierher. Hier wo er die Kraft gefunden hatte sich endlich seiner Vergangenheit zu stellen.*

*Vor einem Jahr war er zurück in seine Welt gegangen um einige Dinge klarzustellen. Erstaunlicherweise nahm das ganze ein anderes Ende als eigentlich erwartet aber er war froh dass es so gekommen war. Seine Gedanken stoppen kurz.*

*Sollte er diesem Mädchen wirklich von seinen Erlebnissen erzählen?*

*Was würde es ändern? Ihr würde es vermutlich nicht helfen, zumal er nicht wusste wie sie ihren Freund verloren hatte.*

*Gerade glaubte er die richtigen Worte gefunden zu haben, als eine Stimme die beiden unterbrach.*

*Taiyo hatte sich zu ihnen gesellt und stellte nun eine Frage die Tai ebenfalls stellen wollte. Nachdenklich lauschte er den Ausführungen Scys über die wundersame Waffe und ihm war nun einiges klarer.*

*Nun war es aber wirklich an der Zeit ihre Frage zu beantworten.\**

**"Ich denke wir beide teilen wirklich ähnliche Schicksale. Ich habe lange Zeit in dem Glauben gelebt meinen besten Freund ins Unglück gestürzt zu haben, bis ich hierher kam. Nach und nach habe ich die Kraft gefunden mich meiner Vergangenheit zu stellen, vor der ich so lange geflohen bin.**

**So hatte ich lange trainiert um nie wieder jemanden im Stich lassen zu müssen, doch letzten Endes war damals nicht mein Mangel an Kraft die Ursache, sondern eher meine Blindheit.**

**Ich kehrte zurück in meine Heimat um mit dem Geschehenen abzuschließen, dabei fand ich Dinge heraus die mir klar machten, dass ich nicht wirklich die Hauptschuld trug."**

*\*Er blickte ruhig in die Augen des Mädchen und etwas sagte ihm, dass auch sie sich die Schuld am Tod eines anderen zuschrieb. Doch ihre Augen waren nicht die eines Mörders. Sie strahlten etwas aus, was sich Tai nicht erklären konnte.\**

**"Ich weiß nicht was dir wiederfahren ist, nur dass auch du jemanden verloren hast der dir viel bedeutet hat.**

**Für dich muss es hart gewesen sein deinen Freund zu verlieren.**

**Doch wenigstens bleiben uns Erinnerungen, die wir auf keinen Fall missen möchten. Auch wenn diese Zeit mit meinem Freund vorüber ist, so bin ich doch froh dass sie wenigstens einmal gewesen war."**

*\*Ja Erinnerungen... Enryu hatte nicht einmal das. Es wurde Zeit dass etwas dagegen unternommen wurde.*

*Tais Blick fiel nun auf Slowking, der noch immer vor dem großen Stein stand. Das würde*

*wohl noch etwas dauern.. Vielleicht sollte er die Gelegenheit nutzen Ginome noch einmal auf das "Hirn Hacking" anzusprechen ?*

*Ja wo war sie denn überhaupt ? Er fragte sich wo sie denn steckte und suchte mit seinem Blick die Insel ab, als er sie in einiger Entfernung am Strand sitzen sah. Laut rief er nach Enryu, den er noch nicht aus dem Flugzeug hatte kommen sehen.\**

**"Enryu ? Kommst du mal eben mit zu Ginome ? Vielleicht kann sie dir helfen."**

*\*Dann wandte er sich lächelnd an Taiyo und Scy.\**

**"kommt ihr beiden auch mit rüber zur hohen Priesterin ? Vielleicht kann sie ja Enryu helfen auch seine Erinnerungen zurück zu erhalten, damit auch er etwas hat an das er sich halten kann..."**

*\* Langsam ging er dann auf die Priesterin zu, als er ihre Beule entdeckte... {"Wie ist denn das passiert O\_o' habe ich das nicht mitbekommen ?"}*

**"Ginome ? Wie ist denn das passiert ? Kann ich dir irgendwie helfen ?"**

### Zusammenfassung:

Uhm.. tai ruft Enryu und schlägt vor bei Ginome nochmal wegen dem Hirnhacking anzufragen. Weil der Slowi noch immer beim Stein steht.  
dann sieht Tai die beule von Ginome und fragt sie wie das denn passiert ist...

---

*Geschrieben von Scyther am 01.04.2004 um 19:23:*

*Scy folgte dem Kegawajin langsam zu der Priesterin und dachte dabei intensiv über seine Worte nach.*

*Er hatte also ebenso wie sie einen Freund verloren und sich wie auch sie die Schuld dafür gegeben... doch in seinem Fall schien die Verantwortung nicht bei ihm gelegen zu haben... war es eventuell möglich, dass auch sie sich zu viele Selbstvorwürfe machte?*

*Unwillig schüttelte das Mädchen den Kopf, als könnte es dadurch jene Gedanken aus seinem Geist verbannen, die ihm unablässig die Schuld an ihrem Verlust gaben. Womöglich würde es ihr helfen, irgendwann einmal dem Kegawajin die gesamte Geschichte zu erzählen... doch dafür war momentan nicht die richtige Zeit.*

*Ihre Erinnerungen waren noch zu frisch, zu schmerzhaft und ließen nicht zu, dass sie mit jemandem über das Geschehene redete... doch eines Tages würde sie vielleicht die Stärke aufbringen, ihren Schmerz zu überwinden und sich selbst zu vergeben.*

*Bis dahin würde sie irgendwie weitermachen und ihrem Weg folgen, wohin auch immer der sie führen mochte.*

*Vielleicht würde sie dabei ja nicht einmal allein sein.*

*Neue Hoffnung erfüllte das Mädchen und gab ihr die Kraft, daran zu glauben, dass sie eines*



*Tages ihre Vergangenheit akzeptieren können und ihren inneren Frieden wiederfinden würde. Unbewusst schweifte Scys Blick umher und blieb am Sand und den darin erkennbaren Spuren ihrer Schuhe hängen. Der leichte Wind hatte bereits begonnen, sie mit Sand zuzuwehen... bald würden die Abdrücke wohl ganz verschwunden sein, vergessen, als wären sie nie da gewesen.*

*Der Gedanke erinnerte sie an Enryu, dessen Erinnerungen ebenso verschüttet waren, wenn auch auf andere Art. Sie war sich zwar nicht sicher, wie die hohe Priesterin dem Jungen helfen können sollte, hoffte aber, dass sie es schaffen würde.*

*Sie beschleunigte ihre Schritte etwas, holte Tai ein und blieb dann neben ihm und GG stehen. Am Kopf der Priesterin zeigte sich eine beträchtliche Beule, die das Mädchen verwirrt blinzeln ließ.*

**"Entschuldigen Sie, aber... was haben Sie denn mit ihrem Kopf angestellt? Ich dachte, auf dieser Insel hier gäbe es so gut wie nichts... leben hier etwa doch irgendwelche Pokémon, die Sie angegriffen haben?"**

*Alarmiert sah Scy sich um, musterte misstrauisch die kleine Palmengruppe im Zentrum der Insel und wäre - der Größe von GGs Beule nach - nicht überrascht gewesen, wenn plötzlich eine ganze Horde Rasaffs aus den Baumkronen gesprungen wäre.*

---

Geschrieben von Taiyo am 01.04.2004 um 21:09:

*Taiyo folgt Ookami und Scy als letztes hintendrein. Ihre ganzen für ihn kryptischen Worte über das Thema "Freundschaft" in Verbindung mit Erinnerungen an "Schuld" und "Verlust" haben sein logisches Fassungsvermögen vollends gesprengt. Wenngleich er zwar durchaus in der Lage gewesen ist zu erkennen, dass der Zeitpunkt seiner Frage schlecht gewählt ist, ist er kaum dazu in der Lage den Grund dafür nachvollziehen zu können. Somit kommt er abermals zum Ergebnis kein Ergebnis verzeichnen zu können. Ein Verständnis für humanoides Verhalten zu entwickeln würde wohl eine der schwersten Aufgaben werden, denen er sich je zu stellen haben würde.*

*So trottet er mit den anderen beiden zu Gelati rüber, denn das von Ookami angesprochene "Brain Hacking" hat sein Interesse geweckt, hat er doch noch nie zuvor von einer derartigen psychischen Fähigkeit gehört sich in den Geist von Lebewesen einzuschalten, wozu nach seinem Wissen technisches Equipment höchsten Technologiegrads selbst für seine Zeit nötig ist.*

---

Geschrieben von Psiana am 01.04.2004 um 22:52:

*Psiana hatte den gesamten Flug verschlafen und war erst bei der Landung wieder aufgewacht.*

*\*gähn\* Wir sind ja schon da oO"*

*Sie stieg mit den Anderen aus und schaute sich um. Die Insel sah unbewohnt aus, aber da das Aussehen manchmal täuscht, wartete sie in Slowis Nähe darauf was passiert.*

---

Geschrieben von GinomeGelati am 01.04.2004 um 23:24:

Hi Tai => \*schnapp und knuddel\*

**Das war diese gemeingefährliche Kokosnuß, die mich angegriffen hat.. pass auf.. die Dinger sind gefährlich und böse o.o"**

---

Geschrieben von Tai Ookami am 02.04.2004 um 01:12:

*\*Total überrascht durch die plötzliche Knuddelattacke 2.0 (Tm) sieht Tai zunächst einmal ziemlich... überrascht aus. (whow was für ein Satz...!)"*

*Jedenfalls muss er sich erst einmal von dem ausgiebigen Begrüßungsritual befreien, bis er dann endlich auf die "gemeingefährliche Nuss" zu sprechen kommt.\**

**"Soso eine Kokosnuß ? Naja dann bleiben wir nun besser bei dir, nicht dass nochmal was passiert.**

**Achja, wo ist denn nun eigentlich Enryu ? Eigentlich wollte ich mal nachfragen ob du nicht einen Blick in seinen Geist werfen kannst.**

**Momentan scheint sich ja nicht zu tun."**

*\*Tai blickt auf Slowking, der noch immer bei dem seltsamen Stein steht.\**

---

Geschrieben von Bisa1 am 02.04.2004 um 02:45:

OoC: Wenn ich nochmal kein Netz habe und dann das lesen evrnachlässige haut mich >\_<""  
Sollte ich dann beim lesen auf die Idee kommen von Mitternacht bis halb 3 zu lesen tretet mich.... So \*sob\*

BiC:

*Bisa hatte den ganzen Flug neben Psi verbracht, seine Augen waren verschlossen dennoch hatte er nicht geschlafen.*

*Die ganze Zeit hatte er nur zugehört worüber die anderen sprachen.*

*Gerade bei diesem "lauschen" machte ihm etwas Sorgen und zwar das fehlende Relikt.*

**{Wie kann GG's Relikt einfach weg sein und wieso kann sie es nicht rufen oO?}**

*Sofort griff der Knight nach seinem Dolch der zum Glück noch da war wo er hingehörte, wie hätte ihn auch jemand stehlen sollen da der Dolch sich doch wenn er nicht bei seinem Herrn ist sofort in Luft auflöst...*

*Letztendlich hatten diese Gedanken Bisa jedoch ins Land der Träume befördert wo er den restlichen Flug verbrachte.*

*Im Traum traf der Morph auf sein anderes sein altes Ich, Hikage, eben selbiger riet Bisa dazu ab nun auf sehr vorsichtig zu sein da in Yattaland etwas seltsames vorgeht.*

*Na das fehlte ja gerade noch, Hikage derart beunruhigt...*

*Alsob Bisa nicht schon genug damit zutun hatte wieder in die Pknn Regionen zu kommen...*

*Alle waren schon ausgestiegen als der Knight erwachte und sich nach kurzem umschauen auch nach draussen begab.*

*Draussen angekommen räkelt er sich erstmal kräftigst wobei er seine Flügel, die sich während des Fluges in ihrer Astralform befanden, komplett ausbreitet.*

*Als er sich auf den Weg zu den anderen macht holt er noch Psi ein und flüstert ihr leise etwas zu:*

**\*Psi wir sollten vorsichtig sein irgendetwas ist komisch, wir sollten der Sache mit Ginomes fehlendem Relikt nachgehen sobald wir wieder zuause sind\***

OoC: Muhaha um kurz vor 3 Morgens geschriebener Humbug nur für euch WAHA fear the evil one XD

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 02.04.2004 um 12:04:*

**Hirnhacking.. klar.. solange noch Zeit ist..  
Wo ist Enryu? Er muss schon herkommen ^^**

**Irgendwie habe ich trotzdem das Gefühl, daß wir hier irgendwie falsch sind oO" kein Haus, keine Strasse, keine Höhle.. einfach nichts.. nur diese gemeingefährlichen Kokosnüsse..**

**Obwohl..**

*In Gedanken steht GG auf und geht zu einer Palme.*

**Wenn man da hochklettern würde könnte man vielleicht die Umgebung erkennen.  
Vielleicht ist ja irgendwo eine Stadt oder sowas.**

*Prompt versucht GG die Palme zu erklimmen.*

---

*Geschrieben von Scyther am 02.04.2004 um 14:30:*

*Verwundert sah Scy der hohen Priesterin hinterher und fragte sich, ob sie ihr nicht vielleicht besser folgen sollte... immerhin hatte GG es bei ihrer letzten Aktion geschafft, von einer Kokosnuss ausgeknockt zu werden, weshalb das Mädchen sich lieber nicht vorstellen wollte, was passieren mochte, wenn sie die meterhohen Palmen hochkletterte.*

*Unschlüssig sah sie zwischen Tai, Taiyo und Ginome hin und her.*

**"Ich glaube, wir sollten ihr lieber helfen... am Ende fällt sie noch von der Palme runter und bricht sich dabei was oO"**

*Etwas leiser, damit nur Tai sie hören konnte, fügte Scy hinzu:*

**"Sei mir bitte nicht böse, aber hat eure Priesterin immer solch... ähm... ungewöhnliche^^... Ideen?"**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 02.04.2004 um 16:24:*

*\*Tai traute seinen Augen kaum als er Ginome die Plume erklimmen sah. Sofort eilte er zu ihr und schwebte neben sie. Dann hielt er sie davon ab noch höher zu klettern.\**

**"Ähem... Ginome ? Ich halte das für \_keine\_ so gute Idee... Lass mich das besser machen, Bäume sind eher mein Spezialgebiete, okay ? ^^" "**

*\*Etwas war er aber doch verwundert. So seltsam führte sie sich doch sonst nicht auf... War an ihr nun doch eine Katze verloren gegangen ? Konnte es sein, dass Andromedas Verstand auch hier in ihrer Menschenform durchsickerte ?\**

---

*Geschrieben von Scyther am 02.04.2004 um 18:40:*

*Als das Mädchen Tais 'Rettungsaktion' zusah, riss es verblüfft die Augen auf und überlegte ernsthaft, ob es sich nicht mal in den Arm kneifen sollte, um sicher zu gehen, dass es nicht träumte.*

*Denn offensichtlich schwebte der Kegawajin seelenruhig neben der Palme in der Luft, als wäre das die normalste Sache der Welt...*

*Sie hatte keine Ahnung gehabt, dass er dazu in der Lage war und fragte sich, über welche Fähigkeiten er wohl noch verfügen mochte.*

{Vielleicht sollte ich aufhören, mich über solche Dinge zu wundern...}

*Nach einigen Sekunden überwand Scy ihre Überraschung und eilte zu Tai und Ginome herüber. Sie musste den Kopf in den Nacken legen, um zu den beiden heraufzurufen zu können.*

**"Kommt ihr zwei gleich wieder runter oder wollt ihr noch länger da oben bleiben? Btw, könnt ihr eigentlich irgendwas erkennen?"**

*Einen Moment lang spielte das Mädchen mit dem Gedanken, sich zum Sichlor zu morphen und zu den beiden hochzufliegen, doch dann entschied es sich dagegen. In ihrer Pokémonform würde sie nicht sprechen können und außerdem schien Tai die Situation recht gut unter Kontrolle zu haben, sodass er ihre Hilfe wohl nicht brauchen würde.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 02.04.2004 um 20:31:*

**Lass mich doch oO" ich wollte doch nur gucken ob da irgendwo ne Stadt ist o.o**

## **Guckst Du mal? Bitte =D**

*Mit diesen Worten klettert GG den Baum wieder nach unten.*

---

*Geschrieben von Slowis Eltern am 02.04.2004 um 23:40:*

*Ca. einen Meter neben dem Stein auf den Slowi die ganze Zeit eingetreten hatte formte der Sand einen Hügel und plötzlich kam ein Metallzylinder hervor. Bei genauerer Betrachtung konnte man erkennen dass dieser ein Fahrstuhl war. Aus ihm entstieg ein pinkes und ein blaues Yadokingu. Die pinke Färbung war für Yadokingus normal, die blaue allerdings ziemlich selten. Das rosane sagte nun in einer ziemlich tiefen Stimme.*

**Öhm Slowi es ist ja nett dass du uns mal wieder besuchen kommst, nach so vielen Jahren 🤖, aber must du denn unbedingt um sechs Uhr morgens wie ein gestörter auf die Klingel eintreten. Dein Vater und ich hätten beinahe einen Herzinfarkt bekommen. Und wer sind eigentlich die ganzen Typen die hier auf der Insel rumlaufen?**

*Da unterbrach ihn das blaue Yadokingu.*

**Also ich kann deiner Mutter da nur beipflichten, aber ich denke du wirst schon irgend einen Gund gehab haben. Ich würde sagen du und deine Freunde kommen erst einmal zum Frühstück rein und da besprechen wir dann alles. Wir gehen dann erst einmal wieder ins Haus und decken den Tisch.**

*So schob Slowis Vater Slowis Mutter wieder in den Aufzug und beide fuhren nach unten.*

OOO: da sich slowis Mutter und Vater öfter mal die klinge in die hand geben wären zwei Accounts zu kompliziert. So habe ich beide zusammengefasst und Slowis Vater blau und Sowis Mutter rosa gefärbt.

---

*Geschrieben von Slowking am 02.04.2004 um 23:53:*

*Slowi hatte eigentlich vorgehabt gleich am Anfang einen großen Aufstand zu machen aber dann wurde er doch ziemlich überrumpelt, denn bevor seine Eltern nicht verschwunden waren brachte er keinen Ton heraus.*

*So blieb ihm nur noch eins, den andere von der Einladung zu erzählen.*

**MEINE ELTERN HABEN UNS ZUM FRÜHSTÜCK EINGELADEN, ALSO ALLE MAI HERKOMMEN.**

---

*Geschrieben von Mizu am 03.04.2004 um 10:07:*

Inzwischen hatte auch Mizu das Flugviech verlassen und was schon doch irgendwo froh wieder festen Boden unter den Füßen zu haben, denn obwohl sie selbst fliegen konnte, war dies nicht gerade ihre Lieblingsbeschäftigung.

Kaum war sie draußen wurden ihre Sinne überflutet. Alles klang und roch so anders als \*zu hause\*. Das Meer, die Palmen so viel gab es hier zu sehen, was sie vorher in Fanelia nie zu Gesicht bekommen hatte. Völlig fasziniert stellte sie sich ins seichte Wasser und versank mit all ihren Gedanken im Meer, wurde eins mit ihm.

Als Nezu sie plötzlich störte:

**{Jetzt fehlt nur noch, dass wir auf andere Pichus treffen}**

er klang nicht sehr erfreut, was Mizu schon etwas wunderte, das war aber nur zweitrangig.

**{du meinst, es gibt noch mehr Pichus??}**

Nie hatte sie wilde Pichus zu Gesicht bekommen, nur als sie Nezumi oder ihr früheres Pichu traf und mit ihm fusionierte. Aber gleich mehrere, wilde Pichus waren ihr fremd und erweckten eine starke Neugier in ihr.

Aber ihr Entschluss stand fest!

Sie ging zu Ginome hinüber um dieser Bescheid zu sagen, dass sie von hier aus ihren eigenen Weg gehen wollte, dass es ihr sehr wichtig war und, dass sie auch nicht auf sie warten mussten, wenn sie wieder nach Hause fahren wollten (ooc: es lebe der Konjunktiv ><; )

Dann verließ sie die Gruppe. Als die anderen nicht mehr in Sichtweite waren, ließ der Morph ihre Flügel erscheinen und flog davon. Wohin das wusste sie nicht, ebensowenig warum sie nun statt ihrer Drachengöttischen Engelsflügel riesige Drachenschwingen besaß. Doch Nezu würde auf beides eine Antwort wissen und das reichte ihr.

ooc: ich komm mit m lesen nicht mehr hinterher und ich weiß auch nicht, wann ich wieder online kommen kann. Außerdem kann ich jetzt Mizus Fähigkeiten aktivieren... deshalb gehe ich erstmal meinen eigenen weg. wenn jemand mitkommen will, muss dieser sich mit sehr seltenen Postings auseinandersetzen...

---

Geschrieben von Psiana am 03.04.2004 um 12:32:

Psi hörte leicht entsetzt dem zu was Bisa ihr da zuflüsterte. Sie hatte auch die Aufregung um das verschwundene Relikt verschlafen.

**\*zurückflüster\* Was ist mit Ginomes Relikt, warum ist es verschwunden o.o". Hat sie es schonmal gerufen?**

Sofort rief sie ihr eigenes Relikt und ein paar Klängen erschienen an den Handschuhen die Psi trug. Eine sekunde später lies sie sie beruhigt wieder verschwinden.

**Gehen wir besser erstmal zu Slowi, und bei gelegenheit erklär mir das bitte mit dem Relikt. Ich werd jedenfalls vorsichtig sein 😊**

---

Geschrieben von Tai Ookami am 03.04.2004 um 14:53:

*\*Tai lächelte Ginome an und nahm sie auf den Arm. nein nicht im humorvollen Sinne, sondern Wort wörtlich. Dann stieg er etwas weiter nach oben, so dass sie die Insel überblicken konnten.*

*Das Fliegen und Schweben war zwar eine Fähigkeit der Kegawajin, doch Tai selbst machte nur selten von ihr Gebrauch. Vermutlich lag es daran, dass er sich nicht daran gewöhnen wollte, da er in seiner eigenen Welt auch nicht lange fliegen konnte. Hier in Yattaland war sein Energieverbrauch aber etwas anders und es fiel ihm leicht sich in der Luft zu halten. Woran das lag wusste er nicht, jedenfalls wollte er diese Fähigkeiti nicht leichtfertig einsetzen, doch wer weiß was passiert wäre, wenn er Ginome nicht vom Klettern abgehalten hätte.*

*Nicht auszudenken !*

*Der Wolf sah sich etwas um und sein Blick fiel dabei auf Slowking, zu dem sich nun zwei weitere Gestalten gesellt haben mussten. Etwas bewegte sich doch dort...*

**"Blau.."** *\*murmelte Tai etwas verwundert. Dann wandte er sich aber an Ginome.\**

**"Ich glaube wir unterbrechen die Suche nach einer Stadt und das Hirnhacking erst einmal. Slowking scheint seine Eltern endlich gefunden zu haben, kommt wir gehen zu ihm."**

*\*Langsam glitt er wieder nach unten und setzte die Priesterin ab, als er Scys verwundertes Gesicht erblickte. Das war nur allzu verständlich, hatte sie doch noch nie einen Kegawajin gesehen. Etwas verlegen grüßte er ihr zu:\**

**"Hmm das ist eine Fähigkeit die in meinem Volk nicht selten angeboren ist..."**

*\*Begann er, doch wurde dann von Slowkings Gebrüll unterbrochen.\**

**"Achja ! Slowi hat seine Eltern gefunden, ich glaube es ist besser nun zu ihm zu gehen."**

*\*Mit diesen Worten bewegte sich der Wolf auf den Stein, wo nun ein komisches etwas aufgetaucht war, zu. UNterwegs hielt er noch nach Enryu Ausschau und rief mehrmals seinen Namen.\**

**"Enryu ? Wir gehen nun zu Slowking."**

---

*Geschrieben von Scyther am 03.04.2004 um 15:55:*

*Scy hörte Tais Erklärung interessiert zu und nickte dann nachdenklich.*

*Sie wusste, dass es einige Pokémon gab, die ebenfalls fliegen konnten, obwohl sie keinerlei Flügel besaßen und fand die Worte des Wolfs deshalb einleuchtend. Lächelnd fügte sie an ihn und die Priesterin gewandt hinzu:*

**"Okay, gehen wir zu Slowi... ich glaube, seine Eltern haben irgendetwas von Frühstück gesagt und ich habe mittlerweile wirklich einen Bärenhunger."**

*Mit diesen Worten machte Scy sich ebenfalls auf den Weg zu dem Yadokingu und fragte sich beim Laufen, wo denn eigentlich Phoenix geblieben war. Sie hatte ihn nicht das Flugzeug verlassen sehen und grübelte darüber nach, ob er wohl aus einem bestimmten Grund noch in der Maschine geblieben war.*

*Nach kurzem Nachdenken entschied sie sich dafür, ihn suchen zu gehen und rief Tai eine Erklärung zu.*

**"Ich gehe glaube ich erstmal Phoenix holen... er ist noch im Flugzeug, wenn ich mich nicht irre. Falls ich Enryu treffe, bringe ich ihn auch grade mit. Bis gleich dann."**

*Das Mädchen lief zu dem Flugzeug rüber und steckte den Kopf durch die Tür in den Passagierraum.*

**"Phoenix, Enryu, kommt ihr? Slowis Eltern haben uns zum Frühstück eingeladen und wir wollen uns gleich auf den Weg zu ihnen machen..."**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 03.04.2004 um 16:16:*

*GG schaut etwas irritiert den "Aufzug" an und beschließt das es wohl normal wäre. Schließlich ist Slowking auch technikbegeistert und irgendwoher musste er es ja haben.*

**{ Frühstück.. hmm.. schon seltsam, daß sie sich irgendwie überhaupt nicht freuen ihn zu sehen. Wo ist eigentlich Arky? Arky haben sie ja wohl noch nicht gesehen.. hmm.. }**

**Wollen wir mit diesem Dingsi da fahren? Wie geht das überhaupt? Da sind gar keine Knöpfe dran.. oder bin ich blind? oO"**

---

*Geschrieben von Phoenix am 03.04.2004 um 16:44:*

Phoenix schlägt die Augenlider auf. Den Flug und die Wartezeit hat er in stiller Apathie verbracht.. jetzt ist es an der Zeit sich wieder der Realität zu wittmen.  
Eine Einladung also. Nicht das er hungrig gewesen wäre.. aber er besitzt genug Anstand und Sitte diese nicht auszuschlagen - schon gar nicht als Mitrepräsentant dieses Haufens.

**"Ich komme"**, rief er laut und deutlich.

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 03.04.2004 um 18:05:*

*\*Tai wunderte sich nicht wirklich über den Aufzug eher aber über die plötzliche "Einladung". Wie um alles in der Welt wollten Slowkings Eltern diesn großen "Haufen" statt bekommen ? Tai wusste über den unheimlichen Appetit der Yattaisten nur allzugut bescheid. Da konnten sich die Eltern ja auf etwas gefasst machen.  
da er sich aber mit Technik nicht sonderlich auskannte blieb er erst einmal neben Slowking und Ginome stehen, in der Hoffnung Slowking würde dieses "Fahrzeug" da irgendwie bedienen können...\**

**"Na dann mal los, Slowi..."**



---

*Geschrieben von Slowking am 03.04.2004 um 18:17:*

**Öhm Ginome? die Knöpfe sind direkt vor deiner Nase.**

*Slowi fuhr nun mit den andenhinunter und schickte den Aufzug wieder nach oben falls die paar die noch im Flugzeug saßen auch nachkommen wollten. Vorher hatte er aber noch Arky aus elbigem geholt.*

*Nun standen sie in einem Gang der keine Fenster hatte und nur von Neonröhren erhellt wurde. Slowi ging nun zielstrebig zur dritten Tür rechts und kam in einen Raum der ein riesiges Panoramafenster hatte, welches ein atemberaubendes Riff offenbarte, welches durch die Morgensonne in einen warmes rot getaucht war.*

*Sonst war hier niemand aber seine Eltern mussten bald eintreffen, schließlich wurde hier immer gegessen.*

---

*Geschrieben von Scyther am 03.04.2004 um 19:22:*

**"Okay, Phoenix, dann lass uns mal zu den anderen gehen..."**

*Das Mädchen sah sich suchend nach Slowi, Ginome und Tai um, doch die drei schienen wie vom Erdboden verschluckt zu sein. An der Stelle, wo sie zuletzt gestanden hatten, befand sich lediglich eine Art Aufzug.*

*Da Scy vorhin den Kopf im Flugzeug gehabt hatte, war ihr dessen Start total entgangen und sie hatte keine Ahnung, wo die Yattaisten sich nun befanden.*

{Na toll, jetzt sind sie ohne uns aufgebrochen...}

*Das Mädchen bemühte sich, halbwegs gelassen zu klingen, als es erneut etwas ins Flugzeug rief.*

**"Die anderen sind schon gegangen... draußen steht eine Art Aufzug, ich schätze mal, sie sind damit weggefahren. Wenn noch jemand mitkommen will, sollte er sich ein wenig beeilen..."**

*Im Anschluss an diese Worte ging sie langsam zum Aufzug rüber, betrachtete sich gründlich die Knöpfe an seiner Vorderseite und wartete auf Phoenix und eventuelle andere Yattaisten, die auch noch mitkommen wollten.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 03.04.2004 um 19:52:*

**"Wir haben auch die Option zu springen.. Schneller dürfte es wirklich nicht gehen."**

*neckt der Phoenix das Mädchen, zieht es dann aber doch vor ein wenig an den Knöpfen herumzuspielen, bis der Fahrstuhl seinen gierigen Schlund öffnet.*

*Nicht die Augen, der Mund vermittelt Entschlossenheit. "Wollen wir?"*

---

*Geschrieben von Scyther am 03.04.2004 um 20:34:*

*Das Mädchen freute sich sehr, dass Phoenix scheinbar nicht mehr so nachdenklich und apathisch war wie während dem Flug und konnte sich bei seiner Neckerei ein Grinsen nicht verkneifen.*

**"Klar, mehr als uns verfahren können wir wohl sowieso nicht."**

*Scy sah Phoenix amüsiert an, trat neben ihn in den Aufzug und wählte auf gut Glück einen der Knöpfe. Während sie diesen drückte, murmelte sie dem Priester zu:*

**"Ich hoffe, das war der richtige^^... hoffentlich landen wir jetzt nicht im Geräteschuppen oder so..."**

---

*Geschrieben von Enryu am 03.04.2004 um 22:04:*

Ooc: ich war ca 3 tage nich am PC und hab auch dahei nichts gelesen ( oder waren es 5 ^^ )

Bic:

*Von allem hatte Enryu nicht wirklich viel mitbekommen was geschehen war. Er saß weiter hin am Fenster. Aber Gedanklich war er nicht anwesend. Er war fern weg. Und somit überhörte er auch Tais rufe.*

*Und bemerkte auch scy nicht. Denn er betrachtete jetzt schon seit geraumer zeit immer noch die Schwarze Träne.*

Kälte... Wind, Eisiger Wind. Schnee, Sturm. Diese Träne erinnert mich an etwas. Meine Vergangenheit. Nur was aus meiner Vergangenheit.

*flüsterte er vor sich hin. Dann kam er wieder zu sich.*

**Äh, ähm. \*sich umschaue\* Wo sind die den alle hin.**

*Er trat aus dem Flugzeug heraus. und sah sich erst mal um. Sein Blick viel auf den Wunderschönen Sonnenaufgang über dem Meer. Der Wind wehte um seine Nase und er genoss den Geruch der Frischen Luft des Meeres.*

**Die werden sicherlich wieder auftauchen**

*Er hockte sich im Schneidersitz in den Sand und lehnte sich gegen eine Palme danach schloss für Kurze zeit wieder die Augen. Er überlegte was er derweil tun sollte. Da fielen ihm seine Schwerter ein. Er könnte hier doch mal ausprobieren was er könnte. Ob er wirklich mit ihnen umgehen könnte. Die Schwerter. Seine Schwerter die es wohl waren. Enryu entspannte sich kurz noch und sprang dann auf. Er zog erst mal nur eins seiner zwei Schwerter.*

*Er ließ es mit seiner rechten Hand langsam kreisen, wechselte es in die linke Hand ohne die Kreisbewegungen zu unterbrechen. Dabei schloss er wieder seine Augen. Er ging ein paar Schritte vorwärts. stoppte und streckte dabei die Hand in der sein Schwert war nach vorne aus.*

**Die zwei Schwerter gehörten deinem Vater mal. Ein Wunder, das es sie noch gibt. Ich dachte sie seien damals beim großen Kampf verschollen gegangen.**

*Eine Ältere Person, die fast eine Glatze hatte und einen weißen Bart hielt eins der Schwerter gegen das Licht. Er sah aus wie ein Mönch.*

*Enryu riss die Augen wieder auf.*

**Das Schwert meines Vaters? Verloren in einer Großen Schlacht... Was hat das alles zu bedeuten. All diese Gedanken fetzen. Und ich kann sie nicht zusammen fügen. Es fehlt noch zu viel ...**

*Enryu zog sein zweites Schwert und fing auch damit an herum zu wirbeln. Er schloss wieder die Augen und ließ den Wind um seinen Körper wehen. Er versuchte an nichts zu denken.*

*Seine Schwertschläge, Drehungen, herumwirbeln und Umdrehungen glichen einem Tanz. Als ob er langsam in Trance verfiel. Denn wo lässt es sich besser üben als im Sand. Mit ein paar Bewegungen landeten seine Schuhe an der Palme und er machte weiter. Seine Aura schien zu schwanken bei dieser Art Schwerttanz. So wie man das aussehen beschreiben würde der Bewegungen. Tanz und Schwertkampf Kunst.*

*Er wartete nun, dass die anderen wiederkommen würden. Er wusste ja nicht das sie unter der Insel waren. Er hatte den Fahrstuhl ja auch nicht gesehen.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 03.04.2004 um 23:09:*

*GG stellt sich an das Fenster und schaut begeistert hinaus.*

**Schau Tai, da.. die Fische =D die schmecken bestimmt super ^-^  
Mit ein bißchen Curry und Reis .. evtl. ein Salätchen dazu.. yammi ^-^**

**Btw. die anderen.. die sind nicht mitgekommen oO" kann die jemand holen? Ich weiß ja nicht ob man so einfach diesen Raum hier finden kann..**

---

*Geschrieben von Phoenix am 04.04.2004 um 01:20:*

Phoenix verkreuzt die Hände hinter dem Rücken und whipt wartend auf den Fussballen auf und ab.

**"Wer weiß, Slowi würde ich in der Tat ein Frühstück in einem Geräteschuppen zutrauen.."**

Während sich ein Schmunzeln um die Lippen des Priesters legt, findet die Fahrstuhlfahrt auch schon sein jehes Ende..

**"Ping. Erdgeschoss, Kinderkleidung, Accessoires und vertraulich familiäre Konversationen am Frühstückstisch..bitte alles Aussteigen, der Stuhl endet hier."**

Nur um seine Worte zu bestätigen öffnet sich auch brav die Tür ... Allerdings ohne sich zu bedanken und einen guten Tag zu wünschen, was auch ziemlich übertrieben gewesen wäre.

**"Hey.. ich glaube, das hier ist *wirklich* der Geräteschuppen.."**

---

*Geschrieben von Scyther am 04.04.2004 um 03:02:*

*Neugierig sah Scy sich in dem Raum um, in dem sie gelandet waren. Er hatte in der Tat eine gewisse Ähnlichkeit mit einem Geräteschuppen... nur, dass sie keine der Maschinen, die hier herumstanden, identifizieren konnte. Im Esszimmer von Slowis Eltern befanden sie sich auf jeden Fall mal nicht... das hier ähnelte eher dem Labor eines Technik-Freaks. Überall lagen und standen rätselhafte Maschinen und einzelne Bauteile herum und schienen bestrebt zu sein, sich gegenseitig mit ihrem merkwürdigen Aussehen zu übertreffen.*

**"Scheint ja wirklich ein Volltreffer gewesen zu sein... wenn Slowkings Eltern vorhatten, uns das Frühstück hier zu servieren, bin ich ein schottenmusterkariertes Pikachu..."**

*Mit einem verlegenen Grinsen in Richtung Phoenix ging Scy in den Aufzug zurück.*

**"Such lieber dieses mal du einen Knopf aus, vielleicht hast du ja mehr Glück als ich... wie ich mich kenne, würde ich uns als nächstes ins Badezimmer oder sonstwohin bringen..."**

---

*Geschrieben von Phoenix am 04.04.2004 um 19:49:*

**"Och, meinetwegen können wir auch hierbleiben. Alternativ zur Stockwerk-Bingo-Spielerrei.." sprach und drückte alle Knöpfe von unten nach oben durch.  
"Try and Error.."**

---

*Geschrieben von Scyther am 04.04.2004 um 21:46:*

*Als Phoenix den ersten Knopf drückte, setzte sich der Aufzug brav nach oben in Bewegung, doch mit jedem weiteren Knopf, den er betätigte, wurden die anfänglich kaum hörbaren Fahrgeräusche lauter, begannen zu stocken und klangen langsam wirklich verdammt merkwürdig.  
Plötzlich ertönte ein gedämpfter Knall, der von einem nervenaufreibend hohem Quitschen*

*gefolgte wurde und durch die Kabine ging ein Ruck, als sie erst absackte und dann scheinbar von einer Sicherheitsautomatik aufgefangen wurde.  
Scy schnappte vor Schreck nach Luft und sah den Priester nervös an.*

**"Die Strategie hat zumindest insofern funktioniert, als dass wir jetzt offenbar einen Error haben....**

**War wohl zuviel für den Aufzug, dass du alle Knöpfe gleichzeitig gedrückt hast... er konnte sich scheinbar nicht entscheiden, wo er zuerst hinfahren sollte. Jetzt scheint das Teil völlig den Geist aufgegeben zu haben..."**

*Versuchsweise drückte sie auf einen der Knöpfe, aber die Maschine reagierte überhaupt nicht. Angespannt sah das Mädchen zur Decke des Aufzugs hinauf und ließ anschließend den Blick über die Wände der Kabine gleiten.*

**"Das ist übrigens wohl kein guter Augenblick, um dir von meiner ausgeprägten Abneigung gegen das Eingesperrt-sein zu Erzählen, was?"**

---

*Geschrieben von Phoenix am 04.04.2004 um 23:15:*

**"Ups.. sonst noch irgendwelche wichtigen Dinge, die ich wissen müsste? Heißhunger auf Gurken, oder sowas?"**

Der Priester nimmt es sichtlich gelassen. Und mit schlechten Witzen.

**"Ich weiß allerdings nicht, ob diese Situation hier so schlimm ist. Immerhin, wer weiß was Slowkings Frühstücken.."**

Habe ich es nicht gesagt?

**"Ich sagte gleich, wir hätten zu McDonalds fahren sollen. Chicken McNuggetts für alle, sagte ich."**

Okay, Phö, es reicht jetzt. Manchen Leuten steigt der Zynismus gelegentlich zu Kopf \*hust\*

**"Aber hey, wenn wir zwei Hübschen hier schon alleine.."**

CUT! CUT! CUT! Den letzten Satz schneiden wir wieder raus.. \*sigh\*

---

*Geschrieben von Scyther am 05.04.2004 um 09:07:*

OoC:

@Phoe

Weißt du, welchem Tierchen Sichelors nachempfunden sind?

Ich sag nur "Praying Mantis" ...\*fg\*

BiC:

**"Heißhunger hab ich mittlerweile wirklich - nur nicht auf Gurken..."**

*Scy verzog das Gesicht zu einem raubtierhaften Grinsen, während der Schalk in ihren Augen blitzte.*

**"Hühnchen wäre jetzt in der Tat sehr gut... aber vielleicht würde es ja auch ein Phönix tun, eine gewisse Artverwandtschaft besteht da immerhin... wenn ichs mir recht überlege, hast du wirklich Glück, dass ich grade keine Barbecue-Sauce dabei hab."**

*Ein wenig ernster werdend setzte sie sich auf den Boden des Fahrstuhls und bemühte sich, ihre Unruhe angesichts der engen Kabine zu unterdrücken. Da der Priester im Gegensatz zu ihr kein bisschen nervös zu sein schien, versuchte sie, sich an ihm ein Beispiel zu nehmen und kam schon bald zu dem Schluss, dass sie wahrscheinlich ohnehin warten mussten, bis jemand sie aus ihrer misslichen Lage befreien würde.*

**"Ich hoffe nur, die anderen bemerken unser Fehlen, bevor die ganze Luft hier drinnen aufgebraucht ist - Ich bezweifle nämlich irgendwie, dass ich ebenfalls unsterblich bin..."**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 05.04.2004 um 11:03:*

OOO: Auf die Idee euch irgendwie bemerkbar zu machen kommt ihr beiden nicht, oder ?  
\*grins\*

BIC:

*\*Tai war Ginome und Slowking gefolgt, auch wenn ihm im Aufzug etwas unbehaglich wurde. Naja, wenigstens sprach dieser Aufzug hier nicht oder verweigerte seinen Dienst... Auch wunderte sich der Wolf wie zielstrebig Slowking auf das vermeintliche Esszimmer zusteuerte, doch als er zurückblickte wunderte sich der Wolf wie die anderen sie wohl finden sollten.*

*Im Raum selbst bestaunte er das große Panoramafenster und lauscht Ginomes schmackhaften Ausführungen über Fische... Ja, etwas zu Essen könnte er nun wirklich gut vertragen.*

*Dann wird er aber ernster als sie von den anderen anfängt.*

*Die Priesterin hatte ganz Recht. In eventuellen "Verhandlungen" mit Slowkings Eltern würde er so oder so nicht viel zu sagen haben, also entschloss sich der Wolf kurzerhand auf die Suche zu gehen.*

*Den Weg hierher hatte er sich jedenfalls gut einprägen können.\**

**"Gut Ginome, ich gehe dann mal die anderen suchen."**

*\*Telepatisch nahm er zu Bisa und Psiana Kontakt auf:\**

**{#Psiana ? Bisa ? Ginome Slowi und ich sind nun im Hause der Slowkings. Der Eingang liegt bei einem Felsen, wo ein Fahrstuhl nach unten führt. Könnt ihr zu uns kommen ?#}**

*\*Während er diese Gedanken äußerte bewegte er sich weiter auf das Ende des Ganges zu, wo sich der Aufzug nach oben befand. Er würde Wohl oder Übel noch einmal mit diesem*

*Dingens fahren müssen.*

*Etwas resigniert drückte er auf den Knopf, den er bei Slowking beobachtet hatte und hoffte, dass dieses Gerät ihn nach oben bringen würde.\**

**{"warum mach ich eigentlich sowas immer...?"}**

---

*Geschrieben von Phoenix am 05.04.2004 um 12:52:*

off: ach, Tai, wozu denn? \*g\*

bic:

**"Ich glaube kaum, das ich dir schmecken würde"** bemerkte der Phoenix, während er einen Schraubenzieher aus der Tasche zog (japp, wichtige Personen unterscheiden sich immer von Statisten, indem sie zu jedem Zeitpunkt das richtige Werkzeug dabei haben~) **""Ich bin viel zu zäh, mager und auch nicht reich an Vitaminen.."**

Eigentlich müsste die Vernunft an dieser Stelle einen großen Vorschlagshammer ziehen und mit voller Wucht zuschlagen. Nur leider ist die Vernunft hier nur Statist oder braucht zu lange um ihn zu suchen: Phoenix dreht dem hungrigen Sichlor nicht nur den Rücken zu, nein, er versucht auch noch den Fahrstuhl zu reparieren.

Vorsichtig setzt er den Schraubenzieher an und spricht der Verkleidung dabei auch noch gut zu. Nachdem sich nichts sofort tut, legt er den Kopf schief

**"Verstehe.. dein erstes mal, was? Noch Jungfrau, hmm? Ob ich vorsichtig sein werde, fragst du? Ich bin zärtlich, Schatz... Ganz langsam.."**

Mit Nachdruck vergrößert er den Spalt..

**"..eindringen.."**

..und sprengt die Verkleidung mit einem Kraftakt auf und legt die Innerreien frei. Von wegen Zärtlich.

**"Das haben wir gleich"** wendet er sich nun wieder an die Mitgefangene, zu 10% darauf vertrauend, wirklich nicht zu schmecken, und zu 90% sicher, das sie ihn zu mindestens braucht, um hier wieder herauszukommen.

---

*Geschrieben von Scyther am 05.04.2004 um 15:28:*

*Scy konnte ein Grinsen nicht unterdrücken, als sie Phoenix' Bemerkung bezüglich seiner Schmachhaftigkeit hörte.*

**"Och ich weiß nicht... ganz so zäh siehst du gar nicht aus und wenn ich Vitamine will, kann ich auch nen Salat essen ,neckte sie den Priester und versuchte krampfhaft, einen Lachanfall zu unterdrücken.**

*Solange sie eine menschliche Gestalt angenommen hatte, befand der Phoenix sich sowieso völlig außer Gefahr... und auch als Sichlor hätte sie ihn niemals verspeist... zumindest nicht*

als Hauptgang 🤖...

Ein wenig pikiert hörte sie seinem Monolog mit der Aufzugwand zu.

**"Redest du eigentlich immer so mit Maschinen? Irgendwie habe ich plötzlich Angst, mir vorzustellen, was passiert, wenn du auf Taiyo triffst..."**

*Der Sauerstoffgehalt im Aufzug musste wirklich schon ziemlich niedrig sein, wenn man Scys merkwürdige Gedankengänge als Maßstab nahm.*

*Aus unerfindlichen Gründen fand das Mädchen die Situation plötzlich nicht mehr beunruhigend, sondern auf verquere Weise amüsant.*

*Immernoch grinsend stand sie wieder auf und sah Phoenix beim Reparieren des Aufzugs über die Schulter.*

**"Und, wie sieht's aus, Scotty?"**

---

Geschrieben von Psiana am 05.04.2004 um 16:24:

*Etwas zu langsam war Psi hinter Slowi, Tai und GG hergeschlendert, so dass diese in einen Raum verschwunden waren und sie nun allein mit Bisa im langen Korridor stand.*

**Wo sind die anderen nun hin 🤖**

*Da erreichte sie auch schon Tais telepathische Nachricht. Seltsam er schien nicht bemerkt zu haben das sie im selben Aufzug nach unten gefahren waren.*

**#Tai wir sind noch im Korridor und gleich bei euch sobald wir die richtige Tür gefunden haben#**

---

Geschrieben von Slowis Eltern am 05.04.2004 um 16:29:

*Slowis Eltern standen gerade in der Küche und replizierten ein paar Tonnen Essen.*

**Meinst du nicht dass das langsam reicht?**

**Du kannst dich doch sicher noch an unsere Beobachtungen erinnern, oder? Die fressen wie sau, also labber nich und replizier weiter.**

*Auf einmal erschien an dem Monitor an der Wand ein Alarmsignal und in der genauen Beschreibung dieser stand dass der Fahrstuhl stecken geblieben war. Auch ein Bild tauchte nun auf in dem Phoe und Scy zu sehen waren die im Fahrstuhl randalierten.*

**Oh jeh! Kaum lässt man die Yattaisten allein machen sie was kaputt. Also ich geh nicht und hol sie da raus.**

**Ich auch nicht.**



**Ok, wir spielen schnick, schnack, schnuck!**

**Schnick, schnack, schnuck!**

**Schnick, schnack, schnuck!**

**Ok ich geh ja schon...**

*So machte sich Slowis Vater auf Phoe und Scy zu befreien.*

---

*Geschrieben von ProfEich am 05.04.2004 um 16:36:*

*ProfEich läuft panisch im Tempel umher*

**WAAH! WAS IST LOS?? WO SIND SIE NUR??**

*Eich ist (auch endlich mal) aufgefallen, dass alle plötzlich verschwunden sind. Er fragt sich wohin sie alle hingegangen sein könnten.?!*

*Plötzlich fiel ihm sein Kommunikator wieder ein.*

*Natürlich wollte er seiner Neugierde endlich ein Ende setzen.*

**+Chhrrr. \*rausch\* Hallo? o-O" Hört mich hier jemand? Halllloooo????!!!! Wo um Yatta's Willen seid ihr alle ? o\_O" Chhrrr \*rausch\*+**

*Erwartungsvoll sitzt Eich da und wartet auf eine Antwort*

---

*Geschrieben von Phoenix am 05.04.2004 um 16:56:*

Phoenix unterlies es, sie darauf hinzuweisen, das auch er ganz gut mit Klängen umgehen kann, und sogar zwei im Saum seiner Hose eingenäht waren. Statt dessen grinste er nur berechnend. So wie er das Mädchen bisher kennenlernte, schloß er einen Zweikampf auf Leben und Tod mit ihr aus.. vorübergehend.

**"Ich habe diese wandelnde Konservenbüchse schon getroffen.." murrte er. "..werde an dieser Stelle allerdings jegliche Kommentare unterlassen, da ich mich sonst in allgemeine Verfluchungen der moderen Technik hineinsteigern würde."**

Genervt lässt er den Schraubenzieher fallen und wendet sich Scy zu  
**"Das klappt so nicht. Telepartischer Kontakt kann ich auch keinen Herstellen. Sieht so aus, als müssten wir warten, bis sie uns finden."**

Früher, oh ja, früher, war alles besser, kann man aus seinem Blick lesen. Da hatte man Steine, Flaschenzüge.. aber diese moderne Technik von heute.. Phoenix war kein großartiger Elektriker, er hat es versucht, war aber schon zufrieden, einen PC zum laufen zu bringen.

**"Aber um auf das Fressen und Gefressen werden zurückzukommen.. willst du einen kleinen Vergleich dazu hören, während wir warten?"**

---

*Geschrieben von Bisal am 05.04.2004 um 16:59:*

*Bisa war den anderen gefolgt und stand nun mit Psi auf dem Flur, bis dann Tais Telepathische Nachricht ankam.*

*Psi schien das Antworten schon übernommen zu haben also grabschte er seine Frau bei der Hand und schleifte sie Tais Aura folgen hinter sich her.*

**So Psi dann folgen wir denen doch einfach mal XD**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 05.04.2004 um 17:09:*

*GG steht nach wie vor an dem Panoramafenster und schaut gierig auf die Fische als ihr Kommunikator plötzlich losgeht.*

**+ Eich? oO?**

**Wo bist Du denn? Wir sind auf einer der Orange Inseln bei Slowis Eltern. Sollen wir Dich holen? Vielleicht kann ja Slowi Dich abholen mit seinem Fluggerät. Oder Du konzentrierst Dich auf mich und versuchst einen Teleport \*g\*. Sonst alles OK? +**

**{ hoffentlich kommt er her.. dann hab ich was zum knuddeln ^\_^ }**

**+ Achja.. ich glaube hier gibt es Fisch zum Essen =D +**

---

*Geschrieben von ProfEich am 05.04.2004 um 17:15:*

**+ Bin schon auf dem Weg o\_O'''''' +**

**{ Was um Yattas Willen wollen die auf den Orange Inseln bei Slowis Eltern O\_O '''' }**

*Eich probiert einen Teleportzauber in die Richtung zu den Orange-Inseln.*

*Nach kurzer Zeit wird Eich von einer Lichtkugel umhüllt, welche kurzzeitig plötzlich explodiert und zum Zielort fliegt. Dort erscheint Eich wieder in einer weiteren Lichtkugel. Es scheinen die Orange Inseln zu sein.*

**Oohhhkaay o-O" Jetzt bin ich IRGENDWO hier auf den Inseln - Aber nur Yatta weiss wo ich bin und wo ich hin muss o.O".**

**+ Wo um Yatta's Willen seid ihr hier auf den Inseln? Ich bin jetzt auch irgendwo hier +**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 05.04.2004 um 17:24:*

+ schau Dich um.. siehst Du eine Art Flugzeug? Sonst wirst Du auf dieser Insel nämlich nichts finden außer ein paar gemeingefährlicher Palmen. Achja.. diesen Aufzug müsstest Du eigentlich auch sehen können .. denke ich oO" +

hmm.. { was können wir da machen? oO" }

#Slowi, der Eich geistert auf irgendeiner Orange Insel rum.. kannstu den holen? Ich hab keinen Plan \_wo\_ er sich genau befindet.. wär kewl.. dann hätte ich ein Knuddeltier..  
\*Slowi anbettel\*#

---

*Geschrieben von ProfEich am 05.04.2004 um 17:29:*

**Flugzeug? o\_O" \*umguck\***

*Eich sah sich um -*

**{ hmmm - Atombomben, Digimon, McDonalds - hmmm - kein Flugzeug. WARTE! McDonalds??? o-O" }**

+ Ginome? Flugzeug scheint hier nicht zu sein - aber soo schlecht find ichs hier gar net, wisst ihr? +

*Eich ging munter auf MCD zu*

---

*Geschrieben von Enryu am 05.04.2004 um 18:17:*

**{Hm, Diese stille. Nur dasd rauschen des Meeres. Das rascheln der Palmenblätter im Wind. Das rufen der Tiere. Ansonsten stille.}**

*Immer noch mit geschlossenen Augen Fuchtelte Enryu mit seinen zwei Schwertern umher. Er schien sie wirklich beherschen zu können.*

**{Allein.}**

*Ein schmerz durchzog seine gedanken.*

**Scheiße! was soll das. Argh. Was zum... Leere, stille. Verloren im nirgendwo.**

*Enryu konnte sich selbst sehen. In der Dunkelheit. Umhertreibend in einem strudel. Ein leerer raum.*

*Enryu kniete auf dem Sandboden wo er sich auf seinen Schwertern abstützte. Er schüttelte seinen Kopf um wieder klare Gedanken zu bekommen.*

**Man, Was hat das nun alles zu bedeuten....**

*Er schwieg kurz um sich wieder zu fassen und stand dann auf*

**Es wäre wohl doch besser wenn diese, ähm Ginome ihr Brainhacking oder wie es heißt macht. Ich hoffe das hier alles geht schnell vorbei, das sie Zeit dafür hat... Ich hab trotzdem ein schlechtes Gefühl dabei was meine Vergangenheit betrifft...**

*Er setzte sich wieder an eine Palme und fing einfach an zu meditieren. So sah es aus. Er wusste nicht wieso er es tat. aber dabei konnte er vorerst all seine Gedanken verdrängen. Im weiteren hoffte er, dass es doch nicht all zu lange dauerte bis die anderen fertig waren. Wo immer sie auch waren.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 05.04.2004 um 18:22:*

**+Ich versuche jemanden zu Dir zu schicken, Eichi+**

**#Telepathische Messie an alle: kann bitte jemand den Eich abholen? Er sitzt auf irgendeiner Orange Insel, aber nicht auf dieser hier. Wäre das möglich?#**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 05.04.2004 um 19:35:*

*\*Tai empfing Psianas Botschaft und konnte sich nicht erklären wie er die beiden Knights übersehen konnte. Naja, die Wege des Schicksals waren unerklärlich... momentan kam er sich seltsam beobachtet vor und sah sich des Öfteren um, bevor er den Knopf des Aufzuges weiter bearbeitete. Leider aber ohne Ergebnis, kein Aufzug kam um den Wolf abzuholen.\**

**"Merkwürdig... Bei Slowking hat es doch auch geklappt, oder muss es hier einen Trick bei geben ?"**

*\*Er wartete noch einige Zeit, doch nichts tat sich. Dann beschloss er sich an Slowi zu wenden. Die Nachricht von Eichs Ankunft hatte er zwar vernommen, aber irgendwie wollte er nicht alles alleine machen. So ging er rufend durch den Gang und versuchte zu einem der Slowkings Kontakt herzustellen.\**

**"Hallo ? Ist jemand da der sich mit sowas auskennt ? Irgendwie geht der Fahrstuhl nicht mehr..."**

---

*Geschrieben von Marlin am 06.04.2004 um 01:02:*

*Slowkings Vater ging nun also zum Fahrstuhl um die beiden zu befreien. Dort traf er auf den Kegawajin.*

**Oh, hallo. Ich bin Marlin, Slowis Vater, und sie müssen wohl Tai sein, nicht wahr? Entschuldigen sie mich einen Moment? Ich muss zuerst einmal diesen Aufzug reparieren wie Scy und Phoe den kaputt bekommen haben ist mir zwar schleierhaft, aber naja.**

*Das blaue Yadokingu tippte nun an der Konsole neben dem Fahrstuhl herum und nach ca. einer halben Minute fuhr der Fahrstuhl wieder.*

**Irgendwie haben sie es wohl geschafft das System zu überlasten, aber es scheint nichts ernsthaft kaputt zu sein und so sollte dieser restart reichen. Ich werd sie mal hier her holen. \*knopfdrück\***

---

*Geschrieben von Scyther am 06.04.2004 um 09:46:*

OoC: Sorry, dass ich erst jetzt antworte, war gestern in Cottbus, um den 05ern moralischen Beistand zu leisten\*g\* - hat leider nur nicht geklappt... da gondelt man schon durch die halbe Weltgeschichte und die Honks spielen trotzdem wieder unentschieden.\*grml\*

Naja, bin erst um 5 Uhr morgens zurückgekommen und jetzt ein 'wenig' \*hust\* übermüdet, seht mir deshalb bitte nach, wenn ich nix gescheites zustande bringe^^

BiC:

*Neugierig sah das Mädchen den Phoenix an und fragte sich, mit was er das Fressen und Gefressen werden wohl vergleichen wollte.*

**"Gerne, besser als hier rumzustehen und sich gegenseitig anzuschweigen ist das allemal.\*g\* Fang an zu erzählen, ich bin ganz Ohr..."**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 06.04.2004 um 10:22:*

*\*Tai war erleichtert, als er das blaue Slowking erblickte.\**

**{"Blau...!"}**

*\*Nun würde der Aufzug bestimmt schnell repariert sein und er konnte die anderen endlich abholen.*

*Doch etwas war seltsam, woher wusste dieser Fremde seinen Namen ? Irgendwie zweifelte er daran, dass Slowking ihm selbigen verraten hatte, zumal er ja keinen Kontakt mit seinen Eltern gehabt hatte.*

*Also woher hatte dieses Wesen dieses Wissen ?*

*Irgendwie verstärkte dies alles das gefühl unter Beobachtung zu stehen, bzw. schon gestanden zu haben, doch Beweise hatte er keine.*

*Nungut, das würde so oder so nichts ändern.*

*So erwiderte er lächelnd den Gruß und bot ihm seine Hand an.\**

**"Vielen Dank für Ihre Hilfe Herr Marlin."**

*\*Doch was hatter er gesagt ? Phoenix und Scyther sollen dafür verantwortlich gewesen sein ? Erstaunt hob er daraufhin eine Augenbraue, wartete aber dann auf den Aufzug, der nun bald ankommen sollte, um die beiden in Empfang zu nehmen.\**

---

*Geschrieben von Phoenix am 06.04.2004 um 14:34:*

*oot: das cottbus euch den sieg nicht schenkt, hätte klar sein müssen, immerhin stehen die jetzt auf platz 1 und wollen aufsteigen. aber tröste dich, karlsruhe hat letztens gegen cottbus verloren, steht insgesamt schlechter da, und gegen euch gabs auch nur nen punkt. bleiben wir halt beide inner zweiten liga 😊*

*bic mit :blutengel - forever: im ohr:*

Phoenix schließt die Augen und die Welt verschwimmt für ihn. Seine Stimme ist gefasst.

**"Einst begann der Mensch, wie auch das Tier ganz unten auf der Evolutionsleiter. Einst waren wir sogar gleich. Und ganz gleich wie rasant wir durch die Fortschritte an Technologie und Wissenschaft spurten.. so können wir doch nicht dem entkommen, was wir sind: Primaten. Gehirne auf zwei Beinen mit 8 Fingern und 2 Daumen, aber mit Primatenverhalten, Primatenmotivation, und Primateninstinkten. Wir denken wie Götter, aber wir konkurrieren, wir paaren, und wir töten immer noch wie Tiere. In der Morgendämmerung der Zivilisation haben wir für Nahrung getötet. Nun, im Abendgrau töten wir für Öl. Also...was hat sich verändert? Rein gar nichts.. rein gar nichts. Wir sind Primaten, nach wie vor.**

Er hebt resignierend eine Hand in die Luft. Ehe die Geste abgeschlossen ist wird daraus eine Kralle, die Phoenix beiläufig öffnet und ballt, während er fort fährt.

**"Aber dann ging es mir ein Licht auf, und ich sah ..ein Zeichen, das Gottes Atem in uns pulsiert. Tiere töten für Futter, Menschen töten für Futter. Tiere töten für ihr Überleben, Menschen töten für ihr Überleben. Soweit kein Unterschied - bis mir die eine Sache einfiel, die uns abhebt.. der wahre Triumph des Menschen, die Gabe des heiligen Geistes: Von allen Kreaturen der Schöpfung sind wir Menschen die einzigen Tiere, die gelernt haben.."**

Unheilvolle küstlerische Pause

**"..für Liebe zu töten."**

In diesem Moment setzt sich der Fahrstuhl wieder in Gang. Phoenix registriert es mit einem zufriedenen Nicken, ohne dabei das Funkeln aus seinen schwarzen Augen zu verlieren.

**"Und in diesem Sinne werden wir die gottähnlichsten Primaten der Schöpfung sein.. Hallo Tai, hat länger gedauert, als ich erwartet hatte."**

*{Another question answered.. another 1000 left.}*

*ooc2: gosh, elender center-befehl.. naa, whatever. fock it. doesn't matter. anyway, ihr habt keine ahnung wie befreit es sich nach einer vwl-arbeit, und gleichzeitig der letzten arbeit vor den ferien, schreibt.. =>*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 06.04.2004 um 14:43:*

*\*Tai kann die Worte von Phoenix nicht wirklich einordnen. Was meinte er mit "gottähnlichste Primaten" ? Vermutlich hatte er sich mit Scyther über etwas unterhalten, doch irgendwie verging ihm die Lust nach dem Gesprächsthema zu fragen. Stattdessen begrüßt er die beiden lächelnd.\**

**"Sorry dass ihr warten musstet aber ich hatte ja keine Ahnung, dass die Technik auch nicht euer Ding ist. Naja, Herr Marlin hier hat die Dinge wieder in Gang gebracht. Er ist übrigens Slowkings Vater, aber das können wir ja später besprechen. Ginome wartet sicher schon auf uns, die scheint einen ziemlichen Hunger zu haben..."**

*\*Mit diesen Worten wandte sich der Kegawajin zum Gehen und suchte sich den Weg zurück in den "Speisesaal".\**

---

*Geschrieben von Scyther am 06.04.2004 um 15:50:*

OoC:

@Phoe: Die Hoffnung stirbt zuletzt\*g\*

\*immernoch davon überzeugt sei, den Aufstieg trotz allem noch schaffen zu können und deshalb weiterhin Daumen drück🤔\*

@all: Ich bin ab morgen (oder besser gesagt heute Abend) im Urlaub, werde aber trotzdem versuchen, möglichst oft online zu kommen...

Kann allerdings sein, dass es nicht jeden Tag klappt, schon mal im Voraus Entschuldigung, falls ihr etwas länger auf eine Antwort warten müsst^^

BiC:

*Scy hörte fasziniert der Rede des Phoenix' zu und dachte über seine Worte lange und gründlich nach, bevor sie antwortete.*

*War es wirklich möglich, dass der Mensch unter dem Deckmantel der Zivilisation nicht mehr war als ein Tier?*

*Sie hatte sich eine derartige Frage noch nie gestellt und fand den Gedankengang deshalb sehr interessant.*

**"Womöglich hast du Recht, Phoenix... in vielen Dingen verhalten sich Menschen nicht anders als Tiere...**

**Ich bin schon vielen Menschen begegnet, die meinten, etwas "besseres" zu sein und ihre Rasse an der Spitze der Evolution wähnten... mit Sicherheit würde es ihnen gut tun, ihre**

**Überzeugung einmal gründlich zu überdenken."**

*Das Mädchen wendete sich nun, ebenfalls lächelnd, Tai zu.*

**"Hallo Tai, gut, dass ihr uns aus dem Aufzug geholt habt... ich bin schon halb verhungert und könnte was zum Essen jetzt wirklich gut gebrauchen..."**

*Eilig folgte sie dem Kegawajin zum Speisesaal und fragte sich, was Slowkings Eltern wohl aufischen würden.*

---

*Geschrieben von Bisal am 06.04.2004 um 21:41:*

*Bisa hatte Psi mittlerweile zu Ginome geschliffen.  
Gerade ein Ziel erreicht kam schonwieder eine neue noch viel kniffligere Aufgabe auf den Knight zu, den Eich abholen.*

**Das schreit nach einer Eisportation oO''''''''''  
+Eich hoffe du hast nen Kühlschrank in der Nähe >\_<'''''+**

*Schon schloss Bisa die Augen, konzentrierte sich auf Eich und verschwand mit den Worten  
"Bis gleich \*leiser\* hoffe ich >.<'"  
in einem blau schimmernden Eiskristall.*

...  
..  
.

*Wie zu erwarten landete er in einem TADADADAAAAAAAAAAAA  
Kühlschrank >.>'*

*Als er selbigen verließ stand er in der Küche eines McDonalds.  
Er kletterte aus dem Kühlschrank und ging möglichst unauffällig durch die Küche in die Richtung des Kundenbereichs*

**{hmmmm ein McDoof oO'  
Gute chancen Eich zu finden}**

**EEEEEEEEEEEEEEEEEECH**

*Verfolgt vom leicht wütenden Küchenpersonal das beobacht wie er aus dem Kühlschrank kam, und angestarrt von den Gästen des McDoof wartete der Knight auf Antwort vom Eich.*

---

*Geschrieben von ProfEich am 06.04.2004 um 21:44:*

*Erschrocken wirft Eich den Hamburger quer durch den Raum und trifft genau das Gesicht des Verkäufers an der Theke*

**o\_O" huh. \*Auf wen anderes deut\***



*Eich schlich davon und ging richtung Bisa*

**öhhm - ja äh. Hi!**

**{Hoffe der weiss auch auf welche Insel wir zurück müssen}**

---

*Geschrieben von Bisa1 am 06.04.2004 um 22:12:*

**{Hoffe der Eich weiß wie wir zurück kommen oO}**

**Nja einfach ma versuchen zurück zu kommen denn die da  
\*auf Verkäufer deut\* sehen öhm ja wütend aus \*hüstel\***

*Bisa grabscht Eich am Kragen konzentriert sich kurz auf Tais Aura, die wohl die stärkste am Zielort war, und schon gings ab*

...  
..  
.

*Gelandet waren sie an einem dunklen und kalten Ort...*

**Wo sind wir Eich???**

**Mir is kalt >.>'**

---

*Geschrieben von ProfEich am 06.04.2004 um 22:18:*

*Eich war es auch plötzlich recht kalt - und dunkel schien es auch*

**Also entweder haben die mir bei McDonalds was komisches ins Essen gepackt, oder aber ... äähm genau!**

*Eich war zwar eigentlich schon recht voll gefressen aber irgendwie waren sie wohl im Schlaraffenland gelandet. - Überall flog essen rum.*

*Eich versuchte seine Hand mal irgendwie zu bewegen (was in diesem recht engen Raum nicht grad leicht war) und schnappte sich ein Schnitzel.*

*Irgendwie krachte es plötzlich und es klirrte - Eich schrie plötzlich*

**AHHHHHHHHH!!!!!!!**

*Er "flog" gegen eine Tür welche sich öffnete.*

*Eich flog auf einen harten Boden. Sein ganzer Kopf war voll einer roten Flüssigkeit. Eich lag Bewegunglos am Boden voller Scherben umgeben.*

---

*Geschrieben von Erzähler am 06.04.2004 um 22:33:*

OOO: Ich habe beschlossen dass der Erzähler benutzt wird wenn der Char nicht in der Nähe ist um es zu erzählen. Deswegen hab ich ein neutrales PW gewählt, es ist "free".

BIC:

*Durch das gerappel aufgeschreckt öffnete ein kleiner, asiatisch aussehender, Mann die Tür des Kühlschranks und Eich und Bisa standen in einer kleinen Küche. Durch die Tür hindurch konnte man riesige Pokemonplüschies und anderes Pokemonmerchandise sehen.*

---

*Geschrieben von Bisa1 am 07.04.2004 um 16:37:*

*Bisa blickte in den Raum mit dem Merchandise schwenkte kurz entsetzt zu Eich...  
In diesem Moment sah man dem Knight Erleichterung da dem Eich ja noch bewusstlos oder sowas war.*

**Oo oh yatta wenn der das sieht gehts ab \*sob\***

*Bisa griff sich den weiterhin bewusstlosen Eich und setzte zu einem weiteren Eisportationsversuch an...*

...  
..  
.

*Wie immer dunkle und kalte Landung...*

**Oo {IMMER DAS SELBE ;.;  
Muss das dringend trainieren >\_<'}**

**\*türe aufmach und rausschiel\***

**\*ein Laschoking anschiel\***

**\*wink\* huhu oO?!**

*Bisa hoffte nun das das Slowis Mom war...  
Er versuchte Eich wach zu rücheln und schliff ihn dabei aus dem Kühlschrank*

OoC: Von Snowi hab ich die Eisportation, muss ma mit dem reden was die Zielerfassung angeht >.>'

---

*Geschrieben von Taiyo am 07.04.2004 um 22:04:*

*Taiyo ist wie alle anderen auch Slowkings Eltern in ihre Behausung gefolgt, is aber bisweilen*

*mit der Erfassung und Verwertung all der für ihn seltsam zumutenden Erfahrungen wie schwebenden Wolfsmenschen und eigenartig beflügelten Wesen, die wohl auch in die Kategorie "Pokémorph" fallen, beschäftigt gewesen. Auch das plötzliche Auftauchens Eichs, den er nun endlich kategorisieren kann, lenkt ihn von den sonstigen Ereignissen um ihn ab.*

ooc: Mann, mal 'ne Woche nicht da und schon wieder 3 ganze Seiten nachzulesen.

Übertreibt's für die nächsten Tage bloß nicht noch mal so. 😊

Anmerkung zu meinem Post: Ich versuch durch meine Abwesenheit momentan besser nicht wirklich aktiv an der Handlung teilzunehmen.

---

*Geschrieben von Erzähler am 08.04.2004 um 01:24:*

OOO: Taiyo, ich fürchte du kannst Eich nicht sehen. Wenn sie dort gelandet wären wo sie wollten wären sie bei meiner Mutter in der Küche denn Buisaleins Eisportationen enden immer in Kühlschränken. XD

BIC:

*Bisa sah ein komisches Wesen das zwar etwas pink war aber bestimmt kein Yadokingu. Er nannte es ja auch Laschoking. Wie er es für Slowis Mutter halten konnte war allerdings rätselhaft. Warscheinlich hatte die Kälte in den vielen Kühlschränken sein Gehirn vernebelt.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 08.04.2004 um 18:52:*

ooc: @ Bisa1

Ich hab ja auch gar nicht behauptet, dass ich ihn hätt sehen können: Die Kategorisierung erfolgte lediglich soweit's möglich war, was faktisch bedeutet, dass Taiyo nun nur um das Wissen reicher is, dass's Eich auch sprechen kann. Die Daten wurden anhand der abgefangenen Funksignale seines Kommunikators gewonnen (Nicht vergessen: Taiyos is in seinen Schädel integriert und verfügt aufgrund seiner ursprünglich militärischen über 'n breites Frequenzspektrum.).

*bic Taiyo, der sich aufgrund der niedrigen Decke des Raums, in den sie der ebenso für ihn beengende Fahrstuhl geführt hat, befindet sich in einer alles andere als ansehnlichen, weil völlig schiefen und krummen, Haltung und verfolgt dabei Phoenix', Scys und Ookamis Ausführung über die menschliche Auffassung ihrer selbst als führende Spezies ihres Planeten und ihren damit verbundenen Herrschaftsanspruch über alle anderen Lebewesen. Unweigerlich folgt darauf natürlich der peinliche Versuch des Mechas sich einzubringen, um das Reaktionsverhalten seiner Mitreisenden zu beobachten.*

**"Zustimmung: Korrekt. In ihrer grundsätzlichen Funktionsweise, sofern man diesen Ausdruck auf organisches Leben verwenden darf, unterscheiden sich Menschen nur in gewissen Aspekten zu den übrigen Spezies auf Terra. So basieren alle bisher bekannten terranischen Rassen ..."**, will er fortfahren, als er merkt, dass er bereits nicht mehr die Aufmerksamkeit der anderen hat und diese sich bereits in den Speisesaal aufgemacht haben. Daraufhin bricht er seinen Vortrag ab und setzt sich ebenso in Bewegung.

---

Geschrieben von Bisa1 am 08.04.2004 um 20:52:

OoC:@Taiyo: Der dämliche Erzähler bin ich aber nicht :p

BiC:

**gnarf >\_>'"**

**Nagut ein letztes mal bevor Eich wach wird x.x**  
**Diesmal peil ich Psi an hoffe das klappt**

*Bisa griff sich den Eich warf ihn über die Schulter und setzte zu einer vorletzten Eisportation an...*

..  
.

*Beide verschwanden in einem Eiskristall und standen kurze Zeit später in der Tat neben Psiana.*

*Hier setzte Bisa den Eich ab und verschwand eben so schnell wie er hier erschienen war direkt wieder in einem weiteren Eiskristall.*

*Die anderen würden vorerst wohl auch sicher ohne ihn zurecht kommen, schließlich waren ja auch Psiana und Tai da.*

*Er musste nun erstmal mit Snowi sprechen um herauszufinden was er bei dieser verdamnten Eisportationstechnik falsch macht.*

*Er erschien vor den Toren des Yattatempels und machte sich sofort auf in Richtung des Eislandes...*

OoC: Erstma ausstieg, kann ja theoretisch jederzeit wieder reinkommen brauch ja nur Psi oder Tai oder so anpeilen.

Wollte aber eigentlich nur Eichi holen und mich net durch die halbe weltgeschichte teleporten, und mich wieder woanders zu parken nur weil ich Laschoking geschrieben hab passt mir halt net, aber SL is SL...

btw Yadokings sind Laschokings leb damit Slowi >\_>'

Is nunmal der deutsche Name...

---

Geschrieben von GinomeGelati am 08.04.2004 um 21:24:

*GG steht immer noch vor dem Fenster und sieht die Fische bereits paniert vorbeischwimmen als plötzlich ein bewusstloser Eich neben Psi liegt.*

**{ hehe.. \_die\_ Gelegenheit ^\_^ }**

*GG schnappt sich den Eich und knuddelt ihn ausgiebig.*

**{ ma schaun wann er wach wird ^\_^ }**

---

*Geschrieben von ProfEich am 08.04.2004 um 21:37:*

**WHAAAAAAAAAAAA!!!!!!!**

*Erschrocken sprang Eich quer durch den Raum und stolperte auf den Tisch*

**WHAAA! MONSTER!!! HILFE!!! RETTET MICH!!! BIN ICH TOT?????**

*Eich lag zitternd quer über dem Tisch*

---

*Geschrieben von Slowking am 08.04.2004 um 21:48:*

OOC: auch wenn es manchen nicht aufgefallen sein mag, aber dieses RPG ist nicht das Pokemonspiel und die Rasse heißt nunmal Yadokingu. Sie heißt nicht Laschoking weil wir deutsch sprechen, die würde aber auch nicht Slowking heißen wenn wir gerade mal in England oder Amiland leben würden. Dann würde ich ja Slowking heißen und ein Slowking sein. 🤪  
Und wenn man sich an diese Tatsache nicht halten kann teleportiert man sich nunmal durch die Weltgeschichte.

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 08.04.2004 um 22:23:*

**Och, Eichi .. ich hab Dich doch nur wachgeknuddelt. Das war äh.. Erste Hilfe! ^^"**

**Schön das Du da bist! =D**

**Bald gibts panierten Fisch =D**

---

*Geschrieben von Scyther am 11.04.2004 um 12:56:*

OoC: \*wieder aus dem Urlaub zurücksei\*

Sorry, dass ich erst jetzt was poste, der angebliche Internet-Zugang in meinem Hotel war scheinbar Teil einer Verschwörung und existierte in Wirklichkeit überhaupt nicht\*grml\*

Naja, hier war ja zum Glück ohnehin nicht allzu viel los 😊

Btw, machen wir momentan eigentlich absichtlich Pause, weil Ferien sind oder hat es sich nur grade so ergeben?^^

BiC:

*Scy wollte sich grade auf einen Stuhl setzen, als auf einmal ein schwarzhaariger Junge zusammen mit Bisa aus dem Nichts erschien, augenscheinlich völlig orientierungslos durch*

*den Raum stolperte und zitternd mitten auf den Tisch liegen blieb.  
Von seinem plötzlichen Auftauchen überrascht sah sie Ginome perplex dabei zu, wie sie den  
Neuankömmling ordentlich durchknudelte.*

{Ich sollte wirklich aufhören, mich zu wundern, wenn irgendwas scheinbar unmögliches passiert...}

*Nach einiger Zeit wurde dem Mädchen bewusst, dass sie die Priesterin und den Jungen seit  
geraumer Zeit anstarrte. Ein wenig verlegen versuchte sie, ihren Fauxpas wieder  
gutzumachen.*

**"Paniertes Fisch käme mir jetzt wirklich sehr gelegen... ich bin so hungrig, ich würde  
wirklich fast alles essen..."**

*Sie warf Phoenix einen amüsierten Seitenblick zu und richtete den Blick dann auf den ihr  
noch unbekanntem Jungen.*

**"Hi, ich glaube, wir kennen uns noch nicht. Ich bin übrigens Scy, freut mich, deine  
Bekanntschaft zu machen."**

---

*Geschrieben von ProfEich am 11.04.2004 um 21:36:*

*Eich kam langsam wieder zu sich. Langsam kletterte er vom Tisch und wendete sich Scy zu,  
welche ihn grade angesprochen hatte. Jedoch achtete er ständig darauf, dass Ginome nicht  
wieder auf ihn zukam*

**Äh. I..i..ich bin Eich - Der Tempelmagier aus dem Yatta-Tempel. Freut mich ebenfalls  
^^"" Hallo Scy :)**

*Eich setzte sich mit einem großen Abstand zu Ginome irgendwo auf die andere Seite des  
Tisches - jedoch in die Nähe von Scy*

**Kann mir jetzt eigentlich mal wer erzählen was ich .. ähm .. wir hier verloren haben?**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 12.04.2004 um 00:46:*

*GG erzählt dem Eich in Kurzform was passiert ist. Dann steht sie auf und geht langsam auf  
ihn zu.*

**{ K N U D D E L N ! }**

---

*Geschrieben von ProfEich am 12.04.2004 um 01:51:*

*Eich springt plötzlich panisch auf*

**Bleib bloss weg - was auch immer du vor hast - bleib weg o.o**

*Eich ging in rückwärtsschritten von Ginome weg*

---

*Geschrieben von Arky am 12.04.2004 um 14:57:*

*Arky versteckte sich mehr oder weniger die ganze zeit hinter Slowi. Der Tag würde bald anbrechen. Sie hatte eigentlich gar keinen Hunger. Ihr war übel und schwindelig.*

*Den Flug hatte sie gut überstanden. Es ist der werdende Morgen das ihren Kreislauf zu schaffen macht. Stillschweigend folgte sie den anderen und musste sich darauf konzentrieren, dass sie nicht umkippte.*

occ: Ich hatte in den Ferien ne Woche lang besuch, konnte mir daher leider kaum Zeit für's RPG nehmen 😞 Hoffe das war nicht so schlimm.

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 12.04.2004 um 16:49:*

OOC: Also soweit ich weiß haben wir keine absichtliche Pause eingelegt. Hat sich wohl so ergeben weil viele nicht Online konnten 😊

*\*Tai war nun endlich auch bei Ginome angekommen und freute sich ebenfalls über Eichs schnelles Auftauchen.*

*Nun fehlten eigentlich nur die Gastgeber... und natürlich das Essen 😊\**

**"Schön, jetzt wo wir alles da sind, kann es ja los gehen. Oder ?"**

---

*Geschrieben von Scyther am 13.04.2004 um 18:26:*

OoC:

@Tai: Gut, dann geht es ja vielleicht bald weiter^^ \*hoff\*

@Arky: Antworte mir doch bitte mal auf meinen Vorschlag 😊

BiC:

*Scy beobachtete ein wenig verwirrt Eichs Panikattacke und versuchte derweil, ihr langsam entstehendes Magenknurren zu ignorieren.*

{Hoffentlich gibt es bald was zu essen... ich hab mittlerweile solchen Hunger, ich könnte ein

ganzes Relaxo verdrücken... nun ja... fast zumindest...}

*Um sich abzulenken, stand sie von ihrem Stuhl auf und ging zu Phoenix herüber, der etwas abseits der anderen stand und irgendwie eher nachdenklich als hungrig wirkte.*

**"Ich hoffe, ich störe nicht... du siehst ein wenig so aus, als würdest du über irgendwas nachgrübeln..."**

*Sie versuchte, in den dunklen Augen des Priesters einen Hinweis darauf zu finden, was ihm wohl durch den Kopf gehen mochte.*

---

*Geschrieben von Enryu am 13.04.2004 um 19:20:*

**{Wo sind die nur. Echt toll. Haben die mich doch glatt hier alleine gelassen. Nein nicht Denken. X.x }**

*Enryu saß weiterhin im Schneidersitz, angelehnt an der Palme. Und immer noch hatte er den Fahrstuhl nicht bemerkt. Nun saß er weiter da. ganz ruig. Und dann. Plötzlich fiel ihm eine Kokosnuss auf den Kopf*

#Sc..ise, M...n a...gerech...t m...ss mi.... da... passieren. Man, w.. si... d...e blo...#

*Ohne es zu bemerken schien er eine telepathische Nachricht abgeschickt zu haben. Für ihn selbst waren es Gedanken. Er rieb sich den Kopf an der Stelle wo die Kokosnuss ihn getroffen hatte.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 15.04.2004 um 01:35:*

Das Lächeln ist in etwas anderes übergegangen. Die Mundwinkel haben sich verschoben und sind nun nach unten gerichtet. Sie zucken unter den Worten.

**"Wir verlieren viel zu viel Zeit.."**

---

*Geschrieben von Scyther am 16.04.2004 um 01:33:*

OoC: Irgendwie ist da was wahres dran^^

BiC:

**"Hm... interessant, sowas von jemandem zu hören, der unsterblich ist..."**

*Nachdenklich runzelte das Mädchen die Stirn.*



**"Ich stimme dir zwar zu, dass es langsam ruhig mal etwas zu essen geben könnte, aber ich wüsste nicht, was wir nach dem Frühstück noch so wichtiges zu unternehmen hätten..."**

**Warum glaubst du denn, uns liefe die Zeit davon? Irgendeine Vorahnung, oder etwas ähnliches?"**

---

*Geschrieben von Phoenix am 16.04.2004 um 16:32:*

**"Man sagt, die Zeit läuft uns stets davon. Ich sehe, was sie damit meinen. Aber dann wiederum.. was soll sie denn haben, wohin sie gehen kann? Und ich rätsle manchmal, ob es die Zeit ist, die nicht stoppt.."**

Er kratzt sich immer noch den Hinterkopf unter dem dichten Haar und spricht nachdenklich weiter.

**"Tatsächlich gibt es so viele Momente, da die Welt die Luft anhält, bezaubert von ihren eigenen Wundern. Wo die Zeit in Andacht verharrt, und sich selbst betrachtet ... ihre eigene Flüchtigkeit im Spiegel sieht...in Bildern.. wie ein Tautropfen auf einer Grasspitze im Morgen, der zerrinnt ehe wir aufwachen und die Augen öffnen. Von denen jeden Tag eine Million im verglühenden Sternenlicht glitzern, von keinem gesehen. Im Dickicht wird ein Schmetterling geboren, zwischen zwei Asphaltsteinen.. eine Blüte.. Blätter spenden uns Atem.. und verwelken zu Staub. Und während wir durchs Leben schlummern wie wandelnde Tote.. die Augen geschlossen als wären wir seit der Geburt gestorben.. sind wir umgeben von Schönheiten, die jede eine Sekunde währen, und Sterblichkeit, die für nur eine Sekunde eine Ewigkeit dauert. Und die Zeit weiß es, nur wir... wir sehen nicht in den Spiegel."**

Phoenix würgt ein Schluchzen herunter, dessen Echo als Lachen wiederhallt.

**"Die Menschheit glauben an eine Unsterblichkeit, die ein Leben lang währt.. bis auf diesen einen Tag, an dem uns der Tod einholt. Wir vergeuden unsere Zeit und fangen erst dann an zu rennen. Jeder, der noch keinem Wunder in die Augen gesehen hat, um ihn aufzuwecken, rennt. Weil sie sich einbilden, es würde einen Unterschied machen. Sie sehen nicht, dass es keinen Platz gibt, zu dem man entkommen könnte. Die Zeit weiß um die Wahrheit.. sie weiß, dass es nur einen Ort gibt, an dem alles endet. Die Zeit kennt ihr Geheimnis. Der Schlüssel zu einem erfüllten Leben ist nicht, wie weit du in einer Sekunde rennen kannst.. sondern einzig, wie viel du siehst. Aber um das zu erblicken, muss man die Augen öffnen. Wir sehen nicht. Wir sitzen hier rum, und vergessen unsere Aufgabe. Wir könnten viel mehr sehen. Wir verschwenden. Wir warten. Unsere Zeit rient uns wie Sand durch die Finger. Sie läuft ab, so oder so. Selbst Unsterblichkeit kann sie nicht aufhalten."**

Er senkt den Kopf

**"Nur manchmal, sehr selten, kommt etwas daher, das lange genug währt, damit selbst wir, die nicht still stehen, seine Wunderhaftigkeit zu erkennen vermögen. Etwas wie.. Liebe.. oder die Schmerzen, die sie bereitet. Etwas, vergleichbar mit einem Tautropfen in der Morgenröte, der nicht deswegen so kostbar ist, weil er so vergänglich.. so zerbrechlich ist.. sondern weil er trotzdem bei uns bleibt.. Eine Person, die uns die**

**Augen öffnet.. Und wir sind so gerührt von der Schönheit, das wir weinen möchten.. und eine Träne bildet sich in unseren Augenwinkeln und rinnt über unsere Wange.. fällt zu Boden.. glitzert dabei.. wie ein Tautropfen in der Morgensonne.. Bis beides platzt."**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 16.04.2004 um 23:31:*

*Ginome vernimmt Enryus Gestammel.*

**#En? oO Wie bitte?#**

*Dann hört sie Phoenix Ausführungen zu. Nachdenklich schaut sie ihn an.*

**Irgendwie hast Du Recht. Man verdrängt den Gedanken an den Tod obwohl man ganz genau weiß, daß es ausnahmslos jeden erwischt. Wenn es dann tatsächlich passiert sind immer alle total entsetzt. Dabei ist das doch etwas ganz normales und natürliches. Dabei fällt mir ein, das ich meine Nachfolge unbedingt regeln sollte. Wenn wir wieder zu Hause sind werde ich mich darum gleich kümmern. Arkas Platz ist noch immer leer. Würde mir etwas passieren wärest Du alleine, Phoe. Es wird Zeit, daß wir einen dritten Priester auswählen. Sie wird nicht zurückkehren - dafür ist die Zeit zu lange verstrichen.**

---

*Geschrieben von Scyther am 16.04.2004 um 23:36:*

OoC: \*sich über tiefgründige Antwort freu und mal wieder Schreibstil bewunder\*

BiC:

*Fasziniert hörte Scy den Ausführungen des Priesters zu und spürte eine merkwürdige Taurigkeit in sich aufsteigen, die sich mit jedem seiner Worte weiter zu steigern schien. Es stimmte, zu viele Augenblicke zogen vorrüber, ohne dass man sich ihrer vollauf bewusst wäre...*

*Vor dem inneren Auge des Mädchens entstanden Bilder ihres bisherigen Lebens, flüchtige Erinnerungen, die ebenso schnell wieder verschwanden, wie sie aufkamen...*

*Sie selbst als junges Sichlor, dösend im weichen Gras liegend, während der Wind ihre noch nicht voll ausgewachsenen Flügel umspielte...*

*Szenen ihrer ersten Jagd, die damit einhergehende Aufregung und schließlich der Triumph des Sieges... ihren Kopf in Richtung des Sternenhimmels erhoben, den silbrigweißen Vollmond im Fokus der violetten Augen... beim sorglosen Spiel mit den anderen Jungsichlors ihres Rudels... zusammen mit ihren Eltern die überlieferten Kampftechniken ihres Volkes trainierend... das metallische Geräusch, wenn zwei Klingen aufeinandertrafen... ihre ersten Flugversuche und das damit verbundene Gefühl perfekter Freiheit... der Geruch des Waldes nach einem Regenschauer im Frühling...*

*Nach einiger Zeit klärte sich Scys Blick wieder und sie kehrte in die Wirklichkeit zurück. Einen Moment lang sah sie den Phoenix irritiert an.*

*Dann fasste sie sich wieder und setzte zu einer Antwort an, auch, wenn sie intuitiv spürte, dass es unmöglich war, die volle Bandbreite dessen, was sie ihm mitteilen wollte, im Worten auszudrücken.*

**"Vielleicht sollten wir wirklich mehr auf das achten, was uns so selbstverständlich erscheint... es stimmt, jeder Augenblick ist einzigartig, kehrt niemals zurück... und wir lassen ihn oftmals dennoch verstreichen, ohne ihn zu würdigen oder uns ihm auch nur bewusst zu sein.**

**In diesem Gedanken liegt große Traurigkeit... aber auch in gewisser Weise Hoffnung. Im Grunde wäre es so leicht, öfter einmal die Augen zu öffnen und 'in den Spiegel zu sehen', wie du es formulierst..."**

*Betrübt schüttelte sie leicht den Kopf und versuchte, den Blick des Priesters einzufangen. Nach einem kurzen Zögern gab sie sich einen Ruck, trat näher zu ihm heran und legte sanft eine Hand auf seinen Arm. Das Mädchen wusste nicht warum, doch plötzlich hatte es das Bedürfnis, den Phoenix irgendwie zu trösten.*

**"Du hast eben grade irgendwie sehr traurig geklungen... ich kann es nur vermuten, aber du hast die Vergänglichkeit des Lebens schon sehr oft spüren müssen, oder? Zu oft, vielleicht... und dennoch bist du nicht innerlich versteinert..."**

**Ich weiß, dass es für dich wahrscheinlich nur ein geringer Trost ist, aber du sollst wissen, dass ich für dich da sein werde, wann immer du meine Hilfe brauchen solltest... oder auch nur jemanden, der dir zuhört.**

**Und vielleicht könntest du mich lehren, das Spiegelbild des ganzen Universums in einem einzigen Augenblick zu erkennen... wobei ich dabei hoffentlich nicht ebenso wie der Tautropfen platzen werde..."**

*Scy hatte Phoenix mit ihrer letzten Bemerkung eigentlich aufheitern wollen, zog die Mundwinkel andeutungsweise hoch und versuchte, zu lächeln. Doch es wurde nur ein kurzes, trauriges Lächeln, eines von der Art, die zwar die Lippen betrifft, die Augen aber außen vor lässt.*

*Erst jetzt gemerkte sie GG und begrüßte die Priesterin mit einem leichten Nicken, während sie neugierig ihren Worten lauschte.*

**"Hi Ginome, gut, dass du grade zu uns übergekommen bist... ich habe eine Frage, die, glaube ich, sowohl dich als auch Phoenix betrifft.**

**Wenn ich es richtig verstanden habe, seid ihr beide als Priester ja eine Art Oberhaupt eurer Sekte, oder? Ich wollte euch fragen, ob ich euch nach unserem Aufenthalt auf den Orange Inseln wieder zurück zu eurem Tempel begleiten und dauerhaft bei euch bleiben kann. Hier auf den Inseln hält mich trotz allem nichts... ich bin mir nicht sicher, warum, aber ich spüre, dass ich bei meiner eigenen Art nicht mehr glücklich werden könnte... zu viel Zeit habe ich zusammen mit Menschen verbracht, zu viele ihrer Handlungsweisen und Ansichten übernommen...**

**Meine Artgenossen würden mich niemals mehr als einen der ihren aufnehmen, sondern mich höchsten noch dulden... und vielleicht nicht einmal das."**

*Niedergeschlagen senkte sie den Kopf.*

ooc: Also mir soll's auch recht sein, dass hier seit meinem letzten Besuch nicht so viel geschrieben worden ist; das kommt wieder meiner Faulheit zugute. \*g\*  
Na ja, jedenfalls scheint's, als ob ich ab nächster Woche wieder 'nen eigenen I-Net Zugang bekomme (Und dann auch einige kbps schneller als mein bisheriger ...). Damit wär Taiyo dann auch wieder "voll funktionsfähig". \*g\*

@ Bisa1

Oh, ... o\_O, Na, dann mal Tschuldigung. Dann soll meine Aussage einfach als generelle Information für alle gelten.

**bic: {Stimmabgleichung mit abgefangenen Kommunikatoraufnahmen ... erfolgreich abgeschlossen.**

Unbekanntes Zielobjekt als "Eich" identifiziert.}

*Mit dem teleportierten Auftauchen Eichs hat Taiyo nun auch endlich die Möglichkeit seine Daten über diese Person, von der er bisher nur gehört hat, weiter auszubauen. Doch die eigentlich größere Aufmerksamkeit gilt Phoenix, dessen philosophische Ausführungen jenseits seiner bisherigen Verständnismöglichkeiten liegen. Zwar ist selbst er als Maschine nicht in dem Sinne unsterblich, ist doch auch sein metallischer Körper dem ständig zehrenden Materialverschleiss ausgesetzt, der eines Tages wohl auch seinen letzten Funktionsausfall bedeuten dürfte. Doch auch wenn er mit einem einprogrammierten Selbsterhaltungstrieb ausgestattet worden ist, hat er über diesen Zeitpunkt seines "Dahinscheidens" nie irgendwelche Rechenleistung verwendet. Derartige Vorgänge erscheinen ihm für sich irrelevant.*

---

Geschrieben von Mizu am 17.04.2004 um 20:39:

ooc: ich mach mal wieder nen post hat nichts mit dem RPG zu tun, muss also nicht zwingend gelesen werden.

bic:

*Ein Schatten landete im Dickicht eines Waldes irgendwo in Kanto. Zuerst hatte es noch Flügel gehabt, doch diese verschwanden nun auf unerklärliche Weise, als wären sie nie da gewesen...*

*Mizu guckte sich um, schnupperte in die Luft, streckte sich und lauschte in den Wind. Aber sie konnte nichts außergewöhnliches hören, was bedeutete, dass sie ihre Fähigkeiten verließen. Sie würden nie ganz verschwinden, aber sich reichten nicht mehr: sie würde morphen müssen.*

*Ihr war nicht ganz wohl dabei, schließlich hatte sich so viel verändert, seitdem sie sich mit Nezumi verbunden hatte, die Drachenflügel, die Krallen, die Fang- und Reißzähne (ooc: doppelt hält eben besser 😊 bic: ), die seltsame Verbindung zu Wasser...und seitdem hatte sie auch nicht mehr ihre Gestalt verändert hatte. Was wäre, wenn Nezumi die Oberhand über "ihren" (gemeinsamen) Körper erringen würde??*

*Wäre sie dann für immer eine herumirrende Seele in dem Pichukörper??*

*Aber sie konnte nicht mehr umkehren! Sie konnte die anderen Pichus spüren, war ihrem Ziel so nah...es war zu spät! Ihre Entscheidung war schon lange vorher gefallen!*

*Und allmählich begann das Wesen sich zu verändern...bis nur noch ein kleines Mäuseähnliches Viech übrigblieb. Ein SurfingPichu.*

*Die Krallen und die Zähne blieben. Ebenso wie der Raichuschwanz. Neu hingegen waren die Kreise an den Wangen, sie waren hellblau.*

*Dann rannte es los, hüpfte senkrecht nach oben auf einen Ast und von dort zum nächsten, bis es irgendwann fand, was es suchte.*

*Von da an ging alles ganz schnell. Ein schrilles kreischen war zu hören, dann fiel die Ratte regungslos von dem Baum, klatschte auf den Boden, von Pichus umzingelt.*

*Blut lief aus ihrem Maul und tropfte auf den Boden.*

*So hatte sie sich das nicht vorgestellt. Nein. So ganz gewiss nicht.*

*In ihrem Inneren türmte sich immer mehr die eine Frage auf, die ihr die Tränen in die Augen trieb.*

*WARUM?!?*

*Die Wangen der anderen Pichus leuchten, diese waren rosa.*

*Sollte sie nicht lieber morphen, sich verteidigen, oder fliehen?!*

*Selbst wenn sie es gewollt hätte, hätte sie versagt. Auch hier ließen ihre Fähigkeiten dies nicht zu.*

*warum...*

*Die Tränen vermischten sich mit dem Blut und bildeten eine Lache. Sie hatte gar keine Chance...*

*Plötzlich wurde alles um sie herum strahlend hell und ihr Körper gührte, als hätte sie sich gerade an einer Herdplatte verbrannt.*

*Und mit einem mal wusste sie die Antwort:*

*{du bist anders... du bist ein Monster}*

*ooc: und nein, ich bin nicht tod!*

---

*Geschrieben von Taiyo am 25.04.2004 um 22:03:*

*ooc: Ähm, ich will ja nicht ungeduldig erscheinen, aber jetzt wo meistens die Ferien ja nun ihr Ende gefunden haben sollten, wollt ich mal anfragen, ob's hier denn endlich mal weiterginge. Erzähler ?*

---

*Geschrieben von Slowis Eltern am 26.04.2004 um 22:18:*

*Slowis Vater ging nun zurück in die Küche und zusammen gingen Slowis Eltern mit einem Wagen voll Esszeugs in das esszimmer wo die anderen warteten.*

**So dann bedient euch mal.**

**Es wäre aber schön wenn ihr uns vorher mal sagen könntet warum ihr uns zu nachtschlafender aus dem Bett holt.**

*\*dem rosa Yadokingu auf den Fuß tret\* \*zuraun\* Wir haben unseren Sohn jetzt Jahre nicht mehr gesehen und nun kommt er mit seinen Freunden vorbei. Meinst du nicht du könntest ein bisschen diplomatischer sein?*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 26.04.2004 um 22:46:*

**Och.. so nachtschlafend isses ja gar nicht mehr \*auf Uhr deut\* is schon bald 10. Hat ja ewig gedauert.. Ich verhungere!**

*Mit diesen Worten stürzt Ginome sich auf das Essen und beginnt friedlich zu schaufeln.*

**Achja.. \*schmatz\* Danke! \*kau\***

---

*Geschrieben von Taiyo am 26.04.2004 um 22:57:*

**"Ablehnung: Danke, nein. Da ich als anorganische Existenz auf keinerlei Nährstoffversorgung angewiesen bin, muss ich ablehnen."**, *spricht Taiyo und kniet sich mit diesen Worten auf den Boden, um abzuwarten, bis alle anderen diniert haben.*

---

*Geschrieben von Slowis Eltern am 26.04.2004 um 23:57:*

**Würdest du mich bitte zurückhalten sonst haben wir hier gleich eine tote Priesterin und einen Haufen wütender Yattaisten.**

*Flüsterte Slowis Mutter Slowis Vater zwischen ihren knirschenden Zähnen zu.*

*#Könntest du dein Temperament bitte etwas zurück halten? Ich hab keine lust schon wieder neue Einrichtung zu kaufen.# ... \*lächel\**

*Herr, öhm, Robotter, wenn sie nichts essen wollen kann ich ihnen dann vielleicht etwas Benzin oder Öl oder ähnliches anbieten?*

---

*Geschrieben von Taiyo am 27.04.2004 um 07:18:*

**"Ablehnung: Danke, nein. Meine Energieversorgung beruht einzig auf einem selbstaufladenden Ionen-Kompaktreaktor, weshalb die Zufuhr weiterer Ressourcen überflüssig ist."**

---

*Geschrieben von Scyther am 27.04.2004 um 18:04:*

Als Scy das Essen auf dem Tisch bemerkte, huschte ein kurzes Lächeln über ihr Gesicht und sie spazierte langsam zu Ginome rüber, wobei sie Phoenix am Ärmel seines Mantels sanft mitzog.

Etwas verlegen grinsend setzte sie sich auf einen Stuhl neben den des Priesters und begann, sich jede Menge zu essen auf ihren Teller zu laden. Als sie damit fertig war, nickte sie Slowis Eltern zum Dank für ihre Gastfreundschaft kurz zu und begann dann, ihr Frühstück mit gesundem Apetit in sich hineinzuschaufeln.

Zwischen zwei Bissen von einem wirklich sehr delikaten Lachsbrötchen kam ihr plötzlich ein Gedanke und sie wendete sich nachdenklich Phoenix zu. Jeglichen Hunger hatte sie auf einmal irgendwie vergessen.

"Du bist mir vorhin, glaube ich, eine Antwort schuldig geblieben, Phoe...  
Darf ich sie jetzt von dir einfordern? 😊"

---

*Geschrieben von Arky am 05.05.2004 um 19:07:*

*Arky fixierte gedankenversunken die ganze Zeit einen winzigen Brösel der auf dem Tisch lag. Sie schüttelte ein bisschen den Kopf als sie wieder zu sich kam. Sie beobachtete die Yattaisten wie sie so hungrig die Köstlichkeiten aßen, die auf dem Tisch angerichtet waren. Ihr Blick wechselte auf Slowi, hinter dem sich versteckt hatte.*

*Ihr was bewusst, sie müsse endlich mal etwas sagen um die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.*

*Das Mädchen griff nach der Karaffe Wasser, welche mitten auf dem Tisch stand und schenke sich das Glas ganz oben bis zum Rand ein. Zuerst schlürfte sie das Wasser oben weg und schnappte sich dann das Glas und trank es in einem Zug leer. Sie konnte Slowis Eltern nicht aus den Augen lassen. Arky hatte keine Ahnung wie sie sich verhalten soll. **"Slowi, Slowi."** murmelte sie und zupfte den Yadukinu an **"Was soll ich sagen? Wie soll ich deine Eltern ansprechen?"***

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 05.05.2004 um 19:27:*

*\*Tai war froh als das Essen endlich eintraf, hatte aber plötzlich ein ganz komisches Gefühl in der Magengegend.*

*Ihm war als würde ihn jemand oder etwas rufen, nicht aus Yattaland, sondern von viel weiter her.*

*Vorsichtig zieht er Ginome zu sich rüber und flüstert ihr zu\**

**"Ich weiß nicht genau wie ich es ausdrücken soll aber... ich habe das Gefühl, dass ich gebraucht werde. Meinst du ihr kommt hier alleine zurecht ? Ich glaube ich muss wieder in "meine Welt".**

*\*Bei diesen Worten war es Tai ziemlich unwohl. Warum musste das ausgerechnet jetzt passieren wo so viele neue Gesichter aufgetaucht waren... mitten in einem "Abenteuer".... ? Etwas wehmütig sieht er Ginome an, doch sie würde verstehen dass es wichtig war und ihn gehen lassen. Wenn sie ihn brauchte konnte sie ihn jederzeit rufen, dessen war er sich sicher. Die Bindung der beiden zueinander wahr längst jenseits der Genzen von Yattaland und Tais Welt und so würde es sicher Mittel und Wege geben miteinander in Kontakt zu treten.\**

---

*Geschrieben von Slowking am 06.05.2004 um 23:36:*

**Ja, ich denke wir sollten mal zum Kern des Pudels kommen. Ich musste mich dafür nur etwas sammeln...**

*Slowi atmete noch einmal tief durch und fing dann in seiner unnachahmbaren, diplomatischen Art, die er wohl von seiner Mutter haben musste, an.*

**Erkennt ihr dieses Mädchen wieder?! Wenn nein werde ich euch gern auf die Sprünge helfen. Das ist eure Tochter. Die lag vor ein paar Tagen schwer verletzt bei uns im Tempel.**

**Würdet ihr uns bitte einmal erklären wieso sie damals als wir beide noch klein waren einfach verschwunden ist und wieso sie nun auf einmal schwer verletzt auftaucht und vorallem warum sich Arky an nichts mehr erinnern kann?!**

*Dies sagte Slowi in einem lauten Ton und ratterte alles sehr schnell runter. Ihm fiel es sichtlich nicht leicht. Seit Jahren hatte er mit seinen Eltern nicht mehr gesprochen, eben wegen den Differenzen über seine Schwester und nun musste er gleich eben über dieses Thema mit ihnen reden.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 07.05.2004 um 00:14:*

*Ginome war immer noch am Essen als Tai plötzlich sagte er müsse weg.*

**oO" jetzt? so dringend?**

**#ok.. aber melde Dich bitte ab und zu telepathisch bei mir, ja? Ich möchte mir keine Sorgen machen müssen#**

*Ginome steht auf und knuddelt Tai nochmal ausgiebig. Dann hört sie wie Slowi seine Eltern zur Rede stellt.*

**Ui.. wird spannend o.o**

---

*Geschrieben von Slowis Eltern am 08.05.2004 um 21:37:*



*Nachdem Slowi diese Bombe platzen ließ fiehlen seiner Mutter der Teller aus der Hand der klirrend auf dem Boden zerschellte. Sie stand nun mit offenem Mund da. Slowis Vater ging es da nicht viel besser. Er ließ sich nach hinten fallen, wo Yatta sei dank ein Stuhl stand auf dem er somit Platz nahm.*

*Doch die erstarrung von Slowis Mutter hielt nicht wirklich lang an. Nachdem sie realisiert hatte dass dort wirklich ihre Tochter stand, was sie nun auch durch Ähnlichkeit erkannte, stürmte sie auf sie los, knuddelte sie durch und rief:*

**Arky, endlich haben wir dich gefunden. Wir haben dich wirklich überall gesucht...  
verzeih uns dass wir dich überhaupt aus den Augen verlieren konnten, aber.. es war  
nötuig**

*Ihr großes Temperament rührte offensichtlich von einem großen Herzen, denn sie ließ Arky gar nicht mehr los.*

*Marlin war auch sichtlich gerührt allerdings wusste er in dieser Situation scheinbar nicht wohin mit sich und so versuchte er die Flucht nach vorn anzutreten und die Situation möglichst zu überspielen. Es gab später sicher eine bessere Gelegenheit mit Arky zu reden.*

**Ich schätze wir sind euch eine Erklärung schuldig. Ich denke Slowi ist nun auch alt genug dafür...**

*Er holte noch einmal tief Luft und begann zu erzählen.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 09.05.2004 um 18:13:*

*\*Tai wunderte sich, dass Ginome ihn nun in Gedanken kontaktierte nickte aber verständnisvoll. Er würde sich so oft wie möglich bei ihr melden, soviel war sicher. Er wird noch einmal ausgiebig geknuddelt und verabschiedet sich dann still und heimlich, jedoch scheinen die anderen so gesapnnt auf die Worte der Eltern zu sein, dass ihn kaum einer bemerkt. So was es ihm auch lieber, immerhin wollte er nicht unnötig lange Rede und Antwort stehen müssen.*

*Leise schleicht er sich aus dem Raum und versucht dem Weg nach Draußen zu folgen, den er gekommen war.*

*Als er an den Aufzug benutzt muss er noch einmal herzlich über Phoenix und Scy schmunzeln. Nun wusste er endlich wie er dieses gerät zu bedienen hatte.*

*Auf der Insel angelangt lässt er noch einmal seinen Blick schweifen und atmet die frische Luft tiefe ein, bevor er sich per Flug auf dem Weg zum Wald macht.*

*Im Wald, lag das Tor in seine Welt, das Tor zu seiner neuen Aufgabe und Bestimmung...\**

---

*Geschrieben von Arky am 09.05.2004 um 20:37:*

*Arky war sichtlich überrascht von dieser Reaktion. Sie lag in den Armen ihrer Mutter. Sie*

musste nicht ein Wort sagen, denn sie spürte auf einmal so viel Wärme und Barmherzigkeit. Arky rollten plötzlich Tränen über die Backen so gerührt war sie. Sie fühlte sich zuhause. Sie schloss die Augen, und sie konnte Bilder in ihrem Kopf sehen. Für einen kurzen Moment spielte sich eine kleine Szene aus der Vergangenheit ab:

Arky saß buddelnd am Strand.

Slowis Mutter: **"Arky komm endlich zum Essen!"**

Arky: **"Ich komme gleich!"**

Arky steht auf und bewundert wie der Abend über das Meer einbricht und die Wellen sich auf den kleinen Felsen brechen, die an der Küste im Wasser waren. Mit ausgestreckten Flügeln machte sie sich auf den Weg zum Abendbrot **"Ich kommt schon, ich komme schon Mami!"**

Arky öffnete wieder ihre tränenübergossenen Augen und drehte ihren Kopf an den Hals ihrer Mutter.

---

Geschrieben von Taiyo am 09.05.2004 um 21:35:

Diese ganze Szenerie verfolgend, wendet sich Taiyo, der immernoch in seiner hockenden Haltung am Boden kauert, in vermindertem Ton an GinomeGelati:

**"Aussage: Mir sind bisher 3 Anlässe bekannt zu denen Lebewesen weinen können: a) Feuchtigkeitsbedarf der Sehorgane (z.B. bei Dehydrationsgefahr), der übermäßig gedeckt wurde, b) Anzeichen von Übermüdung als Nebenprodukt der erweiterten Sauerstoffaufnahme, 'Gähnen' genannt, c) Ausdruck sowohl physischer wie psychischer Schmerzen.**

**Frage: Ist einer dieser 3 Fälle in dieser Situation bei Arky zutreffend ?"**

---

Geschrieben von Slowis Eltern am 16.05.2004 um 19:48:

Ich denke ich fang wohl am besten ganz von vorne an.

Eines Tages wurde ein kleines Boot an unserer Insel angeschwemmt in ihn lag ein kleines Arktos. Es hatte einige Blessuren und es sah so aus als hätte es einiges durchgemacht. Wir beschlossen also es aufzunehmen, es zu pflegen und seine Eltern zu suchen.

Arkys Namen fanden wir dadurch dass unser damals 1 1/2 jähriger Sohn unbedingt wissen wollte was das denn für ein Pkemon sei, beim Nachsprechen aber dann nicht Arktos, sondern nur Arky heraus brachte.

Das Yadokingu lächelte. Diese Erinnerungen schienen schöne Gefühle hervorzurufen.

Allerdings verschwand das Lächeln sehr schnell wieder, wohl wegen den Gedanken über das nun folgende.

Nach ein paar Tagen machten wir uns dann auf die Suche nach Arkys leiblichen Eltern. Leider fanden wir nur zwei tote Arktos am Strand von Kanto und durch die DNA-

Analyse wurde klar dass es Arkys Eltern waren. Wir können zwar nur spekulieren aber scheinbar hielten sie die Angreifer so lange auf bis das Boot mit Arky außer Reichweite war.

Uns blieb nichts mehr als die Beiden zu beerdigen und uns von nun an um Arky zu kümmern. Natürlich suchten wir auch nach den Mördern der Beiden, denn es war alles andere als ein antürlicher tot, aber wir fanden absolut keine Spur. Das einzige was darauf hinweisen könnte war ein kleiner Kristall, der offensichtlich extraterrestrischen Ursprungs war.

So lebten wir nun ein paar hier glücklich ein paar Jahre, doch dann...

[i]Slowis Vater brach ab. Es war wohl nicht all zu einfach dies alles zu erzählen. Er musste kurz berschnaufen.

---

*Geschrieben von Arky am 16.05.2004 um 22:02:*

*Arky drehte sich um, und hörte dem Yadokingu aufmerksam zu. Vor schreck schlug sie eine Hand vor den Mund.*

*In ihrem Kopf waren so viele Bilder während sie zuhörte. Die Bilder begangen an auf einmal zu kreisen, als würden sie von einem Strudel aufgesaugt werden. Arky war sprachlos, und griffte in ihre Haare. Sie fing an sich die Haare zu raufen und musste tief Luft holen.*

**"Papa, erzähl mir weiter..."**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 17.05.2004 um 17:33:*

**äh.. Taiyo.. Nummer c ist zutreffend..**

*GG wendet sich an Slowis Vater.*

**öhm.. Entschuldigung.. Sie sprachen von einem Kristall extraterrestrischer Herkunft. Sowas wie der hier?**

*GG zeigt die Kette, die sie von Slowi im Flugzeug erhalten hatte.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 17.05.2004 um 18:19:*

**"Dank: Danke für diese Information."** sagt Taiyo und wendet seine Aufmerksamkeit wieder den Ausführungen Arkys Ziehvater über ihre Vergangenheit zu.

*Der erwähnte Kristall extraterrestrischen Ursprungs hat sein Interesse geweckt. Vielleicht würde es sich dabei ja sogar um eine ihm bekannte mineralische Zusammensetzung handeln. Denn so ist bereits in seiner Basisprogrammierung eine umfangreiche Datenbank über alle außerirdischen Rohstoffe, die in den kosmischen Kolonien seines Raum-Zeit-Gefüges*

*abgebaut wurden, implementiert gewesen. Dieses Wissen ist Taiyo ursprünglich aus rein militärisch-ökonomischem Hintergrund seines Konzerns, dessen gewalttätige Interessenvertretung er einst hätte darstellen sollen, gegeben worden. Doch trotz dieses Hintergedankens soll sein Wissen nun vielleicht entgegen seinem eigentlichen Produktionszweck nun sogar zivilen Nutzen bringen.*

---

*Geschrieben von Slowking am 18.05.2004 um 23:22:*

*Slowi war sichtlich mitgenommen von der ganzen geschichte. Das was bisher ans Tageslicht getreten war hatte er nun wirklich nicht erwartet und es schien nicht so als wäre seinem Vater schon das Pulver ausgegangen. Allerdings schien seine rechthaberische Ader darunter nicht wirklich zu leiden, denn er musste Ginome natürlich prompt widersprechen.*

**Taiyo. Hör nicht auf die alte Frau, die hat wohl schon vergessen warum man alles weinen kann. o.O**  
**Weinen kann auch ein Ausdruck von übermäßiger Freude sein und das ist hier der Fall.**

*Nach diesen Worten ging Slowi zu Arky und nahm sie in den Arm.*

**Jetzt sind wir ja wieder zusammen...**

*Nun fiel dem Pokemon auch nichts mehr ein als sich seiner Schwester anzuschließen.*

**Bitte erzähl jetzt weiter, papa.**

---

*Geschrieben von Cora am 19.05.2004 um 00:15:*

OOO: Nachdem ich Slowis Vater schon Marlin genannt hab dacht ich ich kann seine Mutter auch ma Cora nennen. Spaß muss sein. XD

*Slowis Mutter hatte sich nun langsam wieder gefangen und ließ von Arky langsam ab, kurz bevor Slowi sie dann wieder umklammerte.*

*Sie sah dass ihr Mann noch immer etwas in Gedanken versunken war und so beschloss sie auf Ginomes Frage zu antworten.*

**Hmm... nein... Dieser Kristall ist nicht identisch mit dem den wir fanden. Ob beide vielleicht verwandt sind könnte erst eine Analyse erbringen. Mittlerweile wissen wir auch mehr über unseren, aber dazu später mehr. Ihr könnt ihn euch ja ansehen. Er ist allerdings hinter einem speziellen Glas, da er schmutzerische Eigenschaften besitzt und Zellen und genetische Struktur zum mutieren bringt.**

*Cora ging zu einem Schrank an der Seite des Raumes und holte einen kleinen Glaswürfel mit einem grünen Kristall darin heraus. Als sie mit diesem näher an Ginomes durchsichtigen Kristall heran ging begann dieser stark weiß und der grüne in dem Würfel stark grün zu leuchten.*

**Diese Reaktion ist... öhm... o.O ... ungewöhnlich. Das sollten wir wirklich untersuchen wenn mehr Zeit ist. Ich denke ich räume den Kristall mal lieber wieder weg. Nicht dass noch irgendwelche ungewollten Reaktionen auftreten.**

*Dies tat das Yadokingu dann auch und setzte sich nun wieder neben Arky. Ihr Mann scheint wieder bereit zu sein die Geschichte vortzusetzen.*

---

*Geschrieben von Andromeda am 19.05.2004 um 00:20:*

*Scheinbar hatte Coras Kristall seltsame Auswirkungen. Auf jeden Fall bewirkte er, daß Ginome sich spontan verwandelt.*

**Maunz o.o"**

---

*Geschrieben von Slowking am 19.05.2004 um 00:28:*

*Alle im Raum guckten sehr verduzt, zumindest Arky, Slowis Eltern und Slowi taten das.*

**Mama!!! Bitte keine mutationsfördernde Kristalle in der Nähe von Morphen die ihre Verwandlung noch nicht unter Kontrolle haben.**

*Mit diesen Worten schnappte sich Slowi andromede, ging mit ihr raus auf den Flur und löste die Verwandlungsfunktion ihres Anhängers aus. SACHNELL ging er wieder durch die Tür und von dort aus rief er.*

**Du weißt ja, Klamotten sind in der Wunderkapsel!**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 19.05.2004 um 00:33:*

**Wunderkapsel o.o äh ja.. und wie zum Yattalaus macht man die Dinger auf? oO"**

\*naggisch im Flut steh und frier\*

\*dran dreh\* o.o"

\*zitter\*

\*weiter dran dreh\* o.O

\*klapper\*

**SLOWI!! Wie geht denn das auf? o.O**

---

*Geschrieben von Slowking am 19.05.2004 um 00:35:*

**Öhm, auf den großen schwarzen Knopf oben drauf drücken?!**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 19.05.2004 um 00:38:*

*GG drückt auf den großen schwarzen Knopf und \*schwupp\* waren ihre Kleidungsstücke wieder da.*

**Uff X\_x**

*Dann zieht sie sich die Kleidung flugs über und betritt danach mit hochrotem Kopf den Raum.*

**\*hust\* Sry ^^"**

---

*Geschrieben von Taiyo am 19.05.2004 um 07:18:*

**"Antwort: Verstanden. Datenbank zum Stichwort 'Weinen' wird um Option d) Ausdruck übermäßiger Freude erweitert. Dank: Danke für diese Richtigstellung."**

*Nachdem Taiyo nun ein möglicher Effekt des besagten Kristalls unfreiwillig an GinomeGelati vorgeführt wurde (Ihre Katzenverwandlung nimmt er zwar mit Interesse, jedoch nicht mit Überraschung auf, denn langsam stellen sich seine Logikroutinen darauf ein bei den Yattaisten mit allem, nur eben nicht mit logischem Handeln, zu rechnen.), korrigiert er die Wahrscheinlichkeit eine derartige Mineralzusammensetzung in den eigenen Datenbanken wiederfinden zu können nach unten ab. Kristalle mit mutagener Wirkung sind ihm an sich durchaus bekannt, auch wenn diese in seiner Zeit bislang wegen ihrer Gefahren nicht in breiter Masse abgebaut wurden, sondern nur zu Tests experimenteller Waffentechnologie als Kampfstoffgrundlage Verwendung fanden. Doch aus eben diesem Grund ist das Wissen seiner Zeit und dadurch auch von ihm in diesem Bereich arg begrenzt.*

---

*Geschrieben von Scyther am 19.05.2004 um 16:03:*

*Verblüfft beobachtete Scy die Reaktion der beiden Kristalle und ihre Auswirkungen auf Ginome, während sie plötzlich eine Art Ziehen verspürte, dass ihren ganzen Körper betraf und immer intensiver wurde. Angestrengt kämpfte sie darum, ihre menschliche Gestalt beizubehalten, denn obwohl ihre Fähigkeit zum Morphen nicht "natürlichen" Ursprungs war, spürte sie die Wirkung des grünen Kristalles und stellte frustriert fest, wie sie die Kontrolle über sich langsam aber sicher verlor und in ihre angeborene, eigentliche Gestalt zurückfiel. Sie biss die Zähne zusammen und versuchte, Slowis Mutter zu bitten, den Kristall wieder aus dem Raum zu entfernen, doch ihrer Kehle entrang sich nur noch ein leises Fauchen. Verärgert spannte sie ihre Flügelmuskulatur an und knurrte aufgebracht, während sie*

versuchte, ihre in Sichelgestalt recht ausgeprägten Instinkte zu unterdrücken, die sie überzeugend darauf hinwiesen, dass ein geschlossener Raum unterhalb des Meeresspiegels kein geeigneter Aufenthaltsort für sie sei.

### **Siichhh-lorr'rr, Chh'ha-loorr, Sich'ch, Sichh-cha-'lorhrrrr !!**

*Eine Mischung aus Verwirrung, Frustration und Angst erfasste das Käferpokémon und ließ es nervös seine Klagen leicht anheben. Noch konnte es seine Kampf- bzw. Fluchtinstinkte unter Kontrolle halten, aber wie lange ihm dies noch gelingen würde, konnte man unmöglich vorhersagen.*

---

Geschrieben von Arky am 20.05.2004 um 10:23:

*Aus Arkys Gedächtnis wollte das Bild von diesem Kristall einfach nicht weichen. Es war wie ein Ohrwurm, nur das der Wurm im Gehirn festsaß, als Bild, also praktisch ein Gehirnwurm. Hatte das mit ihrem Gedächtnisverlust etwas zu tun? Dass einfach ohne das sie es wollte Bilder in ihrem Kopf auftauchen obwohl sie sich das gar nicht vorstellte?*

*Das Bild von dem Kristall in ihrem Kopf schien Gestalt anzunehmen. Plötzlich waren über all um sie herum Kristalle. Es ging ein leichter Wind. Arky musste sich ihren Strohhut festhalten, damit er nicht davonflog. Sie stand mitten in einem Feld von diesem grünen Zeug, das die Menschen "Tiberium" nannten. Warum Tiberium? Es wurde womöglich zum ersten mal am Fluss Tiber entdeckt. Tiber fließt durch Rom, also war es in Italien.*

*"Die Geschichte des Tiberiums birgt viele Geheimnisse." Das stand in dem Chemiebuch welches das Mädchen gerade in der Hand hielt. Jetzt wusste sie wieder, sie stand in dem Feld wegen des Projektes in der Schule. Sie wusste nicht warum sie das tat, es war nämlich strikt verboten diese Felder zu betreten. Warum? Das wusste niemand, es wurden viele Dinge über das Tiberium geheimgehalten. Die Industrie nutze es hauptsächlich um Energie damit zu gewinnen. War es wirklich die Industrie? Anfangs ja! Aber später breitete sich eine große Organisation aus mit viel Geld die viele Tiberiumfelder auf der Erde in Beschlag nahm. Sie breiteten sich auf der ganzen Welt aus. Wofür sie das Tiberium brauchten, das wusste niemand. Experimente? Kriegsanstrengungen? Das alles waren die Gerüchte. Und ein viel schlimmeres Gerücht sagte aus, dass diese Substanz sehr gefährlich ist, sehr gefährlicher so gar als radioaktive Stoffe. Einmal soll angeblich jemand gesehen haben wie Menschen mutiert seien, als sie in Berührung dieses Stoffes kamen. Diese Schlagzeile kam kurz darauf in den Medien der ganzen Welt. Da diese Organisation aber sogar die Medien unter Kontrolle hatten, kamen das nicht viele zu Gesicht. Also was machten sie? Also doch Experimente! Um vielleicht Mutanten herzustellen? Menschen mit übersinnlichen Kräften? Kein Mensch glaubte daran, denn Arky stand gerade mitten in so einem Feld und mutierte nicht! Sämtliche Menschen bekamen Ausschläge davon, nur Arky nicht. Aus Spaß redete sie sich ein, das sie wahrscheinlich gar kein Mensch ist! Das Tiberium an sich stammte ja nicht von unserer Erde. Es war eine Kraft vom Weltall. Ein Meteorit brachte diese Substanz einzut mit auf die Erde. Das Mädchen wollte das Feld wieder verlassen, als sie plötzlich ein Geräusch hörte, das ständig immer lauter wurde und auf sie zu kam. Sie konnte sehen wie ein riesen großes Kettenfahrzeug auf sie zu kam. Es hatte vorne große Stahlarme, die die Erde umgruben und das Tiberium ernteten. Sie wich zurück und versteckte sich. Diese Maschine war so gewaltig. Als sie vorbei fuhr bemerkte das Mädchen dieses Symbol, so eine Art Logo, das auf die Maschine geprägt war. Es war rot und innen drinn ein Scorpionenschwanz. Nein! So schnell*

*es ging rannte das Mädchen wie es nur konnte, das war nichts gutes, das hatte bestimmt was mit dieser Organisation zu tun!*

*Auf einmal wurde Arky alles klar! Sie kam wieder zu sich und wusste warum ihr das nichts machte, sie war ja ein Arktos, ein Pokémon!*

---

*Geschrieben von Enryu am 25.05.2004 um 21:57:*

Ooc: ich weiß jetzt nicht was ihr so macht, denke aber ihr seit noch unten bei slowis familie, hoff ich mal XD

BiC: Enryu war eingeschlafen, er fühlte sich auf einmal so träge vom warten. Und ich an der Palme eingepennt. Darauf eartend das mal etwas geschehe. oder das die anderen sich zeigen würden.

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 26.05.2004 um 09:27:*

*\*Unterdessen kam Tai gut voran und hatte schon einen großen Weg in Richtung des Waldes zurückgelegt.*

*Unterdessen grübelte er immer wieder darüber nach warum ihm das Fliegen hier in Yattaland keine Probleme machte, er sich aber in seiner Heimat kaum in der Luft halten konnte. Er fragte sich auch wer oder was genau es wahr, der oder das ihn zu rufen schien, aber er war sich sicher bald die Antwort darauf zu finden. ZUnächst musste er aber einmal seinen Wald erreichen.*

*Mitten im Flug stockte er plötzlich und spürte etwas seltsames. Es war wie damals, als er mit den Yattaisten zusammen auf der Suche nach Ginome gewesen wahr. Ihre Energie schien verwunden zu sein und er fragte sich was da wohl passiert wahr. Wurde sie wieder zur Katze ? Wenn ja, warum am hellichten Tag ? Hatte es etwas mit diesem "Andro..-Dingens-Kristall" zu tun, wie ihn Tai liebevoll nannte ?*

*Slowking hatte ja gesagt, dass sie sich damit verwandeln könne, doch dass sie nun schon Gebrauch davon machte ? War etwa Etwas passiert ?*

*Tausende von Fragen schwirrten in seinem Kopf und er erinnerte sich daran wie er Andromeda, bzw. Ginome versprochen hatte auf sie aufzupassen wenn sie einmal des Nachts als Katze im Wald umherirren sollte. Doch diesmal war sie ja nicht im Wald..*

*Was hatte das alles nur zu bedeuten ? Gerade wollte er umkehren und doch nach dem Rechten sehen, als sich Ginomes energie wieder bemerkbar machte. Ein Seufzer der Erleichterung glitt aus seiner Kehle und er glaubte sie nun in Sicherheit.*

*Was genau geschehen war konnte er sich nicht erklären, er hoffte nur sie würde ihre Kleider sofort wieder finden und sich nicht vor den anderen schämen...*

*Mit neuer Kraft nach dieser kleinen "Pause" setzte er dann seinen Weg fort, in der Ferne konnte er schon die ersten Baumgipfel seines Waldes sehen, was ihm nochmals neue Kraft verlieh.\**

**{"Bald bin ich da.."}"**



---

Geschrieben von GinomeGelati am 26.05.2004 um 11:00:

*Ginome sieht der Verwandlung des Sichlorsmädchens mit gemischten Gefühlen zu. Dieser Kristall schien äußerst gefährlich zu sein. Ganz besonders für Shapeshifter.*

**Entschuldigung? oO Würden Sie bitte diesen Kristall entfernen? Er scheint ausgesprochen gefährlich zu sein.**

**Außerdem wüsste ich gerne was damals alles passiert ist. Slowi hat auf jeden ein Recht es zu erfahren, finden Sie nicht? Dass seine Schwester so plötzlich verschwand hat mit Sicherheit eine tiefe seelische Wunde hinterlassen. Etwas Aufklärung ist hier einfach nur fair.**

---

Geschrieben von Scyther am 26.05.2004 um 17:41:

*Unruhig huschten die Augen des schwarzgemusterten Sichlors im Raum herum und blieben an der großen Fensterfront haften, durch die man einen direkten Ausblick in den Ozean hatte. Scys Blick war nicht mehr derselbe wie noch vor wenigen Minuten. Er wirkte nun eher wie der eines in die Ecke gedrängten Raubtieres; von dem für ihre Augen eigentlich typischen nachdenklich-neugierigen Schimmer war kaum noch etwas zu erkennen. Ein Schauer durchlief den Körper des Käferpokémons, als sich bisher größtenteils unterdrückte Erinnerungen aus seiner Vergangenheit in sein Bewusstsein vorkämpften.*

*Sie war wieder jenes Sichlor, das sie besiegt und unter Kontrolle zu haben geglaubt hatte, jenes instinktgesteuerte Wesen, welches die Menschen fürchtete und verachtete. Ein Bild erschien vor ihrem geistigen Auge.*

*Das Bild eines Mannes.*

*Das Bild ihres sogenannten "Trainers", des Menschens, der sie gegen ihren Willen gefangen und in einen Pokéball gesperrt hatte.*

*Für das junge Sichlor war damals eine Welt zusammengebrochen.*

*Ihre Eltern, ihre Freunde, ihr Rudel... alles verloren, ohne Chance auf ein Wiedersehen. Sie, für die nichts wichtiger war als ihre Freiheit... eingesperrt in einer Erfindung der Menschen, zur Passivität gezwungen und dem Willen eines anderen ausgeliefert.*

*Unfähig, den Befehlen ihres "Trainers" zu gehorchen und zu stolz, um sich ihm unterzuordnen, hatte sie so manches Mal die Grausamkeit kennengelernt, zu der manche Menschen fähig sind und auch häufig den unbarmherzigen Biss der Peitsche zu spüren bekommen. Noch immer schmerzten die Narben jener schon vor langer Zeit verheilten Verletzungen sie gelegentlich, doch die Spuren, die jene Erlebnisse in ihre Seele gebrannt hatten, gingen wesentlich tiefer...*

*Sie begann leicht zu zittern, als sie sich erinnerte, wie ihr Trainer sie schließlich zu ertränken versucht hatte, hatte das Gefühl der Hilflosigkeit so klar vor Augen, als läge jenes Ereignis nicht mehrere Jahre sondern nur ein paar Tage zurück. Unbewusst schnappte sie nach Luft, konnte Erinnerung und Realität nicht mehr klar voneinander trennen und hatte das Gefühl, als würde sie erneut ertrinken.*

*Eine neue Erinnerung bahnte sich ihren Weg in das Bewusstsein des Pokémon, das mittlerweile völlig panisch und verwirrt war und keinen klaren Gedanken mehr fassen konnte. Es wusste nicht mehr, warum es sich in einem Raum unterhalb des Meeres befand, umgeben von Wesen, die es nicht kannte...*

*Einigen gegenüber hatte es das Gefühl, es vertraue ihnen, was seine Verwirrung nur noch steigerte.*

*Scy wollte eine Hand an ihren Kopf heben, um sich die Schläfen zu massieren, doch sie hatte keine Hände, hatte nie welche gehabt...*

*Woher war bloß jener absurde Gedanke gekommen?*

*Wie ein kurzer Blitz huschte ein anderes Bild durch ihren Geist, zeigte ein junges Mädchen mit dunkelgrünen Haaren und den charakteristisch violetten Augen eines Sichlors...*

*Völlig durcheinander versuchte das Käferpokémon, seine Gedanken zu ordnen und versagte kläglich.*

*Es spürte, wie ihm seine geistigen Fähigkeiten mehr und mehr entglitten und einem rein instinktgesteuerten Verhalten wichen, konnte aber absolut nichts dagegen tun. Das Sichlor wusste nicht, was diesen Effekt bei ihm hervorrief, hatte keine Ahnung, das es an der Strahlung des Kristalls lag, den das rosane Slowking in der Hand hielt.*

*In Scys Augen erlosch auch der letzte Schimmer von menschlicher Intelligenz und wurde durch den misstrauischen und berechnenden Blick eines Raubtieres ersetzt. Tief in der Kehle des Sichlors formte sich ein Knurren, erst so leise, dass es kaum hörbar war, dann immer lauter.*

*Mit hochgezogenen Lippen sah das Pokémon mit gehetztem Blick durch den Raum, suchte einen Ausweg, eine Antwort auf seinen unbewussten Drang, die Situation zu verstehen.*

*Die Fußklauen des Sichlors bohrten sich in den Boden, als es sich duckte und in eine sowohl kampf- als auch fluchtbereite Haltung ging. Die Fähigkeit, Freund von Feind zu unterscheiden, hatte es schon lange verloren.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 26.05.2004 um 22:10:*

*Die Tatsache neben GinomeGelati auch Scy sich verwandeln zu sehen, ist Taiyo anfänglich nur eine weitere Eintragung in sein aktuelles Ereignisprotokoll wert, weiß er doch bereits um den inkonsistenten Gencode des Mädchens.*

*Das nun jedoch allmählich umschlagende Verhalten beginnt ihn zu irritieren, weichen doch ihre Handlungen mehr und mehr von ihren ihm bisher bekannten Verhaltensmustern ab.*

*Denn auch wenn der Mechanoide bekanntermaßen nicht über ein nur limitiertes Verständnis über Gestik oder gar Mimik verfügt, ist selbst er programmierungsbedingt in der Lage eine kampfbereite Körperhaltung von anderen zu unterscheiden.*

*Da es für ihn rechnerisch nicht möglich ist, zu einem Ergebnis bezüglich der handlungsweisenden Fragestellung, ob nun den aktuellen aggressiven Drohgebärden oder der aufgezeichneten milden Freundlichkeit Scys mehr Gewicht in der Ausprägung ihres generellen Charakter zugesprochen werden soll, fragt er unschlüssig in die Runde:*

**"Frage: Wie ist das momentan normabweichende Verhalten Scys zu interpretieren ?"**, wobei er mit diesen Worten aus rein prophylaktischen Gründen seine rechte Hand hinter seinem Rücken verschränkt, seine Handfeuerwaffe direkt griffbereit.

---

*Geschrieben von Enryu am 27.05.2004 um 16:27:*

*Enryu schlug die Augen auf. Dann sah er sich verschlafen um und riss dann die Augen ganz weit auf. Was tue er hier, nur rum sitzen und warten. warten und warten. Ihm kam es so vor als hätte er in seinem ganzen Leben nichts anderes getan als warten. Das warten darauf aufzuwachen.*

*Langsam stand er auf, klopfte sich den Sand von seinen Sachen und sah sich noch mal etwas um. Er wollte nun nicht warten. Wo waren die anderen nur. Er machte sich nochmal auf den Weg um die anderen zu finden. Diesmal entdeckte er aber den Fahrstuhl. Er sah das Ding an, wusste aber nichts damit anzuhalten. Wahrscheinlich drückte er einen Knopf. Ungewiss, was passieren würde. Und da ging es schon abwärts.*

---

*Geschrieben von Slowking am 28.05.2004 um 01:55:*

*Ohne sich auch nur anzusehen machten die drei Yadokingus, als sie Scys panisches Verhalten bemerkten, das gleiche: Sie hielten das Käfer/Flug-Pokemon mit jeweils einer Psychokinese fest.*

*Slowking ging nun zu ihr um sie zu beruhigen.*

**Hey, Scy. Mom hat den Kristall doch schon längst weggepackt, du solltest dich also bald wieder zurück verwandeln. Außerdem solltest du keine Angst haben. Hier sind doch fast nur andere Pokemon und die 1-2 Menschen sind auch recht gut drauf. 😊**

*Slowking blickte nur in ein verständnisloses, immernoch panisches Gesicht.*

**Ach verdammt, Pokemonsprache! Yado Yado o kingo king yad yad - o kingu kingu yad.**

---

*Geschrieben von Scyther am 28.05.2004 um 07:03:*

*Von der Psychokinese gepackt und somit jeglicher Fluchtmöglichkeit beraubt geriet das Sichlor nun völlig in Panik. Sein Verstand war von seinen Instinkten völlig überlagert worden, sodass es die Worte des Yadokingus nicht verstand, ja, nicht verstehen konnte, obwohl sie in der Pokémonsprache ausgesprochen worden waren.*

*Knurrend und mit einem hasserfüllten Funkeln in seinen Raubtieraugen starrte es das Slowking an, welches es scheinbar so mühelos in der Luft festhielt. Eine neue Woge aus Angst, Wut und dem für es schrecklichen Gefühl der Hilflosigkeit ergriff das Käferpokemon und ließ in ihm eine verzweifelte Entschlossenheit wachsen.*

*Mit gebleckten Zähnen und erhobenen Klängen versuchte es, aus dem Griff der Psychokinese zu entkommen und spürte, dass es gegen die Macht der drei Yadokingus keine Chance hatte, was in ihm eine regelrechte Raserei erzeugte.*

*Ein gefährliches Glitzern erschien in den Augen des Sichlors.*

*Durch seinen schwarzgemusterten Körper ging ein Ruck, als es seine Flügelmuskulatur anspannte und dem Yadokingu eine Luftverwirbelung entgeschleuderte.*

OoC: Bitte nicht böse sein, Slowi 😊

---

*Geschrieben von Slowking am 28.05.2004 um 14:41:*

OOO: Da diese Attacke mit 1 effektiv ist, also normal. Habe ich mit einem 1w12er auf meine Verteidigung gewürfelt. Dabei raus kam eine 2, im channel nachzulesen 🎲

BIC:

*Da diese Attacke in Raserei geschah war sie wohl nicht sonderlich gezielt. Jedenfalls bekam Slowking kaum etwas ab.*

*Ein zweiter Angriff würde nun wohl auch nichts mehr bringen da Slowking nun vorgewarnt war und vorsorglich auch die Flügel mit der Psychokinese umklammerte.*

**Mama, Papa, haben wir was wo wir das hier aufbewahren können bis es wieder normal ist. Nur bitte kein Pokeball. Wir wollns ja net traumatisieren.**

---

*Geschrieben von Cora am 28.05.2004 um 14:44:*

**Öhm dein Vater hat in einem Anfall von Heimwerksucht das Bad mit Blei und Stahl ausgekleidet. Da kommt so schnell niemand raus.**

---

*Geschrieben von Marlin am 28.05.2004 um 14:46:*

**Hey, was guckt ihr mich alle so von der Seite an? Im Falle eines Atomschlags muss man doch noch auf Toilette gehen können!**

---

*Geschrieben von Slowking am 28.05.2004 um 14:52:*

**Öhm ja, is scho Recht.**

*Slowi guckte trotzdem noch einmal schief. Als ob die Kraftfelder den Atomschlag nicht sowieso abhalten würden. Sein vater übertrieb mal wieder.*

**Ich bring jetzt erstma das Teil ins Bad.**

*Gesagt, getan. In ca. 30 Sekunden hatte Slowi Scy im Bad eingesperrt und war wieder zurückl.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 28.05.2004 um 15:08:*

**Und Du denkst das das gut ist?**

**Wenn ich jetzt mal von mir ausgehe.. ich tät da drinne völlig abdrehen...**

**Am besten wäre doch raus an die frische Luft, oder?**

---

*Geschrieben von Slowking am 28.05.2004 um 15:10:*

**Naja dann haut sie uns noch ab. Ich denke mal die Rückverwandlung sollte bald einsetzen. Und wenn nicht... öhm naja dann eben härtere Mittel. 🤖**

---

*Geschrieben von Scyther am 28.05.2004 um 16:17:*

*Da Scy wegen Slowis Psychokinese nun völlig bewegungsunfähig und somit absolut hilflos war, vergrößerte sich ihre Furcht nur noch weiter und wich bald blanker Panik. Für sie gab es nichts, das schlimmer war als das Eingesperrtsein, sodass sie mit nacktem Entsetzen reagierte, als sie realisierte, was der Yadokingu vorhatte. Instinktiv wollte sie versuchen, seinem mentalen Griff zu entkommen, doch sie hatte natürlich keine Chance und konnte ihn nur hasserfüllt mit zusammengekniffenen Augen und gebleckten Fangzähnen anfauchen.*

*Als sich die Tür des Badezimmers hinter Slowi schloss und das Sichlor spürte, wie sich die Wirkung der Psychokinese verflüchtigte, sah es sich angsterfüllt um und begann unkontrolliert zu zittern, als es erkannte, dass es in der Falle saß und keine Möglichkeit hatte, zu fliehen.*

*Erinnerungen aus ihrer Vergangenheit huschten durch Scys Bewusstsein, sprunghaft und zu kurz, um ihren Sinn erfassen zu können.*

*Das Sichlor fühlte sich, als würde es innerlich verrissen, versuchte, zu verstehen ohne sich dabei auch nur bewusst zu sein, wer oder was sie war. Ihre Instinkte drängten sie zur Flucht, weigerten sich, anzuerkennen, dass ein Entkommen unmöglich war. Die Verzweiflung des Käferpokémons wuchs immer weiter, als es sich mit seinem gesamten Körpergewicht gegen die Tür schmiss und diese sich nicht auch nur ein wenig bewegte.*

*Immer wieder rammte Scy ihre Schulter gegen die Stahltür ohne das Geringste damit zu bewirken. Schwer atmend blieb sie schließlich stehen und verspürte eine schreckliche Hilflosigkeit, die sie kaum ertragen konnte. Sie hatte schon zuvor einmal etwas ähnliches verspürt... doch wann?*

*Wie ein elektrischer Schlag durchzuckte eine erneute Erinnerung ihr Bewusstsein.*

*Sie war eingesperrt, eingesperrt gegen ihren Willen, eingesperrt in einen Pokéball. Verzweifelt versuchte sie, auszubrechen, doch sie besaß keinen Körper mehr, bestand nur noch aus Energie...*

*Damals hatte sie nicht resigniert, konnte nicht akzeptieren, besiegt worden zu sein und hatte auf jede mögliche Art versucht, sich ihrer Gefangenschaft zu widersetzen... ohne Erfolg. Schließlich war sie aus dem Pokéball herausgelassen worden, hunderte Kilometer entfernt von ihrer Heimat, allein, ohne ihr Rudel und ab sofort mit dem Lebenszweck, für ihren*

*Trainer Kämpfe auszutragen.*

*Zu stolz, um sich ihrem vermeindlichen Schicksal zu fügen verweigerte Scy den Gehorsam und ging zum Angriff auf den Mann über, der sie besiegt, gedemütigt und eingesperrt hatte. Seine Reaktion würde für immer in ihr Bewusstsein eingebrannt bleiben.*

*Das Käferpokémon schauderte. Plötzlich wich seine Panik einer verbitterten Entschlossenheit und grenzenloser Wut. Nie wieder würde es eine derartige Niederlage hinnehmen, eine solche Demütigung verspüren. Rasend vor Zorn auf sich selbst und alle, die es jemals eingesperrt hatten, begann das Sichlor, die Einrichtung des Badezimmer zu zertrümmern.*

*Holz, Porzellan und Kunststoff splitterte unter den Hieben ihrer schwarzgeränderten Klingen gleichermaßen und schon bald war der gesamte Boden des Zimmers mit Trümmern bedeckt. Das Käferpokémon wütete wie die sprichwörtliche Axt im Wald und hörte erst mit seiner Zerstörungssorgie auf, als nichts im Badezimmer mehr auch nur entfernt an seine ursprüngliche Form erinnerte.*

*Völlig außer Atem stand es inmitten des Raumes und spürte die Trümmer der Regale und sanitären Anlagen unter seinen Füßen.*

*Seine Wut war mittlerweile verflogen. Es fühlte nur noch Verbitterung und Resignation. Mit unsicheren Schritten wankte es in eine Ecke des Zimmers, sank auf die Überreste der Badewanne herab und starrte mit ausdruckslosem Blick die Wand neben sich an. Äußerlich nun völlig bewegungslos begann es unendlich langsam, wieder zu sich selbst zurückzufinden. Noch verstand es nur einen Bruchteil von dem, was geschehen war, doch langsam spürte es eine Andeutung von Verstehen, ahnte, dass es einst mehr gewesen war als jetzt und dies auch wieder werden würde.*

---

*Geschrieben von Enryu am 28.05.2004 um 18:03:*

*Enryu stand in dem fahrsstuhl und lehnte sich an die wand. Er merkte wie es abwärts ging, nach unten. Aber wo waren die anderen nur.*

*Der Fahrstuhl ruckelte etwas und wurde langsamer. Dann öffneten sich die Türen. Enryu ging aus dem Fahrstuhl heraus und sah sich in der ebene um in der er gelandet war. Es schien eine art Werkkammer zu sein. Werkzeug lag herum auf den tischen. und irgendwelche geräte waren auch da. Er sah sich um konnte aber niemanden entdecken.*

**Hallo?! is hier irgendwer?!**

---

*Geschrieben von Taiyo am 28.05.2004 um 21:37:*

*Taiyo ist Slowking gefolgt, um nach Scys Einkerkung vor dem versiegelten Badezimmer Wachposten zu beziehen. Während dieser nun zu seinen Eltern und dem Rest der Reisegruppe zurückkehrt, um weiter ihrer Geschichte zu lauschen, ist ob des anfänglichen Krawalls, der aus der Bleikammer hallt, die Aufmerksamkeit des Mechanoide auf seinem Maximum. Doch mit dem zunehmenden Abklingen jeglicher Geräusche aus dem Raum, beginnt er sich zu fragen, ob Scy schon wieder zu ihrer menschlichen Form zurückgekehrt ist.*

---

*Geschrieben von Enryu am 30.05.2004 um 14:40:*

*Da sich wie es schien in dem stockwerk in dem er sich befand nichts los war ging Enryu wieder zurück in den Fahrstuhl. Und überlegte welche ebene er nun ansteuern sollte. Denn er hatte langsam kapiert das dieses ein gebäude unter der erde sei. Er fühlte sich etwas komisch. als ob hier im gebeude irgendetwas los sei. Angst lag etwas in der luft.*

*En drückte auf einen knopf und der fahrstuhl fuhr weiter und öffnete sich in der ebene wo die yattaisten waren. Er ging die flure etwas entlang und traf dabei auf Taiyo der vor einem zimmer stand\**

**Hi ähm Taiyo oder? Was machst du hier, und wo sind die anderen. Und nehm ich an das da irgendwer in dem raum eingespärt is?**

---

*Geschrieben von Taiyo am 30.05.2004 um 18:34:*

**"Antwort: Positiv. Aufgrund der mutagenen Strahlung einer bisher unidentifizierten Mineralzusammensetzung vermutlich extraterrestrischen Ursprungs setzte neben GinomeGelatis auch Scys Metamorphoseeffekt ein, der sie in ein pokemonstrum mantidae sichloris, Sichlor genannt, verwandelte. Vermutlich aufgrund ihrer ureigenen Primärinstikte neigte sie in diesem Zustand zu einer bis dato anormalen Aggressivität, weshalb es die Hauseigentümerfamilie aus Sicherheitsgründen für sinnvoll erachtete sie in der hinter mir liegenden Räumlichkeit, zur Bewachung dessen Zugang ich hier abgestellt wurde, zu isolieren. Der Rest der Gruppe befindet sich in der 10m von hier entfernten Räumlichkeit, rechter Hand.**

**Frage: Wo haben Sie sich in der Zwischenzeit aufgehalten, Enryu ?"**

---

*Geschrieben von Enryu am 30.05.2004 um 21:34:*

**Tja irgendwie hatte ich versclafen wohin ihr gegangen wart. als ichs dann registrierte wart ihr alle weg. und den dingsta aufzug da hab ich erst eben gefunden vorher hab ich etwas meditirt , naja und bin eingepennt X.x Aber was hat es mit diesem mutagenen strahlung von was geht dies aus?**

Enryu sah zur tür hinüber

**Hmm, ob sie wieder normal wird, sie schien angst oder so was gehabt zu haben. ich kann das irgendwie spühren. Sie macht wohl grad irgendetwas durch. aber ka was. Ich weiß selbst nichmal wieso ich meine das sie angst hätte, ka.**

**Aber bitte kler mich nun um diese strahlung auf.**

---

*Geschrieben von Taiyo am 30.05.2004 um 23:47:*

**"Wiederholung: Wie gesagt handelt es sich bei dem Ursprung dieser Strahlung, die eine Verwandlung GinomeGelatis in eine felidae minoris silvanae, genannt Waldkatze, und Scys in ein pokemonstrum mantidae sichloris, genannt Sichlor, zur Folge hatte, um eine grünlich schimmernde Mineralzusammensetzung vermutlich extraterrestrischen Ursprungs. Dieser befindet sich im Besitz von Slowkings Eltern, Cora und Marlin, weshalb eine nähere Untersuchung zur Abgleichung mit mir bekannten Daten bisher nicht möglich war.**

**Vermutung: Aufgrund ihrer verhaltensunspezifischen Reaktion bei Nennung ist davon auszugehen, dass Arky über weiteres Wissen, besagten Kristall betreffend, verfügt."**

---

*Geschrieben von Phoenix am 31.05.2004 um 03:45:*

Phoenix kam nicht drumm rum, dem ganzen Treiben zu folgen.

"Ach, Angst, nein, wie kommst du denn darauf?" spricht er mit einem gewissen Hauch Sarkasmus in seiner Stimme. "Vielleicht weil es eingesperrt wurde und für sich selbst eine private Apocalypse Now Vorstellung arrangierte? Vielleicht weil es sein Leben lang eingesperrt war, endlich die Züge der Freiheit genießen konnte, frische Luft zu atmen, der Sklaverei entkommen, wie eins die Juden in Ägypten und nun befürchtet, es könne sich alles wiederholen. Nein, was für ein abwägiger Gedanke.."

Der Priester schüttelt den Kopf.

"Wir sind nicht verdammt, einzig verdammt zur Freiheit. Zur Freiheit zu suchen, nicht zu finden. Das ist der Haken, an dem manche von uns eine Existenz lang baumeln. Und so glauben wir in der Freiheit den Feind zu sehen, die Mutter aller Fehler. Und wir lassen uns Ketten schmieden und sie uns willig anlegen, um nur ja nicht von unserem Platz weichen zu könne, auch wenn es der falsche ist.. andererseits schlagen wir aber die Hand, die uns helfen will weg, aus Misstrauen ihre Vorstellungen von unserem Wohlergehen kreuzen sich mit unseren. Woher soll es wissen, das dies nur zu ihrem Besten geschieht, wenn es selbst nur noch zu tierischen Instinkten fähig ist? Die Menschheit hat es zu dem gemacht, was es jetzt ist. Die Menschheit sperrte es ein. Und ihr tut es erneut, nicht nur schickt ihr es im Aufzug der Evolutions zurück ins Erdgeschoss, ihr nehmt es auch alles andere, was es mit Blut, Schweiß und Tränen hart erkämpfen musste um ihre Vergangenheit hinter verschlossenen Türen zu lassen. Woher soll es wissen, das es zu ihrem Besten ist wenn es sich fühlen muss, als stünde es immer noch hinter der falschen Seite der Tür.. als wäre alles umsonst gewesen?"

---

*Geschrieben von Enryu am 31.05.2004 um 09:51:*

*Enryu hörte dem Priester zu der anscheinend aufeinmal auch da war*

**Eingesperrt sagst du. Allein und verlassen.**



*Wie ein stich ging ihm seine eigenen worten aufeinmal ins herz. Als ob er das alles selbst erlebt hatte. Diese einsamkeit. Stille. nichts, nur angst, schmerzen und quahlen. immer und immer wieder.*

**Ja, ich glaub ich kann es verstehen. Ich fühl mich so als hätte ich die meiste zeit meines lebens mit schmerzen verbracht. Gefangen gewesen zu sein in einem mehr der unendlichkeit. Wenn ich erinerungen hätte, wüste ich es. aber was mir meine gefühle sagen, das ich sowas selbst erlebt hätte.**

**Irgenwie fühl ich mich nun hilflos. Ein wesen eingespert in einem raum. Und helfen kann man ihr wohl auch nich. Hauptsache sie übersteht es schnell. Bringt mit ihr reden denn auch keinen sinn?**

---

*Geschrieben von Scyther am 31.05.2004 um 13:06:*

*Regungslos und apathisch saß das Sichlor in der Ecke des Raumes und versuchte, die auf es eindringenden Erinnerungen mit seinem noch primitiven Verstand zu verarbeiten. Bilder erschienen vor seinem geistigen Auge, zeigten andere Sichlors und Menschen, Ereignisse aus seiner Kindheit und Kämpfe, die es nicht immer aus freiem Willen geführt hatte. Ein Bild drängte sich aus der Erinnerungsflut in den Vordergrund.*

*Drei Sichlors.*

*Eines, ein Männchen, mit einer Narbe über dem rechten Auge.*

*Das zweite, weiblich und fast am ganzen Körper schwarz wie die Nacht.*

*Schließlich das letzte, wesentlich jünger als die beiden anderen und gezeichnet mit dem ihr so vertrauten schwarzen Flammenmuster.*

*Die drei Käferpokémon standen auf einer Lichtung; der Wind strich sanft über die kniehohen Grashalme, die im Schein des zunehmenden Mondes leicht hin- und herwogten.*

*Das Mondlicht spiegelte sich auch auf dem Panzern der drei Mantiden wider, die eng beisammen standen und den Blick zum Himmel gerichtet hatten. Langsam hob das schwarze Sichlor eine Klinge und richtete sie auf einen besonders hell leuchtenden Stern. Leise fauchte es etwas, das nur andere Pokémon verstehen konnten und warf seiner Tochter einen liebevollen Blick zu. Auch das männliche Sichlor betrachtete das junge Pokémon voller Zuneigung und stieß es aufmunternd mit der Schnauze an, als ein erneuter Windhauch über die Lichtung strich.*

*Andeutungsweise hob das Jungsichlor seine Flügel, die ihre volle Größe erst in ein paar Jahren erreichen würden. Es war noch nie geflogen, doch mittlerweile war es alt genug, um einen ersten Versuch zu unternehmen.*

*Entschlossen wartete es darauf, dass der Wind wieder an Stärke zunehmen und ihm beim Start helfen würde. Als es spürte, dass der richtige Moment gekommen war, spannte es seine Beinmuskulatur an, ging leicht in die Hocke und stieß sich dann mit aller Kraft von Erdboden ab. Es spürte, wie der Wind es ergriff und sanft über seinen Panzer strich, als es den Höhepunkt seines Sprungs erreichte. Versuchsweise schlug es mit den Flügeln und spürte, wie sich sein Fall zurück zum Erdboden deutlich verlangsamte. Einige dutzend Meter von seinem Startplatz entfernt landete es auf etwas wackeligen Beinen und wurde schon von seinen Eltern erwartet, die es stolz musterten und zärtlich mit ihren Schnauzen anstießen. Obwohl sein erster Flug weder sonderlich weit noch sehr lang gewesen war, verspürte das*

*Jungsichlor einen großen Stolz und ein anderes Gefühl, dass es nicht beschreiben konnte. In den wenigen Sekunden, die es geflogen war, hatte es etwas verspürt... etwas, für das es bis dahin keine Bezeichnung gekannt hatte: Freiheit, vollkommene und perfekte Freiheit.*

*Scy senkte leicht den Kopf und betrachtete die vor ihr auf dem Boden liegenden Trümmer. Sie spürte, wie sich in ihrem Augenwinkel eine Träne bildete, über ihre Schnauze Richtung Erdboden lief und mit einem fast unhörbaren Geräusch auf die Überreste eines Regalbrettes fiel. Ohne die geringste Bewegung wartete das Sichlor auf das Kommende. Es hatte jeglichen Willen zur Gegenwehr verloren und verspürte nicht einmal mehr Furcht, sondern nur noch Resignation und Trauer über den Verlust seiner Freiheit.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 31.05.2004 um 13:09:*

"Seit der Reise durch die Einsamkeit haben wir viel hinter uns gelassen. Korrupte Regimente, Zeiten ohne Hoffnung, eine Trümmerwüste der Eitelkeiten. Aber selbst wo wir nun das Tor zur Zukunft aufgeschlossen haben, spüren wir doch noch immer den Müll der Vergangenheit um unsere Füße, den wir noch nicht beiseite räumen konnten."

Ein bösesartiges Lächeln schleicht sich um seine Lippen

"Warum machst du ihr nicht einfach die Tür auf?"

---

*Geschrieben von Enryu am 31.05.2004 um 13:49:*

*Enryu hörte den Rat der Priester zu und nickte*

**Die Trauer die einen Fertig macht. Und die Angst was zu verlieren. Wenn ich Angst hätte wär ich wohl nicht hier.**

*Enryu drückte die Türklinke runter und öffnete langsam die Tür*

**Komme was wolle. Ich bin bereit**

---

*Geschrieben von Scyther am 31.05.2004 um 15:11:*

*Das Sichlor erwachte aus seiner Apathie, als es das Geräusch der sich öffnenden Tür hörte. Ruckartig wandte sich sein Kopf dem Ausgang des Badezimmers zu. Seine Pupillen verengten sich vor Furcht zu schmalen Schlitzern, doch es war zu erschöpft, physisch wie emotional zu ausgelaugt, um es auch nur in Betracht zu ziehen, eine kampfbereite Haltung einzunehmen. Stattdessen kauerte das Käferpokémon sich in der Ecke zusammen und versuchte, das Zittern, welches seinen Körper ergriffen hatte, unter Kontrolle zu bringen.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 31.05.2004 um 19:50:*

*Durch die dichte Bleiverkleidung des Raums ist es Taiyo nicht möglich gewesen vorab einen Bild per Wärmequellenansicht von Scy zu erfassen. Da jedoch der Lärm aus dem Inneren längst verklungen ist, was für ihn als Zeichen der Beruhigung des Pokémorphs interpretiert wird, ist auch er mit Phoenix Anfrage einverstanden.*

**"Einverständnis: Da seit 05.38 min keine akustischen Signale mehr aus dem Inneren dieser Räumlichkeit aufgezeichnet worden sind, gehe ich nach Abwägung aller kalkulierbaren Optionen davon aus, dass sich Scys psychische Verfassung stabilisiert hat. Unter Vorbehalt", womit er seine Waffe anhebt, "stimme ich daher der Öffnung dieser Tür zu.**

**Anmerkung: Angesichts der Tatsache, dass sich die mutagene Strahlenquelle nicht innerhalb einer Reichweite von 10m befindet, kalkuliere ich darüberhinaus mit einer baldig einsetzenden Rückverwandlung."**

*Nachdem die Tür nun offensteht und einen Blick auf die völlig demolierte Inneneinrichtung und die in Schockzustand befindlich Scy freilegt, ist die einzige Aussage des Mechanoide, der alle philosophischen Ausführungen von Phoenix über die Begrifflichkeit der Freiheit nicht verstehen und somit auch Scys aktuellen Zustand nicht nachvollziehen kann, eine Frage:*

**"Frage: Entsprechend ihrer derzeitigen physischen Verfassung interpretiere ich, dass Scy unter Schock steht. Ist Ihnen", womit er sich an Enryu und Phoenix richtet, "in irgendeiner Hinsicht bekannt, dass sie an Phobien, konkreter in diesem Fall Claustrophobie, leidet ?"**

---

*Geschrieben von Enryu am 31.05.2004 um 20:40:*

*Enryu sah in den verwütenden raum hinein. Wasser war auf dem boden. Alles war zerstört und in der ecke saß scy. Sie schien verängstigt zu sein. Aber es war ja klar. eingespärt in einem engen raum. Dann wante er sich erstmal an Taiyo.*

**Ob sie an irgendwelche phobien leidet. Das kann ich nich wissen.**

**Ich find wir sollten scy versuchen nach oben zu bringen anne luft. In ihrem zustand scheint sie nich mehr agresiv zu sein.**

*Er wante sich wieder zu scy und kniete sich hin*

**Ob sie die mimik einer person versteht?**

*Er versuchte ruig zu bleiben und setzte eine ruige mimik auf dabei flüsterte er nach hinten.*

Phoe würdeste mir helfen?

---

*Geschrieben von Scyther am 31.05.2004 um 20:53:*

OoC:

Wie immer ne klasse Ausdrucksweise, Taiyo, aber ich glaube, ich muss mal ein bisschen was erklären bezüglich Scys Zustand^^

Also mit dem Schockzustand liegst du schonmal ziemlich richtig, aber an Claustrophobie leidet Scy eigentlich nicht... sie hat nur ne ausgeprägte Abneigung gegen das Eingesperrtsein, weil sie in der Hinsicht ja ziemlich traumatisiert ist.\*g\*

Btw habe ich sie bisher nicht zurückverwandelt, weil es für sie im Moment nicht den geringsten Grund gibt, sich zu morphen. Scys "natürliche", sprich angeborene Gestalt ist die des Sichlors und da sie im Moment kein wirkliches Eigenbewusstsein hat, weiß sie gar nicht, dass sie sich morphen kann.

(Mit Eigenbewusstsein meine ich in der Hinsicht das Wissen um die eigene Existenz, also z.B. die Fähigkeit, sich selbst in einem Spiegel wiederzuerkennen etc.^^)

Deshalb wird sie übrigens auch so von ihren Erinnerungen verwirrt, sie erkennt einfach die Zusammenhänge zwischen sich selbst und den Bildern in ihrem Kopf nicht.

Nja, zurück zum Kern des Pudels\*g\*

Ich habe mir die Auswirkungen des Kristalls derart vorgestellt, dass er Scys Sichlor-Instinkte derart verstärkt, dass diese ihr Bewusstsein mehr oder weniger "überlagern", sodass ihr Verstand zeitweise auf Eis gelegt ist. Sie weiß im Moment aus diesem Grund nicht, wer sie ist, sie besitzt einfach wie gesagt kein Eigenbewusstsein mehr und ist somit kaum mehr als ein Tier (deshalb habe ich von ihr auch die ganze Zeit als "es" geschrieben^^)... sorry, ich kann es nicht besser beschreiben...

Normalerweise ist Scy auch in ihrer Sichlorgestalt lange nicht so aggressiv und unbeherrscht, sie besitzt dann zwar die selben Instinkte wie im Moment, kann sie aber durch ihren Verstand unter Kontrolle halten... derart ausgerastet ist sie wirklich nur wegen dem Kristall, der sozusagen ihre "animalische Seite" enorm verstärkt hat. 😊

Naja, ich hoffe mal, ich hab grade ein bisschen Licht in die ganze Angelegenheit gebracht^^

BiC:

*Ängsterfüllt beobachtete Scy, wie ein Mensch den Raum betrat und langsam auf sie zukam. Panik durchflutete das Sichlor, doch es war zu erschöpft, um auch nur aufzustehen. Verschreckt und leicht zitternd kauerte es sich in der Ecke zusammen, zog den Kopf ein und kniff die Augen zusammen, als könne es dadurch die Existenz des Menschen ausblenden.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 31.05.2004 um 21:30:*

ooc: Aha. Na, dann mal Danke für die Info bezüglich deiner Vorstellung, die Wirkung des Kristalls auf Scy betreffend.

Das mit der Claustrophobie (oder eben gerade dieser nicht) war mir schon klar. Aber mein Alter Ego weiß deinen Charakter-Hintergrund ja schließlich noch nicht. Und nicht vergessen: Alles was irgendwie mit Emotionen in Verbindung steht (also auch Gestik und Mimik) is für 'nen rein logisch denkenden Roboter nicht einfach nachzuvollziehen. 😊

Mit anderen Worten: Taiyo der Mechanoide und Taiyo der Forumsuser sind in Denken und Handeln nicht gleichzusetzen (Es wär ja auch schade, wär ich wirklich nicht dazu in der Lage Phoenix philosophische Ausführungen zu begreifen.). 😊

---

*Geschrieben von Arky am 31.05.2004 um 22:01:*

*Arky versteckte sich hinter ihrem Bruder Slowi. Sie kam sich in ihrer menschlichen Gestalt so hilflos und schwach vor. Ein Sichlor hat sehr scharfe Messer an den Armen. {Wenn man sich als Mensch da einmisch fliegt locker mal so n Arm oder Fuß durch die Gegend ^^} dachte sich Arky.*

**Daddy, hat deine Angst vor einem bevorstehendem Atomschlag etwas mit meiner Geschichte zu tun? Ist so etwas ähnliches schon einmal passiert, da du so vorbeugende Maßnahmen wie ein zementiertes Badezimmer ergreifst, oder ist das nur eine Übereaktion deines Heimwerkerwillens?** *Arky musste sehr grinsen, als sie sich vorstellte, wenn im Falle eines Atomangriffes alle Leute in Panik herumrennen und quietschend, schreiend das Weite suchen wollen und ihr Daddy säße gemütlich mit einer Zeitung auf dem Klo. \*grins\**

---

*Geschrieben von Scyther am 31.05.2004 um 22:18:*

OoC:

@Taiyo: Mir ist natürlich schon klar, dass ich dich nicht mir deinem Char gleichsetzen kann, es lag auch wirklich nicht in meiner Absicht, etwas derartiges zu tun 😊  
Ich hab die Erklärung eigentlich auch nicht nur ausschließlich für dich geschrieben, du warst nämlich nicht der Einzige, der das ganze nicht direkt auf Anhieb verstanden hat. \*g\*  
Ist ja aber auch ne ziemlich komplizierte Thematik, besonders, wenn man meine gelegentlich etwas merkwürdigen Vorstellungen von Scys Instinktverhalten berücksichtigt\*hüstel\*...wahrscheinlich wäre es btw intelligenter gewesen, wenn ich die Infos von vorhin direkt in meine Posts eingebunden hätte... naja, hab ich was für die Zukunft gelernt. 😊

---

*Geschrieben von Taiyo am 01.06.2004 um 10:58:*

ooc: Wie dem auch sei, zurück zum Geschäft. 😊  
bic: *Auch wenn Enryu seine Worte ursprünglich an Phoenix gerichtet hat, folgt der Mechanoide seiner Bitte, da er noch vor dem Priester in der Tür steht und dieser ohnehin nur schwerlich an dem Dainatiumkoloss vorbeikäme. Diese Entscheidung fußt rein auf seinem Kalkül für sich selbst die Bedrohung am geringsten einzuschätzen, falls er in einem weiteren panischen Ausfall von Scy attackiert werden sollte. Denn im Gegensatz zu seinen gepanzerten Metalteilen, die mehr oder weniger beliebig zu ersetzen sind, ist der Verlust eines schutzlosen Körperteils für seine organische Begleiter weit weniger leicht zu verkraften. Nach einem kleinen Gedränge in dem für Taiyos Verhältnisse zu engen Bad mit Enryu hat er es letztlich jedoch geschafft sich so gegenüber Scy zu positionieren, dass er das immer noch zitternde Sichlor so behutsam, wie es seiner programmierten Feinmotorik irgend möglich ist, mit beiden Armen hochhebt und sich mit ihm Richtung Ausgang wendet.*

---

*Geschrieben von Scyther am 01.06.2004 um 15:40:*

*Als das Sichlor spürte, wie sich zwei riesige Hände um es schlossen und es völlig mühelos hochhoben, riss es voller Furcht die Augen auf und blickte direkt in das Gesicht des Mechanoiden.*

*Sein primitiver Verstand, der auf kaum mehr als den uralten Instinkten seiner Rasse basierte, war vom Anblick des hochentwickelten Roboters völlig überfordert. Unfähig, Taiyo in irgendeiner Weise zu klassifizieren und in sein Weltbild einzuordnen, geriet das Käferpokémon nur noch mehr in Panik, sodass sich sein unkontrolliertes Zittern weiter verstärkte.*

*Ohne jegliche Gegenwehr ließ es sich von dem Mechanoiden davontragen, kniff die Augen wieder zusammen und versuchte, sich auf diese Weise von der für es unverständlichen und sehr erschreckenden Realität abzuschotten.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 01.06.2004 um 19:14:*

*Somit stapft Taiyo zusammen mit dieser "fragilen Fracht" Richtung Aufzug los, betritt ihn anschließend und wählt letztlich nach seinem Betreten das Erdgeschoss (sprich: den Strand) als Zielort aus.*

---

*Geschrieben von Scyther am 01.06.2004 um 21:00:*

*Scy spürte, wie sich die für sie unverständliche Maschine langsam in Bewegung setzte und konnte nicht verhindern, dass sie auch weiterhin am ganzen Körper wie Espenlaub zitterte. Das Sichlor befand sich in einem tiefen Schockzustand, war vor Angst wie paralysiert und verstand nicht, dass Taiyo ihm eigentlich nur helfen wollte.*

*Als der Mechanoide den Aufzug betrat und das Käferpokémon ein leichtes Absacken der Kabine wahrnahm, wurde es von einer erneuten Panikwelle überflutet. Ein leises Wimmern entrang sich Scys Kehle und vermischte sich mit ihrem unruhigen und stoßweise gehenden Atem.*

*Instinktiv wollte sie um Hilfe rufen, ihr Rudel anflehen, ihr beizustehen, doch sie war allein, spürte keine Auren anderer Sichlors in ihrer Nähe.*

*Ohne sich dessen bewusst zu sein sammelte das Pokémon seine durch die nackte Panik verstärkten telepathischen Kräfte und schickte einen mentalen Hilferuf ab, der das gesamte Ausmaß seiner Furcht widerspiegelte.*

*Einen winzigen Moment lang hatte es dabei den Eindruck, als berühre sein Geist den eines Menschen, dem es vollständig vertraute, doch seine Panik überlagerte die Empfindung sofort wieder, fegte das Gefühl hinweg wie ein Sturm eine im Wind flackernde Kerzenflamme.*

---

*Geschrieben von Enryu am 01.06.2004 um 21:16:*

*Enryu begleitete Taiyo der sich an ihm vorbeigedreht hatte und scy hochgehoben hatte nun zum Ausgang. Er bemerkte wie Panisch Scy war.*

**Auch wenn deine anmerkung mit dem, das ein mensch mehr gefährdet wäre wenn sie angreift. Scheinst du ihr wirklich angst zu machen Taiyo. Deswegen sollten wir uns beeilen nach oben zu kommen. Nich das sie noch urgend einen anfall bekommt oder gar wirklich nen zusammensturz hat. Nerflich gesehen.**

*Da Taiyo schon den aufzug betreten hatte musste En sich beeilen. Er sah Phoe nochma an, der anscheinend nicht wirklich viel tat. Und dann stand er bei Tayo im Fahrstuhl und es ging aufwärts.*

*Als sie oben ankamen wehte schon die Salzige meeresluft um die nasen. En atmete Tief ein und aus.*

**Am besten legen wir sie an eine der palmen.**

*Er zeigte auf eine palme etwas vom aufzug entfernt und sah den Mechanoiden dabei an.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 01.06.2004 um 21:34:*

**"Antwort: Positiv. Vorschlag akzeptiert."**

*Mit diesen Worten setzt Taiyo aus dem Fahrstuhl heraus, den Schritt in Richtung eben jener Palme, auf die Enryu gezeigt hat, um Scy dort sacht als möglich abzusetzen.*

---

*Geschrieben von Slowking am 02.06.2004 um 16:21:*

*Slowi fing Scys telepatischen Hilferuf aufgrund seiner Kräfte auf. Sein blick wurde starr. So ein Markerschütternder Ruf. Er hatte nicht gedacht dass es dem Sichlor wohl soviel ausmachen würde eingesperrt zu sein.*

*Schnell rannte er wieder hinaus, sah aber nur noch wie Taiyo und En Scy in den aufzug trugen. Offensichtlich wollten sie nach oben.*

*So beschloss der Yadokingu ihnen auf dem schnellsten Weg zu folgen, mit einer Teleportation.*

*Da der Aufzug extrem schnell war kam er allerdings trotzdem erst kurz nach ihnen an, lief dann aber gleich zu Scy.*

**Yado yado king - u yado ki ki yado u king yad yad do ya. (Sorry aber es ging nicht anders. Du wärest in meiner Psychokinese noch mehr ausgeflippt und hätten wir dich in diesem Zustand hier hoch gebracht wärest du womöglich weggeflogen und über dem Meer durch Rückverwandlung abgestürzt und das wär ja auch nicht so prickelnd gewesen.**

---

*Geschrieben von Marlin am 02.06.2004 um 16:25:*

**\*flüster\* öhm um ehrlich zu sein hat deine Mutter in der Zeit mit einer Röntgenbrille rumgespielt... ich hätt sowas niemals bauen sollen... und ich wollte wenigstens einen Platz haben an dem ich unbeobachtet bin.**

*Die schweren Erinnerungen waren für diesen Moment mal wieder verflogen da alles viel zu sehr drunter und drüber ging um an etwas anderes als das Jetzt zu denken, allerdings würde dieser Zustand wohl nicht all zu lange anhalten.....*

---

*Geschrieben von Scyther am 02.06.2004 um 18:26:*

*Immernoch zitternd und mit bebenden Nüstern lag das Sichlor unter der Palme und nahm intensiv den Geruch des Meeres und der frischen Seeluft wahr. Obwohl der Wind ihm auch die Witterung eines Menschen zutrug, entspannte das Pokémon sich ein wenig und öffnete vorsichtig eines seiner Augen.*

*In diesem Moment tauchte der Yadokingu plötzlich in einiger Entfernung wie aus dem Nichts auf und eilte gradewegs auf es zu. Als das Käferpokémon das sich schnell auf es zubewegende Wesen entdeckte, welches es in das Badezimmer gesperrt hatte, wich seine normalerweise kräftig grüne Gesichtsfarbe einem ungesunden, matten Grau. Von erneuten Erinnerungen an seine Vergangenheit überwältigt reagierte es auf den Anblick des Slowkings mit nackter Panik, verfiel in eine erneute Schockstarre und kauerte sich mit eng angelegten Flügeln, angezogenen Beinen und schützend über dem Kopf verkreuzten Klingen am Fuß der Palme in den Sand.*

*Seine Gedanken drehten sich immer wieder im Kreis, zeigten ihm in einer Endlosschleife Bilder, die es nicht verstand und Erinnerungsfetzen, die für es keinen Sinn ergaben. Doch auch, wenn der Kontext seiner Erinnerungen dem Sichlor verschlossen blieb - die mit ihnen verbundenen Gefühle verstand es und schauderte aufgrund der Verzweiflung und Hilflosigkeit, die es plötzlich verspürte.*

*Als der Yadokingu zu sprechen begann, vernahm das Pokémon zwar seine gut gemeinten Worte, war aber zu sehr im Teufelskreis seiner inneren Ängste gefangen, um deren Bedeutung erfassen zu können. Von dem heftigen Zittern mal abgesehen absolut bewegungslos blieb es zusammengekauert auf dem Boden liegen und versank völlig in Apathie.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 02.06.2004 um 19:19:*

Langsam irritiert die ganze Situation die alte Dame. Immer mehr Leute verschwinden plötzlich oder rasten aus. Die, die einfach verschwinden tun das auch noch plötzlich und ohne Begründung.

Während sie hin und her gerissen ist zwischen "Eich knuddeln wollen" und "Nachschauen was los ist" dringt ein erbärmlicher Schrei in ihr Bewusstsein und direkt darauf verschwindet Slowi.

**{ ich glaube knuddeln ist für die nächste Zeit nicht drin o.o }**

**\*Eich anguck und seufz\***



**#Slowi, was ist geschehen und wo bist Du hin?#**

**#an den Absender des Schreies: was ist los? Darf ich helfen?#**

ooc:

das letzte ist irgendwie ohne genaues Ziel gesendet, d.h. jeder telepathisch begabte kann das empfangen \*g\*

---

*Geschrieben von Taiyo am 02.06.2004 um 19:30:*

*Taiyo, der noch vor Scy steht, als Slowking aus dem Nichts auftaucht nimmt einige Schritte rückwärts Distanz von dem Strike (Ich dacht mir mal: "Bin ich mal konsequent und verwend nur noch die japanischen Namen."), während das Yadoking versucht es zu beruhigen. Dabei zieht der Mechanoiden alle seine Waffen hervor, legt diese jedoch vor sich in den feinen, weißen Sand und entfernt sich noch einige weitere Schritte wiederum von diesen, bevor er mit Blick auf das Strike unter folgenden Worten niederkniet:*

**"Erklärung: Unter der Einschränkung, dass mein Wissen um Emotionen organischer Lebensformen arg limitiert ist, bin ich doch nach Abgleich der mir vorliegenden Daten zu dem Ergebnis gekommen, dass es sich bei Scys momentaner Verfassung um eine starke physische Ausprägung des als 'Angst' bezeichneten psychischen Zustands handelt. Da Angst gemäß diesen Daten Angst durch diverse Variationen von Bedrohung hervorgerufen zu werden scheint, kombiniere ich, dass die eigene Entwaffnung den Anschein einer Minimierung des von mir ausgehenden Gefahrenpotentials für sie geben dürfte."**

---

*Geschrieben von ProfEich am 02.06.2004 um 19:44:*

*Eich hat sich mittlerweile wieder langsam beruhigt, hat aber von all dem gar nicht viel mitbekommen, da er in einer Art Schockzustand war.*

*Plötzlich guckt er sich ziellos im Raum um.*

**Hm? Wer hat geschrien?**

*Eich ist recht verwirrt und guckt Ahnungslos in die Gesichter der Leute im Raum*

---

*Geschrieben von Enryu am 02.06.2004 um 19:50:*

*Enryu war von dem plötzlichen auftauchens Slowis überrascht*

**Wie, äh, wie kommst du so schnell hier her. Naja auch egal. Ihr geht es wahrlich nicht gut. Hast du eine idee wie man ihr wirklich helfen könnte?**

---

*Geschrieben von Slowking am 04.06.2004 um 20:04:*

*Slowi beschloss auf Ginomes telepatische Botschaft mit einer Nachricht an alle zu antworten.*

**#Scy hat im Bad wohl einen liechten Koller bekommen ^^" und En und Taiyo haben sie nach oben gebracht. Ich schlage vor ihr kommt auch hoch. Wir können sie hier nicht alleine lassen und an der Frischen Luft redet es sich auch besser.**

---

*Geschrieben von Slowis Eltern am 04.06.2004 um 20:28:*

*Slowis Eltern sahen sich an, nickten sich zu, gingen zum Fahrstuhl, holten diesen, gingen hinein und warteten auf die anderen.*

OOC:

Das war kurz. XD

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 06.06.2004 um 17:13:*

*GG empfängt Slowis Botschaft, sagt dem Eich und Psi noch Bescheid und geht dann in Richtung Aufzug.*

**\*sich umdreh\***

**Eichi? Psi? Wo bleibt ihr?**

---

*Geschrieben von Slowking am 12.06.2004 um 18:41:*

OOC: Ok jetzt wird a bissl Char gesteuert, aber anders gehts ja nicht weiter.

BIC:

**Narv! Wo bleiben die denn? Ich geh sie mal holen.**

*Slowi war sichtlich genervt und so ergriff er Initiative. Er teleportierte sich nach unten, schob alle die dort noch rum standen in den Aufzug und fuhr mit ihnen nach oben.*

**So, da wären wir wieder. Ich denke Papa wird bald mal weiter erzählen. Oder?**

*Der Yadokingu sah seinen Vater fordernd an.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 13.06.2004 um 09:25:*

*Im allgemeinen Handlungsstillstand aller Individuen um ihn herum öffnet Taiyo seine rechte werkzeuggestückte Hand und Schädelpfannen und beginnt ein wenig an seinen optischen Rezeptoren zu regulieren, sind diese doch vor nicht allzu langer Zeit einem Ausfall unterlegen gewesen. (Menschliche Wesen würden sowas vielleicht als "Beschäftigungstherapie aus Langeweile bezeichnen.)*

---

*Geschrieben von Phoenix am 13.06.2004 um 23:26:*

**"Es ist ein schweres Los, zu versuchen seinen Weg im Leben zu gehen und herauszufinden, was man ist, aber stattdessen immer nur darauf zu stoßen, was man alles nicht ist. Kein würdiger Champion, kein fairer Verlierer, kein gerechter Freund. Kein Fisch und kein Fleisch. Ich weiß wie sich das anfühlt, von einer Rolle in die nächste zu schlüpfen, zu hoffen, dass das Kostüm diesmal sitzt. Einfach nur seinen Platz finden zu wollen. Manchmal meint man gar es geschafft zu haben, und das sind die süßesten Momente, und die bittersten ... wenn das Kostüm dann in der nächsten Sekunde beginnt zu kratzen und auf der Haut zu scheuern und man die Kleider rasch abstreift wie eine falsche Haut und in die nächste schlüpft. Ich kenne das. Ich habe es selbst getan"**

Phoenix hat den Kopf gegen die schattenspendende Palme in seinem Rücken gelehnt. Augen und der Schirm seiner Baseballmütze zeigen schräg nach oben. Obwohl das Sichlor eher zu seinen Füßen liegt.

Dann kniet er nieder, telepathischen Kontakt herstellend

**"#Ich erkenne den Glanz in deinen Augen wieder... Die erstickte Trauer, die ermordete Hoffnung, die aufgegebene Wut. Ich sehe Unsicherheit darin. Unsicherheit darüber was du besitzt, was du verdienst, und die Sehnsucht nach etwas, das du nicht hast. Wer bist du, in diesem Moment? Ein zäher Kämpfer? Wo bist du? Im Gestern oder Heute.. oder schon im Morgen?""#**

---

*Geschrieben von Scyther am 14.06.2004 um 13:59:*

*Im ersten Moment zuckte das Sichlor unter der Berührung des Phoenix zusammen und wollte den Kopf abwenden, doch dann spürte es erneut jenes Gefühl des Vertrauens, das es schon bei seinem vorherigen Hilferuf so sehr in Erstaunen versetzt hatte.*

*Langsam entspannte sich das Käferpokémon, nahm witternd den Geruch des Priesters auf und lauschte seiner beruhigenden Stimme. Obwohl Scy den Sinn der Worte nicht verstand, erkannte sie ihren Zweck, blieb ganz ruhig vor dem Phoenix liegen und bewegte lediglich ihren Kopf ein wenig, sodass die Fingerspitzen des Menschen nun genau auf den Kattrapunkten ihres Gesichts lagen.*

*Vorsichtig nahm sie Kontakt zu ihm auf und stieß auf einen Verstand, so rätselhaft und geheimnisvoll, dass sie ihn kaum beschreiben konnte.*

*Gleichzeitig messerscharf und glatt wie die Wasseroberfläche eines schwarzen Sees, uralt und doch voller Jugend, erbarmungslos und sanft, hoffnungsvoll und resigniert... ein Mensch mit dem Potential, sowohl bester Freund als auch Nemesis zu sein...*

*Der Eindruck wich Gewissheit.*

*Sie kannte diesen Mann - doch woher? Und warum vertraute sie ihm?*

*Langsam öffnete Scy ein Auge und suchte den Blick des Priesters.*

*Die violette Iris ihrer Raubtieraugen zog sich leicht zusammen, als ihre vertikalen Pupillen sich auf die des Phoenix' richteten und in ihnen nach Antworten suchten.*

*Nachdenklich betrachtete das Sichlor sein Spiegelbild in den Pupillen des Priesters. Verwirrt fokussierte es das Bild genauer. Dieses... Wesen... kam ihm... bekannt vor, doch... warum erinnerte es sich nicht?*

*Voller Verbitterung bleckte es die Zähne und erkannte verblüfft, dass sich das Tier in den Augen des Menschen ebenso verhielt.*

*In diesem Moment begriff Scy, was und wer sie war.*

*Eine unaufhaltsame Flut an Erinnerungen brach über sie herein und brannte sich in ihr Bewusstsein. Sie wusste wieder von ihrer Vergangenheit, ihrem Selbst und von... ihm.*

*Die kurze Starre, die sie erfasst hatte, wich von ihr.*

*Erneut richtete sie ihren Blick auf den Priester, doch diesmal war es ein Blick voller Verstehen und Dankbarkeit.*

*Unter der immernoch andauernden Berührung seiner Finger veränderte Scy ihre Gestalt, bis sie als Mensch vor ihm saß.*

*Langsam und unsicher hob sie die Arme leicht an, wollte den Phoenix umarmen und tat es dann doch nicht - aus Furcht, dass er vor der Berührung zurückschrecken und sich von ihr abwenden könnte.*

*Sie hatte vorhin einen winzigen Einblick in sein wahres Wesen erhalten; konnte und wollte nicht mehr abschätzen, wie er reagieren würde und verharrte deshalb in Reglosigkeit, obwohl sie sich im Grunde nichts mehr wünschte, als ihm ihre Zuneigung und Dankbarkeit zu zeigen.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 15.06.2004 um 15:32:*

*Als Taiyo bemerkt, dass Scy langsam beginnt ihre humanoide Form anzunehmen, bricht er mit seinen Reperaturarbeiten ab, sollten diese nun doch ohnehin ausreichend sein. Nachdem sie letztlich wieder als Menschenmädchen in den Armen des Yattapriesters Phoenix ruht, bemerkt Taiyo:*

**"Feststellung: Scys Rückverwandlung scheint abgeschlossen. Dementsprechend ist davon auszugehen, dass sich ihre psychische Verfassung in relativer kurzbeschaffener Zeitspanne den bekannten Mustern angleichen sollte.**

**Kombination: Da GinomeGelatis Metamorphose im Verlust ihrer Kleidung resultierte, gehe ich davon aus, dass auch in Scys Fall durch die temporäre Veränderung der Körperproportionen die gleiche Mangelerscheinung besteht."**

*Doch bleibt der Metallkoloss trotz dieser Worte weiter unbeweglich an selber Stelle knien (Sehen wir mal vom Einklappen seiner Finger und Schließen seiner Panzerplatten ab.). Denn so will er eine erneute Eskalation der sich vermeindlich entspannenden Situation vermeiden, indem er sich wieder vorschnell seiner Waffen bemächtigt. Denn noch ist die Rückkehr Scys alten Wesens für ihn ungewiss.*

---

*Geschrieben von Marlin am 19.06.2004 um 21:12:*

OOO: Sorry für die Verzögerung, viel zu tun.

BIC:

**So sind wir alle wieder vollzählen? Ihr wollt ja sicher wissen wie es weiter ging. Also gut... Wo war ich eigentlich?**

**Ahja... also eines Tages \*seufz\* wurden wir angegriffen. Ihr müsst wissen dass das schonmal vorkommt, da unsere Familie nicht nur die Welt erforscht sondern sie auch im Auge behält und notfalls eingreift sollte sie bedroht werden. Allerdings nur bei wirklich weltbedrohenden Konflikten. Bei solchen die nur die Menschen betreffen halten wir uns schön raus. Ein Cousin von mir hat z.B. vor 4 Jahren einem etwas unterbelichteten Auserwählten geholfen zu verstehen wie man die Welt retten kann.**

**Nunja. Scheinbar wurden wir damals wohl unvorsichtig und haben den Feind unterschätzt. Trotz der Hilfe der Familie schaffte er es sogar unseren Sohn zu entführen. Und setzte uns damit unter Druck. In der restlichen Familie gab es keine Kinder da bei einem solch langen Leben wie des unseren die Geburtenhäufigkeit sehr niedrig ist. Aber dort war auch noch Arky. Wir konnten das Risiko nicht eingehen sie zu verlieren. Also beschlossen wir sie zu verstecken.**

**Aber bei einem einfachen Versteck hätte sie der Feind dank seiner hochentwickelten Technik sofort gefunden. So mussten wir uns etwas einfallen lassen.**

**Wir änderten also Arkys genetische Struktur, änderten ihr Gedächtnis und brachten sie bei einer Menschlichen Pflegefamilie unter.**

**So hatten wir den Rücken frei und konnten den Feind mit der Familie durch eine List überwältigen ohne dass Slowi etwas dabei passierte. Es war wahrlich nicht einfach und starb Onkel Edwin dabei, möge er in Frieden ruhen, aber letztendlich schafften wir es.**

**Nur irgend woher hatte dieser Feind nicht nur eine Hightechrüstung sondern war auch noch unverwundbar und hatte starke Kräfte sodass nur mehrere von uns gemeinsam ihn mit ihren Psychokinesen halten konnten.**

**Die einzige Möglichkeit die uns blieb war also ihn einzusperrern und wir dachten wir machen Nägel mit Köpfen und sperren ihn in eine andere Dimension. Bisher hat sich das auch als gutes Gefängnis erwiesen, er kam nicht wieder.**

**Nur als wir Slowking wieder befreit hatten, bitte halt dich fest mein Sohn, ich denke du solltest es jetzt erfahren, mussten wir feststellen dass er einen Chip in seinem Kopf hatte. Er war leider auch zu sehr mit seinem Gehirn verbunden als dass wir ihn hätten entfernen können. Über seine Funktionsweise wissen wir auch nichts, also ist eine Deaktivierung nicht möglich. Wir wissen einfach überhaupt nicht über ihn. Es könnte ein gerät zur Gedankenüberwachung sein, allerdings auch ein Synapsenzerstörer. Oder beides.**

*Slowis Vater sah sehr bedrückt aus. Allerdings half ja alles nichts.*

**Wir wollten natürlich auch Arky wieder zurück holen, allerdings sah sie bei der Familie so glücklich aus und wir brachten es nicht übers Herz sie wieder zu uns zu nehmen und sie damit ständiger Gefahr auszusetzen.**

**So ließen wir sie dort, behielten sie aber natürlich unter Beobachtung, so wie auch Slowi als er wegen unserer Differenzen ausriss.**

**Doch an ihrem 14 Geburtstag verschwand sie einfach und es war unmöglich sie wieder zu finden. Bis ihr plötzlich mit ihr hier aufgetaucht seit.**

**Wie habt ihr sie eigentlich gefunden?**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 19.06.2004 um 21:53:*

**Sie tauchte plötzlich im Tempel auf, schwer verletzt und ohne Erinnerung.**

**Warum, um Yattas Willen, haben Sie an ihrer DNA rungefummelt und ihr noch nicht einmal etwas davon gesagt?**

**Sowas muss doch nach hinten losgehen. Sry, aber das finde ich sehr verantwortungslos. Es hätte gewiss noch andere Möglichkeiten gegeben.**

---

*Geschrieben von Slowking am 19.06.2004 um 22:43:*

**Nun kommt endlich etwas Licht in die Sache... Öhm warte mal? \*kopf wild schüttel\*  
Ich hab nen Chip in meinem Kopf? What the fucking hell?!**

---

*Geschrieben von Cora am 19.06.2004 um 22:58:*

**Nein Ginome, gab es nicht. Zumindest sahen wir das damals nicht. Zudem ist unsere Technik sehr ausgereift und ein Backup ihrer DNA verblieb in ihrem Körper und unserem Labor. Wir hatten ja vor sie nach ein paar Wochen wieder zurück zu transformieren aber dann hielten wir es eben für besser es nicht zu tun. Wir fanden wir hatten nicht das Recht ihr dieses unbeschwerte Leben zu nehmen. Auch wenn es uns fast das Herz zerissen hat.**

**\*zu Slowi dreh\***

**Wir können da einfach nichts tun. Aber ich denke nicht dass noch etwas passieren wird durch den Chip. Er ist schon so lange inaktiv es ist sehr unwarscheinlich dass er sich noch aktiviert. Und in ein paar Jahren werden wir ihn sicherlich entfernen können. Wir machen immer mehr Vortschritte. ^^**

**Bis dahin... lass dich mal drücken, dann wirds gleich besser.**

*Bevor sich Slowi versah hatte ihn seine Mutter schon fest in einer Umklammerung und durch diese Schmerzen vergaß er wirklich den Chip.*



---

*Geschrieben von Arky am 20.06.2004 um 10:29:*

*Das Mädchen hielt sich die Hand vor den Mund, so überrumpelt war sie. Vor Schrecken hielt*

*sie den Atem an.*

**So lässt sich erklären warum ich tagsüber ein Mädchen bin? Also ist meine echte Struktur ein Arktos! Das Tiberium, das ist der Schlüssel, deswegen konnte es mir nichts anhaben...weil ich kein Mensch war... Jetzt kommen mir die Erinnerung, dass ich die ganze Zeit dachte, dass ich ein normaler Mensch bin! Ich kann mich kaum daran erinnern, da ich natürlich im Bewusstsein aufgewachsen bin, ein normaler Mensch zu sein und dadurch beinahe Todesangst bekam, als sich mein junger Teenagerkörper so seltsam zu verändern begann.**

*Das Mädchen war sehr verwirrt, und sprach in einem sehr abgehakten Ton, sie musste ständig Luft holen so aufgeregt war sie. Arky kramte in einer ihrer Hosentaschen und zeigte etwas hervor. Es war ein Anhänger.*

**Mammi, Daddi, könnt ihr mir erklären, warum ich diesen Anhänger bei mir trage?**

*Es war ein roter Anhänger, in der Mitte war der Schwanz eines Skorpions abgebildet. Das Symbol hatte die Form eines Sechsecks.*

*Es war wahrhaftig das selbe Symbol, dass Arky in der Erinnerung auf der großen Erntemaschine sah, welche das Tiberium einsammelte.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 24.06.2004 um 23:00:*

**"Einwende: Aus ethischen Gesichtspunkten kann ich dieser Handlungsweise ebenso wenig zustimmen. Die entsprechende Debatte um moralische und juristische Vertretbarkeit der zielgerichteten Veränderung von Erbgut, speziell menschlichen, ist in der Epoche, aus der ich entstamme, bereits mehrere hundert Jahre alt und immer noch nicht ausreichend geklärt. Da selbst mir als künstlicher Existenz eine Form von eigenem Willen zugesprochen worden ist, akzeptiere ich DNA-Manipulation nur im Rahmen einer freien Willensentscheidung des jeweiligen Individuums, was in Arkys Fall offensichtlich nicht gegeben war.**

**Einschränkung: Aber da besagter Schritt bereits durchgeführt und nicht mehr rückgängig zu machen ist, ist jede weitere Diskussion zu diesem Thema wohl als müßig zu bezeichnen."**

*Als Arky ihren Anhänger hervorholt, scant Taiyo auch diesen selbstverständlich und muss dabei feststellen, dass gewisse Übereinstimmungen mit Angaben in seiner Datenbank zu verzeichnen sind.*

**"Übereinstimmung: Erfasstes Symbol als Emblem der sogenannten 'Bruderschaft von Nod' identifiziert. Erste historische Eintragungen besagter terroristischer Organisation datieren auf das Jahr 384 vor meiner Inbetriebnahme, in dem erste Anschläge auf die damalige terranische Zentralregierung verübt werden. Nach einem 43 Jahre andauernden Konflikt, der die Dimensionen eines globalen Kriegs annimmt, erringen die terranischen Föderationsstreitkräfte nach einer lange Phase militärtechnischer Ausgeglichenheit mit eher begrenzten Erfolgen beider Seiten auf lediglich lokaler Ebene schließlich den finalen Sieg im Rahmen ihrer sogenannten Tiberium-Offensive. Die entgültige Zerschlagung der Nod-Organisation zieht sich jedoch weitere 8 Jahre hin. Anmerkung: Aufgrund eines veränderten Raum-Zeit-Kontinuums sind Abweichung von diesen Daten innerhalb der diesbefindlichen Realität nicht auszuschließen."**

---

*Geschrieben von Enryu am 26.06.2004 um 21:13:*

*Enryu betrachtete alles nur schweigend. Die rückverwandlung scys und das darauf folgende gespräch. En erscheinung war irgendwie komisch. Mal redete er und wolte helfen und nun war er wieder stil und hörte nur zu. Als ob man ihn nich wirklich einschätzen konnte.*

*Das gerede um sogenannte Zeit raum kontinuum womit taiyo anfing machte ihm auch gedanken.*

*Als Enryu tayo ansah durchdrangen kopfschmerzen seinen Kopf. Und ein paar bilder spielten sich vor ihm ab. Gefühle, darsein und die bilder.*

*Alein inner Schwerelosigkeit gefangen. Umhertreibend. Schreie konte er hören. Und dann war wieder stille. Und das kam ihm wie eine ewigkeit vor. Und dann war da diese egstalt in einer Rüstung, Die schwer verletzt sei. Funken sprühten.*

**Gestalt: Was auch immer du hier zu suchen hast. \*args\***

*Er schien schmerzen zu haben. Quahlen*

**Du soltest nich hier sein. Ich vertraue dir. Du scheints nicht boshaft zu sein. Hilf den Y.....**

*als ob sich die erinerung nun rückwärts abspielen würd. aufeinmal stand er einem riesigen wesen gegenüber. Es fing an zu verschwinden. und irgendetwas zog enryu weg. und da wars nun wieder die lehre. dieses dasein was er eben spührte. gefühlt hatte. bevor diese person an ihm vorbei kam. Schwebte was auch immer. Ihn wegtrat.*

*Der faden der erinerung riss ab. Enryu stürzte zu boden. vor schmerzen.*

**AUFHÖREN!!**

*Das letzte was dann war. wahr, das er frische luft roch. aber sich nich bewegen konnte.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 04.07.2004 um 14:41:*

ooc: Bei allem Respekt, aber so langsam zieht sich dieses Thread-RPG mehr und mehr wie Kaugummi dahin. War's vor 3 Monaten, als ich hinzugestoßen bin, noch das Problem, dass durch zu viele neueingeführte Charaktere der Haupthandlungsstrang verdrängt wurd, is's jetzt die schlichte Tatsache, dass kaum noch jemand schreibt. Wie lang soll sich denn jetzt nach alles dahinstrecken ?

bic: Taiyo, der seine Beobachtung durch Enryu bemerkt, mustert diesen ebenso, um ihn dann nach seinem plötzlichen, krampfartigen Zusammenbruch zu fragen:

**"Frage: Widerstrebt irgendetwas in unmittelbarer Reichweite Ihrem Wohlbefinden ?"**



---

*Geschrieben von Scyther am 04.07.2004 um 15:45:*

OoC: \*mit der Situation ebenfalls ziemlich unglücklich sei\*

Ich fände es auch schön, wenn es mal weiterginge... nur weiß ich nicht so recht, was ich dazu sonderlich beitragen könnte.^^"

BiC:

*Scy hielt den Phoenix vorsichtig umarmt und lehnte ihren Kopf gegen seine Schulter. Von Enryus Zusammenbruch und dem Gespräch über Arkys Vergangenheit bekam sie kaum etwas mit.*

*Langsam hob sie den Kopf, flüsterte ihm leise etwas ins Ohr und schloss die Augen.*

**Danke... für alles.**

**Ich weiß nicht, ob ich ohne dich zu mir selbst zurückgefunden hätte.**

**Nun schulde ich dir schon zwei Leben...**

**Ich weiß nicht, ob ich die Gelegenheit bekommen werde, meine Schuld zu begleichen, aber... du sollst wissen, dass ich bereit sein werde, wenn es soweit ist... oder wenn du irgendwann einfach nur so meine Hilfe brauchen wirst.**

*Da sie spürte, wie ihre Stimme zu versagen drohte, schwieg sie und drückte den Priester einfach nur eng an sich, hoffend, dass die simple Geste genauso aussagekräftig war wie die Worte, die sie wegen ihrer inneren Aufgewühltheit momentan nicht finden konnte.*

---

*Geschrieben von Phoenix am 04.07.2004 um 22:55:*

ooc:

**Zitat:**

*Original von Phoenix*

man sollte langsam aber ernsthaft mal darüber nachdenken, wann es sinnvoll wäre, ein rpg einfach abzubrechen und in die tonne zu kloppen..

---

*Geschrieben von Slowking am 04.07.2004 um 23:40:*

Ich wollte ja eigentlich nix sagen, da das wieder nur zu Streit führt, aber:

Ich breite hier eine eine ganze Lebensgeschichte vor euch aus und das was euch dazu einfällt is: nix. Oder vielleicht mal was nach ner Woche. Ich weiß ich bin nicht der beste Spielleiter (ich hatte in letzter Zeit auch viel zu tun und es war eigentlich nicht geplant dass das RPG so lang geht, der Anfang sollte normal auch viel früher sein.) aber ihr seid an dem Ganzen auch nicht gnaz unschuldig.

Ich kann nur das Spiel leiten, nicht das Spiel machen. Ihr könnt doch wohl auch mal etwas anderes machen als immer nur herum zu stehen. Ihr könntet auch mal etwas fragen, aber

nöööööööööö, das wär ja zu schwer. Grad du, Phoe, uim Meckern bist du groß aber mal irgendwas zu machen fällt dir auch nicht ein.

---

*Geschrieben von Phoenix am 04.07.2004 um 23:51:*

ich bin nicht spielleiter. meine aufgabe besteht nicht darin, die geschichte anzutreiben. ich sags nur wie es ist. ich fühle mich nicht gerade motiviert etwas für das rpg zu schreiben. wir sind im 6ten teil und im grunde kann man das mit band 1 von LotR vergleichen.. wir ziehen durchs land, erfahren ein paar dinge und es passiert nichts großartig.

ich sag nur wie es ist. wenn ein rpg nicht läuft, die beteiligung mau ist und es einfach nicht ankommt, sollte man es vielleicht abbrechen. wessen schuld das ist, sei nun völlig dahingestellt. die geschichte zieht nicht, i'm sorry, but that's the fact that matters.. man sollte halt nebenbei auch bedenken, das dieses rpg einiges aufhält. nicht nur sich selbst, sondern auch nachfolgende rpgs.

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 05.07.2004 um 19:57:*

**Zitat:**

*Original von Phoenix*

wenn ein rpg nicht läuft, die beteiligung mau ist und es einfach nicht ankommt, sollte man es vielleicht abbrechen.

Imho sollte niemals ein RPG abgebrochen werden. Wenn es nicht läuft, wie dieses, sollte man den Plot halt ein bisserl straffen. Eben damit das RPG, wo eh kaum wer mitmacht, nicht auch noch zum Kaugummi wird.

Ja, ich stehe da oben auch dumm rum. Ich weiß ehrlich gesagt auch nicht was ich sagen soll. Die Handung von eben hing imho ausschließlich von Scy und Phoe ab. Jetzt ist Scy wieder normal. Ich denke dochmal, daß es jetzt weitergehen wird?

---

*Geschrieben von Taiyo am 05.07.2004 um 21:14:*

ooc: Ui, ... Na, 'ne derartige Kontroverse wollt ich ja nun eigentlich auch wieder nicht vom Zaun brechen. Ursprünglich ging's mir lediglich darum, die Mitspielerschaft einfach mal wieder zum Posten zu bekommen. Und genau damit mach ich jetzt am besten auch gleich mal weiter:

bic: *Nachdem Enryu Taiyo immer noch eine Antwort schuldig bleibt und nicht auf seine Frage reagiert, wendet sich der Mechanoide ab, um sich wieder der Erfüllung seiner Task-List zu widmen, an dessen erster Stelle die Analyse eben jener unbekanntem Mineralzusammensetzung steht, die durch ihre mutagene Strahlung die Verwandlungen von GinomeGelati und Scy und somit eine immense Ablenkung vom eigentlich Grund dieses*

*Besuchs bei Slowkings Eltern zur Folge hatte. Daher erhebt sich das künstliche Wesen nun endlich wieder aus seiner kauernenden Pose aus dem Sand, trottet auf Slowkings Eltern zu und fragt diese mit dem Zielgedanken vielleicht ein wenig mehr Erkenntnis in die Rätsel um Slowkings Adoptivschwesterchen Arky bringen zu können:*

**"Frage: Wären Sie, Cora & Marlin, dazu bereit mir temporär eine vollständige Befugnis zur Ansicht des eben vorgezeigten kristallinen Minerals vermutlich extraterrestrischen Ursprungs zu Analyse Zwecken zu gewähren? Meine Datenbanken verfügen über eine umfangreiche Untersparte zu Informationen aller bedeutenden industriellen Rohabbauprodukte innerhalb des zu meiner Epoche erforschten Teils der Galaxis. Eine Übereinstimmung mit entsprechend vorliegenden Daten kann daher nicht ausgeschlossen werden."**

*\*sich zu GinomeGelati und Scy umdreht und anschließend wieder an das Yadoking-Ehepaar wendet\**

**"Ergänzung: Zur Vermeidung weiterer Reaktionen, wie sie eben unkalkulierbarer Weise bei den beiden Individuen GinomeGelati und Scy aufgetreten sind, wird entsprechend versucht ein ausreichender Sicherheitsabstand herzustellen."**

---

*Geschrieben von Enryu am 05.07.2004 um 21:45:*

Ooc: willkommen in meiner welt aus meinen rpg herr slowi -\_-

So, ich hab auch keine idee was ich hier noch im rpg beibringen soll p.p und es zieht sich eh nur lange rum und wenn nichts passiert schreibt man zu sich wieder was. siehe meinen letzten post.

Aber wenns nich weitergeht muss man improvisiren, und wenn halt so schnell wie möglich das ende einleuten. maybe sachen rausschneiden die noch reinsollten und damit kürzen. aber das rpg sollte wirklich mal mit improvisiren zu ende gehen. Ich weiß da mein rpg lange gedauert hat, aber: noch einige monate monate so weiter und dieses rpg läuft vielleicht schon nen jahr? O.o ka, ich weiß es nich mehr wann dieses rpg begonnen hat. ^^"

Ok damit mal vielleicht irgendwas inne wege geleitet wird kommen nun fragen. und nun macht ma bitte hinne. Also Slowi überleg dir was und mach hinne -\_-  
Bic:

Enryu lag aufen boden und riss die augen auf. Er wusste nich was er nun da unten tat. Aber es schien auch niemanden zu kümmern. er zog sich an einer palme hoch und fragte dann etwas entkräftet.

**Ja, und was jetzt. Um was genau geht es nun hier. ich hab nich wirklich viel mitbekommen. Jetzst stehen wir hier und es wird um irgend nen material geredet um irgend welche leute, oder gruppe die NOD heißt. und dieses skorpion teil ham. Ich blick da nich durch ich hab null plan. Keine idee. nichts. rein gar nichts.**

---

*Geschrieben von Scyther am 05.07.2004 um 23:17:*

OoC:

**Zitat:**

Ja, ich stehe da oben auch dumm rum. Ich weiß ehrlich gesagt auch nicht was ich sagen soll. Die Handung von eben hing imho ausschließlich von Scy und Phoe ab. Jetzt ist Scy wieder normal. Ich denke dochmal, daß es jetzt weitergehen wird?

Sorry, ich wollte mit meinem kleinen Ausraster eigentlich nur ein wenig Leben in das Rpg bringen.^^

Hat ja auch ein, zwei Tage lang halbwegs geklappt... erm... \*hüstel\*

Tut mir Leid, falls ich irgendwas aufgehalten habe... lag nicht in meiner Absicht. Und ja, wegen mir kanns nun gerne weitergehen.😁

Wobei es hilfreich wäre, wenn Phoe nicht in den Generalstreik träte\*g\*  
\*anknuff\*

---

*Geschrieben von BIsa1 am 06.07.2004 um 23:00:*

OoC:

Ich spreche hier jetzt erstma für Ginome und mich 😊

An erster Stelle sorry das wir erst jetzt einschreiten, aber wir mussten uns auch erstma kurzschließen und schaun ob sich nichts machen lässt.

Slowi will dieses RPG nicht weiter leiten, weigert sich aber auch den Plot zu übergeben, da wir aber keine Storys abrechnen wollen versuchen GG und ich das nun noch irgendwie bissel zu lenken und so schnell wie möglich zu ende zu bringen.

Das ganze ist ab jetzt recht improvisiert und frei also schmückts mal fein mit irgendwelchen SideQuests oder so aus.

(Jolteon wird die restliche Zeit des RPGs wohl auch noch zur Vorbereitung seines RPGs nutzen).

BiC:

*Bisa hatte sich gerade in Richtung Eislandes aufgemacht um dort zu trainieren als es hinter ihm gewaltig scheppert....*

*Als er sich umdreht sieht er nur irgendwas vor dem Tempel rumleuchten.*

*Von seiner üblichen Neugierde getrieben schleicht er sich langsam an das Dingsbums ran um sich das mal etwas genauer anzusehen.*

*Jedoch schafft er es nichtmal in die Nähe da die Flora in seiner Umgebung sich irgendwie seltsam verhält, ja verhält oO''''''*

*Er spührt ein Zwicken am Fuß und als er runter schaut merkt er das ihn ein Löwenzahn in den Zeh gebissen hatte....*

*Leicht irritiert schüttelt er diesen ab, und versucht die mutierenden Pflanzen zu stoppen, was ihm gelang bis sie in I-Cats Küche angekommen waren und dort einige Speisen vertilgt hatten (MEHR MUTATIONEN).*

*Etwas hilflos entschließt er sich in der Eile dann doch lieber Ginome und die anderen zur Hilfe zu holen...*

*Man hört nur das Wort "Eisportation" und sieht ihn aus der Küche verschwinden und in der Tat vor dem Rest der Yattaisten (und Co) auftauchen.*



**stabilisieren STABBILISIEREN \_STABILISIEREN\_**  
><'''''''''''''''''

**Da sind mutierte Dingsdas am Tempel Oo''''''''''''''''**  
**Die fressen grad den Tempel auf oder so oO'**  
**Wir sollten schnellstmöglich zurück....**  
**Gabs hier noch irgendwas wichtiges ???**  
**oder können wa \*an kühlschrank denk\* ><'**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 07.07.2004 um 16:14:*

**wichtiges gabs hier schon.. aber ich denke mal nicht für uns.**

*GG schaut auf Slowi, Arky und seine Family.*

**Ich denke die werden genug zu besprechen haben.. privates..**

*GG wendet sich an Slowi, Arky und Co.*

**Es ist wohl besser wir gehen und lassen Euch in aller Ruhe reden. Kommt zurück wenn Ihr fertig seid 😊**

**\*sich wieder zu Bisa und den anderen dreh\***

**OK.. wir können..**

---

*Geschrieben von Bisa1 am 08.07.2004 um 17:53:*

*Bisa begann sich zu konzentrieren, diese Aktion würde sicherlich viel Konzentration erfordern oO' und noch viel viel mehr Energie.  
Er sammelt alles an Energie was ihm zur Verfügung stand und es bildete sich eine Art Blase mit welcher er alle die mit zurück wollten erfasste und in Richtung Tempel zurück eisportierte*

**\*vor mutierter Karotte steh\* oO'''**

**Da sowas meine ich oO'**

OoC:Sorry nur sonst würds net wieter gehen, jeder kann jetzt theoretisch mit sein, da sliegt bei euch, wollte halt nicht zu sehr steuern...

---

*Geschrieben von Scyther am 08.07.2004 um 21:22:*

*Verwirrt stellt Scy fest, dass sie sich nicht mehr auf der Insel von Slowis Eltern befinden. Stattdessen kniet sie augenscheinlich zusammen mit Phoe in der Nähe des Yattatempels auf einer Wiese.*

*Ziemlich verblüfft löst sie ihre Arme von dem Priester, räuspert sich kurz und steht dann auf, wobei sie ihm eine Hand reicht und ihn mit hochzieht.*

*Anschließend wendet sie sich dem Bisasammorph zu, der für den plötzlichen Ortswechsel verantwortlich zu sein scheint.*

*Doch noch bevor sie dazu kommt, ihn zu fragen, was grade eigentlich genau passiert sei, bemerkt sie die mutierte Karotte.*

**"Lieber Himmel, was bitte ist das denn? oO**

**Ich nehme mal nicht an, dass es ein etwas... erm.. nun ja, gewissermaßen... zu kurz geratener... Yattaist ist, oder?^^"**

*Ein wenig verlegen sieht sie den Yattaknight an.*

**"Ich kann mich ja täuschen, aber irgendwie wirkt dieses Gemüse nicht wirklich freundlich auf mich... Ist es gefährlich?"**

*Nachdenklich mustert das Mädchen die Karotte.*

*Als ihm plötzlich eine Idee kommt, zeigt sich in seinen Augen ein rätselhaftes Funkeln.*

**"Wenn es kein Mitglied eurer Sekte ist... kann man es dann nicht vielleicht einfach essen?"**

---

*Geschrieben von Enryu am 09.07.2004 um 00:24:*

*En steht aufeinmal bei den anderen am Yattatempel. Er is sichtlich überrascht und schaut sich das mutirte Gemüse an.*

**Also öhm, ja ehm, was is das O.o**

**Ps wenns was böses is. Hat wer hunger auf karotten salat? Schneiden könnte ich die dinger ja. aber das wars dann auch schon**

---

*Geschrieben von Bisal am 09.07.2004 um 12:58:*

**uff**

*Diese Massenteleportation hatte Bisa gehörig mitgenommen er setzte sich erstmal auf den Boden und schnaufte etwas als er Scys Frage hörte*

**kA obs böse is es mutiert aber vor sich hin und frisst unsere happa oO"**

**moment es frisst unsere küche leer ES IST BÖSE oO""**

**aber pflanzen essen .\_. ich weiß ja net \*hust\***

---

*Geschrieben von Enryu am 09.07.2004 um 18:45:*

**Ach ja stimmt ja, du scheinst zur hälfte ne pflanze zu sein**

**Hmm, gibt es irgend ne pflanze die andere pflanzen frisst, wenn nich, dann bist du diese eine neue Pflanze. Rein theoretisch \*g\***

---

*Geschrieben von Psiana am 10.07.2004 um 11:28:*

**Gut da wären wir ja wieder, und ganz ohne Kühlschrank \*g\*  
Aber was ist denn bitte mit dem Gemüse passiert, du hast was von einem Stein erzählt  
Bisa oO**

*Psi hockte sich vor ein Gänseblümchen und hielt neugierig einen Finger darüber um zu beobachten wie die Blume spontan anfang hin und herzuwackeln.*

**Ich hoffe der Stein ist nicht auch gefährlich für andere lebewesen. Die lebendig gewordenen Pflanzen sind beunruhigend genug oO"**

*Sie ließ das Gänseblümchen in ruhe und ging wieder etwas dichter zu den anderen.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 10.07.2004 um 12:27:*

**Bisa, wir essen immer Pflanzen.. alleine Salat, Kartoffeln, Tomaten und sowas..  
Die sind dazu geboren worden um gegessen zu werden..  
Allerdings weiß ich nicht ob das so gesund ist sowas \*auf Karotte deut\* zu essen.. wer weiß was für Nebenwirkungen das hätte o.o"**

*Während GG rumsteht und erzählt fällt eine Eichel aus der großen Eiche über ihr auf ihren Kopf und beißt sich sofort fest.*

**KRAISCH O\_O**

---

*Geschrieben von Bisal am 10.07.2004 um 13:37:*

**\*eichel wegflitsch\***

**Ich esse des Zeugs was du da nennst eh sogut wie nie, nein eher gar nie XD  
Wir könnten jetzt eine Grundsatzdiskussion über des "die sind dazu geboren" führen,  
denn in den Augen von Dämonen seit ihr Menschen.....  
Naja ich sag ma nix ☹☹**



**achja Psi der Stein lag irgendwo vorm Tempel und leuchtete vor sich hin OO**

---

*Geschrieben von Scyther am 10.07.2004 um 16:32:*

**Hm... also ich esse prinzipiell fast alles \*g\***

**Mal sehen, wie dieses Wurzelging da schmeckt... giftig sieht es zumindest nicht aus.**

*Neugierig bückt Scy sich und hebt die Karotte hoch. Noch bevor sie dazu kommt, sich zu entscheiden, wo sie am besten reinbeißen soll, kommt das Gemüse ihr zuvor. Fluchend schüttelt sie ihre Hand, in deren Daumen sich die Möhre festgebissen hat.*

**Du verdammtes Mistding, lass sofort los oder es setzt gleich was!!**

*Ärgerlich betrachtet sie das störrische Wurzelgemüse, dem auch durch die Schüttellei nicht beizukommen ist, greift an ihren Gürtel und holt Kurayami hervor. Mit einer knappen Bewegung verpasst sie der Karotte mit Kurayamis Klingen eine neue Frisur, woraufhin die zwar loslässt, vorher aber nochmal kräftig zukneift. Grummelnd sieht sie zu, wie die Möhre sich aus dem Staub macht und im Wald verschwindet.*

**Also zum Essen taugt das Zeug offensichtlich nicht... Zumindest nicht, wenn man es nicht riskieren will, selbst gegessen zu werden.**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 12.07.2004 um 01:00:*

**Die.. die.. die rennt in den Wald! o.O**

**Und Tai ist nicht hier >.<**

**\*Bisa poke\* und nu? o.o"**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 12.07.2004 um 10:14:*

**TADAAAAA !**

OOO: Hmm eigentlich hab ich noch viele Prüfungen aber ich MUSS mich einfach einschalten X'D Mal sehen wie regelmäßig ich was dazu schreiben kann...

BIC:

*Wieviel Tage seit Tais Verschwinden vergangen waren konnte er nicht sagen. Immerhin galten andere Zeitregelungen in "seiner Welt" und dort waren seither etliche Monate ins Land verstrichen.*

*Tai hatte eine neue Aufgabe gefunden, der er sich auch gleich mit Hand oder besser gesagt Pfote und Herz widmete. Es ging diesmal um die Ausbildung kleiner Semi-Kegawajin. Seine*

*Ausbildung zum Ausbilder sozusagen. Schnell hatte er seine kleine Gruppe liebgewonnen. Nun barg aber seine Ausbildung nicht nur angenehme Seiten, wie alles im Leben. Der erste Teil seiner Ausbildung neigte sich dem Ende zu und gegen Ende sahen es die Verordnungen vor, dass angesehene Kegwajin ihn wieder einmal prüfen sollten. Tai fragte sich ernsthaft wer sich den Schwachsinn ausgedacht hatte. Vor allem wenn man bedenkt, dass sogar Kampfschreie auf korrekte Aussprache geprüft wurden. Alles in Allem mehr als seltsam und doch freute er sich auf die neuen Herausforderungen. Zwar war es mehr als anstrengend auf die kleine Gruppe zu achten, dabei selbst zu lehren und zu lernen und noch für Prüfungen zu üben aber sein Leben hatte wieder das befriedigende Gefühl ausgefüllt zu sein.*

*Dennoch dachte er des Öfteren zurück an die Yattaisten und seinen Wald. Wie mochte es ihnen wohl ergehen ? An einem freien Tag hatte er zwar kurz vorbeigeschaut aber wirklich sicher war er sich nicht was dort gerade abging.*

*Vielleicht wurde der Wolf etwas übermütig weil er gerade die Prüfung in der Einheitssprache der Kegwajin bestanden hatte, denn nun fasste er den Entschluss wieder einmal vorbeizuschauen.*

*Gesagt, getan. Am Wochenende hatte er meist frei bis auf Übungen und so nutzte er die Gelegenheit und glitt durch einen Teich wieder in die Welt der Yattaisten.*

*Wie zu erwarten kam er im Wald an exakt der selben Stelle wieder zu vorschein wie vor einiger Zeit.*

*Für normale Augen in einem ganz gewöhnlichen Teich, aber in Verbindung mit Tais gelben und grünen Ringen, die er seit Jahren um den Hals trug, das Tor in eine andere Welt...*

*Ginome und die anderen waren ja bei Slowkings Eltern gewesen als er sie verlassen hatte.*

*Was mag sich danach wohl abgespielt haben ? Und vor allem wann war das gewesen ? Tai konnte es nicht sagen, doch bevor er sich darüber den Kopf zerbrechen konnte machte er sich auf den Weg zum Tempel.*

*Doch plötzlich kam etwas seltsames angehoppelt und aus der Ferne waren verwirrte Stimmen zu vernehmen.*

*Er glaubte seinen Augen nicht zu trauen. Es war eine Art Gemüse dennoch schien es unbeschreiblich...lebendig.*

**{"Na toll... da ist bei Eichi wohl wieder was schiefgelaufen...!"}**

*\*Sein Blick verfolgt das seltsame Ding eine Weile ehe er wieder zu sich kommt. Was auch immer die Yattaisten damit zu tun hatten, hüpfendes Gemüse gehörte bestimmt nicht in seinen Wald.\**

**{"Es ist immer wieder das selbe... kaum ist man ein paar Monate nicht da, wird der Wald schon wieder von irgendwas invasiert..." \*seufz\*"}**

*\*Der Wolf jagt nun der Karotte hinterher und als er sie endlich ergriffen hat bemerkt auf unangenehme Art und Weise die scharfen Zähne des Gemüses.*

*Glücklicherweise konnte er durch seine Ausbildung lernen mit bissigen kleinen Kreaturen umzugehen und schnell wendet der Wolf den entsprechenden Griff an der sogleich die Möhre wehrlos in der Luft zappeln lässt.*

*Mit dem Gemüse im Schlepptau verlässt er den Wald und geht grummelnd auf die Gruppe Yattaisten zu.\**

**"Hätte jemand von euch die G Ü T E mir zu erklären was das Ding hier zu suchen hat ?"**

*\*Tai ist etwas frustriert und das merkt man ihm ohne Zweifel an seiner Stimme an. So hatte er sich seinen Exkurs in die Yattawelt nicht vorgestellt.\**

---

Geschrieben von GinomeGelati am 12.07.2004 um 15:19:

*Ginome dreht um als sie Tai aus dem Wald kommen sieht. Normalerweise würde sie ihn ja sofort knuddeln und knuddeln.. und knuddeln.. aber..*

*mit dieser Möhre in seiner Hand ist das schlecht möglich. Das Ding könnte beißen.*

**Tai ^^ Wir wissen nicht was los ist. Bisa sagte was von nem leuchtendem Stein.  
Kannsu die Karotte ma freilassen? ^^" { knuddeln will ^^" }**

---

Geschrieben von Taiyo am 12.07.2004 um 15:50:

*Wie schon bei seiner ersten durchstandenen Teleportation (siehe Teil 3, glaub ich) widerstanden Taiyos Sensoren auch diesmal nicht der extremen energetischen Belastung, die durch diesen Vorgang zwangsläufig aufkam. So stand er minutenlang regungslos an Ort und Stelle vor dem Tempelplatz, bevor die Integrität seiner Systeme wieder ausreichend hergestellt war, sodass er sich erstmals ein sensorisches Bild der Lage innerhalb seines Umfelds machen konnte.*

*Wenig verwundernd widersprachen dabei seine Aufnahmen muntern umherwandelnder und höchst aggressiver Pflanzen jeglichen seiner bisherigen Kenntnisse über Botanik. Doch unabhängig von seinem mangelnden Wissen über einen derartigen "Feind", wie er aus den zahlreichen Attacken gegen die Yattaisten, die er begleitete, schlussfolgerte, kombinierten seine militärischen Taktikroutinen:*

**"Vorschlag: Aufgrund des aggressiven Verhaltens der botanischen Lebensformen im Umkreis empfehle ich eine verstärkte Waffenpräsenz, vorzugsweise effiziente Pyrotechnik, zur Einschüchterung der Aggressoren und notfalls Selbstverteidigung. Einschränkung: Aus ökologischen Gesichtspunkte rate ich jedoch vom Einsatz chemischer Pestizide ab."**

---

Geschrieben von Bisa1 am 12.07.2004 um 16:45:

**Huhu TAAAAI ^^**

**Mörderisches Gemüse gell?! ^^'  
obsch mit denen verwand bin oO??? \*swt\***

**Ich könnte in den Geräteschuppen gehen und dort einfach ma bissel Gartenwerkzeug rausholen \*fg\***

**Oder wir gehen zu dem LeuchteSteindings vorm Tempel oO**

---

*Geschrieben von Phoenix am 12.07.2004 um 22:44:*

Ich würde einen Rasenmäher empfehlen.

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 13.07.2004 um 10:34:*

*\*Tai glaubt seinen Ohren nicht zu trauen und sein Blick spiegelt deutlich seine Meinung wieder als er sagt:\**

**"Die Karotte freilassen !?!!"**

*\*Nachdem er sie endlich gefangen hatte und seinen Wald so vor einer mindergroßen Katastrophe schützen konnte, sollte er sie einfach so freilassen. Er kann es immer noch nicht fassen. Wo haben diese Yattaisten nur ihren Verstand abgelegt ? Wenn dieses Gemüse dazu kommen sollte sich noch mehr zu vermehren, dann wird das dem allgemeinen Klima hier nicht gerade sehr bekommen. Soviel steht fest.*

*Doch irgendwie zweifelt er daran, dass ein Rasenmäher oder Gartengeräte ausreichen.\**

**"Ich bezweifle dass dieses....Ding... überhaupt unter einen Rasenmäher passt Phoenix... Es ist beängstigend gewachsen.**

**Was wir brauchen ist..."**

*\*Plötzlich kommt Tai eine Idee. Eine Idee die gerade vor Unsinnigkeit trieft, aber eventuell ist sie gerade das was jetzt angesagt von Nöten ist.\**

**"Wir bräuchten Link... Ihr wisst schon. Dieser grüengekleidete Held, der immer alle Büsche kurz und klein schlägt.**

**Ich wette der könnte uns weiterhelfen !**

**Immerhin muss er ja ein Yattaist sein wenn er immer in grün rumläuft...**

**{Wer läuft schon freiwillig immer in der selben Farbe rum..... \*Kurze Pause\* Okay... aber grün ist nicht so bluetiful wie blau...}**

*\*Sofort über die Absurdität seines Vorhabens im Klaren macht er aber noch einen weiteren Vorschlag, bzw. fragt etwas nach.\**

**"Und was ist das für ein leuchtendes Etwas von dem du gesprochen hast Bisa ?"**

---

*Geschrieben von Bisal am 13.07.2004 um 13:47:*

**Weiß aunet habs rumsen gehört und als ich schaun gegangen bin wos des war lag da son leuchtendes dingsdabumsda...**

**Naja kurz drauf lief des Gemüse heir amok oO''''**

**btw LINK oO' \*idee mag\***

**\*in richtung seines zimmers verschwind\***

**\*in verdammt lächerlichem outfit zurück komm\* (ratet welches)**

## **MERCHANDISE PWNT**

**\*allen anderen auch kostüme geb\***

**kA obs hilft aber der Vorschlag is toll XD**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 13.07.2004 um 16:13:*

ooc: davon ein Pic xD das wärs xD

bic: *Ginome schaut Bisa äusserst entgeistert an und bricht kurz darauf in schallendes Gelächter aus.*

**WUAHAHAHAHA XD \*drauf zeig\* wie siehst Du denn aus? xD**

**Da lacht sich das Gemüse tot xD**

*GG muss sich erst einmal setzen und auslachen. Es fehlt nicht viel und sie würde auf dem Boden rollen.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 13.07.2004 um 16:46:*

**"Weigerung: Ich werde keins dieser höchst eigenartige geschnittenen und gefärbten Kostüme anlegen. Es entspricht nicht meinem Produktionszweck in Kleidung zu agieren."**

---

*Geschrieben von Enryu am 13.07.2004 um 21:08:*

*Wnryu nahm sich aus spaß auch eins dieser klamotten und zog es sich an.*

**Bisa, meinst du, das das wirklich klappen sollte**

**Ich bezweifle es. Ach ja Ps: Hi Tai lang nicht gesehen. Mom Lang nicht gesehen. Das passt auch nich. Is doch höchstens 1-2 tage vergangen Ach ich weiß auch nich. \*confused\***

**Ok und nun?**

Enryu zog sein schwert

**Das sieht irgendwie komisch aus. Diese klamotten aber naja XD**

Enryu ging auf eine Karotte zu und schaute sie sich an. Dann stürmte sie auf ihn zu und riss das maul auf. Als wollte es Enryu Fressen.

Wusch wusch wusch.

Und auf einmal regnete es Karottenstücke

**Noch fragen. Obwohl. hmm. Hoffe nicht das dies ein fehler war.  
Und, was is nun mit diesem Stein. Sicher is das der grund für dieses mutirte gemüse.  
Mutirt**

Und wieder schien enryu nen dejavoui... Ooc: wie auch immer man das schreibt XD)

Bic: ...zu haben.

---

*Geschrieben von Bisal am 17.07.2004 um 16:29:*

OoC: WTF >.>'

\*thread an den ohren pack und weiterschleif\*

BiC:

*Bisa nickte Enryu kurz zu und begann sich immer schneller zu drehen und dann so kreiselnd in Richtung der Pflanzen zu bewegen...*

*Jedoch kurz nachdem sein Schwert, welches er beid er ganzen Aktion ausgestreckt hatte, einen Teil der Pflanzen zerlegt hatte hörte er auf sich zu drehen, taumelte in Richtung eines Nahegelegenen Busches und man hörte nur ein kurzes "bwääääääää \*würg\*"...*

*Aus dem busch getaumelt kahm ein Bisa in komischen klamotten der wohl noch grüner angelaufen war als er es sowieso shcon war (wtf wasn satz x.x)..*

**Mirs schlecht -\_-'**

**Ich fürchte sow ird das nix >.<'**

**Irgendwelche Vorschläge???**

*Mit den Worten knallte Bisa der länge nach nach vorne weg aufn Boden.*

**x.X**

**Hab Kopfweh >< \*sigh**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 18.07.2004 um 09:28:*

OOC: Sorry hab die Woche noch drei derbe Prüfungen X\_X  
Wird also etwas kürzer hier...

BIC:

*\*Tai ist etwas überrascht über die seltsamen Kostüme aber weigert sich strickt eines anzuziehen. Eigentlich hatte er daran gedacht den "echten" Link hierher zu holen aber scheinbar war das wohl doch nicht so leich möglich.*

*Etwas seufzend hilft er dem bewusstlosen Bisa auf und schleift ihn rüber zu Taiyo.\**

**"Ich glaub so wird das nichts... Also gehen wir den Stein suchen, oder ? Vielleicht kann**

**uns Taiyo ja Infos dazu geben oder eben Slowi oder der Prof."**

*\*Dann tragt der Wolf auch schon in Richtung Tempel.\**

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 18.07.2004 um 11:21:*

*Ginome sitzt noch immer auf dem Boden und lacht sich tot. Als Bisa dann auch noch rumwirbelt und anschließend kotzen muss ist es mit dem Rest an Selbstbeherrschung völlig vorbei.*

**\*auf dem Boden roll und laut lach\* XD**

*Dadurch bekommt sie natürlich auch nicht mit, daß Tai Bisa weggeschliffen hat und nun zum Stein geht. 😊*

**WUHAHAHAHA XD**

---

*Geschrieben von Scyther am 18.07.2004 um 19:21:*

OoC: *\*bisschen mitbeschleunigen helf\**

BiC:

*Scy betrachtet ein wenig verwirrt GGs Lachanfall und beschließt, besser keins der Kostüme anzuziehen, um das Zwerchfell der Priesterin nicht noch mehr zu strapazieren.*

*Stattdessen folgt das Mädchen Tai, Bisa und Taiyo vorsichtig zum Tempel. Ihren Bumerang Kurayami behält sie auch weiterhin vorsichtshalber in der Hand, um nicht am Ende eine unliebsame Überraschung bezüglich plötzlich angreifendem Killergemüse zu erleben.*

*Als sie in Sichtweite des grünlich leuchtenden Steins kommt, bleibt sie wie angewurzelt stehen und betrachtet ihn misstrauisch.*

**Das Ding hat für meinen Geschmack eine beunruhigend große Ähnlichkeit mit dem Stein von Slowis Eltern...**

**Ich morphe mich wahrscheinlich am besten freiwillig, bevor ich wieder unter Einfluss dieses Gesteinklumpens gerate und die Kontrolle verliere. Dürfte für alle Beteiligten sicherer sein und außerdem gibt es nichts besseres als zwei meterlange Sicheln zum Unkrautjäten. 😊**

*Mit diesen Worten macht Scy Kurayami wieder an ihrem Gürtel fest und schließt die Augen. Einen kurzen Moment lang verschwimmen die Umrisse des Mädchens. Zu schnell, um von menschlichen Augen wahrgenommen zu werden, verändern sich seine Proportionen.*

*Auch Scys Kleidung verändert sich, scheint sich gewissermaßen zu verflüssigen, sich wie eine zweite Haut über ihren Körper zu legen, auf atomarer Ebene umgebaut und schließlich in ihren Panzer integriert zu werden.*

*Der ganze Vorgang dauert kaum einen Augenblick.*

*Dann steht anstelle des Mädchens steht nun ein Sichlor neben Taiyo, Bisa und Tai.*

*Beruhigend zwinkert es dem Kegawajin zu und richtet einen neugierigen Blick auf Bisa.*

**Si-'cha'si. Sich-'Lo-ch'ir, Li'ch-S'Or-sich, Cha-lor? (Alles okay. Verstehst du mich und kannst übersetzen, wenn etwas sein sollte, Bisa?)**

---

*Geschrieben von Taiyo am 18.07.2004 um 19:43:*

*Wie schon gesagt: Auch Taiyo hat sich der selbsternannten "Unkrautvernichtungseinheit" angeschlossen und ist den anderen Mitgliedern Richtung Tempeleingang gefolgt.*

**"Erinnerung: Aufgrund seiner umfassenden Ausstattung an schwerer Bewaffnung inklusive eines Napalm-Flammenwerfers wäre zu diesem Zeitpunkt die Anwesenheit des Destroyer-Modells meiner damaligen Einheit taktisch vorteilhaft ...**

**Einwand: Doch aufgrund der faktisch bestehenden Situation muss wohl zwangsläufig zu konventionellen Mitteln gegriffen werden." \*sein Ion Beam-Knife zieh\***

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 18.07.2004 um 19:51:*

*\*Tai hatte nicht wirklich viel von diesem seltsamen Stein mitbekommen und von daher ist er zunächst etwas fasziniert als er das leuchtende etwas entdeckt.\**

**"Es ist so.... wunderschön !"**

*\*Gebannt starrt er mehrere Minuten auf das Ding und beschließt es dann anzufassen. Mit beiden Pfoten hebt er den Stein hoch und betrachtet ihn von allen Seiten.\**

**"Wunderschön...."**

*\*So vergeht einige Zeit und Tai merkt nicht was um ihn herum geschieht, hört noch nicht einmal Taiyos Bemerkung.*

*Doch schließlich zieht doch etwas ihn vom Stein los. Was es genau ist kann er nicht sagen, jedenfalls hat er da Gefühl kurze Zeit nicht ganz bei sich gewesen zu sein. Schnell lässt er den Klumpen fallen und tritt ein paar Schritte zurück.\**

**"Was... was ist das für ein Ding ? Scyther ? Du sagtest was von Slowkings Eltern ? Bisa übersetzt du mal bitte ? Ich wüsste gerne woher dieses Ding kommt... Es ist überaus seltsam ! Und doch... so... wunderschön....."**

*\*Seine Pfoten greifen nun wieder instinktiv nach dem Stein und es gelingt ihm nur schwer Abstand zu halten.\**

---

*Geschrieben von Scyther am 18.07.2004 um 20:09:*

*Ein wenig besorgt bemerkt Scy Tais ausgeprägtes Interesse an dem Stein und beschließt, ihn*



*vorsichtshalber vor dessen Gefahrenpotential zu warnen. Immerhin kennt sie den Kegawajin noch nicht gut genug, um abschätzen zu können, was die Strahlung unter Umständen mit ihm anrichten könnte.*

**Ch-a'lor, C'hi-s'Or-cHas, Si-c'ha, Lo'Rr-cha...**

**(=Stimmt, Slowis Eltern hatten einen ähnlichen Stein. Nimm dich vor dem Teil besser in Acht, bei Ginome und mir hat er eine unkontrollierbare Formwandlung ausgelöst und in meinem Fall hat er außerdem meine Instinkte so sehr verstärkt, dass sie meinen Verstand völlig überlagert haben.)**

*Noch immer misstrauisch weicht das Sichlor lieber ein paar Schritte von dem Stein zurück. Zwar spürt es momentan keinerlei psychische Auswirkungen der Strahlung, aber sicher ist eben sicher.*

---

*Geschrieben von Enryu am 19.07.2004 um 09:17:*

*Enryu folgte den anderen auch zum Tempel. Zog sich vorher aber das kostüm aus weil er sich langsam doch komisch vor kam. Er klopfte seine eigene kleidung etwas ab und steckte die Schwerter wieder in die Schwertscheiden. Dann folgte er den anderen.*

*Und nun stand er mit den anderen An dem stein und sah Tais reaktion.*

**Dieser Stein scheint wirklich nich normal zu sein. Aber was...**

*Ein schmerz durch Drang Enryu. Sein Atem wurde Kälter auch wenn es in der umgebung Warm war.*

**Was ...**

*Er sank vor schmerz zu boden. Sein ganzer Körper glühte hell und schien sich leicht zu vervormen.*

**Ich... muss hier... weg**

*Das gefühl das sein bewusstsein langsam schwindet hatte er. Mit letzter kraft zog er sich immer weiter von dem stein weg. Aber Schmerz blieb. Enryu kämpfte dagegen. Ein ansträngender Kampf gegen die strahlung des steines.*

---

*Geschrieben von Scyther am 19.07.2004 um 11:02:*

*Scy bemerkt aus dem Augenwinkel, wie En zu Boden geht. Alarmiert fährt sie herum, sieht, wie seine Umrisse verschwimmen und er schmerzerfüllt zusammenzuckt. Vom Stein wegzukriechen versucht.*

*Wie ein Blitz zuckt ein Gedanke durch ihren Verstand.*

**{Er ist auch ein Shapeshifter?!}**

*Das Sichlor schiebt den Gedanken jedoch sofort wieder beiseite. Er ist momentan nicht von Bedeutung.*

*Mit wenigen Schritten ist es neben Enryu, schiebt vorsichtig seine Klingen mit der stumpfen Seite nach oben unter seinen Armen hindurch und verschränkt sie so über seiner Brust, dass es ihn nicht versehentlich verletzen kann. Dann beginnt es, ihn rückwärtsgehend von dem Stein wegzuziehen und hofft, dass Ens Schmerzen mit zunehmender Entfernung nachlassen. Als das Käferpokémon sich in einer seiner Meinungen nach sicheren Entfernung (so ca. 40m) von dem Stein entfernt befindet, lässt es den Jungen vorsichtig zu Boden gleiten und zieht seine Klingen zurück. Dann kniet es sich neben ihn hin und stößt mit der Schnauze sanft seine Hand an.*

*Diese Berührung ermöglicht es dem Sichlor, mit Ens Bewusstsein Kontakt aufzunehmen.*

**# Geht es wieder halbwegs? Versuch am besten, ruhig zu bleiben... ich weiß, wie du dich gefühlt haben must. Dieses Gefühl, die Kontrolle zu verlieren.. als würde der eigene Verstand sich auflösen.**

**Als wäre das Bewusstsein nur eine Wolke im Sturm, die mehr und mehr zerfasert, um schließlich einfach zu verschwinden.#**

---

*Geschrieben von Taiyo am 19.07.2004 um 15:56:*

*Da sich Scy bereits augenblicklich und umfassend um den zusammengebrochenen Enryu gekümmert hat, befand Taiyo eine eigene Reaktion der Mithilfe als gar nicht weiter notwendig und hatte sich somit bereits der Analyse des unheimlich grün leuchtenden Kristalls gewidmet. Dabei war er sogar tatsächlich zu einem Ergebnis gekommen:*

**"Ergebnis: Übereinstimmung des analysierten Zielobjekts mit Listeneintrag über mineralische Abbauprodukte der Fuchigami Corporation General Mining Section, Kennzeichen M-III-1985-P-035a, in Datenbank gefunden.**

**Wiedergabe: Die im Jahre 167 I.E. erstmals auf Meteor M-III-1985 entdeckte kristalline Verbindung P-035a setzt sich grundsätzlich neben mehreren unter extremem Druck komprimierten Ionen (u.a. Na<sup>+</sup>, Ka<sup>+</sup>, Mg<sup>2+</sup>, Cl<sup>-</sup>) in saliner Struktur auch aus einer bislang weitgehend unbekanntem Komponente, Arbeitsname Substance X3, zusammen. Substance X3, dessen Isolation bisher nicht gelang, wodurch bisweilen auch keine näheren Angaben über Eigenschaften des Stoffs vorliegen, gilt als der Ursprung der von P-035a ausgehenden Strahlung, deren Wirkung auf organische Lebensformen individuell von halluzinogen bis mutagen variieren kann. Aus diesem Grund untersteht P-035a Gefahrenstufe 4, weshalb ein Abbau unter entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen nur auf etwa Probenumfang begrenzt stattfindet. Eine ökonomische Nutzung zur Energiegewinnung wird bisweilen ausgeschlossen, eine militär-technische muss erst durch eine seit 170 I.E. laufende Testsequenz entschieden werden."**

*Nachdem er mit diesem Vortrag abgeschlossen hatte, blickte Taiyo in die Runde.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 19.07.2004 um 22:11:*

*\*Tai lauscht Taiyos Vortrag mit gemischten Gefühlen. Scheinbar ist auch Enryu nicht ganz*

*gut auf den Stein zu sprechen. Was hat er nur ?  
Doch wie Tai es auch dreht und wendet, am liebsten würde er laut ausrufen "Mein Schatzzzzzz...." und den Stein fest umkrallen.  
Ganz deutlich strahlt ihn das unheimliche und doch anziehende Stück an.  
Immer Stärker wird der ruf doch Tai versucht diesmal nicht nachzugeben. Was auch immer das für ein Stein ist er scheint nicht so gut zu sein wie er es vorgibt.  
Etwas betroffen blickt er in die Runde:\**

**"Also was machen wir mit dem Dinges ? Taiyo meinte man könne es nicht isolieren... also wohin damit ? Es ist doch wohl klar dass mit dem Ding etwas nicht stimmt, wenn ich auch zugeben muss dass es einfach.... wunderschön ist. So wunderschön....."**

*\*Tais Blick haftet nun wieder auf dem geheimnisvollen Stein.\**

---

*Geschrieben von Bisa1 am 19.07.2004 um 22:36:*

*Etwas neben der Spur beginnt Bisa das was Scy zuvor sagte zu übersetzen:*

*"Stimmt, Slowis Eltern hatten einen ähnlichen Stein. Nimm dich vor dem Teil besser in Acht, bei Ginome und mir hat er eine unkontrollierbare Formwandlung ausgelöst und in meinem Fall hat er außerdem meine Instinkte so sehr verstärkt, dass sie meinen Verstand völlig überlagert haben."*

**Ja Scy wie du sihst verstehe ich dich noch 😊**

*Bisa peilt natürlich garnichts von dem was Taiyo da sagte, also beschloss er es lieber zu ignorieren als als totaler Trottel da zu stehen.  
Als er Tai lauscht und merkt wie dieser den Stein anstarrt geht er näher ran:*

**\*Tai leicht annen Hinterkopf tötsch\* \*bangs\*  
\*an Tai rüttel\*  
HALLOOOOO  
YATTALAND AN TAIII  
HERR OOKAMI BITTE KASSE 3 HERR OOKAMI BITTE ><'  
¬\_¬ starr das Dingen net so an das is maybe gefährlich Oo'  
Wir sollten es loswerden, nur wohin oO**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 20.07.2004 um 07:39:*

*\*Durch Bisas Übersetzung wächst der Unmut in Tai gegenüber dieser Kugel aber er nimmt nur leicht verschwommen wahr wie etwas seinen Hinterkopf berührt, gefolgt von einem nicht verständlichen Wortschwall.  
Was hat das ganze hier mit einer Kasse zu tun ???*

*Ist es eventuel möglich dass Tai selbst schon von der Kugel beeinflusst wird ? Zwar is er ja kein Formenwandler aber wer weiß was das Ding mit "normalos" zu tun pflegt.  
In dem Punkt hat Bisa recht. Das Ding muss verschwinden.  
Und doch nagen Zweifel an dem Wolf als er seinen Blick wieder auf den wohlgeformten Gegenstand richtet der nun förmlich zu glitzern scheint.*

**"Vermutlich hast du Recht, Bisa. Das Ding scheint mir wirklich nicht ganz geheuer.  
Aber wohin bringen wir es ?  
Ich nehme kaum an dass man so etwas mit einfachen Schwertern oder gar mit Enryus Schwertern vernichten kann.**

**{Ob das überhaupt nötig ist... ? Es ist doch so wunderschön.....}**

*\*Hier folgt eine kleine Pause in der Tai wieder innerlich mit sich ringt. Warum hat er denn so etwas überhaupt vorgeschlagen ? Vielleicht ist die Kugel ja ein Geschenk an Yattaland.  
Warum also ein Geschenk zerstören ? Nungut die Formelwandler scheint sie zu beeinflussen aber vielleicht kann man da etwas dagegen tun ? Slowkings Eltern hatten es ja auch geschafft.  
Fast wie im Traum versinkt der Wolf und stammelt unverständliche Worte vor sich hin bis ihm eine Geschichte in den Sinn kommt, die er als Welpen einmal gelesen hatte.  
Fast wie Erinnerungen aus einer alten Zeit flüstert er düster:\**

**"Oder wir werfen es in die tiefsten Tiefen des Vulkans..."**

*\*Wie als Rechtfertigung um diese seltsame Idee zu erklären führt er unmittelbar an:\**

**"Das habe ich mal in einem Buch gelesen..."**

*\*Doch dann fragt sich Tai schon wieder warum ausgerechnet er diesen Vorschlag machen muss. Der Stein hat doch keinem was getan...  
und er ist doch so wunderschön...\**

---

*Geschrieben von Enryu am 20.07.2004 um 10:34:*

*Als scy ihn von dem Stein wegschleifte schien es En noch nicht wirklich besser zu gehen. Er währte sich gegen den Schmerz. Und Scys Worte hörte er nicht wirklich. Schmerz, Leid, Trauer, Wut. All das schien sich in ihm zu vereinigen und ihm diese Schmerzen verursachen. Es ging ihm also wirklich nicht viel besser.*

---

*Geschrieben von GinomeGelati am 20.07.2004 um 10:37:*

*Ginome hat sich mittlerweile beruhigt und der Lachanfall ist abgeebbt. Da mittlerweile alle weggegangen sind beschließt sie den anderen zu folgen.*

*Je näher sie dem Stein zu nahe kommt umso heftiger "zieht" es in ihr.*

**o\_O was geht ab?**

*Das aber ignorierend geht GG näher bis sie schließlich neben den anderen steht und sie begrüßt.*

---

*Geschrieben von Andromeda am 20.07.2004 um 10:39:*

**maunz mauuuuu miau maunz mrrrrrrrrrrr**

---

*Geschrieben von Scyther am 20.07.2004 um 11:43:*

*Scy nahm erleichtert zur Kenntnis, dass Bisa sie immernoch verstehen und ihre Worte übersetzen konnte. Dankbar nickte sie dem Yattaknight kurz zu. Dann glitt ihr Blick wieder zu Enryu, der vor ihren Füßen lag und scheinbar noch immer große Schmerzen hatte. Unruhig lief sie um ihm herum und versuchte, ihn telepathisch zu fragen, ob sie ihm irgendwie helfen könne, doch En schien sie nicht zu verstehen. Leicht frustriert hob sie den Blick und sah grade noch, wie Ginome verschwand und an ihrer Stelle eine kleine Waldkatze auftauchte.*

**{Murphy's law, I guess...}**

*Ratlos sah sie zu Bisa, Tai und Taiyo herüber, die immernoch um den Stein herumstanden. Obwohl sie En eigentlich nicht allein lassen und sich noch viel weniger dem Stein weiter nähern wollte, ging sie ein paar Schritte auf ihn zu, um sich mit den anderen halbwegs unterhalten zu können.*

**Sc'Or, cH-a'lor, Si'Ch-a, L'Or-cha, lo-s'Ca'Si'cH, Ch'A-lor...**

**(= Ich glaube, En geht es wirklich mies und ich weiß nicht, wie ich ihm helfen kann... habt ihr irgendeine Idee, warum er solche Schmerzen hat? Außer bei ihm war das ja bisher bei keinem der Fall...)**

*Das Sichlor zwang sich, den Blick nicht auf den grünleuchtenen Stein zu richten, sondern abwechselnd Bisa, Taiyo und Tai anzusehen.*

*Alarmiert fügte es noch etwas hinzu.*

**L'oRr, Ch-A'si, Sic'Hh-ch'aRrR, S'i-IOr, CHa'ch'e-LoR...**

**(= Erm, noch eine Sache... ist Ginome in dieser Form noch sie selbst oder handelt sie jetzt nicht anders als eine gewöhnliche Waldkatze? Wenn sie nur noch auf ihre Instinkte hört, wird es wahrscheinlich nötig sein, sie vor sich selbst, dem Stein oder dem Killergemüse hier zu schützen...)**

*Verärgert zerhackte das Käferpokémon mit der linken Sichel eine Wurzel, die plötzlich aus dem Boden gewachsen war und seinen rechten Fuß umschlungen hatte.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 20.07.2004 um 14:02:*

**"Frage: Welche Bedeutung hat Scys Aussage ? \*an Bisa gewandt fragt\***

*Bei einem eher zufälligen Blick auf sein Ion Beam-Knife musste der Mechanoide feststellen, dass das Leuchten seiner gleichmäßig flimmernden Plasmaklinge mehr und mehr den Farbton des Steinschimmers annahm. Aufgrund seines Wissensmangels über den Ursprung dieser Veränderung und ihrer weiteren Konsequenzen macht sich eine gewisse Art von Beunruhigung auch in den Schaltkreisen der künstlichen Intelligenz breit.*

---

*Geschrieben von Bisa I am 21.07.2004 um 11:16:*

(= Ich glaube, En geht es wirklich mies und ich weiß nicht, wie ich ihm helfen kann... habt ihr irgendeine Idee, warum er solche Schmerzen hat? Außer bei ihm war das ja bisher bei keinem der Fall...)

(= Erm, noch eine Sache... ist Ginome in dieser Form noch sie selbst oder handelt sie jetzt nicht anders als eine gewöhnliche Waldkatze? Wenn sie nur noch auf ihre Instinkte hört, wird es wahrscheinlich nötig sein, sie vor sich selbst, dem Stein oder dem Killergemüse hier zu schützen...)

*Bisa schüttelte Tai weiterhin durch, dieser schien dies jedoch nichtmal zu bemerken.... Leicht wütend griff Bisa nach diesem Kugel Stein dingsda, nahm es Tai weg und steckte es erstmal ein. Als er Scy hört vergisst er halbwegs das übersetzen als er zu En geht.[i]*

**EN??? HUUH \*bissel schüttel\***  
**Ach verdammt >.<**

*[i]Als Bisa da so bei En kniete wurde ihm klar das vielleicht genau dieser Stein das gefährliche war und er hatte ihn auchnoch näher zu En gebracht ><''''''*

**ACH DU SHICE ><**

**Ich werde erstmal dieses Teil von euch wegbringen mir scheint es nichts auszumachen.**

**\*umdreh und richtung tempel lauf\***

**\*den anderen was zuruf\***

**TAI KÜMMER DICH MA UM ANDROMEDA!!!!**

**UND IHR ANDEREN HELFT SCY BITTE EN ZU EVRSORGEN**

*Mit diesen Worten verschwand Bisa im Tempel wo er den Stein schnellstmöglich an einem sicheren gut abisoliertem Raum verstecken musste, als ihm eine "geniale" Idee kamm.*

*Der Kühlschrank musste perfekt isoliert sein, die Kälte bleibt ja auch drin.*

*Also steckte er vorerst den Stein in den Kühlschrank und begab sich zurück zu den anderen ohne zu merken das sich im Kühlschrank nun was regt.*

OoC:Hoffe war net zuviel auf einmal ^^''''''''''

---

*Geschrieben von Scyther am 21.07.2004 um 12:57:*

*Als Bisa sich mit dem Stein direkt neben En kniete und die leuchtende Kugel somit in Scys unmittelbare Nähe brachte, spürte das Käferpokémon erneut das ihm schon bekannte Ziehen, welches diesmal jedoch nicht seinen Körper, sondern nur seinen Verstand betraf.*

*Verzweifelt versuchte es, zurückzuweichen, seine Gedanken zusammenzuhalten. Aber sie glitten auseinander.*

*Zerfaserten mehr und mehr.*

*Scys Bewusstsein veränderte sich, als sie begann, immer mehr von dem, was sie war, dem, was sie ausmachte, zu verlieren. Verzweifelt hob sie den Kopf zu Himmel und ließ eine schreckliche Mischung aus Knurren und Fauchen ertönen.*

*Dann senkte sie den Kopf wieder. Langsam.*

*Ihre Augen hetzten nervös herum, verengten sich, als sie dem in Richtung Tempel weggehenden Bisa hinterhersah. In ihnen lag keine Intelligenz mehr. Nur der Entschlossene Ausdruck eines Raubtieres.*

*Ihr Blick fiel auf den vor ihr am Boden liegenden Enryu, aber der Anblick weckte keine Jagdinstinkte in ihr. Menschen gehörten nicht zum Beuteschema der Sichlor. Die Mantiden vermieden wenn möglich jeden Kontakt mit ihnen, waren stets von Misstrauen geprägt, wenn sie es mit den intelligenten und oftmals hinterhältigen Primaten zu tun bekamen.*

*Scys Kopf zuckte herum, als der Geruch eines Kleintieres ihre Nüstern kitzelte. Die vertikalen Pupillen des Käferpokémons fokussierten eine kleine, orangebraune Katze und zogen sich blitzschnell zusammen, als es voller Vorfreude seine silberweißen Fangzähne bleckte.*

*Seine Fußklauen bohrten sich in den Boden. Es hob die Flügel, sein gesamter Körper spannte sich an. Bereitete sich auf einen Spurt vor.*

*Mit einem gefährlich leisen Fauchen stieß sich das Sichlor ab, zerfetzte mit seinen Krallen den Rasen, hob die rasiermesserscharfen Klingen und raste so schnell auf die Katze zu, dass menschliche Augen es nur noch als Schemen hätten wahrnehmen können.*

*Kaum einen Augenblick später hatte es die Waldkatze erreicht, holte mit einer seiner schwarz-silbernen Sicheln aus und stieß zu.*

*In diesem Moment spürte Scy hinter ihrer Stirn einen starken Schmerz, kniff verwirrt die Augen zusammen und verharrte bewegungslos. Ihre Klinge hing etwa 10 cm über dem Brustkorb der Katze in der Luft.*

*Sie wusste nicht, warum, aber sie konnte dieses Wesen nicht töten. Etwas in ihr wehrte sich dagegen. Sie wusste nicht, dass es ein Echo ihres Bewusstseins war, das mit aller Macht gegen ihre Instinkte ankämpfte. Konnte es in ihrem momentanen Zustand gar nicht verstehen.*

*Völlig durcheinander taumelte sie einen Schritt von der Katze zurück. Senkte die Klingen. Wünschte sich nur noch, der Schmerz hinter ihrer Stirn würde endlich ein Ende finden.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 21.07.2004 um 15:37:*

*Dass das Verhalten der Yattaisten teils bar jeder Logik war, hatte Taiyo schon relativ schnell nach ihrer Begegnung begriffen gehabt, doch half ihm diese Erkenntnis allein nicht darin weiter, eben diese unlogischen Reaktionen auch auf breiter Basis kalkulieren zu können.*

*Wie auch in diesem Fall, in dem Bisa sich zwar aus Hilfsbereitschaft Enryu und Scy näherte, dabei jedoch gleichzeitig auch die gewaltige Gefahrenquelle des grünen Schimmersteins in Besitz hatte, der offenkundig für Enryus Leiden verantwortlich war und neben GinomeGelatis*

*optischer Veränderung auch abermals Scys charakterliche hervorrufen zu drohte, wie schon in jüngster Vergangenheit geschehen:*

*So schnell seine Elektronik darin war dieses Paradoxon zu erfassen, so langsam war ebenso seine Mechanik um entsprechend auf die neue Situation reagieren zu können. Denn kaum hatte Bisa sich schon wieder erhoben, da er seinen Fehler selbst erkannt hatte, weshalb Taiyo auch gar nicht dazu kam, ihn auf diesen Fauxpas aufmerksam zu machen, hatte Scy bereits schon wieder dieses ungewohnt animalische Verhalten, deutlich an ihren Drohgebärden zu erkennen, angenommen, wie schon vor nicht wenigen Stunden bereits. Innerhalb von Sekundenbruchteilen stürzte diese sich in einem gewaltigen Angriff auf die zur Waldkatze mutierte GinomeGelati; zwar nicht schnell genug um den scharfen Kameraaugen des Mechanoiden zu entgehen, doch wiederum schnell genug um jeglichem Versuch das kleine Säugetier zu schützen zuvorzukommen. Noch bevor der Roboter in Reichweite gewesen wäre, hätte die Mantide bereits den finalen Hieb ausgeführt haben können. Doch abermals entgegen jeglicher seiner Erwartungen stockte Scy in ihrer Attacke und zog sich stattdessen unter Schmerzen zurück, was ihm genug Zeit einräumte des Insekten-Pokémons habhaft zu werden, indem er sie von hinten umklammerte (Arme unter Achseln durch) und zappelnd einige Meter rückwärts von GinomeGelati unter den Worten*

**"Aufforderung: Unterlassen Sie jedwede weitere Feindhandlung und senken Sie Ihre Waffen zur Kapitulation. Widerstand ist zwecklos und wird bei Fortführung in äquivalentem Umfang beantwortet."**  
*davonschliff.*

---

*Geschrieben von Enryu am 21.07.2004 um 16:44:*

*Als Bisa mit dem Stein zu nahe kam wars das gewesen. Ens Herz raste Sein Körper zitterte. Seine Augenform hatte sich etwas verändert. Und immer noch in diesem läuchten. Seine hände evrenderten sich immer mehr. Schanufend saß er da. Sein Bewusstsein wahr fast ganz weg. Er konnte sehen aber nich Denken. Und oder seinen Körper Kontoliren.*

*Scy und Bisa waren zwar weg. Er saß das mit schmerzen. Die man ihm aber langsam nich mehr ansah. Ein brüllender schrei kam aus ihm heraus. Unmittelbar darauf sprang er auf. Und jumppte schneller als ein normaler mensch schauen konte davon. Er rannte in den Wald. Ein Blitz mit hellem licht kam kurz azf. Vögel flatterten wie wild udn vor angst aus den Baumkronen Davon.*

*Was war im Wald nun Passirt. Keiner von den anderen konnte so schnell hinterher. Weil es so plötzlich war wie en weg war. Da sich ja alle wohl die aufmerksamkeit auf Scy gerichtet hatten.*

*Was war nun mit en passiert?*

---

*Geschrieben von Scyther am 21.07.2004 um 16:55:*

OoC:

**Zitat:**



Widerstand ist zwecklos...

Tehe, bist du den Borg beigetreten, Taiyo? 😊

BiC:

*Panisch musste Scy feststellen, wie irgendeine ihr unbekannte Maschine sie von hinten umklammerte und begann, sie wegzuschleifen.*

*Zappelnd versuchte sie, ihr zu entkommen, doch ihre Versuche blieben ergebnislos. Der Mechanoide war schlicht und einfach viel stärker als sie.*

*Obwohl sie noch immer rein instinktgesteuert handelte, spürte sie nach einiger Zeit irgendwie, dass Gegenwehr in diesem Fall nutzlos war und verharrte nun völlig bewegungslos.*

*Ihre Klängen waren gesenkt, zeigten zu Boden. Die Anspannung wich aus allen ihren Muskeln. Sie schloss die Augen. Und wartete. Wartete auf eine Möglichkeit, der Maschine zu entkommen. Wenn es dazu nötig war, sich "totzustellen", war sie zu diesem Schritt ohne zu zögern bereit.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 21.07.2004 um 18:20:*

*ooc: Nein, denn die sind ja zumindest noch zu Teilen organisch. Aber ich fand, dass der Satz hier formidabel hineingepasst hat. "Fear the Machine !!" \*g\**

*bic: In der Tat registrierte Taiyo das plötzlich Verschwinden von Enryu nicht, galt seine Aufmerksamkeit ganz und gar Scy: Denn so befand sich der Mechanoide in einem komplizierten Balanceakt zwischen Feinmotorik und Energieschub, versuchte er doch Scy ausreichend zu umklammern, auf dass sie nicht ausreißen könne, gleichzeitig jedoch seine Kraft bestmöglich zu dosieren, auf dass ihr möglichst keine Verletzungen zugefügt würden. Dies erwies sich für ihn als durchaus schwierig, sah seine Programmierung doch vor, im unbewaffneten Ernstfall im Einsatz gegen Lebensformen simpel rohe Brachialgewalt anzuwenden, die sogar tödliche Verletzungen hervorrufen konnten.*

*Jedenfalls verfolgte Taiyo auf diesem Weg die Zielsetzung Scy in die Gegenwart von Phoenix zu transportieren, schien er doch beim letzten Mal derjenige gewesen zu sein, der es schaffte ihren wilden Geist zu besänftigen. So bewegte er sich an jenen Ort zurück, an dem die Gruppe nach der Teleportation durch Bisa gelandet war, wo er den Priester zuletzt gesehen hatte. Doch dieser schien dort augenblicklich nicht zugegen zu sein.*

*Der Umstand der abrupten Beruhigung Scys konnte die militärische Kommandoeinheit nicht täuschen: zu viel hatte er über mögliche Feindtaktiken durch seine Erschaffer gelernt, was auch "Totstellen" beinhaltete. Und dennoch kniete er sich hin, öffnete seine Umklammerung und setzte die Mantide kurzfristig am Fuß eines Baums ab, um dannach schnellstens einige Schritte rückwärts zu tätigen und dabei sein zuvor hastigst eingestecktes Ion Beam-Knife hervorzuziehen und seinen Armschild zu aktivieren, die wohl aufgrund nun ausreichender Entfernung zum mysteriösen Schimmerstein wieder in der gewohnten leicht bläulichen Plasmafärbung erstrahlten. Taiyos Hintergrund für diese Reaktion war, dass er Scy auf Dauer wohl doch Quetschungen zugefügt hätte, die er ja vermeiden wollte. Sein Kalkül ergab, dass sie die beiden wohl bereits in ausreichendem Sicherheitsabstand zum Rest der Gruppe befänden, und er Scy, sofern dieser wirklich ihren Kampf mit ihm haben wolle, wohl lang genug in Schach zu halten wisse, auf dass sie entweder aus Sinnlosigkeit völlig verausgabte aufgabe oder zuvor bereits wieder ihren gewohnten Geisteszustand zurückerlangt habe.*

---

*Geschrieben von Andromeda am 21.07.2004 um 20:23:*

*Als Scy Andromeda angreift realisiert die kleine Katze das erst als das Sichlor direkt vor ihr mit den Klängen rumwedelt.*

*Völlig erschrocken springt Andromeda auf und rennt direkt in den Wald.*

*Sie rennt und rennt und rennt... bis sie schließlich bei Tais Höhle angekommen ist. Dort huscht sie hinein und versteckt sich unter dem Fell auf seiner Schlafstätte. Eine ganze Weile liegt sie dort zitternd bis sie sich schließlich doch beruhigt und einschläft.*

---

*Geschrieben von Enryu am 21.07.2004 um 23:43:*

*Schaufen. Knirschend. Enryu war nun rein gar nicht mehr bei bewusst sein. Als könnte er nicht mehr denken. Al sei alles ein Traum. Eine scheinwelt. Ein Kalter Atem ging von ihm aus.*

*Ein Drache stand im Wald. Leichte Ähnlichkeiten eines chinesischen Drachens. aber etwas anderer Form. Schuppen hatte er so keine. ein Weißes Fell. Silberblaue Mähne. Seine Bauchseite war Silber. Er schien irritiert zu sein. Dann stieß er ein lautes Brüllen heraus. Es schallte durch den ganzen Wald und scheuchte weitere Vögel und andere Tiere auf.*

---

*Geschrieben von Scyther am 22.07.2004 um 00:54:*

*Als das Sichlor spürte, wie der Mechanoide es losließ, verharrte es noch einige Sekunden völlig bewegungslos und öffnete dann langsam ein Auge. Nicht völlig, sondern nur einen winzigen Spalt breit.*

*Verschwommen sah es den Roboter ein paar Meter entfernt von sich stehen. In seiner Hand befand sich etwas, das das Käferpokémon zwar nie zuvor gesehen hatte, das es aber instinktiv als Waffe erkannte. Als Waffe, die auf es gerichtet war.*

*Augenblicklich erwachte Scy aus ihrer Reglosigkeit.*

*Mit einer blitzschnellen Bewegung spannte sie die Muskeln an und sprang auf die Füße. Ohne auch nur eine Sekunde lang zu zögern stieß das Sichlor sich vom Boden ab und sprang mühelos zum untersten Ast des Baumes empor, der ca. 4 Meter über dem Erdboden aus dem Hauptstamm herauswuchs. Mit einem leisen Klicken seiner Fußklauen kam es auf ihm zum Stehen, benutzte geschickt die Flügel, um die Balance zu halten und ging dann in die Knie, um zu dem Mechanoide herunterspähnen zu können.*

*Die Maschine verwirrte Scy.*

*Sie passte definitiv nicht in ihr Beuteschema, aber sie stellte auch keinen natürlichen Feind dar. Wahrscheinlich war sie jedoch von Menschen erbaut worden und das allein war schon Grund genug zur Vorsicht.*

*Misstrauisch blieb die Mantide auf dem Ast sitzen und behielt jede Bewegung des Roboters genauestens im Auge. Sollte er einen Angriff starten, wäre sie bereit.*

*Plötzlich zuckte der Kopf des Käferpokémons herum. Ihm war, als hätte es in ziemlich großer Entfernung ein lautes, animalisches Brüllen von einer Art gehört, die es schauern ließen.*

*Das Wesen, das da geschrien hatte, musste groß sein - sehr groß. Und es klang nicht sonderlich friedlich. Nervosität erfasste das Sichlor.*

*In einer Art Kurzschlussreaktion setzte es die Attacke Doppelteam ein und generierte 2 perfekte Abbilder von sich selbst, die auf 2 benachbarten Ästen erschienen und eine ähnliche Körperhaltung einnahmen wie das Käferpokémon selbst.*

*Nachdem das Brüllen verklungen war, richteten Scy - und ihre 2 Kopien -wieder den Blick auf Taiyo und warteten misstrauisch darauf, was er als nächstes tun würde.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 22.07.2004 um 11:19:*

*Taiyo machte einen leichten Ausfallschritt nach hinten mit leicht angewinkelten Knien und breite dabei etwas die Arme aus , den Schildarm nach vorn, den Schwertarm nach hinten und verharnte jedoch auf weiteres in dieser Kampfposition. Da er darauf aus war einfach nur Zeit zu schinden, bis dass sich das Käfer-Pokémon wieder beruhigt habe, entsprach ein Angriff auf Scy keinesfalls seiner Planung.*

*Da Taiyos Gehör nicht sonderlich hochentwickelt war, vernahm auch er zwar den markerschütternden Schrei Enryus, maß diesem jedoch keine entsprechende Bedeutung zu, hielt er diesen doch für einen Ruf eines beliebigen Raubtiers des Walds.*

*Zwar verwirrte Scys plötzlicher Einsatz ihrer Doppelteam-Fähigkeit den Mechanoiden, doch bediente er sich wiederum seiner Fähigkeiten, um recht schnell die Wahrheit ob der identischen Trugbilder zu erfahren: So stellte Taiyo seinen Sichtmodus einfach auf Wärmequellendarstellung um, die im Fall der Trugbilder negativ ausfiel. Somit wäre für ihn zwar nun geklärt welche die wahre Mantide war, nicht jedoch wie diese Putt-Situation zu lösen sei.*

---

*Geschrieben von Bisa1 am 22.07.2004 um 19:02:*

*Mittlerweile war Bisa wieder zurück um etwas verwirrt festzustellen das Ginome und der Junge, Enryum verschwunden waren und das Scy sich irgendwie mit Taiyo klopfte*

**Was macht ihr denn hier oO?**

**Wo sind Ginome bzw Andromeda und En????**

*Als sich der Knight weiter in Richtung Taiyo und Scy bewegt merkt er das mit dem Sichlor irgendetwas nciht stimmt es war so extrem aufgewühlt.*

*Bisa ging an taiyo vorbei und stand nun vor dem Baum aufdem Scy hockte, bzw 3 Scys hockten.*

**\*mit für Bisas Verhältnisse auffallend beruhigender Stimme\* (muha kann sowas auch oO')**

**Scy was ist los???**

**Komm da runter ><'"**

*Ob er nun Mutig oder Todessüchtig war wusste er selbst nicht, es war ihmd urchaus klar das man einem so aufgebrachten Sichlor nicht vor die Nase treten sollte aber er lies es drauf ankommen, schließlich war er selbst ein Pokemon.(Hoffentlich keins das ins Beutschema passt 😊)*

---

Geschrieben von Scyther am 23.07.2004 um 02:11:

Verwirrt betrachtete Scy den Neuankömmling, der sich zu der merkwürdigen Maschine hinzugesellt hatte, unter den Baum getreten war und ihr nun in menschlicher Sprache zurief, sie solle runterkommen. Selbstverständlich dachte das Sichlor nicht einmal daran, seiner Aufforderung Folge zu leisten.

Misstrauisch kniff es die Augen zusammen.

Taxierte den Fremden genauer.

Obwohl er auf 2 Beinen stand, hatte er eine unverwechselbare Ähnlichkeit mit einem Bisasam.

Doch Bisasams sprachen für gewöhnlich weder die menschliche Sprache, noch verhielten sie sich so wie dieses spezielle Exemplar. Jedes andere Bisa, ausgenommen vielleicht ein extrem kampferfahrenes und zudem auch noch sehr optimistisches Bisaflo hätte beim Anblick eines Sichlors schnellstens das Weite gesucht.

Sichlors sind geschickte Jäger - und bei der Wahl ihrer Beute nicht unbedingt zimperlich. Ein einzelnes Sichlor betrachtet prinzipiell fast alles als Beute, das größer als ein Rattfratz und kleiner als es selbst ist.

Im Rudel zögern sie nicht einmal, Pokémon anzugreifen, die ihnen an Körpergröße- und Gewicht um ein vielfaches überlegen sind. So gelingt es mitunter einer Gruppe Sichlors, wesentlich größere Pokemon wie etwa Relaxos oder Tropius' zu reißen.

Nicht, weil sie ihnen gemeinsam an körperlicher Kraft überlegen wären, sondern einzig und allein dank ihrer sehr effektiven, wenn auch brutalen Jagdstrategie, den Attacken des Gegners dank ihre blitzschnellen Reflexe immer wieder auszuweichen und ihm gleichzeitig so lange schwere Schnittverletzungen zuzufügen, bis er vom Blutverlust völlig entkräftet zusammenbricht.

Diese Taktik wird gelegentlich auch von einzelnen Sichlors angewandt - doch nur, wenn dauerhaft keine andere, leichtere Beute verfügbar ist und auch dann nur als ultima ratio.

Normalerweise bevorzugen die Mantiden - im Alleingang - weniger risikoreiche Jagdstrategien und halten sich an Kleintiere, Fische und zur Not sogar Früchte.

All diese Informationen gingen Scy nicht wissentlich durch den Kopf, sondern saßen tief verwurzelt in ihrem Unterbewusstsein. Sie spürte instinktiv, dass sie einem normalen Bisasam in fast jeder Hinsicht überlegen gewesen wäre und es leicht hätte erlegen können, doch dieses merkwürdige Wesen unter ihr schien alles andere als wehrlos zu sein. Allein schon sein Auftreten verdeutlichte dies sehr gut.

Entweder schien es sie nicht als ernsthafte Bedrohung zu sehen oder es war schlichtweg lebensmüde.

Nachdenklich verlagerte das Käferpokémon ein wenig sein Gewicht, beugte sich ein Stück vor und sah dem humanoiden Bisasam direkt in die Augen. In ihnen erkannte es weder Wahnsinn noch Furcht, sondern nur eine Mischung aus Entschlossenheit und etwas anderem, das es nicht zu deuten wusste.

Schlagartig wurde der Mantidin klar, dass dieses Wesen keine Beute darstellte. Dennoch fühlte sie sich von ihm merkwürdig fasziniert, bewunderte gewissermaßen seinen Mut und fragte sich, ob es ihr in einem Kampf wohl ebenbürtig oder sogar überlegen wäre.

Der allen Sichlors angeborene Ehrgeiz, die eigenen Grenzen zu erkunden und seine Kräfte mit anderen zu messen, erwachte urplötzlich in Scy und ergriff unaufhaltsam von ihr Besitz. Mit einer täuschend langsamen Bewegung sprang sie von ihrem Ast herunter, federte die Landung auf dem Waldboden ab, indem sie ein wenig in die Knie ging und beobachtete mit einer gewissen Befriedigung, wie ihre 2 Kopien beinahe völlig synchron mit ihr das Gleiche machten.

Leise knurrend hoben die drei Käferpokémon den Kopf, sahen dem Bisasam in die Augen und

sprachen damit die wortlose Herausforderung aus, die jedes Pokémon gleichermaßen versteht und als Aufforderung zum Kampf zu deuten weiß. Dann verschwammen ihre Umrisse, als sie mit Agilität beschleunigten und jedes einen anderen, nicht vorhersehbaren Kurs einschlug, der sie zwar in der Nähe des Pokémorphs, gleichzeitig aber auch außerhalb seiner unmittelbaren Reichweite hielt. Immer wieder schienen die drei Sichlors an stets anderen Stellen aufzutauchen und noch im selben Augenblick wieder zu verschwinden. Ohne jegliche Vorwarnung erschien plötzlich eines von ihnen direkt hinter Bisas Rücken, holte mit seinen Klängen aus und ließ sie blitzschnell auf das Pflanzenpokémon heruntersausen.

Was dieses nicht wissen konnte, war, dass die Klinge es nicht verletzen würde, es gar nicht verletzen konnte. Der Angriff war nur ein Test. Scy hatte beschlossen, die Reflexe ihres Gegners auszukundschaften und nahm dafür den Verlust einer ihrer Kopien in Kauf. Sobald es zwischen dem Bisasam und der Sichlor-Kopie zu einem physischen Kontakt kommen würde, würde das Trugbild einfach verschwinden ohne seinem Kontrahenden in irgendeiner Weise zu schaden.

Die einzige Frage war lediglich, ob der Pokémorph schnell genug war, um die Schein-Attacke zu blocken oder ob er von ihr völlig überrascht werden würde.

---

Geschrieben von Tai Ookami am 27.07.2004 um 16:59:

\*Auch für Tai hatten sich die Ereignisse überstürzt. Wie gebannt hatte er auf den Stein gestarrt und Bisas Worte zunächst nicht wahrgenommen, doch als dieser dann den Stein packte und in den Tempel brachte war der Wolf wieder etwas zu Sinnen gekommen. Instinktiv wollte er Bisa folgen oder eher dem Stein, doch Bisa war so schnell wie der Blitz weggelaufen und der Einflussbereich des Steins ließ nach. Verwirrt blickte sich der Wolf um und merkte, dass Enryu verschwunden war und ein greller Katzenjammer die Luft erfüllte. Tais Herz begann zu rasen. Was war mit Andromeda geschehen und warum hielt Taiyo das Wesen fest ?

Er wusste nichts von ihren Verwandlungen, noch von der Tatsache dass sie die Kontrolle verloren hatte. Dennoch wollte er sich nicht in die Angelegenheiten der beiden einmischen als er Bisa von Weitem zurückrennen sah. Onkel Bisa würde das schon richten mit den beiden, soviel war sicher.

Vielmehr beunruhigte Tai die Schar von Vögeln die aufgeregte aus dem Wald flogen. Jemand oder etwas war wieder am Werk. Nachmehr Gemüse ? Tai beschloss keine Sekunde zu zögern und der Sache auf den Grund zu gehen und rannte weg noch bevor ihn Bisa ansprechen konnte.

Immerhin musste er herausfinden was los war und er machte sich fürchtbare Vorwürfe wegen Andromeda. Warum hatte er sie nicht beschützt ? Was war bloß in ihn gefahren ?

Doch der Geruch der Katze hing noch deutlich in der Luft und er kam gut vorran.

Seltsamerweise führte ihn die Fährte direkt in seine eigene Höhle, in der er auch gleich Andromeda erblickte. Beruhigt drehte er sich wieder weg und widmete sich dem anderen, extrem ausdrucksvollen Geruch der in der Luft lag. Irgendwie kam er Tai bekannt vor, als hätte er ihn schon einmal irgendwo gerochen..

So näherte sich der Wolf langsam der Stelle, an der Enryu lag.\*

OOO: Sodele musste etwas hetzen aber ich hoffe es ist okay so...

---

*Geschrieben von Taiyo am 27.07.2004 um 20:27:*

*Endlich, nach einer langen Zeit der angespannten Starre, zeigte die Mantide Reaktion und schien letztlich erwartungsgemäß anzugreifen. Doch zur zweifelsfreien Überraschung des Mechanoïden erfolgte keine direkte Attacke, die zudem auch nicht Taiyo galt, sondern dem hinzugekommenen Bisa, der dort am FuÙe des Baums zuvor versuchte hatte Scy durch gutes Zureden zu besänftigen. Stattdessen kreiste das Käferpokémon nach ihrem Sprung baumabwärts in zunehmender Geschwindigkeit nur um das Pflanzenpokémon, was der Mechanoïde als teils rituelles Jagdverhalten, teils als Psychotaktik deutete. Und so verharrte der Roboter weiterhin regungslos in eben immer noch der gleichen Haltung. Denn was Taiyo, der seinen Sichtbereich immer noch auf Wärmequellen eingestellt hatte, nicht sehen konnte, war die Reaktionsprobe von Scys beiden Trugbildern auf Bisa.*

---

*Geschrieben von Bisa1 am 29.07.2004 um 18:00:*

OoC: Uff ><" \*verpennt hat\* sry ^^"

*Was das Sichlor nicht wissen konnte ist das Bisa sich beim Kampf viel mehr auf sein Geistiges Auge verließ, somit schloss er nahezu sofort aus das der sich von hinten nähernde Feind wirklich Scy ist schließlich unterschieden sich die immitate doch sehr von der Ausstrahlung eines echten Astralkörpers welchen jedes Lebewesen besitzt. Also kahn es zu keiner Regung von Bisas Seite, er ließ die Kopie einfach durch sich durch schlagen.*

**Bisa sam saaaa bisa sam bibisasam bisa bisasasam...**

**(Ich will nicht kämpfen lass den shice Scy und beruhig dich!!!**

**Es gibt keinerlei Grund zu kämpfen, niemand bedroht dich und Hunger brauchst du hier bei uns weder zu haben noch zu fürchten...)**

---

*Geschrieben von Scyther am 29.07.2004 um 19:25:*

*Scy war so verblüfft darüber, dass das humanoide Bisasam ihr Manöver offensichtlich vollständig durchschaut hatte, dass sie es einen Moment lang perplex anstarrte und absolut vergaÙ, darauf zu achten, wo sie eigentlich hinlief.*

*Da sie dank Agilität immernoch mit einem ausgesprochen hohem Tempo unterwegs war, hatte dies zur Folge, dass sie über eine Wurzel stolperte, in einem malerischen Bogen durch die Luft flog und auf sehr unsanfte Weise Bekanntschaft mit einem Ginsterstrauch machte. Glücklicherweise bremste der Busch ihre Geschwindigkeit völlig ab und fing die Mantide gewissermaßen auf, sodass ihr ernsthafte Verletzungen erspart blieben.*

*Mit einem unglaublich dämlichem Gesichtsausdruck hing das Sichlor jappsend kopfüber zwischen den Zweigen und sah sich völlig durcheinander um.*

*Langsam bahnten sich die Worte des Yattaknights ihren Weg in sein Gehirn. Scy richtete erneut den Blick auf ihn - und erkannte ihn als Bisa, den Beschützer des Tempels und der*

Yattaisten.

*Ihre Augen huschten kurz zu der ominösen Maschine herüber. Ihr war auf einmal völlig klar, dass es sich bei dem Mechanoiden um Taiyo handelte. Im selben Moment kehrten auch ihre anderen Erinnerungen zurück. Sie schüttelte den Kopf, als könne sie damit die Nachwirkungen des merkwürdigen tranceähnlichem Zustands abschütteln, in dem sie sich befunden hatte. Ihre Augen trübten sich kurz, wurden aber nach ein paar Sekunden sofort wieder glasklar und zeigten nun einen leicht besorgten und auch verlegenen Ausdruck. Mit ein paar vorsichtigen Schnitten befreite sich das Käferpokémon aus seiner misslichen Lage inmitten des dornigen Busches, plumpste zu Boden und drehte sich beim Falllen so, dass es nach einer halben Drehung auf den Füßen aufkam. Ein wenig wackelig auf den Beinen, von den Ginsterdornen ziemlich zerkratzt und immernoch recht außer Atem tappste es mit verlegen gesenktem Kopf zu Bisa und Taiyo herüber. Als es vor den beiden stand, zwang es sich, den Kopf zu heben und die beiden abwechselnd anzusehen.*

**L'OrRr, Ch'A-lo-R, Si'cH'-chA, Lo'R, Cha-LOrr...**

**(= Entschuldigt bitte mein Verhalten... Ich weiß auch nicht, was in mich gefahren ist... Es tut mir sehr Leid. Bitte verzeiht, dass ich euch... oder vielmehr Dich...)**

*Die violetten Augen des Sichlors suchten unsicher den Blick des Bisamorphs.*

**L'oRRr-Ch'A.**

**(=... angegriffen habe.)**

---

*Geschrieben von Taiyo am 29.07.2004 um 23:03:*

*Ohne ein Wort des von Scys gesprochenen zu verstehen, deaktivierte Taiyo dennoch wie selbstverständlich seine Waffen. Denn ihre Körperhaltung vermittelte selbst für ihn, der vom Ausdruck von Mimik und Gestik nur begrenzte Ahnung hatte, die entsprechende Botschaft, wobei diese von dem immer noch primär militärisch geprägten Mechanoiden eher als Kapitulationserklärung, statt einer reumütigen Entschuldigung aus tiefem Herzen verstanden wurde.*

*Da er Scys plötzliche Aufgabe mit ihrer Rückbesinnung gleichsetzte (Schließlich war es zu keinerlei Kampfhandlung gekommen, durch die sie als Unterlegene dazu gezwungen worden wäre.), unterließ Taiyo die Frage an Bisa, was die Laute des Käfer-Pokémons bedeuten würden, und richtet sich stattdessen direkt an die Mantide:*

**"Frage: Sind Sie wieder im Vollbesitz Ihrer psychischen Kontrolle und sind somit in der Lage Ihr Gewaltpotential selbst zu regulieren ?"**

---

*Geschrieben von Bisa1 am 30.07.2004 um 00:16:*

*Bisa blickte Scy in die Augen und lächelte sie an*

**Sam Bisa bisa saaam bisa**

**(Ist schon ok, ich kenne es wenn so ein schwer kontrollierbares zweites ich in einem lebt)**

**{Ich kenne das nur zu gut \*seufz\*}**

*Für den Knight war die Sache damit erledigt und er hielt es hierbei auch nicht weiter für nötig zu übersetzen oder ähnliches*

**Hauptsache du bist nun wieder da ^^**

**\*umdreh und mutationen anschieß\***

**Wobei die da auch da sind oO'''**

*Gerade jetzt merkte man dem BisasamMorph etwas an was sich erst in der letzten Zeit entwickelt hatte, mehr und mehr hatte er sich an Hikage gewöhnt bis dieser ganz normal für ihn geworden war.*

*Seitdem ist Bisa selbst viel ruhiger geworden und ab und an kann er sogar einfühlsam sein...*

*Dennoch waren da ab und an noch diese Ausbrüche, und das Chaos da sin seiner Anwesenheit fast immer ehrrschte...*

*wohl unvermeidlich das*

**Un nu??**

**\*fragend in die Runde schau\***

---

*Geschrieben von Scyther am 30.07.2004 um 00:27:*

*Von Taiyos Deaktivierung seiner Waffen sichtbar beruhigt, begegnete Scy dem Blick des Mechanoiden.*

*Immernoch unsicher. Und ein wenig reuevoll.*

*Da ihr klar war, dass Taiyo eine ausführliche Erklärung ohnehin nicht verstehen würde, beschloss sie, dass der einfachste Weg manchmal der beste sei.*

*Mit einer langsamen Bewegung senkte sie den Kopf und nickte kurz.*

*Dann sah sie zu Bisa herüber und nahm erleichtert zur Kenntnis, dass er ihr offensichtlich nicht böse war und sie sogar in gewisser Weise zu verstehen schien.*

*Einen Augenblick lang dachte sie konzentriert über seine Worte nach.*

**Si-C'Ha, Sc'OrR, Ch-A-l'oR, SicH'h-cHa, L'oOrRr, CHa-c'he-L'Orr...?**

**(Wenn wir die Auswirkungen des Steins zu bekämpfen versuchen, werden wir imo nicht weiterkommen. Wir müssen das Übel an der Wurzel packen. Den Stein vernichten.**

**Hat Tai nicht etwas von einem Vulkan gesagt, der den Stein zerstören könnte?)**

---

*Geschrieben von Taiyo am 30.07.2004 um 10:12:*

*Und genau diese Geste verstand die "Blechbüchse" auch, wie sie gemeint war. Anschließend änderte sie noch ihren Sichtmodus wieder auf normale Farb- und Lichteinstellungen um, was bislang versäumt worden war.*

*Und somit war es dann wohl auch wieder soweit möglich sich um dem eigentlichen Problem des Strahlensteins zu widmen ...*



---

*Geschrieben von Enryu am 30.07.2004 um 10:41:*

*Enryu lag an einer stelle im wald. Bewusstlos und K.O*

Ooc: ja, was fürn sinnvoller post XD. aber mehr kann ich momentan auch nich schreiben null idee hat XD \*

---

*Geschrieben von Andromeda am 30.07.2004 um 11:55:*

*Andromeda wachte kurz auf. Der Geruch Tais lag in der Höhle und Andromeda erkannte ihn sofort beim schnüffeln. Wie Baldrian auf Menschen wirkt der Geruch Tais auf Andromeda. Andromeda steht auf und durchforstet die Höhle. Zu Trinken gab es hier nichts, aber da war ja noch der See vor der Höhle ^^ Schnell hinaus gehuscht und den Durst gelöscht. Danach geht sie wieder in die Höhle und sucht weiter bis sie ein paar Waffelröllchen findet. Der Hunger ist groß und die Waffelröllchen klein >D in kürzester Zeit hat sie sie vernichtet. Danach springt Andromeda wieder auf Tais Bett. Glücklicherweise rollt sie sich wieder zusammen und schläft bald darauf wieder ein.*

ooc: bin ne knappe Woche bei Sedolin. Ich guck zwischendurch rein, aber werde wohl eher nicht posten denke ich mal.  
Also bitte nicht wecken! xD

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 08.08.2004 um 22:18:*

**Weiter gehts ^^**

OOC: Ich weiß jetzt nicht ob Enryu noch immer der Drache ist, ich nehme es aber mal einfach an ^^

Sollte ich falsch liegen bitte teilt mir das [PER PN \(!!!\)](#) mit, damit ich das berichtigen kann.

BIC:

\*Tai näherte sich also stetig der Stelle an der Enryu noch immer bewusstlos lag. Leider wusste er nicht, dass Andromeda momentan nicht wirklich "sie selbst", bzw. die "Yatta-Oma" war und sich auch nicht so ohne Weiteres zurückverwandeln konnte.

Natürlich auch ungeachtet der enormen Probleme die daraus resultieren konnten bleibt Tai plötzlich stehen, als ein großes seltsames Etwas vor sich liegen sieht.

Ihm war dieser Anblick bereits bekannt, hatte er sich doch um den verletzten Jungen gleich nach seiner Ankunft in Yattaland gekümmert und ihm eine etwas gewöhnungsbedürftige "Sockensuppe" zu essen gegeben. Seltsamerweise hatte sich der Junge daraufhin in einen Drachen verwandelt und Tai war der festen Überzeugung, dass dies seiner Suppe zu verdanken sei. Doch die war dieses mal bestimmt nicht beteiligt also stellte er sich fragen über Fragen was dies wohl zu bedeuten habe.

Unweigerlich fixierten sich seine Gedanken auf den seltsamen... ( oder wie Tai ihn nannte "Wunderschönen") Stein. Bisa sagte doch etwas davon dass er eine Mutation hervorrufen

würde.

Das erklärte auch Ginomes Verwandlung obwohl kein Vollmond zu sehen war.

Doch Bisa hatte auch etwas von "Unkontrolliertheit" gesagt. Wohlmöglich wusste der Junge nicht mehr wer er nun war. Vorsichtig trat der Wolf daraufhin noch einen Schritt näher und berührte ihn nun fast, dabei allerdings immer auf der Hut. Nach einer Weiler erkannte er, dass von diesem Wesen wohl keine Gefahr ausgehen würde, zumal das Wesen ja ziemlich KO aussah.

Was sollte Tai nun tun ? Der Kodex der Kegawajin verlangte, dass ein Bewusstloser sofort in die "stabile Seitenlage" zu bringen sei. Das jedoch würde sich bei diesem "Drachen" wohl als äußerst schwierig erweisen.

Und selbst dann musste sich Tai erst einmal davon überzeugen haben, dass er es hier auch wirklich mit einem Bewusstlosen zu tun hatte.

So überlegte er erst einmal ausgiebig was zu tun war.

Er begab sich zu dem riesengroßen Ohr des Drachen und brüllte mit lauter und bestimmter Stimme:\*

[/i]

**"HALLO ?! NICHT SCHLAFEN ! AUFWACHEN !!!"**

*\*Diese Worte hatte sein Ausbilder vor drei Jahren immer benutzt um zweifelsfrei festzustellen ob jemand nun bewusstlos wahr oder nicht.*

*Angespannt starrte der Wolf nun auf den Drachen und hoffte auf eine Reaktion des selbigen.\**

OOC: Enryu: Mach bitte was X'D

---

*Geschrieben von Taiyo am 08.08.2004 um 22:37:*

OOC: Aha !! Mit anderen Worten: Da scheint sich ja doch tatsächlich noch jemand an die Inhalte seines damaligen 1.-Hilfekurses im Rahmen seines Führerscheinbedarfs zu erinnern. Respekt !! \*g\* (Vorausgesetzt ich lieg richtig und du bist kein nebenberuflicher Rettungsassistent.)

ARGH !! Mir fällt aber leider nix ein, wie ich in diesem momentanen Status meinen Beitrag zum Fortgang dieses RPGs leisten könnt !! Also abwarten, bis einige andere Spieler wieder online sind ...

---

*Geschrieben von Scyther am 09.08.2004 um 14:28:*

OoC: Dito. Ich würde auch gerne die Story irgendwie vorantreiben (zumal ich ab Donnerstag ja 2 Wochen nicht da bin), was aber im Moment irgendwie ziemlich schwierig ist... Immerhin versteht mich ja außer Bisa keiner. ^^"

\*Idee hat\*

Nja, muss ich wohl auf eine etwas kreative Art das Kommunikationsproblem umgehen, wie mir scheint. 😊

BiC:

*Nachdenklich grübelte Scy darüber nach, was nun wohl am besten zu tun sei, als sie plötzlich eine Idee hatte.*

*Aufgeregt stellte sie die Flügel auf und lief zu einer sandigen Stelle im Waldboden herüber, wobei sie Taiyo und Bisa mit einer leichten Kopfbewegung andeutete, ihr zu folgen und hoffte, dass die beiden die Geste verstehen würden.*

*Nachdem sie durch einen vorsichtigen Flügelschlag den Sand zu einer halbwegs ebenen Oberfläche geformt hatte, machte sie sich eifrig daran, mit der rechten Klinge Striche, Punkte und Halbkreise in den Boden zu ritzen. Kurz darauf trat sie zurück und betrachtete ihr Werk. Ein wenig verwackelte, aber trotzdem recht gut lesbare Buchstaben und ein ausgesprochen schiefer Smilie zeigten sich nun im Sand.*

**"Vielleicht wäre es das Beste, Tai zu suchen, was meint ihr? Immerhin schien er zumindest eine Idee zu haben, wie der Stein mit Hilfe eines Vulkans vernichtet werden könnte...**

**Hat einer von euch gesehen, in welche Richtung er gegangen ist? Zur Not könnte ich versuchen, seine Witterung aufzunehmen und seiner Spur so zu folgen, aber ich weiß nicht, wie erfolgversprechend das wäre... immerhin bin ich kein Spürhund. 😊"**

---

*Geschrieben von Taiyo am 09.08.2004 um 20:10:*

**"Antwort: Vorschlag akzeptiert. Alternativ besteht die Möglichkeit anhand meiner optischen Erfassungsfähigkeit von Wärmequellen zu versuchen Tai Ookamis Standort zu identifizieren.", entgegnete daraufhin der Mechanoide ohne jedes weitere Anzeichen von Reaktion.**

---

*Geschrieben von Scyther am 09.08.2004 um 21:02:*

*Mit einem erneuten Windstoss verwischte die Mantide ihre vorherige Antwort und machte sich daran, eine neue in den Sand zu ritzen.*

**"Okay. Am besten versuchen wir eine Kombination aus beidem, dann sind die Erfolgchancen wohl am höchsten."**

*Sie nickte dem Mechanoiden kurz zu und ging dann zu der Stelle herüber, an der Tai den Stein aufgehoben hatte. Witternd sog sie die Luft ein, schloss kurz die Augen und konzentrierte sich darauf, den Geruch des Kegawajins von dem der anderen ehemals hier Anwesenden zu isolieren.*

*Zu ihrer Überraschung gelang es ihr ziemlich schnell, die Witterung des Wolfes aufzunehmen, da sich sein Körpergeruch durch eine gewisse animalische Note auszeichnete, die sich von der eines Menschen oder eines Pokémons deutlich unterschied. Sie atmete tief ein, ließ die Luft nach Art der Sichlors nicht nur durch ihre Nüstern, sondern auch über Zunge und Gaumen strömen, was eine wesentlich genauere olifaktorisches Erfassung ermöglichte, als es ihr andernfalls möglich gewesen wäre.*

*Mit gesenktem Kopf machte sie sich in die Richtung auf, in die die Geruchspur des*

*Kegawajins sie führte.*

*Nach einigen Metern blieb das Sichlor erfreut über den Erfolg stehen, nickte Taiyo zu und entblößte seine rasiermesserscharfen Eckzähne zu einem wahrscheinlich ziemlich unheimlich wirkenden Lächeln.*

*Dann senkte es erneut den Kopf, nahm die Witterung des Wolfes auf und verschwand mit langsamen Schritten im Wald, wobei es darauf achtete, dass Taiyo und Bisa nicht den Anschluss verlieren würden, wenn sie ihr folgen sollten.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 09.08.2004 um 21:23:*

*Taiyo, der dem Vorschlag des Sichlors gefolgt war auch seine Mittel der Ortung einzusetzen, folgte diesem nun wieder im Wärmequellensichtbereich mit seiner rechten Hand an die externe Okularphalanx an seiner rechten Kopfhälfte gelegt. Das Lächeln der Mantiden ob ihres Erfolgs ignorierte er gepflogen, da es in seinem momentanen Videomodus nicht angezeigt wird und er diese Geste ohnehin nicht verstanden hätte (Andererseits hätte es ihm auch keine Furcht eingejagt, kann er diese doch schließlich nicht empfinden.).*

*Mit jedem weiteren Schritt, mit dem er so Scy folgte, vergrößerte sich dabei 'ne anfänglich nur punktgroße Wärmequelle in der Tiefe des Walds innerhalb seines Sichtfelds mehr und mehr, bis sie Größenausmaße annahm, die kein ihm bekannter Waldbewohner jemals erreichen könnte, andererseits aber auch keine maschinelles Muster abgab.*

**"Ortung: Organische Wärmequelle nicht näherzuspezifizierender Art in 173m Entfernung in 3,6° südlicher Richtung entdeckt."**

---

*Geschrieben von Scyther am 09.08.2004 um 21:40:*

*Scy hatte zwar keine Ahnung, wo genau sich die Richtung 3,6° Süd befinden mochte, hob aber etwas verwirrt den Kopf, da die Spur des Kegawajins grade eine Art Bogen beschrieb und definitiv in eine andere Richtung führte, als in die, auf welche der Kopf des Mechanoiden gerichtet war. Sie konnte natürlich nicht wissen, dass Tai auf der Suche nach Andromeda an seiner Höhle vorbeigekommen war, was die Abweichung erklärte. Dennoch beschloss sie nach kurzem Überlegen, Taiyo zu vertrauen und folgte ihm, halb über kleinere Gebüsche hinwegfliegend, halb laufend.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 09.08.2004 um 23:11:*

*Da er mit dem sich ihm bietenden Bild nix anzufangen wusste, aktivierte Taiyo zur reinen Vorsicht wie schon so oft seine Waffensysteme, denn wer konnte schon sagen, ob eben diese riesige Signatur nicht von einem überdimensionalen Raubtier stammt, dass z.B. ebenso im Rahmen der X3-Strahlung mutiert war ?*

*Mit zunehmender Annäherung verlangsamte er seinen Schritt (von Schleichen konnte jedoch aufgrund seiner schieren Masse keine Rede sein), bis er meinte in direkter Nähe zu dem riesigen Etwas auch 'ne humanoid anmutende Silhouette erkennen zu können. Direkter Sichtkontakt war aufgrund des dichten Gestrüpps jedoch weiter ausgeschlossen.*

**"Ortung: Humanoide Gestalt in direkter Reichweite der unbekanntes Wärmequelle erfasst. Übereinstimmung mit Enryu, GinomeGelati oder Tai Ookami kann nicht ausgeschlossen werden."**

---

*Geschrieben von Scyther am 09.08.2004 um 23:57:*

*Taiyos Worte verwirrten Scy ein wenig, zumal sie nicht verstand, warum der Mechanoide plötzlich bestrebt zu sein schien, möglichst leise zu sein und nun sogar stehengeblieben war. Sie konnte sein Verhalten nur so deuten, dass möglicherweise hinter dem vor den beiden aufragenden Dickicht eine Gefahr drohte und beschloss, besser vorsichtig zu sein. Mit einem lautlosen Sprung landete sie auf dem untersten Ast einer Pinie, bewegte sich dank ihres guten Gleichgewichtssinns ebenso zügig wie trittsicher weiter nach oben und huschte an einer geeigneten Stelle hinüber auf den Nachbarbaum, eine dichtbelaubte Trauerweide. Plötzlich stieg ihm ein durchdringender Geruch in die Nase. Er war viel intensiver als der von Tai oder einem der anderen. Intensiver und irgendwie... wilder. Der Geruch eines Raubtieres. Eines **großen** Raubtieres. Mit größter Vorsicht spähte sie zwischen den Ästen der Weide hindurch, obwohl sie eigentlich ziemlich sicher war, nicht entdeckt worden zu sein. Für gewöhnlich stellte ihr schwarz-grüner Panzer im schattigen Blätterdickicht nämlich eine hervorragende Tarnung dar. Was die Mantide sah, als sie nach unten blickte, verblüffte sie allerdings so sehr, dass sie fast von ihrem Ast gefallen wäre. Auf dem Waldboden lag ein riesiger Drache, neben dessen Kopf Tai stand und auf irgendetwas zu warten schien. Verwundert fokussierte sie den Kegawajin mit ihren vertikalen Pupillen und stellte fest, dass seine Körperhaltung zwar angespannt wirkte, er aber offenbar nicht allzu beunruhigt wegen dem riesigen Reptil neben ihm war. Neugierig richtete Scy nun den Blick auf den Drachen, bemerkte, dass er offensichtlich nicht bei Bewusstsein war oder schlief und entspannte sich ein wenig. Mit einem weiteren Sprung verließ das Sichlor seinen Ast und kehrte zu Taiyo zurück. Als es neben dem Mechanoiden stand, wendete es sich dem Dickicht vor ihm zu, hob die Klängen und führte eine weit ausholende, extrem schnelle Bewegung aus. Einen Augenblick lang passierte gar nichts. Dann, mit einigen Sekunden Verspätung, fiel ein Großteil der Äste des widerspenstigen Gebüschs zu Boden und gab den Blick auf Tai und den Drachen frei. Mit ein paar kurzen Hieben machte Scy den Weg ganz frei und näherte sich anschließend vorsichtig Tai, der sich beunruhigenderweise immernoch in der Nähe des Kopfes - und damit der Zähne - der gewaltigen Echse befand und dabei einen ihrer Meinung nach recht gefährlichen Leichtsinns bewies. Auch, wenn der Drache momentan nicht bei Bewusstsein war - falls er erwachen sollte, war es alles andere als sicher, ob er den Kegawajin nicht vielleicht als eine Art verspätetes Frühstück betrachten würde.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 10.08.2004 um 08:27:*

OOO: Hmm also es ist doch irgendwie etwas dummes passiert. Scheinbar ist Enryu nun doch kein Drache mehr, hat er zumindest per PN geschrieben. Allerdings war es da schon etwas zu spät das ganze nun abzuändern. Ich habe Enryu eine PN geschrieben aber irgendwas stimmt mit seinem Popup Dingens nicht,

denn irgendwie hat er wohl nicht mitbekommen, dass er eine bekommen hat und sie daher noch nicht gelesen ^^'

Daher hier mal an "öffentlicher" Stelle: Hast du was dagegen wenn wir diesen Handlungsstrang weiterführen, En ? Oder sollen wir alle unsere Postings umdichen ? Das wäre aber nicht wirklich gut möglich...

Die einfachste Möglichkeit wäre, wenn Tai einfach nichts von der Tatsache bekannt gibt, dass Enryu der Drache ist. Mein Char weiß das ja seit dem ersten Treffen mit dem Jungen 😊

Öhm... achja: Ich schreib dann halt weiter wenn mich jemand anspricht oder Enryu sich einschaltet ^^'

---

Geschrieben von Enryu am 10.08.2004 um 11:29:

### **Schlafende drachen Weckt man nicht**

Ooc: jo irgendwie geht mein popup nich @\_@ und das schon seit langer längeren am längsten zeit XD

nja ok dann last es halt so. Tai hat halt ne vermutug kann es aber nich 100% bestätigen das dies en is. wenn das ok is. hmm öhm was soll ich jetzt fürs rpg posten. hab momentan 0 idee @\_@

nja idde, hoffe niemand is mir böse wenn ichs so mach, ihr könnt ja auch handeln XD

Bic:

*Der Drache riss, als Tai ihm ins Ohr schrie, die Augen auf. Er fuhr herum und schleuderte seinen hinterteil in richtung tai um ihn weg zu schleudern* Ooc: Tja Schlafende drachen weckt man nich O.o ^^"

*Bic: Nach der atacke richtete er sich richtig auf und ging nun in eine genaue kampfsposition. Während er dies tat Fing der wind an zu wehen. Schon etwas stärker als sonst. und der Boden um dem Drachen herum fing an zu gefrieren. Der atem des drachen Schien auf Kalt zu sein.*

*Er bemerkte das scy und Tayo ihn beobachteten. Ließ sich aber nich wirklich stören davon. Sollten sie näher kommen, könnte sich dies aber endern.*

---

Geschrieben von Scyther am 10.08.2004 um 12:28:

OoC: Thx, dass wir nicht die ganzen Posts ändern müssen... wär ziemlich viel Arbeit gewesen.^^

BiC:

*Als Scy sah, wie das Reptil plötzlich aufsprang und mit dem Schwanz nach Tai schlug, bleckte sie unwillkürlich die Zähne. Ihre Unfähigkeit, sich dem Kegawajin oder Taiyo mitzuteilen verfluchend, gab sie lediglich ein frustriertes Knurren von sich.*

*Der Drache war der Mantiden mehr als unheimlich. Die Tatsache, dass alles in seiner Umgebung extrem abzukühlen und sogar einzufrieren schien, trug verständlicherweise nicht*

*grade dazu bei, sie zu beruhigen.*

*Das Käferpokémon schauderte. Und fasste einen Entschluss.*

*Es wusste zwar nicht, wie hoch entwickelt Tais Kampffähigkeiten eigentlich waren, bezweifelte aber sehr stark, dass er der gewaltigen Echse allein gewachsen war. Deshalb würde sie ihm helfen.*

*Auch, wenn Scy sich durchaus im Klaren war, dass ihre Kräfte wahrscheinlich nicht ausreichten, um dem Drachen ernsthaft gefährlich zu werden, konnte sie zumindest für ein wenig Verwirrung sorgen.*

*Sie schloss einen Moment lang die Augen, konzentrierte sich und generierte erneut 2 Abbilder, die sich laut fauchend auf das Reptil stürzten, für Sekundenbruchteile direkt vor ihm auftauchten und sich ebenso schnell zurückzogen, wenn ihnen Klauen, Zähne oder Schwanz des Drachen zu nahe kamen.*

*Gleichzeitig huschte Scy selbst zu Tai herüber, stellte sich neben ihn und richtete einen fragenden Blick auf den Kegawajin. Langsam hob sie eine Klinge und berührte den Wolf damit vorsichtig am Arm. Diese Berührung reichte ihr, um mit seinem Bewusstsein direkten Kontakt aufzunehmen und somit die lästige Sprachbarriere zu überwinden.*

**#Was zur Hölle hat es denn mit diesem Drachen auf sich, Tai? Und warum hast du dich ihm so weit genähert?! Egal, antworte besser später.. imho wäre es angebracht, einen möglichst großen Abstand zwischen uns und dieses Urvieh zu bringen. Oder hast du etwa vor, dich auf einen Kampf einzulassen?!?#**

---

*Geschrieben von Taiyo am 10.08.2004 um 12:49:*

*Unschlüssig, da keinerlei Daten vorhanden, über die gewaltige Lebensform, die sich dort vor ihm zum Kampferhob, folgerte Taiyo aus dem Angriff auf Tai Ookami und der anschließenden Drohgebärde jedoch eins: Feind.*

*Angesichts der schieren Größe dieses Wesens wären schwere Geschütze durchaus angebracht. Doch da Taiyo nun mal das leichte Commander-Modell seiner Einheit und nicht die schwere Destroyer-Version war, war das durchschlagendste, was er auffahren konnte lediglich 'n Satz Ionengranaten, von der er eine auf seine linke Hand nahm, während er mit der anderen mit seiner Ion Pulse Gun den Drachen feuerbereit im Visier behielt.*

---

*Geschrieben von Scyther am 11.08.2004 um 22:37:*

OoC: Tut mir Leid, dass mein Fehlen in den nächsten beiden Wochen Story-technisch zugegebenermaßen ein wenig suboptimal ist.. wollte mich im Prinzip nur nochmal entschuldigen + verabschieden, bevor mein Flieger geht.^^

Wenns von der Logik her sinnvoll ist, habt ihr hiermit meine Erlaubnis, Scy oder ihre Kopien zu steuern, ansonsten geht am besten davon aus, dass das Käferli euch immer hinterhertappt und Rückendeckung gibt. 😊

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 12.08.2004 um 10:53:*

OOO: Keine Sorge Scy steuern werden wir dich nicht. Ich glaube es wird nicht nötig sein.

BIC:

*\*Nun fingen die Ereignisse wieder an sich zu überschlagen. Als der Drache aufschreckte war Tai zunächst erleichtert und gut wie seine Reflexe waren konnte er dem mächtigen Schweif des Drachen ausweichen.  
Gleichzeitig sprach er einige Meter entfernt von dem Tier auf den Boden und beobachtete seine weitere Reaktion.*

**{ "Bin ich froh, dass ich keine Mund-zu-Nase-Beatmung machen muss O\_o' Aber er wirkt etwas gereizt... Gut wäre ich auch aber der tänzelt so komisch hin und her, ich glaube fast er möchte angreifen.... Nicht gut.  
Ich kann doch nicht gegen ihn kämpfen, immerhin ist es sehr wahrscheinlich dass das Enryu ist... Oh Trouble..." }**

*\*Dann wurden seine Gedanken auch schon von etwas neuem Unterbrochen. Ohne es zu merken hatten sich Scyther und Taiyo zu ihm gesellt und die Klinge der Mantide brühte ihn nun vorsichtig am Arm.  
Ihr fragender Blick sagte mehr als tausend Worte und gerne hätte der Kegawajin ihr alles erklärt, - wenn er denn eine Antwort gehabt hätte.  
So blickte er nur weiter unsicher auf den Drachen, ohne aber selbst eine deutliche Kampfposition einzunehmen, allerdings machte er einige Schritte zurück und zog Scyther etwas hinter sich her. Als seine Wunschposition erreicht hatte, stellte er sich vor Scyther und fing an mit dem Drachen zu reden, immernoch versucht so wenig Ruhe durch sein Auftreten auszustrahlen. Zwar hatte er keine Ahnung ob der Drache ihn verstehen würde aber er hoffte es zutiefst.\**

**"Ich bin kein Feind. Entschuldige wenn ich dich geweckt haben sollte aber... du warst ziemlich nahe an der Grenze zur Bewusstlosigkeit... und...und ohne Erste Hilfe am Unfallort hättest du in dem Fall ziemlich schnell den Löffel abgegeben.  
Weiß du eigentlich wie gefährlich es ist Erste Hilfe zu unterlassen !?  
Das könnte Totschlag gleichkommen ! Und das kannst du doch nicht wirklich wollen, oder ?  
Also gib dir mal einen Ruck und sei wieder freundlich.**

*\*Blitzschnell griff er zu seinem Beutelchen und zog ein normales Waffelröllchen hervor. Gerade wollte er es ihm zuwerfen als ihm der Unsinn seiner Worte und Taten in vollen Zügen ins Bewusstsein schnellte.  
Ein so großer Drache konnte mit so einem kleinen Röllchen nichts anfangen.  
Also nahm er gleich eine Handvoll und warf das Gebäck vor ihm auf den Boden.\**

**"Hier, falls du hunger hast. Schmeckt besser als tiefgekühlter Wolf..."**

*\*Kaum hörber flüsterte er Taiyo zu:\**

**"Gesinnung des Objektes unbekannt. Warte auf weitere Anweisungen. Feuer auf keinen Fall eher eröffnen."**



*\*Hoffentlich verstand dieses Wesen diese Sprache...\**

---

*Geschrieben von Bisal am 15.08.2004 um 21:57:*

OoC: So bin wieder da ^^""  
Nu is Scy in Urlaub :p  
Also lassen wirs weiter bisserl langsamer angehn ^^

BiC:

*Der Knight war Taiyo und Scy die ganze Zeit gefolgt hatte sich aber aus allem zurück gehalten, eigentlich sehr ungewöhnlich das der Herr Bisa mal die Klappe hielt o\_O'. Er beobachtete das Geschehen rund um den Drachen leicht skeptisch trotz allem schien dieses Tier weder ein normaler Drache zu sein (denn weder Bisas Muttergefühle (semi insider) noch sein "DRACHIIIIII KNUDELN"-Effekt setzten ein. Ausserdem wirkte auch Tai dafür das der Drache eine echte Gefahr sein könnte zu ruhig.*

*Somit beschloss auch die Knolle die Waffen stecken zu lassen und sich langsam den anderen zu nähern und winkte mit breitem Grinsen nur ein "Huhu bin auch da \*smile" zu den anderen.*

---

*Geschrieben von Taiyo am 18.08.2004 um 22:04:*

*In der Tat übertraf Tai Ookamis Flüsternton noch seine eigentlich angedachte Wirkung, denn wiegesagt*

**Zitat:**

*Kaum hörber flüsterte er Taiyo zu\**

*und das bei den mangelhaft ausgeprägten Audio-Sensoren des Mechanoiden ... Da er jedoch die Bewegung seiner Lippen in ihm zugewandter Pose bemerkte, sagte er nur, während er den Drachen weiterhin im Visier behielt und versuchte zu scannen, wobei er jedoch keinerlei verwertbare Daten erhielt:*

**"Bitte: Wiederholen Sie Ihre zuvor getroffene Aussage nochmals. Eine Aufzeichnung lag außerhalb meiner technischen Möglichkeiten."**

*Auf Bisas später folgenden Kommentar, fiel Taiyo wiederum nur eine passende Entgegnung ein:*

**"Wertung: Überflüssige Feststellung. Dieses Umstands sind wir uns durchaus bewusst."**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 19.08.2004 um 11:24:*

OOC: Grad der Überraschung = 0% \*grins\*

BIC:

*\*Tai winkte Bisa zu, während er weiter auf eine Reaktion des Drachens hoffte. Er musste ihn doch verstanden haben.*

*Dann kam Andromeda wieder ein seinen Sinn. Was wenn sie hier irgendwo rumlaufen würde und der Drache doch nicht so friedlich war ? Sie war in höchster Gefahr... Instinktiv wollte Tai zu seiner Höhle rennen und ihre Sicherheit gewährleisten aber er konnte nicht wirklich vom Ort des Geschehens verschwinden.*

*So fragte er Bisa:*

**"Dir ist nicht zufällig Andromeda über den Weg gelaufen, oder ? Ich habe das Gefühl es wird nicht gerade toll wenn der Drache sie finden sollte...Als ich sie zuletzt gesehen habe war sie in meiner Höhle und hat tief und fest geschlafen."**

*\*Dann erst nahm er Taiyos Aufforderung wahr.*

*Irgendwie kam sich Tai vor wie in eine schlecht geschriebenen Windows Programm und er hatte schon Angst Taiyo würde nun das Feuer eröffnen weil er ihn falsch verstanden hatte. Dies geschah jedoch zu seiner großen Erleichterung nicht.*

*Scheinbar war der Mechanoid nicht mit einem so guten Gehör wie er selbst gesegnet worden. So artikulierte er nochmals laut und deutlich was er zuvor gesagt hatte:\**

**"Gesinnung des Objektes unbekannt. Feuer erst nach ausdrücklicher Anweisung eröffnen um Mißverständnisse zu vermeiden !"**

*\*Den letzten Teil fügte er sicherheitshalber hinzu um auf das Logik Verständniss des Mechanoiden einzugehen. Es gab ja keine Garantie, dass er Tais Befehl wirklich gehorchen würde aber so "verstand" er vielleicht seine Absichten besser.\**

---

*Geschrieben von Taiyo am 19.08.2004 um 11:34:*

ooc: Umso besser. Ich möcht an dieser Stelle schließlich keine Herzinfakte verschulden. \*g\*  
Aber sobald dieses RPG abgeschlossen is, wird mein Charakter sowieso 'ner gewissen Generalüberholung unterzogen; Updates bei 'ner mechanischen Existenz sind schließlich einfach umzusetzen.

**bic: "Antwort: Negativ. Sie entsprechen nicht einer mir dienstlich vorgesetzten Befehlseinheit, weshalb keine Anweisungen von Ihnen entgegenzunehmen sind. Einschränkung: Aus staktischen Gründen wird diesen in dieser Ausnahmesituation dennoch Folge geleistet.", womit er seine Waffen senkte.**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 19.08.2004 um 11:42:*

*\*Als der Wolf den ersten Teil von Taiyos Antwort hörte kam schon das typische "War ja so klar..." in in seinen Gedanken zu Wort.*

*Maschine bleibt Maschine und er war nicht wirklich so begeistert von dieser "künstlichen Intelligenz". Doch überraschender Weise senkte der Mechanoid doch seine Waffe. Vermutlich wurde ihm so etwas wie "Vernunft" oder Logik gegeben, auch wenn Tai sich das nicht erklären konnte. Wenigstens war ein Gefahrenherd gebannt. Nun musste der Drache nur*

*endlich einmal reagieren...*

*Die Sorge um Andromeda wuchs mit jeder verstrichenen Minute mehr und mehr...\**

---

*Geschrieben von Andromeda am 19.08.2004 um 12:27:*

*Andromeda wacht auf und streckt sich. Sie durchforstet nochmal die Höhle nach weiteren Waffelröllchen findet aber keine mehr. Scheinbar hatte Tai nicht mehr viele und Andromeda hatte bereits alle gegessen.*

*Hunger im Magen fühlend verlässt sie die Höhle um auf die Jagd zu gehen.*

---

*Geschrieben von Bisa1 am 19.08.2004 um 17:28:*

**Nö hab die Mietze net gesehen oO''**

**Aber ich glaub net das das Knuddeltierchen da Rommy was tut ^^**

*Mit diesen Worten näherte Bisa sich mit konstanter Geschwindigkeit dem Drachen und begann selbigen zu kraulen, alles in einer art kindlicher Eingebung das wohl nichts passieren würde...*

OoC:I know riskant riskant XD aber Bisa kann nunmal net anders'(hoffe en beißt mir net die hand ab ˘\_˘)

---

*Geschrieben von Taiyo am 19.08.2004 um 18:05:*

ooc: Wächst die dir dann nicht sowieso wieder nach ?

bic: *Bisas Verhalten irritierte Taiyo nun völlig. Sollte es sich dabei etwa um 'ne Art psychologischer Kriegsführung handeln, die 'ne Besänftigung des Opfers zur Ablenkung vorsah ?*

**"Frage: Welchen Zweck verfolgen Sie mit dieser Handlung ?"**

---

*Geschrieben von Bisa1 am 19.08.2004 um 22:36:*

OoC:Jenachdem wie Bisas Zustand is, wenn er Fit ist is sie recht schnell wieder da...

Wo ich grad OoC bin bin bis Sonntag Nachmittag weg ><'

Falls es dringend weiter soll, soll En mich erschrocken vorn Baum haun XD

Nach demMassenteleport is Bisa eh noch bisserl erschöpft 😊der kippt dann halt um XD

BiC:

**Was ich damit bezwecke?**

**Ich will das er sich mit uns anfreundet ^^  
is doch ein süßes Drachlein**

---

*Geschrieben von Enryu am 20.08.2004 um 08:04:*

Ooc: Naja werd 1 woche weg sein nun. wusste bisher auch nich was ich noch posten soll aber ich glaub damit hat sich jetzt mein dasein hier erledigt 🏠 (natürlich nur der aufenthalt im Wald )

Bic: Der Drache Bewegte sich nich und wartete ab. Als Bisa näher kam wusste er nicht wie er handeln sollte. Von Bisa strömte eine presenz aus die ihm zum teil nich gefiel. Als er ihn anfang zu kraulen machte er einen satz nach hinten und knurrte. Dann brüllte er in so einer stärke das es gleich einem Orkan gewesen war. Außerdem sol laut das normale ohren nich aushalten würden

Ooc: ja ja ^^"

Bic: Dann sprang er nach oben und durchbrach die kronen des waldes und verschwand. Fürs erste.

---

*Geschrieben von Taiyo am 20.08.2004 um 12:27:*

*Der nüchterne Kommentar des Mechanoiden darauf lautete nur:*

**"Wertung: Taktischer Rückzug.**

**Frage: Wie soll die weitere Vorgehensweise gestaltet werden ?" \*in die Runde fragt\***

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 21.08.2004 um 17:35:*

**Gehörsturz ?**

*\*Tai war über Bisas verhalten überrascht aber es erinnerte ihn an ein Ereignisse vor langer Zeit. Damals wollte der Knight wirklich ein Drachenbaby adoptieren...*

*Besaß der Knight wirklich etwas wie Muttergefühle oder war er einfach nur übergeschnappt ?*

*Noch ehe sich Tai darüber große Gedanken machen konnte soprach der Drache einige Schritte zurück und knurrte.*

*Somit war ja wohl klar, dass diesem das nicht gefiel. Oder hatte der Drache selbst einen Mutterkomplex ? Für Tai war es nicht die Zeit das herauszufinden, denn kaum hatte der Drache seinen Rückzug angetreten stieß er auch schon ein ohrenbetäubenden Schrei aus, der den äußerst sensiblen Ohren des Kegawajin übel zusetzte.*

*Wenn schon normale Ohren Probleme mit diesem Geräusch hatten, wie erst musste es dem armen Kegawajin ergehen ? Verzweifelt versuchte er seine Pfoten in seine Ohren zu stopfen*

*um etwas Linderung zu schaffen aber es war zu spät. Er sank stöhnend auf die Knie und nahm nur noch den star stechenden Schmerz in seinem Kopf wahr, gefolgt von einem unerträglichen Summen.*

*Ihm war es egal was eventuelle Beobachter davon halten würden, selbst für ihn gab es Schmerzgrenzen. Diese waren jetzt eindeutig überschritten. Tai konnte nur hoffen, dass sein Gehör davon nicht auf Dauer geschädigt bleiben würde und er sich wieder regenerieren konnte.*

*So bekam Tai noch nicht einmal mit wie sich das Wesen erhob und durch den Wald nach außen brach. Auch Taiyos Frage konnte er nicht hören und somit nicht beantworten.\**

---

*Geschrieben von Naowri am 23.08.2004 um 14:22:*

*Ein majestätische wirkender Stein liegt vor dem Tempel. Majestätisch, wohl weniger. Von ihm geht eine unheilige, dunkle Aura aus, was sich in einem beklemmenden Leuchten äußert. Der Tempel scheint wie verlassen, ist der Stein der Grund für die Abwesenheit eines sonst so lebhaften Ortes?*

*Aus dem Schatten der Tempelmauer tritt eine katzenahfte Gestalt. sie starrt auf den Stein, der unheilvolles verheißt.*

**{Sieh sich einer diesen Stein an...}**

*Denkt das feuerrote Wesen, welches sich geschwind an den Stein annähert. Er begutachtet den Stein genau mit seinem verbliebenem Auge. Man erkennt eigentlich nichts ungewöhnliches. Gut, ein seltsamer Schein geht von ihm aus, aber sonst? Seine Form erinnert mehr an einen Kopf, als einen Stein. Wenn man nur genau hinsieht erkennt man ein Gesicht, grob, kaum erkennbar. Aber wahrscheinlich ist das eine weitere verschrobene Wahnvorstellung Naowris, der sich im Bann des dämonenhaften Jolteon befindet. Wie dem auch sei hat der Sklave seine Fähigkeiten. Und als er mehrmals den Stein umkreist hat, ist ihm klar, dass der Stein so funktioniert, wie sein Meister es ihm gesagt hat.*

**{Meister Jolteon... Dieser Stein bewirkt wirklich unzählige Veränderungen des Seins...}**

*Nao sieht sich um und hat einen anteilnahmsloses Gesicht. Zwar lacht er gerade laut, doch sein Augen bleiben kalt, leer.*

*Er schliesst die Augen und konzentriert sich.*

**"Oh, diese frische Luft... und doch kann ich kaum atmen... als würde sich mich eine unsichtbare Macht stärker und stärker würgen..."**

*Murmelt er leise, bevor er Jolteon kontaktiert.*

**#Meister, euer Plan geht auf... Die Bewohner scheinen in der Nähe des Steins verrückt zu werden... kommt bitte her.#**

---

*Geschrieben von Kagome am 23.08.2004 um 15:12:*

Langsam schlich eine dürre Gestalt die Gänge des Tempels entlang. Ihre blonden langen Haare hingen ihr strähnig ins Gesicht und ihr Augen waren dunkel umrandet. Wie bei jemandem, der lange, lange geweint hatte. Ihre nackten Füße machten fast kein Geräusch auf dem kalten Steinboden und leise höre man ihr langes Kleid hinter ihr den Boden berühren. Orientierungslos stand sie vor dem Haupteingang. Sie sah sich um, doch sie schien ihre Umgebung kaum wahr zu nehmen. Ihr glasiger Blick traf den spalt zwischen den Flügeltüren, durch den ein fahler Lichtstrahl hereinfiel. Kagome kniff die Augen zusammen, die zu sehr ans Dunkel gewöhnt waren.

Zielstrebig ging sie auf die Tür zu um sie mit einiger Anstrengung zu öffnen. Sie trat hinaus ins gleißende Sonnenlicht. Kago drehte sich mit dem Rücken zur Sonne und beschirmte zusätzliche ihre schmerzenden Augen. Nach einigen Augenblicken konnte sie etwas erkennen. Langsam drehte sie sich weider um und ging einfach los. Warum sie ging, wusste sie nicht, aber sie ging zielstrebig. Bis sie vor Naowri stehenblieb. Er stand neben einem großen Stein, an den sich das Mädchen nicht erinnern konnte. Ihr schien, als würde die Luft kälter und die Sonne dunkler werden. Mit leerem Blick sah sie die katzenhafte Gestalt an.

*[Naowri...]* dachte sie und ihr kam es vor, als käme dieser Gedanke von weit weit weg um sie in die Wirklichkeit zurückzuholen.

Kagome bemerkte nicht, wie leicht der Ring an ihrer Hand leuchtete.

---

*Geschrieben von Naowri am 23.08.2004 um 15:27:*

*Nao bemerkt Kagome erst, als sie ihm näher kommt. Als sie ihn erreicht bleibt sie stehen und ihr Gegenüber schaut sie an.*

*Ihm ist, als könnte er in ihre Seele blicken, oder wenigstens einen blick darauf erhaschen. Doch alles, was er wirklich sieht ist eine traurige Person, trauernd und hilflos. Zu Naos Überraschung scheint Kagome unverändert gegenüber der Magie des Steines... Oder ist dieser zustand ihre veränderte Form?*

*Wortlos schleicht er um sie herum, immer so, dass er sie im Auge behält.*

**"Was ist? Du hast hier nichts zu suchen..."**

*Murrt er sie grimmig an und fügt ein leises Gelächter hinzu.*

**"Du würdest mir sowieso unterliegen..."**

ooc: So (: hoffentlich geht's weiter ^^

---

*Geschrieben von Kagome am 23.08.2004 um 15:41:*

Schweigend und fast bewegungslos blieb Kagome stehen, als Nao um sie schlich. Ihre Augen wandten sich nicht von der Stelle ab, an der Naowri zuvor gestanden hatte.

Ein leiser Windhauch lies das weite Kleid ihren Körper umspielen. Wenige Augenblicke verstrichen, in denen sich Kagome langsam Naowri zuwandte. Hass.. Trauer.. Liebe.. Mitgefühl .. oder Angst...? Kagome konnte ihre Gedanken und Gefühle nicht einordnen. Ein Gedanke schoss wie ein Blitz durch ihr Bewusstsein. *Shiron!*

Sie merkte kaum, dass sie wankte. Auch ihr Schluchzen hörte sie nicht. Als wäre sie nur ein Zuschauer, so weit entfernt schien es ihr, merkte sie Naowris Fell an ihrem Gesicht, in das sie sich weinend schmiegte, als sie langsam zu Boden sank.

Ihr Ring leuchtete hell und irgendwo in ihren Gedanken wusste sie, was gerade geschehen war..

---

*Geschrieben von Naowri am 23.08.2004 um 16:01:*

*Er bleibt abrupt stehen, als er bemerkt, wie sein Gegenüber etwas abwesend zu sein scheint. Nimmt sie der Tod ihres Geliebten so sehr mit, oder ist dies nur ein Täuschungsmanöver? Ungeachtet dessen bemerkt er, wie ihr Ring an ihrem Finger leicht glüht. Ein ungutes Gefühl überkommt ihn, als er sich nur wage daran erinnert, ihr dieses Accessoir gegeben zu haben.*

*Ohne Worte kommt Kagome ihm auf einmal näher und berührt ihn. Ist ihr nicht klar, dass dies ihr Verderben sein könnte? Als sie zu Boden sinkt und ihn anschliessend umarmt wird Naowri anders.*

**"Hör auf, verschwinde!"**

*Schreit er, kurze Zeit fast blind und zähnefletschend vor Wut. Mitten zwischen angespannten Muskeln und kochendem Blut schlägt sein Herz aufgeregter schneller.*

*Die Umarmung empfindet er wie eine Fessel, es brennte fast. Er wedelt seinen feurigen Schwanz und kennt keinen Rat. Er kann sich nicht aus ihrer Umarmung lösen. Sie umarmt ihn weiter, sanft, doch Naowri kann sich nicht befreien.*

*Wie ein innerer Magnet zieht es Nao zu ihr...*

**"Lass mich, sonst bring' ich dich um!"**

*Schreit er sie an und im selben Moment fragt er sich, wie lang es her ist, seitdem ihn ein Mensch, eine Frau..... seine Geliebte in den Arm nahm.*

*Nur kurz denkt er daran und der dunkle Schleier eines Zaubers bringt ihn zurück in die Realität.*

*Stimmen im Kopf rufen ihm zu, er solle sie töten, doch er scheint kraftlos... wehrlos gegenüber einer schwankenden Frau.*

---

*Geschrieben von Kagome am 23.08.2004 um 16:31:*

Wie durch dichten Nebel dringen langsam Naowris Worte an sie heran. Und doch wendet sie ihr Gesicht ihm zu.

Ein sanftes lächeln umspielt ihre Lippen, während Tränen weiter ihre Wangen hinunterrinnen. Leicht löst sie ihre umarmung und vorsichtig streckt sie ihre Hand aus, um seinen Nacken zu berühren.

Als wollte sie etwas sagen, bewegen sich ihre Lippen, doch kein Laut dringt aus ihnen hervor.

---

*Geschrieben von Naowri am 23.08.2004 um 16:42:*

*Als Kagome von ihm "ablässt" bleibt er stehen. Obwohl er angreifen könnte, bleibt er regungslos stehen.*

**{Was ist mit ihr?}**

*Er schüttelt den Kopf und kommt zur Besinnung.*

**"Hey, was wird das, wenn es fertig ist?!"**

*Geschmeidig springt er von ihr weg. Als er auf dem Stein landet schaut er sie an, teils verwirrt, teils angewidert. Er erhebt seinen brennenden Schweif und lässt ihn, fast hypnotisch wirkend, schwingen.*

**"Gib mir den Ring und ich verschone dich für's Erste!"**

*Fordert Nao sie, mit unbeeindruckter Stimme, auf.*

---

*Geschrieben von Kagome am 23.08.2004 um 16:56:*

Ihre Rechte Hand noch immer ausgestreckt blickt sie ihm nach.

Ihr Ring?! Als würde sie ihn erst jetzt bemerken, blickt sie verwirrt auf ihre linke Hand. Ihre Augen weiten sich, als sie das Leuchten sieht. Was hat es zu bedeuten...?

*Ich wusste es.. doch.. Aber ich gebe ihn nicht her..*

Wieder blickt sie Naowri an und ruckartig hebt sie den Kopf.

[Wri!] schießt es ihr durch den Kopf, doch weiß sie nicht, was sie mit dem Wort anfangen soll. als sie versucht, weiter darüber nachzudenken, ist es ihr, als verlöre sie das Bewusstsein.

Im Traum geht sie wieder auf Naowri zu. Seine Armbänder fallen ihr auf, und irgendwie stören sie sie..

**"Hör auf.....  
bitte..."**



...  
Wri"

---

*Geschrieben von Naowri am 23.08.2004 um 17:18:*

**"Wri?!"**

*Naos ist entsetzt. Was er da hört, sieht ihn alle Haare wortwörtlich die Haare zu Berge stehen. Es kommt ihm so bekannt vor, dass für einen kurzen Moment der Zauber Jolteons nachlässt, sodass Naowris Stimme aus seiner Seele stammen.*

**"Wri... ich..."**

*Sofort unterbindet das Böse Naowris Gedanken und Worte, was sie jedoch nicht unterdrücken können ist die längst verblasste Erinnerung.*

*Eine Erinnerung an eine längst vergangene Zeit, eine längst vergessene Person.... eine uralte Geschichte.*

*Doch diese Erinnerung kehrt nicht in Naos Gedächtnis zurück, dafür hat er sie zu tief begraben, um den Schmerz zu überwinden.*

*Kagomes Worte, die so fremd klingen, verunsichern ihn.*

**"Hör auf damit! Schweig!"**

*Befiehlt er, denn sein Inneres fühlt, wer da zu ihm spricht. Darum befindet sich die katzenhafte Kreatur gerade in einer Situation.*

*Zwiespalten, zwischen gut und Böse, kann er sie weder töten, noch fliehen. Beide Seiten sind für einen kurzen Moment gleich stark.*

*Doch als der Blick Naos sich verfinstert hat er verloren. Verloren gegen den Zauber.*

**"Woher kennst du diesen Namen? Wer hat ihn dir verraten?"**

*Fragt er kalt und abweisend.*

*Zuviel Zeit ist vergangen, seitdem er so genannt wurde. Zuviel, um sich im Moment daran noch zu erinnern...*

---

*Geschrieben von Taiyo am 23.08.2004 um 18:30:*

*Auch Taiyo's Gehör unterlag durch Enryus markerschütterndes Gebrüll abermals 'ner Überlastung, doch blieb der Mechanoide zumindest äußerlich ungerührt stehen. Auch stabilisierten sich seine Systeme schneller als Tai Ookami sich erholte, weshalb bereits zu 'ner neuen Frage ansetzte, während sich der Kegawajin noch am Boden krümmte:*

**"Feststellung: Ihrer Körperhaltung nach zu urteilen ist Ihr momentanes Befinden nicht im optimalen Bereich.**

**Frage: Besteht eine Möglichkeit für mich Besserung zu verschaffen ?"**

---

*Geschrieben von Jolt am 24.08.2004 um 08:42:*

*Nach einiger Zeit reagiert Jolteon auf Naowris ruf. Sein Gesicht sieht genervt aus, als er aus dem Schatten tritt und Naowri anstarrt.*

**So leicht bist du also hinters Licht zu führen. So leicht lässt du dich um den Finger wickeln? Und ich dachte solche Sentimentalität wäre lediglich eine Schwäche dieser jämmerlichen Menschen... Menschen die auf den Straßen verstreut liegen, mit dem Gesicht im Dreck wenn wir sie hinter uns lassen. Und du stellst dich grade mit ihnen auf eine Stufe... Naowri.. Kaum wieder zurück, grade wieder dieses Mädchen gesehen, und schon lässt du dich wieder von lächerlichen Emotionen aus der Bahn schmeißen.**

*Er Packt hinter sich und greift nach seinem mächtigen Zweihänder Uriziel.  
Er wirkt anders, bei weitem nicht so gelassen wie bisher. Er scheint dieses Treffen dieses mal einfach nur schnell hinter sich bringen zu wollen.*

**Sie wird langsam lästig. Vileicht sollte ich mich endlich um sie kümmern. Oder erledigst du das?**

---

*Geschrieben von Naowri am 24.08.2004 um 11:49:*

*Erschrocken blickt Naowri zurück, als er die klamme Stimme Jolts hört. Dieses Wesen war so leise, dass nicht einmal Ohren eines wolfes ihn bemerken würden.*

**"Es tut mir Leid, Meister..."**

*Entgegnet er seinem Herrn und wendet sich diesem zu, weg von Kagome. Betroffen darüber, was Jolteon sagte, schweigt Nao kurze Zeit.  
Er hat Recht. Immer dieses Mädchen, etwas scheint mit ihr nicht zu stimmen. Möglicherweise ist sie ein Licht im Dunkel Naowris Herzen, oder es ist Paranoia, die durch Jahrhundertlange Einsamkeit und Gefühlslosigkeit entstand. Was es auch ist, momentan ist es eine Behinderung.  
Dann greift Jolt sein mächtiges Schwert, bei dem sogar die Zeit Gänsehaut bekommen würde. Seine folgenden Worte liessen Naowri zögern.*

**{Wri... sie kennt meinen Namen? Nein.. es ist nur Zufall, ja, Zufall.}**

*Bis er schliesslich antwortet. Sicher und etwas erleichtert, was man ihm allerdings nicht anmerkt. Mit kaltem Blick und einem diabolischem Grinsen auf dem Gesicht spricht er:*

**"Ich beseitige sie. Das Mädchen wird keine Probleme mehr machen."**

*Jede Hoffnung scheint verloren Kagome zu retten, als der "vierbeinige Feuerteufel" sich Kagome nähert. Er zeigt seinen Buckel, an dem seine rot-bräunliche Mähne stolz empor ragt. Seine Haare hängen etwas im Gesicht und die Cosmofedern, seine Waffen blinken kurz, als*

*sie vom Schein der Sonne getroffen werden.*

**{Das ist NICHT sie!}**

---

*Geschrieben von Jolt am 24.08.2004 um 12:01:*

*Kurz beobachtet er die beiden noch etwas skeptisch, scheint sich dann aber dazu entschlossen zu haben sich auf Naowri zu verlassen.*

*Mit einem klirrenden Geräusch verschwindet Uriziel wieder in der geschulterten Scheide, und nur einen Moment später ist dier in dunklen Roben gehüllte Jolteon nicht mehr zu sehen. Noch einmal erklingt seine Stimme, doch woher sie kommt ist nicht fest zu stellen.*

**Ich erwarte dich im Turm.. lass dir nicht zu viel Zeit...**

---

*Geschrieben von Naowri am 24.08.2004 um 12:16:*

**"Danke, für euer Vertrauen, Meister."**

*Er ist erleichtert, als er Uriziel hört, wie es in sein "Heim" zurück kehrt. Er blickte nur kurz zurück und wartete bis Jolt verschwunden war, dann sah er wieder nach vorn. Vor ihm stand eine seltsam entkräftete Gestalt. Und obwohl sie wehrlos war, eine einfache Beute, und doch schien sie für Naowri unbesiegbar...*

**"Du..."**

*Murmelt er leise und beginnt sich auf sie zu bewegen.*

**"... bist Kagome... nicht"**

*Er versucht sich zu erinnern, doch kein klares bild kommt vor sein inneres Auge. Als er das folgende Wort sagt, hat er keine Ahnung, wen er eigentlich meint...*

**"...sie!"**

*Seine Federn, die ihm als Waffe dienen, hat er bereits am Kopf befestigt... Eigentlich hat er sie nie abgenommen.*

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 24.08.2004 um 19:58:*

*\*Unterdessen kniet Tai noch immer auf dem Boden und kann sich nur noch mühsam halbwegs aufrecht halten.*

*Starke Schwindelgefühle trüben seine Wahrnehmung und er schließt die Augen um sich besser konzentrieren zu können.*

*Das starke Summen wird nun etwas schwächer und er beginnt auf dem linken Ohr wieder zu hören, allerdings herrscht nach wie vor ein enormer Druck auf seinem rechten Ohr. Er weiß nicht wie aber er schafft es tatsächlich Taiyos Nachricht zu verstehen und sie bringt ihn trotz allem wieder etwas zum lächeln. Er öffnet die Augen und lächelt dem Mechanoiden aufmunternd zu, ohne sich daran zu erinnern dass er diese Geste wohl auch wieder deuten würde.\**

**"Gut erkannt. Ich glaube das Geschrei dieses Drachen war wohl etwas zu laut für mich... Ich kann mich kaum noch auf den Beinen halten..."**

*\*Mit diesen Worte blickt Tai noch einmal hilflos in die Runde ehe er seine Umgebung nur noch extrem verschwommen wahrnimmt und im Grass des Waldes zusammensackt.\**

---

*Geschrieben von Taiyo am 24.08.2004 um 20:25:*

**"Antwort: Die generelle Empfindlichkeit des Gehörs von Canidae ist mir bekannt. Frage: Wie soll das weitere Vorgehen gestaltet worden, jetzt, wo Sie sich wieder in zumindest >50%iger Einsatzbereitschaft zu befinden scheinen ? Vorschlag: Aufgrund der Unauffindbarkeit von Enryu sollte die Suche nach selbigem abgebrochen und die Rückkehr zum Tempel angetreten werden. Die Neutralisierung der Gefahrenquelle der Substance X3-Strahlung ist von höherer Priorität. Einschätzung: Aufgrund seiner offensichtlich zumindest grundlegend vorhandenen Schwertkampffähigkeiten sollte Enryu abhängig seines momentanen Status' zur Selbstverteidigung fähig sein und somit nicht in unmittelbarer Berdrohung stehen."**  
ooc: Das kommt dabei raus, wenn 'ne Blechbüchse versucht beruhigende Worte zu finden. 🌐

---

*Geschrieben von Kagome am 25.08.2004 um 01:08:*

Kagome sieht im Traum Jolteon auftauchen. Als er sein Schwert zieht, entrinnt sich ein lautloser Schrei ihrer Kehle.

*[Dieses... Schwert... Uriziel...!]*

Das Schwert erinnert sie an etwas.. irgendetwas.. Sie hat es schonmal gesehen.. nah...

Als Naowir ihren Namen ausspricht, verschwindet das schwindelartige Gefühl, und sie fühlt sich plötzlich in die Wirklichkeit versetzt. Innerlich entsetzt stellt sie fest, dass sie nicht geträumt hatte, kann sich aber nicht erklären, was mit ihr geschehen war.

Und wieso kam ihr jenes Schwert so vertraut vor?

Mit zusammengekniffenen Augen sieht sie Naowr entgegen, der ihr kampfbereit gegenübersteht. Während tränen ihre Wangen hinunterrollen, leuchtet ihr Ring immer heller.

*[Shiron... ich komme...]*

Kagome hebt den Kopf und schließt die Augen in der Hoffnung, dass es schnell gehen möge...

---

*Geschrieben von Naowri am 25.08.2004 um 07:31:*

*Nao sieht, wie Kagome zu leiden scheint. Ihn scheint es zu freuen, wie schlecht es seinem Gegenüber geht...*

**"Hör zu..."**

*Spricht er leise, als er nahe an sie heran getreten ist. Seine Stimme scheint beruhigend wirken zu wollen, doch mit einem solchen Blick scheint der Versuch eigentlich wahnwitzig.*

**"... du verschwindest! Wenn ich dich wieder sehe, dann bring ich dich um!"**

*Dann springt er sie an, wobei sie nach hinten stürzt. Er schaut sie kalt an, hebt dann die rechte Vorderpfote und holte nach einem Schlag aus. Als seine Krallen tödlich und doch fast funkelnd schön glänzten, fahren sie hinab, um Kagome zu treffen.*

*Seine Krallen berühren ihre Wange, welche darauf schwach zu bluten beginnen. Naowri tatz nach etwas Blut, reißt mit der anderen Pfote ein paar Strähnen aus ihrem blonden Haar und lässt dann von ihr ab.*

*Von ihr abgewandt redet er erneut zu ihr.*

**"Und nun verschwinde, Mensch! Lass dich nicht mehr blicken!" {Denn ich weiß nicht, warum ich das hier tue...}**

*Er dreht Kagome den Rücken zu und ist im Stande sich davon zu stehlen. Sein Schwanz schlängelt freudig auf und ab, doch das lodernde Feuer verändert sich nicht.*

ooc: PCs zu töten wäre ein Delikt, und ausserdem will weder sie noch irgendjemand sterben (:

Kago: wenn dir eine bessere Lösung einfällt, dann her damit ^^

Jolt: es wäre gut, wenn wir diese Sache später klären, also wäre es nett, wenn du dich von ihrem Blut, ihrer Haut und ihren Haaren hinter's Licht führen lässt ^^"

---

*Geschrieben von Kagome am 25.08.2004 um 14:17:*

Während Kagome darauf wartet, dass Naowri endlich angreift, hört sie plötzlich beruhigend klingende Worte.

Langsam öffnet sie ihre zusammengekniffenen Augen und sieht in ein Gesicht, dass das Gegenteil von beruhigend war.

Kagome stolpert einen Schritt zurück, als sie sieht, dass er zum Sprung ansetzt, doch die Wucht den Sprungs wirft sie weit zurück.

Sie landet unsanft auf dem harten Steinboden und wie durch ein Wunder bleibt ihr Kopf unverletzt.

Kagome schreit auf, als er sie angreift und heiße Tränen mischen sich auf dem Weg über ihre Wangen mit Blut.

Als er ihr schon den Rücken wieder zuwendet, richtet sie sich langsam auf. Stechendes Schmerz fährt durch ihren Rücken. Trotzdem schafft sie es, sich aufzurichten.

**"Wri.. erkennst du mich nicht..."**

Schwindel überkommt sie und lässt sie erneut zu Boden fallen, auf dem sie regungslos liegen bleibt.

---

*Geschrieben von Naowri am 25.08.2004 um 14:31:*

*Kagomes Worte erreichen Naowris Ohren kaum. Doch das, was er da hört lässt ihm jegliche Muskeln anspannen und starr vor Schreck da stehen.*

*Kagomes Stimme wird von etwas, für Naowri jedenfalls, mystischem und doch bekannten begleitet. Er traut sich nicht sich umzudrehen, da er den Anblick womöglich fürchtet.*

*Er schluckt einmal und schaut zum Boden. Seine worte klingen leer, etwas ängstlich, und doch mit einer Art Freude verbunden.*

**"Bist.... bist du es..?"**

*Er wird unbestimmter, unsicher. Er drückt jede seiner Zehen fester in den Boden, begleitet von dem Geräusch kratzender Krallen.*

**"Bist du es wirklich..?"**

*Ihr Name spukt ihm im Kopf herum, und gerade als er sich an ihr Aussehen erinnert scheint seine Erinnerung ihm etwas näher bringen zu wollen.*

*Er sieht ihre langen blonden Haare, ihr Gewand, dass am unteren Rand golden verziert ist und den Schmuck. Ihre schönen Augen, rot, wie Feuer. Ihre Lippen, voller Liebe, und ihre Hände gesegnet mit Güte.*

**".. Lili?"**

*Er dreht sich zu und bemerkt, dass sie regungslos auf dem Boden liegt. Er war jetzt froh, dass sie vermeintlich bewusstlos war, und nicht hörte, was er sagte.*

*Er weis nicht warum, aber er packt sie am Kragen und hievt sie sich auf den Rücken.*

**{Ich bringe sie nicht um... ich muss mir sicher sein, ganz sicher... verwenden wir sie als Geisel...}**

[iDenkt er sich und verschwindet vom Tempel mit Kagome im Schlepptau...[/i]

**#Meister, ich bringe euch das Mädchen... bald können wir beginnen... Der Stein schwächt die schwächlichen Menschen bereits... eurer Macht steht nichts im Wege...#**

OOO: kA, ob ihr den Thread noch weiter führen wollt, aber von mi aus köntne es nun beendet

sein \*nächstes RPG angekündigt hat\* \*grins\*  
Kago weiß bescheid, Jolt muss ich irgendwie benachrichtigen...

---

*Geschrieben von Bisal am 25.08.2004 um 16:03:*

*Auch Bisas Ohren tat dieser Schrei ganz und garnicht gut.  
Doch hatte er sich in den letzten Stunden bereits wieder von der Massenteleportation erholen können und somit waren seine Schmerzen nahezu ebensschnell verschwunden wie sie aufkamen.  
Tai hingegen schien es garnicht so gut zu gehen, Bisa ging sofort zu seinem Freund und half diesem auf, er legte Tais Arm um seine eigene Schulter um diesen zu stützen.*

**Keine Sorge Tai wir gehen jetzt erstmal zum Tempel und schau was wir tun können...**

*Andromeda hatte der Knight föllig vergessen, ebenso wie den Stein momentan wollte er erstmal versuchen Tais Schmerzlinderung zu verschaffen*

---

*Geschrieben von Taiyo am 25.08.2004 um 16:40:*

*Tja, und so setzte sich der Schrotthaufen ebenso in Bewegung, während er fragte:  
"Vorschlag: Aufgrund meiner vermutlich größeren Kraftreserven, wäre es mir auch durchaus möglich Tai Ookami statt Ihrer zu schultern. Akzeptieren?"*

---

*Geschrieben von Bisal am 26.08.2004 um 02:40:*

**Das ist nett von dir Taiyo aber es geht schon ^^**

**{hmm das Maschinchen wird immer freundlicher, um nicht zu sagen echt sympathisch... hah ich wusste es doch ^^}**

---

*Geschrieben von Tai Ookami am 26.08.2004 um 09:18:*

*\*Tai kommt wieder etwas mehr zu sich und ist erleichtert dass scheinbar wirklich nur noch ein Ohr unmittelbar betroffen scheint. Dennoch ist ihm noch ziemlich schwindelig, weshalb er sich ausnahmsweise gerne einmal stützen lässt.*

*Doch bei dem ganzen Durcheinander fällt ihm auch Andromeda wieder ein. Sie hatte möglicherweise ähnlich empfindliche Ohren, was wenn der Drache auch sie anbrüllen würde?*

*Tai wollte nicht, dass ihr etwas passiert. Noch weniger wollte er jetzt seinen Wald verlassen, denn ihn beschlich das Gefühl, dass er hier noch gebraucht werden würde.*

*Etwas hielt ihn davon ab nun in den Tempel zu gehen.*

*Schwach versuchte er Bisa zuzureden:\**

**"Mir ist es lieber wenn ihr mich in meine Höhle bringt. Dort kann ich mich besser erholen denke ich. Wir könnten auch gleich Andromeda abholen, dann wäre sie wenigstens vor dem Drachen sicher.\*"**

*\*Mit diesen Worten sackte er wieder schlaff zusammen und hoffte Bisa hatte ihn verstehen können.*

OOS: Bin ab heute für ca. eine gute Woche weg, kann vermutlich auch nicht ins Netz. Darum tragt mich einfach in die Höhle und legt mich hin. Wird schon wieder, wenn nicht gibt es Drachenbraten X'D

PS: Bisa und Taiyo wünsche ich viel Spaß beim Katzensuchen O\_o'

Die gute läuft noch irgendwo rum. Beschützt sie mir ja gut !

Ich will nachher nicht wieder in irgendeinem muffigen Labyrinth nach ihr suchenmüssen

*\*zwinkergrins\**

Also machts gut ^^

---

*Geschrieben von Andromeda am 26.08.2004 um 13:31:*

*In der Zwischenzeit streift Andromeda durch den Wald auf der Suche nach Nahrung. Ihr Weg führt sie dabei nicht in Richtung des Tempels sondern zum Puchukrater. Existieren dort etwa noch vereinzelt Puchus? Andromeda weiß von den Puchus sowieso nichts. Ihre Erinnerung an ihr eigentliches Leben ist komplett ausgeschaltet solange sie in dieser Form unterwegs ist. Daher kann sie auch nicht auf die Idee kommen den Knopf an dem Kristall zu drücken, der um ihren Hals hängt.*

*Slowi hatte es zwar Ginome erklärt, aber bis in den Geist Andromedas ist das noch nicht vorgedrungen.*

*Als Andromeda am Rande des Kraters umherstreift hört sie einen leisen Schrei.*

*Irritiert dreht sie sich um entdeckt aber nichts. Vorsichtig schleicht sie wieder ins Unterholz sich bemühend nicht aufzufallen.*

---

*Geschrieben von Bisa1 am 26.08.2004 um 13:55:*

**hmm wie du meinst Tai**

**wtf Andromeda stimmt ja \*voll vergessen\* ^^'''**

*Bisa nahm Tai Huckepack, was sicherlich sehr lustig aussah aber dennoch sicher effizienter war als ihn einfach rumzuschleifen.*

*Er ging direkt zielstrebig in richtung der Höhle des Kagewajins um ihn dort ins Bettchen zu legen.*

*Noch kurz wandte er sich Taiyo zu*



**Hey Taiyo, kannst du nach Ginome suchen?  
bzw Andromeda? Diese Katze in die sich Ginome durch den Stein verwandelt hat, ich  
glaube du hast bessere Chancen als ich.  
Ich werde Tai in seiner Höhle absetzen und direkt zu dir zurück kommen**

*Eilig verschwand der Knight mit Tai tiefer im Wald*

OoC: Wie das schonwieder klingt x.X

---

*Geschrieben von Taiyo am 26.08.2004 um 14:06:*

*So brachte denn Bisal, gefolgt von Taiyo und Scy, Tai Ookami stützend zu seiner Höhlenbehausung und ließ ihn sich dort auf seinem Schlafplatz zur Erholung niederlegen. Taiyo, der in der Zwischenzeit die Höhle nach Spuren Andromedas untersuchte, musste feststellen:*

**"Ergebnis: Objekt 'Andromeda' nicht vorhanden. Spuren" \*auf leichte Pfotenabdrücke an sandigen Stellen und die Krümelreste nahe der geleerten Waffelröllchendose zeigt\* "deuten jedoch auf eine Anwesenheit innerhalb der letzten 30 min. hin."**

---

*Geschrieben von Naowri am 26.08.2004 um 14:48:*

*Zwar weiss Nao nicht, wo sich die Yattaisten befinden, aber das ist auch egal. Er trägt das Mädchen Kagome auf dem Rücken und ist auf dem Weg zu seinem Meister, dem mächtigen Jolteon.*

*Wortlos streift er durch den Park, im Westen des Tempels. Sein Ziel: der Turm seines Meisters, um ihm Kagome auszuliefern.*

*Nach einigen hundert Metern kommt er an den Teich, welchen er am Rand entlang geht. Gelegentlich scheint Kagome ein leises Seufzen, oder so etwas in de Art, von sich zu geben. Aber Naowri achtet nicht darauf und geht weiter seinen steinigen Weg.*

*Als er endlich an der Steigung ankommt sind einige Minuten des Rennens vergangen.*

**"Ich kann ihn nicht sehen, doch da ist der Turm des Meisters..."**

*Wenn man am Fusse des Berges steht sieht man den Turm nicht, der dämonenhaft und majestätisch über dem Yattaland thront. Er ist etwas furchteinflößend, denn von ihm scheint eine dunkle und tiefschwarze Aura auszugehen, die Naowri in etwas ähnliches wie Ehrfurcht versetzt... oder ist es einfach nur Angst? Diese Aura, die das Gebiet umhüllt, lässt den Turm für Sterbliche unsichtbar erscheinen, sodass auch Nao ihn nicht sieht.*

*Der Vierbeiner besteigt den Berg und einige Zeit später durchbricht er, so wie es scheint, eine hauchdünne Barriere.*

*Dahinter spürt er die erdrückene Gegenwart von Wesen, die ihn zu beobachten scheinen. Doch wie Schatten fallen sie nicht auf und verstecken sich...*

*Als er den Turm nun betritt und die Treppen nach oben tappst kommt er in das Studienzimmer*

*seines Meisters...*

**"Ich habe euch das Mädchen gebracht... sie kann euch dienen."**

*Er legt sie relativ vorsichtig ab und schaut auf seinen Meister.*

---

*Geschrieben von Jolt am 26.08.2004 um 14:59:*

*Als Jolteon Naowris Stimme vernimmt macht er sich nicht einmal die Mühe sich umzudrehen, als hätte er seine Ankunft schon längst erwartet. Er scheint mit irgendwelchen Mixturen herum zu experimentieren. Er hebt eine Braue, beginnt dann recht abgelenkt von seiner Arbeit zu sprechen.*

**Ich habe schon geahnt dass du sie hier her bringst. Doch ich befürchte dass deine Verweichlichkeit uns irgendwann zum Verhängnis wird. Aber dieses mal sehe ich von einer Bestrafung ab, da ich hier etwas für sie vorbereitet habe**

*Jolteon grinst kurz, dreht sich dann um mit einer Flasche des scheinbar fertigen resultats seiner "Experimente"*

**Leg sie ab!**

*Als Naowri tut wie ihm befohlen, greift Jolteon Kagome unsanft unters Kinn und rückt ihren Kopf zurecht, so dass er ihr etwas von der Mixtur einflößen kann. Einiges von diesem Trank rinnt an ihren Lippen vorbei, doch reicht es bei weitem um die gewünschte Wirkung zu erzielen.*

**Sooo, Bello... Du bekommst eine Spielgefährtin \*grinst\*  
Warten wir darauf dass sie wach wird...**

OOC: So, ich schließ das RPG hiermit endlich ab. Weiter gehts im nächsten. "Das Seelengefäß"